

**HANDBUCH
DER INTERNATIONALEN
STATISTISCHEN KLASSIFIKATION
DER KRANKHEITEN, VERLETZUNGEN
UND TODESURSACHEN**

Auf der Grundlage der Empfehlung
der 7. Revisionskonferenz 1955
und gemäß der von der
WHO-Vollversammlung
angenommenen Regulationen

Band I:

Internationale und Deutsche Systematik



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden 1958

Verlag: W. Kohlhammer GmbH • Stuttgart

58.940 6

Druck von Carl Ritter & Co., Wiesbaden

Inhaltsverzeichnis

Band 1

	Seite
1. Vorwort zur deutschen Ausgabe	5
2. Vorbemerkungen und Abkürzungen	7
3. Einführung in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	9
4. Einführung in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	39
5. Deutsche Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	51
6. Deutsche Ausführliche Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	73
7. Deutsche Allgemeine Systematik nach der Art der Schädigung bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (N-Systematik)	237
8. Deutsche Ausführliche Systematik nach der Art der Schädigung bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (N-Systematik)	245
9. Internationale Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	267
10. Internationale Ausführliche Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	301
11. Internationale Systematik für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen, Lebendgeburten, Totgeburten, Schutzimpfungen und Körperbehinderungen	565
12. Der ärztliche Leichenschauchein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik	587
13. Gegenüberstellung der Positions-Nummern der Internationalen und Deutschen Systematik	
a) Deutsche Ausführliche, Internationale Ausführliche und Internationale Mittlere (Liste A) Systematik	609
b) Internationale Mittlere (Liste A) und Deutsche Ausführliche Systematik	616
14. Internationale Mittlere Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (Liste A)	617
15. Internationale Kurze Systematik für die Mortalitätsstatistik (Liste B)	625
16. Internationale Kurze Systematik für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung (Liste C)	631
17. Deutsche Systematik der Krankheitsarten und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger	637
18. Regulationen der Weltgesundheitsorganisation	641

Band 2

1. Vorbemerkungen und Abkürzungen	
2. Der ärztliche Leichenschauchein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik	
3. Alphabetisches Register der Krankheiten und äußeren Ursachen der Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen	
4. Alphabetisches Register der Verletzungen nach ihrer Art bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen	

Vorwort

Um statistische Untersuchungen über Krankheit und Tod international vornehmen zu können, sind einheitliche Richtlinien für die Aufstellung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken erforderlich. Auf dem Gebiete der Todesursachenstatistik begannen derartige Versuche bereits im 18. Jahrhundert, die durch das von Bertillon im Jahre 1893 aufgestellte Internationale Todesursachenverzeichnis einen vorläufigen Abschluß fanden. Dieses Verzeichnis wird seither in Abständen von etwa 10 Jahren revidiert.

Das 6. revidierte Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, das im Jahre 1948 von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) eingeführt wurde, stellte nicht nur eine wesentliche Erweiterung des alten Verzeichnisses dar, sondern einen Meilenstein in der Entwicklung der internationalen Verzeichnisse, da es sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken Verwendung finden soll. Das Internationale Mittlere Verzeichnis wurde vom Statistischen Bundesamt unter Anlehnung an einen Vorschlag des Österreichischen Statistischen Zentralamtes für deutsche Zwecke umgestaltet und am 1. Januar 1952 in der Bundesrepublik Deutschland und in Berlin (West) eingeführt.

Auf Beschluß der Vollversammlung der WHO tritt in den Mitgliedstaaten am 1. Januar 1958 das 7. revidierte Internationale Verzeichnis in Kraft. Da es gegenüber der 6. Revision nur unwesentlich abgeändert wurde, brauchte auch das Deutsche Verzeichnis von 1950 nur geringfügig umgestaltet werden.

Für die wertvolle Unterstützung bei der Bearbeitung und der Drucklegung der deutschen Fassung des Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen möchte ich an dieser Stelle Dr. Yves Biraud und Dr. Marie Cakrtova vom Generalsekretariat der WHO, insbesondere für die Überlassung der Korrekturabzüge der englischen Fassung des 7. revidierten Verzeichnisses, Dr. W. P. D. Logan vom WHO-Zentrum für Klassifizierungsfragen, London, der Inspektion für das Sanitäts- und Gesundheitswesen im Bundesministerium für Verteidigung, Bonn, den Gesundheitsbehörden, den Statistischen Landesämtern und den Mitgliedern des deutschen Ausschusses für die laufende Bearbeitung des Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen meinen Dank aussprechen.

Band 1 enthält die Deutschen und Internationalen Systematiken, historische und methodische Einführungen, Signieranweisungen und WHO-Regulationen. Als Ergänzung dazu wird ein zweiter Band das Alphabetische Register aller in der Ausführlichen Systematik enthaltenen Diagnosen und Krankheitsbezeichnungen mit den entsprechenden Positionsnummern der Deutschen und Internationalen Systematiken bringen.

Der vorliegende Band wurde im Statistischen Bundesamt in der vom Ltd.-Reg.-Direktor Dr. K. Horstmann geleiteten Abteilung für „Bevölkerungs- und Kulturstatistik“ von Reg.-Med.-Rat Dr. B. Mikat und Dr. med. G. Ritter unter Mithilfe von Dr. med. W. Flöter, Hamburg, bearbeitet.

Wiesbaden, im Dezember 1957

Dr. Gerhard Fürst

Präsident des Statistischen Bundesamtes

Vorbemerkungen und Abkürzungen

1. Die Stichworte innerhalb der Positionsnummern der Krankheiten und Verletzungen sind alphabetisch geordnet. Die Laute ä, ö, ü stehen an der Stelle, welche ihnen nach der Schreibweise ae, oe, ue zukommt.
2. Bei dem k- und z-Laut ist in der Regel der Grundsatz befolgt, daß rein lateinische oder durch Vermittlung des Lateinischen übernommene Worte mit c geschrieben sind, dagegen deutsche oder aus dem Griechischen entlehnte Worte mit k bzw. z. Da jedoch bisweilen hiervon abgewichen ist (übliche und angeführte Schreibweise), ist immer auch an die andere Schreibweise zu denken.
3. Ein Stern (*) hinter einer Positionsnummer bedeutet, daß diese Diagnose nicht als primäre Krankheit oder Todesursache gebraucht werden soll, wenn die auslösende Ursache bekannt ist.
4. Ein Kreuz (+) hinter der deutschen Positionsnummer besagt, daß diese Diagnose **nicht** für die Signierung der Todesursache, sondern **nur** für die Eingliederung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellten, zu verwenden ist. Sterbefälle, die diesen Positionsnummern zuzuordnen wären, sind mit Pos.-Nrn. 010, 021—024 oder 031—039 zu signieren.
5. In Klammern () gesetzte Worte, Silben oder Buchstaben sind sinngemäß zu verwenden. Ist ein in Klammern gesetzter Begriff ein Eigenschaftswort (Adjektiv), oder ein Hauptwort (Substantiv), so soll damit zum Ausdruck gebracht werden, daß dieser Zusatz nicht ausdrücklich verlangt wird, ausgenommen er läßt erkennen, daß er zur besonderen Charakterisierung des vorstehenden Begriffs eingefügt wurde.

6. Abkürzungen :

angeb.	= angeboren	Nr.	= Nummer
Ausf.	= Ausführliches	Nrn.	= Nummern
ausgen.	= ausgenommen	od.	= oder
ausschl.	= ausschließlich	o. Ang.	= ohne Angabe
Bac.	= Bacillus	o. n. A.	= ohne nähere Angabe
Bact.	= Bakterien	Pos.-Nr.	= Positionsnummer
Bez.	= Bezeichnung	s.	= sive oder siehe
bez.	= bezeichnet	T. v.	= Teil von
bzw.	= beziehungsweise	Tbc	= Tuberkulose
chron.	= chronisch	u.	= und
Dtsch.	= Deutsches	u. a.	= unter anderem
einschl.	= einschließlich	usw.	= und so weiter
Entz.	= Entzündung	v.	= von
Int.	= Internationale(s)	Verz.	= Verzeichnis
männl.	= männlich	weibl.	= weiblich
N.	= Nervus	z. B.	= zum Beispiel
n. n. bez.	= nicht näher bezeichnet	Z N S	= Zentralnervensystem

Altersangaben = $\left\{ \begin{array}{l} \text{z. B. — 4 W. heißt: im Alter bis unter 4 Wochen} \\ \text{z. B. 4 W. + heißt: im Alter von 4 Wochen und darüber} \\ \text{z. B. — 1 J. heißt: im Alter bis unter 1 Jahr} \\ \text{z. B. 1 J. + heißt: im Alter von 1 Jahr und darüber} \end{array} \right.$

Einführung
in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten,
Verletzungen und Todesursachen

Einführung

in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Allgemeine Bemerkungen

Klassifizierung ist die Grundlage der quantitativen Untersuchung einer jeglichen Erscheinung. Als anerkannte Basis wissenschaftlicher Verallgemeinerung ist die Einteilung in Klassen das wesentliche Element der statistischen Methodik. Wenn die Aufstellung von allgemeingültigen Definitionen und Klassifizierungssystemen für den Fortschritt wissenschaftlicher Erkenntnis wesentlich ist, so kann auch die statistische Untersuchung von Krankheit und Tod auf eine Einteilung der Krankheiten und Verletzungen in Klassen nicht verzichten.

Es gibt jedoch viele Wege zu diesem Ziel. Der Anatom z. B. geht von dem betroffenen Körperteil aus, während der Pathologe in erster Linie an der Natur des Krankheitsprozesses interessiert ist. Der Kliniker muß beide Gesichtspunkte und dazu die Ätiologie der Krankheit im Auge haben. Dies bedeutet, daß es viele Gesichtspunkte gibt, nach denen die Klassifizierung der Krankheiten durchgeführt werden kann und daß der jeweilige Ausgangspunkt von den Interessen des Untersuchenden diktiert wird. Dies führt zu dem Schluß, daß die statistische Klassifizierung der Krankheiten und Verletzungen sich nach dem Zweck der aufzustellenden Statistik richten muß.

Dieser Zweck einer statistischen Klassifizierung wird oft verwechselt mit dem der Nomenklatur. Ihrem Ursprung nach ist jedoch die medizinische Nomenklatur ein Verzeichnis oder ein Katalog anerkannter Fachwörter zur Beschreibung oder Bezeichnung eines pathologischen oder klinischen Tatbestandes. Um seine Funktion wirklich zu erfüllen, muß dieses Verzeichnis so umfangreich sein, daß jeder krankhafte Zustand genau bezeichnet werden kann. Mit dem Fortschritt der Wissenschaft muß auch die Nomenklatur eine Erweiterung erfahren, damit zur Bezeichnung neuer Tatbestände auch neue Fachwörter zur Verfügung stehen. Jeder krankhafte Zustand, der als solcher fest umrissen werden kann, bedarf eines spezifischen Platzes in der Nomenklatur.

Gerade diese absolute Spezifizierung ist es, welche die Nomenklatur für die Zwecke der statistischen Klassifizierung ungeeignet macht. Der Begriff Statistik schließt die unausgesprochene Voraussetzung ein, daß das Interesse einer Gruppe von Fällen gilt und nicht den einzelnen Fällen dieser Gruppe. Zweck der Untersuchung von Krankheitsangaben ist in erster Linie die Bereitstellung quantitativer Unterlagen zur Beantwortung von Fragen über Krankheitsgruppen.

In der Fachwelt herrschte niemals Unklarheit über den Unterschied zwischen statistischer Klassifizierung und Nomenklatur. Die Ziele einer statistischen Klassifizierung der Krankheiten können auch heute kaum besser zusammengefaßt werden als durch die nachfolgenden Abschnitte aus dem fast 100 Jahre alten Buch von Farr (1):

„In den alten Todesursachenverzeichnissen (Tables mortuaires) wurden die Todesursachen in alphabetischer Reihenfolge aufgezählt. Dieses Vorgehen hatte den Vorteil, daß alle Fragen umgangen wurden, in denen eine Einigkeit zwischen Ärzten und Statistiker nicht zu erwarten war. In der Statistik steht jedoch die Klassifizierung an hervorragender Stelle, und selbst eine oberflächliche Betrachtung läßt sofort erkennen, daß jede Einteilung, welche nahe verwandte oder sonst eng zusammengehörende Krankheitszustände in Gruppen zusammenfaßt, die Ableitung allgemeiner Grundsätze erleichtert.

Klassifizierung ist eine Methode der Verallgemeinerung. Natürlich können verschiedene Arten der Einteilung angebracht sein, und jeder, ob Arzt, Pathologe oder Jurist hat das Recht, die Todesursachen so einzuteilen, wie es ihm zur Erleichterung seiner Aufgabe und zur Erlangung allgemeingültiger Ergebnisse angemessen erscheint.

Der praktische Arzt z. B. wird den Hauptgruppen seines Systems die Behandlungsmethode, ob intern oder chirurgisch, zugrunde legen, der Pathologe den Charakter des Krankheitsprozesses oder die von ihm verursachten Folgen. Der Anatom oder Physiologe wiederum hält sich an die Gewebe oder Organe, während der Gerichtsmediziner den Zeitpunkt des Todesintrittes zum Ausgangspunkt nimmt. Jeder dieser Gesichtspunkte verdient Beachtung, wenn eine statistische Einteilung in Klassen vorgenommen werden soll.

Für die Statistik eines Staates sind diejenigen Elemente am wichtigsten, die in der alten Unterteilung der Krankheiten aufgezählt sind; dort wird unterschieden zwischen Seuchen (Epidemien und Endemien), gewöhnlichen Krankheiten (Auftreten in Form von Einzelfällen), die zweckmäßigerweise wiederum in drei Klassen geführt werden, und endlich in Verletzungen durch unmittelbare Gewalteinwirkung oder andere äußere Ursachen.“

Die statistische Gruppenbildung muß sich mit einer begrenzten Anzahl von Gruppen begnügen; diese allerdings müssen die gesamte Spanne der krankhaften Zustände umfassen und so ausgewählt sein, daß sie die statistische Untersuchung von Krankheitserscheinungen auch wirklich erleichtern. Ein spezifisches Krankheitsbild soll in diesem System nur dann einen eigenen Platz einnehmen, wenn seine Häufigkeit oder Bedeutung als Krankheitszustand die Herausstellung als eine eigene Gruppe rechtfertigt. Auf der anderen Seite wird eine nicht geringe Zahl von Positionsnummern Krankheitszustände bezeichnen, die zwar voneinander abzugrenzen, im allgemeinen aber doch verwandt sind. Jede Krankheit und jeder krankhafte Zustand muß jedoch einen bestimmten und richtigen Platz innerhalb einer der statistischen Gruppen einnehmen. Dabei müssen in einem derartigen Verzeichnis für eine Reihe von Leiden, die nicht in eine spezifische Gruppe eingereiht werden können, Restpositionsnummern zur Verfügung stehen, wobei darauf geachtet werden muß, daß diese Sammelgruppen auf eine Mindestzahl beschränkt bleiben.

Ehe eine statistische Einteilung in Klassen überhaupt in Gebrauch genommen werden kann, muß über den Inhalt einer jeden einzelnen Gruppe Klarheit bestehen. Unter jeder Hauptnummer des Systems müssen die einzelnen Begriffe aufgezählt sein; darüber hinaus muß ein alphabetisches Register zur Verfügung stehen, was keine besonderen Schwierigkeiten bereiten würde, wenn es eine einheitliche und normierte medizinische Nomenklatur gäbe. Dies ist jedoch keineswegs der Fall, da die praktizierenden Ärzte, welche die Eintragungen in die Krankenpapiere vornehmen oder die Leichenschauischeine ausstellen, von einer Vielzahl von Universitäten und Ausbildungsstätten kommen, ein Tatbestand, der dadurch noch kompliziert wird, daß die Ausbildung dieser Ärzte zusammen innerhalb eines Zeitraumes von über 50 Jahren erfolgte. Es ist somit unvermeidlich, daß die in Klinik und freier Praxis für die Eintragungen in offizielle Bescheinigungen verwendete Terminologie jegliche Einheitlichkeit vermissen läßt. Da es aber unmöglich ist,

diese Terminologie zu modernisieren oder zu normieren, ergibt sich die Notwendigkeit, alle Fachausdrücke, ob gut oder schlecht, in den Gruppen aufzuführen.

Die Aufstellung eines brauchbaren Schemas für die Einteilung der Krankheiten und Verletzungen in Klassen zum allgemeinen Gebrauch in der Statistik führt immer zu einer Reihe von Kompromissen. Bisher sind alle Versuche, eine logisch einwandfreie statistische Klassifikation der pathologischen Zustände aufzustellen, gescheitert. Die verschiedenen Hauptgruppen stellen immer einen Kompromiß dar zwischen einer Klassifizierung nach der Lokalisation der pathologischen Veränderung, nach dem Alter, den Umständen des ersten Auftretens der Krankheit und dem Wert der ärztlichen Angaben. Die Einteilung in Klassen muß außerdem den Bedürfnissen der bevölkerungsstatistischen Ämter, aller Arten von Krankenhäusern, des Militärsanitätswesens, der Sozialversicherung, der Gesundheitsämter und zahlreicher anderer Behörden angepaßt sein. Selbst wenn es unmöglich ist, daß eine Klassifikation all diesen spezifischen Anforderungen gerecht werden kann, so muß doch verlangt werden, daß sie eine gemeinsame Basis der Statistik darstellt und allgemein gebraucht werden kann.

Geschichtliche Übersicht

Anfänge. Der bedeutende australische Statistiker Sir George H. Knibbs (2) schrieb den ersten systematischen Versuch einer Einteilung der Krankheiten in Klassen dem Franzosen François Bossier de Lacroix (1706—1777), besser bekannt unter dem Namen Sauvages, zu. Unter dem Titel *Nosologia Methodica* wurde eine umfangreiche Schrift dieses Autors veröffentlicht; sein Zeitgenosse, der große Systematiker Linnaeus (1707—1778), gab über den gleichen Gegenstand eine Abhandlung heraus, die den Titel *Genera morborum* trug. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts war die am meisten benutzte Klassifikation der Krankheiten die im Jahre 1785 in Edinburgh von William Cullen (1710—1790) herausgegebene *Synopsis Nosologiae Methodicae*.

Praktische Bedeutung gewann die statistische Untersuchung der Krankheiten erst, nachdem bereits ein Jahrhundert zuvor John Graunt die Arbeit an den London Bills of Mortality aufgenommen hatte. Ein Beispiel für die Dürftigkeit der Unterlagen, welche diesem Bahnbrecher der Gesundheitsstatistik zur Verfügung standen, ist sein Versuch, den Anteil der Kinder zu schätzen, die vor dem 6. Lebensjahr starben, wobei ihm keinerlei Unterlagen über das Alter der Kinder bei ihrem Tode zur Verfügung standen. Um zum Ziel zu gelangen, nahm Graunt alle Angaben über Todesfälle durch Mundfäule, Krämpfe, Rachitis, Zahnen, Würmer, vergrößerte Leber, alle Aborte und dazu die Todesfälle im frühen Kindesalter zusammen. Er addierte die Hälfte aller als Pocken, Schweinepocken, Masern und Würmer ohne Krämpfe klassifizierten Todesfälle hinzu und kam zu dem Prozentsatz von 36% im Alter von unter 6 Jahren verstorbener Kinder, der trotz Ungenauigkeit der Methode sich später, nachdem Unterlagen zur Verfügung standen, als eine gute Annäherung an die tatsächliche Zahl erwies. Obwohl die wissenschaftliche Genauigkeit der Krankheitseinteilung in Klassen während dreier Jahrhunderte manche Verbesserung erfuhr, gibt es immer noch genug Autoren, die den Wert, Mordiditäts- oder sogar Mortalitätsstatistiken aufzustellen, anzweifeln. Dazu bemerkt Professor Major Greenwood (3): „Ein wissenschaftlicher Fanatiker, der auf nosologisch exakte Gesundheitsstatistiken warten will, scheint

nicht viel klüger zu sein als jener Landmann aus *Horaz*, der am Flusse steht, um zu warten bis er weggeflossen ist.“

Es war ein Glücksfall für die Entwicklung der präventiven Medizin, daß das Statistische Amt für England und Wales, das 1837 errichtet wurde, in William Farr (1807—1883), seinem ersten Gesundheitsstatistiker, einen Mann fand, der nicht nur aus den damals vorhandenen unvollkommenen Systemen der Klassifizierung das Beste herausholte, sondern selbst die größten Anstrengungen unternahm, um ein besseres System mit internationalem Anwendungsbereich auszuarbeiten.

Als Farr in sein Amt einzog, fand er die von Cullen ausgearbeitete Klassifikation in Gebrauch, die trotz des inzwischen erfolgten Fortschritts der Medizin nicht nur keine Erweiterung erfahren hatte, sondern überhaupt für statistische Zwecke als ungenügend anzusehen war. Daher ließ Farr im ersten Jahresbericht des Statistischen Amtes für England und Wales einen Artikel erscheinen, in dem die bei einer statistischen Klassifizierung der Krankheiten zu beachtenden Grundsätze diskutiert wurden und in dem auf die Einführung einer allgemein anwendbaren Einteilung in Klassen gedrungen wurde. Dieser letztere, in der britischen und amerikanischen Ausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses so oft zitierte Abschnitt der Veröffentlichung lautet:

„Die Vorteile einer allgemein anwendbaren statistischen Nomenklatur sind, selbst wenn sie unvollkommen ist, so offensichtlich, daß es als erstaunlich angesehen werden muß, daß ihr in den Todesursachenverzeichnissen so wenig Beachtung geschenkt wurde. Vielfach ist es geschehen, daß ein und dieselbe Krankheit drei oder vier verschiedene Namen erhielt, die zu gleicher Zeit ebenso viele verschiedene Krankheitszustände bezeichneten. Es sind außerdem unklare und ungeeignete Krankheitsbezeichnungen gewählt worden, und an Stelle der Primärerkrankung hat oft eine Komplikation dieser Krankheit in den Aufzählungen Aufnahme gefunden. Dabei ist gerade hier die Nomenklatur von ebenso großer Bedeutung wie das Maß- und Gewichtssystem in der Naturwissenschaft, und aus diesem Grunde sollte die Frage der Terminologie unverzüglich geklärt werden.“ (4)

Terminologie und statistische Klassifizierung waren in Farris „Briefen an das Statistische Amt“, die regelmäßig in den Jahresberichten veröffentlicht wurden, ständig Gegenstand der Untersuchung. Von der Zweckmäßigkeit einer einheitlichen, allgemein anwendbaren Einteilung der Todesursachen in Klassen wurden die Teilnehmer des 1. Internationalen Statistischen Kongresses in Brüssel 1853 so eindringlich überzeugt, daß Dr. William Farr und Dr. Marc d'Espine aus Genf den Auftrag erhielten, „à préparer une nomenclature uniforme des causes de décès applicable à tous les pays“ (5). Farr und d'Espine legten dem nächsten Kongreß, der 1855 in Paris stattfand, zwei voneinander verschiedene Verzeichnisse vor, die von vollkommen verschiedenen Grundsätzen ausgingen. Farr's System wies fünf Krankheitsgruppen auf: epidemische Krankheiten, konstitutionelle (allgemeine) Krankheiten, lokalisierte Krankheiten, deren Anordnung sich nach dem anatomischen Sitz des Prozesses richtete, Entwicklungskrankheiten und Krankheitszustände, die durch Gewalteinwirkung hervorgerufen waren. D'Espine ging so vor, daß er die Krankheiten nach der Natur des Krankheitsprozesses einordnete (gichtisch, mit Herpes einhergehend, durch das Blut hervorgerufene Krankheiten, usw.). Der Kongreß beschloß die Annahme eines Verzeichnisses mit 139 Gruppen, das praktisch einen Kompromiß zwischen beiden Auffassungen darstellte. Im Jahre 1864 wurde dieses System der Einteilung in Paris überprüft und „sur le modèle de celle de W. Farr“ neu herausgegeben. In der Folge (1874, 1880, 1886)

wurde es noch mehrfach verbessert. Obwohl diese Klassifikation niemals voll und ganz anerkannt wurde, hat sich ihre Anordnung einschließlich dem Prinzip der Einteilung nach der Lokalisation doch insofern durchgesetzt, als sie Grundlage des Internationalen Todesursachenverzeichnisses wurde.

Einführung des Internationalen Todesursachenverzeichnisses. Das Internationale Statistische Institut beauftragte als Nachfolger des internationalen Statistiker-Kongresses auf der Tagung in Wien im Jahre 1891 einen Ausschuß unter dem Vorsitz des Direktors des Statistischen Amtes von Paris, Dr. Jacques Bertillon (1851 bis 1922), mit der Aufstellung eines systematischen Todesursachenverzeichnisses. Bertillon war der Enkel des berühmten Botanikers und Statistikers Dr. Achille Guillard, der auf dem 1. Kongreß im Jahre 1853 die Resolution veranlaßt hatte, die Farr und d'Espine beauftragte, eine allgemein anwendbare Klassifikation auszuarbeiten. Der Bericht des obengenannten Ausschusses wurde von Bertillon auf der Tagung des Internationalen Statistischen Instituts in Chicago 1893 vorgelegt und angenommen. Bertillons Klassifikation baute auf dem Todesursachenverzeichnis der Stadt Paris auf, das seit seiner Neuausgabe im Jahre 1885 eine Synthese der englischen, deutschen und schweizerischen Systeme war. Als Grundlage diente das Farr'sche Prinzip der Unterscheidung zwischen Allgemeinkrankheiten und lokalisierten Organerkrankungen. In Übereinstimmung mit den Richtlinien des Wiener Kongresses, die den Direktor des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Dr. L. Guillaume, zum Urheber hatten, nahm Bertillon drei Verzeichnisse auf: eine abgekürzte Klassifikation mit 44, eine andere mit 99 und eine dritte mit 161 Positionsnummern.

Die Bertillon'sche Klassifikation der Todesursachen, wie sie zuerst genannt wurde, fand allgemeine Anerkennung und wurde in mehreren Städten und Ländern eingeführt. In Nordamerika benutzte sie zuerst Dr. Jesus E. Monjaras für die Statistik von San Luis de Potosi in Mexiko (6). Im Jahre 1898 wurde die Bertillon'sche Klassifikation den statistischen Ämtern von Kanada, USA und Mexiko zur Einführung empfohlen. Dies geschah auf der Tagung der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen in Ottawa. Gleichzeitig erfolgte der Vorschlag, diese Klassifikation alle 10 Jahre zu überprüfen.

Im Jahre 1899 tagte das Internationale Statistische Institut in Oslo. Dort legte Dr. Bertillon einen Bericht über das Fortschreiten seines Werkes vor; in diesem Bericht war auch die Empfehlung der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen berücksichtigt, daß alle 10 Jahre eine Überprüfung und Verbesserung des Werkes stattfinden solle. Das Internationale Statistische Institut nahm daraufhin folgende Resolution an:

„Das Internationale Statistische Institut, überzeugt von der Notwendigkeit einer in allen Ländern anwendbaren und vergleichbaren Nomenklatur, vernimmt mit Befriedigung, daß das im Jahre 1893 veröffentlichte System der Bezeichnung der Todesursachen von sämtlichen statistischen Ämtern in Nordamerika und von einigen dieser Ämter in Südamerika und in Europa eingeführt worden ist.

Es empfiehlt sämtlichen statistischen Instituten in Europa dringend, wenigstens grundsätzlich diese Klassifikation anzuerkennen.

Das Internationale Statistische Institut erklärt sich im allgemeinen mit dem System einer alle 10 Jahre stattfindenden Revision, wie sie von der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen in Ottawa 1898 vorgeschlagen worden war, einverstanden.

Es lädt alle statistischen Ämter, die sich bisher noch nicht angeschlossen haben, dringendst ein, dem Beispiel der anderen unverzüglich zu folgen und damit zur Vergleichbarkeit der Nomenklatur der Todesursachen einen wesentlichen Beitrag zu liefern.“ (7)

In Befolgung dieser Richtlinien berief die französische Regierung im August 1900 die 1. Internationale Konferenz zur Überarbeitung des Bertillon'schen oder Internationalen Todesursachenverzeichnisses nach Paris, wo Delegierte aus 26 Ländern zusammenkamen. Es wurde ein ausführliches Verzeichnis der Todesursachen mit 179 und ein kurzes Verzeichnis mit 35 Positionsnummern ausgearbeitet und am 21. August 1900 für verbindlich erklärt. Die Notwendigkeit einer alle 10 Jahre stattfindenden Revision wurde ebenfalls anerkannt und die französische Regierung aufgefordert, die nächste Tagung im Jahre 1910 einzuberufen. Diese fand jedoch bereits 1909 statt, dann wiederum in den Jahren 1920, 1929 und 1938.

Dr. Bertillon war unermüdlich als Vorkämpfer des Internationalen Todesursachenverzeichnisses, und die verbesserten Neuauflagen der Jahre 1900, 1910 und 1920 waren sein Werk. Als Generalsekretär der Internationalen Konferenz sandte er die provisorische Überarbeitung für 1920 an mehr als 500 Persönlichkeiten zur Durchsicht. Als er im Jahre 1922 starb, verlor die Internationale Konferenz die leitende Hand.

Als Nachfolger Bertillon's in Frankreich erkannte M. Huber das Fehlen einer leitenden Persönlichkeit, ein Mangel, der in der Sitzung des Internationalen Statistischen Instituts im Jahre 1923 besonders deutlich wurde. Er brachte eine EntschlieÙung ein, nach der das Internationale Statistische Institut seine Stellungnahme von 1893 gegenüber dem Internationalen Todesursachenverzeichnis erneuern und mit anderen internationalen Gremien bei einer künftigen Überarbeitung zusammenarbeiten sollte. Auch die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes hatte sich lebhaft für die Bevölkerungsstatistik interessiert und einen statistischen Fachausschuß ernannt, der die Klassifizierung der Krankheiten und Todesursachen zusammen mit anderen Problemen der Gesundheitsstatistik studieren sollte. Von Dr. E. Roesle, dem Leiter der Gesundheitsstatistik in der obersten deutschen Gesundheitsbehörde und gleichzeitigem Mitglied des Fachausschusses, wurde eine ausgezeichnete Monographie veröffentlicht, in der die notwendige Erweiterung der Gruppen in dem 1920 herausgegebenen Todesursachenverzeichnis vorgezeichnet war für den Fall, daß sie für die Morbiditätsstatistik benutzt werden sollte. Diese Veröffentlichung wurde im Jahre 1928 (8) durch die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes herausgegeben. Zur Gleichschaltung der Arbeiten der zwei Organisationen wurde ein internationaler Ausschuß unter dem Namen „Mixed Commission“ geschaffen, dessen Mitglieder sich je zur Hälfte aus Vertretern des Internationalen Statistischen Institutes und der Gesundheitsorganisation des Völkerbundes zusammensetzten. Dieser Ausschuß entwarf auch die Vorschläge für die 4. und 5. Neuausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses.

Fünfte Revisionskonferenz. Wie ihre Vorgänger wurde auch die 5. Internationale Revisionskonferenz des Internationalen Todesursachenverzeichnisses von der französischen Regierung im Jahre 1938 nach Paris einberufen. Dort wurden drei verschiedene Verzeichnisse geprüft und angenommen, nämlich ein Ausführliches mit 200, ein Mittleres mit 87 und ein Kurzes Verzeichnis mit 44 Positions-

nummern. Abgesehen von den durch neue wissenschaftliche Erkenntnisse bedingten Ergänzungen, die hauptsächlich in den Abschnitten über infektiöse und parasitäre Erkrankungen erforderlich wurden, und einigen Änderungen in den Kapiteln „Wochenbett“ und „Unfälle“, beschränkte die Konferenz die Veränderungen von Inhalt und Nummernfolge auf ein Minimum. Es wurde daneben noch ein Verzeichnis aufgestellt und angenommen, welches die Ursachen von Totgeburten enthielt.

Auf der Konferenz wurde anerkannt, daß ein wachsendes Bedürfnis nach einem ähnlichen Verzeichnis für die Zwecke der Krankheiten-statistik bestand, um den statistischen Erfordernissen solch unterschiedlicher Organisationen wie Versicherungsanstalten, Krankenhäuser, Militärsanitätswesen, Gesundheitsämter und verwandter Institutionen zu genügen. Dies führte zu folgender Resolution:

2. Internationales Verzeichnis der Krankheiten

„Im Hinblick auf die Wichtigkeit einer dem Internationalen Todesursachenverzeichnis entsprechenden Klassifikation der Krankheiten wird empfohlen:

Daß der von dem Internationalen Statistischen Amt und der Gesundheitsorganisation des Völkerbundes gemeinsam ernannte gemischte Ausschuß in Verbindung mit Fachleuten und Vertretern besonders daran interessierter Organisationen wie im Jahre 1929 ein internationales Krankheitenverzeichnis entwirft.

Für die Zwischenzeit empfiehlt die Konferenz eine möglichst weitgehende Angleichung der in den verschiedenen Ländern gebräuchlichen Verzeichnisse an das Ausführliche Internationale Todesursachenverzeichnis (wobei die Positionsnummern der Kapitel, Abschnitte und Unterabschnitte des genannten Verzeichnisses in Klammern neben die Nummern der betreffenden Liste gesetzt werden sollen).“ (9)

Außerdem sprach die Konferenz den Vereinigten Staaten ihren Dank aus für die dort durchgeführte Arbeit, die sich mit der statistischen Einordnung konkurrierender Todesursachen befaßte und befürwortete die Fortführung der Arbeit durch folgende Empfehlung:

3. Leichenschauchein und Auswahl der Todesursache, wenn mehr als eine Ursache angegeben ist (konkurrierende Todesursache)

„Die Regierung der Vereinigten Staaten hat im Jahre 1929 die Untersuchung der Möglichkeiten zur Vereinheitlichung der Auswahl der Haupttodesursache in den Fällen veranlaßt, in denen mehr als eine Ursache auf dem Leichenschauchein angegeben ist.

Zahlreiche, zum Teil abgeschlossene, zum Teil noch in Vorbereitung befindliche Arbeiten in mehreren Ländern lassen die Bedeutung dieses bisher noch ungelösten Problems erkennen.

Die bisher vorliegenden Arbeiten lassen keinen Zweifel darüber, daß ein internationaler Vergleich der Sterbeziffern verschiedener Krankheiten nicht nur von der Frage der Auswahl der Haupttodesursache abhängt, sondern auch von einer Anzahl anderer Fragen.

1. Die Konferenz spricht der Regierung der Vereinigten Staaten für die bisher geleistete Arbeit ihren Dank aus.
2. Sie ersucht die Vereinigten Staaten, die begonnenen Bemühungen im Laufe der nächsten 10 Jahre in Zusammenarbeit mit anderen Ländern und Organisationen auf einer etwas erweiterten Basis fortzusetzen.
3. Die Konferenz schlägt der Regierung der Vereinigten Staaten vor, daß bei allen zukünftigen Arbeiten ein Unterausschuß zugezogen wird, der sich aus Vertretern der mitarbeitenden Länder und Organisationen zusammensetzt.“ (9)

Ältere Versuche der Klassifizierung der Krankheiten. Bisher ist von der Klassifizierung der Krankheiten nur im Zusammenhang mit der Todesursachenstatistik die Rede gewesen. Aber bereits Farr (10) hatte die Notwendigkeit der Ausdehnung

einer derartigen Klassifizierung auf alle Krankheitszustände erkannt, die, ohne den Tod zu verursachen, zu Invalidität führen und in den Übersichten der Heere, der Flotten, Krankenhäuser, Gefängnisse, Irrenanstalten, öffentlichen Institute jeglicher Art, caritativen Organisationen und, wie in Irland, in den Volkszählungslisten erscheinen, wo die Krankheiten aller Personen im einzelnen aufgezählt werden. Aus diesem Grunde nahm Farr in seinem, dem 2. Internationalen Statistischen Kongreß vorgelegten Bericht über Nomenklatur und statistische Klassifizierung der Krankheiten, in dem allgemeinen Verzeichnis nicht nur die Krankheiten mit tödlichem Verlauf, sondern auch einen großen Teil der nicht zum Tode führenden Krankheitszustände auf. Vor dem 4. Internationalen Statistischen Kongreß 1860 in London drang Florence Nightingale (11) in einer Veröffentlichung, die den Titel „Vorschläge für einen einheitlichen Plan der Krankenhausstatistik“ trug, auf die Annahme des Farr'schen Krankheitsverzeichnisses zum Gebrauch in der Krankenhausstatistik.

Von der 1. Revisionskonferenz des Bertillon'schen Todesursachenverzeichnisses wurde ein mit ihm parallel gehendes statistisches Krankheitsverzeichnis angenommen. Dies wiederholte sich auf der 2. Konferenz, die im Jahre 1909 stattfand. Die Sondergruppen für Krankheiten, die nicht zum Tode führen, wurden in der Form aufgestellt, daß bestimmte Gruppen von Todesursachen in zwei oder drei Krankheitsgruppen unterteilt wurden, die einen Kennbuchstaben erhielten. Die englische Übersetzung der 2. überarbeiteten Ausgabe, die im Jahre 1910 von dem Handels- und Arbeitsministerium der Vereinigten Staaten herausgebracht wurde, trug den Titel „International Classification of Causes of Sickness and Death“. Bei späteren Neuausgaben wurden einige der darin enthaltenen Gruppen in das Ausführliche Internationale Todesursachenverzeichnis übernommen. Die 4. Internationale Konferenz führte ein Krankheitsverzeichnis ein, welches sich von dem Ausführlichen Todesursachenverzeichnis nur dadurch unterschied, daß 12 Positionsnummern einer zusätzlichen Unterteilung unterworfen worden waren. Allerdings sind diese Versuche einer internationalen Klassifizierung der Krankheiten nicht allgemein eingeführt worden, da sie nur eine recht begrenzte Erweiterung des Todesursachenverzeichnisses darstellten.

In Anbetracht des Mangels an einer allgemein anwendbaren und befriedigenden Systematik der Krankheiteneinteilung haben viele Länder selbst solche Verzeichnisse aufgestellt. Diese dürfen jedoch nicht verwechselt werden mit Terminologien, wie z. B. der „Nomenclature of Disease“ des *Royal College of Physicians* in London oder der „Standard Nomenclature of Disease“, die kürzlich von der *American Medical Association* herausgegeben wurde. Jene geht zurück auf einen Beschluß des *Royal College of Physicians of London* vom 9. Juli 1857, erschien in ihrer ersten Ausgabe jedoch erst 1869. Ziel dieses Buches war, wie im Vorwort zur ersten Ausgabe festgestellt wurde, die Aufstellung einer verbindlichen medizinischen Terminologie, um „die statistische Erfassung der Krankheiten zu verbessern, da im Hinblick auf die Entdeckung statistisch nachweisbarer Tatsachen über Geschichte, Natur und Erscheinungsform der Krankheiten das Fehlen einer allgemein anerkannten medizinischen Terminologie schon längst als ein unerträglicher Zustand angesehen wurde“. Diese Nomenklatur wurde in Abständen immer wieder neu herausgegeben (1885, 1896, 1906, 1918, 1931, 1947) und ist für die britischen Ärzte zur Autorität in Zweifelsfragen bei der Anwendung medizinischer Fachworte geworden.

Bis vor kurzem gab es in den Vereinigten Staaten keine derartige Nomenklatur. Statt dessen wurde ausgiebig Gebrauch gemacht von Terminologien, die in verschiedenen Krankenhäusern gebräuchlich waren, z. B. von den Fachwörterverzeichnissen des *Bellevue and Allied Hospital* oder des *Massachusetts General Hospital*. Im Jahre 1919 ließ das Bevölkerungsstatistische Amt der Vereinigten Staaten eine Standard-Nomenklatur der Krankheiten, Krankheitszustände, Verletzungen und Vergiftungen für den Gebrauch in den Vereinigten Staaten erscheinen, die einen Versuch darstellt, die acht bisher meist benutzten Terminologien unter einem gemeinsamen Dach zusammenzufassen. Auch die *American Medical Association* machte schon früh Versuche in der Richtung einer Nomenklatur. So wurde bereits 1872 die Arbeit an einer amerikanischen medizinischen Terminologie begonnen, konnte aber nach langer Unterbrechung erst im Jahre 1937 fortgesetzt werden, als die *American Medical Association* die „Standard Nomenclature of Disease“ übernahm. Die Arbeit daran war bereits seit 1928 im Gange. Damals war unter der Schirmherrschaft der *New York Academy of Medicine* ein nationaler Ausschuß zur Aufstellung einer medizinischen Terminologie gegründet worden. Nachdem der Grundplan dieser Terminologie am 24. November 1930 von der 2. Nationalen Konferenz zur Aufstellung einer medizinischen Terminologie angenommen war, erschien der erste Druck im Jahre 1932, gefolgt von einer ersten und zweiten verbesserten Auflage in den Jahren 1933 und 1935. Im Jahre 1937 wurde die Verantwortung für die periodische Überarbeitung des Werkes von der *American Medical Association* übernommen, und als Ergebnis der 4. Konferenz zur Überarbeitung der medizinischen Nomenklatur im Jahr 1940 erschien 2 Jahre später (1942) eine 3. Auflage, welche außerdem eine standardisierte Nomenklatur der chirurgischen Eingriffe enthielt. Im Jahre 1952 wurde die 4. Auflage unter dem Titel „Standard Nomenclature of Diseases and Operations“ veröffentlicht. Wie bereits im Vorwort zur 1. Ausgabe der britischen Nomenklatur bemerkt worden war, stellen derartige Werke eine große Hilfe bei der statistischen Registrierung der Krankheiten dar, ohne daß sie, wie es ihrem Wesen entspricht, für die statistische Klassifizierung brauchbar sind.

Manche Länder sahen sich genötigt, ein Krankheitenverzeichnis für die statistische Auszählung der Krankheitsursachen aufzustellen. So wurde z. B. eine normierte Krankheitenliste von dem Gesundheitsministerium des Kanadischen Dominiums entworfen und 1936 veröffentlicht. Die hauptsächlichsten Untergruppen dieses Verzeichnisses entsprachen den 18 Kapiteln der Ausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses von 1929 und waren in etwa 380 gesonderte Krankheitsgruppen eingeteilt. Auf der internationalen Konferenz des Jahres 1938 legte der kanadische Delegierte eine Modifizierung dieses Verzeichnisses vor und verband dies mit dem Antrag, sie als Grundlage für das Internationale Verzeichnis der Krankheiten zu verwenden. Obwohl dieser Vorschlag nicht zur praktischen Durchführung gelangte, kam es doch zu der oben bereits wiedergegebenen Resolution.

Im Jahre 1944 wurden in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten provisorische Klassifikationen der Krankheiten und Verletzungen veröffentlicht, die zum Gebrauch für die Morbiditätsstatistik Verwendung finden sollten. Diese Klassifikationen waren umfangreicher als die kanadische, hielten sich aber im übrigen an die Anordnung der Krankheiten im Internationalen Todesursachenverzeichnis. Die britische Klassifikation wurde von dem Ausschuß für Krankenhausstatistik des britischen Forschungsrates nach seiner Gründung im Jahre 1942

fertiggestellt. Unter dem Titel „A provisional classification of diseases and injuries for use in compiling morbidity statistics“ (12) sollte diese Klassifikation den Rahmen für die Aufstellung von Morbiditätsstatistiken in den Krankenhäusern Großbritanniens abgeben. Das Gesundheitsministerium bediente sich dieses Dokuments bei der Klassifizierung aller Krankenhausberichte der Kriegszeit. Auch das Versorgungsministerium, die Krankenhäuser und andere Behörden in England griffen darauf zurück.

Etwas früher war als gemeinsame Publikation der obersten Gesundheitsbehörde und des Bevölkerungsstatistischen Amtes der Vereinigten Staaten in den *Public Health Reports* vom 30. August 1940 ein Verzeichnis von Krankheiten und Gesundheitsschädigungen erschienen, welches für die Auszählung von Morbiditätsstatistiken bestimmt war (13). Dieses Verzeichnis war von der technischen Abteilung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes in Zusammenarbeit mit einem von der Obersten Gesundheitsbehörde ernannten Sachverständigenausschuß entworfen worden. Im Jahre 1944 wurde dann ein Handbuch zur Signierung von Krankheitsdiagnosen zum Zwecke der Aufstellung von Morbiditätsstatistiken (*A Manual for Coding Causes of Illness according to a Diagnosis Code for Tabulating Morbidity Statistics*) veröffentlicht, das aus einer Diagnosenübersicht, einem Ausführlichen Verzeichnis der Krankheitsbezeichnungen und aus einem Alphabetischen Register bestand. Dieses Verzeichnis wurde von einer Reihe von Krankenhäusern, von den Planungsabteilungen zahlreicher freiwilliger Krankenversicherungen eingeführt und darüber hinaus für besondere Studien von anderen Behörden in den Vereinigten Staaten benutzt.

Ausschuß der Vereinigten Staaten zur Bearbeitung der konkurrierenden Todesursachen

Im Verfolg eines Beschlusses der 5. Internationalen Revisionskonferenz ernannten die Vereinigten Staaten im Jahre 1945 einen Ausschuß zum Studium der Erfassung der konkurrierenden Todesursachen, dessen Präsident Dr. Lowell J. Reed Vizepräsident und Professor für Biostatistik an der John-Hopkins-Universität war. Unter den Mitgliedern und beratenden Fachleuten dieser Konferenz befanden sich Vertreter der kanadischen und britischen Regierung und der Gesundheitsabteilung des Völkerbundes. Wohlvertraut mit den Bestrebungen auf dem Gebiet der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik, faßte der Ausschuß den Beschluß, in Anbetracht der Tatsache, daß das Problem der konkurrierenden Todesursachen mit beiden Arten von Statistiken eng verknüpft ist, sich mit der Klassifizierung der Krankheiten und der Todesursachen zu befassen.

Der Ausschuß nahm Kenntnis von dem Abschnitt der Entschließung der Internationalen Konferenz zur Bearbeitung des Internationalen Krankheitenverzeichnis, der empfahl, „daß die Verzeichnisse der verschiedenen Länder soweit als möglich dem Internationalen Todesursachenverzeichnis angeglichen werden sollten“ und kam zu dem Schluß, daß die Klassifikation der Krankheiten und Verletzungen in engem Zusammenhang mit der Klassifikation der Todesursachen stünde. Die Ansicht, daß beide Arten von Verzeichnissen grundsätzlich voneinander verschieden seien, erwuchs aus der irrtümlichen Annahme, daß das Internationale Todesursachenverzeichnis eine Klassifikation der Endursachen darstelle, während sie in Wirklichkeit von dem krankhaften Zustand ausgeht, der die Kette

der zum Tode führenden Ereignisse auslöste. Der Ausschuß war der Überzeugung, daß die Klassifizierung der Krankheiten für den Zweck der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken vergleichbar sein müsse und daß sie, wenn möglich, in einem einzigen Verzeichnis zusammengefaßt werden sollte.

Darüber hinaus mußte in Betracht gezogen werden, daß die Zahl der statistischen Organisationen, welche ärztliche Berichte über Krankheit und Tod auswerten, ständig wächst und daß selbst bei denjenigen Organisationen, die nur Morbiditätsstatistiken aufstellen, die tödlich und nichttödlich verlaufenden Fälle getrennt aufgeführt werden müssen. Es ist leicht einzusehen, daß die Arbeit solcher Stellen durch ein einziges gemeinsames Verzeichnis wesentlich erleichtert wird. Der Ausschuß war sich dessen bewußt, daß damit gleichzeitig eine gemeinsame Vergleichsbasis für die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken gewonnen würde, die es bisher noch nicht gab.

Auf Grund dieser Überlegungen wurde ein Unterausschuß gebildet, der eine vorläufige „Statistische Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ entwarf. Nach Abänderung der vorläufigen Entwürfe, die auf Grund von Erprobungen durch verschiedene Stellen in Kanada, Großbritannien und den Vereinigten Staaten von Amerika vorgenommen werden konnten, wurde ein endgültiger Entwurf durch den Ausschuß angenommen.

Sechste Revision des Internationalen Verzeichnisses

In den Monaten Juni und Juli 1946 wurde in New York City die Internationale Konferenz für das Gesundheitswesen abgehalten, auf der die vorläufige Kommission der Weltgesundheitsorganisation (WHO) beauftragt wurde, die vorhandenen Arbeiten zu überprüfen und alle Vorbereitungen zu treffen, die notwendig seien im Zusammenhang mit:

1. der nächsten 10-Jahreskonferenz zur Neuausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses (einschließlich aller Verzeichnisse, die auf Grund des Abkommens von 1934 über Todesursachenstatistiken eingeführt worden waren) und
2. der Erstellung eines Internationalen Krankheitenverzeichnisses.

Die vorläufige Kommission setzte zu diesem Zweck den „Sachverständigenausschuß zur Herausgabe der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen“ ein.

Bei der Durchführung seiner Arbeiten berücksichtigte der Sachverständigenausschuß die maßgeblichen Ansichten im Hinblick auf den Aufbau von Klassifikationen für Morbidität und Mortalität. Er überprüfte und überarbeitete den oben erwähnten Entwurf, der von dem Ausschuß der Vereinigten Staaten von Amerika zur Bearbeitung der konkurrierenden Todesursachen fertiggestellt und für seine Untersuchungen zur Verfügung gestellt worden war.

Diese Überarbeitung wurde unter dem Titel „Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ allen nationalen Behörden, die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken aufstellten, zur Stellungnahme zugeleitet. Der Sachverständigenausschuß erörterte die von den nationalen Behörden eingegangenen Stellungnahmen und nahm eine nochmalige Überarbeitung vor, in der die zweckmäßigen und durchführbaren Abänderungsvorschläge berücksichtigt wurden. Der Ausschuß stellte außerdem bei jeder Positionsnummer der Klassifi-

kation die aufzuführenden Krankheitsbezeichnungen zusammen. Weiterhin wurde ein Unterausschuß zur Fertigstellung eines Ausführlichen Alphabetischen Registers der Krankheitsbezeichnungen mit Angabe der entsprechenden Positionsnummern der Klassifikation eingesetzt.

Der Ausschuß befaßte sich auch mit dem Aufbau und dem Verwendungszweck von Sonderklassifikationen für die Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken. Außerdem behandelte der Ausschuß Fragen, die die internationale Vergleichbarkeit der Todesursachenstatistik betrafen, so die Form des ärztlichen Leichenschauheines und die Regeln für die Signierung der Angaben über die Todesursachen.

Die Internationale Konferenz zur Vorbereitung der 6. Neuausgabe des Internationalen Krankheiten- und Todesursachenverzeichnisses wurde gemäß dem am Ende der 5. Konferenz getroffenen Abkommen vom 7. Oktober 1938 durch die französische Regierung einberufen und tagte vom 26. bis 30. April 1948 in Paris.

Die Geschäftsführung der Konferenz lag in den Händen der zuständigen französischen Behörden sowie der WHO. Diese hatte gemäß den Abmachungen der auf der Internationalen Konferenz für das Gesundheitswesen 1946 vertretenen Länder die vorbereitenden Arbeiten durchgeführt unter Berücksichtigung der Vereinbarungen, die von den bei der Internationalen Gesundheitskonferenz im Jahre 1946 (14) anwesenden Regierungen getroffen worden waren.

Die Konferenz nahm mit dem Bericht (15) die vom Fachausschuß der WHO als 6. Revision des Internationalen Krankheiten- und Todesursachenverzeichnisses vorgeschlagene Klassifikation an und befaßte sich darüber hinaus mit anderen Vorschlägen des Ausschusses im Hinblick auf Sammlung, Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken. Die Konferenz billigte die internationale Form des ärztlichen Leichenschauheines und die dort gestellten Fragen nach der Todesursache. Weiterhin beschloß sie, das Grundleiden als Hauptursache auszuzählen und gab ihr Einverständnis sowohl zu den Regeln für die Auswahl des Grundleidens als auch zu den Sonderklassifikationen für die Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsangaben. Sie empfahl gemäß Artikel 21 (b) der Verfassung der WHO, Regulationen (regulations) anzunehmen, um die Mitgliedsstaaten bei der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken entsprechend der Internationalen Statistischen Klassifikation unterstützen zu können.

Die erste Vollversammlung der WHO billigte den Bericht der 6. Revisionskonferenz und nahm die Regulation Nr. 1 (16) der WHO, die auf der Grundlage der Empfehlung der Konferenz erarbeitet worden war, an. Die Internationalen Klassifikationen, einschließlich der Ausführlichen Systematik mit allen Krankheitsbezeichnungen, dem Formblatt des internationalen ärztlichen Leichenschauheines, den Regeln für die Verwendung der Haupt- und Sonderklassifikation, sind in dem „Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ (17) enthalten. Das Handbuch besteht aus zwei Bänden. Der zweite Band enthält einen alphabetischen Index der Krankheitsbezeichnungen mit den entsprechenden Positionsnummern der Klassifikation.

Die 6. Revisionskonferenz war ein Meilenstein in der Geschichte der internationalen Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik. Neben der Annahme eines Ausführlichen Verzeichnisses sowohl für die Morbidität als auch für die Mortalität und der

Zustimmung zu den internationalen Regeln für die Auswahl des Grundleidens bei Sterbefällen, empfahl die 6. Revisionskonferenz die Annahme eines umfangreichen Programms hinsichtlich einer internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiete der Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik. Ein wichtiger Punkt des Programms war die Empfehlung an die Regierungen, nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik zur Koordinierung der Statistiken in ihren Ländern einzusetzen und diese als Bindeglied zwischen den nationalen statistischen Einrichtungen und der WHO zu verwenden. Weiterhin wurde die Frage erwo-gen, ob diese nationalen Ausschüsse selbst oder in Zusammenarbeit mit anderen nationalen Ausschüssen statistische, für das Gesundheitswesen wichtige Probleme, studieren und die Ergebnisse dieser Untersuchungen der WHO zur Verfügung stellen sollten.

Internationale Entwicklung auf dem Gebiete der Gesundheitsstatistik vor der 7. Revision

Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik

Die WHO ermöglichte mit Hilfe ihrer epidemiologischen und statistischen Einrichtungen die internationale Koordinierung von Gesundheitsstatistiken und die Gewähr für ihre internationale Vergleichbarkeit. Der WHO-Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik beriet und unterstützte mit Hilfe der Unterausschüsse für besondere technische Fragen, wenn Probleme und Fragen auf dem Gebiet der Gesundheitsstatistik auftraten. In mehreren Berichten gab er Empfehlungen mit der Absicht, das Aufgabengebiet von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken zu vergrößern und ihre einheitliche Aufstellung und Vergleichbarkeit zu verbessern. Der Unterausschuß für die Definition der Totgeburten schlug in seinem Bericht (18) folgende Definitionen für „Lebendgeburt“ und „Foetaltod“, die von dem Sachverständigenausschuß und von der Vollversammlung der WHO angenommen wurden, als Empfehlungen gemäß Artikel 23 der WHO-Verfassung vor:

„Live birth is the complete expulsion or extracting from its mother of a product of conception, irrespective of the duration of pregnancy, which, after such separation, breathes or shows any other evidence of life, such as beating of the heart, pulsation of the umbilical cord, or definite movement of voluntary muscles, whether or not the umbilical cord has been cut or the placenta is attached; each product of such a birth is considered live born.“

Übersetzung:

Lebendgeburt liegt vor, wenn eine aus der Empfängnis stammende Frucht, gleichgültig nach welcher Schwangerschaftsdauer, vollständig aus dem Mutterleib ausgestoßen oder extrahiert ist, nach Verlassen des Mutterleibes atmet oder irgendein anderes Lebenszeichen erkennen läßt, wie Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung willkürlicher Muskeln, gleichgültig, ob die Nabelschnur durchgeschnitten oder nicht durchgeschnitten ist, ob die Plazenta ausgestoßen oder nicht ausgestoßen ist. Jedes unter diesen Voraussetzungen neugeborene Kind ist als lebend geboren zu betrachten.

„Foetal death is death prior to the complete expulsion or extraction from its mother of a product of conception, irrespective of the duration of pregnancy; the death is indicated by the fact that after such separation, the foetus does not breathe or show any other evidence of life such as beating of the heart, pulsation of the umbilical cord, or definite movement of voluntary muscles.“

Übersetzung:

Foetaltod ist der Tod einer Frucht vor der vollständigen Ausstoßung oder Extraktion aus dem Mutterleib, ohne Rücksicht auf die Dauer der Schwangerschaft. Ein solcher Tod liegt vor, wenn der Foetus nach dem Verlassen des Mutterleibes nicht atmet oder keine Lebenszeichen erkennen läßt, wie z. B. Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung willkürlicher Muskeln.

Der Ausschuß erarbeitete dann Empfehlungen für die Auszählung der Angaben über Lebendgeburt und Foetaltod. Er empfahl allen Staaten die Auszählung der Lebendgeburten und eine Aufgliederung der Schwangerschaftsdauer in folgende Gruppen:

Schwangerschaftsdauer von weniger als 20 Wochen	Gruppe I
Schwangerschaftsdauer 20—28 Wochen	Gruppe II
Schwangerschaftsdauer 28 Wochen und mehr	Gruppe III
Schwangerschaftsdauer, die nicht in die Gruppen I, II bzw. III einzuordnen ist	Gruppe IV

Er regte auch die Registrierung und Auszählung der Foetaltodesfälle nach „Frühfoetaltod“, „Spätfoetaltod“ und einem zeitlich zwischen beiden liegenden Abschnitt „Mittelfoetaltod“ an, entsprechend den gleichen Schwangerschaftsdauern bei Lebendgeburten. Da sich der Unterausschuß darüber im klaren war, daß eine derartige Auszählung die Möglichkeiten vieler Staaten überschreiten würde, empfahl er als Minimum allen Staaten, die Foetalsterbefälle nach einer Schwangerschaftsdauer von 28 und mehr Wochen zu registrieren und auszuzählen.

Der Unterausschuß stellte die Definition für „Abort“ zurück; er war der Ansicht, daß die Bezeichnung „Totgeburt“ nur dann beibehalten werden sollte, wenn sie für den internationalen Gebrauch wesentlich sei. Für diesen Fall sollte die Bezeichnung mit „Spätfoetaltod“ übereinstimmen (Gruppe III).

Der Unterausschuß für die Registrierung und statistische Veröffentlichung von Krebsfällen empfahl u. a., bei der Krebsregistrierung und Morbiditätsstatistik die vierstellige anatomische Untergliederung der Positionsnummern von 140—199 der Internationalen Statistischen Klassifikation (20) zu benutzen. Er erörterte auch andere Probleme, die mit der Vorbereitung von Krebsstatistiken zusammenhängen, z. B. die Registrierung von Krebsfällen, die Klassifizierung der Neubildungen nach dem histologischen Befund und Maßnahmen zur Aufstellung vergleichbarer therapeutischer Krebsstatistiken, einschließlich der Klassifizierung der Neubildungen nach den klinischen Stadien.

Die Konferenz über Morbiditätsstatistik, die unter der Schirmherrschaft der WHO im November 1951 stattfand, erörterte eingehend die verschiedenen Probleme, die sich aus der Sammlung, Veröffentlichung und Analyse von Morbiditätsangaben ergeben. Sie betonte ihre Bedeutung als erforderliche wertvolle Informationsquelle in Zusammenhang mit einer Reihe von Angaben über den Gesundheitszustand und über sozio-ökonomische Interessen. Man stellte die Differenzen der aus vielfältigen Quellen stammenden Morbiditätsangaben fest, die auf Grund verschiedener Bedingungen und für unterschiedliche Zwecke gewonnen wurden. Die Konferenz betonte die Notwendigkeit internationaler Vereinbarungen für die gebräuchlichen Definitionen bei der Erfassung und Beschreibung der Morbidität und empfahl die Aufstellung von Terminologien und Definitionen einem systematischen Studium mit dem Blickpunkt auf eine nationale und internationale Einheitlichkeit. Die Ergebnisse der Morbiditätskonferenz wurden von dem Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik erörtert und, wie aus seinem dritten Bericht (20) zu ersehen ist, gebilligt.

Nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik

Den Empfehlungen der 6. Revisionskonferenz (15), die von der Vollversammlung der WHO gebilligt wurden (16), folgend, sind in einer Reihe von Staaten nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken gebildet worden. Bis 1956 gab es bereits 33 derartige nationale Ausschüsse. Dazu wurde in einer Reihe von Staaten die Tätigkeit eines nationalen Ausschusses von den Gesundheits- und anderen zentralen Behörden wahrgenommen. In einigen anderen Staaten ist die Gründung eines Ausschusses für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik in Erwägung gezogen worden oder bereits im Gange.

Die Schaffung von nationalen Ausschüssen hat in vielen Staaten zu einem erneuten Versuch der Sammlung, Analyse und Nutzung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken ermutigt und damit bewiesen, daß die Grundidee der Empfehlung der 6. Revisionskonferenz wertvoll war und als nutzbringendes Mittel zur Verbesserung der Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken anzusehen ist.

Im WHO-Sekretariat wurde daher ein Verbindungsreferat geschaffen, dessen Aufgabe es ist, den Erfahrungsaustausch und die Unterrichtung zwischen den einzelnen nationalen Ausschüssen für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik vorzunehmen. Dieses Verbindungszentrum gibt eine besondere Veröffentlichungsreihe der nationalen Ausschüsse heraus und bringt ihnen und den ihnen entsprechenden Einrichtungen zusätzlich vielseitiges Material zur Kenntnis.

Von den nationalen Ausschüssen wurden dem Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik einige Sonderprobleme zum Studium vorgetragen, u. a. die Entwicklung einer statistischen Klassifikation für Operationen und Narkosen; die Klassifizierung der Foetalsterbefälle, falls auf dem Leichenschauschein für Foetalsterbefälle mehr als eine Todesursache angegeben ist; das Problem der Terminologie und der Definitionen in Zusammenhang mit Morbiditätsstatistiken; die Standardisierung von Meßziffern für die Morbidität usw.

Im Oktober 1953 wurde von der WHO in Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen eine internationale Konferenz der nationalen Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik, an der Vertreter von 28 Staaten teilnahmen, in London einberufen. Die Konferenz überprüfte die bisherigen Tätigkeiten, Organisationsformen und Programme der nationalen Ausschüsse in den verschiedenen Ländern. Die bereits gemachten Fortschritte und die Möglichkeiten einer weiteren Arbeit der nationalen Ausschüsse, die bei der Entwicklung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken eine wichtige Rolle spielen, wurden erörtert. Andere Hauptpunkte, die in der Konferenz behandelt wurden, betrafen Gesundheits- und dazugehörige Bevölkerungsstatistiken, die, entsprechend dem Entwicklungsgrad ihrer Gesundheits- und Verwaltungsbehörden, von verschiedenen Staaten benötigt werden, Prüfmethode für die Qualität von Gesundheitsstatistiken und die Anwendung internationaler Richtlinien und Empfehlungen (21).

WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten

Das WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten wurde auf Grund einer Empfehlung des Sachverständigenausschusses für Gesundheitsstatistik in seinem ersten (22) und zweiten (18) Bericht zur Unterstützung der nationalen Behörden in Fragen, die bei der Benutzung der Internationalen Statistischen Klassifikation

der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen auftraten, im *General Register Office* von England und Wales am 1. Januar 1951 eingerichtet. Das Zentrum erteilt Ratschläge durch Korrespondenz oder Besuche und veröffentlicht Anweisungen zur Einführung in den Gebrauch der Internationalen Klassifikationen. Es hat eine Broschüre „Zusätzliche Erläuterungen und Anweisungen für die Signierung der Todesursachen“ (23) (abgekürzt „Addendum“) herausgegeben, in der ausführlich die Bestimmungen im „Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ dargestellt und eine Reihe von Positionsnummern der Klassifikation erläutert und erklärt werden, ohne Aufbau und Sinn der Klassifikation zu ändern. Da die Bedeutung einer einwandfreien ärztlichen Bescheinigung über die Todesursache für eine zuverlässige Todesursachenstatistik eindeutig feststeht, hat das Zentrum eine Broschüre zusammengestellt, um die Ärzte mit der internationalen Bescheinigung über die Todesursachen (24) vertraut zu machen. Eine weitere Broschüre befaßt sich mit den Rückfragen bei den Ärzten über unklare und unvollständige Angaben von Todesursachen (25). Um die Analyse der zeitlichen Entwicklung der Sterblichkeit nach Todesursachen zu ermöglichen, hat das Zentrum die Änderungen, die durch die 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses notwendig geworden waren, vorgenommen (26). Das Zentrum hat außerdem verschiedene andere Probleme, die in Zusammenhang mit der Internationalen Statistischen Klassifikation stehen, studiert, u. a. die Klassifizierung und Veröffentlichung von mehrfachen Todesursachen; den Inhalt der Rest-Positionsnummern der Internationalen Klassifikation; die Brauchbarkeit der internationalen Form des ärztlichen Leichenschau-scheines. Diese Arbeiten wurden den anderen Staaten zur Kenntnisnahme und eventuellen Verwendung zugeleitet. Endlich sammelte, klassifizierte und analysierte das Zentrum die mit der Internationalen Klassifikation gemachten Erfahrungen und unterstützte alle vorbereitenden Arbeiten für die 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen.

7. Revision des Internationalen Verzeichnisses

Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik empfahl in seinem dritten Bericht (20), daß die in Zehnjahresabständen durchzuführenden Revisionen des Internationalen Verzeichnisses in den Jahren, deren Jahreszahl mit der Ziffer „5“ endet, erfolgen sollen, damit das überarbeitete Handbuch zu Beginn der mit Ziffer „8“ endenden Jahre für die Mortalitätsstatistiken zur Verfügung stünde. Diese Regelung sollte es den Staaten ermöglichen, genügend Erfahrungen bei der Benutzung des neuen Internationalen Verzeichnisses zu sammeln, bevor Sterblichkeitsuntersuchungen unter Verwendung der Volkszählungsergebnisse, die in einer Reihe von Staaten in den mit den Ziffern „0“ oder „5“ endenden Jahreszahlen erfolgen, durchgeführt werden. Konsequenterweise empfahl der Sachverständigenausschuß die Durchführung der 7. Revision im Jahre 1955 und ihre Beschränkung auf Änderung und Erläuterung von Irrtümern und Unvollständigkeiten. Die vorläufigen Änderungsvorschläge der WHO-Arbeitsgruppe für Klassifizierung von Krankheiten (27) auf der Grundlage der Erfahrungen bei der Verwendung der Klassifikation wurden den nationalen Behörden und Einrichtungen, die für die Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken verantwortlich sind, zur Stellungnahme zugeleitet. Die eingegangenen Anregungen wurden von dem Sach-

verständigenausschuß für Gesundheitsstatistik überprüft und berücksichtigt, soweit es die Einschränkung des Revisionszieles erlaubte (28). Die von dem Ausschuß vorbereiteten Änderungsvorschläge wurden anschließend von der Internationalen Konferenz für die 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses, die vom 21. bis 27. Februar 1955 in Paris unter der Schirmherrschaft der WHO stattfand, erörtert.

Die Konferenz legte in ihrem Bericht (29) die endgültigen Empfehlungen für die 7. Revision des Internationalen Statistischen Verzeichnisses nieder. Sie gab ihre Zustimmung dazu, das internationale Formblatt der ärztlichen Bescheinigung über die Todesursachen nicht abzuändern, empfahl aber der WHO, die Erfahrungen der einzelnen Staaten bei der Verwendung anderer Formen dieser Bescheinigung zu sammeln, um mögliche Verbesserungen des gegenwärtigen internationalen Formblattes vornehmen zu können. Die Konferenz schlug vor, den Grundsatz beizubehalten, bei der Auswahl des Grundleidens von der primären Todesursache auszugehen. Sie empfahl, die im Handbuch von 1948 aufgeführten Anweisungen mit denen im „Addendum“ (23) zusammenzufassen und nach Möglichkeit zu vereinfachen. Obgleich anerkannt wurde, daß Schwierigkeiten bei der Verwendung der Klassifikation von Totgeburten auftraten, wurde vorgeschlagen, die Sammlung weiterer nationaler Erfahrungen abzuwarten, bevor grundsätzliche Änderungen dieses Abschnitts der Klassifikation vorgenommen werden sollten. Eine Reihe von Untersuchungen wurde vorgeschlagen, die es ermöglichen sollte, eine brauchbare Grundlage für die Verbesserung der Totgeburten-Systematik zu schaffen. Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik empfahl u. a. in seinem zweiten Bericht (18) Untersuchungen über verschiedene Grundsätze bei der Bescheinigung und Auswahl der Ursachen zum Zwecke einer Auszählung, die sich aber nicht auf die Auszählung einer einzigen Ursache beschränken sollte. Weiter schlug er vor, die angegebenen Ursachen bei Foetaltod und die Todesursachen während der Neonatalperiode zu vergleichen und zu versuchen, sie in Übereinstimmung zu bringen und auch Untersuchungen über Auszählungen der Ursachen des Foetaltodes nach der Schwangerschaftsdauer vorzunehmen.

Die Konferenz empfahl auch die Erleichterung von Verpflichtungen, die durch gewisse Artikel der WHO-Regulationen von 1948 auferlegt worden waren, da diese sogar die Erfordernisse und Möglichkeiten von hochentwickelten Staaten überschritten. Sie billigte außerdem zu, daß im Hinblick auf die Morbiditätsverzeichnisse der Artikel 14 zu einschränkend sei und schlug vor, diesen Artikel durch mehr Freizügigkeit in der Wahl der Verzeichnisse zu erweitern. Die 9. Vollversammlung der WHO (30) nahm am 21. Mai 1956 die zusätzlichen Regulationen für die Abänderung der WHO-Regulationen von 1948 an und forderte den Generaldirektor der WHO auf, die Klassifikation von 1948 den Empfehlungen der 7. Revisionskonferenz entsprechend zu überarbeiten und eine Neuauflage beider Bände des Handbuchs herauszugeben.

Neben der Revision der Klassifikation sollte die Konferenz besondere Aufmerksamkeit den Methoden und Maßnahmen schenken, mit deren Hilfe Angaben über die gesundheitlichen Bedingungen in Gebieten mit Ärztemangel ermittelt werden können, da in solchen Gebieten Todesursachen nicht immer auf ärztlichen Diagnosen basieren, und daher das Internationale Verzeichnis nicht einwandfrei verwendet werden kann. Man ließ die Möglichkeit offen, Angaben über Morbidität und Mortalität mit Hilfe einfacher Ursachenverzeichnisse, die lediglich nach Symptomen, groben anatomischen Lokalisationen oder Systemen gegliedert

sind, zu sammeln. Die Konferenz empfahl der WHO, in die verschiedenen Methoden der Sammlung und Veröffentlichung von Ergebnissen über gesundheitliche Verhältnisse in Gebieten, in denen es an ausreichendem medizinischem Personal oder an den Möglichkeiten für eine einwandfreie Diagnostik fehlt, Einblick zu nehmen. Sie schlug außerdem vor, die bereits auf nationaler oder regionaler Ebene durchgeführten Untersuchungen zu koordinieren.

Auf Grund der umfangreichen Tagungsunterlagen, die für die Unterrichtung der nationalen Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik vorbereitet waren, erörterte die Konferenz auch Fragen, die mit der Internationalen Klassifikation und ihrer Verwendung in Zusammenhang stehen. Weiter wurde der WHO empfohlen, für die Entwicklung einheitlicher Methoden der Klassifizierung und der Tabellenveröffentlichung von mehrfachen Todesursachenstatistiken Sorge zu tragen und Kombinationen von Krankheiten, die zweckmäßigerweise von mehreren Staaten untersucht werden sollten, vorzuschlagen. Man regte an, einen Erfahrungsbericht über die in den verschiedenen Staaten verwandten Maßnahmen zur Erlangung zusätzlicher Angaben bei unvollständigen, zweifelhaften oder in anderer Weise unbefriedigenden Feststellungen der Todesursachen auszuarbeiten, um die Ergebnisse derartiger Untersuchungen anderen Staaten zur Kenntnis und Verwendung mitteilen zu können.

Internationales Statistisches Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Die 6. und 7. Revision erweiterte die Positionsnummern für Krankheiten der früheren internationalen Verzeichnisse insofern, als besondere Positionsnummern für nichttödliche Krankheiten und Verletzungen geschaffen wurden. Diese Erweiterung erfolgte anlässlich der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses, nachdem eingehende Untersuchungen in Großbritannien und den Vereinigten Staaten von Amerika gezeigt hatten, daß das Internationale Verzeichnis eine zweckmäßige Grundlage zur Entwicklung einer Klassifikation sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken darstellt.

Bevor die Grundsätze erläutert werden können, die der neuen Klassifikation zugrunde liegen, ist es angebracht, sich erneut den Zweck einer statistischen Klassifikation vor Augen zu führen und daran zu denken, daß diese ein statistisches Verzeichnis von krankhaften Zuständen darstellt und nicht eine Terminologie zur Bezeichnung von Krankheiten oder anderen Gesundheitschädigungen. Das bedeutet, daß nicht jeder krankhafte Zustand eine eigene Positionsnummer erhält, sondern daß es für jeden derartigen Zustand eine Gruppe geben muß, in die er eingereiht werden kann. Dies wurde durch eine Methode erreicht, welche eine Auswahl und Einteilung in Gruppen vorsah. So wurde z. B. die große Gruppe der Psychosen in einer zweistelligen Positionsnummer zusammengefaßt und dann in neun Gruppen aufgeteilt, welche den Arten von Psychosen entsprachen. Außerdem wurde eine 10. Gruppe geschaffen, in der alle Psychosen untergebracht werden können, die noch nicht in ihrem Wesen erkannt oder ungenügend definiert sind. Die Einteilung der Gruppen geht von der Häufigkeit und Bedeutung der Krankheitszustände sowie von ihrer Definierbarkeit aus. Eine solche Einteilung kann dann als zufriedenstellend angesehen werden, wenn eine möglichst geringe Zahl von Krankheitszuständen in eine Restgruppe eingereiht werden muß.

Dreistellige (allgemeine) Systematik

Die Zuordnung im Rahmen dieser Klassifikation muß in gewissem Umfange der Auswahl des Einzelnen überlassen bleiben, da eine streng systematische Gruppierung praktisch nicht durchführbar ist. Jedoch folgt die Einteilung in große Gruppen im allgemeinen den Grundsätzen, die bei der Aufstellung des Internationalen Todesursachenverzeichnisses maßgeblich waren. Die Klassifikation, gegliedert in 17 Hauptgruppen, behandelt zunächst die Krankheiten, die durch ein spezifisches infektiöses Agens hervorgerufen werden, dann kommen die Gruppen für die Neubildungen und für die allergischen, endokrinen, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten. Von den übrigbleibenden Krankheiten sind die meisten nach ihrer Lokalisation eingeordnet worden mit Sonderabteilungen für die Geisteskrankheiten, Komplikationen der Schwangerschaft und Geburt, bestimmte Krankheiten des frühen Kindesalters, Altersschwäche und schwer definierbare Krankheitszustände und Symptomenkomplexe.

Der letzte Abschnitt enthält eine doppelte Klassifizierung der Verletzungen: einmal nach der „äußeren Ursache der Verletzung“, zum anderen nach der „Art der Verletzung“ (z. B. offene Wunde, Verbrennung). Die Positionsnummern 800—999 werden für diese beiden Gruppierungen verwandt, sie werden aber durch den Vorbuchstaben „E“ für die Klassifizierung nach der äußeren Ursache und durch den Vorbuchstaben „N“ für die Klassifizierung nach der Art der Verletzung unterschieden.

Den großen Hauptgruppen sollte nicht allzuviel Wert beigemessen werden, da sie nicht ein in die Nummerung eingearbeiteter Bestandteil sind. Obgleich diese Anordnung ein reguläres Merkmal des Internationalen Verzeichnisses ist, sind diese Hauptgruppen niemals wirklich zusammenhängende Krankheitsbezeichnungen für die Bildung statistisch echter und verwendbarer Gruppen. Bei jeder Revision der Vergangenheit wurden Krankheiten von einem zum anderen Abschnitt umgesetzt. Hierdurch sind die Krankheitsgruppen über längere Zeiträume selten wirklich vergleichbar geblieben.

Die Allgemeine Systematik auf den Seiten 267 ff besteht aus einer Aufzählung von 612 Positionsnummern von Krankheiten oder krankhaften Zuständen. Dazu kommen 153 Positionsnummern zur Klassifizierung der äußeren Ursache von Verletzungen und 189 Positionsnummern zur Klassifizierung nach der Art der Verletzung. Für die Nummerung wurde ein dekadisches System angewandt, in dessen Rahmen die Einzelgruppen durch dreistellige Positionsnummern bezeichnet wurden. Vielfach bedeuten die ersten beiden Stellen der dreistelligen Positionsnummer wichtige Krankheitsgruppen oder charakteristische Sammelgruppen. Die dritte Stelle unterteilt jede Gruppe in Untergruppen, welche spezifische Krankheiten enthalten oder welche eine Krankheit oder einen Zustand unter einem charakteristischen Gesichtspunkt, wie z. B. seiner Lokalisierung, zusammenfassen. Außerdem sind die dreistelligen Positionsnummern nicht fortlaufend numeriert worden; vielmehr sind einzelne Nummern ausgelassen worden, um den zusammenfassenden Charakter der ersten beiden Stellen dort aufrechtzuerhalten, wo sie von Bedeutung sind. Zusätzliche dreistellige Gruppen können nicht in die Klassifikation neu hineingebracht werden, es sei denn, das Verzeichnis würde durch ein internationales Abkommen in eine neue Form gebracht. Das Zahlensystem ist absichtlich als geschlossenes System angelegt worden, das heißt, jede

Gruppe wird mit einer Null an dritter Stelle der Positionsnummer eingeleitet, wonach die Nummerung gemäß der Anzahl der in jeder Gruppe enthaltenen Untergruppen weiterläuft. Die bei der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses eingeführte Nummerung nach dem dekadischen System wurde auch bei der 7. Revision beibehalten. Sie ermöglicht eine größere Elastizität und Zweckmäßigkeit, dazu die Bildung einer großen Zahl von Hauptgruppen eindeutiger Krankheiten oder Krankheitsgruppen. Außerdem erlaubt sie die Einfügung neuer Gruppen bei späteren Revisionen, ohne die Grundnummerung anderer Gruppen umzu stoßen. Auch auf die schriftlichen und mechanischen Rechenoperationen ist Rücksicht genommen.

Ausführliche Systematik und vierstellige Untergruppen

Die in dem Internationalen Statistischen Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen enthaltene, nach Gruppen gegliederte Systematik bildet den Rahmen der Klassifikation. Darüber hinaus ist es aber notwendig, die zu jeder Gruppe gehörigen Diagnosen zu kennen, ehe die Klassifikation benutzt wird. Zwar ist bei einer großen Zahl von Gruppen der Titel unmißverständlich genug, um alle darunter fallenden Krankheitszustände erkennen zu lassen, doch lassen dafür andere Titel der persönlichen Auslegung erheblichen Spielraum. Ein befriedigender internationaler Vergleich von Statistiken, die auf der Grundlage einer Klassifikation aufgestellt worden sind, ist jedoch nur möglich, wenn kein Zweifel über den Inhalt der Gruppen herrschen kann.

Daher sind in der Ausführlichen Systematik alle Krankheitsbezeichnungen aufgeführt. Zahlreiche dreistellige Gruppen sind hier in vierstellige Untergruppen unterteilt worden. Diese Untergruppen treten in der Allgemeinen Systematik nicht in Erscheinung und können bis zu einem gewissen Grad als willkürlich betrachtet werden; trotzdem sind sie wichtig und wesentlich für Staaten oder Organisationen, die umfassendere Untersuchungen über Krankheits- und Todesursachen anstellen wollen. Wenn noch mehr in Einzelheiten gegangen werden soll, als im Rahmen der Systematik mit Untergruppen vorgesehen, können durch Ausnutzung der vierten Stelle zusätzliche Untergruppen geschaffen werden. So sind z. B. in dem Abschnitt „750 Mißbildungen“ keine vierstelligen Untergruppen aufgeführt; trotzdem kann die vierte Stelle zur näheren Charakterisierung der Art der Mißbildung verwandt werden, wobei es jedoch empfehlenswert erscheint, Buchstaben an Stelle von Ziffern einzusetzen, um damit zum Ausdruck zu bringen, daß der so bezeichnete Krankheitsprozeß in dem Internationalen Verzeichnis nicht vorkommt. Es bedarf keiner Erklärung, daß diese vierstelligen Untergruppen sich nur auf solche Krankheitszustände beziehen dürfen, die in der übergeordneten dreistelligen Gruppe vorgesehen sind.

Obwohl die Aufnahme sämtlicher Fachausdrücke, die in Leichenschau­scheinen und anderen ärztlichen Aufzeichnungen auftreten können, weder möglich noch wünschenswert war, ist der Versuch unternommen worden, nicht nur die meisten Diagnosen der offiziellen Terminologie, sondern auch die sonst in den verschiedenen Ländern üblichen Krankheitsbezeichnungen zu bringen. Außerdem stellte sich die Notwendigkeit heraus, zahlreiche veraltete, in Krankengeschichten und Leichenschau- bzw. Totenscheinen noch benutzte Ausdrucksweisen mit in das Ausführliche

Verzeichnis einzubeziehen, wobei jedoch alle nicht eindeutigen und weniger gebräuchlichen Diagnosen weggelassen wurden und nur im Alphabetischen Register (Band 2) erscheinen.

Allgemeine Gesichtspunkte zur Klassifikation

Obgleich keine ernsthaften Bedenken gegen die Grundstruktur der Klassifikation erhoben wurden, ist wiederholt die Frage nach der Abänderung einiger Abschnitte und gewisser Grundzüge der Klassifikation aufgeworfen worden.

Es muß zugebilligt werden, daß manche Abschnitte der Klassifikation nicht voll befriedigen. Derartige Unzulänglichkeiten sind jedoch Zeichen für immer vorhandene unterschiedliche Ansichten, die durch eine Fortentwicklung von Krankheitslehre und Ätiologie der Krankheiten bedingt sind. Bevor nicht eine grundsätzliche Übereinstimmung zwischen Klinikern und Pathologen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene erreicht ist, sollte es daher vorgezogen werden, Änderungen der Klassifikation zu unterlassen. Der Abschnitt „Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen“ ist ein typisches Beispiel dafür. Im Hinblick auf die Vielfältigkeit der in den verschiedenen Staaten gebräuchlichen klinischen Klassifikationen, die voneinander sowohl hinsichtlich der Terminologie als auch der Grundsätze der Klassifizierung abweichen, würde bei dem jetzigen Stand jede größere Änderung der Klassifikation international nicht unbedingt mehr befriedigen als die vorhandene Lösung. Ein weiteres Beispiel bietet die große Gruppe der degenerativen Gefäßleiden, die sich als Hypertonie, Arteriosklerose, kardiale und renale Affektionen oder Schädigungen des Zentralnervensystems manifestieren können. Man muß zugeben, daß die Anordnung in der Klassifikation künstlich ist und durch die Hinweise auf zahlreiche Fußnoten und Regeln die Benutzung erschwert wird. Die gegenwärtige Anordnung wurde jedoch bei der 6. Revision als ein Kompromiß zwischen der Auffassung, die der Hypertonie eine Bedeutung als ätiologischem Faktor zuweist und jener, die eine Kontinuität mit früheren Statistiken aufrechtzuerhalten sucht, angesehen. Es ist anzunehmen, daß sowohl die in letzter Zeit erzielten Fortschritte der medizinischen Wissenschaft als auch ein intensives Studium der Zusammenhänge dieser Leiden gemeinsam dazu beitragen werden, die erforderliche Grundlage für eine Abänderung dieser Abschnitte der Klassifikation zu schaffen.

Ein anderer häufig erhobener Einwand betrifft die Anordnung gewisser Krankheiten innerhalb der Klassifikation, z. B. die des akuten Gelenkrheumatismus, der Lungenentzündung und der Grippe. Der akute Gelenkrheumatismus, der früher in der Gruppe der Allgemeinkrankheiten, zusammen mit Ernährungsstörungen, Krankheiten der endokrinen Drüsen usw. aufgeführt war, wurde bei der 6. Revision der Gruppe der Krankheiten des Kreislaufsystems zugewiesen, obgleich anerkannt wurde, daß es eine Krankheit des Bindegewebes sei und streng genommen nicht zu einem Einzelsystem gehöre. Da aber kardiovaskuläre Folgezustände des akuten Gelenkrheumatismus eine große Bedeutung haben, und der akute Gelenkrheumatismus wegen des häufigen Aufflackerns rheumatischer Prozesse in Zusammenhang mit chronischen rheumatischen Herzkrankheiten steht, besteht eine gewisse Berechtigung, den akuten Gelenkrheumatismus den Krankheiten des Kreislaufsystems zuzuordnen. Ähnlich ließe sich eine Einordnung der Grippe

und Lungenentzündung bei den Krankheiten der Atmungsorgane und nicht bei den Infektionskrankheiten begründen. Die nahe Verwandtschaft von Grippe und akuten Infektionen der oberen Luftwege, deren Ätiologie häufig unbekannt ist, lassen es wünschenswert erscheinen, diese Leiden in jeder Klassifikation nahe beieinander stehen zu lassen. Grundsätzlich ist in diesem Zusammenhang daran zu erinnern, daß die Anordnung einer besonderen Krankheitsgruppe innerhalb einer Klassifikation in erster Linie für die statistische Auszählung gilt und die Anordnung nicht von grundlegender Bedeutung ist, seitdem für diese Krankheiten besondere Positionsnummern im Ausführlichen Verzeichnis vorhanden sind und ihre Auszählung häufig sogar bei Verwendung zusammengefaßter Verzeichnisse möglich ist.

Andere Stellungnahmen befassen sich mit dem gesonderten Nachweis von Krankheitsgruppen ohne und mit Komplikationen. Es darf wohl angenommen werden, daß dieser gesonderte Nachweis von unterschiedlicher Bedeutung ist, je nachdem es sich um Morbiditäts- oder Mortalitätsstatistiken handelt. So muß z. B. hervorgehoben werden, daß in den Fällen von „Akutem fieberhaften Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung“ (Pos.-Nr.400) und „Akutem fieberhaften Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung“ (Pos.-Nr. 401) der Tod nicht allein durch den akuten Gelenkrheumatismus verursacht wird und daß daher Sterbefälle ohne Angabe einer Herzbeteiligung doch als rheumatische Herzkrankheiten angesehen und auch als solche gezählt werden müssen. Obgleich diese Begründungen stichhaltig sind, betreffen sie die Klassifikation selbst nicht, da diese nur Gruppen für die Einordnung, die auf Leichenschau- bzw. Totenscheinen oder Krankheitsbescheinigungen angegeben sind, vorsieht. Es ist allein von Bedeutung, die aufgestellten Statistiken dahingehend auszulegen, daß möglicherweise auch Krankheiten ohne Komplikation den Tod verursachen können. Diese Art der Darstellung muß auch bei mehreren anderen Gruppen der Klassifikation erfolgen. So ist z. B. bei der Analyse der Mortalität nach Ursachen anzunehmen, daß eine beträchtliche Anzahl von Sterbefällen, die als „Abdominalhernie ohne Erwähnung einer Einklemmung“ (Pos.-Nr. 560) signiert wurden, in Wirklichkeit Komplikationen einer Einklemmung sind, da diese häufig den Tod verursachen. Es muß angenommen werden, daß es sich um Hernien mit so geringfügigen Komplikationszeichen handelte, daß eine entsprechende Angabe von den Ärzten nicht gemacht wurde. Man sollte aber sorgfältig beachten, daß derartige Auslegungen von Mortalitätsangaben, die ihren tatsächlichen Inhalt überschreiten, mit Zurückhaltung und Vorsicht und nur auf Grundlage der Kenntnis des klinischen Verlaufs der Krankheiten verwertet werden.

Schließlich müssen auch noch die Verschiedenheiten der medizinischen Terminologie, die sich naturgemäß zwischen den differenzierten Fragen ergeben, berücksichtigt werden. Sie erschweren die Aufstellung einer Klassifikation zur vollen Zufriedenheit eines jeden Benutzers. So werden z. B. auf den Seiten 333 ff der Systematik die Neubildungen aufgezählt, die nach dem histologischen Befund als bösartig bzw. als gutartig — falls die Bösartigkeit nicht ausdrücklich hervorgehoben wird — anzusehen sind. Obgleich diese Auszählung mit einer allgemeinen Zustimmung rechnen darf, besteht unter den Pathologen bezüglich einiger dieser Benennungen keine Übereinstimmung. Diese Aufzählung soll daher lediglich für die Fälle ohne Zusatz von „bösartig“ oder „gutartig“ als Richtlinie dienen. Liegt aber die Angabe des Pathologen vor, ist diese maßgebend.

Die Verschiedenheiten der medizinischen Terminologie treten noch stärker zwischen verschiedenen Sprachen in Erscheinung. So wird z. B. die Bezeichnung „anthrax“ in französisch sprechenden und ebenfalls in einigen spanisch sprechenden Staaten für eine Staphylokokkeninfektion der Haut, die in Pos.-Nr. 690 einzuordnen ist, gebraucht. In der englischen, deutschen und in einigen anderen Sprachen bedeutet die gleiche Bezeichnung eine Infektion durch den *Bacillus anthracis*, die in die Pos.-Nr. 062 einzuordnen ist. Es ist daher offensichtlich, daß die nicht englischen Fassungen der Klassifikation nicht wörtliche Übersetzungen des Originaltextes sein dürfen, sondern der gebräuchlichen eigenen medizinischen Terminologie angepaßt sein müssen. Die WHO hat sich bereits bemüht, außer der grundlegenden englischen Ausgabe auch eine französische und spanische Fassung zusammenzustellen, in denen die gebräuchlichen medizinischen Ausdrücke, die nach Möglichkeit auch gleichzeitig ihren eigentlichen Sinn und ihre ursprüngliche Bedeutung beibehalten sollen, verwandt werden. Auf diesem Gebiet können aber weitere Verbesserungen erzielt werden, wenn die Benutzer des Verzeichnisses der WHO derartige örtlich bedingte Unterschiede mitteilen, und wenn die Ärzte selbst Bedeutung und Gebrauch der Krankheitsbezeichnungen festlegen.

Anwendung der statistischen Klassifizierung in der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik

Bei der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken ist die Internationale Statistische Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen ein erstes Hilfsmittel, vor dessen Anwendung eine Entscheidung darüber getroffen werden muß, welchem Zweck die betreffende Statistik dienen soll. Dieses Problem ist komplexer Natur, da sowohl bei Krankheit als auch bei Tod mehr als ein pathologischer Prozeß eine Rolle spielen kann. Infolgedessen enthält in der Mehrzahl aller Staaten der Leichenschau- bzw. Totenschein und vielfach auch ein großer Prozentsatz aller anderen ärztlichen Bescheinigungen mehr als eine Angabe über Krankheit oder Tod. Als erstes Problem steht daher zur Debatte, ob die betreffende Statistik auf die Zahl der Kranken oder Gestorbenen hinzielt, oder ob es dabei mehr darauf ankommt, die Krankheitszustände zu erfassen, welche Krankheit oder Tod herbeigeführt haben. Beide Arten der Statistik sind für die Erfassung von Morbidität und Mortalität wichtig und daher einer Untersuchung wert.

Anwendung in der Todesursachenstatistik. Bei den alten Sterberegistern, die gewöhnlich nur eine einzige Todesursache enthielten, genügten wenige einfache Regeln, um eine einheitliche Auswahl der Todesursache zu gewährleisten. Die gewöhnliche Form des Sterberegisters ging daher von dem einzelnen Todesfall aus, wobei jedes Mal nur eine einzige Todesursache angegeben wurde. Mit der Zeit erschienen auf einer immer größeren Anzahl von Leichenschauscheinen mehrere Todesursachen. So wurde das Problem der Aussonderung der Todesursachen immer wesentlicher für die Aufstellung vergleichbarer Statistiken.

Als Bertillon im Jahre 1900 die erste verbesserte Auflage des Internationalen Todesursachenverzeichnisses herausgab, legte er eine Reihe von Grundsätzen für die Auswahl der primären Todesursachen fest. Der Kommentar des Bevölkerungsstatistischen Amtes der Vereinigten Staaten zur Anwendung dieser Grundsätze wurde in das 1914 erstmalig veröffentlichte und später mehrfach (1925, 1933, 1944)

neu herausgegebene Handbuch der konkurrierenden Todesursachen für die Vereinigten Staaten aufgenommen. Neben den Vereinigten Staaten haben sich in den vergangenen Jahren verschiedene andere Staaten dieses Handbuches als Leitfaden bei der Auswahl der zu registrierenden Todesursache bedient.

In der Zeit von 1902—1939 hat das Bevölkerungsstatistische Amt für England und Wales eigene Regeln für die Auswahl des Grundleidens verwendet, die elastischer waren als diejenigen im Handbuch der konkurrierenden Todesursachen für die Vereinigten Staaten. Von 1940 an wurde es in England gebräuchlich, für die Register diejenige Todesursache zu erfassen, die von dem zuständigen Arzt als Grundleiden bezeichnet worden war, mit Ausnahme derjenigen Fälle, in denen die Reihenfolge der Eintragung in den Totenscheinen offensichtlich fehlerhaft war. Diese Veränderung des Verfahrens ergab sich dadurch, daß im Jahre 1926 in England ein neues Formular für den Totenschein eingeführt worden war, welches dem zuständigen Arzt die Möglichkeit bot, die Reihenfolge der zum Tode führenden Ereignisse mit größerer Deutlichkeit wiederzugeben.

Wie bereits erwähnt, hatte die 5. Revisionskonferenz der Vereinigten Staaten beauftragt, die früheren Untersuchungen über das Problem der konkurrierenden Todesursachen gemeinsam mit anderen Staaten und Organisationen fortzusetzen.

Die Arbeiten des Ausschusses der Vereinigten Staaten führten dazu, daß auf der 6. Revisionskonferenz das internationale Formblatt zur Bescheinigung der Todesursache sowie die Regeln für die Auswahl des Grundleidens gebilligt wurden.

Bei der Verwendung der von der 6. Revisionskonferenz angenommenen Regeln traten in einigen Staaten Schwierigkeiten auf, die Erläuterungen und zusätzliche Anweisungen erforderlich machten. Wie bereits vorher ausgeführt wurde, hat das WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten nach Beratung mit mehreren nationalen Behörden und nach praktischen Untersuchungen zusätzliche Regeln aufgestellt, die in dem oben erwähnten „Addendum“ (23) enthalten sind. Die für die Signierung zwischen dem Handbuch von 1948 und dem „Addendum“ abgestimmten Regeln sind in einem nachfolgenden Abschnitt dieses Bandes enthalten. Diese Regeln wurden den Empfehlungen der Konferenz (29) entsprechend soweit als möglich vereinfacht und zusammengefaßt, um ihre Anwendung zu erleichtern. Dadurch ergab sich eine umfangreiche Umstellung, die jedoch in erster Linie redaktioneller Art war und die Substanz der Regeln nicht wesentlich änderte.

Anwendung der Klassifizierung in der Krankheits- und Invaliditätsstatistik. Morbidität ist wesentlich schwieriger zu definieren als Mortalität, da sie eher als eine dynamische denn als eine statische Erscheinung zu gelten hat. Der Tod ist ein endgültiges Ereignis, dessen Vorkommen numerisch erfaßt werden kann. Der Begriff Krankheit jedoch reicht von einer geringfügigen Änderung des normalen Gesundheitszustandes, die auf den Ablauf des täglichen Lebens keinen Einfluß hat, bis zur schwersten chronischen Schädigung, welche dauernde Bettruhe oder Pflege erfordert. Es kann auch vorkommen, daß ein Kranker während der Beobachtungszeit nur einmal einen akuten Schub seiner Krankheit durchmacht, oder aber, daß er wiederholt die Erscheinungen der gleichen Krankheit zeigt. Umgekehrt kann ein Patient während des gleichen Zeitraumes an zwei oder mehreren Krankheiten leiden. Auf diese Weise wird das Problem der Registrierung äußerst kompliziert, und es ist nicht schwer zu erkennen, daß Regeln für die Anwendung der vorliegen-

den Klassifikation zur Aufstellung von Krankheitenstatistiken nicht in so präziser und verhältnismäßig einfacher Form angegeben werden können wie für die Mortalitätsstatistik, da die Praxis der Anwendung sowohl von dem zu untersuchenden Krankheitszustand als auch von dem Zweck der Statistik abhängt.

Während im Handbuch besondere Anmerkungen zur Mortalitätsstatistik enthalten sind, fehlen entsprechende Anmerkungen für die Sammlung und Aufstellung von Morbiditätsstatistiken, oder sie sind so unzulänglich, daß das Handbuch nicht gleichzeitig für beide Zwecke zu benutzen ist. Bisher wurde noch keine internationale Vereinbarung getroffen, welche Angabe bei Vorliegen mehrerer Ursachen als Grundleiden auszuwählen ist. Das Handbuch wurde aber dennoch, trotz des Fehlens oder der Dürftigkeit von besonderen Anweisungen für die Klassifizierung und Auszählung von Morbiditätsangaben, in den letzten Jahren in zunehmendem Umfang bei Morbiditätsstatistiken benutzt. Es ist zu hoffen, daß bald ausreichende Erfahrungen über die Sammlung von Morbiditätsstatistiken aus mehreren Quellen und zu verschiedenen Zwecken zugänglich gemacht werden, die es ermöglichen, international anwendbare Regeln für die Klassifizierung von Morbiditätsangaben aufzustellen. Um in der Zwischenzeit Vergleiche zu ermöglichen, wäre es wertvoll, in den veröffentlichten Morbiditätsstatistiken die bei ihrer Aufstellung benutzten Regeln anzugeben.

Sonderverzeichnisse

Bei der Darstellung oder Veröffentlichung von Mortalitäts- oder Morbiditätsstatistiken ist die Zahl der Krankheitsgruppen begrenzt. Die Auswahl der Positionsnummern oder Gruppen von Positionsnummern, die verwendet werden sollen, ist abhängig von dem Zweck der statistischen Tabellen. Es kann daher zweifellos eine Vielfalt von Sonderverzeichnissen entwickelt werden, welche die drei- oder vierstelligen Positionsnummern der Klassifizierung auf verschiedene Weise nutzbar machen.

Die 6. Revisionskonferenz empfahl drei Verzeichnisse zu Auszählungen der Morbiditäts- und Mortalitätsangaben nach Ursachen, um den allgemeinen Erfordernissen zu genügen. Die in einem späteren Abschnitt dieses Handbuches enthaltenen Verzeichnisse sind:

- Verzeichnis A. Mittleres Verzeichnis mit 150 Positionen für die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik
- Verzeichnis B. Gekürztes Verzeichnis mit 50 Positionen für die Mortalitätsstatistik
- Verzeichnis C. Sonderverzeichnis mit 50 Positionen für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung

Man lege besonderen Nachdruck darauf, diese Verzeichnisse als solche zu benutzen oder in einer Weise zu erweitern, daß durch einfache Zusammenfassung der Untergruppen die Bildung der ursprünglichen Krankheitsgruppen möglich wurde. Um nun erkennen zu können, in welcher Weise die Angaben in den für besondere Zwecke gefertigten Tabellen zusammengestellt wurden, sollte klar hervor-gehen, welchen Positionsnummern des ausführlichen Verzeichnisses die aufge-

fürten Todesursachengruppen entsprechen. Die Möglichkeit einer Ausweitung der verschiedenen Verzeichnisse ist in den WHO-Regulationen besonders hervorgehoben worden, und eine Anzahl von Staaten hat eine solche Erweiterung auch, nach Annahme des für ihre eigenen Zwecke erforderlichen Verzeichnisses, vorgenommen. Die 7. Revisionskonferenz hat die besonderen nationalen Erfordernisse anerkannt und darin zugestimmt (29), daß Aufgliederungen, mit denen die einzelnen Staaten ihren Erfordernissen gerecht werden, nicht unbedingt eine internationale Anwendung finden müßten.

Im Hinblick auf die Auszählung von Morbiditätsangaben stellte die Konferenz die Vielfältigkeit der verwendeten Verzeichnisse der Krankheiten, die zum größten Teil auf dem Mittleren Internationalen Verzeichnis (Liste A) oder dem Sonderverzeichnis (Liste C) basieren, für die Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken der mannigfachsten Art fest. Da die Notwendigkeit der verschiedensten Krankheitsverzeichnissen zum Zwecke einer Zusammenfassung von Morbiditätsangaben auf Grund uneinheitlicher Quellen und im Hinblick auf mannigfache Anwendungsmöglichkeit (Stichprobenerhebung über Krankheitshäufigkeit, Krankenhausmorbidity, Schulkinderuntersuchungen usw.) anerkannt wurde, hielt es die Konferenz gegenwärtig nicht für ratsam, eine Reihe von zusätzlichen Internationalen Standard-Krankheitsverzeichnissen für Morbiditätsstatistiken aufzustellen. Sie befürwortete aber die Entwicklung von speziellen Zwecken dienenden Sonderverzeichnissen, die auch als nützliche Anleitungen anzusehen sind, ohne den Charakter von Internationalen Standardverzeichnissen zu besitzen. Die größere Freizügigkeit in der Wahl derartiger Verzeichnisse für Morbiditätsstatistiken ist in den überarbeiteten WHO-Regulationen festgelegt.

Die Konferenz hielt es für möglich, ein annehmbares Internationales Verzeichnis der Krankheiten als Ausgangsbasis zu entwickeln und dieses durch erforderliche Erweiterungen für die verschiedensten Zwecke, sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken, zu verwenden. Sie stellte fest, daß ein derartiges Verzeichnis nützliche und orientierende Vergleiche über Häufigkeitsverhältnisse bei den verschiedenen Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken ermöglichen würde und zwar sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Die Konferenz empfahl daher der WHO, die Aufstellung von Sonderverzeichnissen nochmals zu prüfen und zu versuchen, ein Kurzverzeichnis, das als allgemeine Ausgangsbasis für erweiterte und den besonderen Erfordernissen der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken entsprechende Verzeichnisse dienen könnte, zu entwickeln. Im Hinblick auf das Sonderverzeichnis (Liste C) für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung entschied die Konferenz, die Liste C vorläufig unverändert beizubehalten, obwohl die Praxis gezeigt hat, daß mehrere Positionsnummern erweitert werden müßten, um wirklich anwendbar zu sein. Weiterhin wurde von der Konferenz erwähnt, daß die WHO gemeinsam mit dem Internationalen Arbeitsamt die Liste C nochmals unter Berücksichtigung der obigen Empfehlung überprüfen möge.

Es wurde nochmals als wichtig herausgestellt, daß sowohl Morbiditäts- als auch Mortalitätsangaben grundsätzlich nach dem Ausführlichen dreistelligen Verzeichnis (mit oder ohne die vierstellige Aufgliederung) und nicht nach irgendeinem gekürzten Verzeichnis, das lediglich für Auszählungs- und Veröffentlichungszwecke verwendet wird, zu signieren sind. Das Fehlen der einzelnen Krankheitsbezeich-

nungen und der Anmerkungen in den Mittleren und Kurzen Verzeichnissen erschwert die Signierung der Morbiditäts- und Mortalitätsangaben. Da außerdem das Alphabetische Register nur die Positionsnummern des Ausführlichen Verzeichnisses enthält, ist die Verwendung des letzteren nicht nur einwandfreier sondern auch einfacher als die der gekürzten Verzeichnisse. Endlich muß auch darauf hingewiesen werden, daß die ausführlichen Gruppen der Krankheits- und Todesursachen ein Studium der Einzelursachen, falls diese benötigt werden, erleichtern. Die Verpflichtung, nach dem Ausführlichen Verzeichnis zu signieren, ist ausdrücklich in den Artikeln 2 und 13 der WHO-Regulationen festgelegt.

Die Verwendung der Internationalen Klassifikation als Diagnosenindex

Die 7. Revisionskonferenz nahm zur Kenntnis, daß entsprechend der in seinem zweiten Bericht (18) gemachten Empfehlung des Sachverständigenausschusses für Gesundheitsstatistik in einigen Staaten die Internationale Klassifikation mit dem Ziel erweitert wurde, sie als Diagnosenindex für Krankengeschichten zu benutzen. Sie stellte fest, daß die Klassifikation für derartige Zwecke verwendbar sei und empfahl, einen Abschnitt dem überarbeiteten Handbuch beizufügen, in dem die Grundsätze, die bei der Anwendung der Klassifikation als Diagnosenindex (29) zu beachten sind, dargestellt werden sollten. Es wurde aber empfohlen, bei der Erweiterung der Klassifikation für den gewünschten Zweck die in der Klassifikation vorhandenen drei- bzw. vierstelligen Positionsnummern beizubehalten und jede Erweiterung nur nach fünf- bzw. mehrstelligen Positionsnummern vorzunehmen. Falls eine Aufgliederung der dreistelligen Positionsnummern in vierstellige Untergruppen fehlt, ist es empfehlenswert, neue Untergruppen zu schaffen und diese zum Unterschied von den internationalen vierstelligen Positionsnummern zusätzlich durch einen Buchstaben (X oder V) zu kennzeichnen. Diese umgebildeten Untergruppen sollten gegeneinander eindeutig abgegrenzt sein, zusätzliche Untergliederungen der drei- bzw. vierstelligen Gruppen darstellen und nicht mit Untergruppen anderer Gruppen kombiniert werden. Falls neue Untergruppen erwünscht sind, sollte man bei der Klassifizierung auf Synonyma achten.

Der Umfang der Erweiterung hängt von den speziellen Erfordernissen für zusätzliche Einzelheiten ab. Die Fachkrankenhäuser müssen daher selbst entscheiden, ob die vorhandene Klassifikation als Diagnosenindex hinreichend ausführlich ist oder zusätzliche Untergliederungen lohnend sind.

LITERATUR

1. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856, Appendix, 75—76
2. Knipps, Sir G. H. (1929): The International Classification of Disease and Causes of Death and its revision. *Med. J. Aust.* **1**, 2—12.
3. Greenwood, M. (1948): *Medical statistics from Graunt to Farr*. Cambridge, p. 28.
4. Registrar General of England and Wales: First Annual Report, 1839, p. 99.
5. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856. Appendix, p. 73.
6. Bertillon, J. (1912): Classification of the causes of death (Abstract). *Trans. 15th Int. Cong. Hyg. Demog.* Washington, pp. 52—55.
7. *Bull. Inst. int. Statist.* 1900, **12**, 280.
8. Roesle, E. (1928): *Essai d'une statistique comparative de la morbidité devant servir à établir les listes spéciales des causes de morbidité*. Geneva (League of Nations Health Organization. document C. H. 730).

9. Institut international de Statistique (1940): *Nomenclatures internationales des Causes de Décès*, 1938. The Hague.
10. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856, Appendix, p. 75.
11. Fourth International Statistical Congress, London, 1860: Programme.
12. Medical Research Council (1944): Special Report Series No. 248, London, 1944.
13. U.S. Public Health Service (1944): Miscellaneous Publication No. 32, Washington, D.C.
14. Off. Rec. Wld Hlth Org., **2**.
15. Off. Rec. Wld Hlth Org., **11**.
16. Off. Rec. Wld Hlth Org., **13**.
17. World Health Organization (1948—49): Manual of the international statistical classification of diseases, injuries, and causes of death. Sixth revision . . . , Geneva.
18. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1950, **25**.
19. Off. Rec. Wld Hlth Org., **28** (Resolution WHA 3.6).
20. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1952, **53**.
21. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1954, **85**.
22. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1950, **5**.
23. World Health Organization (1953): Supplementary interpretations and instructions for coding causes of death, Geneva.
24. World Health Organization (1952): Medical certification of cause of death, Geneva.
25. World Health Organization (1953): Amplification of medical certification of cause of death, Geneva.
26. World Health Organization (1952): Comparability of statistics of causes of death according to the fifth and sixth revisions of the International List, Geneva.
27. World Health Organization, Advisory Group on Classification of Diseases (1954): Report of the first session, Geneva (unpublished document WHO/R/CD/15).
28. World Health Organization, Expert Committee on Health Statistics (1954): Fourth report, Geneva (unpublished document WHO/HS/56).
29. World Health Organization (1955): Report of the International Conference for the Seventh Revision of the International Lists of Diseases and Causes of Death, Geneva (unpublished document WHO/HS/7 Rev. Conf./17 Rev. 1).
30. Off. Rec. Wld Hlth Org., **71**.

Einführung
in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten,
Verletzungen und Todesursachen



Einführung in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Das vom Statistischen Bundesamt aufgebaute Deutsche Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen 1950, (Systematik und Alphabetisches Register), welches ohne Schwierigkeiten internationale Vergleiche zuläßt, wurde auf einer vom Bundesministerium des Innern einberufenen Tagung von Ärzten und Statistikern zur Vorbereitung der Einführung des Deutschen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen vom 29. und 30. November 1950 beim Statistischen Bundesamt in Wiesbaden gebilligt. Seit 1. Januar 1952 wird es im Bundesgebiet und in Berlin (West) benutzt.

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung der Neufassung des Todesursachenverzeichnisses, das nicht nur die Todesursachenstatistik der statistischen Ämter, sondern auch viele andere Arbeiten beeinflußt, werden im folgenden die Grundgedanken, die bei der Ausarbeitung des Deutschen Todesursachenverzeichnisses eine Rolle gespielt haben, noch einmal wiedergegeben¹⁾.

Um eine zielbewußte Gesundheitspolitik zu ermöglichen, sind Krankheiten- und Todesursachenstatistiken erforderlich, denn sie geben einen Einblick in die gesundheitlichen Verhältnisse der Bevölkerung. Soll der Gesundheitszustand aller Völker beurteilt werden, so ist es notwendig, daß das Unterlagenmaterial aus allen Teilen der Welt in vergleichbarer Form vorliegt.

Die statistische Untersuchung von Krankheit und Tod verlangt daher internationale Systematiken für die einheitliche Gruppierung und Auszählung von Krankheiten und Todesursachen. Bei ihrer Aufstellung entstehen aber erhebliche Schwierigkeiten insofern, als bei der Kategorisierung z. B. der Anatom von dem betroffenen Organ ausgeht, während der Pathologe in erster Linie an der Natur des Krankheitsprozesses interessiert ist und der Kliniker beide Gesichtspunkte und dazu die Ätiologie der Krankheit berücksichtigt wissen möchte. Diese verschiedenen Ausgangspunkte müssen gegeneinander abgewogen werden, so daß bei der Aufstellung einer Systematik der Krankheiten und Todesursachen ebenso wie bei der Ausarbeitung anderer Systematiken eine Reihe von Kompromissen nicht zu vermeiden ist.

Die ersten Versuche einer derartigen Systematik stammen schon aus dem 18. Jahrhundert. Die Grundlage der heutigen Systematik ist das von Bertillon 1893 aufgestellte Internationale Verzeichnis der Todesursachen, das allmählich in den verschiedenen Ländern eingeführt wurde, in Deutschland 1932. Dieses Verzeichnis wurde in Abständen von etwa 10 Jahren revidiert. An den internationalen Konferenzen zur Überprüfung dieses Verzeichnisses in den Jahren 1920, 1929 und 1938 haben auch deutsche Vertretungen mitgewirkt.

Am 24. Juli 1948 beschloß die Weltgesundheitsorganisation die Einführung einer 6. Fassung des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen. An der Aufstellung dieser Fassung waren deutsche Vertreter

¹⁾ Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, Heft 1 1951, S. 11 ff.

nicht beteiligt. Die 6. Neubearbeitung stellt insofern eine Neuerung dar, als die Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen in einem Verzeichnis zusammengefaßt sind. Dadurch sollte die Vergleichbarkeit zwischen Krankheiten- und Todesursachenstatistiken gesichert werden. Dieser Aufbau und die den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechende Umgruppierung einiger Krankheiten macht einen Vergleich mit den Zusammenstellungen nach den bis dahin verwendeten Todesursachenverzeichnissen nur bedingt möglich. Bei Veröffentlichungen von Krankheiten- und Todesursachenstatistiken sollte daher grundsätzlich angegeben werden, welche Systematik benutzt wurde, da sonst Mißverständnisse unvermeidlich sind. Ein Beispiel soll dies verdeutlichen:

Nach dem neuen Verzeichnis von 1948 (6. Neubearbeitung) gehören zu der Gruppe der Krankheiten des Kreislaufapparates (VII) u. a. auch der akute Gelenkrheumatismus mit Beteiligung des Herzens und andere Formen des akuten Gelenkrheumatismus, während nach dem bisherigen Verzeichnis von 1938 (5. Fassung) der akute Gelenkrheumatismus der Krankheitsgruppe III (Rheumatismus, Stoffwechselkrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, andere Avitaminosen) zugeordnet wurde.

Die 6. Neubearbeitung enthält ebenso wie die früheren Bearbeitungen mehrere Verzeichnisse verschiedener Ausführlichkeit, und zwar:

1. Ein Ausführliches Verzeichnis mit 612 Positionen für Krankheiten und dazu je nach Wahl
 - a) 153 Positionen für die Einteilung nach der äußeren Ursache der Verletzungen oder
 - b) 189 Positionen für die Einteilung nach der Art der Verletzungen.
2. Ein Mittleres Verzeichnis (Liste A) mit insgesamt 150 Positionen, davon 13 Positionen je nach Wahl für die Einteilung nach der äußeren Ursache oder nach der Art der Verletzungen.
3. Ein Kurzes Verzeichnis (Liste B) für die Mortalitätsstatistik mit 50 Positionen, davon 4 Positionen je nach Wahl für die Einteilung nach der äußeren Ursache oder nach der Art der Verletzungen und
4. Ein Kurzes Verzeichnis (Liste C) für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung mit 50 Positionen, davon 1 Position für die der äußeren Ursachen.

An der äußeren Gestaltung des Internationalen Verzeichnisses von 1948 fällt auf, daß die Nummerierung der Positionen in dem Ausführlichen Verzeichnis in Anlehnung an das Dezimalsystem durchgeführt wurde. Leider sind das Mittlere und die beiden Kurzen Verzeichnisse nicht in dieses System eingebaut.

Das Internationale Ausführliche Verzeichnis ist für die Benutzung insbesondere bei der Todesursachenstatistik in Deutschland nicht geeignet, weil es in seiner Gliederung so weit geht, daß eine richtige Zuordnung auf Grund der gemachten Angaben über die Art der Todesursache in der Praxis oft nicht möglich ist. Obwohl das Internationale Mittlere Verzeichnis nicht voll unseren Anforderungen entspricht, ist es aber doch unter den gegebenen Voraussetzungen für unsere Zwecke der günstigste Ausgangspunkt.

Vom dem Statistischen Bundesamt wurde daher in Anlehnung an einen Vorschlag des Österreichischen Statistischen Zentralamtes der Versuch unternommen, das Internationale Mittlere Verzeichnis für den Gebrauch in Deutschland verwendbar zu gestalten, ohne die internationale Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu beeinträchtigen. Um dies zu erreichen, mußten zwei grundsätzliche Punkte beachtet werden:

1. Eine Einzelposition des Internationalen Mittleren Verzeichnisses, auch wenn sie für den deutschen Gebrauch keine Rolle spielt, darf nicht mit anderen Positionen zusammengefaßt werden (z. B. Lepra und Pest).

2. Enthalten Einzelpositionen des Internationalen Mittleren Verzeichnisses mehrere für uns wichtige Krankheiten, hat eine Aufgliederung deutschen Erfordernissen entsprechend zu erfolgen (z. B. Erkrankungen der Arterien, aufgegliedert in allgemeine Arteriosklerose und in andere Arterienerkrankungen).

Unter Beachtung dieser beiden Grundsätze entstand unter Aufgliederung mehrerer internationaler Einzelpositionen eine Systematik mit rund 380 Positionen. Sie ist also nicht ganz so umfangreich wie die bisher benutzte, 450 Positionen (einschl. der Unterabteilungen, in die ein Teil der 200 Positionen untergegliedert ist) umfassende Internationale Systematik von 1938. Die Einteilung der Unfälle nach der äußeren Ursache wurde auch in dieser Systematik beibehalten. Da es als ein Mangel der Internationalen Systematik angesehen wurde, daß die gleiche Krankheit in den verschiedenen Systematiken (Ausführliche Liste A, B und C) unter ganz verschiedenen Nummern erscheint und dadurch das Signieren und die maschinelle Aufbereitung der Ergebnisse erschwert wird, wurde bei der Nummerierung das Dezimalsystem konsequent durchgeführt. Dies bringt zwangsläufig mit sich, daß zunächst zehn Obergruppen von Krankheiten und Todesursachen zu bilden sind:

- 0 } Infektiöse und parasitäre Krankheiten
- 1 }
- 2 Neubildungen (Tumoren)
- 3 Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen, Krankheiten des Nervensystems
- 4 Krankheiten des Kreislaufsystems
- 5 Krankheiten der Atmungsorgane
- 6 Krankheiten der Verdauungsorgane
- 7 Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
- 8 Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, besondere Krankheiten der frühesten Kindheit, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen
- 9 Unfälle, Vergiftungen und gewaltsamer Tod (nach äußeren Ursachen)

Diese erste grobe Einteilung (einstellige Systematik) ist notwendigerweise in diesen Rahmen eingengt und dient der rascheren Orientierung und dem weiteren Ausbau des Systems. Jede dieser zehn Obergruppen kann jeweils in zehn Hauptgruppen aufgeteilt werden, z. B.:

- 2 Neubildungen
 - 20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
 - 21 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)
 - 22 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane
 - 23 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane
 - 24 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
 - 25 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe
 - 26 Gutartige Neubildungen
 - 27 Neubildungen unbekanntem Charakters

Sind nicht alle Hauptgruppen besetzt, wie z. B. hier die Nummern 28 und 29, können sie jederzeit bei Bedarf für die Einordnung bisher nicht aufgegliederter Gruppen verwandt werden.

Diese zweistellige Systematik kann durch Unterteilung jeder Position in zehn Untergruppen zu einem dreistelligen Verzeichnis erweitert werden, z. B.:

- 20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
 - 201 Bösartige Neubildungen der Lippe
 - 202 Bösartige Neubildungen der Zunge
 - 209 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle

Auch hier können die noch nicht vergebenen Nummern 203, 204, 205, 206, 207 und 208 jederzeit bei Bedarf herangezogen werden.

Bei der Nummerung der Systematik der Krankheiten und Todesursachen nach den oben angeführten Gesichtspunkten konnte aber doch bis auf eine geringfügige Umstellung (1. Erkrankungen des Blutes und der blutbildenden Organe, 2. der Augen- und Ohrenkrankheiten und 3. der senilen, praesenilen und arteriosklerotischen Psychosen) die Reihenfolge der Positionen der Internationalen Mittleren Systematik beibehalten werden. Diese Umstellung erfolgte, um bei der einstelligen Systematik mehrere Positionen zu erhalten, die nur eine besonders wichtige Krankheitsgruppe umfassen. Eine Einteilung in zehn Krankheits-Obergruppen ist für statistische Kurzübersichten nicht immer ausreichend, und es wurde daher anfänglich erwogen, die international benutzte Einteilung in 17 Krankheitsgruppen zu verwenden und diese dann nach dem Dezimalsystem aufzuteilen. Damit wäre aber die Schlüsselnummer der übrigen Systematik jeweils um eine Stelle größer geworden. Dies hätte zwangsläufig die Kosten der statistischen Auswertungen bei der Sozialversicherung und bei den statistischen Ämtern erhöht. Da mit diesen Mehrkosten keine entscheidenden neuen Erkenntnisse zu erzielen waren, ist davon Abstand genommen worden.

Der Schwerpunkt der neuen Deutschen Systematik liegt in der zweistelligen Gliederung der Krankheitsgruppen (rund 95 Positionen), die so gewählt sind, daß sie den häufigsten Krankheiten, die bei der Sozialversicherung auftreten, entsprechen. Die zweistellige Systematik wurde daher für die Benutzung bei der Krankheitsartenstatistik der Krankenkassen seit 1. Januar 1953 verwandt und ist auch für die Statistik der durch Krankheit und Unfall verursachten frühzeitigen Invalidität bzw. Berufsunfähigkeit der Rentenversicherung vorgesehen.

Die dreistelligen Krankheitsuntergruppen sind in erster Linie für die Todesursachenstatistik bestimmt. Aus diesem Grunde sind Krankheiten, die als Todesursachen niemals oder sehr selten auftreten, nicht immer besonders aufgeführt worden.

Falls bei besonders ausführlichen Krankheitenstatistiken für wissenschaftliche Untersuchungen die Aufgliederung der dreistelligen Systematik nicht genügt, ist es möglich, die noch nicht vergebenen Schlüsselnummern der Haupt- und Untergruppen zu besetzen. Ist der weitere Ausbau der dreistelligen Systematik in besonders gelagerten Fällen nicht zweckmäßig, kann auch als Ausgangspunkt für Aufgliederungen die zweistellige Systematik der Krankheiten benutzt werden; dessen Abänderung ist aber zu vermeiden, da sonst Vergleichsmöglichkeiten mit den vorhandenen Krankheiten- und Todesursachenstatistiken erschwert werden. Werden auch hierdurch ausreichende Einordnungsmöglichkeiten nicht geschaffen, so kann die dreistellige Systematik durch Aufteilung zu einer vier-, fünf- usw.

stelligen Systematik erweitert werden. Das ist z. B. bereits bei der Tuberkulose geschehen, um dieses Verzeichnis bei der Statistik der Tuberkulose-Fürsorgestellten benutzen zu können.

Durch die 7. Revisionskonferenz des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, die im Februar 1955 in Paris stattfand, und an der auch Vertreter der Bundesrepublik Deutschland teilnahmen, wurden nur geringfügige Abänderungen, insbesondere Berichtigungen von Anmerkungen und Erläuterungen des 6. Internationalen Verzeichnisses, empfohlen. Die 9. Vollversammlung der Weltgesundheitsorganisation billigte im Mai 1957 in Genf die Empfehlungen der 7. Revisionskonferenz. Daraufhin wurde die Einführung des 7. revidierten Verzeichnisses in allen Mitgliedstaaten zum 1. Januar 1958 beschlossen.

Da nur geringfügige Änderungen im Internationalen Verzeichnis erfolgten, waren ebenfalls nur wenige Änderungen und Ergänzungen im bisherigen Deutschen Verzeichnis 1950 erforderlich. Außer den redaktionellen Änderungen und Ergänzungen wurden auf Grund der praktischen Erfahrungen bei der Mortalitäts- und auch der Morbiditätsstatistik der Krankenkassen und Krankenanstalten folgende Umstellungen und Erläuterungen im Deutschen Verzeichnis 1958 gegenüber dem von 1950 vorgenommen:

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
14	Spirochätenkrankheiten mit Ausnahme der Syphilis	14	Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis
141	Weil'sche Krankheit	141	Weil'sche Krankheit
149	Andere Infektionen durch Spirochäten und Leptospiren	142	Sonstige Leptospirosen
		149	Sonstige Spirochätenkrankheiten
21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane und des Bauchfells	21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane
		<i>Erläuterung:</i>	
		Neubildungen unbekanntes Charakters des Magens, Darms und der Leber sind im Deutschen Verzeichnis 1950 in Anlehnung an das Verzeichnis 1938 unter die bösartigen Neubildungen eingeordnet worden. Entsprechend der internationalen Anweisung sind im Deutschen Verzeichnis 1958 die Neubildungen unbekanntes Charakters des Magens, Darms und der Leber unter den Neubildungen unbekanntes Charakters der Verdauungsorgane (Pos.-Nr. 271) aufgeführt worden.	
24	Bösartige Neubildungen an anderen und n. n. bez. Stellen	24	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes
...	---	...	
		248	Bösartige Neubildungen des Auges (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 249 eingeordnet)

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 24		noch: 24	
249	Bösartige Neubildungen sonstigen und n. n. bez. Sitzes	249	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
45	Sonstige chronische (nichtrheumatische und o. n. A.), arteriosklerotische und andere Erkrankungen des Herzens	45	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen
...		...	
455	Arteriosklerotische Herzerkrankungen	455	Erkrankungen der Herzkranzgefäße
456	Angina pectoris vasomotorica		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 455 eingeordnet)
...		...	
53	Lungenentzündung (Pneumonie)	53	Pneumonie
531	Lobäre (kruppöse) Pneumonie der Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	531	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
532	Lobäre (kruppöse) Pneumonie der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 531 eingeordnet)
533	Bronchopneumonie der Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	533	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
534	Bronchopneumonie der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 533 eingeordnet)
538	Atypische primäre Pneumonie, sonstige oder n. n. bez. Formen der Pneumonie bei Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	538	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
539	Atypische primäre Pneumonie, sonstige oder n. n. bez. Formen der Pneumonie der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 538 eingeordnet)
55	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	55	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane
551	Empyem (Rippenfellvereiterung)	551	Pleuraempyem
552	Lungenabszeß	552	Lungenabszeß
553	Empyem und Lungenabszeß		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 552 eingeordnet)
57	Sonstige Erkrankungen der Atmungsorgane	57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
571	Krankheiten der oberen Luftwege Streiche: Angina Ludovici	571	Krankheiten der oberen Luftwege
			<i>Anmerkung:</i> Füge zu Pos.-Nr. 602 „Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre“ hinzu: Angina Ludovici

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
66	Andere Krankheiten des Darms und des Bauchfells	66	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
661	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Kinder von über 4 Wochen bis zu 1 Jahr	661	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
662	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 661 eingeordnet)
...		...	
75	Komplikationen der Schwangerschaft	75	Komplikationen in der Schwangerschaft
			<i>Anmerkung:</i> Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“ verwendet werden.
77	Komplikationen der Entbindung und des Wochenbetts	77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
770	Kindbettfieber bei Entbindung, im Wochenbett und o. n. A.		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 771 eingeordnet)
771	Sonstige Infektionen im Zusammenhang mit Geburt und Wochenbett	771	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt
...		...	
78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes
781	Furunkel und Karbunkel	781	Furunkel und Karbunkel
782	Phlegmone (Zellgewebsentzündung) und Abszeß ohne Angabe einer Lymphangitis	782	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes (einschl. Abszeß usw. mit Lymphangitis, der im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 789 eingeordnet wurde)
—	—	783	Akute Lymphdrüsenentzündung (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 789 eingeordnet)
789	Andere infektiöse Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes	789	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
83	Angeborene Mißbildungen	83	Angeborene Mißbildungen Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden: Endokarditis Herzerkrankung o. n. A. } — 4 W. Hydrocephalus o. n. A. } Myokarditis

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 83		noch: 83	
			Aneurysma
			Aortenstenose
			Atresie
			Ektopie
			Fehlentwicklung eines
			Organs
			Gehirnatrophie
			Gehirncyste
			Herzklappenerkrankung
			Hypoplasie eines Organs
			Lageanomalie eines Organs
			Mißbildungen
			Pulmonalstenose
			} — 1 J.
— —		830	Hochgradige Mißgeburt (Monstrum) (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeorndet)
831	Spina bifida und Meningozele	831	Spina bifida und Meningocele
— —		832	Angeborener Wasserkopf (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeorndet)
— —		833	Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnes- organe (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeorndet)
832	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufapparates	834	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 832 eingeorndet)
— —		835	Hasenscharte und Gaumenspalte (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeorndet)
— —		836	Angeborene Mißbildungen der Ver- dauungsorgane (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeorndet)
— —		837	Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeorndet)
— —		838	Angeborene Mißbildungen der Kno- chen und Gelenke (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeorndet)
839	Alle anderen angeborenen Mißbil- dungen	839	Sonstige angeborene Mißbildungen
89	Krankheitszeichen (-symptome), mangelhaft bezeichnete Krankhei- ten (bzw. Todesursachen) und Al- tersschwäche	89	Altersschwäche sowie mangelhaft be- zeichnete Krankheiten und Todes- ursachen
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	891	Altersschwäche ohne Geistesstörung
892	Senile, praesenile und arteriosklero- tische Psychosen	892	Altersschwäche mit Geistesstörung

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 89		noch: 89	
896	Spasmophilie, Tetanie o. n. A. der Neugeborenen unter 1 Jahr	893	Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie o. n. A. (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nrn. 896 bis 898 eingeordnet)
897	„Kinderkrämpfe“ der Neugeborenen unter 1 Jahr		
898	Spasmophilie, Tetanie oder „Kinderkrämpfe“ o. n. A. der Kinder von 1 Jahr bis unter 15 Jahren		
—	—	894	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	895	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	896	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	897	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	898	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
899	Alle sonstigen und n. n. bez. Krankheiten	899	Alle sonstigen und nicht näher bezeichneten Krankheiten
93	Unfälle durch Maschinen, Feuer und Explosion, durch Feuerwaffen, Werkzeuge	93	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektr. Strom, Verbrühung und Werkzeuge
—	—	930	Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 959 eingeordnet)
...		...	
96	Vergiftungen (Unfälle)	96	Vergiftungen (Unfälle)
...		...	
—	—	968	Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 969 eingeordnet)
969	Vergiftungen durch Leuchtgas und andere Gase und Dämpfe	969	Vergiftung durch sonstige giftige Gase

**Deutsche Allgemeine Systematik
der Krankheiten, Verletzungen
und Todesursachen**

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten			
Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen			
00	001	T. v. 1	Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen
000	001	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen
01	002–008	T. v. 1	Tuberkulose der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen
010	002–008	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen
011+			Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis
012+			Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis
013+			Nichtansteckende aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane
014+			Ruhende (klinisch geheilte) Tuberkulose der Atmungsorgane
015+			Gruppe der Gesunden, Exponierten und exponiert Gewesenen
016+			Diagnostisch ungeklärte Fälle
02	010, 019	2, T. v. 5	Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose
021	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose
022	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose
023	T. v. 010	T. v. 2	Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven
024	019	T. v. 5	Miliartuberkulose
03	011–018	3, 4, T. v. 5	Aktive Tuberkulose sonstiger Organe
031	011	3	Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose
032	012, 013	4	Knochen- und Gelenktuberkulose
033	014	T. v. 5	Hauttuberkulose

+ Diese Positionsummern sind **nicht** für die Signierung der Todesursachen, sondern **nur für Eingruppierung** von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellten, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der **Bazillenfreiheit** die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur 2 Jahre nach dem letzten positiven **Bazillenbefund** möglich.

Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgischen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen **noch nicht** nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
034	<i>T. v. 015</i>	T. v. 5	Tuberkulose des Lymphsystems
035	<i>016</i>	T. v. 5	Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
036	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Augentuberkulose
037	<i>017</i>	T. v. 5	Nebennierentuberkulose
038	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Ohrentuberkulose
039	<i>T. v. 015,</i> <i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose
04+			Klinisch geheilte Tuberkulose sonstiger Organe
041+			Abgeheilte Hirnhauttuberkulose und Miliartuberkulose
042+			Abgeheilte Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose
043+			Abgeheilte Knochen- und Gelenktuberkulose
044+			Abgeheilte Hauttuberkulose
045+			Abgeheilte Tuberkulose des Lymphsystems
046+			Abgeheilte Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
047+			Abgeheilte Augentuberkulose
048+			Abgeheilte Ohrentuberkulose
049+			Abgeheilte Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose
05	<i>020--029</i>	6--10	Syphilis
051	<i>020</i>	6	Angeborene Syphilis
052	<i>021</i>	7	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis
053	<i>022</i>	T. v. 10	Aortenaneurysma
054	<i>024</i>	8	Tabes dorsalis
055	<i>025</i>	9	Progressive Paralyse
059	<i>023, 026--029</i>	T. v. 10	Sonstige Formen der Syphilis
06	<i>030--039</i>	11, T. v. 43	Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
061	<i>030, 031</i>	T. v. 11	Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane
063	<i>032--035</i>	T. v. 11	Sonstige Formen der Gonorrhoe
069	<i>036--039</i>	T. v. 43	Sonstige Geschlechtskrankheiten
07	<i>040--042</i>	12, 13	Typhus und Paratyphus
071	<i>040</i>	12	Typhus (Typhus abdominalis)
072	<i>041</i>	T. v. 13	Paratyphus
073	<i>042</i>	T. v. 13	Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe
08	<i>043--049</i>	14--16, T. v. 43	Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen
081	<i>043</i>	14	Cholera
082	<i>044</i>	15	Brucellosen
088	<i>045--048</i>	16	Übertragbare Ruhr

+ s. Fußnote S. 53.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
084	049	T. v. 43	Bakterielle Lebensmittelvergiftung (ausschl. durch Salmonellainfektion Pos.-Nr. 073, durch Giftstoffe Pos.-Nr. 961)
09	050	17	Scharlach
091	050	17	Scharlach
10	053	20	Sepsis
101	053	20	Sepsis
11	055	21	Diphtherie
111	055	21	Diphtherie
12	057	23	Meningokokken-Infektion
121	057	23	Meningokokken-Infektion
13	051, 052, 054, 056, 058-064	18, 19, 22, 24-27, T. v. 43	Sonstige bakterielle Krankheiten
131	052	19	Erysipel
132	056	22	Keuchhusten
133	058	24	Pest
134	060	25	Lepra
135	061	26	Tetanus
136	062	27	Milzbrand
137	051	18	Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten
139	054, 059, 063, 064	T. v. 43	Sonstige bakterielle Krankheiten
14	070-074	T. v. 43	Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis
141	T. v. 072	T. v. 43	Weil'sche Krankheit
142	T. v. 072	T. v. 43	Sonstige Leptospirosen
149	070, 071, 073, 074	T. v. 43	Sonstige Spirochätenkrankheiten
15	080-083	28-30	Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung
151	080	28	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung)
152	081	T. v. 30	Spätfolgen der Poliomyelitis
153	082	29	Übertragbare Gehirnentzündung
154	083	T. v. 30	Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung
16	084-096	31-35, T. v. 43	Sonstige Viruskrankheiten
161	084	31	Pocken
162	085	32	Masern
163	091	33	Gelbfieber

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
164	092	34	Übertragbare Hepatitis
165	094	35	Tollwut
166	095	T. v. 43	Trachom
167	<i>T. v. 096</i>	T. v. 43	Papageienkrankheit
169	086-090, 093, <i>T. v. 096</i>	T. v. 43	Sonstige Viruskrankheiten (aussehl. Virusgrippe Pos.-Nr. 521, und Viruspneumonie Pos.-Nr. 538)
17	100-108	36	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen
171	100-107	T. v. 36	Fleckfieber
172	108	T. v. 36	Sonstige Rickettsiosen
18	110-117	37	Malaria
181	110-117	37	Malaria
19	120-138	38-42, T. v. 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten
191	123	38	Bilharziose
192	125	39	Echinokokkenkrankheit
193	127	40	Filariose
194	128	T. v. 42	Trichinose
195	129	41	Hakenwurmkrankheit
196	124, 126, 130	T. v. 42	Sonstige Wurmkrankheiten
197	132	T. v. 43	Aktinomykose
199	120-122, 131, 133-138	T. v. 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

II. Neubildungen (Tumoren)

20-24	140-199	44-57	Bösartige Neubildungen (u.a. Karzinom, Krebs, Sarkom)
20	140-148	44	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
201	140	T. v. 44	Bösartige Neubildungen der Lippe
202	141	T. v. 44	Bösartige Neubildungen der Zunge
209	142-148	T. v. 44	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle
21	150-159	45-48, T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane
211	150	45	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre
212	151	46	Bösartige Neubildungen des Magens
213	152	T. v. 47	Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschli- Zwölffingerdarms
214	153	T. v. 47	Bösartige Neubildungen des Dickdarms
215	154	48	Bösartige Neubildungen des Mastdarms

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
216	155	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)
217	156	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) *)
218	157	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse
219	158, 159	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)
22	160–165	49, 50, T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane
221	160	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs
222	161	49	Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes
223	162, 163	50	Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)
224	164	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Mittelfells
229	165	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz)*)
23	170–181	51–54, T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane
231	170	51	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse
232	171	52	Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses
233	172–174	53	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter
235	175, 176	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Eierstöcke und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane
236	177	54	Bösartige Neubildungen der Prostata
237	178	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Hodens
238	179	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane
239	180, 181	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Harnorgane
24	190–199	55, 56, T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
241	190, 191	55	Bösartige Neubildungen der Haut
242	193	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
243	194	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Schilddrüse
244	195	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen
245	196	T. v. 56	Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen
246	197	T. v. 56	Bösartige Neubildungen des Bindegewebes
248	192	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Auges
249	198, 199	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes**)

*) Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.

**) Bei bösartigen Neubildungen der Lymphknoten darf diese Pos.-Nr. nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
25	<i>200–205</i>	58, 59	Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe
251	<i>200</i>	T. v. 59	Lymphosarkom und Retikulosarkom
252	<i>201</i>	T. v. 59	Lymphogranulomatose
253	<i>204</i>	58	Leukämie und Aleukämie
259	<i>202, 203, 205</i>	T. v. 59	Sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe
26	<i>210–229</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen
261	<i>216</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Eierstocks
262	<i>214, 215</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen der Gebärmutter
263	<i>217</i>	T. v. 60	Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane
264	<i>223</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
269	<i>210–213, 218–222, 224–229</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
27	<i>230–239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters
270	<i>T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Mundhöhle und des Rachens
271	<i>230</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Verdauungsorgane
272	<i>231</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Atmungsorgane
273	<i>232</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Brustdrüse
274	<i>233–236</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Harn- und Geschlechtsorgane
275	<i>T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der lymphatischen und blutbildenden Organe
276	<i>237</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
279	<i>238, T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters sonstigen und unbekanntem Sitzes
III. Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion			
30	<i>241</i>	T. v. 66	Asthma bronchiale
301	<i>241</i>	T. v. 66	Asthma bronchiale
31	<i>240, 242–245</i>	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten
319	<i>240, 242–245</i>	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
32	<i>250–254</i>	61, 62, T. v. 66	Krankheiten der Schilddrüse
321	<i>250, 251</i>	61	Nichttoxischer Kropf
322	<i>252</i>	62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf
329	<i>253, 254</i>	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der Schilddrüse
33	<i>260</i>	63	Diabetes mellitus
331	<i>260</i>	63	Diabetes mellitus
34	<i>270–277</i>	T. v. 66	Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen
341	<i>271</i>	T. v. 66	Krankheiten der Nebenschilddrüsen
342	<i>272</i>	T. v. 66	Krankheiten der Hypophyse
343	<i>273</i>	T. v. 66	Krankheiten des Thymus
344	<i>274</i>	T. v. 66	Krankheiten der Nebennieren
345	<i>275</i>	T. v. 66	Funktionsstörungen der Ovarien
346	<i>276</i>	T. v. 66	Funktionsstörungen der Hoden
349	<i>270, 277</i>	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen
35	<i>280–289</i>	64, T. v. 66	Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrankheiten
351	<i>283, 284</i>	T. v. 64	Rachitis, einschl. Spätfolgen
352	<i>285</i>	T. v. 64	Osteomalacie
355	<i>280–282, 286</i>	T. v. 64	Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände
356	<i>288</i>	T. v. 66	Gicht
359	<i>287, 289</i>	T. v. 66	Sonstige Stoffwechselkrankheiten

IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

s. Pos.-Nrn. 861–869

V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

36	<i>300–303, 307–318, 320–326</i>	T. v. 67, 68, 69	Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen
361	<i>300</i>	T. v. 67	Schizophrenie
362	<i>301</i>	T. v. 67	Manisch-depressives Irresein
364	<i>302, 303, 307–309</i>	T. v. 67	Altersschwäche mit Geistesstörung s. Pos.-Nr. 892 Sonstige Psychosen *)
365	<i>322</i>	T. v. 68	Alkoholismus
366	<i>325</i>	69	Schwachsinn
369	<i>310–318, 320, 321, 323, 324, 326</i>	T. v. 68	Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen

*) Krankheiten mit der zusätzlichen Angabe „Psychose“ sind in der primären Todesursachenstatistik bei dem entsprechenden Grundleiden einzuordnen.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
37	<i>330—334</i>	70	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
371	<i>330—333, T. v. 334</i>	T. v. 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
372	<i>T. v. 334</i>	T. v. 70	Cerebralsklerose
38	<i>340—345, 350—357</i>	71—73, T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
381	<i>340</i>	71	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis
382	<i>343</i>	T. v. 78	Nichtübertragbare Gehirnentzündung*)
383	<i>345</i>	72	Multiple Sklerose
384	<i>341, 342, 344</i>	T. v. 78	Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems
385	<i>353</i>	73	Epilepsie
389	<i>350—352, 354—357</i>	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
39	<i>360—369</i>	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien
399	<i>360—369</i>	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien

Krankheiten der Sinnesorgane

Krankheiten des Auges

s. Pos.-Nrn. 871—879

Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

s. Pos.-Nrn. 881, 889

VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

40	<i>400, 402</i>	T. v. 79	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung
401	<i>400</i>	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung
402	<i>402</i>	T. v. 79	Chorea minor (Veitstanz)
41	<i>401</i>	T. v. 79	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung
411	<i>401</i>	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung
42	<i>410—416</i>	80	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen
421	<i>410—414</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzzinnenhaut
422	<i>415</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen
423	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen
429	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
43	430—432	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen
431	430	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
432	431	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
433	432	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen
44	433	T. v. 82	Herzfunktionsstörungen
441	433	T. v. 82	Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock
45	420—422, 434	81, T. v. 82	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen
451	421	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
452	422	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
455	420	T. v. 81	Erkrankungen der Herzkranzgefäße
459	434	T. v. 82	Sonstige Herzerkrankungen
46	440—447	83, 84	Bluthochdruck Einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“
461	440, 441, 443	T. v. 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
462	442	T. v. 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose
463	444, 445, 447	T. v. 84	Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens
464	446	T. v. 84	Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens
47	467	T. v. 86	Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
471	T. v. 467	T. v. 86	Blutunterdruck*)
472	T. v. 467	T. v. 86	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
48	450—456	85	Krankheiten der Arterien
481	450	T. v. 85	Allgemeine Arteriosklerose
482	451	T. v. 85	Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches
483	454	T. v. 85	Arterielle Embolie und Thrombose
484	455	T. v. 85	Gangrän o. n. A.
489	452, 453, 456	T. v. 85	Sonstige Krankheiten der Arterien
49	460—466, 468	T. v. 86	Krankheiten der Venen und Lymphknoten
491	465	T. v. 86	Lungenembolie, -thrombose und -infarkt
495	460—464, 466	T. v. 86	Sonstige Krankheiten der Venen
498	468	T. v. 86	Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl. Grippe; ausschl. durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 137, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 149, Asthma bronchiale Pos.-Nr. 301 und Heuschnupfen Pos.-Nr. 319

50	<i>473, 510, 511</i>	T. v. 87, 94, T. v. 97	Erkrankungen der Mandeln
501	<i>473</i>	T. v. 87	Akute Mandelentzündung
502	<i>510</i>	94	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln
503	<i>511</i>	T. v. 97	Peritonsillarabszeß
51	<i>470—472, 474, 475</i>	T. v. 87	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege
511	<i>470—472, 474, 475</i>	T. v. 87	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege
52	<i>480—483</i>	88	Grippe
521	<i>T. v. 480— T. v. 483</i>	T. v. 88	Virusgrippe
522	<i>T. v. 480— T. v. 483</i>	T. v. 88	Sonstige Grippeformen
53	<i>490—493</i>	89—91	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
531	<i>490</i>	89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
533	<i>491</i>	90	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
538	<i>492, 493</i>	91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
54	<i>500—502</i>	92, 93	Bronchitis
541	<i>500</i>	92	Akute Bronchitis
549	<i>501, 502</i>	93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis
55	<i>518, 521</i>	95	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane
551	<i>518</i>	T. v. 95	Pleuraempyem
552	<i>521</i>	T. v. 95	Lungenabszeß
56	<i>519</i>	96	Pleuritis
561	<i>519</i>	96	Pleuritis
57	<i>512—517, 520, 522—527</i>	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
571	<i>512—517</i>	T. v. 97	Krankheiten der oberen Luftwege
572	<i>523</i>	T. v. 97	Silikose der Lungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
573	524	T. v. 97	Sonstige Staubkrankheiten der Lungen
574	526	T. v. 97	Bronchiektasie
575	T. v. 527	T. v. 97	Lungenemphysem
579	520, 522, 525, T. v. 527	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
IX. Krankheiten der Verdauungsorgane			
60	530—539	98, T. v. 107	Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre
601	530—535	98	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
602	536—539	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre
61	540, 541	99, 100	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür
611	540	99	Magengeschwür
612	541	100	Zwölffingerdarmgeschwür
62	542—545	101, T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
621	543	101	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms
629	542, 544, 545	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
63	550—553	102	Blinddarmentzündung
631	T. v. 550, 551	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung
632	T. v. 550	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung mit Bauchfellentzündung
639	552, 553	T. v. 102	Sonstige Krankheiten des Blinddarms
64	560, 561	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung
641	560, 561	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung
65	570	T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
651	570	T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
66	571—578	104, T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
661	571, 572	104	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
663	576	T. v. 107	Bauchfellentzündung
669	573—575, 577, 578	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
67	580—583	105, T. v. 107	Krankheiten der Leber
671	580	T. v. 107	Akute und subakute gelbe Leberatrophie
672	581	105	Lebercirrhose
679	582, 583	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Leber

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
68	<i>584—586</i>	106, T. v. 107	Krankheiten der Gallenblase
681	<i>584</i>	T. v. 106	Gallensteinleiden
682	<i>585</i>	T. v. 106	Gallenblasenentzündung
689	<i>586</i>	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallen- gänge
69	<i>587</i>	T. v. 107	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse
691	<i>587</i>	T. v. 107	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse
X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane			
70	<i>590—594</i>	108, 109	Nephritis und Nephrose Krankheiten unter Pos.-Nrn. 701—704 — nicht die Pos.-Nr. 705 — mit und ohne Angabe von „Blut- hochdruck“
701	<i>590</i>	108	Akute Nephritis
702	<i>592</i>	T. v. 109	Chronische Nephritis
703	<i>T. v. 591, 593</i>	T. v. 109	Sonstige Formen der Nephritis
704	<i>T. v. 591</i>	T. v. 109	Nephrose
705	<i>594</i>	T. v. 109	Sonstige degenerative Nierenkrankheiten
71	<i>600—609</i>	110, 111, T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Harnorgane Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
711	<i>600</i>	110	Infektiöse Nierenkrankheiten
712	<i>602, 604</i>	111	Nieren- und Harnblasensteinleiden
713	<i>605</i>	T. v. 114	Harnblasenentzündung
719	<i>601, 603, 606—609</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Harnorgane
72	<i>610—617</i>	112, T. v. 114	Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
721	<i>610</i>	112	Prostatahypertrophie
728	<i>616</i>	T. v. 114	Männliche Sterilität*)
729	<i>611—615, 617</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechts- organe
73	<i>620, 621</i>	113	Krankheiten der Brustdrüse Einschl. Krankheiten der Brustdrüse bei Männern
731	<i>620, 621</i>	113	Krankheiten der Brustdrüse
74	<i>622—626, 630—637</i>	T. v. 114	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache verwendet werden; andernfalls wird die für die primäre Todesursache gültige Pos.-Nr. benutzt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
741	622-624	T. v. 114	Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
742	625	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
743	626	T. v. 114	Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums
744	630	T. v. 114	Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
745	631, 632	T. v. 114	Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane
746	633	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
747	634, 635	T. v. 114	Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden
748	636	T. v. 114	Weibliche Sterilität*)
749	637	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane
XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett			
751)	640-649	T. v. 115, T. v. 116, T. v. 117, T. v. 120	Komplikationen in der Schwangerschaft
751	640, 641	T. v. 115	Infektionen in der Schwangerschaft
752	T. v. 642	T. v. 116	Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft
753	T. v. 642	T. v. 116	Sonstige Schwangerschaftstoxikosen
754	643, 644	T. v. 117	Blutungen in der Schwangerschaft
755	645	T. v. 120	Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterin-schwangerschaft)
759	646-649	T. v. 120	Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft
76	650-652	T. v. 116, 118, 119	Fehlgeburt
761	650	118	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose
762	651	119	Fehlgeburt mit Sepsis
763	652	T. v. 116	Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis
77	670-678, 680-689	T. v. 115, T. v. 116, T. v. 117, T. v. 120	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
771	681	T. v. 115	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt
772	685	T. v. 116	Eklampsie und Präeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett
773	686	T. v. 116	Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett
774	T. v. 670	T. v. 117	Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia
775	T. v. 670, 671, 672	T. v. 117	Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache verwendet werden; andernfalls wird die für die primäre Todesursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

†) Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“ verwendet werden, die in der Int. Ausf. Systematik der Pos.-Nr. 660 entspricht.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
776	673, 674	T. v. 120	Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes
777	682, 684	T. v. 115	Thrombose und Embolie im Wochenbett
778	689	T. v. 120	Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett
779	675-678, 680, 683, 687, 688	T. v. 120	Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett

XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

78	690-698	121	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes
781	690	T. v. 121	Furunkel und Karbunkel
782	691-693	T. v. 121	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes
783	694	T. v. 121	Akute Lymphdrüsenentzündung
789	695-698	T. v. 121	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
79	700-716	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
799	700-716	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

80	720-725	122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen Ausgenommen: Akuter und subakuter Gelenkrheumatismus Pos.-Nr. 401
801	720, 721, T. v. 722, 723, T. v. 724, 725	T. v. 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen
802	T. v. 722, T. v. 724	T. v. 122	Chronischer Gelenkrheumatismus
81	726, 727	123	Muskelrheumatismus
811	726, 727	123	Muskelrheumatismus
82	730-738, 740-749	124, 125, T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane
821	730	124	Osteomyelitis und Periostitis
822	737, 745-749	125	Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen
829	731-736, 738, 740-744	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Muskeln und Bewegungsorgane

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

XIV. Angeborene Mißbildungen

83	<i>750-759</i>	127-129	Angeborene Mißbildungen
830	<i>750</i>	T. v. 129	Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)
831	<i>751</i>	127	Spina bifida und Meningocele
832	<i>752</i>	T. v. 129	Angeborener Wasserkopf
833	<i>753</i>	T. v. 129	Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane
834	<i>754</i>	128	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems
835	<i>755</i>	T. v. 129	Hasenscharte und Gaumenspalte
836	<i>756</i>	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane
837	<i>757</i>	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane
838	<i>758</i>	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke
839	<i>759</i>	T. v. 129	Sonstige angeborene Mißbildungen

XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen

84	<i>760-772</i>	130-134	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit
841	<i>760, 761</i>	130	Geburtsverletzungen der Neugeborenen
842	<i>762</i>	131	Asphyxie während und nach der Geburt
843	<i>764</i>	T. v. 132	Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
844	<i>763</i>	T. v. 132	Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
845	<i>765-768</i>	T. v. 132	Sonstige Infektionen der Neugeborenen
846	<i>770</i>	133	Erythroblastose der Neugeborenen
847	<i>772</i>	T. v. 134	Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen
849	<i>769, 771</i>	T. v. 134	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit
85	<i>773-776</i>	135	Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit
851	<i>T. v. 773</i>	T. v. 135	Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2500 g)
852	<i>T. v. 773, T. v. 774, 775, 776</i>	T. v. 135	Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2500 g)
853	<i>T. v. 774</i>	T. v. 135	Mehrlingsgeburt
859	<i>T. v. 773</i>	T. v. 135	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
Zu IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe			
86	290—299	65, T. v. 66	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe
861	290	T. v. 65	Perniziöse Anämie
865	291—293	T. v. 65	Sonstige Formen der Anämie
868	295	T. v. 66	Hämophilie
869	294, 296—299	T. v. 66	Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

Zu VI. Krankheiten der Sinnesorgane			
Augenkrankheiten			
87	370—379, 380—389	74—76, T. v. 78	
871	370—379	74	Entzündliche Augenkrankheiten
872	385	75	Grauer Star (Katarakt)
873	387	76	Grüner Star (Glaukom)
879	380—384, 386, 388, 389	T. v. 78	Sonstige Augenkrankheiten*)
Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes			
88	390—398	77, T. v. 78	
881	391—393	77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes
889	390, 394—398	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes **)

XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen			
Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen			
89	304—306, 780—795	T. v. 67, 136, 137	
891	794	136	Altersschwäche ohne Geistesstörung
892	304—306	T. v. 67	Altersschwäche mit Geistesstörung ***)
893	T. v. 780, T. v. 788	T. v. 137	Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie o. n. A.
894	T. v. 780, 781	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können
895	782	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können
896	783	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können
897	784, 785	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können

*) Bei „Blindheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

**) Bei „Taubheit“ und „Taubstummheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

***) Krankheiten, bei denen außer einer „Arteriosklerose“ noch eine „Psychose“ vorliegt, sind in der primären Todesursachenstatistik bei dem entsprechenden Grundleiden einzuordnen.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
898	786	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können
899	787, T. v. 788, 789, 790–793, 795	T. v. 137	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach **äußeren** Ursachen)

90	<i>E 810–E 825, E 138 E 830–E 835</i>		Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs
901	<i>E 810–E 825, E 138 E 830–E 835</i>		Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs
91	<i>E 800–E 802, E 139 E 840–E 845, E 850–E 858, E 860–E 866</i>		Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs
911	<i>E 800–E 802</i>	T. v. E. 139	Eisenbahnunfälle
912	<i>E 840–E 844, T. v. E 845</i>	T. v. E. 139	Sonstige Straßenfahrzeugunfälle
913	<i>E 850–E 858</i>	T. v. E. 139	Wasserfahrzeugunfälle
914	<i>E 860–E 866</i>	T. v. E. 139	Luftfahrzeugunfälle
919	<i>T. v. E 845</i>	T. v. E. 139	Verkehrsunfälle o. n. A.
92	<i>E 900–E 904</i>	E. 141	Unfälle durch Sturz
921	<i>E 900–E 902</i>	T. v. E. 141	Sturz aus der Höhe
922	<i>E 903</i>	T. v. E. 141	Sturz auf gleicher Ebene
929	<i>E 904</i>	T. v. E. 141	Sturz o. n. A.
93	<i>E 911, E 912–E 914, E 916–E 919</i>	E. 142 E. 145, T. v. E. 147	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge
930	<i>E 911</i>	T. v. E. 147	Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge
931	<i>E 912</i>	E. 142	Unfälle durch Maschinen
932	<i>E 916</i>	E. 143	Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials
933	<i>E 917, E 918</i>	E. 144	Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer
935	<i>E 913</i>	T. v. E. 147	Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge
936	<i>E 914</i>	T. v. E. 147	Unfälle durch elektrischen Strom
937	<i>E 919</i>	E. 145	Unfälle durch Feuerwaffen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
94	<i>E 940</i> <i>E 946</i> , <i>E 950</i> – <i>E 959</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach therapeutischen und nicht-therapeutischen Eingriffen
941	<i>E 940</i> <i>E 946</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
942	<i>E 950</i> – <i>E 959</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen*)
95	<i>E 910</i> , <i>E 915</i> , <i>E 920</i> <i>E 936</i> , <i>E 960</i> – <i>E 962</i>	E 146, T. v. E 147	Sonstige Unfälle
951	<i>E 910</i>	T. v. E 147	Schlag durch stürzenden oder geworfenen Gegenstand
952	<i>E 921</i> , <i>E 922</i> , <i>E 924</i> , <i>E 925</i>	T. v. E 147	Mechanisches Ersticken
953	<i>E 929</i>	E 146	Ertrinken
954	<i>E 931</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung
955	<i>E 932</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Kälte
956	<i>E 933</i>	T. v. E 147	Verhungern und Verdursten
957	<i>E 935</i>	T. v. E 147	Unfälle durch Blitzschlag
958	<i>E 960</i> – <i>E 962</i>	T. v. E 147	Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen
959	<i>E 915</i> , <i>E 920</i> , <i>E 923</i> , <i>E 926</i> – <i>E 928</i> , <i>E 930</i> , <i>E 934</i> , <i>E 936</i>	T. v. E 147	Sonstige Unfälle
96	<i>E 870</i> – <i>E 888</i> , <i>E 890</i> <i>E 895</i>	E 140	Vergiftungen (Unfälle)
961	<i>E 879</i>	T. v. E 140	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe
962	<i>E 880</i>	T. v. E 140	Alkoholvergiftung (Unfall)
963	<i>E 870</i> – <i>E 878</i> , <i>E 881</i> – <i>E 884</i> , <i>E 886</i> – <i>E 888</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe
964	<i>E 885</i>	T. v. E 140	Bleivergiftung
968	<i>E 890</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas
969	<i>E 891</i> <i>E 895</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch sonstige giftige Gase und Dämpfe
97	<i>E 963</i> , <i>E 970</i> – <i>E 979</i>	E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung
970	<i>E 970</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel
971	<i>E 972</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas
972	<i>E 971</i> , <i>E 973</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Stoffe sowie giftige Gase
973	<i>E 974</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln
974	<i>E 975</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
975	<i>E 976</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe
976	<i>E 977</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge
977	<i>E 978</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe
978	<i>T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen
979	<i>E 963, T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise
98	<i>E 964, E 980–E 985</i>	E 149	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person
981	<i>E 980</i>	T. v. E 149	Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person
982	<i>E 981</i>	T. v. E 149	Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen
983	<i>E 982</i>	T. v. E 149	Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen
984	<i>E 964, E 983</i>	T. v. E 149	Überfall auf sonstige Art und Weise
985	<i>E 984</i>	T. v. E 149	Schadensfall durch Eingreifen der Polizei
986	<i>E 985</i>	T. v. E 149	Gerichtlich angeordnete Hinrichtung
99	<i>E 965, E 990–E 999</i>	E 150	Schadensfälle bei Kriegshandlungen Ausgenommen Unfälle bei Übungen von Militärpersonen, bei Herstellung von Kriegsmaterial und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt
991	<i>T. v. E 965, T. v. E 990– T. v. E 999</i>	T. v. E 150	Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshandlungen
999	<i>T. v. E 965, T. v. E 990– T. v. E 999</i>	T. v. E 150	Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen

**Deutsche Ausführliche Systematik
der Krankheiten, Verletzungen
und Todesursachen**

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

00	<i>001</i>	T. v. 1	Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen
000	<i>001</i>	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen ausschl.: Staublungenerkrankung, nichttuberkulöse 572, 573
Phthise mit Staublungenerkrankung:			Tuberkulose der Atmungsorgane mit Angabe einer Staublungenerkrankung:
Arbeiter am Sandsteingebläse			Anthrakose
Bergleute			Asbestose
Gruben-, Kohlen-, Zechenarbeiter			Baumwollstaublungenerkrankung
Mühlensteinschleifer			Chalikose
Schleifer			Kalkstaublungenerkrankung
Steinmetze			Kohlenlungenerkrankung
Töpfer			Koniophthise
			Pneumokoniose
			Siderose
			Silikose
			Staublungenerkrankung
			Steinhauerlungenerkrankung
			Tabakose
01	<i>002—008</i>	T. v. 1	Tuberkulose der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen
010	<i>002—008</i>	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen einschl.: Aller Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 021—039, falls die Tuberkulose der Atmungsorgane die schwerere Erkrankung ist ausschl.: Pleuritis, nichttuberkulöse und o. n. A. 561
Bluthusten bei Lungentuberkulose			Tuberkulose(is), Phthise (is):
Bronchitis, käsige			Alters-
Ghon'scher Primärherd mit Krankheitszeichen			angeborene
Lungenbluten bei Lungentuberkulose			Atmungsorgane o. n. A.
Lungenentzündung, käsige			Bronchialdrüsen- mit Krankheitszeichen
Lungenleiden, tuberkulöses o. n. A.			Bronchien
Lungenphthise o. n. A.			Brustfell
Lungenschwindsucht o. n. A.			Drüsen (tracheobronchial mit Krankheitszeichen)
Miliartuberkulose mit Lungenbeteiligung			Epi- mit Krankheitszeichen
Phthise der Lunge			Glottis
Pneumonie, käsige			hiläre mit Krankheitszeichen
Ranke'scher Primärkomplex mit Krankheitszeichen			Kehlkopf
			kongenitale

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 010		
Tuberkulose(is), Phthise (is):		Tuberkulöse (r, s):
Larynx		Asthma
Lufttröhre		Auszehrung
Lunge (akut, chronisch, disseminiert, fibrös, galoppierend, käsig, Kaverne, Kalkherd, miliar)		Bluthusten
Lymphknoten (bronchial, mediastinal, tra- cheobronchial mit Krankheitszeichen)		Bronchiektasie
Mandeln		Bronchitis (granulär, heteroplastisch, käsigt)
Mediastinum		Bronchopneumonie
miliare, mit Lungenbeteiligung		Empyem
Nasenbenhöhlen		Fibrose der Lunge
Nasenrachenraum		Fistel der Lunge
Nasenscheidewand		Frühfiltrat mit Krankheitszeichen
Nasenseptum		Haemoptoe
Pharynx		Haemoptysis
Pleura		Hydropneumothorax
pulmonum		Kachexie
Rachen		Kaverne
Rippenfell		Knötchenpneumonie
Sehlund		Laryngitis
Sinus nasalis (Nebenhöhlen der Nase)		Lungengeschwür
Stimmbänder		Lungenspitzenaffektion
Tonsillen		Lungenspitzenkatarrh
Trachea		Marasmus
n. n. bez. Sitz und o. n. A.		Nasentzündung
Tuberkulöser:		Pleuritis
Abszeß		Pneumonie (granulär, käsig)
Lunge		Pneumothorax (künstlicher)
Nasenbenhöhlen		Primärkomplex mit Krankheitszeichen
retropharyngealer		Rhinitis
Stirnhöhle		Stirnhöhlenabszeß
		Erkrankung n. n. bez. Sitzes
011+	} Aufgliederung siehe Dtsch. Syst. 010	Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis
012+		Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis
013+		Nichtansteckende aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane
014+		Ruhende (klinisch geheilte) Tuberkulose der Atmungsorgane
015+		Gruppe der Gesunden, Exponierten und exponiert Gewesenen
016+		Diagnostisch ungeklärte Fälle

+ Diese Positionsnummern sind **nicht** für die Signierung der Todesursachen, sondern **nur** für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellten, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur zwei Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich.

Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgischen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen **noch nicht** nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
02	010, 019	2, T. v. 5	Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose	
021	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose ausschl.: Hirnhauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose	010 022
Hydrocephalus nach tuberkulöser Meningitis Tuberkulose: Basilar meningitis Hirnhautentzündung Knötchenmeningitis Leptomeningitis			Tuberkulose: Meningitis (granulär, heteroplastisch, käsig) Meningoencephalitis Wasserkopf nach tuberkulöser Meningitis	
022	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose ausschl.: Hirnhauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose	010
Alle unter Pos.-Nr. 021 aufgeführten Krankheiten mit Angabe einer Miliartuberkulose				
023	T. v. 010	T. v. 2	Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven ausschl.: Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven bei aktiver Lungentuberkulose	010
Solitärtuberkel des Gehirns Tuberkulose: cerebrale cerebrospinale Gehirn Kleinhirn Medulla spinalis miliare, des Gehirns Rückenmark Rückenmarkshäute Zentralnervensystem			Tuberkulose(r): Encephalitis Gehirnabszeß Myelitis Rückenmarksentzündung	
024	019	T. v. 5	Miliartuberkulose ausschl.: Miliartuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose	010 022
Miliartuberkulose: akute chronische chronisch-miliar-diffuse mehrfachen oder n. n. bez. Sitzes Polyserositis, tuberkulöse			Tuberkulose ohne Lungenbeteiligung: akut-generalisierte akut-miliare diffuse disseminierte generalisierte multiple	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
03	011- 018	3, 4, T. v. 5	Aktive Tuberkulose sonstiger Organe
031	011	3	Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose ausschl.: Darmtuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Darmschwindsucht Miliartuberkulose des Darms Tuberc: mesaraica mesenterica Tuberkulose(is) oder Phthise(is): abdominale After Anus Appendix Bauch Bauchfell Blinddarm Caecum Darm Gekröse ileo-caecale (hyperplastisch) intestinalis Lymphknoten (mesenterial, retroperi- toneal)			Tuberkulose(is), Phthise(is): Mastdarm Mesenterialdrüsen Mesenterium Netz Peritoneum Rektum Retroperitonealraum Wurmfortsatz Tuberkulose(r, s): Analfistel Aszites Bauchfellentzündung Darmabszeß Darmentzündung Darmerkrankung Darmgeschwür Enteritis Peritonitis (fibrös-käsig, granulär)
032	012, 013	4	Knochen- und Gelenktuberkulose ausschl.: Knochen- und Gelenktuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Arthrokace Gelenkfungus Pott'scher(s): Buckel Übel Spina ventosa Tuberculosis coxae Tuberkulose: Gelenk (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstiges) Knochen Kreuzbein Wirbel Wirbelsäule			Tuberkulose(r, s): Abszeß (Hüft-, Iliopsoas-, Knochen-, Lum- bal-, Psoas-, Sakral-, Senkungs-, Wirbel- körper-, Wirbelsäulen-) Arthritis (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstige) Daktylitis Gelenkleiden Gelenkschwamm Gibbus Hüftgelenkleiden Karies (Kreuzbein, Wirbel, Wirbelsäule) Knochennekrose Kyphose Mastoiditis Osteomyelitis Ostitis Rückgratleiden Rückgratverkrümmung Spondylitis Synovitis Tendosynovitis Tumor albus

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
033	<i>014</i>	T. v. 5	Hauttuberkulose	
			ausschl.: Hauttuberkulose bei aktiver	
			Lungentuberkulose	010
			Lupus erythematodes disseminatus	489
			Lupus erythematodes chronicus	799
			Erythema nodosum, nichttuber- kulöses und o. n. A.	799
Bazin'sche Krankheit			Tuberculosis:	
Erythema:			colliquativa	
induratum			cutis	
Flechte, fressende			indurativa	
Leichtentuberkel			lichenoides	
Lichen scrofulosorum			liposa	
Lupus:			miliaris disseminata faciei	
fressender			subcutis	
miliaris faciei			ulcerosa	
vulgaris			verrucosa cutis	
Skrofuloderma			Tuberkulid, Haut	
			Tuberkulose:	
			Haut	
			Unterhautzellgewebe	
			Tuberkulöse(r, s):	
			Erythema nodosum	
			Hautabszeß	
			Hautgeschwür	
			Knotenrose	
			Schwindbeule	
			Zellgewebsentzündung	
			Verruca necrogenica	
034	<i>T. v. 015</i>	T. v. 5	Tuberkulose des Lymphsystems	
			ausschl.: Lymphdrüsentuberkulose bei	
			aktiver Lungentuberkulose	010
Lymphdrüsentuberkulose, allgemeine			Tuberkulöse:	
Tuberkulose:			Adenitis	
Achseldrüsen			Lymphdrüsenkrankung	
Inguinaldrüsen				
Leistendrüsen				
Lymphknoten				
Lymphsystem				
035	<i>016</i>	T. v. 5	Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane	
			ausschl.: Urogenitaltuberkulose bei aktiver	
			Lungentuberkulose	010
Nephrophthise			Tuberkulose(is), Phthise(is):	
Tuberkulose(is), Phthise(is):			Epididymis	
Blase			Gebärmutter	
Cervix			Gebärmutterhals	
Eierstock			Harnblase	
Eileiter			Harnleiter	
Endometrium			Harnröhre	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 035				
Tuberkulose(is), Phthise(is):				Tuberkulose(r, s):
Hoden				Abszeß (Becken, Harn- und Geschlechts- organe)
Nebenhoden				Blasentzündung
Niere				Cystitis
Nierenbecken				Eierstocksentzündung
Ovarium				Eileiterentzündung
Penis				Endometritis
Prostata				Epididymitis
renis				Harnblasentzündung
Samenblase				Nebenhodenentzündung
Samenleiter				Nierenbeckenentzündung
Samenstrang				Oophoritis
Scheide				Pyelitis
testis				Pyelonephritis
Tuba uterina				Salpingitis
Ureter				Vesiculitis
Urethra				Vulvitis
urogenitale				
Uterus				
Vagina				
Vas deferens				
Vesica urinialis				
Vorsteherdrüse				
Vulva				
036	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Augentuberkulose	
			ausschl.: Augentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose	010
Augentuberkulose			Tuberkulose:	
Tuberkulose:			Retinitis	
Aderhautentzündung			Sehnerventzündung	
Bindehautentzündung			Uveitis	
Chorioiditis				
Dakryocystitis				
Hornhautentzündung				
Iritis				
Keratitis, nichtsyphilitische				
Netzhautentzündung				
Regenbogenhautentzündung				
037	<i>017</i>	T. v. 5	Nebennierentuberkulose	
			ausschl.: Nebennierentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose	010
			Addison'sche Krankheit, nichttuberkulöse	344
Addison'sche Krankheit	tuberkulösen Ur-		Nebennierenunterfunktion	tuberkulösen Ur-
sprungs			sprungs	
Nebennierentuberkulose				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
038	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Ohrentuberkulose	
			ausschl.: Ohrentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose	010
			Knochentuberkulose	032
			Mastoiditis, tuberkulöse	032
			Hauttuberkulose	033
Mittelohrentzündung, tuberkulöse Ohrentuberkulose			Otitis media, tuberkulöse	
039	<i>T. v. 015, T. v. 018</i>	T. v. 5	Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose	
Skrofeln			Tuberkulose:	
Skrofulose			Bauchspeicheldrüse	
Skrofulöse(r):			Brustdrüse	
Abszeß			Gaumen	
Bubo			Herz	
Drüsenabszeß			Herzbeutel	
Drüsenentzündung			Leber	
Lymphdrüsenentzündung			Magen	
			Milz	
			Mundhöhle	
			Pankreas	
			Perikard	
			Schilddrüse	
			Speiseröhre	
			Thymusdrüse	
			Zunge	
			sonstiger Organe	
			Tuberkulöse Erkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 010—038 aufgeführt	
04+			Klinisch geheilte Tuberkulose sonstiger Or- gane	
041+			Abgeheilte Hirnhauttuberkulose und Miliartuberku- lose	
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 021, 022, 023, 024				
042+			Abgeheilte Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsen- tuberkulose	
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 031				
043+			Abgeheilte Knochen- und Gelenktuberkulose	
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 032				
044+			Abgeheilte Hauttuberkulose	
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 033				

+ Siehe Fußnote auf Seite 2.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
045+			Abgeheilte Tuberkulose des Lymphsystems
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 034			
046+			Abgeheilte Tuberkulose der Harn- und Geschlechts- organe
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 035, 037			
047+			Abgeheilte Augentuberkulose
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 036			
048+			Abgeheilte Ohrentuberkulose
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 038			
049+			Abgeheilte Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofu- lose
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 039			
05	<i>020—029</i>	6—10	Syphilis
051	<i>020</i>	6	Angeborene Syphilis
			ausschl.: Interstitielle Keratitis, nichtsyphi- litische, tuberkulöse 036
			o. n. A. 871
			Akquirierte Syphilis (postnatal erworben) der Kinder — 1 J. 052
			Zahnkrankheiten o. n. A. 601
			Innenohrschwerhörigkeit, Otosklerose o. n. A. 889
Aneurysma, syphilitisches, angeborenes			Paralyse:
Coryza, angeborene			jugendliche
Dementia paralytica:			juvenile
conata			Pemphigus, syphilitischer
juvenilis			Syphilis — s. Lues
Innenohrschwerhörigkeit, syphilitische			Tabes:
Keratitis (syphilitisch):			jugendliche
angeborene			juvenile
interstitialis			Taboparalyse:
parenchymatosa			jugendliche
Lues:			juvenile
angeborene			Zahnkrankheiten, syphilitische
congenita			
connata			
infantium			
neonatorum			
Neurosyphilis, jugendliche			
Otosklerose, syphilitische			

+ Siehe Fußnote auf Seite 2.

Ausf. Dtschl. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
052	<i>021</i>	7	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis
Condylomata lata			Schanker:
Geschwür:			extragenitaler
luetisches	(früh, primär,		genitaler
syphilitisches	sekundär)		Hunter'scher (hart, induriert, infektiös, primär, rezidivierend)
Initialsklerose			Syphilid
Kondylome, breite			Syphilis:
Lues:			frühe
frühe			primäre
primäre			sekundäre
sekundäre			Ulcus durum
053	<i>022</i>	T. v. 10	Aortenaneurysma
			ausschl.: Aneurysma, syphilitisches, an- geborenes 051
			Aneurysma der Bauchaorta o. n. A. 482
			Aortenaneurysma, nichtsypilitisches 482
Aneurysma:			Aorta:
Aorta (syphilitisch)			Erweiterung, syphilitische
Bauchaorta, syphilitisches			Ruptur, syphilitische
cylindricum			
dissecans, syphilitisches			
syphilitisches, (jede Arterie, ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterie Pos.-Nr. 059)			
054	<i>024</i>	8	Tabes dorsalis
			ausschl.: Ataxie o. n. A. 894
Arthropathie, tabische			Hinterstrangsklerose
Ataxie:			Neurosyphilis bei Tabes dorsalis
motorische			Rückenmarksschwindsucht
progressive			Tabes:
spastische			cerebrospinalis
spinale			dorsalis
tabische			Tabische(r):
Charcot'sche(s):			Arthropathie
Gelenkleiden			Gang
Krankheit			
055	<i>025</i>	9	Progressive Paralyse
Dementia paralytica			Paralyse:
Gehirnerweichung, paralytische			allgemeine
Irrsinn, syphilitisches			ataktische
Meningoencephalitis, syphilitische			progressive
			tabische
			Taboparalyse

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
059	<i>023, 026—029</i>	T. v. 10	Sonstige Formen der Syphilis
Aneurysma, syphilitisches, der Gehirn- und Rückenmarksarterien Blutserumreaktion für Syphilis positiv Gumma, syphilitisches und o. n. A. Lues — s. auch Syphilis: latens Neurosyphilis o. n. A. Psychose bei Syphilis des Zentralnervensystems Syphilis: After Arterien cerebrale cerebrospinale Harnblase Hirnhautgefäße Hoden kardiovaskuläre Knochen Leber Lunge Magen meningovaskuläre	Syphilis: Milz Muskeln Ösophagus späte Speiseröhre tertiäre Venen Zentralnervensystem n. n. bez. Sitz oder Stadium o. n. A. Syphilitische: Aortitis Arteriitis Arthritis Herz- oder Kreislaufkrankung Iritis (Spätstadium) Osteomyelitis Periostitis Syphilom Wassermann'sche Reaktion für Syphilis positiv		
06	<i>030—039</i>	11, T. v. 43	Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
061	<i>030, 031</i>	T. v. 11	Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane
Blenorrhagie der Harn- und Blenorrhoe Geschlechtsorgane Gonokokkeninfektion der Harn- und Geschlechtsorgane			Gonorrhoe o. n. A. Gonorrhoeische Erkrankung der Harn- und Geschlechtsorgane und ihrer Drüsen Tripper der Harn- und Geschlechtsorgane
063	<i>032—035</i>	T. v. 11	Sonstige Formen der Gonorrhoe
Augentripper Blenorrhagie der Bindehaut Blenorrhoe der Bindehaut Gonitis Gonokokkeninfektion des Auges Gonorrhoe der Bindehaut Gonorrhoeische: Arthritis Bakteriämie Bauchfellentzündung Bindehautentzündung Bursitis Endokarditis Gelenkentzündung Herzklappenentzündung Iritis Konjunktivitis			Gonorrhoeische: Ophthalmie Peritonitis Proktitis Regenbogenhautentzündung Schleimbeutelentzündung Sepsis Septikämie Spondylitis Synovitis Tendosynovitis Tendovaginitis Zellgewebsentzündung Keratositis blenorrhagica Alle Krankheiten, die auf eine Spätfolge der Gonorrhoe schließen lassen, z. B. Harnröhrenstriktur

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
069	<i>036—039</i>	T. v. 43	Sonstige Geschlechtskrankheiten
Abszeß, phagedaenischer, als Geschlechts- krankheit			Kondylome, spitze o. n. A. Lymphogranuloma:
Bubo:			inguinale
dolens			venereum
indolenter			Lymphopathia venerea
inguinalis			Nikolas-Durand-Favre'sche Krankheit
klimatischer			Poradenitis venerea
phagedaenischer			Schanker:
tropischer			Ducrey'scher
weicher Schanker			Nisbet'scher
Condylomata acuminata o. n. A.			weicher
Esthiomène			Ulcus molle
Geschwür, venerisches			Vierte Geschlechtskrankheit
Granuloma:			Sonstige und n. n. bez. Geschlechtskrank-
inguinale			heiten
pudendi			
venereum			
07	<i>040—042</i>	12, 13	Typhus und Paratyphus
071	<i>040</i>	12	Typhus (Typhus abdominalis)
Abdominaltyphus			Ileotyphus
Bauchtyphus			Infektion durch Salmonella typhi
Darmkatarrh, typhöser			Spondylitis, typhöse
Enteritis typhosa			Typhoenteritis
Febris:			Typhus:
typhoidea			abdominaler
typhosa			abortiver
Fieber, gastrisches			ambulanter
Geschwür, typhöses			Erkrankung
			Unterleibstyphus
072	<i>041</i>	T. v. 13	Paratyphus
Infektion durch Salmonella:			Nahrungsmittelvergiftung durch Paratyphus-
-hirschfeldii			Bakterien
-paratyphi A, B, C			Paratyphus A, B, C
-schottmülleri			Paratyphus o. n. A.
073	<i>042</i>	T. v. 13	Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe
Aertrycke-Infektion			Infektion durch Salmonella:
Enteritis Breslau			-pullorum
Enteritis Gärtner			-suipestifer
Infektion durch Salmonella:			-typhi-murium
-anatis			sonstige, nicht unter Pos.-Nr. 071 und 072
-Breslau			genannte Salmonella-Bakterien
-enteritidis			Salmonellose (mit und ohne Angabe einer
-Gärtner			„Nahrungsmittelvergiftung“)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
08	043—049	14—16, T. v. 43	Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen
081	043	14	Cholera ausschl.: Cholera infantium, Cholera nostras und choleraartiger Durchfall; Personen 4 W. $\frac{+}{-}$ 661 Neugeborene — 4 W. 843
Cholera: asiatische epidemische indische o. n. A.			
082	011	15	Brucellosen
Abortus-Bang-Infektion Bang'sche: Infektion Krankheit Brucellose (durch): Rind Schaf Schwein Ziege o. n. A.			
Febris: melitensis undulans Infektion durch Bact. abortus Bang Maltafieber Mittelmeerfieber Morbus abortus Bang Undulierendes Fieber			
083	045—048	16	Übertragbare Ruhr
Amoeben-: Colitis Darmgeschwür Dysenterie Infektion Ruhr Amoebiasis Balantidienruhr Balantidiose Bazillenruhr Colitis durch Balantidien Diarrhoe durch Flagellaten Durchfall, ruhrartiger Dysenterie Embadomoniasis Entamoebiasis Enteritis durch Protozoen Giardiasis Lagerruhr Lambliasis			
Leberabszeß (bei): Amoebenruhr dysenterischer tropischer Paradysenterie Pseudoruhr Ruhr (durch): akute chronische endemische Entamoeba histolytica od. tetragena epidemische Flexner-Bakterien Flexner-Boyd-Bakterien hämorrhagische katarhalische rote Schmitz-Bakterien Shiga-Kruse-Bakterien Somme-Bakterien sporadische übertragbare weiße sonstige und n. n. bez. Shigalla-Ruhr			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
084	049	T. v. 43	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	
			ausschl.: Lebensmittelvergiftung durch:	
			Salmonellainfektion	073
			Giftstoffe	961
Botulismus				
Lebensmittel-, Nahrungsmittel-				
vergiftung (durch):				
akute				
bakterielle				
Staphylokokken				
o. n. A				
09	050	17	Scharlach	
091	050	17	Scharlach	
			ausschl.: Scharlach im Wochenbett	771
Scarlatina				
Scharlach:				
Angina				
Bräune				
			Scharlach:	
			Nephritis (akut)	
			Nierenentzündung (akut)	
			Sepsis	
			o. n. A.	
			Wundscharlach	
10	053	20	Sepsis	
101	053	20	Sepsis	
			einschl.: Sepsis nach geringfügigen Hautver-	
			letzungen	
			Sepsis nach Schutzimpfungen jeder Art	
			ausschl.: Sepsis durch:	
			Gonokokken	063
			Meningokokken	121
			Pestbakterien	133
			Gasbrandbazillen	139
			Sepsis in der Schwangerschaft	755, 762
			Sepsis im Wochenbett	771
			Sepsis im Anschluß an eine	
			Infektion der Haut und des	
			Unterhautzellgewebes	781 - 789
			Sepsis bei Neugeborenen, Na-	
			belsepsis	845
Abszeß, septischer (pyämisch)				
Allgemeininfektion				
Bakteriämie				
Blutvergiftung				
Eiterfieber				
Embolie, septische (pyämisch)				
Sepsis (gangränös)				
Septikämie				
			durch	
			{	Pneumokokken
			{	Staphylokokken
			{	Streptokokken
			{	sonstige und n. n. bez. Erreger

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
11	<i>055</i>	21	Diphtherie	
111	<i>055</i>	21	Diphtherie	
Diphtherie				Diphtherische:
Diphtherische(r):				Laryngitis
Angina (bösaartig, membranös, pseudo-				Pharyngitis
membranös)				Stomatitis
Croup				Tonsillitis
Krupp				Tracheitis
Lähmung				Wundinfektion
				Wunddiphtherie
12	<i>057</i>	23	Meningokokken-Infektion	
121	<i>057</i>	23	Meningokokken-Infektion	
			ausschl.: Meningitis tuberculosa	02
			Nicht durch Meningokokken	
			verursachte Meningitis	381
Genickstarre, übertragbare			Meningokokken:	
Meningitis (durch):			Nebennierenentzündung (haemorrhagisch)	
Diplokokken			Sepsis (akut, chronisch, ohne Angabe einer	
endemische			Meningitis)	
epidemische			Septikämie (akut, chronisch, ohne Angabe	
infektiöse			einer Meningitis)	
Meningokokken:			Meningokokkeninfektion, sonstige und n. n.	
Bakteriämie			bez.	
Encephalitis			Waterhouse-Friderichsen'sches Syndrom	
Hirnhautentzündung (akut, endemisch,				
epidemisch, infektiös)				
Infektion				
Meningitis				
13	<i>051, 052,</i> <i>054, 056,</i> <i>058—064</i>	18, 19, 22, 24—27, T. v. 43	Sonstige bakterielle Krankheiten	
131	<i>052</i>	19	Erysipel	
			einschl.: Erysipel nach geringfügigen Hautver-	
			letzungen	
			Erysipel nach Schutzimpfung jeder Art	
			ausschl.: Rotlauf-Erysipeloid	139
			Erysipel in der Schwangerschaft	755, 762
			Erysipel im Wochenbett	771
			Erysipel im Anschluß an eine	
			Infektion der Haut und des	
			Unterhautzellgewebes	781—789
Erysipel (Erysipelas):			Rose	
gangränöses			Wundrose	
neonatorum				
Neugeborener				
phlegmonöses				
postoperatives				
o. n. A.				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
132	056	22	Keuchhusten
Keuchhusten Pertussis Stiekhusten Tussis convulsiva	}		mit und ohne Angabe einer Pneumonie
133	058	24	Pest
Febris pestis Pest: Beulen- Bubonen- Haut- Lungen- Lymphdrüsen-			Pest: Pneumonie Sepsis o. n. A. Pestis: bubonica pneumonica
134	060	25	Lepra
Aussatz: Knoten- Nerven- o. n. A.			Elephantiasis graecorum Lepra: anaesthetica maculo-anaesthetica nervorum tuberosa o. n. A.
135	061	26	Tetanus
			einschl.: Tetanus nach geringfügigen Hautver- letzungen Tetanus nach Schutzimpfung jeder Art ausschl.: Tetanus in der Schwangerschaft 755, 762 Tetanus im Wochenbett 771 Tetanus im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 781—789 Trismus o. n. A. 894
Kinnbackenkrampf Tetanus: der Neugeborenen neonatorum o. n. A.			Trismus neonatorum Wundstarrkrampf
136	062	27	Milzbrand
Anthrax Infektion durch Bac. anthracis Krankheit: Hadern- Wollscherer-			Milzbrand: Darm Haut Karbunkel Lunge Sepsis o. n. A. Pustula maligna

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
137	<i>051</i>	18		Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten
				ausschl.: Pharyngitis, akute 511
				Streptokokkenpneumonie 53
Angina	}		durch Streptokokken hervorgerufen	Septische:
Halsentzündung				Angina
Laryngitis				Halsentzündung
Nasopharyngitis				Rachenentzündung
Rachenentzündung				
Tonsillitis				
139	<i>054, 059, 063, 064</i>	T. v. 43		Sonstige bakterielle Krankheiten
				ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung durch
				Staphylokokken 084
				Rattenbißkrankheit durch
				Spirillum minus (Sodoku) 149
				Infektion der oberen
				Luftwege 501—503, 511, 571
				Pneumonie 53
				Bronchitis 54
				Infektion der Haut und des
				Unterhautzellgewebes 78
Anaerobiersepsis				Infektion durch:
Ernterythem, epidemisches				Bac. aerogenes capsulatus
Erysipeloid				Bac. histolyticus
Erythema arthriticum infectiosum				Bac. Welchii (Welch-Fränkell)
Fieber:				Pararäuschbrandbazillen
Hasen-				Krankheit:
Haverhill-				Rattenbiß- (durch Streptobacillus mo-
Gasbrand:				niformis)
Gangrän				Whitmore'sche
Ödem				bakterielle o. n. A.
Phlegmone				Listeriose
Sepsis				Malleus
o. n. A.				Melioidosis
Granulomatose, septische				Ödem, malignes
Granulomatosis infantisepitica				Rotlauf
				Rotz
				Rotz, falscher
				Schweinerotlauf
				Toxikämie, bakterielle
				Tularämie
14	<i>070—074</i>	T. v. 43		Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis
141	<i>T. v. 072</i>	T. v. 43		Weil'sche Krankheit
Gelbsucht:				Leptospirose:
fiebrhafte				Hirnhaut
infektiöse, leptospiröse				ikterohämorrhagische
Icterus septicohaemorrhagicus				Meningitis, leptospiröse
Icterus, infektiöser, leptospiröser				Weil'sche Krankheit
Infektion durch:				
Leptospira icterohaemorrhagiae				
Spirochaeta icterogenes				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
142	<i>T. v. 072</i>	T. v. 43	Sonstige Leptospirosen
Erbsempflückerkrankheit Fieber: Canicola- Charente- Ernte- Feld- Herbst- Reisfeld- Rohrzucker- Schlamm- Schweine- Siebentage- Sumpf-			Infektion durch: Leptospira (autumnalis, bataviae, canicola, grippotyphosa, mitis, pomona) Leptospirose durch sonstige und n. n. bez. Erreger Nanukayami Schweinehüterkrankheit Stuttgarter Hundeseuche
149	<i>070, 071, 073, 074</i>	T. v. 43	Sonstige Spirochätenkrankheiten
Angina: fusospirilläre nekrotische Plaut-Vincent'sche ulceromembranöse Bejel Buba Carate Fieber, rekurrendes Frambösie (mit): Gumma (ulcerös) Hyperkeratose Ostitis o. n. A. Gangosa Mal de Pinto Pian Pinta			ausschl.: Syphilis Leptospirose Plaut-Vincent'sche: Angina Gingivitis Infektion Stomatitis Tonsillitis Rattenbißkrankheit (durch): Spirillum minus o. n. A. Rhinopharyngitis mutilans Rückfallfieber (afrikanisch, europäisch, in- disch, mittelfrikanisch, nordafrikanisch, nordamerikanisch, Obermeier, spanisch, durch Läuse, Spirochäten, Zecken, o. n. A.) Sodoku Spirillose o. n. A. Spirochätose o. n. A. Yaws Zeckenfieber
15	<i>080—083</i>	28—30	Poliomyelitis und übertragbare Gehirnent- zündung
151	<i>080</i>	28	Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)
Heine-Medin'sche Krankheit Kinderlähmung, Poliomyelitis: abortive akute aparalytische aufsteigende bulbäre cerebrale endemische epidemische			ausschl.: Spätfolgen der Poliomyelitis Kinderlähmung, Poliomyelitis: infektiöse paralytische spinale übertragbare Paralysis acuta infantium Polioencephalitis Polioencephalomyelitis

05

141, 142

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
152	<i>081</i>	T. v. 30	Spätfolgen der Poliomyelitis
Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 151 (Poliomyelitis) aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern			
153	<i>082</i>	29	Übertragbare Gehirnentzündung
			ausschl.: Encephalitis bei:
			Leptospirose 141
			Poliomyelitis 151
			Herpes simplex 169
			Mumps 169
			Spätfolgen der übertragbaren
			Gehirnentzündung 154
			Encephalitis, nicht übertragbare
			und o. n. A. 382
			Kopfgrippe 522
			Encephalitis postvaccinalis 941, N 995
Choriomeningitis, lymphocytäre			Encephalitis:
Economó'sche Krankheit			russischer Frühling-Sommer Typ
Encephalitis:			St. Louis-Typ
akute			übertragbare
B-Typ			Virus-
epidemische			Wiener Typ
Frühjahrs-			Zecken-
infektiöse			Encephalomyelitis, akute
japanische			Gehirnentzündung:
lethargica			epidemische
lethargische			übertragbare
myoklonische			Meningoencephalitis, akute
Pferde-			Schlafsucht bei Encephalitis epidemica
154	<i>083</i>	T. v. 30	Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung
Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 153 (Übertragbare Gehirnentzündung) aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern.			
Parkinson'sches Syndrom, postencephalitisches			Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:
Parkinsonismus, postencephalitischer			Imbezillität
Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:			Kaumuskelkrämpfe
Augenmuskelerkrankung			Oligophrenie
Charakterveränderung			Persönlichkeitsstörung
Debilität			Perversion, sexuelle
Geistesstörung			Psychoneurose
Idiotie			Psychopathie
			Psychose
			Respirationskrämpfe
			Schwachsinn
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:			
153 Übertragbare Gehirnentzündung			} mit Angabe von „Spätfolge nach epidemischer Encephalitis“
361 Schizophrenie			
362 Manisch-depressives Irresein			
364 Sonstige Psychosen			
366 Schwachsinn			
369 Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
16	<i>084—096</i>	31—35. T. v. 43	Sonstige Viruskrankheiten
161	<i>084</i>	31	Pocken
Alastrim Blattern: blutige echte schwarze Pocken: blutige echte natürliche schwarze			Variola: haemorrhagica major minor mitigata vera o. n. A. Variolois
162	<i>085</i>	32	Masern
Masern Morbilli			
163	<i>091</i>	33	Gelbfieber
Febris flava Gelbfieber			
164	<i>092</i>	34	Übertragbare Hepatitis
			ausschl.: Weil'sche Krankheit 141
			Hepatitis:
			in der Schwangerschaft 753, 763
			im Wochenbett 773
			nach Schutzimpfung jeder Art 941
			Serumhepatitis, homologe 942
Gelbsucht, übertragbare Hepatitis: epidemische infektiöse kontagiöse übertragbare			Ikterus: epidemischer infektiöser (simplex) katarrhalischer übertragbarer
165	<i>094</i>	35	Tollwut
Hundswut Hydrophobie Lyssa			Rabies Tollwut Wasserscheu
166	<i>095</i>	T. v. 43	Trachom
Ägyptische: Augenentzündung Körnerkrankheit Bindehautentzündung: granuläre trachomatöse			Conjunctivitis trachomatosa Granulose Pannus trachomatosis Trachom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
167	<i>T. v. 096</i>	T. v. 43	Papageienkrankheit	
Ornithose Papageienkrankheit Psittakose				
169	<i>086—090, 093, T. v. 096</i>	T. v. 43	Sonstige Viruskrankheiten	
			ausschl.: Erkältung, gewöhnliche	511
			Grippe (Virusgrippe)	521
			Viruspneumonie	538
			Molluscum contagiosum	789
			Warzen, infektiöse	789
			Vaccine generalisata	941
Bläschenflechte, fieberhafte			Mumps (mit):	
Bornholmer Krankheit			Bauchspeicheldrüsenentzündung	
Coxsackie-Infektion			Encephalitis	
Einschlußkonjunktivitis			Hodentzündung	
Fieber:			Orchitis	
Aphthen-			Pankreatitis	
Dengue-			o. n. A.	
Dreitage-			Myalgia acuta epidemica	
Hunds-			Myalgie, epidemische	
Pappataci-			Myositis, epidemische	
Pfeiffer'sches Drüsen-			Parotitis:	
Rift-Tal-			epidemische	
Gürtelrose			übertragbare	
Herpangina			Pleurodynie, epidemische	
Herpes (bei):			Röteln	
analis			Rubeolae	
Encephalitis			Schafblättern	
febrilis			Schluckauf, epidemischer	
genitalis			Singultus epidemicus	
labialis			Sommergrippe	
simplex			Spitzpocken	
zoster			Stomatitis:	
o. n. A.			epidemische	
Katzenkratzkrankheit			epizootische	
Keratokonjunktivitis:			Vaccina sine vaccinatione	
epidemische			Varizellen	
infektiöse			Wasserpocken	
Lymphoidzellenangina			Windpocken	
Lymphoreticulose, benigne			Ziegenpeter	
Maul- und Klauenseuche			Zoster	
Monocytenangina			Sonstige durch Virus bedingte Krankheiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 151—167 einzu- ordnen sind	
Mononucleose, infektiöse				
17	<i>100—108</i>	36	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	
171	<i>100—107</i>	T. v. 36	Fleckfieber	
Brill'sche Krankheit (durch):			Fieber:	
Flöhe,			Felsengebirgs- (amerikanisch)	
Läuse,			Fleck- (endemisch, epidemisch, tropisch, durch Flöhe, Läuse, Milben, Zecken, o. n. A.)	
o. n. A.				
Febris quintana				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 171			
Fieber:			Kedani-Krankheit
Fluß- (japanisch)			Typhus:
Fünftage-			exanthematicus (durch Flöhe, Läuse,
Graben-			mexicanus, Typhus murinus, o. n. A.)
Rattenfleck-			Fleck- (durch Flöhe, Läuse, o. n. A.)
São-Paulo-			Hunger-
Schützengraben-			Kriegs-
Tarbadillo- (durch Flöhe, Läuse, o. n. A.)			petechialis
Tsutsugamushi-			
Wolhynisches-			
Zeckenbiß- (afrikanisch)			
172	108	T. v. 36	Sonstige Rickettsiosen
			ausschl.: Fleckfieber
			171
Akaririckettsiose			Q-Fieber (Queensland)
Balkanfieber			Rickettsiosen, sonstige und n. n. bez.
Balkangrippe			
18	110—117	37	Malaria
181	110—117	37	Malaria
Febris:			Malaria (mit, durch):
intermittens			Kachexie
remittens			künstliche (Rückfall)
Fieber:			maligna
Dreitage-			Mischinfektion
intermittierendes			perniziöse
kaltetes			Plasmodium (falciparum, immaculatum,
remittierendes			malariae, ovale, vivax)
Schwarzwasser-			quartana
Sumpf-			quotidiana
Viertage-			rezidivierende
Wechsel-			Rückfall
			subtertiana
Malaria (mit, durch):			tertiana (bösaartig, gutartig)
aestivoautumnalis			tropica
Anämie			Quartana
Dysenterie			Tertiana
Hämoglobinurie			Tropica
Hepatitis			Malaria (-fieber) o. n. A.
Hyperpyrexie			
19	120—138	38—42, T. v. 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten
191	123	38	Bilharziose
Befall durch:			Bilharziose:
Bilharzia (haematobia, o. n. A.)			Darm
Distomum (capense, haematobium)			Harnblase
Schistosoma (haematobium, japonicum, mansoni, o. n. A.)			Lunge
			o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 191				
Katayama-Krankheit				
Schistosomiasis:				
Darm				
Harnblase				
Lunge				
o. n. A.				
192	<i>125</i>	39	Echinokokkenkrankheit	
Befall durch:			Echinokokken:	
Hundebandwurm			Blase	
Taenia echinococcus			Cyste	
Blasenwurm:			Krankheit	
Cyste			Echinokokkose	
Krankheit			Hydatiden:	
			Cyste	
			Geschwulst	
			Krankheit	
193	<i>127</i>	40	Filariose	
			ausschl.: Chylurie o. n. A.	
Befall durch:			Filariasis	
Filarien			Filariose	
Onchocerca				
Chylurie durch Filarien				
Elephantiasis:				
arabum				
durch Filarien				
scroti				
tropische				
194	<i>128</i>	T. v. 42	Trichinose	
Befall durch Trichinella spiralis			Trichinose	
195	<i>129</i>	41	Hakenwurmkrankheit	
Anämie der Bergleute			Hakenwurm:	
Ankylostomiasis			Infektion	
Befall durch:			Krankheit	
Ankylostoma duodenale			Necatoriasis	
Necator americanus			Uncinariasis	
Blutarmut der Bergleute			Wurmkrankheit der Bergleute	
Chlorose der Bergleute				
196	<i>124, 126, 130</i>	T. v. 42	Sonstige Wurmkrankheiten	
Adernegelkrankheit			Befall durch:	
Ascariasis			Cysticercus	
Befall durch:			Dibothriocephalus latus	
Ascaris lumbricoides			Distomum (pulmonale, sinense)	
Bandwürmer			Dracunculus medinensis	
Bothriocephalus latus			Dyphylobothrium latum	
Cestoden			Eingeweidewürmer	
			Enterobius vermicularis	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 196			
Befall durch:			Dracontiasis
Fadenwürmer			Echinostomiasis
Fasciola hepatica			Einsiedlerbandwurm
Guineawurm			Fascioliasis
Madenwürmer (Pfriemenschwanz, Springwürmer)			Helminthiasis o. n. A.
Medinawurm			Heterophyasis
Nematoden			Leberegelkrankheit:
Oxyuris vermicularis			ostasiatische
Peitschenwürmer			o. n. A.
Rinderbandwurm			Lungenegelkrankheit
Schweinebandwurm			Mischinfektion durch:
Spulwürmer			Darm- und Eingeweidewürmer
Strongyloides stercoralis			mehrere Wurmart
Taenia (saginata, solium)			Ösophagostomiasis
Trematoden o. n. A.			Oxyuriasis
Würmer o. n. A.			Paragonimiasis
Cestodenerkrankung			Plattwürmerkrankheit
Clonorchiasis			Sparganose
Cysticercose			Taeniasis
Cysticercus-Krankheit			Trichocephaliasis
Darmegelkrankheit			Trichuriasis
Dibothriocephaliasis			Trombidiose
Distomiasis:			Wurmkrankheiten o. n. A.
Darm			
o. n. A.			
197	132	T. v. 43	Aktinomykose
Aktinomykose			Strahlenpilzkrankheit
199	120—122, 131, 133—138	T. v. 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten
Acariasis			Boeck'sche(s):
Aspergillose			Krankheit
Bartflechte, parasitäre			Miliarlupoid
Bartonellose			Sarkoid
Befall durch:			Chromomykose
Flöhe (Sand-)			Coccidioidomykose
Läuse (Filz-, Kleider-, Kopf-)			Coccidioidose
Beule:			Coccidiose
Aleppo-			Darier-Roussy'sches Sarkoid
Bagdad-			Dermatophytie
Biskra-			Ekzema marginatum (Hebra)
Delhi-			Epidermophytie
Gafsa-			Erbgrind
Jericho-			Erkrankung durch:
Nil-			Blastomyces (brasiliensis, dermatitidis)
Orient-			Cryptococcus neoformans
Blastomykose (europäische, nordamerika-			Hautpilze
nische, südamerikanische):			Histoplasma capsulatum
chronische			Oidium albicans
disseminierte			Sporotrichon Schenckii
Haut			Toxoplasma
Lunge			Erythema infectiosum
o. n. A.			Erythrasma
			Espundia

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 199		
Fadenpilzerkrankung		Oidiomykose
Favus		Onychomykosis trychophytica
Febris miliaris		Pedikulose
Fieber:		Phthiriasis
Dun.dum-		Piedra
Oroya-		Pityriasis versicolor
Uveoparotitis-		Pulikose
Valley-		Rhinosklerom
Wüsten-		Rhinosporidiose
Geotrichose		Ringelröteln
Granulom. coccidioidales		Ringwurm, tropischer
Hefepilzerkrankung		Sarkoid:
Histoplasmose		Boeck'sches
Hospitalbrand, tropischer		Darier-Roussy'sches
Kala-Azar:		Sartengeschwür
indische		Schlafkrankheit:
infantium		afrikanische
Mittelmeer-		brasilianische
sudanesische		südamerikanische
Kerion Celsi		Skabies
Krätze:		Soomykose
Busch-		Sporotrichose:
Ernte-		disseminierte
Getreide-		Eingeweide-
Krämer-		epidermale
sonstige und n. n. bez.		Knochen-
Krankheit:		lymphocytäre
Besnier-Boeck-Schaumann'sche		Schleimhaut-
Boeck'sche		Sproßpilzerkrankung
Busse-Buschke'sche		Stomatitis:
Carrion'sche		mykotische
Chagas'sche		parasitäre
Dukes'sche		Stomatomykose
Fünfte		Sudor anglicus
Gilchrist'sche		Sykosis parasitaria
Reiter'sche		Tinea
Vierte		Torula-Meningitis
Kryptokokkose		Torulose
Leishmaniose:		Toxoplasmose
amerikanische		Trichophytie
brasilianische		Trypanose:
Eingeweide		brasilianische
Haut		südamerikanische
infantile		Trypanosoma:
Mittelmeer-		africana
Schleimhaut-		gambiensis
o. n. A.		rhodiensis
Leptothrix-Erkrankung		o. n. A.
Lymphogranulomatose, gutartige (Besnier-Boeck-Schaumann)		Ulcus tropicum
Madurafuß		Uta-Geschwür
Mikrosporidie		Vagabundenkrankheit
Moniliasis		Verlausung
Myiasis		Verruca peruana
Mykose jeder Art		Sonstige infektiöse und parasitäre Krank-
Nageltrichophytie		heiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 000—197
		einzuordnen sind

II. Neubildungen (Tumoren)

Neubildungen werden grundsätzlich nach der Lokalisation (Sitz) der „Primärgeschwulst“ eingeordnet. Fehlt bei Metastasen eine Lokalisationsangabe der Primärgeschwulst, so ist der Sitz der Metastase maßgebend.

Die Pos.-Nummern 201—249 betreffen **bösartige Neubildungen**, die nach der Lokalisation gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „bösartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „gutartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Acanthom	Hämangioblastom
Adamantinokarzinom	Hämangiosarkom
Adamantinom	Hepatom
Adenoacanthom	Hodenteratom, cystisches
Adenoangiosarkom	Hypernephrom
Adenokankroid	Kankroid
Adenokarzinom	Karzinom jeder Art
Adenomyosarkom	karzinomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Adenosarkom	Karzinom
Angiofibrosarkom	krebsartig, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Angiosarkom	Krebsgeschwür
Astroblastom	Krebskachexie
Astrocytom	Krukenberg'scher Tumor
Astrogliom	Leiomyosarkom
Basaliom	Lipomyosarkom
Basalzellenkarzinom	Lipomyxosarkom
Blastocytom	Liposarkom
Blastom	Lymphangiosarkom
Bowen'sches Epitheliom	Lymphoepitheliom
Chondroendotheliom	Medullarkrebs
Chondrokarzinom	Medulloblastom
Chondromyxosarkom	Melanoblastom
Chondrosarkom	Melanoepitheliom
Chordom	Melanokarzinom
Chorionepitheliom	Melanom
Cystadenokarzinom	Melanosarkom
Cystsarkom, ausgen. Cystosarkoma	melanotischer Tumor
phylloides	Mischgeschwulst
Disgerminom	Myelosarkom
Embryom	Myosarkom
Endotheliom	Myxochondrosarkom
Ependymblastom	Myxofibrosarkom
Ependymom	Myxosarkom
Epitheliom	Naevokarzinom
Ewing'sches Knochensarkom	Nephrom
Fibroblastom	Neuroblastom
Fibrochondrosarkom	Neurocytom
Fibroendotheliom	Neuroepitheliom
Fibrokarzinom	Neurofibrosarkom
Fibroliposarkom	Neurogliom
Fibromyxosarkom	Neurosarkom
Fibrosarkom	Oligodendroblastom
Glioblastom	Oligodendrogliom
Gliom	Oligodendrom
Glioneurom	
Gliosarkom	
Grawitz'scher Tumor	

Osteoblastom	Sarkokarzinom
Osteochondrokarzinom	Sarkom jeder Art
Osteochondromyxosarkom	sarkomatös, jeder so bezeichnete Krankheits-
Osteochondrosarkom	zustand
Osteofibrosarkom	Scirrhus
Osteokarzinom	Seminom
Osteosarkom	Spermatoblastom
Paget'sche Krankheit der Brustdrüse oder	Spongioblastom
Haut	Spongiocytom
Pancoast'scher Tumor	Symphoblastom
Papilloadenokarzinom	Symphogonion
Papillokarzinom	Syneytion
Periendotheliom	Syringokarzinom
Peritheliom	Teratom, cystisches, des Hodens
Pinealoblastom	Ulcus rodens, ausgen. Ulcus rodens der
Psammodkarzinom	Cornea des Auges
Retinoblastom	Wilms'sche Geschwulst
Rhabdomyosarkom	Xanthosarkom
Rhabdosarkom	

Die Pos.-Nummern 251—259 betreffen die Neubildungen des lymphatischen und blutbildenden Gewebes. Die nachstehenden Bezeichnungen sind in dieser Gruppe enthalten:

Aleukämie jeder Art	Lymphocythämie
aleukämisch, jeder so bezeichnete Krank-	Lymphocytom
heitszustand	Lymphogranuloma, ausgen. inguinales oder
Chlorom	venerisches Lymphogranulom
Chlorosarkom	Lymphom
Erythroblastom	Lymphosarkom
Granuloma fungoides	Mycosis fungoides
Hodgkin'sche Krankheit	Myelämie
Kahler'sche Krankheit	Myelochlorom
Leukämie jeder Art	Myelocythämie
leukämisch, jeder so bezeichnete Krankheits-	Myelocytom
zustand	Plasmazellenmyelom
Leukocythämie	Plasmocytom
Leukosarkom	Retikuloendotheliom
Lymphadenom	Retikuloendotheliose
Lymphoblastom	Retikulosarkom
Lymphochlorom	Retikulose

Die Pos.-Nummern 261—269 betreffen gutartige Neubildungen, die nach der Lokalisation oder in bestimmten Fällen nach der Art gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „gutartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „bösartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Adenocystom	Angiochondrom
Adenofibrom	Angioendotheliom
Adenom, ausgen. Hypophysen-, Neben-	Angiofibrom
schilddrüsen-, Prostata- und Schilddrüsen-	Angiolipom
adenom	Angiom
Adenomyom	Angiomatose
Adenomyose	Arrhenoblastom
Adenomyxom	Brenner'scher Tumor

- Cementom
 Cholesteatom des Gehirns
 Chondroblastom
 Chondrofibrom
 Chondrom
 Chondromyxom
 Cylindrom
 Cystadenom, ausgen. Schilddrüsen-
 cystadenom
 Cyste, ausgen. Hypophysen-, Schilddrüsen-
 und Prostatacyste
 Cystom
 Cystosarkoma phylloides
 Deciduom
 Dermatofibrom
 Dermoidcyste oder -tumor
 Desmoidgeschwulst
 Ekechondrom
 Enchondrom
 Endometrium
 Endometriose
 Epidermoidcyste o. n. A.
 Epithelioma adenoides cysticum
 Epulis
 Exostose
 Fettgeschwulst
 Fibroadenom
 Fibroangiome
 Fibrochondrom
 Fibroepitheliom
 Fibroidgeschwulst
 Fibrolipom
 Fibrom, ausgen. Prostatafibrom
 Fibromyom
 Fibroneurom
 Fibroosteoehondrom
 Fibroosteon
 Ganglioneurom
 Glomustumor
 Hämangioendotheliom
 Hämangiofibrom
 Hämangiome
 Hämendotheliom
 Hämolympoangiome
 Hippel'sche Krankheit
 Huguier'sche Krankheit
 Hygroma cysticum
 Interstitialzellentumor des Hodens
 Karzinoid
 Kavernome
 Kolloidgeschwulst
 Kraniopharyngiome
 Leiomyome, ausgen. Prostataleiomyome
 Lindau'sche Krankheit
 Lipofibrom
 Lipome
 Lipomatose, embryonale
 Lipomyome
 Lymphangioendotheliom
 Lymphangiofibrom
 Lymphangiome
 Lymphendotheliom
 Meningiome
 Mesotheliom
 Molluscum fibrosum
 Myofibrom
 Myolipome
 Myome, ausgen. Prostatamyome
 Myxochondrom
 Myxofibrochondrom
 Myxofibrom
 Myxolipome
 Myxome
 Naevolipome
 Naevus, kavernöser
 Naevus jeder Art
 Neurinome
 Neurofibrom
 Neurofibromatose
 Neurome
 Neuromyome
 Odontome
 Osteochondrom
 Osteochondromatose
 Osteochondromyxome
 Osteofibrochondrom
 Osteofibrom
 osteogenetische Neubildung
 osteoklastische Neubildung
 Osteoklastome
 Osteome
 Osteomyxochondrom
 osteoplastische Neubildung
 Papilloadenocystome
 Papillome, ausgen. Aderhautpapillome des
 Auges und Schilddrüsenpapillome
 Paragangliome
 Parovarialcyste
 Phäochromocytome
 Pinealom
 Polyp, ausgen. Nasenpolyp
 Psammome
 Recklinghausen'sche Krankheit, ausgen. der
 Knochen
 Rhabdomyome, ausgen. Prostatarhabdomyome
 Riesenzellentumor
 Sampson'sche Cyste
 Schokoladencyste
 Schwannome
 Synoviale
 Syringocystadenome
 Syringocystome
 Syringome
 Teratome, cystische, ausgen. Hodenteratome
 Thymome
 Trichoepitheliome

Die Pos.-Nummern 270—279 betreffen Neubildungen ohne Angabe, ob „gutartig“ oder „böartig“. Nach Möglichkeit sollen die Nummern 270—279 nur dann benutzt werden, wenn durch zusätzliche Angaben (u. a. Metastasen) oder durch Rückfrage die Gut- oder Böartigkeit der Neubildung nicht geklärt werden konnte. Falls durch Rückfrage nicht entschieden werden kann, ob Gut- oder Böartigkeit der Neubildung vorliegt, sind die folgenden ungenauen Benennungen von Neubildungen entsprechend ihrer Lokalisation einzuordnen:

Geschwulst Gewächs Gewebsneubildung	Neoplasma Neubildung Tumor			
Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
20—24	140—199	44—57	Bösartige Neubildungen¹⁾ (u. a. Karzinom, Krebs, Sarkom)	
20	140—148	44	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	
201	140	T. v. 44	Bösartige Neubildungen der Lippe ausschl.: Bösartige Neubildung der Lippenhaut	241
Lippenkrebs Neubildung, böartige: Lippe Lippenschleimhaut				
202	141	T. v. 44	Bösartige Neubildungen der Zunge ausschl.: Neubildungen zwischen Zungenwurzel und Mundboden	209
Neubildung, böartige: Zunge Zungenkrebs				
209	142—148	T. v. 44	Sonstiger Sitz böartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle	
Epulis: böartige maligne Mischgeschwülste der Speicheldrüsen (böartig) Neubildung, böartige: adenoides Gewebe Alveolarfortsatz Epipharynx			Neubildung, böartige: Gaumen (hart, weich) Glandula (sublingualis, submandibularis) Hypopharynx Isthmus faucium Mandeln Mesopharynx Mundboden Mundhöhle	

¹⁾ Vgl. Vorbemerkungen zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 209			
Neubildung, bösartige: Mundschleimhaut Nasenhohle Ohrspeicheldrüse Parotis Rachen Rachenmandel Rachenring (lymphatisch) Recessus piriformis Regio postericoides			Neubildung, bösartige: Schlund Sinus piriformis Speicheldrüsen Tonsillen Uvula Vallecula epiglottidis Wangenschleimhaut Wangentasche Zäpfchen Zahnfleisch
21	<i>150—159</i>	45—48. T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane
211	<i>150</i>	45	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre
Neubildung, bösartige: Ösophagus Speiseröhre			
212	<i>151</i>	46	Bösartige Neubildungen des Magens
Carcinoma ventriculi Magenkrebs Neubildung, bösartige: Cardia Fundus ventriculi Kurvatur (groß, klein)			Neubildung, bösartige: Magen Ausgang Boden Eingang Grund Krümmung (groß, klein) Mund o. n. A. Pylorus
213	<i>152</i>	T. v. 47	Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschließlich Zwölffingerdarms
Neubildung, bösartige: Dünndarm Duodenum Ileum Jejunum			Neubildung, bösartige: Krummdarm Leerdarm Zwölffingerdarm
214	<i>153</i>	T. v. 47	Bösartige Neubildungen des Dickdarms, ausgenommen Mastdarms
Neubildung, bösartige: Appendix Blinddarm Caecum Colon Dickdarm			ausschl.: Bösartige Neubildungen des Mastdarms 215 Neubildung, bösartige: Flexura coli (dextra, hepatica, lienalis, sigmoidea, sinistra) Grimmdarm Ileocaecum Wurmfortsatz
215	<i>154</i>	48	Bösartige Neubildungen des Mastdarms
Neubildung, bösartige: Mastdarm Rektum			ausschl.: Bösartige Neubildungen des Anus 241 Rektumkarzinom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
216	<i>155</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz) Neubildung, bösartige: Gallenblase Gallengänge Leber, primärer Sitz
Neubildung, bösartige: Diverticulum Vateri Ductus choledochus Ductus cysticus Ductus hepaticus			
217	<i>156</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.) Neubildung, bösartige, der Leber: Metastasen sekundärer Sitz o. n. A.
Metastasen in der Leber			
218	<i>157</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse Neubildung, bösartige: Bauchspeicheldrüse Pankreas
Inselzellentumor, bösartiger			
219	<i>158, 159</i>	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell) Neubildung, bösartige: Mesocolon Netz (groß, klein) Omentum (majus, minus) Peritoneum Verdauungsorgane o. n. A. Peritonitis: bösartige krebsige
Aszites: bösartiger krebsiger Darmkrebs n. n. bez. Sitzes Gastrointestinaler Krebs Neubildung, bösartige: Bauchfell Gekröse Mesenterium			
22	<i>160—165</i>	49, 50, T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane
221	<i>160</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs ausschl.: Bösartige Neubildungen: Haut der Nase 241 Haut des äußeren Ohres 241 Nasenbein 245 Gehörgang 249 Ohr o. n. A. 249
Neubildung, bösartige: Eustach'sche Röhre (Tuba Eustachii) Highmore'sche Höhle Keilbeinhöhle Kieferhöhle			Neubildung, bösartige: Mittelohr Nasennebenhöhle Nasenneures Nasenscheidewand

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 221			
Neubildung, bösartige: Nasenseptum Nebenhöhle Ohrtrompete			Neubildung, bösartige: Siebbeinhöhle Stirnhöhle Tuba pharyngotympanica
222	<i>161</i>	49	Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes
Neubildung, bösartige: Cartilago (arytaenoides, cricoides, corniculata, cuneiformis, thyreoides) Epiglottis Glottis Kehlideckel Kehlkopf			Neubildung, bösartige: Larynx Ringknorpel Stimmbänder (falsche) Stimmritze Taschenbänder
223	<i>162, 163</i>	50	Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)
Bronchialkrebs Neubildung, bösartige: Atmungsorgane o. n. A. } Bronchien } primärer Sitz Brustfell } und ohne An- Luftröhre } gabe, ob Sitz Lunge } primär oder Pleura } sekundär Trachea }			Pancoast'scher Tumor (bösartig) Pleuritis, karzinomatöse
224	<i>164</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Mittelfells
Neubildung, bösartige: Mediastinum Mittelfell			Neubildung, bösartige: Thoraxorgane o. n. A., primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär
229	<i>165</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz) (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)
Neubildung, bösartige: Atmungsorgane o. n. A. } Bronchien } sekundärer Brustfell } Sitz Luftröhre } Lunge }			Neubildung, bösartige: Mediastinum } Mittelfell } sekundärer Pleura } Sitz Thoraxorgane o. n. A. } Trachea }
23	<i>170—181</i>	51—54, T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane
231	<i>170</i>	51	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse Krebsekzem: Brust Brustwarze
Brustdrüsenkrebs Cancer en cuirasse			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 231			
Neubildung, bösartige: Brustdrüse Brustwarze Mamma			Paget'sche Krankheit Panzerkrebs
232	<i>171</i>	52	Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses
Cervixkrebs Neubildung, bösartige: Cervix Gebärmutterhals			Neubildung, bösartige: Muttermund (äußerer) Portio Portiokrebs
233	<i>172—174</i>	53	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter
Chorionepitheliom Deciduom, bösartiges Gebärmutterkrebs Neubildung, bösartige: Corpus uteri Fundus uteri			ausschl.: Chorionepitheliom des Hodens 237 Neubildung, bösartige: Gebärmutterkörper Mutterkuchen Plazenta Syncytiom, bösartiges Uteruscarcinom
235	<i>175, 176</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Eierstöcke und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane
Cystadenom des Eierstocks Epitheliom der Vulva Neubildung, bösartige: Bartholini'sche Drüse Clitoris Eierstock Eileiter Gebärmutterband Geschlechtsorgane, weibl., o. n. A. Labia majora et minora Ligamentum latum Mutterband (breit) Ovarium Parametrium Schamgegend (weibl.) Schamlippen (groß, klein) Scheide			Neubildung, bösartige: Tuba uterina Vagina Vulva sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 232 und 233 einzuordnen Teratom, bösartiges (cystisch): Eierstock Eileiter Ligamentum latum Mutterband Ovarium Tuba uterina
236	<i>177</i>	54	Bösartige Neubildungen der Prostata
Neubildung, bösartige: Prostata Vorsteherdrüse			Prostatakrebs
237	<i>178</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Hodens
Chorionepitheliom des Hodens Hodenteratom (cystisch)			Neubildung, Hoden, bösartige Seminom Spermatoblastom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
238	<i>179</i>	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane Neubildung, bösartige: Praeputium Samenblase Samenstrang Skrotum Vorhaut sonstige männl. Geschlechtsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 236 und 237 einzuordnen Schornsteinfegerkrebs Teerkrebs (Hodensack)
Baumwollspinnerkrebs Epitheliom: Glied, männl. Hodensack Penis Skrotum Neubildung, bösartige: Epididymis Geschlechtsorgane, männl. o. n. A. Hodensack Nebenhoden Penis			
239	<i>180, 181</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Harnorgane Neubildung, bösartige: Urachus Ureter Urethra Wilms'sche sonstige und n. n. bez. Harnorgane Nephrom, bösartiges Papillom der Niere, bösartiges Teratom der Niere Wilms'sche Geschwulst
Grawitz'sche(r): Geschwulst Tumor Hypernephrom Neubildung, bösartige: Harnblase Harnblasenschließmuskel Harnleiter Harnröhre Niere Nierenbecken			
24	<i>190—199</i>	55, 56, T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
241	<i>190, 191</i>	55	Bösartige Neubildungen der Haut ausschl.; Hautkrebs der Brustdrüse, Harn- und Geschlechtsorgane 23 Melanom des Auges 248 Naevus, bösartiger Neubildung, bösartige: jede Stelle der Haut, ausgenommen Brustdrüse, Harn- und Geschlechtsorgane Paget'sche Krankheit der Haut Pigmentnaevus, bösartiger Radiumkrebs Röntgenkrebs Teerkrebs Ulcus rodens o. n. A.
Epitheliom: Hals o. n. A. Hautkrebs Krebsekzem der Haut Leberfleck, bösartiger Melanom (bösartig): Haut o. n. A. Melanosarkom Muttermal, bösartiges			
242	<i>193</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems ausschl.: Bösartige Neubildung und Gliom des Auges, N. opticus, der Retina 248 Ependymom, bösartiges Gliom, bösartiges Medulloblastom
Aderhautpapillom, bösartiges Acousticustumor, bösartiger Astroblastom Astrocytom			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 242			
Neubildung, bösartige:			Neuroepitheliom
Cauda equina			Neurogliom
Gehirn			Oligodendroblastom
Hirnhäute			Oligodendrom
Meningen			Spongioblastom
Nerven			Jede Bezeichnung einer Neubildung, die auf
Nervensystem			„-gliom“ endigt
Rückenmark			
Rückenmarkshäute			
243	<i>194</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Schilddrüse
Hürthle'sche Zellengeschwulst			Neubildung, bösartige:
Kropf, bösartiger			Schilddrüse
			Struma maligna
244	<i>195</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen
			ausschl.: Bösartige Pankreasgeschwulst 218
			Bösartige Eierstockgeschwulst 235
			Bösartige Hodengeschwulst 237
Epiphysenblastom			Neubildung, bösartige:
Kraniopharyngeom, bösartiges			Nebenniere
Neubildung, bösartige:			Thymus
Corpus pineale			Zirbeldrüse
Epiphyse			sonstige endokrine Drüsen
Hirnanhang			Pinealoblastom
Hypophyse			Sympathikoblastom der Nebenniere
245	<i>196</i>	T. v. 56	Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen
Adamantinokarzinom			Neubildung, bösartige:
Adamantinom			Kieferknochen
Ewing'sches Knochensarkom			Nasenknochen
			Knochen jeder Art
			Osteoblastom
			Osteosarkom
246	<i>197</i>	T. v. 56	Bösartige Neubildungen des Bindegewebes
			ausschl.: Myoblastom der Zunge 269
Fibrosarkom			Neubildung, bösartige:
Myoblastom			Bindegewebe
Myosarkom			Muskeln
			Rhabdomyosarkom
248	<i>192</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Auges
Gliom:			Neubildung, bösartige:
Aderhaut			Netzhaut
Auge			Sehnerv
Nervus opticus			Neuroepitheliom, -gliom:
Netzhaut			Aderhaut
Sehnerv			Auge
Neubildung, bösartige:			Nervus opticus
Aderhaut			Netzhaut
Auge			Sehnerv
Nervus opticus			Retinoblastom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
249	<i>198, 199</i>	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes einschl.: Bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten, als sekundär (Metastase) bezeichnet und o. n. A. ausschl.: Bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten, als primär bezeichnet 25
Branchiom		} n. n. bez. Sitz	Neubildung, bösartige o. n. A.:
Karzinom, branchiogenes			Lymphdrüsen
Karzinomatose			Ohr
Krebs n. n. bez. Sitzes:			Schulter
disseminierter			unbekannter Sitz
multipler			Sarkom n. n. bez. Sitzes:
o. n. A.			disseminiertes
Krebskachexie			multiples
Metastasen bösartiger Neubildungen unbekanntem Sitzes ¹⁾			o. n. A.
Neubildung, bösartige:			Sarkomatose
Gehörgang (äußerer, innerer)			
Herz			
Herzbeutel			
Ohrmuschel			
Perikard			
Neubildung, bösartige o. n. A.:			
Arm			
Baucheingeweide			
Becken			
Beckeneingeweide			
Bein			
Brustwand, generalisierte			
Hals			
Hand			
25	<i>200—205</i>	58, 59	Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe¹⁾
251	<i>200</i>	T. v. 59	Lymphosarkom und Retikulosarkom einschl.: Primäre bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten ausschl.: Sekundäre und n. n. bez. Neubildungen der Lymphknoten 249 Lymphogranulomatose 252
Chlorom			Neubildung, bösartige:
Chlorosarkom			Lymphdrüsen, primärer Sitz
Kundrat'sches Lymphosarkom			Milz o. n. A.
Leukosarkom			Retikuloendothelsarkom
Lymphochlorom			Retikulosarkom
Lymphosarkom			Retothelsarkom

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
252	201	T. v. 59	Lymphogranulomatose	
			ausschl.: Lymphogranulomatose, gutartige (Besnier-Boeck-Schaumann)	199
Granulom, bösartiges (Benda)			Lymphogranulomatose	
Hodgkin'sche(s):			Paltauf-Sternberg'sche Krankheit	
Granulom Krankheit				
Lymphogranuloma				
253	204	58	Leukämie und Aleukämie	
			ausschl.: Agranulocytose	869
Aleukämie	}	}	Erythämie, akute (Di Guglielmo'sche Krank-	
Leukämie			heit)	
Leukocythämie			Erythroblastose, chronische	
Leukose			Erythroleukämie	
			Megakarocytenleukämie	
			Myelocytämie	
			Myelose, leukämische	
			Weißblütigkeit o. n. A.	
259	202, 203, 205	T. v. 59	Sonstige Neubildungen der lymphatischen und blut-	
			bildenden Organe	
			ausschl.: Lymphosarkom, Retikulosarkom	251
			Lymphogranulomatose, bösartige	252
			Leukämie und Aleukämie	253
Brill-Symmers'sche Krankheit			Mycosis fungoides	
Erythroblastom			Myelocytom	
Granuloma fungoides			Myelom:	
Kahler'sche Krankheit			bösartiges	
Lymphoblastom, großfollikuläres			multiples	
Lymphom:			Retikuloendotheliom	
gutartiges			Retikuloendotheliose	
o. n. A.			Retikulose	
26	210—229	T. v. 60	Gutartige Neubildungen¹⁾	
261	216	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Eierstocks	
			ausschl.: Cystadenom des Eierstocks, bös-	
			artiges	235
			Retentionscysten des Eierstocks	
			(u. a. Corpus albicans-Cyste, Cor-	
			pus luteum-Cyste)	742
Arrhenoblastom			Fibroepithelioma benignum ovarii	
Brenner'scher Tumor			Granulosazelltumor	
Cyste:			Neubildungen (auch Cysten), gutartige:	
parovariale			Eierstock	
Sampson'sche			Polyp, Eierstock	
Dermoidcyste o. n. A.			Struma ovarii	
Disgerminom			Teratom (cystisch) und Cystadenom des	
Eierstocksfibrom			Eierstocks, gutartig und o. n. A.	
Eierstocksmiomyom			Thekazelltumor	
Endometriose, Eierstock				

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
262	<i>214, 215</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen der Gebärmutter
Adenomyom			Neubildung, gutartige (Cyste, Papillom, Polyp):
Deciduom			Cervix
Endometriom (Gebärmutter)			Gebärmutter (-hals)
Endometriose (Gebärmutter)			Plazenta
Fibrom, Gebärmutter			Portio
Fibromyom, Gebärmutter			Uterus
Myom, Gebärmutter			
263	<i>217</i>	T. v. 60	Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane
Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):			Teratom (cystisch), gutartiges und o. n. A.:
Bartholini'sche Drüse			Eileiter
Clitoris			Gebärmutterbänder
Eileiter			Tuba uterina
Epoophoron			
Gebärmutterbänder			
Labien			
Mutterbänder			
Parametrium			
Paroophoron			
Schamgegend, weibl.			
Schamlippen			
Scheide			
Tuba uterina			
Vagina			
Vulva			
sonstige weibl. Geschlechtsorgane			
264	<i>223</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
			ausschl.: Retentionscysten des Auges 879
Angiom, Zentralnervensystem			Neubildung, gutartige (Cyste):
Cholesteatom:			Auge
Gehirn			Cauda equina
Hirnhäute			Gehirn
Nervensystem			Hirnhäute
Gliom, gutartiges			Nerven
Hamangiom, Zentralnervensystem			Nervensystem
v. Hippel-Lindau'sche Krankheit			Rückenmarkshäute
Meningiom			sonstige Teile des Nervensystems
Molluscum fibrosum			Neurinom
			Neurofibrom
			Neurofibromatose (v. Recklinghausen'sche Krankheit)
			Psammom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
269	<i>210—213, 218—222, 224—229</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
			einschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters der Hypophyse
			ausschl.: Gebärmuttermyom 262
			Angiom des Auges und des Zentralnervensystems 264
			Schilddrüsenvergrößerung 321, 322
			Nebenschilddrüsenvergrößerung 341
			Inselzellentumor o. n. A. der Bauchspeicheldrüse 349
			Nasenpolypen 571
			Prostatahypertrophie 721
			Brustdrüsenzyste 731
			Talgdrüsenzyste der Haut 799
			Cysten des Auges 879
			Mittelohrpolypen 889
Adamantinom			Nephrom, gutartiges
Angiolipom			Neubildung, gutartige:
Angiom (angeboren)			After
Brodie'sche Krankheit der Brustdrüse			Alveolarfortsatz
Brustdrüse			Anus
Brustwarze			Appendix
Chondrom			Arm
Dermatofibrom			Atmungsorgane
Enchondrom			Bauchfell
Epulis			Bauchspeicheldrüse
Exostose			Bindegewebe
Fettgeschwulst			Bronchien
Fibroangiom			Brustdrüse
Fibrolipom			Cardia
Fibrom			Colon
Glomustumor			Darm
Haarbalgzyste			Duodenum
Hämangiom (angeboren)			Epiphyse
Histiocytom			Faszien
Hygroma cysticum			Fundus ventriculi
Kraniopharyngiom			Gallenblase
Lipofibrom			Gallengang
Lipom			Gallenwege
Lymphangiom (angeboren)			Gaumen
Lymphgefäßnaevus			Gaumendach
Melanom, gutartiges			Gekröse
Muttermal			Gelenke
Myelom, gutartiges			Geschlechtsorgane, männl.
Myoblastom, Zunge			Harnblase
Myom, ausgen. Gebärmutter			Harnleiter
Myxochondrom			Harnorgane o. n. A.
Myxofibrom			Harnröhre
Myxom			Haut
Naevus:			Hirnanhang
blauer			Hoden
caeruleus			Hodensack
cavernosus			Hypophyse
pigmentosus			Kehlkopf
vasculosus			Kieferweichteile
o. n. A.			Knochen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 269

Neubildung, gutartige:

Knochenhaut
Knorpel
Larynx
Leber
Lippe
Luftröhre
Lunge
Magen
Mamma
Mandeln
Mastdarm
Mesenterium
Mittelohr
Mundboden
Mundhöhle
Muskeln
Nase
Nasennebenhöhle
Nasenhöhle
Nasenseptum
Nebenhoden
Nebenhöhle
Nebenniere
Netz
Niere
Nierenbecken
Ösophagus
Ohr
Pankreas
Parotis
Penis
Periost
Pharynx
Pleura
Pylorus
Rachenring, lymphatischer
Regio posteroicoidea
Rektum
Samenblase
Samenstrang

Neubildung, gutartige:

Schlund
Sehnen
Sinus pyriformis
Skrotum
Speicheldrüsen
Speiseröhre
Stimmblätter
Testis
Thymus
Tonsillen
Urachus
Ureter
Urethra
Uvula
Vallecula epiglottica
Verdauungsorgane o. n. A.
Vorhaut
Wange (innere)
Zäpfchen
Zahnfleisch
Zirbeldrüse
Zunge
Zwölffingerdarm
sonstige und n. n. bez. Organe, soweit
nicht unter Pos.-Nrn. 261—264 einzu-
ordnen
Osteom
Pancoast'scher Tumor, gutartiger
Rhabdomyom der Zunge
Riesenzellgeschwulst
Syringocystadenom
Syringocystom
Syringom

27	230—239	T. v. 60	Neubildungen unbekanntes Charakters
270	T. v. 239	T. v. 60	Neubildungen unbekanntes Charakters der Mund- höhle und des Rachens ausschl.: Neubildungen unbekanntes Cha- rakters der Lippenhaut 279

Neubildungen unbekanntes Charakters:

Lippe
Mundboden
Mundhöhle
Parotis

Neubildungen unbekanntes Charakters:

Rachen
Speicheldrüsen
Tonsillen
Zunge

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
271	<i>230</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Verdauungsorgane ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters des Anus 279
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bauchfell			Mastdarm
Bauchspeicheldrüse			Netz
Darm, jeder Teil			Ösophagus
Duodenum			Pankreas
Gallenblase			Peritoneum
Gallengänge			Rektum
Gekröse			Speiseröhre
Leber			Zwölffingerdarm
Magen			sonstige und n. n. bez. Verdauungsorgane
272	<i>231</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Atmungsorgane ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters:
			Gehörgang 279
			Haut der Nase 279
			Haut des äußeren Ohres 279
			Nasenbein 279
			Ohr o. n. A. 279
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bronchien			Nasennebenhöhlen
Epiglottis			Nasenseptum
Glottis			Nebenhöhlen
Kehlkopf			Pleura
Larynx			Stimmblätter
Luftröhre			Trachea
Lunge			sonstige und n. n. bez. Atmungsorgane
Mittelohr			
273	<i>232</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Brustdrüse
Neubildungen unbekanntem Charakters:			
Brustdrüse			
Brustwarze			
Mamma			
274	<i>233 --236</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Harn- und Geschlechtsorgane ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters der Prostata 721
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bartholin'sche Drüse			Praeputium
Cervix			Samenblase
Clitoris			Samenstrang
Eierstock			Schamgegend
Eileiter			Scheide
Gebärmutter			Skrotum
Gebärmutterbänder			Tuba uterina
Gebärmutterhals			Ureter
Harnblase			Urethra
Hoden			Uterus
Hodensack			Vagina
Nebenhoden			Vulva
Niere			sonstige und n. n. bez. Harn- und Geschlechtsorgane
Penis			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
275	<i>T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der lymphatischen und blutbildenden Organe ausschl.: Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten: sekundäre und o. n. A. 249 primäre 25
Neubildungen unbekanntem Charakters der Lymphknoten			
276	237	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
Neubildungen unbekanntem Charakters:			
Auge			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Gehirn			Nerven
Hirnhäute			Rückenmark
Meningen			Rückenmarkshäute
			sonstige Teile des Nervensystems
279	238, <i>T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters sonstigen und unbekanntem Sitzes ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters: Hypophyse 269 Pankreas 271 Haut der Brustdrüse 273 Haut der männl. und weibl. Geschlechtsorgane 274
Neubildungen unbekanntem Charakters:			
Bindegewebe			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Endokrine Drüsen			Muskeln
Faszien			Periost
Haut			Selmen
Knochen			Speicheldrüsen
Knochenhaut			sonstige und n. n. bez. Organe, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 270—276 einzuordnen
Knorpel			

III. Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungs-krankheiten, Störungen der inneren Sekretion

30	241	T. v. 66	Asthma bronchiale
301	241	T. v. 66	Asthma bronchiale ausschl.: Asthma cardiale 459 Asthma, nichtallergisches, mit Bronchitis 541, 549 Asthma bei Pneumokoniose 572, 573
Asthma:			
allergisches			Bronchialasthma
bronchiale			Bronchitis, allergische
pulmonum			Heuasthma
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
31	<i>240, 242—245</i>	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten
319	<i>240, 242—245</i>	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten
			ausschl.: Asthma bronchiale 301 Ekzem, nichtallergisches 799 Berufsekzem 799 Purpura, allergische 869 Schock, anaphylaktischer 942, N 996 Serumkrankheit 942, N 996
Allergie (durch):			Heufieber (durch):
Blütenstaub			Blütenstaub
Drogen			Gräser
Federn			Pollen
Gräser			sonstiges und n. n. bez.
Haare			Heuschnupfen
Kälte			Konjunktivitis, allergische
Kopfschuppen			Lungeninfiltrat, eosinophiles
Kosmetika			Nesselfieber
Licht			Nesselsucht
Nahrungsmittel			Ödem (allergisch):
Pollen			akut-essentielles
Reize (physikalisch, unspezifisch)			akut-umschriebenes
Staub			angioneurotisches
Wärme			Glottis-
sonstige und n. n. bez.			Kehlkopf-
Anaphylaxie			Quincke'sches
Autumnalkatarrh			Pollinose
Catarrhus aestivus			Rhinitis:
Ekzem, allergisches			allergische
Favismus			vasomotorica, allergische
			Urticaria:
			gigantea
			pigmentosa
			sonstige und n. n. bez.
32	<i>250—254</i>	61, 62, T. v. 66	Krankheiten der Schilddrüse
321	<i>250, 251</i>	61	Nichttoxischer Kropf
Kropf (nichttoxisch):			Struma:
adenomatöser			diffusa colloides
cystischer			hyperplastica
Knoten-			nodosa simplex
Kolloid-			parenchymatosa
o. n. A.			o. n. A.
Schilddrüse:			
Adenom (einfach, nichttoxisch)			
Cyste (adenomatös)			
Hypertrophie			
Vergrößerung			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
322	252	62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf	
Basedow'sche Krankheit			Schilddrüsenadenom (mit Hyperthyreose)	
Exophthalmus bei Basedow'scher Krankheit			Schilddrüsenvergrößerung (Hyperthyreose)	
Graves'sche Krankheit			Struma (toxisch):	
Hyperthyreose			colloides	
Kropf (toxisch):			diffusa	
adenomatöser			nodosa	
diffuser			Thyreotoxikose	
Knoten-				
Kolloid-				
o. n. A.				
329	253, 254	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der Schilddrüse	
			ausschl.: Thyreoiditis, tuberkulöse	039
			Cysten des Ductus thyreoglossus	839
Athyreose			Riedel'sche:	
Fettsucht bei Hypothyreose			Struma (eisenharte)	
Hashimoto'sche Krankheit			Schilddrüse:	
Hypothyreose			Abszeß	
Kachexia strumipriva			Atrophie	
Kretinismus:			Cyste o. n. A.	
angeborener			Entzündung	
endemischer			Insuffizienz	
sporadischer			Unterfunktion	
Kropf:			sonstige Krankheiten	
fibröser			Strumitis	
lymphadenoider			Thyreoiditis	
Myxödem				
33	260	63	Diabetes mellitus	
331	260	63	Diabetes mellitus	
			ausschl.: Diabetes insipidus	342
			Diabetes, renaler	359
			Bronzediabetes	359
Altersdiabetes			Diabetes, diabetische(r, s):	
Diabetes mellitus			Netzhautblutungen	
Diabetes, diabetische(r, s):			Neuralgie	
Abszeß			Neuritis	
Acetonämie			Polydermie	
Acidose			Polyneuritis	
Decubitus			Präkoma	
Furunkel			Pruritus	
Gangrän			Retinitis	
Glomerulosklerose			Vulvitis	
Hautinfektion			Xanthelasmaen	
Hypoglykämie			Xanthomatose	
Iritis			sonstige Komplikationen	
Karbunkel			o. n. A.	
Katarakt			Koma:	
Ketose			diabetisches	
Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom			hyperglykämisches	
Koma			Mauriac'sches Syndrom	
Nephrose			Morgagni'sches Syndrom	
			Zuckerharndruhr	
			Zuckerkrankheit	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958			
34	270—277	T. v. 66	Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen		
341	271	T. v. 66	Krankheiten der Nebenschilddrüsen		
Aparathyreose			ausschl.: Tetanie o. n. A.		893
Epithelkörperchen, Nebenschilddrüse:			Hyperparathyreose		
Adenom			Hypoparathyreose		
Hyperplasie			Insuffizienz, parathyreoidale		
Insuffizienz			Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen'sche Krankheit)		
			Tetanie, parathyreoidale		
342	272	T. v. 66	Krankheiten der Hypophyse		
			ausschl.: Hypophysenadenom, basophiles		349
			Cushing'sches Syndrom		349
Adenom, eosinophiles			Hypophysäre (r):		
Akromegalie			Nekrose		
Babinski-Fröhlich'sches Syndrom			Riesenwuchs		
Cachexia pituitaria			Überfunktion		
Diabetes insipidus			Unterfunktion		
Dystrophia adiposogenitalis			Zwergwuchs		
Fröhlich'sches Syndrom			Hypophyse:		
Hypophysäre(r):			Abszeß		
Dystrophie			Adenom		
Fettsucht			chromophobes		
Funktionsstörungen			eosinophiles		
Gigantismus			foetales		
Infantilismus			o. n. A.		
Insuffizienz			Infarkt		
Kachexie			Nanosomia pituitaria		
Kretinismus			Simmonds'sche Krankheit		
343	273	T. v. 66	Krankheiten des Thymus		
			ausschl.: Cushing'sches Syndrom		349
			Myasthenia gravis		829
Asthma thymicum			Thymus:		
Hyperthymisation			Abszeß		
Lymphatismus			Entzündung		
Status lymphaticus			Hypertrophie		
Status thymicus			Krämpfe		
Thymitis			Persistenz		
			Tod		
			Vergrößerung		
344	274	T. v. 66	Krankheiten der Nebennieren		
			ausschl.: Addison'sche Krankheit, tuberkulöse		037
			Hämorrhagische Nebennierenentzündung durch Meningokokken		121
			Cushing'sches Syndrom		349
Addison'sche Krankheit			Fettsucht, adrenale		
Krisen			Hyperadrenalismus		
Adrenalitis			Hypercorticoidismus		
Bronzekrankheit			Hypoadrenalismus		
			Hypocorticoidismus		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 344			
Nebenniere, Nebennierenrinde:			Nebenniere, Nebennierenrinde:
Abszeß			Infarkt
Apoplexie			Insuffizienz
Atrophie			Nekrose
Blutungen			Überfunktion
Degeneration			Unterfunktion
Entzündung			Verkalkung
Hämorrhagie			Nebennierenerkrankung o. n. A.
Hyperplasie			
345	275	T. v. 66	Funktionsstörungen der Ovarien
Ovarielle(r):			Ovarielle:
Funktionsstörungen			Überfunktion
Hypergonadismus			Unterfunktion (primär)
Hypogonadismus (primär)			
346	276	T. v. 66	Funktionsstörungen der Hoden
Eunuchismus			Testikuläre(s):
Testikuläre(r):			Klinefelter'sches Syndrom
Funktionsstörungen			Überfunktion
Hypergonadismus			Unterfunktion (primär)
Hypogonadismus (primär)			
349	270, 277	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen
			einschl.: Polyglanduläre Funktionsstörungen
			ausschl.: Zwischenfälle nach therapeu-
			tischer Anwendung von
			Insulin 942, N 996
Adenom, basophil (Hypophyse)			Hyperpinealismus
Basophilismus:			Hypoglykämie:
corticoadrenaler			spontane
hypophysärer			o. n. A.
thymischer			Infantilismus o. n. A.
Cushing'sche Krankheit			Inselzellentumor des Pankreas
Cushing'sches Syndrom			Insuffizienz, polyglanduläre
Dyskrasie, polyglanduläre			Koma, hypoglykämisches
Fettsucht, endokrine			Pubertas praecox
Funktionsstörungen, polyglanduläre			Virilismus
Hyperinsulinismus			N. n. bez. Krankheiten der endokrinen Drüsen
35	280—289	64, T. v. 66	Avitaminosen und sonstige Stoffwechsel- krankheiten
351	283, 284	T. v. 64	Rachitis, einschl. Spätfolgen
			ausschl.: Rachitis, renale 705
Avitaminose D mit Rachitis			Rachitis:
Englische Krankheit			Erwachsenen-
Hypovitaminose D mit Rachitis			floride
Osteomalacie, juvenile			fortschreitende
Rachitis:			kindliche
Adoleszenten-			o. n. A.
akute			Spätfolgen jeder Art nach Rachitis
angeborene			Vitamin D-Mangel mit Rachitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
352	285	T. v. 64	Osteomalacie	
			ausschl.: Osteomalacie, juvenile	351
Avitaminose D mit Osteomalacie			Osteomalacie	
Hypovitaminose D mit Osteomalacie			Vitamin D-Mangel mit Osteomalacie	
Knochenverweichung				
355	280—282, 286	T. v. 64	Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände	
			ausschl.: Rachitis	351
			Osteomalacie	352
			Ernährungsstörungen bei Kindern	
			— 1 J.	847
			Vitamin K-Mangel bei Kindern	
			— 1 J.	849
Ariboflavinose			Spruc:	
Avitaminose, Hypovitaminose:			einheimische	
A, B, C, D, E, K			idiopathische	
sonstige und n. n. bez.			tropische	
Beri-Beri			Stertorrhoe:	
Coeliakie			chronische	
Ernährungsstörung 1 J. +			idiopathische	
Hungerdystrophie			pankreatische	
Hungerödem			tropische	
Infantilismus:			o. n. A.	
coeliakärer			Stomatitis nach Vitaminmangel	
intestinaler			Unterernährung 1 J. +	
Krankheit:			Vitamin A-Mangel als Ursache von:	
Gee-Heubner-Herter'sche			Bindehautxerose	
Möller-Barlow'sche			Darier'sche Krankheit	
Kwashiorkor			Hemeralopie	
Mangel an:			Hyperkeratose, folliculäre	
Aminosäure			Keratomalacie	
Aneurin			Nachtblindheit	
Askorbinsäure			Xerophthalmie	
Eiweiß			Xerose der Bindehaut	
Folsäure			Wernicke'sche Encephalopathie	
Lactoflavin				
Nikotinsäure				
Pantothersäure				
Riboflavin				
Vitamin (A, B, C, D, E, K, sonstiges und n. n. bez.)				
Neuritis, endemische				
Pellagra				
Phrynodermie				
Plurikarenzsyndrom, infantiles				
Polioencephalitis haemorrhagica superior				
Polykarenzsyndrom, infantiles				
Polyneuritis, endemische				
Psilosis linguae				
Scharbock				
Skorbut				
Spätfolge nach Vitaminmangel				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
356	288	T. v. 66	Gicht	
			ausschl.: Bleigicht	964, N 989
Arthritis urica			Gichtknoten	
Chiragra			Gonagra	
Diathese, urathische			Omagra	
Gichtische:			Podagra	
Arthritis			Tophus arthriticus	
Gelenkentzündung				
Iritis				
Phlebitis				
Regenbogenhautentzündung				
Synovitis				
Venenentzündung				
359	287, 289	T. v. 66	Sonstige Stoffwechselkrankheiten	
			ausschl.: Fettsucht, thyreogene	329
			Diabetes mellitus	331
			Fettsucht, endokrine	349
Adipositas dolorosa			Hämosiderose	
Alkaptonurie			Hepatomegalie, glykogene	
Amyloidose			Kaliummangelkrankheit	
Bronzediabetes			Knochengranulom, eosinophiles	
Cystin-Speicherkrankheit			Laevulosurie	
Cystinurie			Laktosurie	
Dercum'sche Krankheit			Leberdegeneration:	
Diabetes, renaler			amyloide	
Dysostosis multiplex			speckige	
Fanconi'sches Syndrom			Lipodystrophie, progressive	
Fettsucht:			Lipoidose	
alimentäre			Magersucht	
endogene			Niemann-Pick'sche Krankheit	
exogene			Ochronose	
familiäre			Oxalurie	
konstitutionelle			Pentosurie	
o. n. A.			Pfaundler-Hurler'sche Krankheit	
Fructosurie			Phosphaturie	
Galactosurie			Porphyrie	
Gargoylismus			Porphyrinurie	
Gaucher'sche Krankheit			Schüller-Christian'sche Krankheit	
v. Gierke'sche Krankheit			Xanthomatose, allgemeine	
Glykogen-Speicherkrankheit			Sonstige Stoffwechselkrankheiten, soweit	
Glykosurie, renale			nicht unter Pos.-Nrn. 351—356 einzuord-	
Günther'sche Krankheit			nen	
Hämochromatose				

IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

s. Pos.-Nrn. 861—869

Ausf.
Dtsch. Syst.
1958

Ausf.
Int. Syst.
1958

Int. Liste A
1958

V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

Ausgenommen: Vorübergehende Geistesverwirrtheit und geringfügige geistige Störungen, die sonstige körperliche Krankheiten begleiten; z. B. vorübergehendes Fieberdelirium, vorübergehende Intoxikation bei Urämie, vorübergehende Hirnsymptome bei irgendeiner Infektionskrankheit oder bei Gehirninfection, Gewalt- einwirkung, Gefäß- oder degenerativen Erkrankungen.

36 *300—303, 307—318, 320—326* T. v. 67, 68, 69 **Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen**

Ausgenommen: Neurosyphilis, juvenile Pos.-Nr. 051, Progressive Paralyse Pos.-Nr. 055, Postencephalitische Psychose Pos.-Nr. 154, Wochenbettstoxikose Pos.-Nr. 779

361	<i>300</i>	T. v. 67	Schizophrenie
Dementia, Demenz:			Schizophrenie (mit):
katatonische			einfache
paranoide			Irresein, manisch-depressives
paraphrenische			katatonische
phantastica			latente
primäre			paranoide
schizophrene			paraphrenische
Hebephrenie, Irresein:			primäre
katatonisches			o. n. A.
paraphrenisches			Schizothymie
Katatonie			Stupor, katatonischer
Paraphrenie			
Reaktion, schizophrene			
Restzustand nach Schizophrenie			

362	<i>301</i>	T. v. 67	Manisch-depressives Irresein	369
			ausschl.: Depression, psychogene	
Affektpsychose			Manie	
Athymie			Melancholie c. n. A.	
Cyclothymie			Stupor:	
Hypomanie			cyclischer	
Irresein (Psychose, Reaktion):			zirkulärer	
agitiertes				
alternierendes				
cyclisches				
depressives				
manisch-depressives				
manisches				
stupuröses				
zirkuläres				

Altersschwäche mit Geistesstörung

— s. Pos.-Nr. 892

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
364	<i>302, 303, 307—309</i>	T. v. 67	Sonstige Psychosen	
			ausschl.:	Schizophrenie, paranoide 361
				Alkoholismus ohne Psychose 365
				Epilepsie, genuine 385
				Demenz, präsenile 892
				Epilepsie 894
Atrophie, cerebrale, mit Psychose — 65 J.			Monomanie	
Degeneration, cerebrale, mit Psychose — 65 J.			Paranoia	
Delirium tremens			Pseudoparalyse, alkoholische	
Demenz o. n. A.			Psychose:	
Depression im Klimakterium			alkoholische	
Dipsomanie mit Psychose			endogene o. n. A.	
Erschöpfungsdelirium			exogene o. n. A.	
Geisteskrankheit o. n. A.			organische o. n. A.	
Größenwahn			paranoide	
Halluzinationen bei Delirium tremens			Reaktion, paranoide	
Involutionspsychose o. n. A.			Verrücktheit	
Korsakow'sche(s):			Verwirrtheit	
Psychose			Wahnideen o. n. A.	
Syndrom			Wahnsinn o. n. A.	
Melancholie:			Sonstige Psychosen, soweit nicht unter	
Involutionen-			Pos.-Nrn. 051, 055, 154, 361—363, 779 und	
klimakterische			892 einzuordnen	
der Menopause				

Nachfolgende Krankheitszustände dürfen für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn das Grundleiden bekannt ist:

Dämmerzustand, epileptischer
Epilepsie jeder Art mit Psychose
Krampfanfälle, cerebrale, mit Psychose
Krampfkrankheiten mit Psychose
Psychose, posttraumatische
Psychose als Spätfolge von:
 Hirntumor
 irgendeiner Krankheit oder Verletzung

365	<i>322</i>	T. v. 68	Alkoholismus	
			ausschl.:	Alkoholpsychose 364
				Lebercirrhose bei Alkoholismus 672
				Akute Alkoholvergiftung 962, N 989
Alkoholismus:			Alkoholsucht	
akuter			Dipsomanie	
chronischer			Trunksucht, alkoholische	
o. n. A.				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
366	325	69	Schwachsinn	
			ausschl.: Paralyse, progressive	055
			Gargoylismus (Pfaundler-Hurler'sche Krankheit)	359
			Hydrocephalus	384, 832
			Kinderlähmung, cerebrale	389
			Sklerose, tuberöse	833
			Geburtsschäden des Kindes	841
Debilität:			Imbezillität:	
Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 7- bis 9jährigen			Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 3- bis 6jährigen	
Kind mit Intelligenzquotient von 50—65 ¹⁾			Kind mit Intelligenzquotient von 20—49 ¹⁾	
Degeneration, cerebromakuläre			Intelligenzschwäche	
Fölling'sche Krankheit			Mongolismus	
Geistesschwäche o. n. A.			Oligophrenia phenylpyruvica (Fölling)	
Idiot:			Oligophrenie	
Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 0- bis 2jährigen			Rückständigkeit	
Kind mit Intelligenzquotient unter 20 ¹⁾			Schwachsinn	
Idiotie:			Tay-Sachs'sche Krankheit	
amaurotisch-familiäre			Zurückbleiben, geistiges	
angeborene				
mongoloide				
o. n. A.				
369	310—318, 320, 321, 323, 324, 326	T. v. 68	Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörun- gen	
			ausschl.: Spätfolgen nach übertragbarer	
			Gehirnentzündung	154
			Reaktion, depressive	362
			Funktionsstörungen, nichtpsychogene:	
			Herz	441
			Speiseröhre	602
			Magen	629
			Darm	669
			Magengeschwür, psychogenes	611
			Zwölffingerdarmgeschwür, psychogenes	612
			Nervosität, Nervenschwäche	899
Abnormität, sexuelle			Anfälle, hysterische	
Aerophagie (psychogen)			Angioneurose	
Agraphie (nichtorganischen Ursprungs)			Angstneurose	
Alexie:			Angstreaktion	
angeborene			Angstzustände (hysterisch)	
nichtorganischen Ursprungs			Anosmie, hysterische	
o. n. A.			Aphasie (nichtorganischen Ursprungs)	
Amnesie, hysterische			Aphonie, hysterische	
Anacidität, psychogene			Appetitlosigkeit, nervöse	
Anästhesie, hysterische			Arzneimittelsucht jeder Art	
Anarthrie:			Asthma, psychogenes	
angeborene			Atmungsstörungen, psychogene	
nichtorganischen Ursprungs			Aura hysterica	
o. n. A.			Balbutio (nichtorganischen Ursprungs)	

¹⁾ Gemäß der Revision des Binet-Testes in Stanford 1937

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 369		
Begehrensneurose		Lähmung:
Beschäftigungsneurose		hysterische
Betäubungsmittelsucht jeder Art		psychogene
Betragensstörungen, primäre		Launenhaftigkeit im Kindesalter
Bettmäßen, psychogenes		Lernstörung höheren Grades
Blindheit, hysterische		(nichtorganischen Ursprungs)
Bradykardie, hysterische		Lügner, krankhafter
Colitis mucosa, psychogene		Magenfunktionsstörungen, psychogene
Darmfunktionsstörungen, psychogene		Magenkrämpfe, psychogene
Defekt, moralischer		Magenneurose
Depression:		Masochismus
neurotische		Masturbation (im Kindesalter)
psychogene		Miktionsstörungen, psychogene
reaktive		Minderwertigkeitskomplexe
Diarrhoe, psychogene		Morphinismus
Dysarthrie (nichtorganischen Ursprungs)		Muskelfunktionsstörungen, psychogene
Dyskinesie, hysterische		Mutismus, hysterischer
Dyspepsie, psychogene		Mysophobie
Dysphagie (nichtorganischen Ursprungs)		Nachtwandeln, hysterisches
Dysphasie, funktionelle (hysterisch)		Nervenzusammenbruch
Dysphonic, funktionelle (hysterisch)		Neurasthenie
Dyspnoe:		Neurosen jeder Art
hysterische		Nymphomanie
psychogene		Nystagmus der Bergleute
Eifersucht im Kindesalter		Obstipation, psychogene
Ejaculatio praecox (psychogen)		Oligophrenie, moralische
Entschädigungsneurose		Oranie (im Kindesalter)
Enuresis, psychogene		Päderastie
Epilepsie, hysterische		Pädophilie
Erbrechen, psychogenes		Persönlichkeit:
Erschöpfung, nervöse		antisoziale
Exhibitionismus		asoziale
Extrasystolie, psychogene		cyclothyme
Fetischismus		paranoide
Frigidität, psychogene		psychopathische
Furchtreaktion		schizoide
Gastralgie, psychogene		unreife
Gastrektasie, psychogene		unzulängliche
Globus hystericus		Persönlichkeitsstörungen
Grüßelsucht		Perversion, sexuelle
Halluzinationen, psychogene		Pflichtvergessenheit im Jugendalter
Herzfunktionsstörungen, psychogene		Phobie jeder Art
Herzjagen, psychogenes		Phrenokardie
Homosexualität		Platzangst
Hyperemesis, psychogene		Pruritis:
Hypochondrie		hysterischer
Hysterie jeder Art		psychogener
Impotenz, psychogene		Pseudodemenz
Katalepsie (hysterisch)		Psychoneurose jeder Art
Körperhaltung, hysterische		Puerilismus, hysterischer
Konversion, hysterische		Pulsus alternans, psychogener
Konvulsionen, hysterische		Rauschgiftsucht jeder Art
Krämpfe, hysterische		Reaktionspsychose
Krebsphobie		Rentenneurose
Kreislaufstörungen, psychogene		Roemheld'scher Symptomenkomplex,
Kriegsneurose		psychogener

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 369			
Sadismus			Sucht oder chronische Vergiftung nach:
Satyriasis			Cliradon
Sexualfunktionsstörungen, psychogene			Codein
Situationsneurose			Dionin
Sodomie			Delantin
Somnambulismus, hysterischer			Haschisch
Spasmus, psychogener:			Heroin
After			Indischer Hanf
Caecum			Kokain
Colon			Morphium
Darm			Opium
Dickdarm			Paraldehyd
Dünndarm			Pervitin
Entero-			Polamidon
Kardia			sonstige Arzneimittel jeder Art
Magen-Darmkanal			Tachykardie, paroxysmale, psychogener
Mastdarm			Taubstummheit, hysterische
Ösophagus			Tick, hysterischer
Pylorus			Torticollis, hysterischer
Rektum			Transvestismus
Sprachfehler (nichtorganischen Ursprungs)			Tremor, hysterischer
Sprechen, ungeordnetes			Vaginismus, hysterischer
Stammeln (nichtorganischen Ursprungs)			Verdaunungsstörungen, psychogene
Starrezustände, hysterische			Verfolgungsneurose
Stottern (nichtorganischen Ursprungs)			Verfolgungsvorstellungen
Streitsucht			Verstümmung (im Kindesalter)
Stupor, hysterischer			Wesensänderung, hysterische
Sucht oder chronische Vergiftung nach:			Wortblindheit (nichtorganischen Ursprungs)
Barbitursäure und deren Verbindungen			Zwangsneurose
Brompräparate			Zwangsvorstellungen
Chloralhydrate			Zwerchfellneurose

VI. Krankheiten des Nervensystems

37	330—334	70	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
371	330—333, <i>T. v. 331</i>	T. v. 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
			einschl.: Psychose nach Apoplexie; Gehirnblutung bei Arteriosklerose oder mit Bluthochdruck
			ausschl.: Intrakranielle Geburtsverletzungen bei Neugeborenen 841
			Gehirnblutung nach Unfall oder Gewalteinwirkung 90—99, N 90
Apoplexie:			Blutung, Hämorrhagie 4 W. + :
bulbäre			apoplektische
cerebrale			basiläre
embolische			in der Brücke
sanguine			bulbäre
seröse			Capsula interna
thrombotische			cerebellare
o. n. A.			cerebrale
Arachnoidalblutung			epidurale
Arteriitis, cerebrale			extradurale

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 371			
Blutung, Hämorrhagie 4 W +:			Hirnhautblutung 4 W. +
Gehirnrinde			Hirnschwellung 4 W. +
intrakranielle			Hyperämie, cerebrale
Kleinhirn			Insult:
kortikale			apoplektischer
meningeale			malacischer
Schädelbasis			Kleinhirnerweichung
subarachnoidale			Konvulsionen, apoplektiforme
subdurale			Krämpfe, apoplektiforme
subkortikale			Kugelblutung im Gehirn
ventrikuläre			Lähmung:
Cyste, encephalomalacische			cerebrale 4 W. +
Degeneration, cerebrovaskuläre			embolische
Diplegie, cerebrale			Massenblutung im Gehirn
Embolie (im, mit):			Monoplegie, cerebrale
Gehirn, nichteitrig			Nekrose, cerebrale
Gehirnerweichung			Ödem, cerebrales 4 W. +
Rückenmark, nichteitrig			Paralyse:
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig			cerebrale 4 W. +
Encephalomalacie			embolische
Endarteriitis:			Parese:
cerebrale			cerebrale 4 W. +
obliterans der Gehirngefäße			embolische
Endophlebitis (im):			Phlebitis (im):
Gehirn, nichteitrig			Gehirn, nichteitrig
Rückenmark, nichteitrig			Rückenmark, nichteitrig
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig			Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Gehirnapoplexie			Ruptur von Gehirnarterien
Gehirnblutung			Schlaganfall
Gehirnerkrankung mit Bluthochdruck			Schlagfluß
Gehirnerweichung:			Sinusthrombose, intrakranielle, nichteitrig
embolische			Spasmus der Gehirnarterien
nekrotische			Thromboangiitis obliterans, cerebrale
o. n. A.			Thrombophlebitis (im):
Gehirnlähmung			Gehirn, nichteitrig
Gehirnnekrose			Rückenmark, nichteitrig
Gehirnödem 4 W. +			Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Gehirnschlag			Thrombose (im):
Hämatoma cerebri 4 W. +			cerebellare
Hämatom, subdurales			cerebrale
Hemiplegie, Halbseitenlähmung:			Gehirn, nichteitrig
apoplektische			Rückenmark, nichteitrig
cerebrale			Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
embolische			Ventrikelblutung im Gehirn
372	<i>T. v. 334</i>	<i>T. v. 70</i>	Cerebralsklerose
			einschl.: Psychose bei Cerebralsklerose
			ausschl.: Halbseitenlähmung bei Cerebralsklerose
			Parkinsonismus, arteriosklerotischer 389
Aneurysma, Gehirnarterien, arteriosklerotisches			Encephalomalacie, arteriosklerotische
Arteriosklerose, cerebrale			Gehirnaderverkalkung
Cerebralsklerose			Gehirnarteriosklerose
Degeneration der Gehirngefäße			Gehirnsklerose
			Sklerose der Gehirngefäße

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
38	340—345, 350—357	71—73, T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
381	340	71	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis einschl.: Meningitis bei Pneumonie ausschl.: Hirnhauttuberkulose 021, 022 Meningokokken-Meningitis 121 Choriomeningitis, lymphocytäre 153 Grippe-Meningitis 521, 522 Meningitis, Hirnhautentzündung (durch): Haemophilus influenzae Pneumokokken Staphylokokken Streptokokken o. n. A. Encephalomeningitis o. n. A. Entzündung, cerebrospinale o. n. A. Leptomeningitis (durch): Haemophilus influenzae Pneumokokken Staphylokokken Streptokokken o. n. A. Meningitis, Hirnhautentzündung: aseptische cerebrale cerebrospinale eitrig postinfektiöse purulente
382	343	T. v. 78	Nichtübertragbare Gehirnentzündung (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn das Grundleiden unbekannt ist.) ausschl.: Encephalitis, übertragbare 153 Encephalitis nach Masern 162 Encephalitis nach Windpocken 169 Encephalitis nach Grippe 521, 522 Encephalitis nach Mittelohrentzündung 881 Encephalitis postvaccinalis 941, N 995 Herdencephalitis: embolische metastatische Kompressionsmyelitis o. n. A. Leukoencephalitis, akute, hämorrhagische Myelitis: ascendierende diffuse disseminierte progressive o. n. A. Querschnittsmyelitis o. n. A.
			Encephalitis: disseminierte postinfektiöse posttraumatische unbekannten Ursprungs o. n. A. Encephalomyelitis: disseminierte o. n. A. Entmarkungsencephalitis Entzündung o. n. A.: Gehirn Rückenmark

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
383	345	72	Multiple Sklerose
Herdsklerose, disseminierte Multiple Sklerose: bulbäre cerebrale hemiplegische lumbosakrale paraplegische spinale o. n. A.			Polysklerose: cerebrale spinale
384	341, 342, 344	T. v. 78	Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems
			ausschl.: Spätfolge einer Encephalitis nach:
			Masern 162
			Windpocken 169
			Grippe 521, 522
			Mittelohrentzündung 881
			Nichteitrige Embolie oder Thrombose der Gehirnenen 371
			Embolie oder Thrombose: bei Fehlgeburt 762 im Wochenbett 777
Abszeß: cerebellarer cerebraler extraduraler intrakranieller intraspinaler spinaler subduraler Balgabszeß Gehirnabszeß Hydrocephalus o. n. A. Kleinhirnabszeß Rückenmarksabszeß			Sinusvenen, intrakranielle: Embolie Endophlebitis Phlebitis Thrombophlebitis Thrombose Stirnhirnabszeß Wasserkopf o. n. A.
Alle unter Pos.-Nrn. 381 (Meningitis, ausgen. Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis) und 382 (Nichtübertragbare Gehirnentzündung) aufgeführten Krankheiten mit der Angabe „Spätfolge“ oder „Folgezustand“			
385	353	73	Epilepsie
			einschl.: Epilepsie als primäre Ursache von Unfällen
			ausschl.: Epilepsie, symptomatische 894
			Jackson'sche Epilepsie 894
			Epilepsie als Spätfolge nach Unfällen 958
			Epilepsie, traumatische o. n. A. 958
Absenz, epileptische Äquivalente, epileptische Affektepilepsie Anfälle: epileptische psychomotorische			Aura epileptica Automatismus, epileptischer Epilepsie: angeborene funktionelle genuine

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 385			
Epilepsie:			Koma, epileptisches
klimakterische			Krämpfe, epileptische
marmottante			Morbus sacer
myoklonische			Myoklonusepilepsie (Unverricht-Lund-
psychomotorische			borg'sche Krankheit)
senile			Petit mal
Fallsucht			Pyknolepsie
Gehirnepilepsie			Schwatzepilepsie
Grand mal			Schwindel, epileptischer
Haut mal			Status epilepticus
Kojewnikow'sche Epilepsie			
389	<i>350—352, 354—357</i>	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
			einschl.: intrakranielle und spinale Geburtsver-
			letzungen bei Neugeborenen 4 W. +
			ausschl.: Parkinson'sche Krankheit,
			postencephalitische 154
			Hemiplegie als Spätfolge einer(s):
			Arteriosklerose 371
			Bluthochdrucks 371
			Lähmung als Spätfolge einer
			eitrigen Gehirnerkrankung 384
			Muskelatrophie o. n. A. 829
			Intrakranielle und spinale Geburts-
			verletzungen bei Neugeborenen
			— 4 W. 841
			Kopfschmerzen o. n. A. 899
			Lähmung als Spätfolge einer Ver-
			giftung 958
Ataxie:			Diplegia, Diplegie:
angeborene			spastica infantilis
cerebellare (Marie)			spastische
familiäre			o. n. A.
Friedreich'sche			Encephalitis periaxialis diffusa
spinale			Friedreich'sche Ataxie
Athetose:			Geburtsverletzungen, intrakranielle 4 W. +
angeborene			Gehirnatrophie o. n. A.
bilaterale			Gehirndegeneration o. n. A.
double			Gehirnerkrankung o. n. A.
Atrophie, cerebrale			Hämatomyelie
Blutungen im Rückenmark 4 W. +			Hemikranie
Bulbärparalyse, progressive			Hemiparese o. n. A.
Chorea (nach):			Hemiplegia, Hemiplegie:
Alters-			angeborene
chronische			infantile
erbliche			spastica infantilis
Halbseitenlähmung			spastische
Huntington'sche			o. n. A.
Degeneration:			Hernia cerebri
cerebrale			Huntington'sche Chorea
hepatolentikuläre (Wilson'sche Krankheit)			Jacob-Creutzfeld'sche Krankheit
Diplegia, Diplegie:			Kataplexie
angeborene			Kinderlähmung:
cerebrale			atonisch-astatische (Förster)
infantile			cerebrale

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 389		
Lähmung:		Querschnittslähmung:
ataktische		ataktische
progressive		aufsteigende
spastische		infantile
o. n. A.		o. n. A.
Landry'sche Paralyse		Rindenatrophie
Lateralsklerose:		Rückenmarksblutung
amyotrophische		Rückenmarkskrankheit o. n. A.
myotrophische		Rückenmarkslähmung:
spinale		progressive
o. n. A.		o. n. A.
Linienkerndegeneration		Schilder'sche Krankheit
Little'sche Krankheit		Schrecklähmung
Migräne (idiopathisch)		Schüttellähmung
Monoplegie:		Spinalparalyse, spastische
angeborene		Strümpell-Westphal'sche Pseudosklerose
infantile		Syndrom:
o. n. A.		Adie
Muskelatrophie:		Argyll-Robertson, nichtsyphilitisches
angeborene		Avellis
Charcot-Marie'sche		Babinski-Nageotte
Duchenne-Aran'sche		Benedikt
neurale		Brown-Séquard
progressive		Foville
spinale		Hallervorden-Spatz
infantile		Vernet
progressive		Wallenberg
Werdnig-Hoffmann'sche		Weber
Myelitis, aufsteigende		Werdnig-Hoffmann
Neuromyelitis optica		Westphal
Paralyse:		Wilson
ataktische		Syringobulbie
spastische		Syringomyelie
o. n. A.		Tetraplegie:
Paralysis agitans		angeborene
Paramyoclonus multiplex		infantile
Paraparese		o. n. A.
Paraplogia, Paraplegie:		Veitstanz, erblicher
angeborene		Vogt'sche Krankheit
ataktische		Wilson'sche Krankheit
infantile		Zitterlähmung o. n. A.
spastica infantilis		
spastische		
o. n. A.		
Parese o. n. A.		
Parkinsonismus:		
arteriosklerotischer		
o. n. A.		
Parkinson'sche(s):		
Epilepsie		
Krankheit		
Syndrom		
Porencephalie		
Pseudosklerose		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
39	360—369	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien
399	360—369	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien
			ausschl.: Polyneuritis durch Vitaminmangel 355
			Alkoholpolyneuritis 364, 365
			Schwangerschaftsneuritis 753
			Neuritis, Radiculitis und Ischias nach Bandscheibenvorfall 829
			Krankheiten des N. opticus und N. oculomotorius 871, 879
			Krankheiten des N. acusticus 889
			Polyneuritis durch Vergiftung 958, N 98
Akrodynie			Kompression:
Anosmie			spinale Nerven
Atrophie:			peripheres-autonomes Nervensystem
Gehirnnerven			Lähmung:
N. accessorius			Gehirnnerven
N. facialis			N. accessorius
N. glossopharyngicus			N. facialis 4 W. +
N. hypoglossus			N. glossopharyngicus
N. olfactorius			N. hypoglossus
N. trigeminus			N. olfactorius
N. vagus			N. trigeminus
periphere Nerven			N. vagus
spinale Nerven			periphere Nerven
Bell'sche Lähmung 4 W. +			spinale Nerven
Degeneration:			peripheres-autonomes Nervensystem
Gehirnnerven			Malum Cotunnii
N. accessorius			Neuralgie:
N. facialis			Armmerven
N. glossopharyngicus			Gehirnnerven
N. hypoglossus			N. accessorius
N. olfactorius			N. facialis
N. trigeminus			N. glossopharyngicus
N. vagus			N. hypoglossus
periphere Nerven			N. olfactorius
spinale Nerven			N. trigeminus
peripheres-autonomes Nervensystem			N. ischiadicus
Entzündung:			N. medianus
Ganglion Gasseri			N. radialis
Ganglion geniculi			Nn. subscapulares
Feer'sche Krankheit			N. suprascapularis
Gefäßspasmen:			N. ulnaris
periphere Nerven			toxische, durch n. n. bez. Vergiftung o. n. A.
spinale Nerven			Neuritis:
peripheres-autonomes Nervensystem			Armmerven
Guillain-Barré'sches Syndrom			Gehirnnerven
Horner'sches Syndrom o. n. A.			N. facialis
Ischialgie			N. glossopharyngicus
Ischias			N. hypoglossus
Kompression:			N. olfactorius
Brachialplexus			N. vagus
Lumbosakralplexus			multiplex
periphere Nerven			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 399		
Neuritis:		
N. ischiadicus		
N. medianus		
N. radialis		
Nn. subscapulares		
N. suprascapularis		
N. ulnaris		
toxische, durch n. n. bez. Vergiftung		
o. n. A.		
Pink disease		
Polyneuritis:		
febrilhafte		
infektiöse		
o. n. A.		
Polyradiculitis		
Quetschung:		
periphere Nerven		
spinale Nerven		
peripheres-autonomes Nervensystem		

Radiculitis, Wurzelneuritis:
Armnerven
Gehirnnerven
N. accessorius
N. glossopharyngicus
N. olfactorius
N. vagus
N. ischiadicus
toxische, durch n. n. bez. Vergiftung
o. n. A.
Swift'sche Krankheit
Tie douloureux

Krankheiten der Sinnesorgane

Krankheiten des Auges

— s. Pos.-Nrn. 871—879

Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes

— s. Pos.-Nrn. 881, 889

VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

40	<i>400, 402</i>	T. v. 79	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	
401	<i>400</i>	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung	
Arthritis, rheumatische:			Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)	
akute			Meningitis, rheumatische (akut)	
subakute			Peritonitis, rheumatische (akut)	
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)			Pleuritis, rheumatische (akut)	
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)			Polyarthritis rheumatica acuta	
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)			Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)	
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter			Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)	
402	<i>402</i>	T. v. 79	Chorea minor (Veitstanz)	
			ausschl.: Huntington'sche Chorea	389
Chorea:			Sydenham'sche Chorea	
minor			Veitstanz:	
rheumatische			rheumatischer	
Sydenham'sche			o. n. A.	
o. n. A.				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
41	401	T. v. 79	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung
411	401	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung

Diese Pos.-Nr. schließt chronische Herzerkrankungen rheumatischen Ursprungs (Pos.-Nrn. 421—429) aus, sofern nicht angegeben ist, daß ein Gelenkrheumatismus vorliegt bzw. ein rheumatischer Prozeß aktiv oder wieder aufgeflackert ist. Fehlen bei Gestorbenen Hinweise über einen „aktiven“ rheumatischen Prozeß oder über die Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod, sind die nachstehenden Krankheiten

Endokarditis	} mit Gelenkrheumatismus
Herzerkrankung	
Karditis	
Myokarditis	
Pankarditis	

wie folgt unter Pos.-Nrn. 411 oder 421—429 einzuordnen:

1. Ein „aktiver“ rheumatischer Prozeß ist zur Zeit des Todes anzunehmen, wenn der Krankheitsbeginn des Gelenkrheumatismus oder des „rheumatischen“ Leidens weniger als 1 Jahr zurück liegt. Derartige Fälle sind mit Pos.-Nr. 411 auszuzeichnen.
2. Falls die unter 1. aufgeführte Zeitangabe nicht vorliegt, ist nach Möglichkeit Rückfrage — auf jeden Fall bei Gestorbenen unter 45 Jahren — zu halten.
3. Hat eine Rückfrage keinen Erfolg gehabt, ist bei Gestorbenen unter 15 Jahren Vorliegen eines aktiven und bei Gestorbenen über 15 Jahren eines inaktiven Prozesses anzunehmen. Aktive Prozesse sind unter Pos.-Nr. 411 und inaktive entsprechend unter Pos.-Nrn. 421—429 einzuordnen.
4. Bei Gestorbenen mit Angabe von:

Perikarditis, akute oder rheumatische

ist bei Fehlen weiterer Hinweise, unabhängig von einer Altersangabe, stets ein aktiver rheumatischer Prozeß anzunehmen.

Arthritis, rheumatische:

akute	} mit Herzbeteiligung
subakute	
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)	
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)	
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)	
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter	
Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)	
Meningitis, rheumatische (akut)	
Peritonitis, rheumatische (akut)	
Pleuritis, rheumatische (akut)	
Polyarthritis rheumatica acuta	
Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)	
Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 411			
Herzbeutelentzündung, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			Rheumatische, akute und subakute: Herzmuskelentzündung Mitral- (klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Myokarditis Pulmonal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Trikuspidal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
Mediastinoperikarditis, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			
Myoperikarditis, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			
Pankarditis, rheumatische (akut)			
Perikarditis, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			
Rheumatische, akute und subakute: Aorten-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Endokarditis Herzkrankung Herzinnenhautentzündung Herzklappen- Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose			
42	410—416	80	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen
421	410—414	T. v. 80	Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut ausschl.: Nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
Rheumatische (chronisch): Aorten-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Endokarditis Herzinnenhautentzündung Herzklappen- Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Mitral-(klappen-) Entzündung Erkrankung			Rheumatische (chronisch): Mitral-(klappen-) Fehler Insuffizienz Stenose Pulmonal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Trikuspidal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
			451

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
422	<i>415</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen
Rheumatische (chronisch): Herzmuskeldegeneration Herzmuskelentartung Herzmuskelentzündung Herzmuskelerkrankung Myodegeneratio cordis			Rheumatische (chronisch): Myokarddegeneration Myokarditis Myokardschaden Pigmentdegeneration des Herzens
423	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen
Chronische (rheumatisch): Herzbeutelentzündung Mediastinoperikarditis Perikarditis			Herzbeutelverwachsung (rheumatisch) Perikardverwachsung (rheumatisch)
429	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen
Herzerkrankung, rheumatische (chronisch) Rheumatische, chronische: Karditis Pankarditis			Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 421—423 einzuordnen
43	<i>430—432</i>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen
431	<i>430</i>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
Aneurysma mycoticum Aorten-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Endocarditis, Endokarditis (nichtrheumatisch): akute bakterielle citrige infektiöse lenta maligna septische subakute toxische ulcerosa Herzinnenhautentzündung, akute und subakute (nichtrheumatisch) Herzklappen-: Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)		Mitral-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Myoendokarditis Periendokarditis Pulmonal-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Trikuspidal-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
			} akut und subakut (nicht-rheumatisch)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
432	431	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskel- erkrankungen
Herzmuskelentzündung, Myokarditis: akute und subakute bakterielle (akut) infektiöse septische toxische			} (nichtrheumatisch)
433	432	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutel- erkrankungen
			ausschl.: Perikarditis, rheumatische: akute und o. n. A. 411 chronische 423 Perikarditis, n. n. bez.: akute 411 chronische 423 o. n. A. 459
Herzbeutelblutung (Haemopericardium): akute, nichttraumatische			Herzbeutelvereiterung (Pyopericardium): nichtrheumatische
Herzbeutelentzündung, Perikarditis: akute und subakute bakterielle (akut) eitrige infektiöse durch Pneumokokken			Herzbeutelwassersucht (Hydropericardium): akute, nichtrheumatische Mediastinoperikarditis } akute, Myoperikarditis } nicht- Pleuroperikarditis } rheumatische
			} nicht- rheumatische
44	433	T. v. 82	Herzfunktionsstörungen
441	433	T. v. 82	Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock
			ausschl.: Herzfunktionsstörungen, psychogene 369 Erkrankungen der Herzkranzgefäße 455
Adams-Stokes'sche Anfälle			Herzrhythmusstörungen
Allorhythmie			Kammerflattern
Arborisationsblock			Kammerflimmern
Arrhythmia absoluta			Pulsus alternans
Arrhythmie (respiratorisch)			Pulsus bigeminus
Bradykardie			Sinusarrhythmie
Extrasystolie			Tachykardie
Galopprrhythmus			Ventrikelflimmern
Herzblock			Vorhofflattern
Herzflimmern			Vorhoffimmern
Herzfunktionsstörungen jeder Art			
Herzjagen, anfallartiges			
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:			
452 Chronische, nichtrheumatische Herz- muskelerkrankungen			} mit Angabe von „Herzfunktions- störungen“
481 Allgemeine Arteriosklerose			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
45	420—422, 434	81, T. v. 82	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herz- erkrankungen
451	421	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
			ausschl.: Endokarditis:
			syphilitische 059
			gonorrhöische 063
Atheromatose:			Nichtrheumatische und o. n. A.:
Aortenklappen			Mitralklappen-
Herzklappen			Entzündung
Endokarditis (chronisch):			Erkrankung
nichtrheumatische			Fehler
o. n. A.			Insuffizienz
Herzinnenhautentzündung (chronisch):			Stenose
nichtrheumatische			Pulmonalklappen-
o. n. A.			Entzündung
Nichtrheumatische und o. n. A.:			Erkrankung
Aortenklappen-			Fehler
Entzündung			Insuffizienz
Erkrankung			Stenose
Fehler			Trikuspidalklappen-
Insuffizienz			Entzündung
Stenose			Erkrankung
Herzklappen-			Fehler
Entzündung			Insuffizienz
Erkrankung			Stenose
Fehler			
Insuffizienz			
Stenose			
		(chronisch)	(chronisch)
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:			
463 Bluthochdruck ohne Erwähnung des			} mit Angabe von „chronische, nichtrheu- matische Erkrankungen der Herz- klappen und Herzinnenhaut“
Herzens			
481 Allgemeine Arteriosklerose			
452	422	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkran- kungen
			ausschl.: Chronische Herzmuskelerkrankungen
			mit Angabe von:
			Herzfunktionsstörungen 441
			Angina pectoris 455
			Coronarerkrankungen 455
			Bluthochdruck 461, 462
Degeneration:			Herzgefäß-:
kardiovaskuläre			Degeneration
myokardiale			Erkrankung
Erkrankung:			Sklerose
kardiovaskuläre			Herzmuskel (Myocardium):
myokardiale			Atheromatose
Fettherz			Atrophie
Herzatrophy			Degeneration, fettige
Herzkrankung, senile			mit Arteriosklerose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 452

Herzmuskel (Myocardium):

Degeneration, fettige
chronische
o. n. A.

Entartung
mit Arteriosklerose
o. n. A.

Erkrankung
chronische
o. n. A.

Glykogeninfiltration

Pigmentdegeneration (chronisch)

Schwäche
mit Arteriosklerose
o. n. A.

Verkalkung

Herzmuskelentzündung, Myokarditis:

chronische
fettige
interstitielle
nichtrheumatische (chronisch)
senile
o. n. A.

455

420

T. v. 81

Erkrankungen der Herzkranzgefäße

Angina pectoris:
nervosa
spastica
vasomotorica
o. n. A.

Coronararterien, Herzkranzgefäße:

Aneurysma
Arteriosklerose
Atheromatose
Embolie
Entzündung
Erkrankung
Infarkt
Insuffizienz
Sklerose
Stenose
Striktur
Thrombose
Verkalkung
Verschluß

Coronararteriitis

Coronar-:

Embolie
Erkrankung
Infarkt

Herzmuskelschaden:
mit Arteriosklerose
nichtrheumatischer
o. n. A.

Herzsklerose

Herzverfettung

Insuffizienz, myokardiale

Myodegeneratio cordis:
mit Arteriosklerose
nichtrheumatische
o. n. A.

Myokarddegeneration:
mit Arteriosklerose
nichtrheumatische
o. n. A.

Myokardose

Myokardschaden:
mit Arteriosklerose
nichtrheumatischer
o. n. A.

Coronar-:

Insuffizienz
Ruptur
Sklerose
Stenose
Striktur
Thrombose
Verkalkung
Verschluß

Herzaneurysma

Herzbeutelamponade nach Myokardinfarkt

Herzbräune

Herzembolie

Herzerkrankung, arteriosklerotische

Herzinfarkt

Herzkammerinfarkt

Herzmuskelinfarkt

Herzruptur nach Herzinfarkt

Herzthrombose

Hinterwandinfarkt

Myokardinfarkt

Myokardruptur nach Herzinfarkt

Pseudoangina pectoris

Stenokardie

Vorderwandinfarkt

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock
452 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
461 Bluthochdruck mit Herzeteiligung
462 Bluthochdruck mit Herzeteiligung und Nephrosklerose
481 Allgemeine Arteriosklerose

} mit Angabe von
„Erkrankungen der
Herzkranzgefäße“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
459	431	T. v. 82	Sonstige Herzerkrankungen
			ausschl.: Rheumatische Herzerkrankungen:
			akute 411
			chronische und o. n. A. 421—429
			Bluthochdruck mit Herz- beteiligung 461, 462
Asthma cardiale			Herzkammererweiterung
Cor pulmonale			Herzödem
Dekompensation des Herzens			Herzvergrößerung
Haemopericardium, nichttraumatisches 1 J.+			Hydropericardium (Herzbeutelwassersucht) o. n. A.
Herzasthma			Hydrops anasarka, kardialer
Herzbeutelblutung, nichttraumatische 1 J.+			Karditis:
Herzbeutelentzündung, Perikarditis: nichtrheumatische (chronisch)			akute
o. n. A.			subakute
Herzbeuteltamponade			o. n. A.
Herzbeutelverwachsung: nichtrheumatische (chronisch)			Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung
o. n. A.			Mediastinoperikarditis:
Herzdilatation			nichtrheumatische (chronisch)
Herzentzündung:			o. n. A.
akute			Myoperikarditis:
subakute			nichtrheumatische (chronisch)
o. n. A.			o. n. A.
Herzerkrankung (organisch) (bei):			Ödem, kardiales
Kyphose			Pankarditis:
Kyphoskoliose			akute
Lordose			chronische
Skoliose			nichtrheumatische
Wirbelsäulenverbiegung			o. n. A.
o. n. A.			Panzerherz o. n. A.
Herzerweiterung			Perikarditis:
Herzfehler o. n. A.			nichtrheumatische (chronisch)
Herzhypertrophie			o. n. A.
			Schwäche des linken Ventrikels
			Vitium cordis o. n. A.

46 **440—447** 83, 84 **Bluthochdruck**

Einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“

461 **440, 441,**
 443 T. v. 83 **Bluthochdruck mit Herzbeteiligung**

ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronar-
erkrankung mit Bluthochdruck 455

Blutdrucksteigerung	}	mit	{	Dekompensation des Herzens
Bluthochdruck				Herzmuskelentzündung
Hochdruck				Myokarditis
Hypertension				kardialen Ödemen
Hypertonie				sonstigen Herzkrankheiten

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock	}	mit Angabe von „Bluthochdruck“
452 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen		
459 Sonstige Herzerkrankungen		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
462	442	T. v. 83	<p>Bluthochdruck mit Herzeteiligung und Nephrosklerose</p> <p style="padding-left: 2em;">ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronar- erkrankung mit Bluthochdruck und Nephrosklerose 455</p> <p style="padding-left: 2em;">} mit Krankheiten unter Pos.-Nr.: 441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock 452 Chronische, nichtrheumatische Herz- muskelerkrankungen 459 Sonstige Herzerkrankungen</p>
<p>Arteriolsklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Nephrosklerose Nierenarteriosklerose Nierenarteriosklerose Schrumpfniere, arteriosklerotische Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 705 mit Angabe von „Bluthochdruck“</p>			}
<p>Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie</p>			} kardiorenale(r)
463	444, 445, 447	T. v. 84	<p>Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens</p>
<p>Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie</p>			} { bösartige essentielle gutartige orthostatische primäre o. n. A.
464	446	T. v. 84	<p>Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens</p> <p style="padding-left: 2em;">Schrumpfniere: arteriolsklerotische arteriosklerotische genuine primäre rote Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 705 mit An- gabe von „Bluthochdruck“</p>
<p>Arteriolsklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Glomerulosklerose Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom Nephrosklerose, Nierensklerose (mit): arteriolsklerotische arteriosklerotische Bluthochdruck bösartige chronische gutartige o. n. A.</p>			}
47	467	T. v. 86	<p>Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems</p>
471	T. v. 467	T. v. 86	<p>Blutunterdruck</p> <p>(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender An- gabe der primären Ursache des Blutunter- drucks benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.- Nr. verwendet)</p>
<p>Blutunterdruck Hypotonie</p>			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
472	<i>T. v. 467</i>	T. v. 86	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	
			ausschl.: Hämorrhagische Erkrankungen bei Neugeborenen — 4 W.	849
			Purpura idiopathica	869
Angiektasie:			Kapillarbrüchigkeit	
hämorrhagische			Kapillarfragilität	
hereditäre			Kapillargefäßdegeneration	
Angiolith			Kapillariitis	
Angiomatose:			Kapillarpermeabilität	
hämorrhagische			Kapillarthrombose	
hereditäre			Kollateralkreislauf (venös), jeder Sitz	
Blutaderstein			Osler'sche Krankheit	
Blutgefäßzerreißung			Phlebosklerose	
Blutung, Hämorrhagie:			Rendu-Osler-Weber'sche Krankheit	
4 W. + o. n. A.			Teleangiektasie:	
innere o. n. A.			hämorrhagische	
intraabdominale o. n. A.			hereditäre	
kapilläre o. n. A.			Venenobliteration	
peritoneale o. n. A.			Venensklerose	
subkutane o. n. A.				
Erkrankung, vaskuläre				
48	<i>450—456</i>	85	Krankheiten der Arterien	
481	<i>450</i>	T. v. 85	Allgemeine Arteriosklerose	
			ausschl.: Arteriosklerose mit:	
			Halbseitenlähmung	371, 389
			Paralysis agitans	389
			Herzfunktionsstörungen	441
			Herzklappenerkrankung	451
			Herzmuskelerkrankung	452
			Bluthochdruck	461—464
			Aortenaneurysma, nichtsyphi-	
			litisches	482
			Nephritis, primäre	
			chronische	702
			o. n. A.	703
			Nierenkrankheiten, degenerative	705 (462, 464)
			Cerebralsklerose	372
			Coronarsklerose	455
Altersarteriosklerose			Arteriosklerose (mit) :	
Altersbrand			allgemeine	
Altersgangrän			Gangrän	
Aortendegeneration			senile	
Aortensklerose			o. n. A.	
Arterienverkalkung			Atheromatose	
Arteriitis:			Atherose der Arterien	
deformans			Atherosklerose	
obliterans			Blutgefäß:	
senile			Degeneration	
			Krankheiten, arteriosklerotische	
			Sklerose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 481			
Brand, arteriosklerotischer			Gangrän:
Degeneration:			arteriosklerotische
arterielle			senile
arteriovasculäre			Mönckeberg'sche Sklerose
vasculäre			Schlagaderverkalkung
Enderteriitis:			Sklerose:
deformans			arterielle
obliterans			arteriovasculäre
senile			
482	<i>451</i>	T. v. 85	Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches
			einschl.: Aortenaneurysma, arteriosklerotisches
			ausschl.: Aortenaneurysma (syphilitisch) 053
			Aneurysma dissecans, syphilitisches 053
Aneurysma:			Aortenerweiterung
abdominale (nichtsyphilitisch)			Aortennekrose, hyaline
Aorta, nichtsyphilitisches			Ruptur der Aorta
Bauchaorta			
nichtsyphilitisches			
o. n. A.			
Brustaorta, nichtsyphilitisches			
dissecans			
thoracale, nichtsyphilitisches			
483	<i>454</i>	T. v. 85	Arterielle Embolie und Thrombose
			ausschl.: Embolie und Thrombose (bei, in):
			Gehirnarterien 371
			Coronararterien 455
			Lungenarterien 491
			Mesenterialarterien 651
			Schwangerschaft 755
			Fehlgeburt 762
			Wochenbett 777
Aderverstopfung, arterielle			Kapillarembolie
Embolie:			Thrombose:
Aorta			Aorta
arterielle			arterielle
kapilläre			
o. n. A.			
484	<i>455</i>	T. v. 85	Gangrän o. n. A.
			ausschl.: Gangrän (bei):
			Diabetes mellitus 331
			Arteriosklerose 481
			senile 481
			Lunge 552
			Wurmfortsatz 631, 632
			Netz 651
			Gallenblase 689
			Noma vulvae 744
Decubitus, gangränöser			Gangrän, Brand:
Gangrän, Brand:			Bindegewebe
Arm			Extremitäten (obere, untere)
arterielle			feuchte
Bein			Fuß

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 484				
Gangrän, Brand:			Hautgangrän:	
Gesicht			fortschreitende	
infektiöse			o. n. A.	
multiple			Mumifikationsbrand	
neurotische			Phagedaena o. n. A.	
septische			Zellgewebsentzündung, gangränöse	
trockene				
489	<i>452, 453, 456</i>	T. v. 85	Sonstige Krankheiten der Arterien	
			ausschl.: Lupus vulgaris	033
			Aneurysma:	
			Aorta	053, 482
			Gehirnarterien, arteriosklerotische	372
			Herzkranzgefäße	455
			arteriovenöses	834
			Erythematodes, chronischer	799
			Erfrierungen der Füße	955
Akrocyanosis			Erythrocyanosis:	
Akroparästhesie:			crurum	
einfache			puellarum	
Nothnagel'sche			o. n. A.	
Schultze'sche			Erythromelalgie	
vasomotorische			Frostbeule	
o. n. A.			Hinken, intermittierendes	
Aneurysma:			Kussmaul'sche Krankheit	
anastomoticum			Leriche'sches Syndrom	
arterielles			Libman-Sacks'sches Syndrom	
cirroides			Lupus erythematodes:	
falsches			akuter und subakuter	
racemosum			disseminatus	
varicosum			Mesaortitis, nichtsyphilitische	
Angiitis			Periarteriitis:	
Angioma arteriale racemosum			nodosa	
Aortalgie			o. n. A.	
Aortenverschluß			Pernionen	
Aortitis, nichtsyphilitische			Polyarteriitis nodosa	
Arterienerweiterung			Rankenaneurysma	
Arterienverschluß			Raynaud'sche:	
Arteriitis, Arterientzündung:			Gangrän	
Aorta, nichtsyphilitische			Krankheit	
A. temporalis			Schlagaderverschluß	
o. n. A.			Thrombangiitis obliterans	
Bauchschlagaderverschluß			Varix:	
Buenger'sche Krankheit:			aneurysmaticus	
Endangiitis obliterans			arterialis	
o. n. A.			v. Winiwarter-Buenger'sche Krankheit:	
Claudicatio intermittens			Endangiitis obliterans	
Endarteriitis:			o. n. A.	
bakterielle			Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der Ar-	
septische			terien	
o. n. A.				
Erythematodes:				
akuter und subakuter				
disseminatus				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
49	460—466, 468	T. v. 86	Krankheiten der Venen und Lymphknoten
491	465	T. v. 86	Lungenembolie, -thrombose und -infarkt ausschl.: Lungenembolie, Lungenthrombose und Lungeninfarkt (bei, in): Schwangerschaft 755, 759 Fehlgeburt 762 Wochenbett 777
Lungen-(Arterien, Venen): Embolie Infarkt Thrombose			Lungenentzündung, embolische Pneumonic, embolische
495	460—464, 466	T. v. 86	Sonstige Krankheiten der Venen ausschl.: Thrombophlebitis und Thrombose (bei, in): Gehirnsinusvenen 371, 384 Coronarvenen 455 Mesenterialvenen 651 Pfortader 679 Schwangerschaft 755, 759 Fehlgeburt 761 Wochenbett 777
Aderbruch Blutaderknoten Caput medusae Endophlebitis Geschwür, variköses Hämorrhoiden (innere, äußere): blutende eingeklemmte thrombosierte ulcerierte vorgefallene o. n. A. Krampfader: After Bruch Geschwür Knoten Mastdarm Ösophagus Speiseröhre sonstige und n. n. bez. Periphlebitis Phlebektasie: Ösophagus o. n. A.			Phlebitis: eitrig infektiöse migrans septische o. n. A. Thrombophlebitis: eitrig infektiöse septische o. n. A. Thrombose der Venen Ulcus varicosum Unterschenkelgeschwür, variköses Varicen: Ösophagus o. n. A. Varicocele Varix: Blutung, Mastdarm cirsoides Knoten o. n. A. Venentzündung: eitrig infektiöse septische o. n. A. Venenerweiterung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
498	<i>468</i>	T. v. 86	Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
			ausschl.: Chylocele durch Filarien 193
			Chylocele der Tunica vaginalis 729
			Lymphdrüsenentzündung, akute 783
			Lymphdrüsenvergrößerung o. n. A. 895
Adenitis:			Lymphadenitis, Lymphdrüsenentzündung:
chronische			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Adenophlegmone			Lymphangiektasie, Lymphgefäßerweiterung
Chylocele (nicht durch Filarien)			Lymphgefäßobliteration
Elephantiasis o. n. A.			

VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl.: Grippe; ausschl.: durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 137, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 149, Asthma bronchiale Pos.-Nr. 301 und Heuschnupfen Pos.-Nr. 319

50	<i>473, 510, 511</i>	T. v. 87, 94, T. v. 97	Erkrankungen der Mandeln
501	<i>473</i>	T. v. 87	Akute Mandelentzündung
			ausschl.: Streptokokkenangina 137
			Plaut-Vincent'sche Angina 149
			Tonsillitis, chronische 502
			Peritonsillarabszeß 503
			Halsentzündung o. n. A. 511
Angina (akut) (durch):			Mandelentzündung, Tonsillitis (akut) (durch):
abscedens			böartige
böartige			eitrig
eitrig			follikuläre
follikuläre			gangränöse
gangränöse			infektiöse
infektiöse			katarrhalische
katarrhalische			lakunäre
lakunäre			membranöse
membranöse			Pneumokokken
Pneumokokken			pseudomembranöse
pseudomembranöse			septische
septische			Staphylokokken
Staphylokokken			subakute
subakute			toxische
tonsillaris lacunaris			ulceröse
toxische			vesikuläre
ulceröse			o. n. A.
vesikuläre			
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
502	510	94	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln	
			ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A.	501
			Halsentzündung, akute und o. n. A.	511
			Pharyngitis, akute und o. n. A.	511
Adenotomie			Mandelentzündung, chronische	
Angina, chronische			Rachenmandelentfernung	
Hypertrophie, Vergrößerung:			Rachenmandelwucherungen	
Gaumenmandel			Tonsillektomie	
Rachenmandel			Tonsillitis, chronische	
Tonsillen			Vegetationen, adenoide	
Zungenmandel			Wucherungen, adenoide	
503	511	T. v. 97	Peritonsillarabszeß	
			ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A.	501
			Tonsillitis, chronische	502
			Halsentzündung, akute und o. n. A.	511
			Pharyngitis, akute und o. n. A.	511
Angina phlegmonosa			Peritonsillitis	
Mandelabszeß			Phlegmone, paratonsilläre	
Parapharyngealabszeß			Tonsillarabszeß	
Peritonsillarabszeß				
51	470—472, 474, 475	T. v. 87	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	
511	470—472, 474, 475	T. v. 87	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	
			einschl.: Grippaler Infekt	
			ausschl.: Streptokokkenlaryngitis,	
			-pharyngitis	137
			Grippe	521, 522
			Halsentzündung, chronische	571
			Laryngitis, chronische	571
			Nasopharyngitis, chronische	571
			Pharyngitis, chronische	571
			Rhinitis, chronische und o. n. A.	571
			Kehlkopfentzündung (akut) (durch):	
			böartige	
			eitrig	
			fibrinöse	
			gangränöse	
			infektiöse	
			membranöse	
			ödematöse	
			phlegmonöse	
			Pneumokokken	
			pseudomembranöse	
			septische	
			ulceröse	
			o. n. A.	
			Kehlkopfkatarrh (akut)	
			Laryngitis (akut) (durch):	
			böartige	
			eitrig	
			fibrinöse	
Abszeß	} akute(r,s) der	} Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasenneben- höhle Nebenhöhle Siebbein- zellen Stirnhöhle		
Eiterung				
Empyem				
Entzündung				
Coryza (akut)				
Erkältung				
Erkrankung der oberen Luftwege (akut)				
Ethmoiditis, akute				
Fieber, katarrhalisches				
Grippeinfekt				
Halsentzündung:				
akute				
o. n. A.				
Infekt, grippaler				
Katarrh, fieberhafter, der oberen Luftwege				

Aufs. Dtsch. Syst. 1958	Aufs. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 511			
Laryngitis (akut) (durch):			Pharyngitis (akut) (durch):
gangränöse			katarrhalische
infektiöse			membranöse
membranöse			phlegmonöse
ödematöse			Pneumokokken
phlegmonöse			pseudomembranöse
Pneumokokken			Staphylokokken
pseudomembranöse			ulceröse
septische			o. n. A.
ulceröse			Rachenentzündung (akut) (durch):
o. n. A.			böartige
Laryngotracheitis (akut)			eitrig
Lufttröhrenentzündung (akut):			gangränöse
katarrhalische			infektiöse
o. n. A.			katarrhalische
Nasakatarrh akuter			membranöse
Nasnrachenraumentzündung:			phlegmonöse
akute			Pneumokokken
infektiöse o. n. A.			pseudomembranöse
o. n. A.			Staphylokokken
Nasenschleimhautentzündung:			ulceröse
akute			o. n. A.
infektiöse o. n. A.			Rachenkatarrh (akut)
Nasopharyngitis:			Rhinitis:
akute			akute
infektiöse o. n. A.			infektiöse o. n. A.
o. n. A.			Schnupfen (akut)
Pansinusitis, akute			Sinusitis, akute
Pharyngitis (akut) (durch):			Sphenoiditis, akute
böartige			Tracheitis (akut):
eitrig			katarrhalische
gangränöse			o. n. A.
infektiöse			Tracheolaryngitis (akut)
52	<i>480—483</i>	88	Grippe
	Ausschl.: Haemophilus influenzae-Infektion Pos.-Nr. 139 und Haemophilus influenzae-Infektion mit Meningitis Pos.-Nr. 381		
521	<i>T. v. 480—</i>	T. v. 88	Virusgrippe
	<i>T. v. 483</i>		
Influenza (Virusgrippe) (mit):			Virusgrippe (mit):
Bronchitis			Bronchitis
Bronchopneumonie			Bronchopneumonie
Brustfellentzündung			Brustfellentzündung
Encephalitis			Encephalitis
gastrointestinale			gastrointestinale
Infektion der oberen Luftwege			Infektion der oberen Luftwege
intestinale			intestinale
Lungenentzündung			Lungenentzündung
Meningismus			Meningismus
Meningitis			Meningitis
Neuralgie			Neuralgie
Pleuritis			Pleuritis
Pneumonie			Pneumonie
Polyneuritis			Polyneuritis
Rippenfellentzündung			Rippenfellentzündung
sonstige und n. n. bez.			sonstige und n. n. bez.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
522	<i>T. v. 480— T. v. 483</i>	T. v. 88	Sonstige Grippeformen	
			ausschl.: Virusgrippe	521
Darmgrippe			Grippe, Influenza (mit):	
Grippe, Influenza (mit):			Meningismus	
Bronchitis			Meningitis	
Bronchopneumonie			Neuralgie	
Brustfellentzündung			Pleuritis	
Encephalitis			Pneumonie	
gastrointestinale			Polyneuritis	
Infektion der oberen Luftwege			sonstige und n. n. bez.	
intestinale			Kopfgrippe	
Lungenentzündung			Magendarmgrippe	
53	<i>490—493</i>	89—91	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	
531	<i>490</i>	89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	
			ausschl.: Lobärpneumonie der Neugeborenen — 4 W.	844
Hepatisation der Lunge (akut) 4 W. +			Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +	
Lappenpneumonie 4 W. +			(durch):	
Lobärpneumonie 4 W. + (durch):			lobäre	
disseminierte			doppelseitige	
doppelseitige			Friedländer'sche Pneumobakterien	
Friedländer'sche Pneumobakterien			Pneumokokken	
Pneumokokken			Staphylokokken	
Staphylokokken			Streptokokken	
Streptokokken			terminale	
Pleuropneumonie (akut) (doppelseitig)			ungelöste	
(septisch) 4 W. +			o. n. A.	
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:			massive	
akute			Pneumokokken, lobäre	
apikale			primäre	
basale			terminale, lobäre	
doppelseitige			wandernde	
fibrinöse			zentrale	
genuine			Spitzenpneumonie 4 W. +	
kruppöse			Wanderpneumonie 4 W. +	
533	<i>491</i>	90	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	
			ausschl.: Bronchopneumonie der Neugeborenen — 4 W.	844
Aspirationspneumonie 4 W. +			Bronchopneumonie 4 W. +	
Bronchiolitis 4 W. +:			akute	
akute			atypische	
o. n. A.			doppelseitige	
Bronchitis capillaris 4 W. +			eitrig	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 533			
Bronchopneumonie 4 W.+ (durch): kapilläre Pneumokokken primäre subakute terminale ungelöste Viren sonstige und n. n. bez.			Pneumonie, Lungenentzündung 4 W.+ (durch): herdförmige kapilläre katarrhalische lobuläre Pneumokokken, herdförmige sekundäre terminale, herdförmige Schluckpneumonie 4 W. +
Herdpneumonie 4 W. +			
Inhalationspneumonie 4 W. +			
Pleurobronchopneumonie 4 W. +			
538	<i>492, 493</i>	91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber ausschl.: Atypische primäre Pneumonie und Viruspneumonie der Neugeborenen — 4 W. 844
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. + (durch): asthenische atypische (primär) diffuse eitrig hämorrhagische interstitielle, akute Pneumokokken primäre, atypische septische terminale o. n. A.			Pulmonitis 4 W. + Viruspneumonie 4 W. +
54	<i>500—502</i>	92, 93	Bronchitis
541	<i>500</i>	92	Akute Bronchitis
Asthma, nichtallergisches, mit akuter Bronchitis			Bronchitis, kruppöse Tracheobronchitis, akute
Bronchialkatarrh, akuter und subakuter			
Bronchitis, akute und subakute (durch, mit): Asthma, nichtallergisches eitrig fibrinöse katarrhalische Luftröhrenbeteiligung membranöse Pneumokokken pseudomembranöse septische			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
549	<i>501, 502</i>	93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis	
			ausschl.: Bronchiektasie	574
			Lungenemphysem o. Ang. e. Bronchitis	575
Altersbronchitis			Emphysem	mit (chronischer)
Altersemphysem mit Bronchitis			Glasbläseremphysem	Bronchitis
Asthma, nichtallergisches, mit (chronischer) Bronchitis			Luftröhrentzündung (mit):	
Bronchialkatarrh o. n. A.			Bronchitis (chronisch)	
Bronchiolitis, chronische			chronische	
Bronchitis (mit):			Lungenblähung	mit (chronischer)
Asthma, nichtallergisches chronische			Lungenemphysem	Bronchitis
Luftröhrenbeteiligung			Peribronchitis	
Lungenemphysem			Tracheitis (mit):	
citrige			Bronchitis (chronisch)	
chronische			chronische	
o. n. A.			Tracheobronchitis (mit):	
emphysematische			chronische	
foetide			Emphysem	
katarrhalische			o. n. A.	
chronische				
o. n. A.				
Luftröhrenbeteiligung				
Lungenemphysem				
obliterans				
ulceröse				
o. n. A.				
55	<i>518, 521</i>	95	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane	
551	<i>518</i>	T. v. 95	Pleuraempyem	
			ausschl.: Pleuraempyem, tuberkulöses	010
Abszeß:			Fistel:	
Brustfell			hepatopleurale	
Pleura			intercostale	
Rippenfell			mediastinale	
Thorax			pleurale	
Brustfellentzündung:			thorakale	
citrige			Pleuritis:	
septische			eitrige	
Brustwandfistel			purulenta	
Empyem(a):			septische	
doppelseitiges			Pyopneumothorax	
interlobäres			Pyothorax	
Lunge			Restempyem	
metapneumonisches			Rippenfellentzündung:	
necessitatis			eitrige	
parapneumonisches			septische	
perforans				
Pleura				
postpneumonisches				
pulsans				
Resthöhle				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
552	<i>521</i>	T. v. 95	Lungenabszeß	
Abszeß:				
Lunge				
Mediastinum				
Mittelfell				
Lungenbrand				
Lungengangrän				
Lungennekrose				
Pneumonie, Lungenentzündung:				
gangränöse				
nekrotische				
56	<i>519</i>	96	Pleuritis	
561	<i>519</i>	96	Pleuritis	
				010
ausschl.: Pleuritis, tuberkulöse				
Pleuritis, eitrige				551
Brustfellentzündung (mit):			Pleuritis (durch):	
akute			abgekapselte	
Erguß			adhaesiva	
nichttuberkulöse			diaphragmatische	
o. n. A.			doppelseitige	
o. n. A.			exsudative	
Brustfellerguß			nichttuberkulöse	
Brustwassersucht			o. n. A.	
Erkältungspleuritis			fibrinöse	
Hämopneumothorax			fibröse	
Hämorthorax			hämorrhagische	
Hydropneumothorax			interlobäre	
Hydrothorax			Pneumokokken	
Mediastinalpleuritis			primäre	
Pleura:			sicca	
Erguß			Staphylokokken	
Exsudat			Streptokokken	
Schwarte			subakute	
Schwiele			trockene	
Verwachsung			sonstige nichttuberkulöse und n. n. bez.	
			Rippenfellentzündung (mit):	
			akute	
			Erguß	
			nichttuberkulöse	
			o. n. A.	
			o. n. A.	
			Seropneumothorax	
			Serothorax	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
57	512—517, 520, 522—527	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	
571	512—517	T. v. 97	Krankheiten der oberen Luftwege	
			ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A.	501
			Tonsillitis, chronische	502
			Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln	502
			Peritonsillarabszeß	503
			Akute Erkrankungen der oberen Luftwege	511
			Nasennebenhöhlenentzündung, akute	511
Abszeß Eiterung Empyem Entzündung	} chronische(r,s) und o. n. A. der	} Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasenneben- höhle Nebenhöhle Siebbein- zellen Stirnhöhle	Laryngitis:	
				chronische
			mit Tracheitis	
			katarrhalische	
			Laryngotracheitis	
			Larynx:	
			Abszeß	
			Krampf	
			Lähmung	
			Nekrose	
			Ödem	
			Stenose	
			Verschuß	
Anosmie			Lufttröhrenentzündung, chronische, mit Kehlkopfentzündung	
Deviation Nasenseptum			Nasenabszeß	
Epiglottitis			Nasenkatarrrh:	
Erkrankung der oberen Luftwege, chronische			chronischer	
Ethmoiditis:			o. n. A.	
chronische			Nasennekrose	
o. n. A.			Nasenrachenraumbabszeß	
Geschwür:			Nasenrachenraumentzündung:	
Kehlkopf			chronische	
Larynx			eitrige	
Nase (Septum)			ulceröse	
Glottis:			Nasenscheidewandverbiegung	
Krampf			Nasenschleimhautentzündung:	
Lähmung			atrophische	
Ödem			chronische	
Halsentzündung, chronische			eitrige	
Infektion der oberen Luftwege, chronische			fibrinöse	
Kehledeckelentzündung			hypertrophische	
Kehlkopf:			katarrhalische	
Abszeß			chronische	
Entzündung			o. n. A.	
chronische			ulceröse	
katarrhalische			vasomotorische	
Katarrh (chronisch)			o. n. A.	
Krampf			Nasopharyngitis:	
Lähmung			chronische	
Nekrose			eitrige	
Ödem			ulceröse	
Stenose				
Verschuß				
Keilbeinnekrose				
Laryngismus stridulus				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 571		
Nasopharynxabszeß		Retropharyngealabszeß
Ozaena		Rhinitis:
Pachydermie der Stimmbänder		atrophische
Pansinusitis:		chronische
chronische		eitrig
o. n. A.		fibrinöse
Perichondritis:		hypertrophische
Kehlkopf		katarrhalische
Larynx		chronische
Lufttröhre		o. n. A.
Nasensecheidewand		ulceröse
Trachea		vasomotorica
Pharyngitis, chronische		o. n. A.
Pharynx:		Siebbeinekrose
Abszeß		Sinusitis:
Lähmung		chronische
Ödem		eitrig
Polyp:		o. n. A.
Keilbeinhöhle		Sphenoiditis:
Kieferhöhle		chronische
Nasenhöhle		o. n. A.
Nasennebenhöhle		Stimmbandlähmung
Siebbeinzellen		Stimmritzenkrampf
Stimnhöhle		Stinknase
Posticuslähmung		Tonsillencyste
Rachen:		Tracheitis, chronische, mit Laryngitis
Abszeß		Tracheolaryngitis
Entzündung, chronische		
Lähmung		
Ödem		
Recurrenslähmung		

572

523

T. v. 97

Silikose der Lungen

ausschl.: Silikose der Lungen, tuberkulöse 000

Aluminosis pulmonum o. n. A.
 Anthrakosilikose
 Asbestose
 Chalikose
 Eisenlungenerkrankung
 Kalkstaublungenerkrankung
 Kalzikose
 Lungenfibrose, silikotische
 Pneumokoniose mit:
 Asthma
 silikotische
 o. n. A.
 Siderose
 Silikose
 Staubinhalationskrankheit:
 silikotische
 o. n. A.
 Staublungenerkrankung:
 silikotische
 o. n. A.

mit und
 ohne
 Angabe
 „Berufs-
 krankheit“

Schleiferlungenerkrankung
 Steinhauerlungenerkrankung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958			
573	<i>524</i>	T. v. 97	Sonstige Staubkrankheiten der Lungen		
				ausschl.: Staubkrankheiten der Lungen, tuberkulöse	000
				Silikose der Lungen	572
Anthrakose			}	mit und ohne Angabe „Berufskrankheit“	
Baumwollstaublungenerkrankung					
Kohlenlungenerkrankung					
Pneumokoniose, nichtsilikotische (mit Asthma)					
Staubinhalationskrankheit, nichtsilikotische					
Staublungenerkrankung, nichtsilikotische					
Tabaklungenerkrankung			}	mit Angabe „Berufskrankheit“	
Tabakose					
Lungencirrhose					
Lungenentzündung, chronische					
Lungenfibrose					
Lungeninduration					
Pleuropneumonie, chronische					
Pneumonie: chronische interstitielle (chronisch)					
574	<i>526</i>	T. v. 97	Bronchiektasie		
				einschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis	
Bronchialerweiterung				Bronchiolenerweiterung	
Bronchiektasie (mit):				Bronchitis mit Bronchiektasie	
Bronchitis				Kavernen, bronchiektatische	
cirrhotische					
postinfektiöse					
sackförmige					
zylindrische					
o. n. A.					
575	<i>T. v. 527</i>	T. v. 97	Lungenemphysem		
				ausschl.: Lungenemphysem mit Bronchitis	549
Altersemphysem				Lungenemphysem:	
Emphysem:				alter Leute	
Lunge				alveoläres	
o. n. A.				angeborenes	
Glasbläseremphysem				atrophisches	
Lungenblähung				hypertrophisches	
				interlobuläres	
				interstitielles	
				kompensatorisches	
				obdurierendes	
				vesikuläres	
				Lungenerweiterung	

Alle oben aufgeführten Krankheitszustände **ohne** Angabe einer Bronchitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
579	<i>520, 522, 525, T. v. 527</i>	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
			ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge einer Herzkrankung 459
			Lungenatektase der Neugeborenen -- 1 J. 842
			Pneumonie, interstitielle, der Neu- geborenen — 4 W. 844
Anschoppung der Lunge			Lungenkollaps 1 J.+
Atektase 1 J.+:			Lungenödem (ohne Herzbeteiligung):
postinfektiöse			akutes
o. n. A.			chronisches
Bronchopneumonie, hypostatische			o. n. A.
Bronchus:			Lungensklerose
Geschwür			Lungenstauung:
Stenose			passive
Fibroidgeschwulst der Lunge o. n. A.			o. n. A.
Hepatisation der Lunge, chronische			Lungenvorfall
Herdpneumonie, hypostatische			Mediastinitis, Mittelfellentzündung:
Lobärpneumonie, hypostatische			akute
Luftröhrenstenose			chronische
Luftröhrenverengung			o. n. A.
Lungenatektase 1 J.+:			Pleuropneumonie
postinfektiöse			Pneumonie, Lungenentzündung:
o. n. A.			chronische
Lungencirrhose:			fibroide
chronische			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Lungenfibrose:			hypostatische
atrophische			interstitielle 4 W.+:
chronische			chronische
massive			o. n. A.
o. n. A.			passive
Lungenhernie			Spontanpneumothorax 1 J.+
Lungenhyperämie			Stauungslunge o. n. A. (ohne Herzbeteili- gung)
Lungeninduration:			Trachealstenose
braune			
chronische			
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

IX. Krankheiten der Verdauungsorgane

60 530—539 98, Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre
T. v. 107

601 530—535 98 Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates

ausschl.: Plaut-Vincent'sche Infektion 149
Gingivitis, ulceröse 602

Abszeß:	Zahn:
alveolärer	Abszeß
paradentaler	Anomalie, angeborene
peridentaler	eingekeilter
Zahnwurzel	Eiterung
Alveolarpyorrhoe	Geschwür
Anodontie	Granulom
Biß, fehlerhafter	hohler
Cyste:	Krankheiten o. n. A.
periodontale	Mangel (angeboren)
Zahn-	Mißbildung
Zahnwurzel	remanenter
Dentitio(n):	Schmerzen o. n. A.
anomale	Sequester
difficilis	Stein
erschwerte	überzähliger
verzögerte	Zahndurchbruch (Zahnen):
Gingivitis:	anomaler
expulsiva	erschwerter
marginalis	verzögerter
o. n. A.	Zahnfleisch:
Granulom, apikales	Abszeß
Odontalgie	Atrophie
Okklusionen, fehlerhafte	Blutung
Paradentitis, Parodontitis	Entzündung
Paradentose, Parodontose:	Geschwür
degenerative	Hyperplasie
eitrig	Hypertrophie
o. n. A.	Polyp
Parulis	Ulcus
Pericementitis	
Periodontitis	
Periodontopathie	
Periostitis, Knochenhautentzündung:	
alveoläre	Zahnfäule } (mit) { Abszeß
dentale	Zahnkaries } { Alveolar-
Pulpitis	Zahnzerfall } { Periapikal-
Pyorrhoea alveolaris	
Riggs'sche Krankheit	
Sepsis, dentale	
Wurzelhautentzündung:	
alveoläre	
dentale	
	Zahnschmelz:
	Flecken
	Hyperplasie
	Krankheit o. n. A.
	Zahnwurzelentzündung
	Sonstige Krankheiten der Zähne und des
	Zahnhalteapparates

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
602	<i>536—539</i>	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	
			ausschl.: Diphtherie	111
			Plaut-Vincent'sche Infektion	149
			Mumps (Parotitis epidemica)	169
			Kardiospasmus, psychogener	369
			Plummer-Vinson'sches Syndrom	865
Angina Ludovici			Mund, Mundhöhle:	
Aphthen der Mundschleimhaut			Abszeß	
Baelz'sche Krankheit			Brand	
Cheilitis (Lippenentzündung):			Cyste	
akute			Entzündung	
chronische			Fäule	
eitrige			Gangrän	
exfoliativa			Geschwür	
gangränöse			Infektion o. n. A.	
glandulosa			Katarrh	
infektiöse			Sepsis	
katarrhalische			Mundbodenphlegmone	
ulceröse			Mundschleimhautentzündung:	
vesikuläre			aphthöse	
o. n. A.			gangränöse	
Faltenzunge			geschwürige	
Gaumen:			katarrhalische	
Abszeß			ulceröse	
Geschwür			o. n. A.	
Glossitis:			Noma (Wangenbrand)	
akute			Ösophagitis	
areata exfoliativa			Ösophagus, Speiseröhre:	
chronische			Abszeß	
gangränöse			Blutung	
Möller-Hunter'sche			Cyste	
o. n. A.			Dilatation	
Haarzunge			Divertikel	
Kardiospasmus o. n. A.			Entzündung	
Leukoplakie:			Erweiterung	
Mund			Funktionsstörung, nichtpsychogene	
Wangenschleimhaut			Geschwür (peptisch)	
Zunge			Kompression	
Lingua:			Perforation	
geographica			Spasmus	
hirsuta			Stenose	
nigra			Striktur	
plicata			Verengung	
Lippe:			Verschluß	
Abszeß			Ohrspeicheldrüse:	
Atrophie			Entzündung	
Cyste			Fistel	
Entzündung			Parotisfistel	
Geschwür			Parotitis	
Ludwig'sche Angina			Ranula	
Makroglossie			Sialadenitis	
			Sialolith	
			Sjögren'sches Syndrom	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 602			
Speicheldrüse:			Wange(n)(-schleimhaut):
Abszeß			Abszeß
Atrophie			Brand
Eiterung			Entzündung
Entzündung			Gangrän
Fistel			Sepsis
Hypertrophie			Zunge(n):
Infektion			Abszeß
Speichelgang:			Atrophie
Abszeß			Cyste
Entzündung			Entzündung
Infektion			akute
Stenose			chronische
Striktur			gangränöse
Speichelstein			o. n. A.
Stomakace			Falten-
Stomatitis:			Geschwür
aphthosa			Haar-
gangraenosa			Hemiatrophie
katarrhalis			Hypertrophie
ulcerosa			Landkarten-
o. n. A.			Leukoplakie
			Phlegmone
61	<i>540, 541</i>	99, 100	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür
611	<i>540</i>	99	Magengeschwür
Erosion der Magenschleimhaut			} mit und } ohne } Angabe von } { Bluterbrechen } Blutstuhl } Blutung } Perforation
Magengeschwür			
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür			
Ulcus:			
pepticum			
praepyloricum			
pyloricum			
rotundum			
ventriculi			
ventriculi et duodeni			
612	<i>541</i>	100	Zwölffingerdarmgeschwür
Ulcus duodeni			} mit und } ohne } Angabe von } { Blutstuhl } Blutung } Perforation
Zwölffingerdarmgeschwür			
62	<i>542—545</i>	101, T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
621	<i>543</i>	101	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms
Duodenalkatarrh			Entzündung:
Duodenitis			Duodenum
			Magen
			Magenschleimhaut
			Zwölffingerdarm

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 621			
Gastritis:			Gastrohepatitis:
akute			akute
atrophische			chronische
chronische			o. n. A.
eitrig			Gastroösophagitis
hämorrhagische			Magen:
hypertrophische			Abszeß
infektiöse			Katarrh
katarrhalische			Phlegmone
septische			
toxische			
ulceröse			
o. n. A.			
Gastroduodenitis			
629	542, 544, 545	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
			ausschl.: Magenfunktionsstörungen, psychogene 369
			Schwangerschaftserbrechen 753
			Pylorusstenose der Neugeborenen — 1 J. 836
Achlorhydrie			Magen:
Achylia gastrica			Dilatation
Achylie			Divertikel
Anacidität			Ektasie
Apepsie			Erweiterung
Dyspepsie 4 W. +			Funktionsstörung, nichtpsychogene
Erbrechen:			Leiden o. n. A.
unstillbares			Schmerz o. n. A.
o. n. A.			Senkung
Fistel:			Stein
gastrocolische			Störung o. n. A.
gastrojejunale			verdorbener o. n. A.
Gastralgie			Verstimmung o. n. A.
Gastrektasie			Pylorusstenose 1 J. +:
Gastrolith			hypertrophische
Gastroptose			o. n. A.
Hyperacidität			Pylorusstriktur 1 J. +
Hyperchlorhydrie			Pylorusverengung 1 J. +
Hyperchylie			Pylorusverschluß 1 J. +
Hyperemesis			Reizzustand, gastrointestinaler
Hypoacidität			Sanduhrmagen
Hypochlorhydrie			Stenose:
Hypoehylie			Duodenum
Jejunalgeschwür, Ulcus jejuni (mit, nach):			Zwölffingerdarm
Blutstuhl			Subacidität
Blutung			Superacidität
Gastroenterostomie			
Magenresektion			
Perforation			
o. n. A.			
Magendarmstörungen o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
63	<i>550—553</i>	102	Blinddarmentzündung	
631	<i>T. v. 550, 551</i>	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung	
			ausschl.: Akute Blinddarmentzündung m. Ang. e. Bauchfellentzündung	632
Appendicitis Blinddarm- entzündung Typhlitis Wurmfortsatz- entzündung	(mit)	{	akute eitrig fulminante gangränöse katarrhalische Lumenverschluß retrocaecale o. n. A.	{
			Epityphlitis Paratyphlitis Perityphlitis	akute und o. n. A.
632	<i>T. v. 550</i>	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung mit Bauchfellentzündung	
Abszeß: Appendix Blinddarm periappendicitischer perityphlitischer Wurmfortsatz			Appendicitis Blinddarmentzündung Epityphlitis Paratyphlitis Perityphlitis Typhlitis Wurmfortsatz- entzündung	(akut) mit Perforation und Peritonitis
639	<i>552, 553</i>	T. v. 102	Sonstige Krankheiten des Blinddarms	
			ausschl.: Akute und n. n. bez. Blinddarm- entzündung	631
			Blinddarmentzündung mit Perfo- ration und Peritonitis	632
Appendektomie Appendicitis Blinddarmentzündung Epithyphlitis Typhlitis Wurmfortsatzentzündung		{	chronische neurogene rezidivierende	{
			Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz: Divertikel Fistel Hyperplasie Kolik Kotstein Mucocele Verwachsung	
64	<i>560, 561</i>	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	
641	<i>560, 561</i>	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	
			einschl.: Angeborener oder erworbener Einge- weidebruch	
Bauchnarbenbruch Bruch, Eingeweidebruch: Appendix Bauchwand Darm Darmwand Hoden Lenden		{	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen	{
			Bruch, Eingeweidebruch: Nabel Nabelring Nabelstrang Netz Schenkel- o. n. A.	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 641			
Cloquet'sche Hernie Cooper'sche Hernie Enterocele Epiplocele Exomphalus Fettbruch Gleitbruch Hydrocele Hernia, Hernie: abdominalis adiposa anuli umbilicalis Appendix Bauchwand cruralis Darm diaphragmatica duodenojejunalis encystica epigastrische epiploica femoralis funicularis incaerata inguinalis innere interparietalis interstitialis intraabdominalis ischiadica ischiorectalis labialis Linea alba Linea semilunaris Spigelii lumbalis	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen	Hernia, Hernie: obturatoria pectinea perinealis peritonealis perivesicalis pudenda retrocaecalis retroperitonealis retrovesicalis scrotalis testicularis umbilicalis vaginalis ventralis o. n. A. Herniensack: Ertzündung Ruptur Verwachsung Hesselbach'sche Hernie Hiatushernie Leistenbruch, -hernie: direkter doppelseitiger indirekter unvollkommener Littre'sche Hernie Omphalocele Richter'sche Hernie Rieux'sche Hernie Sarkocele Treitz'sche Hernie Zwerchfellhernie	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen

65 651	570 570	T. v. 103 T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches ausschl.: Darmverschluß als Folge einer Hernie Bauchfellverwachsung ohne Darm- verschluß	641 669
-----------------------------	----------------	----------------------------	---	----------------

Darm: Brand mit Darmverschluß Einklemmung Einschiebung Gangrän mit Darmverschluß Infarkt Lähmung Nekrose mit Darmverschluß Stein Stenose	Darm: Strangulation Striktur, totale Thrombose Verschlingung Verschluß Verwachsung mit Darmverschluß Enterolith Enterostenose
---	---

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 651			
Heus (durch): atonischer dynamischer Gallensteine mechanischer Obturations- Okklusions- paralytischer spastischer Strangulations- Intussusception Invagination			Koterbrechen Kotstauung Mesenterium, Gekröse: Embolie Gangrän mit Darmverschluß Infarkt Thrombose Venenthrombose Netzgangrän mit Darmverschluß Omentumgangrän mit Darmverschluß Volvulus
66	<i>571—578</i>	104, T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauch- fells
661	<i>571, 572</i>	104	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber ausschl.: Salmonellainfektion 072, 073 Enteritis, bakterielle 073 Dysenterie (Ruhr) 083 Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W. 843
Brechdurchfall 4 W. + Cholera nostras 4 W. + Colitis: chronische gravis hämorrhagische 4 W. + infektiöse 4 W. + septische 4 W. + ulceröse o. n. A. 4 W. + Darm 4 W. +: Entzündung Katarrh Diarrhoe, Durchfall: akute 4 W. + ansteckende 4 W. + choleraartige 4 W. + epidemische 4 W. + katarrhalische 4 W. + parenterale 4 W. + Sommer- 4 W. + übertragbare 4 W. + o. n. A. 4 W. + Dickdarm 4 W. +: Entzündung Katarrh Diverticulitis: Darm Dickdarm Dünndarm Duodenum Magen Mastdarm Rektum Zwölffingerdarm		Dünndarm 4 W. +: Entzündung Katarrh Enteritis 4 W. + (durch): chronische hämorrhagische membranöse Streptokokken ulceröse o. n. A. Enterocolitis 4 W. +: chronische ulceröse o. n. A. Gärungsdyspepsie 4 W. + Gastrocolitis 4 W. + Gastroenteritis 4 W. +: akute hämorrhagische katarrhalische septische toxische o. n. A. Ileitis (terminalis) 4 W. + Ileocolitis 4 W. + Ileum 4 W. +: Entzündung Katarrh Jejunitis 4 W. + Jejunumkatarrh 4 W. + Magendarmkatarrh 4 W. + Sigmoiditis 4 W. +	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
663	576	T. v. 107	Bauchfellentzündung	
			ausschl.: Peritonealtuberkulose	031
			Blinddarmrentzündung mit Peri-	
			tonitis	632
			Pelveoperitonitis bei Frauen	743
			Peritonitis (in, bei):	
			Schwangerschaft	755
			Fehlgeburt	762
			Wochenbett	771
Abszeß:			Peritonitis (Bauchfellentzündung)	
Bauchfell			(mit, durch):	
Bauchhöhle			adhaesiva	
Gekröse			akute	
Mesenterium			allgemeine (akut)	
Netz			deformans	
Omentum			diaphragmatica	
peritonealer			diffuse	
retrocaecaler			eitrig	
retroperitonealer			Erguß	
subdiaphragmatischer			exsudative	
subhepatischer			fibrinöse (akut)	
subphrenischer			örtliche (akut)	
Epiploitis			phlegmonöse	
Mesenteriiitis, Gekröseentzündung			Pneumokokken	
Omentitis, Netzentzündung			primäre (akut)	
Pelveoperitonitis bei Männern			septische	
Perforationsperitonitis			serofibrinöse	
			Staphylokokken	
			Streptokokken	
			subdiaphragmatische	
			subphrenische	
			Verwachsungen	
			Pyopneumothorax, subphrenischer	
			Schloffer'sche Tumoren	
669	573—575, 577, 578	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	
			ausschl.: Rektumstriktur nach Lympho-	
			granuloma inguinale	069
			Darmfunktionsstörungen, psychogene	369
			Krankheiten der Bauchorgane mit	
			Darmverschluss	651
			Hirschsprung'sche Krankheit	836
			Darmblutung der Neugeborenen	849
Abszeß:			After, Anus:	
ischiorektaler			Cyste	
pararektaler			Entzündung	
perianaler			Fissur	
periproktitischer			Fistel	
perirektaler			Geschwür	
After, Anus:			Infektion	
Abszeß			Krampf	
Blutung			Lähmung (Schließmuskel)	

noch: 669

After, Anus:

- Muskeler schlaffung
- Prolaps
- Riß, nichttraumatischer
- Schrunde
- Spasmus
- Stenose
- Striktur
- Vorfall

Anus praeter

Bauchfellverwachsung ohne Darmverschluß

Bauchwandverwachsung

Beckeneingeweideverwachsung

Colitis:

- membranacea
- mucosa

Colon:

- Abszeß
- Blutung
- Cyste
- Gangrän ohne Darmverschluß
- Spasmus

Darm:

- Abszeß
- Atonie
- Atrophie
- Autointoxikation
- Blutung
- Brand o. n. A.
- Cyste
- Fistel
- Funktionsstörung, nichtpsychogene
- Gangrän ohne Darmverschluß
- Geschwür
- Krampf
- Perforation o. n. A.
- Phlegmone
- Senkung
- Spasmus
- Toxämie
- Verstopfung o. n. A.
- Verwachsung

Eingeweide:

- Senkung
- Verwachsung
- Enteritis necroticans
- Enteroptose
- Enterospasmus
- Fettnekrose, peritoneale
- Fissura ani

Fistel:

- anale
- caecosigmoidale
- ileorektale
- ischiorektale
- perianale
- perineorektale
- perirektale
- rektale

Kotabszeß

Kotfistel:

- Abszeß
- Geschwür
- o. n. A.

Kotgeschwür

Magenverwachsung

Mastdarm, Rektum:

- Abszeß
- Blutung
- Cyste
- Entzündung
- Fistel
- Gangrän
- Geschwür
- Infektion
- Katarrh
- Krampf
- Prolaps
- Spasmus
- Stenose
- Striktur
- Verengerung
- Vorfall

Megacolon

Mesenterium, Gekröse:

- Cyste
- Gangrän ohne Darmverschluß
- Verwachsung

Netz, Omentum:

- Gangrän ohne Darmverschluß
- Verwachsung

Obstipation o. n. A.

Paraproktitis

Pericolitis

Periproktitis

Perisigmoiditis

Peritoneum:

- Fettnekrose
- Verwachsung

Peritonitis, chronische (mit Erguß)

Polyserositis (peritoneale)

Proktitis:

- gangränöse
- ulceröse
- o. n. A.

Rektocele bei Männern

Spasmus des M. sphincter ani

Stuhlverhaltung o. n. A.

Stuhlverstopfung o. n. A.

Toxämie, gastrointestinale

Ulcus intestini

Verstopfung o. n. A.

Zwerchfellverwachsung

Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells, sofern nicht unter Pos.-Nrn. 651—663 einzuordnen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
67	<i>580—583</i>	105.	Krankheiten der Leber	
		T. v. 107		
671	<i>580</i>	T. v. 107	Akute und subakute gelbe Leberatrophie	
			ausschl.: Leberatrophie (in. bei):	
			Schwangerschaft	753
			Fehlgeburt	763
			Wochenbett	773
			Ikterus gravis der Neugeborenen	846
Gelbsucht, bösartige			Leberdegeneration:	
Hepatitis, bösartige			akute	
Ikterus:			subakute	
bösartiger			Leberdystrophie:	
gravis			akute	
Leberatrophie, gelbe:			subakute	
akute			Lebernekrose:	
subakute			akute	
			subakute	
672	<i>581</i>	105	Lebercirrhose	
Alkoholismus mit Lebercirrhose			Lebercirrhose:	
Cirrhose:			hypertrophische	
cholangitische			interstitielle	
cholostatische			chronische	
Hanot'sche Lebercirrhose			o. n. A.	
Hepatitis, Leberentzündung:			splenomegale	
chronische			o. n. A.	
fibröse (chronisch)			Leberdegeneration, fettige	
hypertrophische (chronisch)			Leberhypertrophie, chronische	
interstitielle (chronisch)			Leberverfettung	
Laennee'sche Lebercirrhose			Leberverhärtung, cirrhotische	
Lebercirrhose:			Pigmentcirrhose der Leber	
alkoholische			Säuferleber	
angeborene			Schrumpfleber	
atrophische			Alle aufgeführten Krankheiten mit und ohne	
biliäre			Angabe von „Alkoholismus“	
bösartige				
grobknotige				
679	<i>582, 583</i>	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Leber	
			ausschl.: Leberabszeß durch Amöben	083
			Hepatitis epidemica	164
			Leberamyloidose	359
			Glykogenspeicherkrankheit	359
			Cystenleber, angeborene	836
			Lebervergrößerung o. n. A.	897
Budd-Chiari'sches Syndrom			Hepatose (toxisch)	
Hepatitis (Leberentzündung):			Leber:	
apostematosa			Abszeß	
eitrig			Atrophie, chronische	
fibröse, akute			Cyste	
hypertrophische, akute			Degeneration o. n. A.	
interstitielle, akute			Infarkt	
o. n. A.			Senkung	
Hepatoptose			Stauung (chronisch)	
			Thrombose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 679			
Muskatnußleber			Pylephlebitis
Perihepatitis:			Safranleber
akute			Thrombophlebitis hepatica obliterans
o. n. A.			Zuckergußleber
Pfortader:			
Entzündung			
Hochdruck			
Phlebitis			
Stauung			
Thrombophlebitis			
Thrombose			
Verschluß			
68	<i>584—586</i>	106, T. v. 107	Krankheiten der Gallenblase
681	<i>584</i>	T. v. 106	Gallensteinleiden
Cholecholeussteinleiden			Gallensteinkolik (rezidivierend)
Cholelithiasis			Gallensteinleiden
Gallensteine in:			Alle unter Pos.-Nr. 682 und 689 aufgeführten
Gallenblase			Krankheiten mit dem Zusatz „Gallen-
Gallengängen			steine“
Leber			
682	<i>585</i>	T. v. 106	Gallenblasenentzündung
			ausschl.: Gallenblasenentzündung mit Gallen-
			steinen 681
Abszeß, pericholecystischer			Gallenblase:
Angiocholecystitis			Abszeß
Angiocholitis			Empyem
Cholangitis			Gangrän
Cholecystitis, Gallenblasenentzündung:			Gallenblasen- Gallengangsentzündung
eitrig			Gallengangsentzündung:
gangränöse			eitrig
infektiöse			infektiöse
katarrhalische			katarrhalische
o. n. A.			o. n. A.
Cholecystopathie			Pericholecystitis
Choledochitis (eitrig)			
689	<i>586</i>	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallen-
			gänge
			ausschl.: Gallensteinleiden 681
			Gallenblasenentzündung 682
Acholie			Choledochus:
Cholecystektomie			Fistel
Cholecystotomie			Verengung
			Verschluß

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 689				
Cholesterinablagerung in der Gallenblase			Gallengang:	
Dyskinesien der Gallenwege			Cyste	
Gallenblase:			Dilatation	
Dilatation			Fistel	
Fistel			Geschwür	
Gangrän			Striktur	
Geschwür			Verengung	
Hydrops			Verschuß	
Hypertrophie			Verwachsung	
Mucocoele			Okklusionsikterus	
Perforation			Spasmus des Sphinkter Oddi	
Schrumpfung				
Torsion				
Verwachsung				
69	<i>587</i>	T. v. 107	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	
691	<i>587</i>	T. v. 107	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	
			auschl.: Diabetes mellitus	331
			Inselzellentumor des Pankreas	349
Achylia pancreatica			Pankreasapoplexie	
Bauchspeicheldrüse, Pankreas:			Pankreasfibrose	
Abszeß			Pankreatitis:	
Atrophie			akute	
Cirrhose			chronische	
Cyste			eitrig	
Cystofibrose			fibrosa cystica	
Entzündung			hämorrhagische	
akute			interstitielle	
chronische			o. n. A.	
eitrig			Ranula pancreatica	
hämorrhagische				
interstitielle				
o. n. A.				
Nekrose				
akute				
fettige				
infektiöse				
septische				
o. n. A.				
Stein				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane

70	<i>590—594</i>	108, 109	Nephritis und Nephrose	
Krankheiten unter Pos.-Nrn. 701—704 — nicht die Pos.-Nr. 705! — mit und ohne Angabe von „Bluthochdruck“				
701	<i>590</i>	108	Akute Nephritis	
			ausschl.: Schwangerschaftsnephritis	753
Albuminurie Bright'sche Krankheit Ellis'sche Nephritis Typ I Glomerulitis Glomerulonephritis: diffuse hämorrhagische o. n. A.	} akute		Herdnephritis Nephritis, Nierenentzündung: diffuse epitheliale exsudative hämorrhagische interstitielle katarrhalische o. n. A.	} akute
702	<i>592</i>	T. v. 109	Chronische Nephritis	
			einschl.: Folgezustände einer akuten Nephritis	
			ausschl.: Nephrosklerose	462, 464
			Chron. Nephritis als Spätfolge	
			einer allgemeinen Arteriosklerose	481
			Urämie (bei, im):	
			Fehlgeburt	763
			Wochenbett	772
			Koma, urämisches	899
			Urämie, extrarenale und o. n. A.	899
Albuminurie Bright'sche Krankheit Ellis'sche Nephritis Typ I Glomerulonephritis: diffuse o. n. A. Nephritis, Nierenentzündung: diffuse epitheliale exsudative hämorrhagische interstitielle katarrhalische o. n. A.	} chro- nische		Nephrocirrhose, sekundäre Niere, kleine weiße Schrumpfniere: nephritische sekundäre weiße	
703	<i>T. v. 591, 593</i>	T. v. 109	Sonstige Formen der Nephritis	
			ausschl.: Schwangerschaftsnephritis	753
			Albuminurie o. n. A.	899
Albuminurie, subakute Bright'sche Krankheit: subakute o. n. A.			Glomerulonephritis: diffuse, subakute subakute o. n. A. Hydrops, renaler	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 703				
Nephritis, Nierenentzündung (mit):			Nephritis, Nierenentzündung (mit):	
diffuse			infantile	
subakute			interstitielle subakute	
o. n. A.			katarrhalische	
epitheliale			Ödemen	
subakute			subakute	
o. n. A.			o. n. A.	
exsudative			Nephropathie o. n. A.	
subakute			Niere, große weiße	
o. n. A.			Nierenerkrankung o. n. A.	
			Wassersucht, renale	
704	<i>T. v. 591</i>	T. v. 109	Nephrose	
			ausschl.: Schwangerschaftsnephrose	753
Ellis'sche Nephritis Typ II			Nephrose:	
Glomerulonephrose			nekrotische	
Lipoidnephrose			tubuläre	
Nephritis, Nierenentzündung:			o. n. A.	
nekrotische			Ödem, nephrogenes	
nephrotische			Syndrom. nephrotisches	
parenchymatöse			Tubulusnephrose	
tubuläre				
705	<i>594</i>	T. v. 109	Sonstige degenerative Nierenerkrankheiten	
			ausschl.: Nephrosklerose	462, 464
			Interstitielle Nephritis als Spät-	
			folge einer allgemeinen Arterio-	
			sklerose	481
Infantilismus, renaler			Nierendegeneration	
Nanosomia renalis			Osteodystrophie, renale	
Nephritis, interstitielle o. n. A.			Rachitis, renale	
Nephrocirrhose			Schrumpfniere o. n. A.	
Nierenatrophie			Zwergwuchs, renaler	
71	<i>600—609</i>	110, 111, T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	
Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten				
711	<i>600</i>	110	Infektiöse Nierenerkrankheiten	
			ausschl.: Infektiöse Nierenerkrankheiten mit	
			Steinen	712
			Infektiöse Nierenerkrankheiten	
			(in, bei):	
			Schwangerschaft	751
			Fehlgeburt	762
			Wochenbett	779
Abszeß:			Abszeß:	
nephritischer			perirenaler	
Niere			renaler	
paranephritischer			Cystopyelitis	
pararenaler			Hydropyonephrose	
perinephritischer			Karunkel der Niere	

Ausf.
Dtsch. Syst.
1958Ausf.
Int. Syst.
1958Int. Liste A
1958

noch: 711

Nephritis, Nierentzündung:

ascendierende
aufsteigende
eitrige
infektiöse
septische

Paranephritis:

eitrige
o. n. A.

Perinephritis:

eitrige
o. n. A.

Pyelitis (Nierenbeckenentzündung):

cystica
eitrige
o. n. A.

Pyelocystitis

Pyelonephritis:

eitrige
o. n. A.

Pyelonephrose

Pyonephrose

Rückstauungspyelitis

712

602, 604

111

Nieren- und Harnblasensteinleiden

Anurie durch Nieren- bzw. Harnblasenstein

Cystolithiasis

Harnblasensteinleiden

Harnleiter, Ureter:

Kolik
Steinleiden
Verschluß durch Stein

Harnröhrenkolik

Nephrolithiasis

Nierenbeckensteinleiden

Nierensteinkolik

Nierensteinleiden

Pyelitis (Nierenbeckenent-

zündung)

Pyelonephritis

Pyonephrose

Steine in der Harnröhre (Urethra)

Ureterolithiasis

Uretersteinleiden

Urolithiasis

} mit
Nieren-
steinen

713

605

T. v. 114

Harnblasenentzündung

Abszeß:

Harnblase

retrovesikaler

Cystitis (Harnblasen-
innenhautentzündung):akute
bakterielle
chronische
cystica
diffuse
eitrige
gangränöse
hämorrhagische
interstitielle
katarrhalische
pseudomembranöse
septische
subakute
submuköse
ulceröse
verschorfende

Harnblase:

Brand

Entzündung

akute

chronische

o. n. A.

Gangrän

Infektion

Katarrh

akuter

chronischer

o. n. A.

Vereiterung

Paracystitis

Pericystitis

Phlegmone, paravesikale

Pyocystitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
719	<i>601, 603, 606—609</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	
			ausschl.: Nephropathie o. n. A.	703
			Prolaps weibl. Harn- und Geschlechtsorgane	745
Abszeß:			Harnleiter, Ureter:	
Cowper'sche Drüsen			Hernie	
Littre'sche Drüsen			Hypertrophie	
parafrenulärer			Knickung	
paraurethrale Gänge			Stenose	
paraurethraler			Striktur	
periurethraler			Torsion	
Balkenblase			Verengung	
Cowperitis			Verschluß	
Cystocele bei Männern			Harnphlegmone	
Diverticulitis (Divertikulose):			Harnröhre, Urethra:	
Harnblase			Blutung	
Harnleiter (Ureter)			Entzündung (nichtvenerisch)	
Harnröhre (Urethra)			Geschwür	
vesicae			Karunkel	
Embolie, Niere			Katarrh (nichtvenerisch)	
Entzündung:			Ruptur, nichttraumatische	
Cowper'sche Drüsen			Sphinkterkrampf	
Skene'sche Gänge			Stenose (nichtvenerisch)	
Falscher Weg, Urethra			Striktur (nichtvenerisch)	
Fistel:			Ulcus	
Cervix --- Harnblase			Verengung (nichtvenerisch)	
Damm			Verschluß	
Darm --- Harnblase			Hämorrhoidales Geschwür	
Gebärmutter --- Harnblase			Hydronephrose:	
Harnblase (suprapubisch)			atrophische	
Harnblase --- Harnleiter			infizierte	
Harnblase --- Mastdarm			intermittierende	
Harnblase --- Scheide			primäre	
Harnröhre, rektourethrale			sekundäre	
Urethra --- Scheide			o. n. A.	
Harnblase:			Hyposthenurie	
Adhäsion			Megaureter	
Atonie			Nephroptose	
Blutung			Niere:	
Bruch bei Männern			Embolie	
Divertikel			Hypertrophie	
Erweiterung			Infarkt	
Geschwür			Nekrose	
Hernie bei Männern			Ruptur, nichttraumatische	
Hypertrophie			Senkung	
Lähmung			Torsion	
Nekrose (aseptisch)			Venenthrombose	
Prolaps bei Männern			Nierenblockade	
Ruptur, nichttraumatische			Nierenptose	
Verwachsung			Nierenrinde:	
Harninfiltration			Nekrose	
Harnleiter, Ureter:			Paresis vesicae	
Blockade			Periurethritis	
Bruch			Ren mobilis	
Entzündung			Riesenharnleiter	
Erweiterung			Sackniere	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 719			
Schrumpfbhase			Urethritis:
Stauungsniere:			nicht venerische
chronische			unspezifische
passive			o. n. A.
o. n. A.			Urethrocele bei Männern
Thrombophlebitis renalis			Urinphlegmone
Trabekelblase			Uronephrose
Ureteritis:			Urosepsis
cystica			Utriculitis (Utriculus prostaticus)
o. n. A.			Wanderniere
Ureterocele			
72	610—617	112,	Krankheiten der männlichen Geschlechts-
		T. v. 114	organe
Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten			
721	610	112	Prostatahypertrophie
Prostata, Vorsteherdrüse:			Prostata, Vorsteherdrüse:
Adenom (gutartig)			Hypertrophie (gutartig)
Cyste			Leiomyom
Fibroadenom			Myoadenom
Fibrom			Myom
Geschwulst			Rhabdomyom
gutartige			Vergrößerung (gutartig)
unbekanntes Charakter			Verschluß
728	616	T. v. 114	Männliche Sterilität
(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)			
Aspermie			Sterilität, männliche
Azoospermie			Unfruchtbarkeit, männliche
Oligospermie			
729	611—615, 617	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechts-
			organe
			ausschl.: Mumpsorchitis
			Chylocele durch Filarien
			Prostatahypertrophie
			169
			193
			721
Abknickung des erigierten Penis (nicht-			Corpus cavernosum:
venerisch)			Geschwür
Balanitis, Eichelentzündung			Hämatom
Balanolithiasis			Hypertrophie
Blutbruch			Ruptur
Cavernitis (Penis)			Thrombose
Chylocele der Tunica vaginalis			Eicheltripper
Corpora amylacea in der Prostata			Epididymitis (nichtvenerisch)
Corpus cavernosum:			Funiculitis
Abszeß			Furunkel der männl. Geschlechtsorgane
Atrophie			Hämatocoele
Entzündung			Haematoma intravaginalis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 729		
Haematoma tunicae vaginalis		
Hoden, Testis:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Einkehlung		
Entzündung, eitrige		
Gangrän		
Geschwür		
Hämatom		
Hypertrophie		
Infektion		
Nekrose		
Thrombose		
Torsion		
Hodensack, Skrotum:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Elephantiasis (nicht durch Filarien)		
Entzündung		
Furunkel		
Gangrän		
Geschwür		
Hämatom		
Hypertrophie		
Infektion		
Nekrose		
Ödem		
Phlegmone		
Thrombose		
Hydrocele:		
chylosa		
communicans		
Hoden		
infizierte		
Samenstrang		
Tunica vaginalis testis		
vaginalis testis		
Impotenz organischen Ursprungs o. n. A.		
Induratio penis plastica		
Karbunkel der männl. Geschlechtsorgane		
Kongestionen der Prostata		
Nebenhoden, Epididymis:		
Abszeß		
Atrophie		
Entzündung (nichtvenerisch)		
Orchitis:		
eitrige		
o. n. A.		
Paraphimose (angeboren)		
Penis:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Entzündung		
Penis:		
Furunkel		
Gangrän		
Geschwür		
Hämatom		
Hypertrophie		
Infektion		
Ödem		
Phlegmone		
Thrombose (Corpora cavernosa)		
Torsion		
Periepididymitis		
Periorchitis:		
chronica serosa		
o. n. A.		
Periprostatitis		
Phimose (angeboren)		
Phlebitis, periprostatische		
Phlegmone, periprostatische		
Posthitis		
Präputialsteine		
Präputium, Entzündung (nichtvenerisch)		
Prostata, Vorstehdrüse:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Eiterung		
Entzündung		
Geschwür		
Infektion		
Stauung		
Steinleiden		
Striktur		
Prostatitis:		
eitrige		
o. n. A.		
Samenblase:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Entzündung		
Geschwür		
Hämatom		
Infektion		
Thrombose		
Samenbruch		
Samenleiter:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Entzündung		
Geschwür		
Hämatom		
Infektion		
Striktur		
Thrombose		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 729

Samenstrang:

Abszeß
Atrophie
Blutung
Entzündung
Geschwür
Hämatom
Infektion
Striktur
Thrombose
Torsion
Schnupftabakprostatitis
Smegmolithiasis
Spanischer Kragen (Paraphimose)
Spermatocoele
Spermatocystitis
Spermatorrhoe

Tunica vaginalis:

Abszeß
Chylocele (nicht durch Filarien)
Entzündung
Geschwür
Hämatom
Thrombose
Vorhaut:
Entzündung (nicht venerisch)
Hypertrophie
Infektion
Verengerung
Wasserbruch

73 620, 621 113 **Krankheiten der Brustdrüse**

Einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern

731 620, 621 113 **Krankheiten der Brustdrüse**

ausschl.: Mastitis im Wochenbett

778

Brustdrüse, Mamma:

Abszeß
Atrophie
Cyste
Entzündung
akute
chronische
citriche
o. n. A.
Erkrankung o. n. A.
Fettnekrose
Fibrose
Fistel
Hypertrophie
Induration
Infektion
Nekrose
Phlegmone
Vereiterung
Verhärtung

Brustwarze:

Abszeß
Atrophie
Cyste
Entzündung
Erkrankung

Brustwarze:

Fissur
Hypertrophie
Krampf
Rhagaden
Spasmus
Galaktocele
Gynäkomastie
Hängebrust
Mamma pendulans
Mastitis:
akute
chronische (cystisch)
cystische
citriche
interstitielle
phlegmone
o. n. A.
Mastopathia chronica cystica
Mastopathie
Mastoptose
Milchcyste
Pubertätsmastitis
Stauungsmastitis
Thelitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
74	622—626, 630—637	T. v. 114	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

741 622—624 T. v. 114 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke

Abszeß:		Endosalpingitis:
ovariärer		akute
tuboovariärer		chronische
Adnexitis, Adnexitis:		o. n. A.
eitrig		Oophoritis
o. n. A.		Ovariitis
Eierstock, Ovarium:		Perioophoritis
Abszeß		Perisalpingitis
Entzündung		Pyosalpinx
akute		Pyovar
chronische		Saktosalpinx
o. n. A.		Salpingitis
Eileiter, Tuba uterina:		Salpingo-Oophoritis
Abszeß		Tuboovarialabszeß
Entzündung		
akute		
chronische		
o. n. A.		

742 625 T. v. 114 Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke

Corpus albicans-Cyste		Eileiter, Tuba uterina:
Corpus luteum:		Atrophie
Cyste		Blutung
Hämatom		Bruch
Cyste des Graaf'schen Follikels		Hernie
Eierstock, Ovarium:		Hydrops
Atrophie		Ruptur
Blutung		Torsion
Bruch		Follikeleyste
Hernie		Follikelhämatom
Involution, senile		Follikelpersistenz (Ovarium)
Prolaps		Hämatosalpinx
Ruptur		Hämovarium
Torsion		Hydrops folliculi Graafi
		Hydrosalpinx
		Luteincyste
		Tuboovarialeyste, entzündliche

743 626 T. v. 114 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums

Abszeß:		Becken (Bindegewebe):
metrischer		Abszeß
parametrischer		Entzündung
perimetrischer		Phlegmone
perituteriner		Douglasabszeß
retrouteriner		Fistel, abdomino-uterine

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 743			
Ligamentum latum: Abszeß Entzündung Phlegmone			Pelvipерitonitis Perimetritis Phlegmone: parametrische perimetrische periuterine retrouterine
Metroperitonitis Parametritis Paraproktitis			
744	630	T. v. 114	Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
Abszeß, paravaginaler Ausfluß, vaginaler, durch Trichomonaden			Metritis: akute chronische eitrige septische o. n. A.
Bartholini'sche Drüse: Abszeß Entzündung Infektion			Myometritis Noma vulvae Parakelphitis Perikolpitis Perivaginitis Pyokolpos Pyometra
Bartholinitis			Schamlippe: Abszeß Bindegewebsentzündung Entzündung Infektion
Cervix uteri, Gebärmutterhals: Abszeß Entzündung (Trichomonaden) Erosion Infektion (Trichomonaden) Katarrh (Trichomonaden)			Scheide, Vagina: Abszeß Entzündung (Trichomonaden) Fluor (Trichomonaden) Infektion (Trichomonaden) Katarrh
Endocervicitis			Trichomonadeninfektion der weibl. Ge- schlechtsorgane
Endometritis: cervicis uteri eitrige septische o. n. A.			Vaginitis (Trichomonaden)
Fluor, vaginaler, durch Trichomonaden			Vulva: Abszeß Bindegewebsentzündung Entzündung Furunkel Infektion Karbunkel
Furunkel der weibl. Geschlechtsorgane			Vulvitis (Trichomonaden)
Gebärmutter, Uterus: Abszeß Entzündung eitrige septische o. n. A. Infektion			Vulvovaginitis (Trichomonaden) Weißfluß durch Trichomonaden
Karbunkel der weibl. Geschlechtsorgane			
Kolpitis			
Kolpocystitis			
Leukorrhoe durch Trichomonaden			
745	631, 632	T. v. 114	Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane
Anteflexio uteri			Descensus, Prolaps: Geschlechtsorgane, weibl. Harnblase bei Frauen Scheide, Vagina Uterus
Anteversio uteri			Dextroflexio uteri
Cystocele bei Frauen			Dextroversio uteri
Descensus, Prolaps: Beckenboden bei Frauen			
Cervix uteri			
Gebärmutter			
Gebärmutterhals			

Aufs. Dtsch. Syst. 1958	Aufs. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 745		
Lageveränderung:		Rektocele bei Frauen
Cervix uteri		Retroflexio uteri
Gebärmutter		Retroversio uteri
Gebärmutterhals		Scheidensenkung
Uterus		Sinistroflexio uteri
Lateroflexio uteri		Sinistroversio uteri
Lateroversio uteri		Urethrocele bei Frauen
Proktocele bei Frauen		
746	633	T. v. 114 Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
Cervix uteri Gebärmutterhals:		Gebärmutter, Uterus:
Atrophie (senil)		Adhäsionen
Geschwür		Atrophie
Hyperplasie		Geschwür
Hypertrophie		Hyperplasie
Leukoplakie		Hypertrophie
Riß		Leukoplakie
alter, postpartum		Schleimhautatrophie
nichtpuerperaler		Schleimhauthypertrophie
o. n. A.		Striktur (innerer oder äußerer Mutter-
Striktur		mund)
Ulcus		Ulcus
Elongatio cervicis uteri		Verwachsungen
Emmet'scher Riß:		Hämatometra
alter, postpartum		Hernia uteri
nichtpuerperaler		Hydrometra
o. n. A.		Hyperplasia glandularis cystica uteri
Endometritis:		Hyperplasia glandularis interstitialis uteri
hyperplastische		Hysterocele
senile (atrophisch)		Metritis:
Endometrium:		hämorrhagische
Atrophie		katarrhalische
Hyperplasie		Myometrium:
Hypertrophie		Atrophie
Gebärmutter, Uterus:		Hyperplasie
Ablatio		Hypertrophie
Abrasio		Subinvolutio uteri
747	634, 635	T. v. 114 Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden
		ausschl.: Melancholie, klimakterische
		Involutionspsychose
		364
Amenorrhoe (primär)		Hypomenorrhoe
Blutungen:		Klimakterium (Ausfallserscheinungen):
intermenstruelle		Störungen im
juvenile		vorzeitiges
klimakterische		o. n. A.
postklimakterische		Menopause (Ausfallserscheinungen):
Dysmenorrhoe (primär)		Störungen in der
Hypermenorrhoe:		vorzeitige
klimakterische		o. n. A.
o. n. A.		Menorrhagie (primär)
		Mensesstörungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 747

Menstruation, Monatsblutung:

- ausgebliebene
- fehlende
- schmerzhafte
- unregelmäßige
- verzögerte
- vikariierende

- Menstruationsstörungen
- Metropathia haemorrhagica
- Metrorrhagie (primär)

- Monatsregel, Störungen der
- Oligomenorrhoe
- Periodenblutung, Störungen der
- Polymenorrhoe
- Regelblutung, Störungen der
- Wechseljahre (Ausfallserscheinungen):
- Störungen der
- vorzeitige
- o. n. A.

748 636 T. v. 114 Weibliche Sterilität

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet)

- Sterilität, weibliche
- Unfruchtbarkeit, weibliche

749 637 T. v. 114 Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

ausschl.: Hämatocele bei Extrauterin-schwangerschaft

755

- Ausfluß, vaginaler o. n. A.
- Clitorishypertrophie
- Fistel:
 - Bartholini'sche Drüse
 - Douglas'scher Raum
 - Harnleiter — Scheide
 - Schamlippe
 - Scheide
 - Ureter — Vagina
 - Vagina
- Fluor, vaginaler
- Hämatocele bei Frauen
- Hämatokolpos (angeboren)
- Hämatometra, angeborene
- Hydrocele der Vulva
- Hymen:
 - Atresie, angeborene
 - Striktur
- Kraurosis fornicis vaginae
- Kraurosis vulvae
- Leukorrhoe o. n. A.

- Schaunlippe:
 - Geschwür
 - Hypertrophie
 - Ulcus
- Scheide, Vagina:
 - Atresie, erworbene
 - Atrophie
 - Fluor
 - Geschwür
 - Hypertrophie
 - Leukoplakie
 - Stenose
 - Striktur
 - Ulcus
- Vulva:
 - Atrophie
 - Geschwür
 - Hämatom
 - Hyperplasie
 - Hypertrophie
 - Leukoplakie
 - Ulcus
- Weißfluß o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

75¹⁾ 640—649 T. v. 115, **Komplikationen in der Schwangerschaft**
 T. v. 116,
 T. v. 117,
 T. v. 120

751 640, 641 T. v. 115 Infektionen in der Schwangerschaft

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

711 Infektiöse Nierenkrankheiten 713 Harnblasenentzündung 741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke 743 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums 744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva	}	mit Angabe von „Schwangerschaft“
--	---	-------------------------------------

752 T. v. 642 T. v. 116 Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft

Albuminurie, präeklampsische Chorea minor Eklampsie Koma, eklampsisches Krämpfe, eklampsische Nephritis, Nierenentzündung: eklampsische präeklampsische	}	in der Schwan- gerschaft	Nephrose: eklampsische präeklampsische Präeklampsie Toxikose: eklampsische präeklampsische Urämie, eklampsische	}	in der Schwan- gerschaft
--	---	--------------------------------	--	---	--------------------------------

753 T. v. 642 T. v. 116 Sonstige Schwangerschaftsfoziken

Albuminurie Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Emesis Erbrechen, unstillbares Gelbsucht, bösartige Gestose Hepatitis, bösartige Hepatopathie Hochdruck Hyperemesis Hypertension	}	in der Schwan- erschaft	Hypertonie Ikterus gravis Leberatrophy, akute gelbe Lebernekrose (akut) Nephritis Nephropathie Neuritis Nierenerkrankung Ödem Toxikose Ptyalismus gravidarum Vomitus gravidarum	}	in der Schwan- erschaft
---	---	-------------------------------	--	---	-------------------------------

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

701 Akute Nephritis 703 Sonstige Formen der Nephritis 704 Nephrose	}	mit Angabe von „Schwangerschaft“
--	---	----------------------------------

¹⁾ Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“, die in der Int. Ausf. Systematik der Pos.-Nr. 660 entspricht, mit folgender Untergliederung verwendet werden:

Entbindung	}	ohne Komplikationen
Geburt		
Normalgeburt		
Spontangeburt		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958 Ausf. Int. Syst. 1958 Int. Liste A 1958

754 *613, 644* T. v. 117 **Blutungen in der Schwangerschaft**
 ausschl.: Blutungen bei Entbindung 774, 775

Ablatio placentae
 Abruptio placentae
 Cervixplazenta
 Hämatom, retroplazentares
 Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):
 Blutung
 falscher Sitz
 praevia
 centralis
 lateralis
 marginalis
 partialis
 o. n. A.
 tiefer Sitz
 vorzeitige Lösung
 Schwangerschaftsblutung:
 okkulte
 unbekannte Ursache
 o. n. A.

} vor Entbindung
 festgestellt

755 *645* T. v. 120 **Schwangerschaft am unrechten Ort**
 (Extrauterinschwangerschaft)

Abdominalschwangerschaft
 Bauchhöhlenschwangerschaft
 Eierstockschwangerschaft
 Eileiter, Tuba uterina:
 Abort
 Ruptur
 Schwangerschaft
 Extrauterinschwangerschaft
 Gravidität, extrauterine
 Hämatocele bei Extrauterinschwangerschaft
 Ovarialgravidität
 Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

Schwangerschaft:
 ektopische
 extrauterine
 interstitielle
 intraligamentäre
 am unrechten Ort
 peritoneale
 Tubarabort
 Tubargravidität
 Tubenmole
 Tubenruptur

711 Infektiöse Nierenkrankheiten
 713 Harnblasenentzündung
 741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
 743 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums
 744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
 771 Kindbettfieber bei Entbindung und im Wochenbett
 777 Thrombophlebitis und Embolie im Wochenbett

} mit Angabe von „Extrauterinschwangerschaft“

759 *646—649* T. v. 120 **Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft**

Abort, drohender
 Abortus imminens
 Amnion
 Chorion
 Plazenta (Mutterkuchen)
 Syncytium

} { Cyste
 Fibrose
 Hämatom
 Infarkt

Anämie in der Schwangerschaft:
 perniziöse
 o. n. A.
 Becken, enges, vor Entbindung festgestellt
 Blasenmole, nicht ausgestoßene
 Blutmole, nicht ausgestoßene

Ausf. Dtsch. Syst. 1958 Ausf. Int. Syst. 1958 Int. Liste A 1958

762 651 119 Fehlgeburt mit Sepsis

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- 711 Infektiöse Nierenkrankheiten
- 713 Harnblasenentzündung
- 741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
- 743 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums
- 744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
- 771 Kindbettfieber bei Entbindung und im Wochenbett
- 777 Thrombophlebitis und Embolie im Wochenbett
- 761 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose

} mit Angabe „Fehlgeburt“

} mit Angabe „Sepsis“

} mit und ohne Angabe von „Toxikose“

763 652 T. v. 116 Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- 752 Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft
- 753 Sonstige Schwangerschaftstoxikosen
- 761 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose

} mit Angabe „Fehlgeburt“

} mit Angabe von „Toxikose“

77 670—678, T. v. 115, **Komplikationen bei Entbindung und im**
 680—689 T. v. 116, **Wochenbett +)**
 T. v. 117,
 T. v. 120

771 681 T. v. 115 Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt

- Erysipel
 - Gasbrand
 - Tetanus
 - Febris puerperalis
 - Infektion, puerperale
- } bei Entbindung und im Wochenbett
- Kindbettfieber (bei, im):
 Entbindung
 Wochenbett
 o. n. A.
 Puerperalsepsis
 Sepsis, Septikämie (bei, im):
 Entbindung
 Wochenbett
 Wochenbettfieber

+) Die folgenden Unternehmern können für die weitere Einteilung aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 77 durch Einfügen einer Ziffer rechts des Punktes benutzt werden:

- .0 Spontangeburt
- .1 Kunsthilfe ohne Instrumente
- .2 Zange (allein), niedrige oder n. n. bez.
- .3 Zange (allein), mittlere und hohe
- .4 sonstige ärztliche oder instrumentelle Hilfe außer Kaiserschnitt
- .5 Kaiserschnitt, Sectio caesarea
- .6 n. n. bez. Art der Entbindung
- .7 Entbindung vor Eintreffen einer Hilfe

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 771				
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:				
711			Infektiöse Nierenkrankheiten mit Angabe von Sepsis	} mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“
713			Harnblasenentzündung	
741			Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke	
743			Krankheiten des Parametriums und des Beckenperitoneums	
744			Entzündung der Gebärmutter, Scheide und Vulva	
772	685	T. v. 116	Eklampsie und Präeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett	
Alle unter Pos.-Nr. 752 (Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“				
773	686	T. v. 116	Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett	
Alle unter Pos.-Nr. 753 (Sonstige Schwangerschaftstoxikosen) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“				
774	<i>T. v. 670</i>	T. v. 117	Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia	
			Blutung bei Placenta praevia	} als Entbindungs- komplikation
			Cervixplazenta	
			Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):	
			falscher Sitz	
			praevia	
			centralis	
			lateralis	
			marginalis	
			partialis	
			tiefer Sitz	
775	<i>T. v. 670, 671, 672</i>	T. v. 117	Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung	
Ablatio placentae	} als Entbindungs- komplikation	} als Entbindungs- komplikation	Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):	} als Entbindungs- komplikation
Abruptio placentae			adhaerens	
Anämie im Wochenbett	als Blutungsfolge	Blutung		
Blutung:		inereta		
ante partum	} als Entbindungs- komplikation	Lösung, vorzeitige		
atonische		Retention		
während der Entbindung		Retentionsblutung		
intra partum		Retention der Eihäute		
okkulte				
Blutung:				
nach Entbindung				
post partum				
im Wochenbett				
776	<i>673, 674</i>	T. v. 120	Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes	
Becken:	} als Entbindungs- komplikation			
Deformität				
engos				
Naegele'sches				
platttrachtisches				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Dts. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 776			
Hydrocephalus des Kindes Kindslage, regelwidrige: Beckenendlage Fußlage Gesichtslage Querlage Scheitellage Schulterlage Steißlage Stirnlage Vorderhauptslage sonstige und n. n. bez.			als Entbindungs- komplika- tion
		Lageanomalie des Kindes Mißbildung des Kindes Mißverhältnis zwischen Geburtskanal und Foetus Wasserkopf des Kindes	als Entbindungs- komplika- tion
777	682, 684	T. v. 115	Thrombose und Embolie im Wochenbett
Embolie: Lungenarterien oder -venen o. n. A. Lungenentzündung, (Pneumonie), embolische Lungeninfarkt			im Wochen- bett
		Phlebitis Phlegmasia alba dolens Thrombophlebitis Thrombose: Lungenarterien oder -venen o. n. A. Venenthrombose	im Wochen- bett
778	689	T. v. 120	Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett
Brustdrüse, Mamma: Abszeß Atrophie Entzündung Erkrankung Fistel Hypertrophie Induration Infektion Phlegmone Vereiterung Verhärtung			im Wochen- bett
		Brustwarze: Abszeß Atrophie Entzündung Erkrankung Fissur Hypertrophie Krampf Rhagaden Spasmus Hypergalaktie Hypogalaktie Laktationsstörungen Mastitis Stauungsmastitis	im Wochen- bett
779	675—678, 680, 683, 687, 688	T. v. 120	Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
Anämie im Wochenbett, nicht sekundäre (nach Blutung)			als Entbindungs- komplika- tion
		Beckenorgane: Perforation Riß Ruptur Zerreißen Dammriß (1.—3. Grades) Dammruptur (1.—3. Grades)	als Entbindungs- komplika- tion

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 779			
Demenz. puerperale, im Anschluß an eine Entbindung:			Mehrlingsschwangerschaft als Entbindungskomplikation
Entbindung:			Melancholie im Anschluß an eine Entbindung
regelwidrige o. n. A.	}	als Entbindungs- komplika- tion	Plazenta, Mutterkuchen:
verlängerte			Erkrankung o. n. A.
verzögerte			Polyp im Wochenbett
Gebärmutter, Uterus:			Psychose im Wochenbett
Atonie			Pyrexie, puerperale o. n. A.
Inversion			Rektocoele als Entbindungskomplikation
Kontraktur,			Rigidität der Cervix (Gebärmutterhals) als Entbindungskomplikation
ringförmige			Spätgeburt als Entbindungskomplikation
Rückbildung,			Sturzgeburt
mangelhafte			Subinvolutio uteri als Entbindungskomplikation
Geburtsschock			Tod, plötzlicher, unbekannte Ursache, bei Entbindung, im Wochenbett
Geburtsverletzung der Mutter			Übertragung des Kindes } als Entbindungs- Weichteile, straffe } komplika- tion
Geistesstörung, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung			Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
Krampfwehen			
Luftembolie als Entbindungskomplikation			
Manie, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung			

Alle unter Pos.-Nr. 371 (Gehirnblutungen und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“

XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

78	690—698	121	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	
781	690	T. v. 121	Furunkel und Karbunkel	
			ausschl.: Furunkel und Karbunkel:	
			männl. Geschlechtsorgane	729
			weibl. Geschlechtsorgane	744
			Auge	871
Furunkel, Karbunkel:			Furunkel, Karbunkel:	
After (Anus)			Kopfhaut	
Arm			Leistenbeuge	
Bauchdecke			Lende	
Bein			Mamma	
Brustdrüse			Nacken	
Brustwand			Nase	
Daumen			Oberarm	
Ferse			Oberschenkel	
Finger			Ohr	
Fuß			Rücken	
Gesäß			Rumpf	
Gesicht			Schläfe	
Hals			Schulter	
Hand			Unterarm	
Handgelenk			Unterschenkel	
Haut o. n. A.			Zehe	
Hüfte			o. n. A.	
Knie			Furunkulose	
Knöchel				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958 Ausf. Int. Syst. 1958 Int. Liste A 1958

782 *691—693* T. v. 121 **Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes**

ausschl.: Abszeß und Phlegmone:
 Tonsillen 503
 Rachen 571
 Mundhöhle 602
 After und Mastdarm 669
 Geschlechtsorgane, männl. 729
 Geschlechtsorgane, weibl. 744
 Gelenk und Sehnenscheide 829
 Nabel des Neugeborenen — 1 J. 845

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

- Arm
- Bauchdecke
- Becken (Bindegewebe) bei Männern
- Bein
- Brustwand
- Damm
- Daumen
- Ferse
- Finger
- Fuß
- Gesäß
- Gesicht
- Hacken
- Hals
- Hand
- Handgelenk
- Haut o. n. A.
- Hüfte
- Knie
- Knöchel
- Kopf
- Kopfhaut
- Leistenbeuge
- Lende
- Nabel 1 J. +
- Nacken
- Nase (äußerer Teil)

Abzeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

- Oberarm
- Oberschenkel
- Perineum
- retroperineale(r)
- Rücken
- Rumpf
- Schulter
- Unterarm
- Unterschenkel
- Zehe
- o. n. A.
- Lymphangitis o. n. A.
- Lymphgefäßentzündung o. n. A.
- Nagelbett:
- Eiterung
- Entzündung, eitrig
- Nagelfalzentzündung, eitrig
- Nagelgeschwür
- Nagelinfektion
- Nagelwallentzündung, eitrig
- Onychie
- Panaritium:
- cutaneum
- oberflächliches
- Paronychie
- Perionychie
- Umlauf

Alle oben aufgeführten Krankheiten mit und ohne Angabe vor „Lymphangitis“

783 *694* T. v. 121 **Akute Lymphdrüsenentzündung**

ausschl.: Lymphdrüsenentzündung, chronische und n. n. bez. 498
 Lymphdrüsenanschwellung o. n. A. 895

Adenitis, akute
 Lymphadenitis, akute

Lymphdrüse, Lymphknoten:
 Abszeß }
 Achselhöhle } akut
 Leistenbeuge }
 o. n. A. }
 Entzündung }

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
789	695—698	T. v. 121	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	
			ausschl.: Pemphigoid der Neugeborenen	845
			Impetigo der Neugeborenen	845
Akrodermatitis continua (Hallopeau)			Impetigo:	
Bulla rodens			follicularis superficialis	
Christian-Weber'sche Krankheit			simplex	
Eiter:			vulgaris	
Ausschlag			o. n. A.	
Flechte			Molluscum contagiosum	
Grind			Pyodermie	
Ekthyma:			Staphylo-dermie	
simplex			Streptodermia bullosa superficialis	
vulgaris			Streptodermie	
o. n. A.			Verruca plana juvenilis	
Epithelionia contagiosum			Verruca vulgaris	
Folliculitis staphylogenes			Warze:	
Granuloma pediculatum			flache jugendliche	
Grindausschlag			Fußsohle	
Grindblasen			gewöhnliche	
Impetigo:			infektiöse	
Bockhart			Plantar-	
bullosa			o. n. A.	
contagiosa				
79	700—716	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	
799	700—716	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	
			ausschl.: Erythema nodosum, tuberkulöses	033
			Lupus vulgaris	033
			Bartflechte, parasitäre	199
			Darier'sche Krankheit infolge	
			Vitamin A-Mangels	355
			Pruritus, psychogener	369
			Erythematodes, akuter und sub-	
			akuter (Libman-Sacks)	489
			Krampfadergeschwür	495
			Onychie, Paronychie	782
			Pemphigoid der Neugeborenen	845
Akanthosis nigricans			Akne:	
Akne:			varioliiformis	
Brom-			vulgaris	
Chlor-			o. n. A.	
conglobata			Akneloid	
durch gewerbl. Einflüsse			Akrodermatitis atrophicans chronica	
indurata			Alopecia, Alopezie:	
Jod-			areata	
juvenilis			atrophicans	
Komedonen-			hereditaria	
necroticans			pityrodes	
Öl-			postinfektiöse	
papulöse			praematura	
picea			Schwangerschafts-	
pustulöse			seborrhöische	
rosacea			senile	

Ausf.
Dtsch. Syst.
1958

Ausf.
Int. Syst.
1958

Int. Liste A
1958

noch: 799

Alopecia, Alopezie:
totale
toxische
universalis
o. n. A.
Angiokeratom
Anhidrosis
Area Celsi
Argyrie
Artefakte der Haut
Arzneixanthem
Arzneimittlekzem
Atherom
Aurantiasis
Auriasis
Badedermatitis
Bäckerkrätze
Bäckerschwiele
Balggeschwulst
Bartflechte
Bean-Reil'sche Querfurchen
Berloque-Dermatitis
Berufsekzem
Bowen'sche Krankheit
Brocq'sche Krankheit
Bromidrosis
Callositas
Callus
Calvities
Canities
Cheiropompholyx
Chininkrätze
Chloasma:
cachecticorum
idiopathisches
symptomatisches
virginum periorale
o. n. A.
Chromidrosis
Chrysiasis
Cicatrix hypertrophicus
Clavus
Crusta lactea
Darier'sche Krankheit
Decubitus
Dermatitis:
durch
Ätzmittel
Arnica
Arsen
Arzneimittel
Fette bzw. Öle
Heftpflaster
Kosmetika
Laugen
Lösungsmittel

mit und
ohne Angabe
„berufs-
bedingt“

Dermatitis:
durch
Penicillin
Pflanzen
Phenol
Primeln
Quecksilber
Radiumstrahlen
Röntgenstrahlen
Säuren
Strahleneinwirkung
jeder Art
Streptomycin
sonstige Einwirkungen
allergische, berufsbedingte
atrophicans
berufsbedingte
exfoliativa
exfoliativa generalisata (Wilson-Brocq)
herpetiformis (Duhring)
lichenoides chronica
medikamentöse
papillaris capillitii
pratensis
psoriasisiformis nodularis
o. n. A.
Dermatomyositis:
akute
chronische
Duhring'sche Krankheit
Dyshidrosis
Dyskeratosis follicularis
Ekzem, Ekzema:
durch
Ätzmittel
Arnica
Arsen
Arzneimittel
Fette bzw. Öle
Heftpflaster
Kosmetika
Laugen
Lösungsmittel
Penicillin
Pflanzen
Phenol
Primeln
Quecksilber
Radiumstrahlen
Röntgenstrahlen
Säuren
Strahleneinwirkung
jeder Art
Streptomycin
sonstige Einwirkungen

mit und
ohne Angabe
„berufs-
bedingt“

mit und
ohne Angabe
„berufs-
bedingt“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Ekzem, Ekzema:		Hautgeschwür:
akutes		chronisches
allergisches, berufsbedingtes		trophisches
berufsbedingtes		tropisches
chronisches		o. n. A.
crustosum		Hautschwiele
dyshidrotisches		Hebra'sche Krankheit
konstitutionelles		Herpes:
lichenifiziertes		gestationis
maculans		iris
medikamentöses		Hidradenitis (eitrig)
papulosum		Hydroa:
pustulosum		aestivalia
rubrum		vacciniformia
seborrhoisches		Hühnerauge
squamosum		Hyperkeratosis follicularis
vesiculosum		Hypertrichose
o. n. A.		Hypohidrosis
Ekzematoïd, spätexsudatives (Rost)		Ichthyosis:
Epheliden		vulgaris
Erythema:		o. n. A.
anulare centrifugum (Darier)		Impetigo herpetiformis (Dühring)
elevatum diutinum		Intertrigo
exsudativum multiforme		Juckblättern
iris		Keloid
nodosum, nichttuberkulöses		Keloidakne
perstans		Keratoma:
scarlatiniforme (recidivans)		palmare et plantare
solare		senile
toxischen Ursprungs		Keratosis:
o. n. A.		follicularis
Erythematodes:		pilaris
chronischer		suprafollicularis
discoïdes		Knuckle pads
o. n. A.		Koilonychie
Erythrodermia desquamativa (Leiner)		Komedonen
Erythrodermie o. n. A.		Kontaktökzem
Erythromelie		Kriegsmelanose
Erythroplasie (Queyrat)		Leichdorn
Exanthem o. n. A.		Leiner'sche Krankheit
Exkorationen, neurotische		Lentigines
Fingerknöchelpolster		Leukoderm
Fischschuppenkrankheit		Leukonychie
Folliculitis:		Leukoplakie
abscedens et suffodiens		Lichen:
barbae		albus
decalvans		atrophicans
nuchae sclerotisans		chronicus Vidal
o. n. A.		nitidus
Fox-Fordyce'sche Krankheit		pilaris
Gewerbeekzem		ruber (planus)
Granulosis rubra nasi		sclerosus
Grützbeutel		o. n. A.
Haarkrankheiten o. n. A.		Lichtdermatose
		Linseumäler
		Löffelnägel

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Lupus erythematoses chronicus		Pityriasis:
Maculae atrophicae		capitis
Malum perforans pedis o. n. A.		rosea
Mees'sche Bänder		rubra (Hebrae)
Melanodermie		rubra pilaris (Devergie)
Meleda'sche Krankheit		tabescentium
Melkerschwiele		o. n. A.
Milchschorf		Poliosis (angeboren)
Miliaria:		Präkanzerose der Haut
alba		Prurigo:
crystallina		Besnier
rubra		ferox
Milien		Hebra'sche
Mitesser		mitis
Monilethrix		nodularis
Morbus albumacularis		Sommer-
Nagelbettentzündung		o. n. A.
Nagelfalzentzündung		Pruritus:
Nagelhypertrophie		ani
Nagelkrankheiten o. n. A.		genitalis
Narbe:		senilis
atrophische		o. n. A.
schmerzhaft		Pseudopelade (Brocq)
Narbenkeloid		Psoriasis (Schuppenflechte):
Neurodermitis Brocq		anularis
Niednägel		arthropathica
Ölkrätze (berufsbedingt)		circinata
Oligohidrosis		geographica
Onychitis		guttata
Onychochisis		gyrata
Onychodystrophie		nummularis
Onychogryposis		palmaris et plantaris
Onycholysis		punctata
Onychorhexis		pustulosa
Pachydermie o. n. A.		serpiginosa
Parakeratosis variegata		vulgaris
Parapsoriasis:		o. n. A.
en plaques		Querfurchen der Nägel
guttata		Rhinophyma
lichenoides		Rosacea:
varioliformis		cum Akne
o. n. A.		erythematosa
Pemphigus:		juvenilis
akuter		pustulosa
böartiger		o. n. A.
chronischer		Säuglingsekzem
erythematoses (Senear-Usher)		Schwangerschaftsdermatose
foliaceus		Schweißdrüsenabszeß
hystericus		Schweißdrüsenzysten
vegetans		Schweißdrüsenkrankheiten o. n. A.
vulgaris		Schweißfriesel
o. n. A.		Seborrhoe
Perifolliculitis abscedens et suffodiens		Selbstbeschädigung der Haut
Pernakkrankheit		Senear-Usher'sches Syndrom
Pigmentatio aurosa		Sklerodaktylie

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Sklerodermie:		Trichoptilosis
circumscripta		Trichorhexis nodosa
diffusa		Trophoedema
progressiva		Tylositas articularum
o. n. A.		Ulcus tropicum
Skleroedema adultorum (Buschke)		Unguis incarnatus
Sommerprurigo		Unna'sche Krankheit
Sommersprossen		Vasculoderm
Spontankeloid		Verruca seborrhoeica
Stranddermatitis		Verruca senilis
Striae atrophicae		Vitiligo
Sudamina		Warze:
Sykosis:		seborrhoeische
non parasitaria		senile
vulgaris		Weißfleckenkrankheit
o. n. A.		White spot disease
Syndrom, auriculotemporales		Wiesendermatitis
Talgdrüsenzysten		Wulstnarbe
Talgdrüsenkrankheiten o. n. A.		Xeroderma pigmentosum
Thibierge-Weißbach'sches Syndrom		Sonstige Hautkrankheiten, die nicht den Pos.-
Trichiasis		Nm. 000—069, 197, 199 und 781 -789 zu-
Trichocheisis		geordnet werden können
Trichoklasie		

XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

80	<i>720—725</i>	122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen
Ausgenommen: Akuter und subakuter Gelenkrheumatismus Pos.-Nr. 401			
801	<i>720, 721, T. v. 722, 723, T. v. 724, 725</i>	T. v. 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen ausschl.: Gelenkrheumatismus, chronischer und n. n. bez. 802 Wirbelsäulen-Osteochondrose Jugendlicher 829 Scrumarthritis 941, 942
Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)			Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)
(durch):			(durch):
akute			senile
atrophische			septische
chronische			Staphylokokken
chronisch-infektiöse			Streptokokken
deformans			subakute
degenerative			o. n. A.
eitrige			Arthrosis deformans
entzündliche			Bechterew'sche Krankheit
hypertrophische			Gelenkerkrankung, degenerative (multiple)
infektiöse			Kümmel'sche Krankheit
klimakterische			Malum coxae senile
neuropathica			Marie-Strümpell'sche Krankheit
nodosa			Omarthrosis deformans
Pneumokokken			Osteoarthritis
primär-progressive			Osteochondrose der Wirbelsäule Erwachsener
pyogene			Pyarthrose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 801				
Spondylarthritis ankylopoetica			Spondylopathia traumatica	
Spondylarthrosis			Spondylosis	
Spondylitis:			Still'sche Krankheit	
ankylopoetica			Still-Felty'sches Syndrom	
chronische (Wirbelsäule)			Subsepsis hyperergica	
deformans			Wirbelsäule:	
hypertrophische			Entzündung, chronisch-ankylosierende	
osteoarthritica			Versteifung (chronisch)	
o. n. A.				
802	<i>T. v. 722,</i> <i>T. v. 724</i>	T. v. 122	Chronischer Gelenkrheumatismus	
Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung):			Gelenkrheumatismus:	
chronische, rheumatische			chronischer	
rheumatische (chronisch)			o. n. A.	
81	<i>726, 727</i>	123	Muskelrheumatismus	
811	<i>726, 727</i>	123	Muskelrheumatismus	
			ausschl.: Ischiasneuralgie	399
			Bandscheibenvorfall	829
			Schiefhals, angeborener	841
Bindegewebsentzündung			Myofibrose:	
Caput obstipum:			Humeroskapular-Gegend	
erworbenes			o. n. A.	
spastisches			Myositis	
o. n. A.			Nerventzündung, rheumatische	
Fibrositis:			Neuralgie, rheumatische	
Humeroskapular-Gegend			Neuritis, rheumatische	
o. n. A.			Radiculitis, rheumatische	
Hals, steifer			Rheumatismus:	
Halskontraktur, spastische			akuter	
Hexenschuß			chronischer	
Kreuzschmerzen			muskulärer	
Lumbago			subakuter	
Muskel:			o. n. A.	
Entzündung o. n. A.			Schiefhals, Torticollis:	
Rheumatismus			erworbener	
Schmerz			spastischer	
Myalgie			o. n. A.	
			Wurzelneuritis, rheumatische	
82	<i>730—738,</i> <i>740—749</i>	124, 125, T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	
821	<i>730</i>	124	Osteomyelitis und Periostitis	
			ausschl.: Knochenabszeß:	
			Nasenbenhöhlen	511, 571
			Warzenfortsatz	881
Brodie'scher Abszeß			Knochen:	
Exostose			Abszeß	
			Entzündung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 821			
Knochenhaut, Periost:			Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)
Abszeß			(durch):
Entzündung			septische
akute			Staphylokokken
chronische			Streptokokken
o. n. A.			o. n. A.
Knochennekrose			Osteoperiostitis
Knochensequester			Ostitis
Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)			Periostitis:
(durch):			akute
akute			chronische
chronische			eitrige
eitrige			o. n. A.
infektiöse			Periostose
pyogene			

822

737,
745—749

125

Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen

ausschl.: Als rachitisch bezeichnete Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen	351
Herzerkrankung und Kyphoskoliose	459
Bechterew'sche Krankheit	801
Paget'sche Knochenkrankheit	829
Angeborene Mißbildungen der Lendenwirbelsäule	838

- Ankylose (Gelenkversteifung):
- Ellenbogengelenk
 - Fingergelenk
 - Fußgelenk
 - Handgelenk
 - Hüftgelenk
 - Kniegelenk
 - Schultergelenk
 - Wirbelsäule
 - sonstige, mehrere und n. n. bez. Gelenke
- Bäckerbein
- Coxa valga
- Coxa vara
- Cubitus valgus
- Cubitus varus
- Deformität:
- Beckenknochen
 - Brustkorb
 - Fuß
- Genu valgum
- Genu varum
- Hackenfuß
- Hallux rigidus
- Hallux valgus
- Hallux varus
- Hammerfinger
- Hammerzehe
- Hohlfuß

} mit und ohne
Angabe
„angeboren“

- Hühnerbrust
- Kielbrust
- Klumpfuß
- Knickfuß
- Knickplattfuß
- Krallenfuß
- Krallenzehe
- Kyphose
- Kyphoskoliose
- Lordose
- O-Bein
- Pes calcaneus
- Pes equinovarus
- Pes equinus
- Pes planus
- Pes varus
- Plattfuß
- Plattknickfuß
- Rundrücken
- Senkfuß
- Skoliose
- Spitzfuß
- Spreizfuß
- Trichterbrust
- Wirbelsäulenverbiegung o. n. A.
- X-Bein

} mit und ohne
Angabe
„angeboren“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
829	731—736, 738, 740—744	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Muskeln und Bewegungsorgane
			einschl.: Neuritis und Ischialgie bei Zwischenwirbelscheibenvorfall Berufsbedingte Erkrankungen des osteomuskulären Apparates
			ausschl.: Myalgie, epidemische 169 Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen) 341 Xanthomatose der Knochen und Sehnen 359 Muskelatrophie, spinale 389 Bechterew'sche Krankheit 801 Osteochondrose der Wirbelsäule bei Erwachsenen 801 Angeborene Mißbildungen der Lumbosakralgegend 839
Adoleszentenkyphose			Dystrophia:
Amyostenie			musculorum, angeborene
Amyotaxie			musculorum progressiva
Amyotonia congenita			musculorum pseudohypertrophica
Apophysitis (jeder Knochen)			myotonica
Arthropathie o. n. A.			Epicondylitis:
Arthrophyt			humeri
Articulatio sacroiliaca:			o. n. A.
Erkrankung			Epiphysennekrose:
Versteifung			Calcaneusapophyse
Bandscheibe:			o. n. A.
Riß			Epiphysitis
Verschiebung			Erb-Goldflam'sche Krankheit
Vorfall			(Myasthenia gravis pseudoparalytica)
Binnenverletzung des Kniegelenks			Faszie:
Bursitis:			Abszeß
eitrig			Entzündung
entzündliche			Freiberg-Köhler'sche Krankheit
posttraumatische			(Ganglion (Überbein))
praepatellaris			Gelenk:
o. n. A.			Abszeß
Calvé'sche Krankheit			Bluterguß
Chondritis:			Dislokation
eitrig			Erguß
o. n. A.			Ganglion
Corpus mobile			Kapselentzündung
Diaphysenentzündung			Kontraktur
Dienstmädchenknie			Maus
Discus intervertebralis:			Wassersucht
Prolaps			Hämarthros
Riß			Hauer:
Verschiebung			Ellenbogen
Dupuytren'sche Kontraktur			Hand
Dysplasia exostotica fibrosa			Knie
			Hydrarthros
			Hygroma praepatellare

Ausf. Dtsh. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 829		
Hiosakralgelenk:		Osteoporose
Erkrankung		Ostitis deformans (Paget)
Versteifung		Paget'sche Knochenerkrankung
Intervertebralscheibe:		Palmaraponeurose, Schrumpfung der
Riß		Periarthritis:
Verschiebung		humeroscapularis
Vorfall		o. n. A.
Kienböck'sche Krankheit		Periostitis ossificans toxica
Knochen:		Perthes'sche Krankheit
Erkrankung, fibrocystische		Polymyositis ossificans (progressiva)
Fraktur		(generalisata)
pathologische		Schädelknochenerweichung (unbekannte
spontane (unbekannte Ursache)		Ursache)
Karies		Scheuermann'sche Krankheit
Knorpelentzündung		Schipperkrankheit
Köhler'sche Krankheit		Schlatter-Osgood'sche Krankheit
Kraniotabes (unbekannte Ursache)		Schleimbeutel:
Kreuzbandverletzung des Kniegelenks		Abszeß
Leontiasis ossea		Cyste
Meniskus:		Entzündung
Einklemmung		eitrige
Riß im Kniegelenk		posttraumatische
Schaden		Sehne, Sehnenscheide:
Mondbeinnekrose		Abszeß
Muskel:		Entzündung
Abszeß		eitrige
Atrophie		posttraumatische
Degeneration		septische
fettige		seröse
hyaline		o. n. A.
o. n. A.		Ganglion
Entzündung		Kontraktur
Riß, nichttraumatischer		Riß, nichttraumatischer
Myasthenia gravis		Sudeck'sche Knochenatrophie
Myopathie, primäre		Synovitis, Tendovaginitis:
Myositis:		eitrige
eitrige		posttraumatische
fibrosa		septische
infektiöse		seröse
ossificans		o. n. A.
Myotonia:		Tendinitis
atrophica		Tennisarm
congenita		Thiemann'sche Krankheit
Neuromyositis		Thomsen'sche Krankheit
Nucleus pulposus-Hernie		Überbein
Oppenheim'sche Krankheit		Vertebra plana
Os lunatum-Malacie		Wirbelkörperosteochondrose bei Jugend-
Os naviculare-Nekrose		lichen
Osteoarthrose		Zwischenwirbelscheibe:
Osteochondritis, Osteochondrose:		Riß
coxae deformans juvenilis		Verschiebung
deformans juvenilis		Vorfall
dissecans		
vertebrae		
o. n. A.		

Ausf.
Dtsch. Syst.
1958Ausf.
Int. Syst.
1958Int. Liste A
1958**XIV. Angeborene Mißbildungen****83 750—759 127—129 Angeborene Mißbildungen**

Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden:

Endokarditis	}	— 4 W.	Hydrocephalus o. n. A.	}	— 4 W.
Herzerkrankung o. n. A.			Myokarditis		
Aneurysma	}	— 1 J.	Gehirncyste	}	— 1 J.
Aortenstenose			Herzklappenerkrankung		
Atresie			Hypoplasie eines Organs		
Ektopie			Lageanomalie eines Organs		
Fehlentwicklung eines Organs			Mißbildungen		
Gehirnatrophie			Pulmonalstenose		

830 750 T. v. 129 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)

Acardiacus	Hemicranium
Acephalus	Ischiopagus
Akranie	Kraniopagus
Anencephalus	Krötenkopf
Aprosopie	Makrocephalie
Cephalothorakopagus	Megalocephalie
Dicephalus	Monstrum
Doppelmißbildung	Siamesische Zwillinge
Epignathus	Syncephalus
Froschkopf	Thorakopagus
Hemicephalus	

831 751 127 Spina bifida und Meningocele

Ektopie des Gehirns	Myelocele
Encephalocele	Myelocystocele
Hirnbruch	Rachischisis
Hydromeningocele	Rückenmark:
Hydromyelie	Bruch
Hydromyelocele	Hernie
Meningocele:	Mißbildung
cerebrale	Spaltbildung der Wirbelsäule, angeborene
spinale	Spina bifida:
o. n. A.	occulta
Meningoencephalocele	o. n. A.
Meningomyelocele	Syringomyelocele
Myelomeningocele	

832 752 T. v. 129 Angeborener Wasserkopf

Hydrocephalocele, angeborene	Wasserkopf, angeborener
Hydrocephalus, angeborener	

833 753 T. v. 129 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane

Adenoma sebaceum (Pringle)	Buphthalmus
Anophthalmie	Dysplasia encephalo-ophthalmica
Aphakie, angeborene	Epikanthus
Augenmißbildung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 833			
Gehirn:			Ohr, Mißbildung des
Atrophie			Porencephalie, angeborene
Cyste			Pringle'sche Krankheit
Dysplasie			Retinitis pigmentosa
Mißbildung			Rückenmark:
Glaukom:			Dysplasie
angeborenes			Mißbildung
infantiles			Sklerose, tuberöse
Glotzauge			Star, angeborener
Katarakt, angeborener			Tränenrüse, Mißbildung der
Keratektasie, angeborene			Tränenrüsengänge:
Keratoconus, angeborener			Atresie, angeborene
Keratoglobus, angeborener			Mißbildung
Kolobom			Zentralnervensystem:
Laurence-Moon-Biedel'sches Syndrom			Dysplasie
Linsentrübung, angeborene			Mißbildung
Löwe'sches Syndrom			Sonstige angeborene Mißbildungen
Mikrocephalie			von Organen des Zentralnervensystems
Nervensystem, Mißbildung des			
834	754	128	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems
Anastomose, arteriovenöse, angeborene			Foramen ovale, offenes
Aneurysma, angeborenes			Herzkrankung, angeborene
Aorta, Mißbildungen der			Herzfehler, angeborener
Aortenisthmusstenose, angeborene			Herzklappendeformität, angeborene
Aorten-(klappen-):			Herzkranzgefäße, Mißbildungen der
Atresie			Herzmuskelentzündung, angeborene
Insuffizienz, angeborene			Herzmuskelerkrankung, angeborene
Stenose, angeborene			Lutembacher'sches Syndrom
Arcus aortae dexter			Mitral-(klappen-):
Arterien, Mißbildungen der			Atresie
Blausucht, angeborene			Insuffizienz, angeborene
Cor biloculare			Stenose, angeborene
Cor triloculare			Morbus caeruleus
Coronararterien, Mißbildungen der			Myokarditis, angeborene
Dextrokardie:			Pseudotruncus arteriosus communis
mit Situs inversus			Pulmonal-(klappen-):
o. n. A.			Atresie
Divertikel:			Insuffizienz, angeborene
Herz (angeboren)			Stenose, angeborene
Herzbeutel (angeboren)			Rhabdomyom des Herzens, angeborenes
Ductus arteriosus, offener			Roger'sche Krankheit
Ductus Botalli, offener			Trikuspidal-(klappen-):
Ectopia cordis			Atresie
Eisenmenger-Komplex			Insuffizienz, angeborene
Endokarditis, angeborene			Stenose, angeborene
Fallot'sche:			Truncus aorticus
Pentalogie			Ventrikelseptumdefekt
Tetralogie			Vitium cordis, angeborenes
Trilogie			Sonstige angeborene Mißbildungen
Fibroelastosis:			von Organen des Kreislaufsystems
cordis			
endocardiaca			
835	755	T. v. 129	Hasenscharte und Gaumenspalte
Cheilognathopalatoschisis			Cheiloschisis
Cheilognathoschisis			Gaumenspalte

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 835			
Gesichtsspalte			Lippen-Kieferspalte
Hasenscharte:			Lippenspalte
unvollständige			Palatoschisis
vollständige			Uvula fissa
o. n. A.			Velum palatinum fissum
Labium fissum			Wolfsrachen
Labium leporinum			
836	756	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane
After, Anus:			Mastdarm, Rektum:
Atresie			Atresie
Mißbildung			Mißbildung
Verschluß, angeborener			Scheidenfistel, angeborene
Appendix, Mißbildung der			Meckel'sches Divertikel (Diverticulitis)
Bauchspeicheldrüsen-, Pankreas-Mißbildung			Megacolon, angeborenes
Blinddarm, Mißbildung des			Mund, Mißbildung des
Darm:			Mundhöhle, Mißbildung der
Atresie			Nabelfistel
Mißbildung			Ösophagus, Speiseröhre:
Dickdarm:			Atresie
Divertikel, angeborenes			Dilatation, angeborene
Mißbildung			Divertikel (angeboren)
Dottergangsfistel			Mißbildung
Ductus omphalomesentericus, persistenter			Striktur, angeborene
Dünndarm, Mißbildung des			Parotis, Mißbildung der
Duodenum, Zwölffingerdarm:			Pharynx, Rachen:
Atresie			Divertikel
Mißbildung			Mißbildung
Ektopie der Baueingeweide			Polyp, angeborener
Fistel:			Pylorus:
ösophagotracheale, angeborene			Stenose, angeborene
rektovaginale, angeborene			Striktur, angeborene
rektovesikale, angeborene			Speicheldrüse:
vulvorektale, angeborene			Fistel, angeborene
Gallenblase, Mißbildung der			Mißbildung
Gallengänge:			Speicheldrüsengänge:
Atresie, angeborene			Atresie
Cyste, angeborene			Mißbildung
Mißbildung			Uvula, Mißbildung der
Gaumen, Mißbildung des			Verdauungsorgane:
Hirschsprung'sche Krankheit			Atresie o. n. A.
Leber:			Mißbildung
Cyste, angeborene			Wurmfortsatz, Mißbildung des
Mißbildung			Zäpfchen, Mißbildung des
Lippe, Mißbildung der			Zunge:
Magen, Mißbildung des			Hypertrophie, angeborene
Makroglossie, angeborene			Mißbildung
			Sonstige angeborene Mißbildungen
			von Organen des Verdauungsapparates
837	757	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane
Anaspadie			Cervix uteri, Gebärmutterhals:
Anorchidie			Atresie, angeborene
Anurie der Neugeborenen			Mißbildung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 837			
Clitoris, Mißbildung der			Hypospadie
Ectopia testis			Kryptorchismus
Ectopia vesicae			Monorchidie
Eierstock, Mißbildung des			Nebenhoden, Mißbildung des
Eileiter, Tuba uterina:			Niere:
Atresie, angeborene			Atresie
Cyste, angeborene			Becken-
Mißbildung			Cyste (angeboren)
Epispadie			Hufeisen-
Fistel:			Kuchen-
rektourethrale, angeborene			Mangel, einseitiger, angeborener
urethrorektale			Mißbildung
Fusionsniere			Ovarium, Mißbildung des
Gärtner'sche Gänge, Persistenz der			Paraspadie
Gebärmutter, Uterus:			Penis:
Atresie			Mißbildung
Cyste, angeborene			Torsion, angeborene
Mißbildung			Polyorchidie
Geschlechtsorgane:			Prostata, Vorsteherdrüse:
Atresie o. n. A.			Aplasie
Mißbildung			Mißbildung
Gynatresie, angeborene			Pseudohermaphroditismus
Harnblase:			Ren arcuatus
Divertikel, angeborenes			Ren informis
Ektopie			Ren scutulatus
Spalt, angeborener			Ren unguiformis
Harnleiter, Ureter:			Retentio testis
Atresie			Samenblase, Mißbildung der
Klappenbildung, angeborene			Samenleiter, Mißbildung des
Mißbildung			Samenstrang, Mißbildung des
Harnröhre, Urethra:			Schamlippe, Mißbildung der
Atresie			Scheide, Vagina:
Fistel, angeborene			Atresie, angeborene
Klappenbildung, angeborene			Cyste, angeborene
Mißbildung			Mißbildung
Striktur, angeborene			Scheinzwitter
Hermaphroditismus			Solitärniere
Hoden:			Urachus:
Aplasie, angeborene			Divertikel
Ektopie			Fistel
Mißbildung			Vas deferens, Mißbildung des
Hodensack, Mißbildung des			Vulva, Mißbildung der
Hydronephrose, angeborene			Zwitter
Hydroureter, angeborener			Sonstige angeborene Mißbildungen
Hymen:			von Organen des Harn- und Geschlechts-
Atresie, angeborene			apparates
imperforatus			
838	758	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke
Achondroplasia			Arthrogryposis, angeborene
Adaktylus			Arthromyodysplasia congenita
Akrocephalosyndaktylie			Brachycephalus
Akrocephalus			Chondrodystrophie
Albers-Schönberg'sche Krankheit			Crouzon'sche Krankheit
Amputation von Körperteilen, angeborene			Dolichocephalus
Apert'sches Syndrom			Dyschondroplasia

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 838		
Dysostosis cleidocranialis		
Dysostosis craniofacialis		
Dysostosis mandibulofacialis		
Exostose:		
angeborene		
multiple		
Fragilitas ossium		
Gelenk:		
Kontraktur, angeborene		
Mißbildung		
Halsrippe		
Hexodaktylie		
Hüftgelenk:		
Luxation, angeborene		
Mißbildung		
Verrenkung, angeborene		
Kahnschädel		
Knochen, Mißbildung des		
Kraniostosis		
Lumbalisation		
Lumbosakralgelenk, Mißbildung des		
Luxatio coxae congenita		

Marmorknochenkrankheit
Mikrognathie
Morquio'sche Krankheit
Ollier'sche Krankheit
Osteogenesis imperfecta congenita
Osteopetrosis
Osteopoikilie
Osteospathyrosis
Oxycephalus
Perodaktylie
Polydaktylie
Pterygiumsyndrom
Pyrgocephalus
Sakralisation
Scaphocephalus
Schulterblattthochstand, angeborener
Spondylolisthesis (angeboren)
Spondylolysis (angeboren)
Sprengel'sche Deformität
Turmschädel
Turricephalie
Zwergwuchs, chondrodystrophischer

839

759

T. v. 129

Sonstige angeborene Mißbildungen

Agenesie o. n. A.	Klippel-Feil'sches Syndrom
Albinismus	Luftröhre, Trachea:
Alopezie, angeborene	Atresie
Anomalie, angeborene	Mißbildung
Anonychie	Lunge:
Atmungsorgane, Mißbildung der	Cyste (angeboren)
Atresie, angeborene o. n. A.	Mißbildung
Bildungsfehler o. n. A.	Milz, Mißbildung der
Bronchiektasie, angeborene	Mißbildung o. n. A.
Brustdrüse, Mißbildung der	Mißgeburt o. n. A.
Ductus thyreoglossus, persistenter	Muskel:
Dysplasie, ektodermale, angeborene	Dysplasie
Ektopie, angeborene	Mißbildung
Epidermolysis bullosa	Nase:
Epiglottis, Mißbildung der	Atresie
Fehlbildung o. n. A.	Mißbildung
Fistel, angeborene o. n. A.	Nebenniere, Mißbildung der
Gliedmaßen, Mißbildung der	Schilddrüse, Mißbildung der
Hals:	Schleimbeutel, Mißbildung des
Cyste, angeborene	Sehnen, Mißbildung der
Fistel, angeborene	Situs inversus
Haut, Mißbildung der	Status Ullrich Bonnevie
Hypertrichosis, angeborene	Syndaktylie
Kehldeckel, Mißbildung des	Thymus, Mißbildung des
Kehlkopf, Larynx:	Turner'sches Syndrom
Atresie	Zwerchfell, Mißbildung des
Mißbildung	Sonstige und n. n. bez. angeborene Mißbil-
Kiemengang:	dungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn.
Cyste	830—838 einzuordnen
Fistel	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen

84 760—772 130—134 **Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit**

Alle unter Pos.-Nr. 84 aufgeführten Krankheiten mit und ohne Angabe „Frühgeburt“ oder „Unreife“

<p>841 760, 761</p> <p>Armlähmung — 4 W. Blutung, Hämorrhagie — 4 W.: basiläre bulbäre cerebellare cerebrale epidurale extradurale intrakranielle kortikale meningeale subarachnoidale subdurale subkortikale ventrikuläre Caput obstipum, angeborenes Cephalhämatom Erb'sche Lähmung Erstickung durch Geburtsverletzung Facialis: Lähmung — 4 W. Parese — 4 W. Geburtslähmung der Neugeborenen Geburtsverletzung des Gehirns — 4 W. Geburtsverletzung der Neugeborenen — 4 W.: intrakranielle spinale o. n. A. Gehirn: Blutung — 4 W. Geburtsverletzung — 4 W. Hämatom — 4 W. Ödem — 4 W. Quetschung der Neugeborenen Rindenblutung — 4 W. Hämatom — 4 W.: cerebrales M. sternocleidomastoideus der Neugeborenen subdurales</p>	<p>130 Geburtsverletzungen der Neugeborenen ausschl.: Folgezustände einer cerebralen oder spinalen Geburtsverletzung bei Tod von über 4 Wochen alten Säuglingen 389</p> <p>Hämatomyelie — 4 W. Hirnhautblutung — 4 W. Hirnschlag der Neugeborenen Hirnschwellung — 4 W. Inspiration von Vaginalsekret Kindslage, regelwidrige, mit Geburtsverletzung der Neugeborenen Kleinhirnblutung — 4 W. Klumpke'sche Lähmung Knochenbruch durch Geburtsverletzung Kopf: Geschwulst Hämatom Lähmung: cerebrale, angeborene — 4 W. N. facialis — 4 W. Nabelschnur: Knoten Kompression Strangulation Vorfall Ödem, cerebrales — 4 W. Paralyse, cerebrale — 4 W. Perikranialhämatom (Geburtsverletzung) Placenta praevia mit Geburtsverletzung der Neugeborenen Plexuslähmung — 4 W. Rückenmark: Blutung — 4 W. Geburtsverletzung Schädelbasisblutung — 4 W. Schiefhals, angeborener Strangulation der Nabelschnur Sturzgeburt, Tod des Neugeborenen Tentoriumriß (Geburtsverletzung) Torticollis, angeborener Zangenverletzung der Neugeborenen</p>
--	---

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
842	762	131	Asphyxie während und nach der Geburt	
Apnoe der Neugeborenen			Atem:	} der Neugeborenen
Asphyxia, Asphyxie — 1 J. (durch):			Lähmung	
blaue			Not	
Geburtsverletzung			Stillstand	
der Neugeborenen			Lungenkollaps — 1 J.	
pallida			Pneumothorax:	
postnatale			angeborener	
weiße			spontaner — 1 J.	
o. n. A.			Scheintod der Neugeborenen nach Geburt	
Atelektase — 1 J.:				
angeborene				
Lunge				
der Neugeborenen				
postnatale				
o. n. A.				
843	764	T. v. 132	Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen	
Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.			Alle unter Pos.-Nr. 661 (Entzündliche Darm-	
Durchfall der Neugeborenen — 4 W.			krankheiten) aufgeführten Krankheiten mit	
			Angabe „unter 4 Wochen Lebensalter“	
844	763	T. v. 132	Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen	
Lungenentzündung der Neugeborenen			Alle unter Pos.-Nr. 53 (Pneumonie) aufge-	
— 4 W.			föhrten Krankheiten mit Angabe „unter	
Pneumonie der Neugeborenen — 4 W.			4 Wochen Lebensalter“	
845	765—768	T. v. 132	Sonstige Infektionen der Neugeborenen	
			ausschl.: Gonorrhöische Konjunktivitis	063
			Tetanus neonatorum	135
Allgemeininfektion	} der Neugeborenen		Nabel:	} der Neugeborenen bis 1 Jahr
Bakteriämie			Abszeß	
Blutvergiftung			Entzündung	
Dermatitis exfoliativa neonatorum			Geschwür	
Fungus umbilicalis — 1 J.		Granulom		
Granuloma umbilicale — 1 J.		Infektion		
Impetigo:		Phlebitis		
neonatorum		Schwamm		
— 4 W. o. n. A.		Sepsis		
Konjunktivitis, Bindehautentzündung der		Ulcus		
Neugeborenen:		Zellgewebsentzündung		
eitrig		Omphalitis — 1 J.		
o. n. A.		Pemphigoid der Neugeborenen		
		Pemphigus der Neugeborenen		
		Periphlebitis umbilicalis — 1 J.		
		Phlebitis umbilicalis — 1 J.		
		Ritter'sche Krankheit		
		Septikämie der Neugeborenen		
		Thrombophlebitis umbilicalis — 1 J.		
		Ulcus umbilicale — 1 J.		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
846	770	133	Erythroblastose der Neugeborenen
Anämie der Neugeborenen: hämolytische (Erythroblastose) pseudoleukämische			Hydrops congenitus Icterus gravis neonatorum Kernikterus Morbus haemorrhagicus neonatorum
Erythroblastose: foetale der Neugeborenen			
847	772	T. v. 134	Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen
Ansatzstörungen Asthenie Athrepsie Atrophie Bilanzstörungen Dekomposition Dystrophie		— 1 J.	Ernährungsstörungen, chronische Inanition mit Ernährungs- störungen Kachexie durch Ernährungsstörungen Marasmus durch Ernährungsstörungen Nährschaden Unterernährung
			— 1 J.
849	769, 771	T. v. 134	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit
Bluterbrechen der Neugeborenen Blutungen der Neugeborenen Darmblutung der Neugeborenen Embryopathia rubeolaris Embryopathie — 1 J. Hämorrhagie der Neugeborenen Hypovitaminose K der Neugeborenen Masernembryopathie Melaena neonatorum Morbus maculosus neonatorum			Neugeborenenenerkrankung durch: Diabetes mellitus der Mutter Schwangerschaftstoxikose der Mutter sonstige Erkrankungen der Mutter Rubeolenembryopathie Toxoplasmose, angeborene Virusembryopathie Vitamin K-Mangel der Neugeborenen
85	773—776	135	Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit
851	<i>T. v. 773</i>	T. v. 135	Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2500 g)
			Angeborene Lebensschwäche bei Lebendgeborenen mit wenigstens 2500 g Geburtsgewicht
852	<i>T. v. 773, T. v. 774, 775, 776</i>	T. v. 135	Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2500 g)
Frühgeburt Mangelgeburt Unreife			Lebend- geborener mit Geburts- gewicht unter 2500 g

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
853	<i>T. v. 774</i>	T. v. 135	Mehrlingsgeburt
Mehrlingsgeburt (Zwillinge, Drillinge usw.) auch mit Angabe von „Frühgeburt“ oder „Unreife“			
859	<i>T. v. 773</i>	T. v. 135	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit

Folgende Krankheiten mit und ohne Angabe von „Frühgeburt“ oder „Unreife“:

Albuminurie der Neugeborenen	Marasmus o. n. A. — 1 J.
Asthenie — 1 J.	Nabel:
Athrepsie — 1 J.	Blutung — 1 J.
Atrophie, infantile — 1 J.	Krankheiten o. n. A. — 1 J.
Bednar'sche Aphten	Ödem der Neugeborenen — 1 J.
Cyanose der Neugeborenen	Sklerem der Neugeborenen — 1 J.
Fettdarre — 1 J.	Sklerodema neonatorum
Fettsklerem — 1 J.	Strophulus infantium — 1 J.
Hepatitis der Neugeborenen	sonstige Krankheiten der unter 1 J. alten
Inanition o. n. A. — 1 J.	Neugeborenen, die nicht unter Pos.-Nrn.
Kachexie o. n. A. — 1 J.	841—853 einzuordnen sind

Zu IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

86	<i>290—299</i>	65,	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	
		T. v. 66		
861	<i>290</i>	T. v. 65	Perniziöse Anämie	
Anämie:			Hunter'sche Glossitis bei perniziöser Anämie	
Addison'sche			Myelose, funikuläre	
Biermer'sche			Perniciosa	
hyperchrome			Rückenmarkserkrankung, funikuläre	
makrocytäre			Spinalerkrankung, funikuläre	
megaloblastische				
megalocytäre				
perniziöse				
mit Nervenbeteiligung				
o. n. A.				
progressive, bösartige				
865	<i>291—293</i>	T. v. 65	Sonstige Formen der Anämie	
			ausschl.: Anämie der Neugeborenen	
			(Erythroblastose)	846
Anämie (mit):			Anämie (mit):	
Anacidität			Cooley'sche	
aplastische			Eisenmangel	
aregenerative			Fanconi'sche	
atypische			hämolytische 1 J. +	
Blackfan-Diamond'sche			akute	
bösartige			o. n. A.	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 865			
Anämie (mit):			Chlorose
hypochrome			Drepanocytose
infantile			Erythroblastopenie, essentielle
infektiöse			Erythroblastophthiase
Jaksch-Hayem'sche			Hypoglobulie
Lederer'sche			Ikterus (Gelbsucht):
Mikrocyten-			acholurischer (angeboren)
Mittelmeer-			hämolytischer
normochrome			Myelosklerose
osteosklerotische			Oligocythämie
progressive			Oligoglobulie
pseudoleukämische 1 J. +			Osteosklerose (Heuck-Assmann)
sekundäre (nach Blutungen)			Panmyelopathie:
septische			infantile
Sichelzellen-			o. n. A.
Ziegenmilch-			Panmyelophthiase
sonstige und n. n. bez. Anämieformen			Plummer-Vinson'sches Syndrom
Bleichsucht			Thalassämie
Chloranämie, achylische			
868	295	T. v. 66	Hämophilie
Bluterkrankheit (erblich)			Hämophilie (erblich)
869	294, 296--299	T. v. 66	Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbil- den Organe
			ausschl.: Lymphogranulomatose (Hodgkin) 252
			Leukämie 253
			Erythämie, akute 253
			Milzvergrößerung o. n. A. 895
Agranulocytose			Milz:
Anämie, Anaemia (bei):			Abszeß
Banti'sche Krankheit			Entzündung
splenica			Infarkt
Angina agranulocytotica (primär)			Krankheit o. n. A.
Banti'sche Krankheit:			Nekrose
Lebereirrhose			Ruptur, spontane
o. n. A.			Senkung
Blutdyskrasie			wandernde
Blutfleckenkrankheit			Morbus maculosus haemorrhagicus Werlhofi
Blutkrankheiten o. n. A.			Neutropenie (böartig)
Blutung, petechiale			Peliosis rheumatica
Cyanose, enterogene			Perisplenitis
Diathese, hämorrhagische			Petechien
Erythämie (nichtakut)			Plethora sanguinea
Erythroblastose, chronische			Polycythaemia, Polycythämie:
Erythrocythämie			rubra
Erythrocytose			vera
Fibrose, hepatolienale			o. n. A.
Granulocytopenie (primär)			Polyglobulie:
Hämoglobinämie			chronische
Henoch'sche Krankheit			idiopathische
Hypoprothrombinämie			primäre
Leukopenie			sekundäre
Lien migrans			symptomatische
Methämoglobinämie			o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 869		
Pseudopolyglobulie		
Purpura (primär):		
abdominalis		
allergische		
anaphylaktoide		
fulminans		
hämorrhagische		
hyperglobulinaemica		
idiopathica		
rheumatica		
Schönlein-Henoch'sche		
Werlhofi		
o. n. A.		

Schönlein-Henoch'sche Krankheit
 Splenitis
 Sulfhämoglobinämie
 Thrombocytose, essentielle
 Thrombopathie, konstitutionelle
 Thrombopenie, essentielle
 Vaquez-Osler'sche Krankheit
 Werlhof'sche Krankheit
 Sonstige Krankheiten des Blutes, der blut-
 bildenden Organe und der Milz, soweit
 nicht unter Pos.-Nrn. 861—868 einzu-
 ordnen

Zu VI. Krankheiten der Sinnesorgane

87	370—379, 380—389	74—76. T. v. 78	Augenkrankheiten	
871	370—379	74	Entzündliche Augenkrankheiten	
			auschl.: Keratitis, syphilitische	051
			Konjunktivitis, gonorrhöische	063
			Trachom	166
			Keratokonjunktivitis, epidemische	169
			Konjunktivitis, allergische	319
			Keratomalacie durch Vitamin A- Mangel	355
			Retinitis pigmentosa	833
			Konjunktivitis der Neugeborenen	845
Aderhautentzündung			Bindehaut, Conjunctiva:	
Augenhöhle:			Entzündung	
Abszeß			durch Staubeinwirkung	
Furunkel			durch ultraviolette Strahlen	
Karbunkel			durch Witterungseinflüsse	
Zellgewebsentzündung			o. n. A.	
Augenlid:			Katarrh	
Abszeß			Blepharitis	
Entzündung			Chemosis	
Furunkel			Chorioiditis:	
Karbunkel			centralis	
Randentzündung			diffusa	
Bindehaut, Conjunctiva:			disseminata	
Abszeß			juxtapapillaris (Jensen)	
Entzündung			Chorioretinitis	
akute			Ciliarkörperentzündung	
chronische			Cyclitis	
epidemische			Dakryoadenitis	
infektiöse			Dakryocystitis	
katarrhalische			Dakryocystoblennorrhoe	
Koch-Weeks			Ductus nasolacrimalis:	
Morax-Axenfeld			Stenose	
phlyktänuläre			Striktur	
			Verwachsung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 871			
Episkleritis			Lidrandentzündung
Exophthalmus inflammatorius			Meibom'sche Cyste, infizierte
Gerstenkorn			N. opticus, Sehnerv:
Hordeolum			Neuralgie
Hornhautentzündung des Auges			Neuritis
Hypopyon			Radiculitis
Iridochorioiditis			Wurzelnneuritis
Iridocyclitis			Neuritis:
Iridocyclochorioiditis			optica
Iritis (Regenbogenhautentzündung):			retrobulbäre
citrige			Ophthalmie, metastatische
endogene			Orbitalabszeß
fibrinosa			Orbitalgewebe, Infiltration des
haemorrhagica			Orbitalphlegmone
nodulosa			Panophthalmie
plastica			Papillitis
rheumatica			Phlyktänenbildung (Bindehaut)
serosa			Phlyktänenkonjunktivitis
suppurativa			Retinitis (Netzhautentzündung)
o. n. A.			Sehnervenentzündung
Jensen'sche Krankheit			Sepsis, intraokuläre
Keratitis, Hornhautentzündung (bei, durch):			Skleritis, Lederhautentzündung
bullosa			Tränendrüse:
interstitielle, nichtsyphilitische			Abszeß
Lagophthalmus			Entzündung
neuroparalytica			Furunkel
parenchymatosa			Karbunkel
phlyktaenulosa			Phlegmone
punctata			Tränensack:
Staubeinwirkung			Abszeß
ultraviolette Strahlen			Eiterung
o. n. A.			Entzündung
Keratokonjunktivitis			Phlegmone
Konjunktivitis, Conjunctivitis (durch):			Tränenwege:
akute			Abszeß
chronische			Entzündung
epidemische			Phlegmone
follicularis			Stenose
infektiöse			Striktur
katarrhalische			Verwachsung
Koch-Weeks			Uveitis:
Morax-Axenfeld			endogene
phlyktänuläre			o. n. A.
Schwimmbad-			Sonstige und n. n. bez. entzündliche Krank-
simplex			heiten des Auges
Staubeinwirkung			
ultraviolette Strahlen			
Witterungseinflüsse			
o. n. A.			
872	385	75	Grauer Star (Katarakt)
			einschl.: Röntgenkatarakt
			ausschl.: Katarakt bei Diabetes mellitus
			Katarakt, angeborener
			Cataracta, Katarakt (durch):
			coronaria
			corticalis
Altersstar			
Cataracta, Katarakt (durch):			
caerulea			
			331
			833

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 872			
Cataracta, Katarakt (durch):			Cataracta, Katarakt (durch):
fusiformis			punctata
hypermatura			senilis
immatura			zonularis
incipiens			o. n. A.
Infektion			Glasbläserstar
matura			Linsentrübung
nuclearis			Star, grauer
polaris			
873	387	76	Grüner Star (Glaukom)
Glaukom, Glaucoma:			Glaukom, Glaucoma:
akutes			sekundäres
chronisches			simplex
hämorrhagisches			o. n. A.
inflammatorium			Star, grüner
primäres			
879	380—384, 386, 388, 389	T. v. 78	Sonstige Augenkrankheiten

(Bei „Blindheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

Abducensparese	Augenhöhle:
Ablatio retinae	Cyste
Achloropsie	Hämatom
Achromatopsie	Krankheit o. n. A.
Acyanopsie	Augenkrankheit o. n. A.
Aderhaut (Chorioidea):	Augenlid:
Ablösung	Cyste
Krankheit o. n. A.	Krankheit o. n. A.
Akkomodationslähmung	Spaltverengung
Akkomodationsstörung	Spaltverkürzung
Alterssichtigkeit	Spaltverlängerung
Amaurose:	Augenmuskellähmung
angeborene	Auswärtsschielen
doppelseitige	Bindehaut, Conjunctiva:
einseitige	Blutung
o. n. A.	Cyste
Amblyopie:	Blaugelb-Blindheit
angeborene	Blepharophimose
o. n. A.	Blepharoplastik
Ametropie	Blepharospasmus
Amotio retinae	Blindheit:
Anisometrie	angeborene
Aphakie, erworbene	doppelseitige
Arcus senilis	einseitige
Asthenopie	erworbene
Astigmatismus (angeboren) jeder Art	o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 879			
Chalazion			Macula corneae
Commotio retinae			Maculadegeneration (senile)
Dichromatopsie			Meibom'sche Drüse:
Einwärtsschielen			Cyste
Ektropium			Krankheit o. n. A.
Entropium			Myopie
Esophorie			Nachtblindheit o. n. A.
Exophorie			Narbe der Hornhaut des Auges
Farbenblindheit, totale			
Flügelfell			N. abducens } { Atrophie
Glaskörper:			N. oculomotorius } { Degeneration
Blutung			N. trochlearis } { Lähmung
Exsudat			
Hämatom			
Krankheit o. n. A.			N. opticus, Sehnerv } { Atrophie
Prolaps			
Trübung			
Hagelkorn am Auge			Netzhaut, Retina:
Hemeralopie o. n. A.			Ablösung
Heterophorie			Blutung
Hornhaut des Auges:			Cyste
Erweichung			Gefäß
Geschwür			Embolie
Infiltrat			Thrombose
Krankheit o. n. A.			Krankheit o. n. A.
Narbe			Nyktalopie o. n. A.
Perforation			Ophthalmoplegie
nach Ulceration			Pannus:
Trübung			degenerativus
Hypermetropie			o. n. A.
Hyperopie			Papille:
Iris, Regenbogenhaut:			Ödem
Cyste			Schwellung
Krankheit o. n. A.			Periphlebitis retinae
Prolaps			Pinguecula
Kerataktasie			Presbyopie
Keratitis, Hornhautentzündung:			Pterygium
eitrige			Pupille, myotonische
ulceröse			Refraktionsanomalie jeder Art
Keratocle			Rotgrün-Blindheit
Keratoconus			Schielen
Keratoglobus			Schwachsichtigkeit (angeboren)
Keratomalacie o. n. A.			Schkraft, völliger Verlust der
Kurzsichtigkeit			Sklera, Krankheit o. n. A.
Lagophthalmus			Stabsichtigkeit jeder Art
Lederhaut des Auges, Krankheit o. n. A.			Staphyloma:
Leukoma corneae			ciliare
Lidspaltenfleck			corneae
Linse:			o. n. A.
Krankheit o. n. A.			Strabismus jeder Art
Lageveränderung			Symblepharon
Luxation			Synechie
Subluxation			Tagblindheit
Vorfall			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 879			
Tränenrüse:			Übersichtigkeit
Cyste			Ulcus corneae (rodens) (serpens)
Krankheit o. n. A.			Uvealtraktus, Krankheit o. n. A.
Stein			Weitsichtigkeit
Tränensack:			Xerosis conjunctivae o. n. A.
Cyste			Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des
Ektasie			Auges, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 871
Krankheit o. n. A.			bis 873 einzuordnen
Tränenwege, Krankheit o. n. A.			
88	390—398	77.	Krankheiten des Ohres und Warzenfort-
		T. v. 78	satzes
881	391—393	77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzen-
			fortsatzes
Autrotomie			Otitis (media) (mit):
Encephalitis, otogene			akute
Endomastoiditis			chronische
Felsenbein:			Mastoiditis
Eiterung			Otorrhoe:
akute			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Ostitis			Panotitis:
akute			akute
o. n. A.			chronische
Gradenigo'sches Syndrom			o. n. A.
Mastoiditis (mit):			Petrositis:
akute			akute
chronische			o. n. A.
Otitis media			Pyramidenspitzeneiterung:
Mittelohr:			akute
Abszeß			o. n. A.
Entzündung			Tympanitis, Paukenhöhlenentzündung:
akute			akute
chronische			chronische
eitrige			o. n. A.
mit Mastoiditis			Warzenfortsatz, Processus mastoideus:
Katarrh			Abszeß
chronischer			Empyem
o. n. A.			Entzündung
Myringitis, Trommelfellentzündung:			akute
akute			chronische
chronische			mit Otitis media
o. n. A.			o. n. A.
Ohr:			Karies
Abszeß			Krankheiten o. n. A.
Ausfluß			Nekrose
chronischer			
o. n. A.			
Eiterung			
akute			
o. n. A.			

889 390, T. v. 78 Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfort-
394—398 satzes

(Bei „Taubheit“ und „Taubstummheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden: andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

	ausschl.: Taubstummheit, hysterische	369
Cerumen (Ohrenschmalz)	Ohrenschmerzen	
Cholesteatom des Ohres:	Ohrenweh	
falsches	Ohrmuschel:	
genuines	Entzündung	
sekundäres	Krankheiten o. n. A.	
Felsenbeinkaries	Perichondritis	
Gehörgang, äußerer:	Ohrtrompete, Tuba pharyngotympanica:	
Abszeß	Entzündung	
Eiterung	Katarrh	
Entzündung	Krankheiten o. n. A.	
Furunkel	Striktur	
Karies	Ohrtubenkatarrh	
Gehörlosigkeit:	Othämatom	
angeborene	Otitis:	
ein- und beidseitige	externa	
erworbene	interna	
o. n. A.	Otosklerose (allgemeine)	
Innenohrschwerhörigkeit:	Paukenhöhle, Krankheiten o. n. A.	
angeborene	Polyp. Mittelohr	
ein- und beidseitige	Pseudocholesteatom	
o. n. A.	Schalleitungsschwerhörigkeit	
Innenohrschwindel	Schwerhörigkeit:	
Labyrinth:	angeborene	
Eiterung	ein- und beidseitige	
Entzündung	erworbene	
Karies	o. n. A.	
Krankheit o. n. A.	Schwindel (bei):	
Schwindel	Labyrinthkrankung	
Labyrinthitis	otogener	
Menière'sche Krankheit, Syndrom	Stapesankylose	
Mittelohrschwerhörigkeit	Taubheit:	
Nasentubenkatarrh	angeborene	
N. acusticus:	ein- und beidseitige	
Atrophie	erworbene	
Degeneration	o. n. A.	
Lähmung	Taubstummheit:	
Neuralgie	angeborene	
Neuritis	erworbene	
Radiculitis	o. n. A.	
Wurzelnuritis	Trommelfell, Krankheiten o. n. A.	
Ohr (äußeres):	Tuba Eustachii, Krankheiten o. n. A.	
Blutgeschwulst	Tubenmittelohrkatarrh	
Entzündung	Vertigo (bei):	
Furunkel	Labyrinthkrankung	
Hämatom	otogene	
Knochennekrose	Vestibularschwindel	
Ohrenreißen	Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des	
Ohrenschmalz	Ohres, der Ohrmuschel und des Warzen-	
	fortsatzes, soweit nicht unter Pos.-Nr.	
	881 einzuordnen	

Ausf.
Dtsch. Syst.
1958Ausf.
Int. Syst.
1958Int. Liste A
1958

XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

89 304—306, T. v. 67, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete
780—795 136, 137 Krankheiten und Todesursachen

891 794 136 Altersschwäche ohne Geistesstörung

Altersschwäche	Herzlähmung, senile 65 J.+
Alterschwund	Herzschwäche, senile 65 J.+
Asthenie 65 J.+	Kachexie, senile 65 J.+
Atrophie, senile 65 J.+	Marasmus, seniler 65 J.+
Erschöpfung, senile 65 J.+	Senilität
Degeneration, senile 65 J.+	Vergreisung

892 304—306 T. v. 67 Altersschwäche mit Geistesstörung

Altersblödsinn	Imbezillität, senile 65 J.+
Altersverblödung	Irresein:
Alzheimer'sche Krankheit	präsenile
Demenz:	seniles 65 J.+
präsenile	Melancholie, senile 65 J.+
senile 65 J.+	Pick'sche Krankheit
Gehirn:	Presbyophtenie
Atrophie mit Psychose 65 J.+	Psychose:
Degeneration mit Psychose 65 J.+	präsenile
Geistesstörung, senile 65 J.+	senile 65 J.+
Geistesverwirrtheit	Schwachsinn, seniler 65 J.+

Nachfolgende Krankheitszustände dürfen für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn das Grundleiden bekannt ist:

Arteriosklerose, cerebrale, mit Psychose	Irresein, arteriosklerotisches
Demenz, arteriosklerotische	Psychose, arteriosklerotische

893 T. v. 780, T. v. 137 Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie
T. v. 788

Anfall, tetanischer	Krämpfe, tetanische
Karpopedalspasmen	Spasmophilie o. n. A.
Kinderkrämpfe o. n. A.	Tetanie o. n. A.

894 T. v. 780, T. v. 137 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zen-
tralnervensystem und den Sinnesorganen zuge-
781 ordnet werden können

ausschl.: Nystagmus der Bergleute	369
Epilepsie, genuine	385
Blindheit	879
Strabismus	879
Taubheit	889

Agrophie, sekundäre, nach Organschaden	Ameisenlaufen
Alexie, sekundäre, nach Organschaden	Amnesie (retrograde) o. n. A.
Alpdrücken	Anästhesie

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 894		
Anfall:		Inkoordination, muskuläre
epileptiformer		Kakosmie
o. n. A.		Koma o. n. A.
Angstgefühl im Schlaf		Koordinationsstörungen
Aphasie, sekundäre, nach Organschaden		Krämpfe:
Ataxie o. n. A.		cerebrale
Athetose		epileptiforme
Augenbewegungsstörung		o. n. A.
Augenlidlähmung		Lallen, sekundäres, nach Organschaden
Bewegung, abnorme, unwillkürliche		Lichtscheu
Bewußtlosigkeit		Meningismus o. n. A.
Delirium		Muskelklonus
Diplopie		Myoklonus
Doppelsehen		Nachtwandeln
Dysarthrie	} sekundäre, nach	Narkolepsie
Dysphasie	} Organschaden	Nervenzucken
Empfindungslosigkeit		Nystagmus
Encephalopathie		Ohrrensausen
Enophthalmus		Parästhesie
Epilepsie:		Parageusie
angeborene, fokale		Parosmie
fokale		Photophobie
Herd-		Protrusio bulbi
Jackson'sche		Ptose
kortikale		Rindentaubheit
partielle		Schlaflosigkeit
Rinden-		Schlafsucht
symptomatische		Schlafwandeln
Exophthalmus		Schlucklähmung
Frigidität		Schwindel
Gaumensegellähmung		Seelentaubheit
Gedächtnislücke		Skotom
Gefühlssinnstörung		Somnambulismus
Geruchssinnstörung		Spasmus o. n. A.
Geschmacksstörung		Sprechen, ungeordnetes
Gesichtsfeldausfall o. n. A.		Stammeln
Glossalgie		Stottern
Glossodynie		Stupor o. n. A.
Halbsichtigkeit		Taststörung
Halluzinationen:		Tick
Gehör-		Tinnitus aurium
Geruchssinn-		Tontaubheit
Geschmacksinn-		Tremor
Gesichts-		Trismus o. n. A.
o. n. A.		Vertigo
Hemianopsie		Wortblindheit, sekundäre, nach Organschaden
Hemiopie		Worttaubheit
Hyperästhesie		Zungenschmerz

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
895	782	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können ausschl.: Hungerödem 355 Erschöpfungszustand 369 Herzschwäche mit Stauungserscheinungen 459 Ödem, kardiales 459 Versagen des linken Ventrikels 459 Lymphdrüsenentzündung 498, 783 Ödem, nephrogenes 703 Hydrops congenitus 846 Aszites o. n. A. 897 Lymphdrüsen, -knoten: Schwellung o. n. A. Vergrößerung o. n. A. Milz: Schwellung o. n. A. Vergrößerung o. n. A. Ödem: subkutanes o. n. A. Ohnmacht: vagusbedingte o. n. A. Palpitatio cordis Präcordialangst Präcordialschmerzen Schock, nichttraumatischer Schwächeanfall Splenomegalie Synkope o. n. A. Tachykardie Wassersucht
896	783	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können ausschl.: Pleurodynie, epidemische 169 Husten o. n. A. Hyperventilation Kurzatmigkeit Lungenblutung o. n. A. Nasenbluten Orthopnoe Pleuralgie Pleurodynie Rippenfellschmerz o. n. A. Seitenstechen Sprachverlust Sputum, vermehrtes Stertor Stimmbruch Stimmlosigkeit Stimmverlust Stridor

Anasarka
 Blässe
 Cyanose, ausschl. der Neugeborenen
 Erröten, übermäßiges
 Herzanfall:
 akuter
 o. n. A.
 Herzjagen
 Herzklopfen
 Herzschaden
 Herzschmerzen
 Herzschwäche
 Herzversagen:
 akutes
 o. n. A.
 Hydrops
 Kardialgie
 Kollaps
 Kreislaufschwäche
 Kreislaufstörung
 Kreislaufversagen

Aphonie
 Apnoe, ausschl. der Neugeborenen
 Atemlähmung
 Atemnot
 Atemstillstand
 Atmen, pfeifendes
 Atmung, forcierte
 Auswurf, vermehrter
 Bluthusten
 Bronchialblutung
 Brustfellschmerz
 Dyspnoe:
 nächtliche
 paroxysmale
 Epistaxis
 Haemoptoe o. n. A.
 Haemoptysis o. n. A.
 Heiserkeit

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
897	784, 785	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können	
			ausschl.:	Singultus, epidemischer 169
				Magengeschwürblutung 611
				Zwölffingerdarmgeschwürblutung 612
				Schwangerschaftserbrechen 753
				Melaena neonatorum 849
Anorexie o. n. A.			Kolik:	
Appetitlosigkeit			infantile	
Aszites:			intestinal	
chylöser			o. n. A.	
o. n. A.			Leberschmerzen o. n. A.	
Aufstoßen o. n. A.			Lebervergrößerung o. n. A.	
Bauchschmerzen o. n. A.			Magenblutung unbekannter Ursache	
Bauchschwellung o. n. A.			Melaena 1 J. +	
Bauchwassersucht o. n. A.			Nausea o. n. A.	
Blähsucht			Peristaltik, sichtbare	
Blähungen			Ptyalismus	
Bluterbrechen o. n. A.			Pylorospasmus 1 J. +	
Brechen			Pyrosis	
Cholämie			Ruminatio	
Darmbewegung, sichtbare			Salivation	
Dysphagie			Schluckauf o. n. A.	
Emesis o. n. A.			Schluckbeschwerden	
Erbrechen o. n. A.			Schlucksen	
Eructatio			Sialorrhoe	
Flatulenz			Singultus o. n. A.	
Flatus			Sodbrennen	
Gastrostaxis			Speichelfluß, vermehrter	
Gelbsucht o. n. A.			Stuhlabgang, unfreiwilliger	
Haematemesis o. n. A.			Tenesmus	
Hepatomegalie			Übelkeit	
Icterus o. n. A.			Vomitus o. n. A.	
Incontinentia alvi				
898	786	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können	
			ausschl.:	Enuresis, psychogene 369
				Enuresis in der Kindheit 369
				Dysmenorrhoe 747
				Anurie der Neugeborenen 837
Anaphrodisie			Geschlechtsorgane, Schmerzen in	
Anischurie			Harnabgang, unwillkürlicher	
Anurie o. n. A.			Harnblaseninkontinenz	
Bettnässen o. n. A.			Harnblasenschmerz	
Blasendrang			Harndrang	
Brustdrüsenschmerz o. n. A.			Harnlassen, häufiges	
Coitus, schmerzhafter			Harnleiterkolik, Ureterkolik	
Dyspareunie			Harnverhaltung	
Dysurie			Harnzwang, schmerzhafter	
Enuresis o. n. A.			Incontinentia urinae	
Erektion, schmerzhaft				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 898		
Ischurie		Polyurie
Miktion:		Priapismus
häufige		Stillicidium urinae
Störungen o. n. A.		Strangurie
Nierenkolik		Tenesmus vesicae
Nykturie		Urinverhaltung o. n. A.
Oligurie		Vaginismus
Pollakisurie		Wasserlassen, häufiges
899	787, T. v. 788, 789, 790—793, 795	T. v. 137 Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen
Acetonämie		ausschl.: Ernährungsstörungen
Acetonurie		359, 847
Achillodynie		Eiweißausscheidung im Urin
Acidose		Entwässerung, akute
Aggravation		Ermüdung, übermäßige
Albuminurie:		Erregbarkeit, gesteigerte
cyclische		Erschöpfung, übermäßige
juvenile		Extremitäten (obere, untere):
lordotische		Lähmung, vorübergehende
orthostatische		Schmerzen
o. n. A.		Schwellung
Alkalose		Fieber:
Arm:		anhaltendes
Lähmung, vorübergehende		o. n. A.
Schmerzen		Fieberschauer
Schwellung		Finger:
Arthralgie		Schmerzen
Asthenie 1 J. — 64 J.		Schwellung
Atemschwäche		Frösteln
Athrepsie 1 J. — 64 J.		Fuß:
Auszehrung 1 J. — 64 J.		Schmerzen
Autointoxikation		Schwellung
Bakteriurie		Gang:
Bazillurie		ataktischer
Bein:		paralytischer
Lähmung, vorübergehende		schwankender
Schmerzen		spastischer
Schwellung		Störung o. n. A.
Beobachtungsfall:		Gehbeswerden
ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung		Gelenk:
Verdacht auf eine bösartige Neubildung		Schmerzen
Blutalkalispiegel, erhöhter		Schwellung
Blutharnen		Gewichtsabnahme o. n. A.
Blutübersäuerung		Gewichtsverlust o. n. A.
Chylurie, außer durch Filarien		Gliedmaßen (obere, untere):
Depression o. n. A.		Lähmung, vorübergehende
Diathese, harnsaure, uratische		Schmerzen
Dysurie		Schwellung
Eiter im Urin		Glykosurie
		Hämaturie
		Hämoglobiurie

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 899		
Hand:		Pyurie
Schmerzen		Reststickstoffvermehrung, extrarenale
Schwellung		Rückenschmerzen o. n. A.
Hautausschlag o. n. A.		Säurevergiftung (Acidose)
Hauteruption o. n. A.		Scheintod I J. +
Hypercholesteriämie		Schüttelfrost
Hyperlipämie, idiopathische		Schwächezustand
Hyperpyrexie		Schwitzen, übermäßiges
Kachexie I J. — 64 J.		Selbstvergiftung o. n. A.
Ketonurie		Simulation
Ketose		Stickstoffretention, extrarenale
Körperschwäche o. n. A.		Tod:
Knötchen, subkutanen o. n. A.		nach Operation, Anlaß unbekannt
Koma, urämisches		plötzlicher, Ursache unbekannt
Kopfschmerzen o. n. A.		Ursache unbekannt
Kopfweg o. n. A.		Toter, aufgefundener, Todesursache unbekannt
Krämpfe, urämische		Toxikämie, nichtbakterielle
Kreuzschmerzen o. n. A.		Toxikose
Leiche, aufgefundene, mit unbekannter Todesursache		Tyrosinose
Marasmus I J. — 64 J.		Urämie:
Melanurie		extrarenale
Methämoglobinurie		o. n. A.
Monoplegie, vorübergehende		Wasserentzug, akuter
Nachtschweiß		Wasserverlust
Nervenschwäche		Zehenschmerzen
Nervosität		Zehenschwellung
Neubildung, Verdacht auf eine bösartige		Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die nicht anderweitig eingeordnet werden können
Nierenblutung		
Pyrexie		

XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach äußeren Ursachen)

Definitionen und Erläuterungen zu den Pos.-Nrn. 901—919:

- a) Ein **Verkehrsunfall** ist jeder Unfall mit oder durch Fahrzeuge, die Personen oder Güter befördern. Ausgenommen sind Unfälle mit oder durch Fahrzeuge auf Industrieanlagen.

Sind bei Verkehrsunfällen verschiedene Arten von Fahrzeugen beteiligt, werden sie in nachstehender Reihenfolge eingeordnet:

Luftfahrzeuge	914
Wasserfahrzeuge	913
Kraftfahrzeuge	901
Eisenbahn	911
Straßenbahn und sonst. Straßenfahrzeuge	912

- b) Ein **Kraftfahrzeugunfall** ist jeder Unfall innerhalb und außerhalb des Straßenverkehrs, an dem ein Kraftfahrzeug beteiligt war bzw. der einer Person beim Betreten oder Verlassen eines Kraftfahrzeuges zustieß. Ausgenommen hiervon ist ein Unfall, der durch ein Luftfahrzeug verursacht wurde.

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Anhänger eines Kraftfahrzeuges	Lieferwagen
Auto	Militärfahrzeug, motorisiertes, ausgen. bei Kriegshandlungen
Autobus	Moped
Beiwagenkraftrad	Motorfahrrad
Dampfwalze mit Eigenantrieb im Straßenverkehr	Motorrad
Dreirad, motorisiertes	Motorroller
Feuerwehrfahrzeug, motorisiertes Kraftfahrzeug	Oberleitungsbus
Kraftrad	Omnibus
Kraftwagen	Personenwagen
Krankswagen	Schlepperfahrzeug im Straßenverkehr
landwirtsch. Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr	Traktor im Straßenverkehr
Lastkraftwagen	sonstige Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr

- c) Ein **Eisenbahnunfall** ist jeder Unfall, der durch einen stehenden oder fahrenden Eisenbahnzug bzw. ein Eisenbahnfahrzeug auf Schienen verursacht wurde. Ausgenommen hiervon ist ein Zusammenstoß zwischen Eisenbahnzug und Kraftfahrzeug.

Als Eisenbahnzug oder Eisenbahnfahrzeug gelten:

Eisenbahn jeder Art	Straßenbahn auf eigenem Bahnkörper
Schwebebahn	Untergrundbahn
Seilbahn	Zahnradbahn
Sessellift	sonstige Schienenfahrzeuge auf eigenem Bahnkörper
Stadtbahn auf eigenem Bahnkörper	

- d) Ein **Fußgänger** ist jede in einen Unfall verwickelte Person, die sich zur Zeit des Unfalles weder in oder auf einem Kraftfahrzeug, Eisenbahnzug, Straßenbahnwagen, tierbespanntem oder sonstigem Fahrzeug befand, noch ritt oder ein Fahrrad benutzte.

Als Fußgänger gelten:

Personen zu Fuß
Insassen oder Fahrer (von):
Kinderwagen
Krankenfahrstuhl
Rollschuhen
Schlitten

Insassen oder Fahrer (von):

Schlittschuhen
Schneeschuhen
Straßenroller für Kinder
sonstige Kinderfahrzeuge
Personen neben Kraftfahrzeugen bei Pannen
oder Reifenwechsel

e) Als **Straßenfahrzeuge** (ausschl. Eisenbahnzug und Kraftfahrzeug) gelten:

Dreirad, nichtmotorisiertes
Fahrrad nur mit Pedalantrieb
Fuhrwerk im Straßenverkehr
Militärfahrzeug, nichtmotorisiertes, ausgen.
bei Kriegshandlungen

Reittier (Pferd o. ä.)
Straßenbahn wie unter f) beschrieben (nicht
auf eigenem Bahnkörper)
Tiergespann jeder Art im Straßenverkehr
Fahrzeug jeder Art, nichtmotorisiertes

f) Eine **Straßenbahn** ist ein Verkehrsmittel auf Schienen, das Personen oder Güter befördert und auf einem Bahnkörper fährt, der Teil einer Straße oder eines Weges ist.

g) Als **Wasserfahrzeuge** gelten:

Barkasse
Boot (groß, klein)
Dampfer
Fähre
Fischerboot
Floß
Jacht

Kahn
Kriegsschiff jeder Art
Motorboot
Paddelboot
Ruderboot
Schiffe jeder Art
sonstige Wasserfahrzeuge

h) Ein **Luftfahrzeug** ist jedes Verkehrsmittel, das zum Transport von Personen oder Gütern in der Luft dient:

Als Luftfahrzeuge gelten:

Bombenflugzeug
Düsenflugzeug
Fallschirm
Fesselballon
Flugzeug
Hubschrauber

Luftschiff
Militärflugzeug
Segelflugzeug
Wasserflugzeug
sonstige Luftfahrzeuge

i) Ein **öffentlicher Weg** oder eine **öffentliche Straße** ist jeder Weg oder Platz, der, unabhängig von den Eigentumsverhältnissen, dem allgemeinen öffentlichen Verkehr zugänglich ist.

Als öffentliche Wege gelten insbesondere:

Autobahn
Bundesstraße
Hauptstraße
öffentlicher Weg
Straße

öffentliche Anfahrt zu:
Bahnhof
Hafenanlage
öffentliches Gebäude

Als öffentliche Wege gelten nicht:

Anfahrtsweg, privater
Garage
Rampe

Weg oder Straße innerhalb von:
Bauernhof
Bergwerk
Flugplatz
Industrieanlage
Privatgrundstück
Steinbruch

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
90	<i>E 810—E 825, E 830—E 835</i>	E 138	Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs
901	<i>E 810—E 825, E 830—E 835</i>	E 138	Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs einschl.: Kraftfahrzeugunfälle bei Zusammenstoß mit Eisenbahn; Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Kraftfahrzeugen
Auspuffgasvergiftung durch Kraftfahrzeug im Verkehr			Kraftfahrzeugunfall: mit und durch Fußgänger
Brandunfall im Kraftfahrzeug			mit und durch Radfahrer
Explosion im Kraftfahrzeug			mit und durch Straßenfahrzeuge jeder Art
Kohlenoxydvergiftung durch Kraftfahrzeug im Verkehr			Sturz im oder vom Kraftfahrzeug Überfahrenwerden durch Kraftfahrzeug Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug und: Eisenbahn Straßenbahn n. n. bez.
91	<i>E 800—E 802, E 840—E 845, E 850—E 858, E 860—E 866</i>	E 139	Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs
911	<i>E 800—E 802</i>	T. v. E 139	Eisenbahnunfälle einschl.: Schadensfälle von Personen, die sich auf dem Bahnhofsgelände befinden und einen Eisenbahnzug benutzen wollen
Alle Unfälle mit oder durch Eisenbahnen			
912	<i>E 810—E 844, T. v. E 845</i>	T. v. E 139	Sonstige Straßenfahrzeugunfälle einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Straßenfahrzeugen
Fahrradunfall: Schadensfall durch sonst. Straßenfahrzeuge o. n. A.			Straßenbahnunfall Straßenfahrzeugunfall, ausschl. Kraftfahrzeuge Sturz: vom Pferd oder sonstigem Tier in oder aus Straßenbahn in oder aus sonst. Straßenfahrzeug Überfahrenwerden von einem Straßenfahrzeug
Fuhrwerk, Unfall mit und durch Fußgängerunfall, Schadensfall durch Straßenfahrzeuge, einschl. Radfahrer			
Reiterunfall			

- | Ausf.
Dtsch. Syst.
1958 | Ausf.
Int. Syst.
1958 | Int. Liste A
1958 |
|--|-----------------------------|---|
| 913 | <i>E 850—E 858</i> | T. v. E 139 Wasserfahrzeugunfälle |
| Alle Unfälle an Bord, beim Betreten oder Verlassen von Wasserfahrzeugen jeder Art | | |
| 914 | <i>E 860—E 866</i> | T. v. E 139 Luftfahrzeugunfälle |
| einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Luftfahrzeugen | | |
| Alle Unfälle mit und durch Luftfahrzeuge jeder Art | | |
| 919 | <i>T. c. E 845</i> | T. v. E 139 Verkehrsunfälle o. n. A. |
| Verkehrsunfälle o. n. A. | | |
| 92 | <i>E 900—E 904</i> | E 141 Unfälle durch Sturz |
| 921 | <i>E 900—E 902</i> | T. v. E 141 Sturz aus der Höhe |
| ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen von Fahrzeugen jeder Art 901—914
Sturz von Maschinen 931 | | |
| Skisprunghall | | Sturz (aus, in, von): |
| Sprunghall jeder Art | | Grube |
| Sturz (aus, in, von): | | Heuschaber |
| Baum | | Höhe |
| Bett | | Leiter |
| Brücke | | Maschine (nicht in Betrieb) |
| Brunnen | | Rolltreppe |
| Dach | | Schacht |
| Dock | | Steinbruch |
| Fahrzeug, auf Betriebsgelände benutzt | | Stuhl |
| Fenster | | Tisch |
| Gerüst | | Treppe |
| | | sonst. und n. n. bez. Sturz aus der Höhe |
| 922 | <i>E 903</i> | T. v. E 141 Sturz auf gleicher Ebene |
| Sturz auf: | | Sturz auf: |
| Bürgersteig | | Straße |
| gleicher Ebene | | Teppich |
| Eis | | Weg |
| Erdboden | | Skiumfall o. n. A. |
| Fußboden | | |

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
929	<i>E 904</i>	T. v. E 141	Sturz o. n. A.
Knochenbruch unbekannter Ursache Sturz o. n. A.			
93	<i>E 911, E 912—E 914, E 916—E 919</i>	E 142—E 145, T. v. E 147	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuer- waffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge
930	<i>E 911</i>	T. v. E 147	Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßen- fahrzeuge
			ausschl.: Unfälle (durch, mit):
			Kraftfahrzeuge 901
			Eisenbahn 911
			Sonst. Straßenfahrzeuge 912
			Wasserfahrzeuge 913
			Luftfahrzeuge 914
Bergwerksunfall (durch, mit):			Schadensfall, Unfall (durch, mit):
Förderkarren			Hundekarren
Förderkorb			Karren, außer im Straßenverkehr
Kohlenloren			Kipplore
Schadensfall, Unfall (durch, mit):			Lore
Elektrokarren			
Fahrzeuge auf Industriegelände			
Feldbahn			
931	<i>E 912</i>	E 142	Unfälle durch Maschinen
			ausschl.: Unfälle durch Maschinen auf dem Transport 901, 912
			Unfälle durch Maschinen auf Wasser- fahrzeugen 913
Betriebsunfall durch Maschinen jeder Art			Schadensfall, Unfall durch:
Schadensfall, Unfall durch:			Mischmaschine
Bandsäge			Nähmaschine
Bohrmaschine			Rammbar
Dampfmaschine, außer im Straßenverkehr			Rasenmäher
Dampfwalze, außer im Straßenverkehr			Schlepperfahrzeug, außer im Straßen- verkehr
Dreschmaschine, außer im Straßenverkehr			Traktor, außer im Straßenverkehr
Kran			Waschmaschine
Kreissäge			Werkzeugmaschine
Mähmaschine, außer im Straßenverkehr			
Maschinen			
bauwirtsch., außer im Straßenverkehr			
im Bergwerk verwandte			
forstwirtsch., außer im Straßenverkehr			
im Haushalt verwandte			
landwirtsch., außer im Straßenverkehr			
im Steinbruch verwandte			
sonst. und n. n. bez.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
932	<i>E 916</i>	E 143	Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials	
				ausschl.: Unfälle durch Feuer und Explosion auf Fahrzeugen jeder Art 901—914 Unfälle durch Feuerwaffen 937
Erstickung oder Vergiftung durch Feuers-			Unfall bzw. Verbrennung durch:	
brunst oder Explosion			Brand	
Explosion durch:			Feuereinwirkung	
Benzin			Feuersbrunst	
Feuerwerkskörper			Waldbrand	
Gas			Wiesenbrand	
Heizöl			sonstige durch Feuer oder Explosion	
Laterne			brennbaren Materials verursachte	
Material, brennbares o. n. A.			Schadensfälle	
933	<i>E 917, E 918</i>	E 144	Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer	
			ausschl.: Röntgen- oder Radiumkrebs	241
			Zwischenfälle bei Behandlungsmaß-	
			nahmen von Krankheiten	942
			Sonnenbrand	954
			Innerliche Verätzungen durch Chemi-	
			kalien	963
Ätzwunde o. n. A.			Verätzungen, äußere	
Brandwunde o. n. A.			Verbrennung, äußere, 1.—3. Grades durch:	
Combustio 1.—3. Grades			Heizgerät	
Radiumstrahlenschädigung			Laugen	
Röntgenstrahlenschädigung			Metall, geschmolzenes	
Strahlenschädigung			Säuren	
radioaktiver Substanzen			Schwefelsäure	
			o. n. A.	
			Verbrühung, äußere, durch:	
			Dämpfe, heiße	
			Flüssigkeiten, heiße	
			o. n. A.	
935	<i>E 913</i>	T. v. E 147	Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge	
Schadensfall durch:			Schnittwunde jeder Art	
Glassplitter			Stichwunde jeder Art	
Handsäge				
Messer				
Schere				
schneidende bzw. stechende Werkzeuge				
oder Gegenstände				
936	<i>E 914</i>	T. v. E 147	Unfälle durch elektrischen Strom	
			ausschl.: Verbrennung durch elektr. Heiz-	
			geräte	933
			Blitzschlag	957
Elektr. Schock			Sonstige und n. n. bez. Unfälle durch elektr.	
Starkstromverletzung			Strom	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
937	<i>E 919</i>	E 145	Unfälle durch Feuerwaffen
Schadensfall, Unfall durch:			Schadensfall, Unfall durch:
Artilleriegeschöß			Handgranate
Blindgänger			Kanonenschuß
Bombenexplosion			Minenexplosion
Dynamitexplosion			Pistolenschuß
Erschießen			Schußwaffe jeder Art
Explosivgeschöß			Sprengstoffexplosion
Feuerwaffen o. n. A.			sonstige und n. n. bez. Feuerwaffen
Gewehrschuß			Unglücklicher Schuß
94	<i>E 940—E 946,</i> <i>E 950—E 959</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach therapeutischen und nichttherapeutischen Eingriffen
941	<i>E 940—E 946</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
Komplikationen nach Schutzimpfung:			Narkosezwischenfall bei Operationen:
Encephalitis postvaccinalis			aus kosmetischen Gründen
Encephalomyelitis postvaccinalis			ohne Indikation für eine Behandlung
Gelbsucht			(z. B. Beschneidung)
Hautausschlag			Zwischenfall bzw. Komplikation bei:
Hepatitis			Operation, kosmetische
Impfschaden o. n. A.			Pockenschutzimpfung
Leberatrophie, subakute gelbe			Schutzimpfung, sonstige
Leberentzündung			Serumeinspritzung, vorbeugende
Sepsis			Sterilisation
Vaccina generalisata			Unfruchtbarmachung
sonstige und n. n. bez.			
942	<i>E 950—E 959</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen
			(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.)
Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall (nach):			Radiumschädigung
Bluttransfusion			jeder Art
Gelbsucht, Ikterus			Röntgenschädigung
Hepatitis			jeder Art
Schock, anaphylaktischer			Strahlenschädigung
Sepsis			jeder Art
Serumarthritis			Sepsis, postoperative
Serumgelbsucht, homologe			Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen
Serumhepatitis, homologe			Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung (durch):
Serumkrankheit o. n. A.			Arzneimittel, lokal angewandte
sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle			Heilmittel, sonstige
Narkosezwischenfall bei Operationen behandlungsbedürftiger Krankheiten			Zwischenfälle, sonst. und n. n. bez.
Operationszwischenfall jeder Art einschl. Spätfolgen			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
95	<i>E 910, E 915, E 920—E 936, E 960—E 962</i>	E 146 T. v. E 147	Sonstige Unfälle
951	<i>E 910</i>	T. v. E 147	Schlag durch stürzenden oder geworfenen Gegenstand
			ausschl.: Schadensfall (bei, durch):
			stürzender Gegenstand von
			Fahrzeugen 901—912
			Be- und Entladen von Wasser-
			fahrzeugen 913
			Feuerwaffen 937
			Druckkessel 959
Erschlagen durch stumpfe Gewalt			Steinwurfverletzung
Schadensfall durch:			Verletzung durch Wurfgeschosse jeder Art
Äste, fallende			
Baum, stürzender			
Einsturz von Gemäuer			
Erdrutsch			
Gebäudeeinsturz			
Hauseinsturz			
sonstige stürzende oder geworfene Gegenstände			
952	<i>E 921, E 922, E 924, E 925</i>	T. v. E 147	Mechanisches Ersticken
Asphyxie, Ersticken (mechanisches)			Schadensfall durch Eindringen von Fremdkörpern (Nahrungsmittel jeder Art, Erbrochenes, Murrel, Bohne oder sonstige Gegenstände) in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr:
(durch, in):			Bronchus
Bett			Kehlkopf, Larynx
Bettwäsche			Luftröhre, Trachea
Fremdkörper, verschluckte, jeder Art			Luftwege
Kinderbett			Lunge
Massen, fallende, einschl. Betriebsunfälle			Mund
jeder Art			Nase
Wiege			Rachen, Pharynx
o. n. A.			Speiseröhre, Ösophagus
			Verschluß der Atemwege durch Fremdkörper mit Erstickungsgefahr
953	<i>E 929</i>	E 146	Ertrinken
			ausschl.: Ertrinken bei Unfällen auf Fahrzeugen
			jeder Art 901—914
Ertrinken			
Schwimmkrampf			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
954	<i>E 931</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenstrahlung	
			ausschl.: Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials	932
			Verbrennen und Verbrühen (ausgen. durch Feuer)	933
Bestrahlungsschäden durch Sonneneinwirkung			Sonnenbrand	
Erschöpfung durch Hitze			Sonnendermatitis	
Hitzefieber			Sonnenstich	
Hitzschlag			Tod durch Hitze	
Ictus caloris				
955	<i>E 932</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Kälte	
			ausschl.: Frostbeulen (Pernionen)	489
Erfrierungen 1.—3. Grades			Kälteschaden	
Erschöpfung durch Kälte			Schützengrabenfüße	
Frostangrän			Tod durch Erfrieren	
Frostschaden				
956	<i>E 933</i>	T. v. E 147	Verhungern und Verdursten	
			ausschl.: Verhungern und Verdursten bei Unfällen mit Fahrzeugen jeder Art	901—914
Entbehrung			Tod durch:	
Ernährung, ungenügende			Verdursten	
Hungertod			Verhungern	
Inanition durch:			Unterernährung durch:	
Verdursten			Verdursten	
Verhungern			Verhungern	
Schadensfälle durch:			Verdursten	
wetterbedingte Zufälle			Verhungern	
witterungsbedingte Zufälle				
957	<i>E 935</i>	T. v. E 147	Unfälle durch Blitzschlag	
Nervenschock durch Blitzschlag				
Schadensfall durch Blitzschlag				
958	<i>E 960—E 962</i>	T. v. E 147	Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen	
			(Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des Unfalles und dgl. noch bestehen)	
Folgezustand bzw. Spätfolge nach:			Folgezustand bzw. Spätfolge nach:	
Eisenbahnunfall			Straßenbahnunfall	
Kraftfahrzeugunfall			Straßenfahrzeugunfall	
Luftfahrzeugunfall			Unfall jeder Art	
Motorradunfall			Vergiftung	
			Wasserfahrzeugunfall	
			sonstige äußeren Einwirkungen	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
959	<i>E 915,</i> <i>E 920, E 923,</i> <i>E 926—E 928,</i> <i>E 930, E 934,</i> <i>E 936</i>	T. v. E 147	Sonstige Unfälle
			ausschl.: Unfall durch Kesselexplosion auf Fahr- zeugen jeder Art 901—914
			Auspuffgasvergiftung von Kraftfahr- zeugen:
			im Verkehr 901, 912
			außerhalb des Verkehrs 969
			Knochenbruch o. n. A. 929
			Kindsaussetzung in Mordabsicht 984
Aerootitis media			Schadensfall durch:
Alpenkrankheit			Überschwemmung
Angefallenwerden vom Pferd oder sonst. Tier			Vulkanausbruch
Augenverletzung durch Fremdkörper jeder Art bei Unfällen			Wirbelsturm
Barotrauma			Wolkenbruch
Bergkrankheit			Schadensfall durch unglückliches Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen ohne Erstickung:
Bienenstichverletzung			Bronchus
Bißverletzung durch giftige und nichtgiftige Tiere und Insekten			Harnblase
Caissonkrankheit			Harnröhre, Urethra
Dampfkesselexplosion			Kehlkopf, Larynx
Druckgefäßexplosion			Lufttröhre, Trachea
Enthauptung o. n. A.			Luftwege
Erdrosselung o. n. A.			Lunge
Erhängen o. n. A.			Magen
Fliegerkrankheit			Mastdarm, Rektum
Fliegereinsusitis			Mund
Getötet o. n. A.			Nase
Gewalteinwirkung o. n. A.			Ohr
Höhenkrankheit			Rachen, Pharynx
Hufschlagverletzung			Scheide, Vagina
Hundebißverletzung			Speiseröhre, Ösophagus
Insektenstichverletzung			Verdauungskanal
Kesselexplosion			Schlagverletzung o. n. A.
Kindsaussetzung — 1 J. ohne Mordabsicht			Schlangenbißvergiftung
Körpervverletzung o. n. A., außer Knochen- bruch			Seekrankheit
Luftdruckkrankheit			Skorpionstichverletzung
Luftembolie, traumatische			Stichverletzung durch giftige und nicht- giftige Tiere und Insekten
Ohrenleiden der Flieger			Taucherkrankheit
Pflege, mangelhafte, von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht			Überfahrenwerden o. n. A.
Rattenbißverletzung			Überranntwerden vom Pferd oder sonst. Tier
Reisekrankheit			Unglücksfall o. n. A.
Schadensfall durch:			Verletzung durch Tiere jeder Art
Erdbeben			Vernachlässigung von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht
Naturereignis			Wespenstichverletzung
Orkan			Zylinderexplosion
Sturmflut			Schadensfall durch sonstige und n. n. bez. Unfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 901 bis 958 und 961—969 einzuordnen
Sturzbach			
Tiere			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
96	<i>E 870—E 888, E 890—E 895</i>	E 140	Vergiftungen (Unfälle)	
961	<i>E 879</i>	T. v. E 140	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe	
			ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung (durch):	
			Salmonellainfektion	073
			Staphylokokkeninfektion	084
			allergische	319
			o. n. A.	084
			Botulismus	084
Schadensfall durch Vergiftung:			Schadensfall durch Vergiftung:	
Fische, gifthaltige			Pflanzen, gifthaltige, verwendet als Nah-	
Lebensmittel, gifthaltige			rungsmittel	
Muscheln, giftige			Pilze, giftige und nichtgiftige	
Nahrungsmittel, gifthaltige				
962	<i>E 880</i>	T. v. E 140	Alkoholvergiftung (Unfall)	
			ausschl.: Alkoholpsychose	364
			Alkoholvergiftung, chronische	365
Alkoholvergiftung, akute			Schadensfall durch Vergiftung:	
Schadensfall durch Vergiftung:			Gefrierschutzmittel	
Alkohol, vergällter			Holzspiritus	
Brennspiritus			Industriespiritus	
Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)			Methylalkohol	
963	<i>E 870—E 878, E 881—E 884, E 886—E 888</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe	
			ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittel-	369
			vergiftung	
Schadensfall durch Vergiftung:			Schadensfall durch Vergiftung:	
Aceton			Bleizucker	
Ätzlauge			Borax	
Alaun			Brechweinstein	
Alkaloide jeder Art			Chinin und dessen Verbindungen	
Ammoniak			Desinfektionsmittel jeder Art	
Anilin			Essigsäure	
Antimon			Fluorsalz	
Arsen			Gasolin	
Arsenik			Giftweizen	
Arzneimittel jeder Art, akute			Hyoscin	
Atropin			Kalilauge	
Barbitursäure und deren Verbindungen			Kaliumbichromat	
Benzin			Karbolsäure	
Benzol			Kohlenteer	
Betäubungsmittel jeder Art, akute			Kreolin	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 963			
Schadensfall durch Vergiftung:		Schadensfall durch Vergiftung:	
Kresol		Rattengift	
Lauge jeder Art		Säure jeder Art	
Lysol		Salmiakgeist	
Marphasen		Salpetersäure	
Mineralöl		Salvarsan	
Morphium, akute		Salzsäure	
Natriumbichromat		Schädlingsbekämpfungsmittel	
Natronlauge		Schlafmittel jeder Art, akute	
Neosalvarsan		Schwefelsäure	
Opium und dessen Verbindungen, akute		Soda	
Oxalsäure		Sublimat	
Petroleum		Terpentinöl	
Pflanzenschutzmittel		Tetrachloräthylen	
Phenol		Tollkirsche	
Phosphor		Toluol	
Pikrinsäure		Zinkchlorid	
Pottasche		Zinksulfat	
Quecksilber und dessen Verbindungen		sonstige feste oder flüssige Stoffe	
964	<i>E 885</i>	T. v. E 140 Bleivergiftung	
		ausschl.: Vergiftung durch Bleizucker	963
Saturnismus		Spätfolgen einer Bleivergiftung:	
Schadensfall durch Vergiftung:		Bleiencephalitis	
Blei		Bleigicht	
Bleidämpfe		Bleikachexie	
		Bleikolik	
		Bleilähmung	
		Bleinephritis	
		Bleisaum	
		sonstige und n. n. bez.	
968	<i>E 890</i>	T. v. E 140 Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas	
Schadensfall durch Vergiftung:			
Kochgas			
Kohlenoxydgas			
Leuchtgas			
969	<i>E 891—E 895</i>	T. v. E 140 Vergiftung durch sonstige giftige Gase und Dämpfe	
		ausschl.: Auspuffgasvergiftung durch:	
		Kraftfahrzeuge im Verkehr	901
		Wasserfahrzeuge	913
		Rauchvergiftung nach Explosion oder Feuersbrunst	932
		Narkosezwischenfall bei ärzt- licher Behandlung	941, 942
		Vergiftungen durch Koch- und Leuchtgas	968
Schadensfall durch Vergiftung:		Schadensfall durch Vergiftung:	
Acetylen		Blausäure	
Äther (-dämpfe)		Brunnengas	
Auspuffgase von Kraftfahrzeugen, außer im Verkehr		Chlor	
		Chloroform	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 969

Schadensfall durch Vergiftung:

Cyankali
Generatorgas
Grubengas
Hochofengas
Kohlendioxyd
Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen, außer
im Verkehr
Phosengas

Schadensfall durch Vergiftung:

Rauch
Holzkohle
Koks
o. n. A.
Schwefeldioxyd
Sumpfgas
Tetrachlorkohlenstoff
Wassergas
sonstige und n. n. bez. Gase

97 *E 963,* E 148 Selbstmord und Selbstbeschädigung
 E 970—E 979

970 *E 970* T. v. E 148 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf-
und schmerzstillende Mittel**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung
durch Vergiftung:

Adalin
Allional
Antipyrin
Arzneimittel jeder Art
Aspirin
Atropin
Avertin
Barbitursäure und deren Verbindungen
Belladonna
Betäubungsmittel jeder Art
Bilsenkraut
Brom und dessen Verbindungen
Bromural
Chinin und dessen Verbindungen
Chloralhydrat
Cliradon
Codein
Dionin
Dolantin
Evipan
Haschisch
Heroin
Indischer Hanf

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung
durch Vergiftung:

Kokain
Luminal
Medinal
Morphium
Narkotika jeder Art
Novocain
Opium und dessen Verbindungen
Paraldehyd
Pernocton
Pervitin
Phanodorm
Phenacetin
Polamidon
Pyramidon
Salicylsäure
Schlafmittel jeder Art
Scopolamin
Sedativum jeder Art
Somniphon
Sulfathiazol
Sulfonamide jeder Art
Tollkirsche
Veronal

971 *E 972* T. v. E 148 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch-
und Leuchtgas**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung
durch Vergiftung:

Kochgas
Kohlenoxydgas
Leuchtgas

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
972	<i>E 971, E 973</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Stoffe sowie giftige Gase
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:		Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:	
Aceton			Kresol
Acetylen			Lauge jeder Art
Ätzlauge			Lysol
Alkaloide			Methylalkohol
Alkohol (vergällt)			Natriumbichromat
Ammoniak			Nikotin
Arsen und dessen Verbindungen			Oxalsäure
Arsenik			Pflanzenschutzmittel
Auspuffgase von Kraftfahrzeugen			Phenol
Benzin			Phosgen gas
Benzol			Phosphor
Blausäure			Pikrinsäure
Bleizucker			Rattengift
Brechweinstein			Rauch
Brennspiritus			Säure jeder Art
Chloroform			Salmiakgeist
Cyankali			Salpetersäure
Desinfektionsmittel jeder Art			Salzsäure
Essigsäure			Schädlingsbekämpfungsmittel
Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)			Schwefeldioxyd
Gasolin			Schwefelsäure
Gefrierschutzmittel			Schweinfurter Grün
Generatorgas			Soda
Giftweizen			Sublimat
Holzspiritus			Terpentinöl
Industriespiritus			Tetrachloräthylen
Kalilauge			Tetrachlorkohlenstoff
Kaliumbichromat			Toluol
Karbolsäure			sonstige feste oder flüssige Stoffe bzw. giftige Gase, die unter Pos.-Nrn. 961 bis 964 und 969 aufgeführt sind
Kohlendioxyd			
Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen			

973 *E 974* T. v. E 148 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung
durch:
Erhängen
Erdrosseln

974 *E 975* T. v. E 148 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch
Ertrinken

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
975	<i>E 976</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:			Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:
Bombenexplosion			Gewehrshuß
Dynamitexplosion			Handgranate
Erschießen			Pistolenschuß
Explosivstoff jeder Art			Schuß o. n. A.
Feuerwaffen jeder Art			Sprengstoffexplosion
976	<i>E 977</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:			Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid) Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:
Aufschneiden der Pulsadern			Schnittverletzung jeder Art
Glassplitter			Stichverletzung
Messerstich			schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände jeder Art
Schere			
977	<i>E 978</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe			
978	<i>T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen von Fahrzeugen jeder Art			
979	<i>E 963, T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:			Verletzung durch Selbstbeschädigung o. n. A.
Explosion brennbaren Materials			Spätfolge bzw. Folgezustand nach:
Feuereinwirkung			Selbstbeschädigung
Gasexplosion			Selbstmordversuch
Starkstromverletzung			
Strom, elektr.			
Verätzung			
Verbrennen			
Verbrühen			
sonstige und n. n. bez. Art und Weise			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
98	<i>E 964, E 980—E 985</i>	E 149	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person	
981	<i>E 980</i>	T. v. E 149	Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Vorsätzliche Vergiftung (Mord, Totschlag) durch feste oder flüssige Stoffe bzw. giftige Gase jeder Art				
982	<i>E 981</i>	T. v. E 149	Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) mit Feuerwaffen und Sprengstoffen, wie z. B.:				
Bombe			Gewehr	
Dynamit			Handgranate	
Erschießen			Pistole	
Explosivstoff jeder Art			Sprengstoff	
Feuerwaffen jeder Art				
983	<i>E 982</i>	T. v. E 149	Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) mit schneidenden oder stechenden Werkzeugen, wie z. B.:				
Glassplitter			schneidende bzw. stechende Werkzeuge	
Messer			oder Gegenstände jeder Art	
Schere				
984	<i>E 964, E 983</i>	T. v. E 149	Überfall auf sonstige Art und Weise	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) auf folgende Art:				
Angriff o. n. A.			Erwürgen	
Bißverletzung durch Menschen			Explosion brennbaren Materials	
Enthauptung			Feuereinwirkung	
Erdrosseln			Gasexplosion	
Erhängen			Gewalteinwirkung	
Erschlagen durch stumpfe Gewalt			Heizgerät	
Erstickten			Lynchen	
Ertränken			Mord o. n. A.	
			Mordversuch o. n. A.	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 984				
Mord, Totschlag, sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) auf folgende Art:				
Rauferei			Verätzung, äußere	
Schlägerei			Vergewaltigung	
Schlag			Verletzung, vorsätzliche	
Sexualmord			Vernachlässigung von Kindern — 1 J. mit	
Starkstrom			Mordabsicht	
Steinwurf			Wurfgeschöß jeder Art	
Strom, elektr.			sonstige und n. n. bez., soweit nicht unter	
Sturz aus der Höhe			Pos.-Nrn. 981—983 einzuordnen	
Totschlag o. n. A.			Spätfolge bzw. Folgezustand nach:	
Überfahrenwerden			Mordversuch	
Überfall o. n. A.			Überfall	
985	<i>E 984</i>	T. v. E 149	Schadensfall durch Eingreifen der Polizei	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei	
			Kriegshandlungen	991, 999
Schadensfall durch Eingreifen der Polizei bei Festnahme von Verbrechern oder dem Versuch dazu, bei Unterdrückung von Unruhen und bei Aufrechterhaltung der Ordnung				
986	<i>E 985</i>	T. v. E 149	Gerichtlich angeordnete Hinrichtung	
Hinrichtungen auf Anordnung der Justizbehörden oder im Namen der Staatsgewalt, wie z. B.:				
Elektr. Stuhl			Hinrichtung, gerichtlich angeordnete, je-	
Enthauptung			der Art	
Erhängen			Vergasen	
Erschießen			Vergiften	
Fallbeil				
99	<i>E 965,</i> <i>E 990—E 999</i>	E 150	Schadensfälle bei Kriegshandlungen	
Ausgenommen: Unfälle bei Übungen von Militärpersonen, bei Herstellung von Kriegsmaterial und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt				
991	<i>T. v. E 965,</i> <i>T. v. E 990—</i> <i>T. v. E 999</i>	T. v. E 150	Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshandlungen	
			ausschl.: Schadensfälle von Zivilpersonen bei	
			Kriegshandlungen	999
Schadensfall von Militärpersonen bei Kriegshandlungen (durch):				
Artilleriegeschöß			Kanonenschuß	
Blindgängerexplosion			Kriegsschiff jeder Art	
Bombenexplosion			Maschinengewehrscuß	
Dynamitexplosion			Militärfahrzeug jeder Art	
Erschießen			Minenexplosion	
Ertrinken			Pistolenschuß	
Explosivgeschöß			Schußverletzung jeder Art	
Explosivstoff			Sprengstoffexplosion	
Feuerwaffen jeder Art			Verbrennung	
Flugzeugabsturz			Wasserfahrzeug jeder Art	
Gewehrscuß			sonstige und n. n. bez. Schadensfälle	
Handgranate			Spätfolge bzw. Folgezustand nach Kriegs-	
Kampfgasvergiftung, -verätzung jeder Art			verletzung	
999	<i>T. v. E 965,</i> <i>T. v. E 990—</i> <i>T. v. E 999</i>	T. v. E. 150	Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen	

Alle unter Pos.-Nr. 991 aufgeführten Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen

Deutsche Allgemeine Systematik
nach der Art der Schädigung bei Unfällen,
Vergiftungen und Gewalteinwirkungen
(N-Systematik)

Ausf.
Dtsch. Syst.
1958Ausf.
Int. Syst.
1958Int. Liste A
1958**XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen**

(nach der Art der Schädigung)

N 90	<i>N 800—N 806,</i> <i>N 850—N 856,</i> <i>N 950, N 951,</i> <i>N 958</i>	N 138, T.v.N 139, T.v.N 143, T.v.N 150	Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn, Hirnnerven, Wirbelsäule und Rücken- mark
N 900	<i>N 800—N 803</i>	T.v.N 138	Schädelbruch
N 901	<i>N 804</i>	T.v.N 138	Schädelbruch mit sonstigem Knochenbruch
N 902	<i>N 805</i>	T.v.N 139	Wirbelsäulenverletzungen ohne Rücken- marksbeteiligung und o. n. A.
N 903	<i>N 806</i>	T.v.N 139	Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarks- beteiligung
N 904	<i>N 850, N 851,</i> <i>T.v.N 856</i>	T.v.N 143	Kopfverletzungen ohne Schädelbruch und ohne Gehirnerschütterung, Kopfverletzun- gen o. n. A.
N 905	<i>N 852</i>	T.v.N 143	Gehirnerschütterung
N 906	<i>N 853—N 855,</i> <i>T.v.N 856</i>	T.v.N 143	Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen
N 907	<i>N 950</i>	T.v.N 150	Verletzungen der Sehnerven
N 908	<i>N 951</i>	T.v.N 150	Verletzungen sonstiger Hirnnerven
N 909	<i>N 958</i>	T.v.N 150	Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule
N 91	<i>N 807—N 829</i>	T.v.N 139, N 140	Knochenbrüche
N 910	<i>N 807</i>	T.v.N 139	Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes
N 911	<i>N 808</i>	T.v.N 139	Beckenbrüche
N 912	<i>T.v.N 809</i>	T.v.N 139	Mehrere Brüche am Rumpfskelett
N 913	<i>N 810—N 816</i>	T.v.N 140	Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
N 914	<i>N 817, N 818,</i> <i>T.v.N 819</i>	T.v.N 140	Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
N 915	<i>N 820—N 826</i>	T.v.N 140	Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 916	N 827, T.v.N 828	T.v.N 140	Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen
N 917	T.v.N 809, T.v.N 819, T.v.N 828	T.v.N 139, T.v.N 140	Brüche zugleich der oberen und der unteren Gliedmaßen sowie Brüche der Gliedmaßen und des Rumpfskeletts
N 919	N 829	T.v.N 140	Knochenbrüche o. n. A.
N 92	N 830—N 848	N 141, N 142	Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen Die Pos.-Nrn. N 920—N 924 beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen
N 920	N 831—N 834	T.v.N 141	Verrenkungen der oberen Gliedmaßen
N 921	N 835—N 838	T.v.N 141	Verrenkungen der unteren Gliedmaßen
N 924	N 830, N 839	T.v.N 141	Sonstige, mehrere und n. [n. bez. Verrenkungen
N 925	N 840—N 842	T.v.N 142	Verstauchungen und Zerrungen der oberen Gliedmaßen
N 926	N 843—N 845	T.v.N 142	Verstauchungen und Zerrungen der unteren Gliedmaßen
N 929	N 846—N 848	T.v.N 142	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen
N 93	N 860—N 869	N 144	Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken
N 930	N 860—N 862	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Brustorgane
N 931	N 863—N 865, N 868	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Bauchorgane
N 932	N 866	T.v.N 144	Verletzungen der Niere
N 933	N 867	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Beckenorgane
N 938	T.v.N 869	T.v.N 144	Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken
N 939	T.v.N 869	T.v.N 144	Innere Verletzungen o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 91	<i>N 870, N 871, T.v.N 910, N 921, N 930, N 940</i>	T.v.N 145— T.v.N 148	Augenverletzungen
N 940	<i>N 870, N 871</i>	T.v.N 145	Augenverletzungen mit offener Wunde
N 941	<i>N 921</i>	T.v.N 146	Prellungen des Auges und der Augenhöhle
N 942	<i>N 930</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Auge und in seinen Anhängen
N 943	<i>N 940</i>	T.v.N 148	Augenverletzungen durch Verätzung und Verbrennung
N 949	<i>T.v.N 910</i>	T.v.N 146	Sonstige und n. n. bez. Augenverletzungen
N 95	<i>N 872—N 879, N 880—N 908, N 952—N 957, N 959</i>	T.v.N 145, T.v.N 150	Zerreißen und offene Wunden, Nervenverletzungen
			a) Zerreißen und offene Wunden (ohne Knochenbrüche und ohne Nervenverletzungen)
N 950	<i>N 872</i>	T.v.N 145	Offene Wunden der Ohren
N 951	<i>N 873—N 879</i>	T.v.N 145	Offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes
N 952	<i>N 880—N 888</i>	T.v.N 145	Offene Wunden an oberen Gliedmaßen
N 953	<i>N 890—N 898</i>	T.v.N 145	Offene Wunden an unteren Gliedmaßen
N 954	<i>N 900—N 907</i>	T.v.N 145	Offene Wunden an mehreren Körperteilen
N 955	<i>N 908</i>	T.v.N 145	Offene Wunden o. n. A.
			b) Nervenverletzungen (mit offenen Wunden, ohne Knochenbrüche)
N 956	<i>N 952—N 954</i>	T.v.N 150	Nervenverletzungen der oberen Gliedmaßen
N 957	<i>N 955—N 957</i>	T.v.N 150	Nervenverletzungen der unteren Gliedmaßen
N 959	<i>N 959</i>	T.v.N 150	Sonstige und mehrere Nervenverletzungen
N 96	<i>T.v.N 910, N 911—N 918, N 920, N 922— N 929</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 960	<i>T.v.N 910</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, der Ohren und des Halses
N 961	<i>N 911</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes
N 962	<i>N 912—N 915</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen der oberen Gliedmaßen
N 963	<i>N 916, N 917</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen der unteren Gliedmaßen
N 964	<i>T.v.N 918</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen
N 965	<i>T.v.N 918</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen o. n. A.
N 966	<i>N 922</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen des Rumpfes
N 967	<i>N 923—N 926</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen der oberen Gliedmaßen
N 968	<i>N 927, N 928</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen der unteren Gliedmaßen
N 969	<i>N 920, N 929</i>	T.v.N 146	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen oder Quetschungen
N 97	<i>N 941—N 949, N 980, N 981, N 984, N 992, N 993</i>	T.v.N 148, T.v.N 150	Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität
N 970	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen III. Grades
N 971	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen II. Grades
N 972	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen I. Grades und o. n. A.
N 973	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen III. Grades
N 974	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen II. Grades
N 975	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen I. Grades und o. n. A.
N 976	<i>N 981</i>	T.v.N 150	Hitzschlag, Sonnenstich, Sonnenbrand
N 977	<i>N 984</i>	T.v.N 150	Blitzschlagverletzungen
N 978	<i>N 992</i>	T.v.N 150	Verletzungen durch elektrischen Strom
N 979	<i>N 993</i>	T.v.N 150	Strahlenschäden

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 98	<i>N 960—N 979</i>	N 149	Vergiftungen
N 980	<i>N 960</i>	T.v.N 149	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe
N 981	<i>T.v.N 964</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Säuren
N 982	<i>T.v.N 964</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge
N 983	<i>N 968, N 969</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Gase und Dämpfe
N 984	<i>N 971, T.v.N 974</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Schlafmittel
N 985	<i>N 970, N 972, N 973, T.v.N 974, N 975—N 977</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch sonstige und n. n. bez. Arzneimittel
N 989	<i>N 961—N 963, T.v.N 964, N 965—N 967, N 978, N 979</i>	T.v.N 149	Sonstige und n. n. bez. Vergiftungen
N 99	<i>N 931—N 936, N 982, N 983, N 985—N 991, N 994—N 999</i>	T.v.N 147, T.v.N 150	Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art
N 990	<i>N 931</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Ohr
N 991	<i>N 932—N 934</i>	T.v.N 147	Fremdkörper in den Atemwegen (Nase-Schlund, Kehlkopf, Bronchien, Lunge)
N 992	<i>N 935</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Verdauungskanal
N 993	<i>N 936</i>	T.v.N 147	Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtswegen
N 994	<i>N 990</i>	T.v.N 150	Ertrinken
N 995	<i>N 997</i>	T.v.N 150	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
N 996	<i>N 998, N 999</i>	T.v.N 150	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen*)
N 999	<i>N 982, N 983, N 985—N 989, N 991, N 994—N 996</i>	T.v.N 150	Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen o. n. A.**)

*) Diese Pos.-Nr. soll nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist oder noch andauert.

**) Bei „Frühkomplikationen nach Verletzungen“ soll diese Pos.-Nr. nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist oder noch andauert.

**Deutsche Ausführliche Systematik
nach der Art der Schädigung bei Unfällen,
Vergiftungen und Gewalteinwirkungen
(N-Systematik)**

Ausf.
Dtsch. Syst.
1958Ausf.
Int. Syst.
1958Int. Liste A
1958**XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen**

(nach der Art der Schädigung)

- N 90** *N 800—N 806,* **N 138. Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn,**
N 850—N 856, **T. v. N 139. Hirnnerven, Wirbelsäule und Rückenmark**
N 950, N 951, **T. v. N 143.**
N 958 **T. v. N 150**

einschl.: Schädelbruch, Gehirnerschütterung

ausschl.: Augenverletzungen **N 94**
 Offene Wunden der Ohren **N 950**
 Offene Wunden des Gesichts **N 951**
 Oberflächliche Verletzungen und
 Prellungen des Gesichts, der
 Ohren und des Halses **N 960, N 969**

N 900 *N 800—N 803* **T. v. N 138 Schädelbruch**

Bruch:

Gesichtsknochen
 Jochbein
 Kiefer (Ober-, Unter-)
 Nase
 Nasenbein
 mehrere
 Schädelbasis
 Hinterhauptbein
 Keilbein
 Schädelgrube

Bruch:

Schädelbasis
 Schläfenbein
 Sinus ethmoidalis
 Sinus frontalis
 Schädeldach
 Impressionsfraktur
 Schädelkapsel
 Scheitelbein
 Stirnbein
 Schädel o. n. A.

N 901 *N 804* **T. v. N 138 Schädelbruch mit sonstigem Knochenbruch**

Bruch des Schädels einschl. des Gesichtsschädels mit Brüchen sonstiger Knochen (ein- oder mehrfach)

N 902 *N 805* **T. v. N 139 Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und o. n. A.**

Bruch, Bruchstückverlagerung oder Kompressionsfraktur:

Genick
 Kreuzbein
 Querfortsatz
 Rücken
 Steißbein
 Wirbelbogen
 Wirbelsäule
 einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)

}
 ohne Angabe einer
 Rückenmarksverletzung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
N 903	<i>N 806</i>	T. v. N 139	Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung	
Bruch, Bruchstückverlagerung oder Kompressionsfraktur:				
Genick			}	
Kreuzbein				
Querfortsatz				
Rücken				
Steißbein				
Wirbelbogen				
Wirbelsäule				
einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)			mit Angabe einer Rückenmarksverletzung	
Erhängen als Rechtsvollzug			Rückenmarkserschütterung	
Hämatomyelie, Rückenmarksblutung			Spinalnervenverletzung	
Hemiplegie, Halbseitenlähmung			Tetraplegie	
Monoplegie			Verletzung der Cauda equina	
Paraplegie				
N 904	<i>N 850, N 851, T. v. N 856</i>	T. v. N 143	Kopfverletzungen ohne Schädelbruch und ohne Gehirnerschütterung, Kopfverletzungen o. n. A.	
			ausschl.: Augenverletzungen N 94	
			Offene Wunden der Ohren N 950	
			Offene Wunden des Gesichts N 951	
			Oberflächliche Verletzungen und Prellungen des Gesichts, der Ohren und des Halses N 960, N 969	
Hämatom, subgaleatisches			Kopfschwarte:	
Kopfschwarte:			Schnittwunde	
Abriß			Stichwunde	
Bluterguß			Wunde, offene	
Quetschung			Skalpierung	
Riß			Kopfverletzung o. n. A.	
N 905	<i>N 852</i>	T. v. N 143	Gehirnerschütterung	
Commotio cerebri			Gehirnerschütterung	
Erschütterung, cerebrale				
N 906	<i>N 853—N 855, T. v. N 856</i>	T. v. N 143	Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen	
			einschl.: Intrakranielle Blutungen nach Verletzungen	
			ausschl.: Kopfverletzungen o. n. A. N 904	
Contusio	}	{	Compressio cerebri	
Quetschung			Gehirn	Delirium, traumatisches
Schnittwunde			Hirnhaut	Gehirndruck, traumatischer
Stichwunde			Hirnrinde	Gehirnreizung, traumatische
Wunde, offene			Kleinhirn	Hämatom, subdurales
Zerreißung			Kleinhirnrinde	Hämorrhagie:
Zertrümmerung				cerebrale
Blutung:		traumatische		
extradurale		Hirnblutung, traumatische		
intermeningeale		Stupor, traumatischer		
intrakranielle		Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen		
subarachnoidale				
subdurale				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 907	<i>N 950</i>	T. v. N 150	Verletzungen der Sehnerven ausschl.: Blindheit, die als Spätfolge oder Folgezustand einer Verletzung bezeichnet ist oder länger als 1 Jahr nach der Verletzung andauert 879 Verletzung N. opticus (II. Hirnnerv, Sehnerv)
Erblindung, traumatische			
N 908	<i>N 951</i>	T. v. N 150	Verletzungen sonstiger Hirnnerven Hirnnervenverletzungen: N. acusticus (VIII) N. glossopharyngicus (IX) N. vagus (X) N. accessorius (XI) N. hypoglossus (XII) o. n. Ä. Taubheit, traumatische
Anosmie, traumatische Hirnnervenverletzungen: N. olfactorius (I) N. oculomotorius (III) N. trochlearis (IV) N. trigeminus (V) N. abducens (VI) N. facialis (VII)			
N 909	<i>N 958</i>	T. v. N 150	Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule
Rückenmarksverletzung ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule			
N 91	<i>N 807—N 829</i>	T. v. N 139, N 140	Knochenbrüche ausschl.: Schädelbruch N 900, N 901 Bruch der Wirbelsäule N 902, N 903
N 910	<i>N 807</i>	T. v. N 139	Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes Bruch: Brustbein Kehlkopf Larynx Luftröhre Rippe(n) Schilddrüse Sternum Trachea Zungenbein
Bruch: Brustbein Kehlkopf Larynx Luftröhre			
N 911	<i>N 808</i>	T. v. N 139	Beckenbrüche einschl.: Beckenbruch mit Eingeweideverletzung und mehrere Brüche von Beckenknochen Bruch: Schambein Schamfuge Sitzbein
Bruch: Acetabulum Becken Beckenspalte Darmbein			
N 912	<i>T. v. N 809</i>	T. v. N 139	Mehrere Brüche am Rumpfskelett ausschl.: Bruch des Rumpfskeletts und des Schädels N 901 Rippenbrüche (allein) N 910
Bruch der Wirbelsäule mit Rippenbrüchen; mehrere Brüche am Rumpfskelett			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

N 913 N 810—N 816 T. v. N 140 Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen

Bruch, Bruchstückverlagerung:	Bruch, Bruchstückverlagerung:
Bennett'scher	Oberarm
Clavicula	Olekranon
Colles'scher	Radius
Elle	Radius und Ulna (einseitig)
Elle und Speiche (einseitig)	Scapula
Ellenbogengelenk	Schlüsselbein
Finger (mehrere, einseitig)	Schulterblatt
Hand (mehrfach, einseitig)	Schultergelenk, Smith'scher
Handgelenk	Speiche
Handwurzelknochen (mehrere, einseitig)	Speiche und Elle (einseitig)
Humerus	Ulna
Mittelhand (mehrfach, einseitig)	Ulna und Radius (einseitig)

**N 914 N 817, N 818, T. v. N 140 Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
T. v. N 819**

ausschl.: Radio-ulnare (Speiche u. Elle) Fraktur (einseitig); Fraktur (mehrere, einseitig) von:
Finger, Hand, Handwurzelknochen, Mittelhand N 913

Mehrere und n. n. bez. Brüche (ein- oder beidseitig) von Knochen der oberen Gliedmaßen

N 915 N 820—N 826 T. v. N 140 Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

Bruch, Bruchstückverlagerung:	Bruch, Bruchstückverlagerung:
Dupuytren'scher	Oberschenkelhals
Enkel	Patella
Femur	Phalangen (mehrere, einseitig)
Fibula	Pott'scher
Fibula und Tibia (einseitig)	Schenkelhals
Fuß (mehrfach, einseitig)	Schienbein
Fußgelenk	Schienbein und Wadenbein (einseitig)
Fußwurzelknochen (mehrere, einseitig)	Sprunggelenk
Hüftgelenk	Tibia
Kniegelenk	Tibia und Fibula (einseitig)
Kniescheibe	Wadenbein
Knöchel	Wadenbein und Schienbein (einseitig)
Malleolen (mehrere, einseitig)	Zehen (mehrere, einseitig)
Mittelfußknochen (mehrere, einseitig)	Coxa vara, traumatische
Oberschenkel	

**N 916 N 827, T. v. N 140 Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen
T. v. N 828**

ausschl.: Schienbein und Wadenbein (einseitig), Fußwurzel- und Mittelfußknochen (mehrere, einseitig),
Bruch von Zehen (mehrere, einseitig) N 915

Mehrere und n. n. bez. Brüche (ein- oder beidseitig) von Knochen der unteren Gliedmaßen

- | Ausf.
Dtsch. Syst.
1958 | Ausf.
Int. Syst.
1958 | Int. Liste A
1958 | |
|---|---|---|---|
| N 917 | T. v. N 809,
T. v. N 819,
T. v. N 828 | T. v. N 139,
T. v. N 140 | Brüche zugleich der oberen und der unteren Gliedmaßen sowie Brüche der Gliedmaßen und des Rumpfskeletts
ausschl.: Brüche der Gliedmaßen und des Schädels |
| | | | N 901 |
| Brüche zugleich der oberen und unteren Gliedmaßen | | Bruch, Brüche von Gliedmaßen mit Brüchen von: | |
| | | Becken | |
| | | Brustbein | |
| | | Rippen | |
| | | Rumpfskelett | |
| | | Wirbelsäule | |
| N 919 | N 829 | T. v. N 140 | Knochenbrüche o. n. A. |
| Knochenbrüche o. n. A. | | | |
| N 92 | N 830—N 848 | N 141,
N 142 | Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen
Die Pos.-Nrn. N 920—N 924 beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen
einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde
ausschl.: Knochenverschiebungen durch Bruch N 900— N 903, N 91 |
| N 920 | N 831—N 834 | T. v. N 141 | Verrenkungen der oberen Gliedmaßen |
| Dislokation, Verrenkung: | | | Dislokation, Verrenkung: |
| Akromioklavikulargelenk | | | Mittelhand |
| Brustbein-Schlüsselbein | | | Oberarm |
| Daumen | | | Radius |
| Elle | | | Scapula |
| Ellenbogen | | | Schlüsselbein |
| Finger (mehrere, einseitig) | | | Schulter |
| Handgelenk | | | Schulterblatt |
| Handwurzel | | | Speiche |
| Humerus | | | Sternoklavikulargelenk |
| Interphalangealgelenk (mehrere, einseitig) | | | Ulna |
| | | | Unterarm |
| N 921 | N 835—N 838 | T. v. N 141 | Verrenkungen der unteren Gliedmaßen |
| Dislokation, Verrenkung: | | | Dislokation, Verrenkung: |
| Femur | | | Mittelfuß |
| Fibula | | | Oberschenkel |
| Fuß | | | Schienbein |
| Hüftgelenk | | | Sprunggelenk |
| Knie | | | Tibia |
| Kniescheibe | | | Unterschenkel |
| Knöchel | | | Wadenbein |
| Meniscus | | | Zehen (mehrere, einseitig) |

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 924	N 830, N 839	T. v. N 141	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verrenkungen ausschl.: Dislokation von Fingern (mehrere, einseitig) N 920 Dislokation von Zehen (mehrere, einseitig) N 921 Dislokation, Verrenkung: mehrerer oder n. n. bez. Gelenke Unterkiefergelenk
N 925	N 840—N 842	T. v. N 142	Verstauchungen und Zerrungen der oberen Gliedmaßen einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Muskelriß mit offener Wunde N 950 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Akromioklavikulargelenk Brustbein-Schlüsselbeingelenk Daumen Elle Ellenbogengelenk Finger (mehrere, einseitig) Handgelenk Handwurzel Humerus Interphalangealgelenk (mehrere, einseitig)
			Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Mittelhand Oberarm Radius Scapula Schulter Schulterblatt Speiche Sternoklavikulargelenk Ulna Unterarm
N 926	N 843—N 845	T. v. N 142	Verstauchungen und Zerrungen der unteren Gliedmaßen einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Muskelriß mit offener Wunde N 953 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Femur Fibula Fuß Hüftgelenk Knie Kniescheibe Knöchel Meniscus
			Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Mittelfuß Oberschenkel Schienbein Sprunggelenk Tibia Unterschenkel Wadenbein Zehen (mehrere, einseitig)
N 929	N 846—N 848	T. v. N 142	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Verstauchungen und Zerrungen von Fingern (mehrere, einseitig) N 925 Verstauchungen und Zerrungen von Zehen (mehrere, einseitig) N 926 Muskelriß mit offener Wunde N 951, N 954, N 955 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Hals Kreuzbcingegend
			Lendengegend Nacken

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: N 929

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:

Rücken	Wirbel
Rumpf	Wirbelsäule
Unterkiefer	mehrerer und n. n. bez. Sitz

N 93 N 860—N 869 N 144 **Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken**

N 930 N 860—N 862 T. v. N 144 **Innere Verletzungen der Brustorgane**

Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforiert) Sonstige innere Verletzungen	}	}	Bronchien	Asphyxie, traumatische
			Herz	Brustquetschung
			Lunge	Hämatothorax, traumatischer
			Pleura	Pneumothorax, traumatischer
			Speiseröhre	
			Thorax	
			Sonstige und n. n. bez. Brustorgane	

N 931 N 863—N 865, N 868 T. v. N 144 **Innere Verletzungen der Bauchorgane**

Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforiert) Sonstige innere Verletzungen	}	}	Anus	
			Bauchspeicheldrüse	
			Darm	
			Gallenblase	
			Leber	
			Magen	
			Mastdarm	
			Milz	
			Nebenniere	
			Sonstige und n. n. bez. Organe des Magendarmtraktes	

Mehrere Verletzungen der Bauchorgane

N 932 N 866 T. v. N 144 **Verletzungen der Niere**

Niere:	Niere:
Bluterguß	Quetschung
Durchbohrung	Riß
Einriß, traumatischer	Wunde (perforiert)
Hämatom	sonstige innere Verletzungen

N 933 N 867 T. v. N 144 **Innere Verletzungen der Beckenorgane**

Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforiert) Sonstige innere Verletzungen	}	}	Harn- und Geschlechtsorgane
			Sonstige und n. n. bez. Beckenorgane

N 938 T. v. N 869 T. v. N 144 **Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken**

Traumatisch bedingte innere Verletzungen jeder Art an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken

- | Ausf.
Dtsch. Syst.
1958 | Ausf.
Int. Syst.
1958 | Int. Liste A
1958 | |
|--|-----------------------------|--|------------|
| N 939 | | | |
| <i>T. v. N 869</i> | <i>T. v. N 144</i> | Innere Verletzungen o. n. A. | |
| Innere Verletzungen und innere Quetschungen o. n. A. | | | |
|
 | | | |
| N 94 | | | |
| <i>N 870, N 871,</i> | <i>T. v. N 145</i> | Augenverletzungen | |
| <i>T. v. N 910,</i> | bis | | |
| <i>N 921, N 930,</i> | <i>T. v. N 148</i> | | |
| <i>N 940</i> | | | |
|
 | | | |
| N 940 | | | |
| <i>N 870, N 871</i> | <i>T. v. N 145</i> | Augenverletzungen mit offener Wunde | |
| einschl.: Herausreißen des Auges | | | |
| Enukleation, Auge | | Offene Wunde, Schnittwunde oder | |
| Herausreißen, Auge | | Zerreißen: | |
| Offene Wunde, Schnittwunde oder | | Hornhaut | |
| Zerreißen: | | Iris | |
| Augapfel | | Linse | |
| Augenhöhle | | Netzhaut | |
| Augenlid | | Regenbogenhaut | |
| Augenmuskel | | Retina | |
| Glaskörper | | | |
|
 | | | |
| N 941 | | | |
| <i>N 921</i> | <i>T. v. N 146</i> | Prellung des Auges und der Augenhöhle | |
| Bluterguß | } | { | |
| Contusio | | | Auge |
| Hämatom | | | Augenhöhle |
| Prellung | | | Augenlid |
| Quetschung | | | |
|
 | | | |
| N 942 | | | |
| <i>N 930</i> | <i>T. v. N 147</i> | Fremdkörper im Auge und in seinen Anhängen | |
| Fremdkörper in: | | Fremdkörper in: | |
| Augapfel | | Konjunktivalsack | |
| Auge | | Linse | |
| Augenhöhle | | Netzhaut | |
| Augenlid | | Regenbogenhaut | |
| Augenmuskel | | Retina | |
| Glaskörper | | Tränenapparat | |
| Hornhaut | | Tränendrüse | |
| Iris | | Tränenwege | |
|
 | | | |
| N 943 | | | |
| <i>N 940</i> | <i>T. v. N 148</i> | Augenverletzungen durch Verätzung und Verbrennung | |
| einschl.: Verbrennungen durch heiße Gegenstände, Feuer oder elektrische Heizgeräte; Verbrühungen; Verbrennungen durch Reibungswärme; Verbrennungen durch Strahlenwirkung; chemische Verbrennung; Verätzung | | | |

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: **N 943**

ausschl.: Blase der Haut als Folge oberflächlicher Verletzung **N 949**
 Sonnenbrand **N 976**
 Blitzschlagverletzung **N 977**
 Elektrischer Schlag **N 978**
 Strahlenwirkung außer Verbrennung **N 979**

Brandwunden, Verbrennungen, Verätzungen:

Augen
 Augenhöhle
 Augenlid

N 949 T. v. *N 910* T. v. *N 146* **Sonstige und n. n. bez. Augenverletzungen**

Abschürfungen, Blasen, Kratzwunden, Augenverletzung o. n. A.
 Schrunden, andere oberflächliche Verletzungen:

Augen
 Augenhöhle
 Augenlid

N 95 *N 872—N 879.* T. v. *N 145*, **Zerreißen und offene Wunden, Nervenver-**
N 880—N 908. T. v. *N 150* **letzungen**
N 952—N 957,
N 959

einschl.: Abriß von Körperteilen
 ausschl.: Kopfverletzungen **N 904**
 Augenverletzungen **N 940**

a) Zerreißen und offene Wunden
 (ohne Knochenbrüche und ohne Nervenverletzungen)

N 950 *N 872* T. v. *N 145* **Offene Wunden der Ohren**

Abriß Schnittwunde Wunde (offene) Zerreißen	}	Ohr	Trommelfellperforation, traumatische
--	---	-----	--------------------------------------

N 951 *N 873—N 879* T. v. *N 145* **Offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes**

Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißen:	Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißen:
Bauch	Mund
Brust(-wand)	Nacken
Gaumen	Nase
Geschlechtsorgane	Rücken
Gesicht	Stirn
mehrere	Wange
o. n. A.	Zahnfleisch
Hals	Zunge
Kiefer	Enthauptung
Kreuzbeingegegend	Zähne, frakturierte
Lendengegend	

- | Ausf.
Dtsch. Syst.
1958 | Ausf.
Int. Syst.
1958 | Int. Liste A
1958 | |
|---|-----------------------------|----------------------|---|
| N 952 | N 880—N 888 | T. v. N 145 | Offene Wunden an oberen Gliedmaßen |
| | | | einschl.: Mehrere Wunden an oberen Gliedmaßen; Abriß, traumatische Abtrennung der oberen Gliedmaßen (ein- und beidseitig) |
| | | | ausschl.: Mehrere Wunden an verschiedenen Körperteilen |
| | | | N 954 |
| Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißung: | | | |
| Achsel | | | |
| Arm | | | |
| Daumen | | | |
| Finger | | | |
| Hand | | | |
| mehrere und n. n. bez. der oberen Gliedmaßen | | | |
| N 953 | N 890—N 898 | T. v. N 145 | Offene Wunden an unteren Gliedmaßen |
| | | | einschl.: Mehrere Wunden an unteren Gliedmaßen; Abriß, traumatische Abtrennung der unteren Gliedmaßen (ein- und beidseitig) |
| | | | ausschl.: Mehrere Wunden an verschiedenen Körperteilen |
| | | | N 954 |
| Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißung: | | | |
| Bein | | | |
| Fuß | | | |
| Hüfte | | | |
| Knie | | | |
| Knöchelgegend | | | |
| Zehen | | | |
| mehrere und n. n. bez. der unteren Gliedmaßen | | | |
| N 954 | N 900—N 907 | T. v. N 145 | Offene Wunden an mehreren Körperteilen |
| | | | ausschl.: Mehrere Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes |
| | | | N 951 |
| | | | Mehrere Wunden an oberen Gliedmaßen |
| | | | N 952 |
| | | | Mehrere Wunden an unteren Gliedmaßen |
| | | | N 953 |
| Mehrere Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißung: | | | |
| Gesicht | } | in Verbindung mit | anderen Körperteilen |
| Hals | | | |
| Rumpf | | | |
| Gliedmaßen (obere zugleich mit unteren) | | | |
| N 955 | N 908 | T. v. N 145 | Offene Wunden o. n. A. |
| | | | einschl.: Verletzungen und Blutungen an n. n. bez. Stelle, bei Verursachung durch Feuerwaffen, stechende oder schneidende Instrumente |
| Einzelne und mehrere: | | | |
| Schnittwunden | } | n. n. bez. Sitz | |
| Verletzungen | | | |
| Wunden (offene) | | | |
| Zerreißungen | | | |

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

b) Nervenverletzungen

(mit offenen Wunden, ohne Knochenbrüche)

N 956 *N 952—N 954* T. v. N 150 **Nervenverletzungen der oberen Gliedmaßen**

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißen mit Verletzung:

Brachialplexus	sonstige und n. n. bez. Nerven an:
N. medianus	Finger
N. musculocutaneus	Hand
N. radialis	Oberarm
N. ulnaris	Unterarm

N 957 *N 955—N 957* T. v. N 150 **Nervenverletzungen der unteren Gliedmaßen**

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißen mit Verletzung:

Ischiasnerv	sonstige und n. n. bez. Nerven an:
N. peroneus	Fuß
N. tibialis	Oberschenkel
	Unterschenkel
	Zehen

N 959 *N 959* T. v. N 150 **Sonstige und mehrere Nervenverletzungen**

ausschl.: Wirbelsäulenverletzung mit Rückenmarksbeteiligung	N 903
Verletzung des Sehnervs	N 907
Verletzung sonstiger Hirnnerven	N 908
Rückenmarksverletzung ohne Knochenverletzung der Wirbelsäule	N 909

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißen mit Verletzung:

Halssympathicus (z. B. Horner'sches Syndrom, traumatisches)
 Plexus sacralis
 Sakralnervengeflecht
 mehrere und n. n. bez. Nervenverletzungen

N 96 *T. v. N 910, N 911—N 918, N 920, N 922—N 929* T. v. N 146 **Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen**

ausschl.: Offene Wunden	N 904, N 94, N 950 bis N 955
Oberflächliche Kopfverletzungen	N 904
Bisse giftiger Tiere (Schlangen, Insekten usw.)	N 989

N 960 *T. v. N 910* T. v. N 146 **Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, der Ohren und des Halses**

ausschl.: Augenverletzungen N 94

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):

Gaumen	Ohr
Gesicht	Wange
Hals	Zahnfleisch
Lippe	Zunge

- | Ausf.
Dtsch. Syst.
1958 | Ausf.
Int. Syst.
1958 | Int. Liste A
1958 | |
|---|--|---|---|
| N 961 | <i>N 911</i> | T. v. N 146 | Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes |
| Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde): | | | |
| Bauchwand | | | Geschlechtsorgane |
| Brustwand | | | Rücken |
| Gesäß | | | |
|
 | | | |
| N 962 | <i>N 912—N 915</i> | T. v. N 146 | Oberflächliche Verletzungen der oberen Gliedmaßen |
| Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde): | | | |
| Achsel | | | Handgelenk |
| Daumen(-nagel) | | | Oberarm |
| Ellenbogen | | | Schulter |
| Finger(-nagel) | | | Unterarm |
| Hand | | | |
|
 | | | |
| N 963 | <i>N 916, N 917</i> | T. v. N 146 | Oberflächliche Verletzungen der unteren Gliedmaßen |
| Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde): | | | |
| Bein | | | Knöchel |
| Ferse | | | Oberschenkel |
| Fuß | | | Unterschenkel |
| Hüfte | | | Zehe(n)(-nagel) |
| Knie | | | |
|
 | | | |
| N 964 | <i>T. v. N 918</i> | T. v. N 146 | Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen |
| Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde) an mehreren Körperteilen | | | |
|
 | | | |
| N 965 | <i>T. v. N 918</i> | T. v. N 146 | Oberflächliche Verletzungen o. n. A. |
| Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde) o. n. bez. Sitzes | | | |
|
 | | | |
| N 966 | <i>N 922</i> | T. v. N 146 | Prellungen und Quetschungen des Rumpfes |
| Bluterguß | } ohne Bruch
und ohne
Hautverletzung | } Bauch
Brust
Gesäß
Geschlechtsorgane
Leistengegend
Lendengegend
Rücken
Rumpf | |
| Contusio | | | |
| Gelenkbluterguß | | | |
| Hämarthros | | | |
| Hämatom | | | |
| Prellung | | | |
| Quetschung | | | |
|
 | | | |
| N 967 | <i>N 923—N 926</i> | T. v. N 146 | Prellungen und Quetschungen der oberen Gliedmaßen |
| Bluterguß | } ohne Bruch
und ohne
Hautverletzung | } Achsel
Daumen
Ellenbogen
Finger
Hand
Handgelenk
Oberarm
Schulter
Unterarm | |
| Contusio | | | |
| Gelenkbluterguß | | | |
| Hämarthros | | | |
| Hämatom | | | |
| Prellung | | | |
| Quetschung | | | |

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

N 968 *N 927, N 928* T. v. N 146 **Prellungen und Quetschungen der unteren Gliedmaßen**

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Bein Ferse Fuß Fußgelenk Hüfte Knie Knöchel Oberschenkel Unterschenkel Zehen
---	---	--	---	---

N 969 *N 920, N 929* T. v. N 146 **Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen oder Quetschungen**

einschl.: Prellungen des Gesichts, der Ohren und des Halses

ausschl.: Prellungen des Auges N 941

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Gesicht Hals Nacken Nase Unterkiefergelenk Zahnfleisch Mehrere und n. n. bez. Körperteile
---	---	--	---	---

N 97 *N 941—N 949, N 980, N 981, N 984, N 992, N 993* T. v. N 148, T. v. N 150 **Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität**

N 970 *T. v. N 941—T. v. N 949* T. v. N 148 **Verbrennungen und Verätzungen III. Grades**

ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges N 943

Verbrennungen und Verätzungen III. Grades

N 971 *T. v. N 941—T. v. N 949* T. v. N 148 **Verbrennungen und Verätzungen II. Grades**

ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges N 943

Verbrennungen und Verätzungen II. Grades

N 972 *T. v. N 941—T. v. N 949* T. v. N 148 **Verbrennungen und Verätzungen I. Grades und o. n. A.**

ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges N 943

Verbrennungen und Verätzungen I. Grades
Verbrennungen und Verätzungen o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
N 973	<i>T. v. N 980</i>	<i>T. v. N 150</i>	Erfrierungen III. Grades	
Erfrierungen III. Grades				
N 974	<i>T. v. N 980</i>	<i>T. v. N 150</i>	Erfrierungen II. Grades	
Erfrierungen II. Grades				
N 975	<i>T. v. N 980</i>	<i>T. v. N 150</i>	Erfrierungen I. Grades und o. n. A.	
Erfrierungen I. Grades und o. n. A.				
N 976	<i>N 981</i>	<i>T. v. N 150</i>	Hitzschlag, Sonnenstich, Sonnenbrand	
Hitzekrämpfe			Sonnenbrand	
Hitzschlag			Sonnenstich	
N 977	<i>N 984</i>	<i>T. v. N 150</i>	Blitzschlagverletzungen	
Blitzschlagverletzungen				
N 978	<i>N 992</i>	<i>T. v. N 150</i>	Verletzungen durch elektrischen Strom	
Elektrischer Schlag				
Verbrennung durch elektrischen Strom				
N 979	<i>N 993</i>	<i>T. v. N 150</i>	Strahlenschäden	
			ausschl.: Radium-, Röntgenkrebs	241
			Augenverletzungen durch	
			Verbrennungen	N 943
			Verbrennungen III. Grades	N 970
			Verbrennungen II. Grades	N 971
			Verbrennungen I. Grades und	
			o. n. A.	N 972
			Sonneneinwirkung	N 976
Schäden durch:			Schäden durch:	
Radiumstrahlen			Ultraviolettstrahlen	
Röntgenstrahlen			sonstige Strahlenarten	
N 98	<i>N 960—N 979</i>	<i>N 149</i>	Vergiftungen	
N 980	<i>N 960</i>	<i>T. v. N 149</i>	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe	
			ausschl.: Paratyphus	072
			Andere Infektionen der Salmonella-	
			gruppe	073
			Bakt. Lebensmittelvergiftung (Bo-	
			tulismus, durch Staphylokokken,	
			o. n. A.)	084
			Bei allergischen Erkrankungen	319
Vergiftung durch Genuß von:			Vergiftung durch Genuß von:	
Fischen			Pflanzen	
Muscheln (Schalentieren)			Pilzen	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958 Ausf. Int. Syst. 1958 Int. Liste A 1958

N 981 *T. v. N 964* T. v. N 149 **Vergiftung durch Säuren**

Vergiftung durch:

Alaun
Borax
Desinfektionsmittel o. n. A.
Säure
 Essig-
 Karb-
 Oxal-
 Pikrin-

Vergiftung durch:

Säure
 Salpeter-
 Salz-
 Schwefel-
Zinkchlorid
Zinksulfid

N 982 *T. v. N 964* T. v. N 149 **Vergiftung durch Laugen und ätzende Benzol-abkömmlinge**

Vergiftung durch:

Ätzlauge
Ammoniumkarbonat
Kalilauge
Kohlenteer
Kreolin
Kreosot
Kresol

Vergiftung durch:

Lysol
Natronlauge
Phenol
Trinitrophenol
sonstige Laugen und ätzende Benzolab-
kömmlinge

N 983 *N 968, N 969* T. v. N 149 **Vergiftung durch Gase und Dämpfe**

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Auspuffgas
Brenngas
Gebrauchsgas
Generatorgas
Hochofengas
Holzkohlenrauch
Kohlengas

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Kohlenmonoxyd
Koksdämpfe
Leuchtgas
Motorauspuffgas
Ofengas
Wassergas
Einatmen sonstiger Dämpfe, Gase, Rauch

N 984 *N 971, T. v. N 974* T. v. N 149 **Vergiftung durch Schlafmittel**

Vergiftung durch:

Adalin
Barbitursäure
 Allional
 Amytal
 Dial
 Evipan
 Luminal
 Medinal
 Pernocton
 Phanodorm

Vergiftung durch:

Barbitursäure
 Somnifen
 Veronal
 sonstige Abkömmlinge der Barbitursäure
Chloralhydrat
Paraldehyd
Sedormid
Sulfonal
Trional

N 985 *N 970, N 972, N 973, T. v. N 974, N 975—N 977* T. v. N 149 **Vergiftung durch sonstige und n. n. bez. Arznei-mittel**

Vergiftung durch:

Acetanilit
Amylenhydrat

Vergiftung durch:

Antipyrin

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: N 985

Vergiftung durch:

Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure
 Acidum acetylosalicylicum
 Methylsalicylat
 Phenylum salicylicum
 Salol
 sonstige Verbindungen der Salicylsäure

Atropa Belladonna

Atropin

Belladonna

Bromsalze

Äthylbromid

Avertin

Bromural

Kaliumbromid

Natriumbromid

Tribromäthanol

sonstige Bromide, außer Verbindungen mit Quecksilber

Butylchloral

Chloralamid

Haschisch

Hyoscin

Hyoscinum hydrobromicum

Hyoscyamus niger

Vergiftung durch:

Hyoscin

Scopolamin

Tollkirsche

Kokain und Abkömmlinge

Morphium und andere Opiumderivate

Codein

Dionin

Heroin

Laudanon

sonstige Opiumverbindungen und -derivate

Novocain

Phenacetin

Strychnin

Bruzin

Kossamsamen

Nux vomica-Brechnuß

Strychninum sulfuricum

Sulfonamide

Sulfadiazin

Sulfaguanidin

Sulfamerazin

Sulfanilamid

Sulfapyridin

Sulfathiazol

sonstige Sulfonamide

Tetronal

N 989 N 961—N 963, T. v. N 149 Sonstige und n. n. bez. Vergiftungen

T. v. N 964,

N 965—N 967,

N 978, N 979

einschl.: Bisse giftiger Tiere (Schlangen, Insekten usw.)

ausschl.: Bisse nichtgiftiger Tiere N 960—N 965

Vergiftung durch:

Alkohol

Äthylalkohol

Columbiasprit

denaturierter (vergällt)

Frostschutzmittel

Fuselöl jeder Art

Amylalkohol

Isobutylalkohol

Propylalkohol

Holzspirit

Industriealkohol

Kornbranntwein

Methylalkohol

methylisierter

Arsen, Antimon und deren Verbindungen

Antimonchlorid

Antimonoxyd

Antimontartrat

Arsenchlorid

Vergiftung durch:

Arsen, Antimon und deren Verbindungen

Arsenik

Arsenoxyd

Arsentrioxyd

Bismarsen

Bleiarсенat

Brechweinstein

Giftmehl

Hüttenraucharsenik

Mapharsen

Natriumarsenat

Neosalvarsan

Neosilbersalvarsan

Salvarsan

Scheele'sches Grün

Schweinfurter Grün

Silbersalvarsan

Sulfasphenamin

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: **N 989**

Vergiftung durch:

Blei und dessen Verbindungen

Blei-
dämpfe
jodid
karbonat
oxyd
tetraäthyl
verbindungen, sonstige

Blei-
encephalitis
encephalopathie
gicht
kachexie
kolik
lähmung
nephritis
vergiftung o. n. A.

Malerkrankheit
Saturnismus

Erdölprodukte:

Benzin
Gasolin
Kerosin
Mineralöl
Naphtha
Petroleum
Waschbenzin

Vergiftung (durch):

Lösungsmittel, gewerbliche

Aceton
Ester-Gruppe
Farblösungen
Glykol-Gruppe
Keton-Gruppe
Kohlenwasserstoff-Gruppe
Lösungen chlorhaltiger Substanzen
Schwefelkohlenstoff

Terpentin

Tetrachloräthylen

Toluol

Zylohexan-Gruppe

Quecksilber und seine Verbindungen

Quecksilberbichlorid

-bromid

-chlorid

-jodid

Quecksilber o. n. A.

Tiere, giftige:

Insekten

Reptilien

Schlangen

Spinnen

Tausendfüßler

sonstige Tiere

Vergiftung o. n. A.

N 99 *N 931—N 936,* T. v. **N 147, Verletzungen und Schädigungen sonstiger**
N 982, N 983. T. v. **N 150** **und n. n. bez. Art**
N 985—N 991,
N 994—N 999

N 990 *N 931* T. v. **N 147 Fremdkörper im Ohr**

Fremdkörper in:

Gehörgang
Ohr

Fremdkörper in:

Ohrmuschel

N 991 *N 932—N 934* T. v. **N 147 Fremdkörper in den Atemwegen (Nase, Schlund, Kehlkopf, Bronchien, Lunge)**

Asphyxie durch Fremdkörper

Fremdkörper in:

Bronchien
Kehlkopf
Luftröhre

Fremdkörper in:

Lunge
Nase
Rachen
Schlund

N 992 *N 935* T. v. **N 147 Fremdkörper im Verdauungskanal**

Fremdkörper in:

Anus
Darm
Magen

Fremdkörper in:

Mund
Speiseröhre
Haarknäuel (Trichobezoar) im Magen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 993	<i>N 936</i>	T. v. N 147	Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtswegen
Fremdkörper in:			Fremdkörper in:
Blase			Glied (Penis)
Gebärmutterhals (Cervikalkanal)			Harnröhre
			Scheide (Vagina)
N 994	<i>N 990</i>	T. v. N 150	Ertrinken
Ertrinken			Schwimmkrampf
Ins-Wasser-Fallen			Untergehen
N 995	<i>N 997</i>	T. v. N 150	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
Folgezustände nach Pockenschutzimpfung:			Sonstige Reaktionen und Komplikationen durch biologische Substanzen zu Immunisierungs- oder Vorbeugungszwecken
Encephalitis			Komplikationen sonstiger medizinischer oder chirurgischer Eingriffe (einschl. der Betäubung) zu Schutzzwecken oder aus ästhetischen Gründen (z.B. Sterilisation, rituelle oder präventive Beschneidung usw.), aber nicht zu therapeutischen Zwecken
Encephalomyelitis			
Hautausschlag (außer Erysipel)			
Sepsis (außer Septikämie)			
Vaccina generalisata			
sonstige Komplikationen			
Gelbsucht, Hepatitis, subakute gelbe Leberatrophie:			
Beginn innerhalb 8 Wochen nach durchgeführter Behandlung und als vermutliche Folge von Einspritzung oder Einimpfung biologischer Substanzen (einschl. Heilserum zur Immunisierung oder zu anderen vorbeugenden Zwecken, aber nicht zu Heilzwecken)			
N 996	<i>N 998, N 999</i>	T. v. N 150	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen
(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheiten-statistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)			
Anaphylaktischer Schock:			Serumgelbsucht:
allergischer Schock			innerhalb von 8 Monaten nach durchgeführter Behandlung auftretend, als vermutliche Folge der Einspritzung oder Transfusion von Blut, Blutplasma, Blutserum oder einer Zubereitung derselben, wenn die Anwendung nicht zu prophylaktischen Zwecken geschah
anaphylaktoider Schock			Serumkrankheit:
Anaphylaxie o. n. A.			Fremdeweißreaktion
Herxheimer'sche Reaktion			Serumexanthem
besondere Reaktion auf Nitroverbindungen			Serumintoxikation bei jedem zu Heilzwecken gebrauchtem Serum
Infektion als Behandlungszwischenfall (bei):			Unverträglichkeitsreaktion durch Rh-Faktor
Infusion			durch die natürlich vorkommenden Blutagglutinine
Injektion			Zwischenfälle bei chirurgischen Eingriffen
Transfusion			Sonstige Zwischenfälle bei therapeutischen Maßnahmen
soweit nicht auf den Allgemeinzustand während der Behandlung zurückzuführen			
Reaktion, unerwünschte, auf Insulinbehandlung			
Serumgelbsucht:			
Gelbsucht			
Hepatitis			
subakute gelbe Leberatrophie			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

N 999 *N 982, N 983, N 985—N 989, N 991, N 994—N 996* T. v. N 150 **Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen o. n. A.**

(Bei „Frühkomplikationen nach Verletzungen“ soll diese Pos.-Nr. für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheiten-statistik soll diese Pos.-Nr. nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.)

Aero-otitis media	Frühkomplikationen, sonstige
Aero-sinusitis	Hungerfolgen
Allgemeinfolgen aus äußerlichen Ursachen einschl. Pflegefehler bei Kindern unter 1 Jahr	Luftembolie, traumatische Luftkrankheit
Anurie, traumatische: „Crush syndrome“	Nervenverletzung als Komplikation von Knochenverletzungen
Nierenversagen nach Quetschung	Reisekrankheit
Quetschungssyndrom	Schädigungen o. n. A.
Asphyxie und Erwürgen (Atemlähmung oder Erstickung) durch:	Seekrankheit
Bettzeug	Spätblutungen oder wiederholte Blutungen
Druck	Überanstrengungsfolgen
Verschüttung	Verdursten
Atemlähmung, mechanische	Verhungern
Barotrauma	Volkmann'sche ischämische Kontraktur
Caissonkrankheit:	Wirkung großer Höhe:
Taucherkrankheit	Alpenkrankheit
Überdruckkrankheit	Andenkrankheit
Durstfolgen	Bergkrankheit
Eisenbahnkrankheit	Höhenkrankheit
Fettembolie	Sauerstoffmangel in großer Höhe
Frühkomplikationen nach Verletzung:	Unterdruckbeschwerden
Aneurysma, traumatisches	Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen
Arterienverletzung, traumatische	

**Internationale Allgemeine Systematik
der Krankheiten,
Verletzungen und Todesursachen**



I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis
und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

001—008 Tuberkulose der Atmungsorgane

- 001 Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen,
berufsbedingt
- 002 Lungentuberkulose
- 003 Tuberkulose der Pleura
- 004 Tuberkulöser Primärkomplex mit Krankheitszeichen
- 005 Tuberkulose der Tracheobronchialdrüsen mit Krankheitszeichen
- 006 Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Tuberkulose der At-
mungsorgane, die an anderer Stelle nicht einzuordnen ist
- 007 Sonstige Tuberkulose der Atmungsorgane
- 008 Tuberkulose n. n. bez. Sitzes

010—019 Sonstige Formen der Tuberkulose

- 010 Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems
- 011 Tuberkulose des Darms, des Bauchfells und der Mesenterial-
drüsen
- 012 Knochen- und Gelenktuberkulose
- 013 Spätfolgen der Knochen- und Gelenktuberkulose
- 014 Hauttuberkulose
- 015 Tuberkulose des Lymphsystems
- 016 Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
- 017 Tuberkulose der Nebennieren
- 018 Tuberkulose sonstiger Organe
- 019 Miliartuberkulose

020—029 Syphilis und ihre Folgezustände

- 020 Angeborene Syphilis
- 021 Frühstadien der Syphilis
- 022 Aortenaneurysma
- 023 Sonstige Formen der kardiovaskulären Syphilis
- 024 Tabes dorsalis
- 025 Progressive Paralyse
- 026 Sonstige Formen der Syphilis des Zentralnervensystems
- 027 Sonstige Formen der Spätsyphilis
- 028 Latente Syphilis
- 029 N. n. bez. Syphilis

030—039 Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

- 030 Akute und n. n. bez. Gonorrhoe
- 031 Chronische Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane

noch:

- 030—039** 032 Gonorrhoe der Gelenke
033 Gonorrhoe des Auges
034 Sonstige Formen der Gonorrhoe
035 Spätfolgen der Gonorrhoe
036 Weicher Schanker
037 Lymphogranuloma inguinale
038 Granuloma venerum pudendi
039 Sonstige und n. n. bez. Geschlechtskrankheiten
- 040—049** Übertragbare Krankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen
040 Typhus (Typhus abdominalis)
041 Paratyphus
042 Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe
043 Cholera
044 Brucellosen
045 Bazillenruhr
046 Amöbenruhr
047 Durch sonstige Protozoen verursachte Ruhrformen
048 N. n. bez. Ruhrformen
049 Bakterielle Lebensmittelvergiftung
- 050—064** Sonstige Bakterienkrankheiten
050 Scharlach
051 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten
052 Erysipel
053 Sepsis
054 Bakterielle Toxämie
055 Diphtherie
056 Keuchhusten
057 Meningokokkeninfektion
058 Pest
059 Tularämie
060 Lepra
061 Tetanus
062 Milzbrand
063 Gasbrand
064 Sonstige bakterielle Krankheiten
- 070—074** Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis
070 Plaut-Vincent'sche Infektion
071 Rückfallfieber
072 Leptospirosen
073 Frambösie
074 Sonstige Spirochätenkrankheiten

080—096 Viruskrankheiten

- 080 Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)
- 081 Spätfolgen der Poliomyelitis
- 082 Übertragbare Gehirnentzündung
- 083 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung
- 084 Pocken
- 085 Masern
- 086 Röteln
- 087 Windpocken
- 088 Herpes zoster
- 089 Mumps
- 090 Denguefieber
- 091 Gelbfieber
- 092 Übertragbare Hepatitis
- 093 Pfeiffer'sches Drüsenfieber
- 094 Tollwut
- 095 Trachom
- 096 Sonstige Viruskrankheiten

100—108 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen

- 100 Durch Läuse übertragenes epidemisches Fleckfieber
- 101 Durch Rattenflöhe übertragenes endemisches Fleckfieber
- 102 Brill'sche Krankheit, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen
- 103 Tabardillofieber, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen
- 104 Durch Zecken übertragenes Fleckfieber
- 105 Durch Milben übertragenes Fleckfieber
- 106 Wollhynisches Fieber
- 107 Fleckfieber o. n. A.
- 108 Sonstige Rickettsiosen

110—117 Malaria

- 110 Malaria tertiana
- 111 Malaria quartana
- 112 Malaria tropica
- 113 Malaria durch Plasmodium ovale
- 114 Malaria-Mischinfektionen
- 115 Schwarzwasserfieber
- 116 Sonstige und n. n. bez. Formen der Malaria
- 117 Rückfälle künstlicher Malaria

120—138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

- 120 Leishmaniose
- 121 Trypanosomen-Erkrankungen
- 122 Sonstige Protozoenkrankheiten
- 123 Schistosomiase (Bilharziose)

noch :

- 120—138** 124 Befall durch sonstige Trematoden
 125 Echinokokkenkrankheit
 126 Befall durch sonstige Cestoden (Bandwürmer)
 127 Filariose
 128 Trichinose
 129 Hakenwurmkrankheit
 130 Sonstige Wurmkrankheiten
 131 Dermatophytosen
 132 Aktinomykosen
 133 Coccidioidomykosen
 134 Sonstige Pilzkrankungen
 135 Krätze
 136 Läuse
 137 Befall durch andere Gliederfüßer
 138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

II. Neubildungen (Tumoren)

140—148 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens

- 140 Bösartige Neubildungen der Lippe
 141 Bösartige Neubildungen der Zunge
 142 Bösartige Neubildungen der Speicheldrüsen
 143 Bösartige Neubildungen des Mundbodens
 144 Bösartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. Mundteile
 145 Bösartige Neubildungen des Rachenringes
 146 Bösartige Neubildungen des Nasenrachenraums
 147 Bösartige Neubildungen des unteren Rachens
 148 Bösartige Neubildungen des Rachens o. n. A.

150—159 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane

- 150 Bösartige Neubildungen der Speiseröhre
 151 Bösartige Neubildungen des Magens
 152 Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms
 153 Bösartige Neubildungen des Dickdarms
 154 Bösartige Neubildungen des Mastdarms
 155 Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)
 156 Bösartige Neubildungen der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär*)
 157 Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse
 158 Bösartige Neubildungen des Peritoneums
 159 Bösartige Neubildungen von n. n. bez. Verdauungsorganen

*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung bekannt ist.

- 160—165 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane**
- 160 Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs
- 161 Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes
- 162 Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz)
- 163 Bösartige Neubildungen der Lunge und Bronchien ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär (metastatisch)
- 164 Bösartige Neubildungen des Mittelfells
- 165 Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz)*
- 170—181 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane**
- 170 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse
- 171 Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses
- 172 Bösartige Neubildungen des Corpus uteri (Gebärmutterkörper)
- 173 Bösartige Neubildungen anderer Teile der Gebärmutter unter Einschluß des Chorionepithelioms
- 174 Bösartige Neubildungen der Gebärmutter o. n. A.
- 175 Bösartige Neubildungen der Eierstöcke, der Eileiter und des Ligamentum latum
- 176 Bösartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. weiblicher Geschlechtsorgane
- 177 Bösartige Neubildungen der Prostata
- 178 Bösartige Neubildungen des Hodens
- 179 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane
- 180 Bösartige Neubildungen der Niere
- 181 Bösartige Neubildungen der Harnblase und sonstiger Harnorgane
- 190—199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes**
- 190 Bösartiges Melanom der Haut
- 191 Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
- 192 Bösartige Neubildungen des Auges
- 193 Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
- 194 Bösartige Neubildungen der Schilddrüse
- 195 Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen
- 196 Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen
- 197 Bösartige Neubildungen des Bindegewebes
- 198 Sekundäre und n. n. bez. bösartige Neubildungen der Lymphknoten*)
- 199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes
- 200—205 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe**
- 200 Lymphosarkom und Retikulosarkom
- 201 Lymphogranulomatose

*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung bekannt ist.

noch:

- 200—205** 202 Sonstige Arten der Lymphome
 203 Multiples Myelom (Plasmocytom)
 204 Leukämie und Aleukämie
 205 Mycosis fungoides

210—229 Gutartige Neubildungen

- 210 Gutartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
 211 Gutartige Neubildungen sonstiger Teile des Verdauungssystems
 212 Gutartige Neubildungen der Atmungsorgane
 213 Gutartige Neubildungen der Brustdrüse
 214 Fibromyome der Gebärmutter
 215 Sonstige gutartige Neubildungen der Gebärmutter
 216 Gutartige Neubildungen der Eierstöcke
 217 Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane
 218 Gutartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane
 219 Gutartige Neubildungen der Nieren und sonstiger Harnorgane
 220 Gutartige Melanome der Haut
 221 Haarbälgeysten (auch rektale)
 222 Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
 223 Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
 224 Gutartige Neubildungen der endokrinen Drüsen
 225 Gutartige Neubildungen des Knochens und des Knorpels
 226 Lipome
 227 Sonstige gutartige Neubildungen des Muskel- und Bindegewebes
 228 Hämangiome und Lymphangiome
 229 Gutartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. Organe und Gewebe

230—239 Neubildungen unbekanntem Charakter

- 230 Neubildungen unbekanntem Charakter der Verdauungsorgane
 231 Neubildungen unbekanntem Charakter der Atmungsorgane
 232 Neubildungen unbekanntem Charakter der Brustdrüse
 233 Neubildungen unbekanntem Charakter der Gebärmutter
 234 Neubildungen unbekanntem Charakter der Eierstöcke
 235 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntem Charakter der weiblichen Geschlechtsorgane
 236 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntem Charakter der Harnorgane und der männlichen Geschlechtsorgane
 237 Neubildungen unbekanntem Charakter des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
 238 Neubildungen unbekanntem Charakter der Haut, der Muskeln und des Knochensystems
 239 Neubildungen unbekanntem Charakter sonstiger und n. n. bez. Organe

III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion

240—245 Allergische Krankheiten

- 240 Heufieber
- 241 Asthma bronchiale
- 242 Angioneurotisches Ödem
- 243 Urticaria
- 244 Allergisches Ekzem
- 245 Sonstige allergische Krankheiten

250—254 Krankheiten der Schilddrüse

- 250 Einfacher Kropf
- 251 Knotenkropf ohne Thyreotoxikose
- 252 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf
- 253 Myxödem und Kretinismus
- 254 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse

260 Diabetes mellitus

- 260 Diabetes mellitus

270—277 Krankheiten sonstiger endokriner Drüsen

- 270 Störungen der inneren Sekretion des Pankreas (Bauchspeicheldrüse)
- 271 Krankheiten der Nebenschilddrüsen
- 272 Krankheiten der Hypophyse
- 273 Krankheiten des Thymus
- 274 Krankheiten der Nebennieren
- 275 Funktionsstörungen der Ovarien
- 276 Funktionsstörungen der Hoden
- 277 Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen

280—289 Avitaminosen und Stoffwechselkrankheiten

- 280 Beriberi
- 281 Pellagra
- 282 Skorbut
- 283 Rachitis
- 284 Spätfolgen der Rachitis
- 285 Osteomalacie
- 286 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände
- 287 Fettsucht, nicht endokrinen Ursprungs
- 288 Gicht
- 289 Sonstige Stoffwechselkrankheiten

IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

290—299 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

- 290 Perniziöse und sonstige hyperchrome Anämien
- 291 Eisenmangelanämien (hypochrome Anämien)
- 292 Sonstige Anämien bestimmter Art
- 293 Anämien n. n. bez. Art
- 294 Polycythämie
- 295 Hämophilie
- 296 Purpura (Blutfleckenkrankheit) und sonstige hämorrhagische Zustände
- 297 Agranulocytose
- 298 Krankheiten der Milz
- 299 Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

300—309 Psychosen

- 300 Schizophrenie
- 301 Manisch-depressives Irresein
- 302 Involutionmelancholie
- 303 Paranoia und paranoide Zustände
- 304 Senile Psychose
- 305 Präsenile Psychose
- 306 Psychose bei Arteriosklerose*)
- 307 Alkoholische Psychose
- 308 Psychosen sonstiger nachweislicher Ursachen*)
- 309 Sonstige und n. n. bez. Psychosen

310—318 Psychoneurotische Störungen

- 310 Angstreaktion ohne Angabe körperlicher Krankheitszeichen
- 311 Hysterische Reaktion ohne Angabe einer Angstreaktion
- 312 Phobie
- 313 Zwangsvorstellung und Zwangswahn
- 314 Neurotisch-depressive Reaktion
- 315 Psychogene Störungen des Kreislaufsystems
- 316 Psychogene Störungen der Verdauungsorgane
- 317 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme
- 318 Psychogene Störungen sonstiger, gemischter und n. n. bez. Art

320—326 Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

- 320 Psychopathien
- 321 Reifungsstörungen
- 322 Alkoholismus
- 323 Rauschgift- und Arzneimittelsucht

*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.

noch :

- 320—326** 324 Psychopathien im Kindesalter
 325 Schwachsinn
 326 Sonstige und n. n. bez. Anomalien des Charakters, des Beneh-
 mens und der Intelligenz

VI. Krankheiten des Nervensystems

330—334 Gefäßstörungen des Zentralnervensystems

- 330 Subarachnoidalblutung
 331 Gehirnblutung
 332 Gehirnembolie und -thrombose
 333 Spasmen von Gehirnarterien
 334 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Gefäßstörungen im Zentral-
 nervensystem

340—345 Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems

- 340 Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse
 Meningitis
 341 Phlebitis und Thrombophlebitis der intrakraniellen Sinusvenen
 342 Intrakranieller und intraspinaler Abszeß
 343 Encephalitis, Myelitis und Encephalomyelitis, ausgenommen der
 akuten Form *)
 344 Spätfolgen des intrakraniellen Abszesses oder der intrakraniellen
 pyogenen Infektion
 345 Multiple Sklerose

350—357 Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems

- 350 Paralysis agitans
 351 Cerebrale spastische infantile Lähmung
 352 Sonstige cerebrale Lähmungen
 353 Epilepsie
 354 Migräne
 355 Sonstige Hirnkrankheiten
 356 Krankheiten des motorischen Neurons und muskuläre Atrophie
 357 Sonstige Krankheiten des Rückenmarks

360—369 Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien

- 360 Facialislähmung
 361 Trigeminusneuralgie
 362 Brachialneuritis
 363 Ischias
 364 Polyneuritis und Polyradiculitis
 365 Erythroedema polyneuritica
 366 Sonstige und n. n. bez. Formen der Neuralgie und Neuritis
 367 Sonstige Krankheiten der Hirnnerven

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

noch:

- 360—369** 368 Sonstige Krankheiten der peripheren Nerven mit Ausnahme des autonomen Systems
369 Krankheiten des peripheren autonomen Systems

370—379 Entzündliche Krankheiten des Auges

- 370 Konjunktivitis und Ophthalmie
371 Blepharitis
372 Hordeolum
373 Iritis
374 Keratitis
375 Chorioiditis
376 Sonstige Entzündungen der Uvea
377 Entzündungen des N. opticus und der Retina
378 Entzündungen der Tränendrüse und der Tränenwege
379 Sonstige entzündliche Krankheiten des Auges

380—389 Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges

- 380 Brechungsfehler
381 Hornhautgeschwür
382 Trübung und Undurchsichtigkeit der Hornhaut
383 Pterygium
384 Schielen
385 Katarakt
386 Netzhautablösung
387 Glaukom
388 Sonstige Augenkrankheiten
389 Blindheit*)

390—398 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

- 390 Otitis externa
391 Otitis media ohne Angabe einer Mastoiditis
392 Otitis media mit Mastoiditis
393 Mastoiditis ohne Angabe einer Otitis media
394 Sonstige entzündliche Krankheiten des Ohres
395 Ménière'sche Krankheit
396 Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes
397 Taubstummheit*)
398 Sonstige Taubheit*)

VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

400—402 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen

- 400 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung
401 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung
402 Chorea minor (Veitstanz)

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

410—416 Chronische, rheumatische Herzerkrankungen

- 410 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Mitralklappen*)
- 411 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Aortenklappen*)
- 412 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Trikuspidalklappen*)
- 413 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Pulmonalklappen*)
- 414 Sonstige chronische, rheumatische Endokarditis
- 415 Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen
- 416 Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen

420—422 Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen

- 420 Erkrankungen der Herzkranzgefäße
- 421 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
- 422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

430—432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen

- 430 Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
- 431 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
- 432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen

433, 434 Herzfunktionsstörungen und sonstige Herzerkrankungen

- 433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock
- 434 Sonstige Herzerkrankungen

440—447 Bluthochdruck

- 440 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
- 441 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
- 442 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose
- 443 Essentieller, n. n. bez. Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
- 444 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens
- 445 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens
- 446 Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens
- 447 Essentieller, n. n. bez. Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens

*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses (Pos.-Nrn. 410—413)

450—456 Erkrankungen der Arterien

- 450 Allgemeine Arteriosklerose
- 451 Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches
- 452 Sonstige Aneurysmen
- 453 Periphere Gefäßerkrankungen
- 454 Arterielle Embolie und Thrombose
- 455 Gangrän o. n. A.
- 456 Sonstige Erkrankungen der Arterien

460—468 Krankheiten der Venen und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems

- 460 Krampfadern der unteren Extremitäten
- 461 Hämorrhoiden
- 462 Krampfadern sonstigen Sitzes
- 463 Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten
- 464 Phlebitis und Thrombophlebitis sonstigen Sitzes
- 465 Lungenembolie, -thrombose und -infarkt
- 466 Sonstige venöse Embolien und Thrombosen
- 467 Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
- 468 Erkrankungen der Lymphgefäße und Lymphknoten

VIII. Krankheiten der Atmungsorgane**470—475 Akute Infektionen der oberen Luftwege**

- 470 Akute Nasopharyngitis
- 471 Akute Nebenhöhlenentzündung
- 472 Akute Rachenschleimhautentzündung
- 473 Akute Mandelentzündung
- 474 Akute Kehlkopf- und Luftröhrenentzündung
- 475 Sonstige akute Infektionen der oberen Luftwege

480—483 Grippe

- 480 Grippe mit Pneumonie
- 481 Grippe mit Beteiligung der Atemwege und Grippe o. n. A.
- 482 Grippe mit Beteiligung der Verdauungsorgane
- 483 Grippe mit Beteiligung des Nervensystems

490—493 Pneumonie

- 490 Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 491 Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 492 Primäre atypische Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 493 Sonstige Pneumonieförmigen der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

500—502 Bronchitis

- 500 Akute Bronchitis
- 501 Bronchitis o. n. A.
- 502 Chronische Bronchitis

510—527 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane

- 510 Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln
- 511 Peritonsillarabszeß
- 512 Chronische Pharyngitis und Nasopharyngitis
- 513 Chronische Nebenhöhlenentzündung
- 514 Nasenscheidewandverbiegung
- 515 Nasenpolyp
- 516 Chronische Kehlkopfentzündung
- 517 Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege
- 518 Pleuraempyem
- 519 Pleuritis
- 520 Spontan—Pneumothorax
- 521 Lungenabszeß
- 522 Stauung und Hypostase der Lungen
- 523 Silikose der Lungen
- 524 Sonstige Staubkrankheiten der Lungen
- 525 Sonstige chronische interstitielle Pneumonien
- 526 Bronchiektasie
- 527 Sonstige Krankheiten der Lungen und der Pleurahöhle

IX. Krankheiten der Verdauungsorgane**530—539 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre**

- 530 Zahnkaries
- 531 Abszesse des Zahnhalteapparates
- 532 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahnhalteapparates
- 533 Bißanomalien, Störungen des Durchbruchs und der Entwicklung der Zähne
- 534 Zahnschmerz o. n. A.
- 535 Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
- 536 Mundschleimhautentzündung
- 537 Erkrankungen der Speicheldrüsen
- 538 Sonstige Krankheiten der Mundhöhle
- 539 Krankheiten der Speiseröhre

540—545 Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms

- 540* Magengeschwür
- 541* Zwölffingerdarmgeschwür
- 542* Gastrojejunalgeschwür
- 543* Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms
- 544* Störungen der Magenfunktion
- 545* Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms

550—553 Blinddarmentzündung

- 550* Akute Blinddarmentzündung
- 551* Blinddarmentzündung o. n. A.
- 552* Sonstige Blinddarmentzündung
- 553* Sonstige Krankheiten des Blinddarms

560, 561 Eingeweidebrüche

- 560* Eingeweidebruch ohne Einklemmung
- 561* Eingeweidebruch mit Einklemmung

570—578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells

- 570* Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
- 571* Akuter Darmkatarrh der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 572* Chronischer Darmkatarrh und Colitis ulcerosa
- 573* Funktionelle Darmkrankheiten
- 574* Analfissur und Analfistel
- 575* Periproktische Abszesse
- 576* Bauchfellentzündung
- 577* Bauchfellverwachsungen
- 578* Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells

580—587 Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse

- 580* Akute und subakute gelbe Leberatrophie
- 581* Lebercirrhose
- 582* Eitrige Leberentzündung und Leberabszeß
- 583* Sonstige Krankheiten der Leber
- 584* Gallensteinleiden
- 585* Gallenblasenentzündung
- 586* Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge
- 587* Krankheiten der Bauchspeicheldrüse

X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane**590—594 Nephritis und Nephrose**

- 590* Akute Nephritis
- 591* Subakute Nephritis und Nephrose
- 592* Chronische Nephritis
- 593* Sonstige Formen der Nephritis
- 594* Sonstige degenerative Nierenkrankheiten

600—609 Sonstige Krankheiten der Harnorgane

- 600 Infektiöse Nierenkrankheiten
- 601 Hydronephrose
- 602 Nieren- und Harnleitersteinleiden
- 603 Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters
- 604 Steine in sonstigen Harnorganen
- 605 Harnblasenentzündung
- 606 Sonstige Krankheiten der Harnblase
- 607 Harnröhrentzündung, nichtvenerische
- 608 Harnröhrenstriktur
- 609 Sonstige Krankheiten der Harnröhre

610—617 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane

- 610 Prostatahypertrophie
- 611 Prostatitis
- 612 Sonstige Krankheiten der Prostata
- 613 Hydrocele
- 614 Hoden- und Nebenhodenentzündung
- 615 Vorhauthypertrophie und Phimose
- 616 Männliche Sterilität*)
- 617 Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane

620—626 Krankheiten der Brustdrüse, Eierstöcke, Eileiter und Parametrien

- 620 Chronische, cystische Erkrankungen der Brustdrüse
- 621 Sonstige Krankheiten der Brustdrüse
- 622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
- 623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
- 624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke o. n. A.
- 625 Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
- 626 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums

630—637 Krankheiten der Gebärmutter und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane

- 630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
- 631 Gebärmutter- und Scheidenvorfall
- 632 Lageanomalien der Gebärmutter
- 633 Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
- 634 Störungen der Menstruation
- 635 Klimakterische Beschwerden
- 636 Weibliche Sterilität*)
- 637 Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

640—649 Komplikationen in der Schwangerschaft

- 640 Schwangerschaftspyelitis und Schwangerschaftspyelonephritis
- 641 Sonstige Infektionen der Harn- und Geschlechtsorgane in der Schwangerschaft
- 642 Schwangerschaftstoxikosen
- 643 Placenta praevia
- 644 Sonstige Blutungen in der Schwangerschaft
- 645 Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)
- 646 Schwangerschaftsanämie
- 647 Schwangerschaft mit regelwidriger Kindslage in der Gebärmutter
- 648 Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft
- 649 Schwangerschaft in Verbindung mit sonstigen Krankheiten*)

650—652 Fehlgeburt

- 650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose
- 651 Fehlgeburt mit Sepsis
- 652 Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis

660—678 Entbindung

Allgemeine Anmerkungen:

Die Pos.-Nrn. 660—678 beziehen sich auf die zeitgerechten und vorzeitigen Lebend- und Totgeburten, ausschl. abgestorbener Früchte bei weniger als 7 Monaten oder 28 Wochen Schwangerschaft (Pos.-Nrn. 650—652)

660 Entbindung ohne Komplikationen

670—678 Komplikationen bei Entbindung, einschließlich Todesfälle während der Geburt

- 670 Entbindungsstörungen durch Placenta praevia oder Blutung vor der Geburt
- 671 Entbindungsstörungen durch Plazentarretention
- 672 Komplikationen durch sonstige Blutungen nach der Entbindung
- 673 Entbindungskomplikationen durch Abnormität des knöchernen Beckens
- 674 Entbindungskomplikationen durch Mißverhältnis zwischen Becken und Frucht oder Lageanomalie des Kindes
- 675 Entbindungskomplikationen durch Geburtsverlängerung infolge sonstiger Ursachen
- 676 Entbindungskomplikationen durch Dammriß ohne Angabe anderer Zerreißen
- 677 Entbindungskomplikationen durch sonstige Verletzungen
- 678 Sonstige Entbindungskomplikationen

*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.

680—689 **Komplikationen im Wochenbett**

- 680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis
- 681 Kindbettfieber, ausgenommen bei Fehlgeburt
- 682 Phlebitis und Thrombose im Wochenbett
- 683 Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett
- 684 Lungenembolie im Wochenbett
- 685 Eklampsie im Wochenbett
- 686 Sonstige Toxikosen im Wochenbett
- 687 Gehirnblutung im Wochenbett
- 688 Sonstige Komplikationen im Wochenbett
- 689 Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett

XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**690—698** **Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes**

- 690 Furunkel und Karbunkel
- 691 Abszeß und Phlegmone der Finger und Zehen
- 692 Sonstiger Abszeß und Phlegmone ohne Angabe einer Lymphangitis
- 693 Sonstiger Abszeß und Phlegmone mit Angabe einer Lymphangitis
- 694 Akute Lymphdrüsenentzündung
- 695 Impetigo
- 696 Infektiöse Warzen
- 697 Molluscum contagiosum
- 698 Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

700—716 **Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**

- 700 Seborrhoisches Ekzem
- 701 Ekzem
- 702 Berufsekzem
- 703 Nicht berufsbedingtes Ekzem
- 704 Pemphigus
- 705 Erythematöse Affektionen
- 706 Psoriasis und Parapsoriasis
- 707 Lichen planus
- 708 Pruritus und entsprechende Zustände
- 709 Hühneraugen und Hornhautschwielen
- 710 Sonstige Atrophie und Hypertrophie der Haut
- 711 Sonstige Dermatosen
- 712 Krankheiten der Nägel
- 713 Krankheiten der Haare und Haarbälge
- 714 Krankheiten der Talg- und Schweißdrüsen
- 715 Chronische Hautgeschwüre
- 716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

720—727 Gelenkentzündung und Rheuma

- 720 Akute Gelenkentzündung durch Eitererreger
- 721 Akute, nichteitrige Gelenkentzündung*)
- 722 Rheumaähnliche Gelenkentzündung und entsprechende Zustände
- 723 Osteoarthritis und entsprechende Zustände
- 724 Sonstige bezeichnete Formen der Gelenkentzündung
- 725 Arthritis ohne nähere Angabe
- 726 Muskelrheumatismus
- 727 Rheumatismus ohne nähere Angabe

730—738 Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke

- 730 Osteomyelitis und Periostitis
- 731 Ostitis deformans
- 732 Osteochondrose
- 733 Sonstige Krankheiten der Knochen
- 734 Binnenverletzungen des Kniegelenks
- 735 Zwischenwirbelscheibenvorfall
- 736 Deformitäten des Hiosakralgelenks
- 737 Gelenkankylosen
- 738 Sonstige Erkrankungen der Gelenke

740—749 Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane

- 740 Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk
- 741 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis nichtberuflichen Ursprungs
- 742 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis beruflichen Ursprungs
- 743 Infektiöse Myositis und sonstige entzündliche Krankheiten der Sehnen und Faszien
- 744 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen
- 745 Deformitäten der Wirbelsäule
- 746 Plattfuß
- 747 Hallux valgus und varus
- 748 Klumpfuß
- 749 Sonstige Deformitäten

XIV. Angeborene Mißbildungen

750—759 Angeborene Mißbildungen

- 750 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)
- 751 Spina bifida und Meningocele
- 752 Angeborener Wasserkopf
- 753 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane

*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden. Für die Morbiditätsstatistik ist sie nicht zu benutzen, wenn die Grundkrankheit noch andauert.

noch:

- 750—759** 754 Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems
 755 Hasenscharte und Gaumenspalte
 756 Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane
 757 Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane
 758 Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke
 759 Sonstige angeborene Mißbildungen

XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

- 760—769** **Geburtsverletzungen, Asphyxie und Infektionen der Neugeborenen**
 760 Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen
 761 Sonstige Geburtsverletzungen der Neugeborenen
 762 Asphyxie während und nach der Geburt
 763 Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
 764 Diarrhoe bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
 765 Ophthalmie der Neugeborenen
 766 Pemphigoid der Neugeborenen
 767 Nabelsepsis
 768 Sonstige Sepsis der Neugeborenen
 769 Schädigungen der Neugeborenen, die von bestimmten Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft herrühren
- 770—776** **Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit**
 770 Erythroblastose der Neugeborenen
 771 Hämorrhagische Krankheiten der Neugeborenen
 772 Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen
 773 Mangelhaft bezeichnete, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten
 774 Unreife mit Angabe einer weiteren Ursache
 775 Unreife als Komplikation einer anderen Krankheit*)
 776 Unreife o. n. A.

XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

- 780—789** **Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die Systemen oder Organen zugeordnet werden können**
 780 Bestimmte Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können
 781 Sonstige Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können
 782 Krankheitszeichen, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können

*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.

noch:

- 780—789** 783 Krankheitszeichen, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können
 784 Krankheitszeichen, die den oberen Verdauungsorganen zugeordnet werden können
 785 Krankheitszeichen, die den unteren Verdauungsorganen zugeordnet werden können
 786 Krankheitszeichen, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können
 787 Krankheitszeichen, die Gliedmaßen und Rücken zugeordnet werden können
 788 Sonstige Krankheitszeichen allgemeiner Art
 789 Abnorme Harnbestandteile nicht näher bezeichneter Ursache
- 790—795** **Mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Alterschwäche**
 790 Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustände
 791 Kopfschmerzen
 792 Urämie o. n. A.
 793 Beobachtungsfälle ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung
 794 Alterschwäche ohne Geistesstörung
 795 Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Ursachen von Krankheit und Tod

E XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach äußeren Ursachen)

- E 800—E 802** **Eisenbahnunfälle**
E 800 Eisenbahnunfälle von Bahnpersonal
E 801 Eisenbahnunfälle von Fahrgästen
E 802 Eisenbahnunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Personen
- E 810—E 825** **Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr**
E 810 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Eisenbahnen
E 811 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Straßenbahnen
E 812 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Fußgängern
E 813 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Radfahrern
E 814 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von Motorrädern mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen

noch:

- E 810—E 825** *E 815* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Motorrädern und sonstigen Fahrzeugen
E 816 Sonstige Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von zwei oder mehreren Kraftfahrzeugen
E 817 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrern mit Verletzung der Kraftfahrzeuginsassen
E 818 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Tieren oder tiergezeugenen Fahrzeugen
E 819 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit unbeweglichem oder nicht näher bezeichnetem Gegenstand
E 820 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr beim Ein- und Aussteigen
E 821 Motorradunfälle im Verkehr ohne Zusammenstoß
E 822 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Überschlagen auf der Fahrbahn
E 823 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Abkommen von der Fahrbahn
E 824 Sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr
E 825 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr nicht näher bezeichneter Art

E 830—E 835 Kraftfahrzeugunfälle außerhalb des Verkehrs

- E 830* Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern außerhalb des Verkehrs
E 831 Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Radfahrern außerhalb des Verkehrs
E 832 Motorradunfälle des Fahrers (Soziusfahrer, Beifahrer) außerhalb des Verkehrs
E 833 Sonstige Unfälle zwischen zwei und mehreren Kraftfahrzeugen außerhalb des Verkehrs
E 834 Kraftfahrzeugunfälle beim Ein- und Aussteigen außerhalb des Verkehrs
E 835 Kraftfahrzeugunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Art außerhalb des Verkehrs

E 840—E 845 Sonstige Straßenfahrzeugunfälle

- E 840* Unfälle zwischen Straßenbahn und Fußgänger
E 841 Sonstige Straßenbahnunfälle mit Ausnahme von Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen
E 842 Unfälle von Fußgängern durch Radfahrer
E 843 Unfälle von Radfahrern ohne Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen

noch:

E 840—E 845 *E 844* Unfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge

E 845 Sonstige Unfälle nichtmotorisierter Straßenfahrzeuge

E 850—E 858 Wasserfahrzeugunfälle

E 850 Sturz ins Wasser aus Kleinboot

E 851 Sonstige Wasserverkehrsschäden durch Sturz ins Wasser

E 852 Fall auf Schiffstrepfen und von Schiffsleitern

E 853 Sturz von einem Schiffsdeck aufs andere

E 854 Sturz auf einem Schiffsdeck

E 855 Nicht näher bezeichnete Stürze auf Schiffen

E 856 Unfälle durch Schiffsmaschinen

E 857 Sonstige genau bezeichnete Unfälle im Schiffsverkehr

E 858 Schiffsverkehrsunfälle nicht näher bezeichneter Ursache

E 860—E 866 Luftfahrzeugunfälle

E 860 Unfälle von Militärluftfahrzeugbesatzungen

E 861 Schadensfälle von Insassen ziviler Transportluftfahrzeuge durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges

E 862 Sonstige Schadensfälle in zivilen Transportluftfahrzeugen

E 863 Schadensfälle von Insassen sonstiger näher bezeichneter Luftfahrzeuge

E 864 Unfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen

E 865 Luftfahrzeugunfälle von Personen außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen

E 866 Sonstige und nicht näher bezeichnete Luftfahrzeugunfälle

E 870—E 888 Vergiftungen (Unfälle) durch feste und lösliche Substanzen

E 870 Vergiftung (Unfall) durch Morphin und sonstige Opiumderivate

E 871 Vergiftung (Unfall) durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge

E 872 Vergiftung (Unfall) durch Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure

E 873 Vergiftung (Unfall) durch Bromsalze

E 874 Vergiftung (Unfall) durch sonstige schmerzstillende und Schlafmittel

E 875 Vergiftung (Unfall) durch Sulfonamide

E 876 Vergiftung (Unfall) durch Strychnin

E 877 Vergiftung (Unfall) durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin

E 878 Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel

E 879 Nahrungsmittelvergiftung (Unfall) durch Giftstoffe

E 880 Alkoholvergiftung (Unfall)

noch:

- E 870—E 888**
- E 881* Vergiftung (Unfall) durch Erdölprodukte
 - E 882* Vergiftung (Unfall) durch gewerbliche Lösungsmittel
 - E 883* Vergiftung (Unfall) durch ätzende Benzolabkömmlinge, Säuren und Laugen
 - E 884* Quecksilbervergiftung (Unfall)
 - E 885* Bleivergiftung (Unfall)
 - E 886* Vergiftung (Unfall) durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen
 - E 887* Fluoridvergiftung (Unfall)
 - E 888* Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete feste und flüssige Stoffe

E 890—E 895 Vergiftungen (Unfälle) durch Gase und Dämpfe

- E 890* Vergiftung (Unfall) durch Koch- und Leuchtgas
- E 891* Vergiftung (Unfall) durch Auspuffgase
- E 892* Vergiftung (Unfall) durch sonstige Kohlenoxydgase
- E 893* Vergiftung (Unfall) durch Blausäure
- E 894* Vergiftung (Unfall) durch sonstige näher bezeichnete Gase und Dämpfe
- E 895* Vergiftung (Unfall) durch nicht näher bezeichnete Gase und Dämpfe

E 900—E 904 Unfälle durch Sturz

- E 900* Sturz auf der Treppe
- E 901* Sturz von der Leiter
- E 902* Sonstige Stürze aus der Höhe
- E 903* Sturz auf gleicher Ebene
- E 904* Sturz o. n. A.

E 910—E 936 Sonstige Unfälle

- E 910* Verletzung durch fallenden oder geworfenen Gegenstand
- E 911* Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge
- E 912* Unfälle durch Maschinen
- E 913* Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge
- E 914* Unfälle durch elektrischen Strom
- E 915* Unfälle durch Explosion von Druckgefäßen
- E 916* Unfälle durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials
- E 917* Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer
- E 918* Unfälle durch Strahlung
- E 919* Unfälle durch Feuerwaffen
- E 920* Fremdkörper im Auge
- E 921* Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Nahrungsmitteln
- E 922* Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern

noch:

- E 910—E 936**
- E 923* In Körperöffnungen eingedrungene Fremdkörper
 - E 924* Mechanisches Ersticken im Bett oder in der Wiege
 - E 925* Mechanisches Ersticken unter sonstigen und nicht näher bezeichneten Umständen
 - E 926* Vernachlässigung von Kindern unter 1 Jahr ohne Mordabsicht
 - E 927* Unfälle durch Bisse und Stiche giftiger Tiere und Insekten
 - E 928* Sonstige Unfälle durch Tiere
 - E 929* Ertrinken
 - E 930* Über- und Unterluftdruck
 - E 931* Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung
 - E 932* Unfälle durch ungewöhnliche Kälte
 - E 933* Verhungern und Verdursten
 - E 934* Unfälle durch Naturkatastrophen
 - E 935* Unfälle durch Blitzschlag
 - E 936* Alle sonstigen Unfälle

E 940—E 946 Zwischenfälle nach nichttherapeutischen Eingriffen

- E 940* Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung
- E 941* Postvaccinale Encephalitis
- E 942* Sonstige Zwischenfälle nach Pockenschutzimpfung
- E 943* Hepatitis nach Schutzimpfung
- E 944* Sonstige Zwischenfälle nach Schutzimpfung
- E 945* Zwischenfälle bei Betäubung zu nichttherapeutischen Zwecken
- E 946* Sonstige Zwischenfälle bei nichttherapeutischen Eingriffen

E 950—E 959 Zwischenfälle und Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen *)

- E 950* Zwischenfälle bei therapeutischer chirurgischer Behandlung *)
- E 951* Zwischenfälle bei therapeutischen Infusionen und Transfusionen *)
- E 952* Zwischenfälle durch lokal angewandte therapeutische Mittel *)
- E 953* Zwischenfälle bei therapeutischer Verabreichung von Arzneien und biologischen Mitteln *)
- E 954* Zwischenfälle bei Betäubung zu therapeutischen Eingriffen *)
- E 955* Sonstige und nicht näher bezeichnete Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen *)
- E 956* Spätkomplikationen nach Operationen *)
- E 957* Spätkomplikationen nach Amputationen *)
- E 958* Spätkomplikationen nach Bestrahlung *)
- E 959* Spätkomplikationen nach sonstigen Behandlungsarten *)

*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.

E 960—E 965 Spätfolgen von Verletzungen und Vergiftungen

- E 960* Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen
- E 961* Spätfolgen nach Vergiftungen
- E 962* Spätfolgen nach sonstigen Unfallschäden
- E 963* Spätfolgen nach Selbstbeschädigung
- E 964* Spätfolgen von durch andere Personen vorsätzlich beigebrachten Verletzungen (außer bei Kriegshandlungen)
- E 965* Spätfolgen von Kriegsverletzungen

E 970—E 979 Selbstmord und Selbstbeschädigung

- E 970* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel
- E 971* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Mittel
- E 972* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas
- E 973* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige Gase
- E 974* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln
- E 975* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken
- E 976* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe
- E 977* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge
- E 978* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe
- E 979* Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise

E 980—E 985 Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person

- E 980* Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person
- E 981* Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen
- E 982* Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen
- E 983* Überfall auf sonstige Art und Weise
- E 984* Schadensfall durch Eingreifen der Polizei
- E 985* Gerichtlich angeordnete Hinrichtung

E 990—E 999 Schadensfälle bei Kriegshandlungen

- E 990* Kriegsverletzungen durch Gase und Chemikalien
- E 991* Kriegsverletzungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen
- E 992* Kriegsverletzungen durch Handgranaten und Landminen
- E 993* Kriegsverletzungen durch Bomben
- E 994* Kriegsverletzungen durch Seeminen, Torpedos und Wasserbomben
- E 995* Kriegsverletzungen durch Explosion von Artilleriegeschossen

noch:

- E 990—E 999** *E 996* Kriegsverletzungen durch Explosion unbestimmbaren Ursprungs
E 997 Kriegsverletzungen durch Luftfahrzeugzerstörung
E 998 Kriegsverletzungen auf sonstige und n. n. bez. Art und Weise
E 999 Kriegsverletzungen nach Einstellung der Kampfhandlungen

N XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach der Art der Schädigung)

N 800—N 809 Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts

- N 800* Bruch des Schädeldachs
N 801 Bruch der Schädelbasis
N 802 Bruch der Gesichtsknochen
N 803 Sonstige und n. n. bez. Schädelbrüche
N 804 Schädelbruch mit sonstigen Knochenbrüchen
N 805 Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und o. n. A.
N 806 Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung
N 807 Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes
N 808 Beckenbrüche
N 809 Mehrere und ungenau bezeichnete Brüche des Rumpfskeletts

N 810—N 819 Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen

- N 810* Brüche des Schlüsselbeins
N 811 Brüche des Schulterblattes
N 812 Oberarmbrüche
N 813 Brüche der Elle und Speiche
N 814 Brüche der Handwurzelknochen
N 815 Brüche der Mittelhandknochen
N 816 Brüche eines oder mehrerer Fingerglieder
N 817 Brüche mehrerer Handknochen
N 818 Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
N 819 Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen von Brustbein und Rippen

N 820—N 829 Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

- N 820* Oberschenkelhalsbruch
N 821 Knochenbrüche sonstiger und n. n. bez. Stellen des Oberschenkels

noch:

- N 820—N 829** *N 822* Knochenbrüche der Kniescheibe
N 823 Knochenbrüche des Schien- und Wadenbeins
N 824 Knöchelbruch
N 825 Brüche eines oder mehrerer Fußwurzel- und Mittelfußknochen
N 826 Knochenbrüche eines oder mehrerer Zehenglieder
N 827 Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen
N 828 Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen der oberen Gliedmaßen oder Brustbein und Rippen
N 829 Knochenbrüche o. n. A.

N 830—N 839 Verrenkungen

- N 830* Verrenkungen der Kieferknochen
N 831 Verrenkungen der Schulter
N 832 Verrenkungen des Ellenbogens
N 833 Verrenkungen des Handgelenks
N 834 Verrenkungen der Finger
N 835 Verrenkungen der Hüfte
N 836 Verrenkungen des Knies
N 837 Verrenkungen des oberen Sprunggelenks
N 838 Verrenkungen des Fußes
N 839 Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verrenkungen

N 840—N 848 Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen

- N 840* Verstauchungen und Zerrungen der Schulter und des Oberarms
N 841 Verstauchungen und Zerrungen des Ellenbogens und Unterarms
N 842 Verstauchungen und Zerrungen des Handgelenks und der Hand
N 843 Verstauchungen und Zerrungen der Hüfte und des Oberschenkels
N 844 Verstauchungen und Zerrungen des Knies und des Unterschenkels
N 845 Verstauchungen und Zerrungen des Knöchels und Fußes
N 846 Verstauchungen und Zerrungen der Kreuzbeinbeckengegend
N 847 Verstauchungen und Zerrungen sonstiger und n. n. bez. Teile des Rückens
N 848 Sonstige und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen

N 850—N 856 Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbrüche

- N 850* Offene Wunden der Kopfschwarte
N 851 Quetschung und Bluterguß der Kopfschwarte

noch:

- N 850—N 856** *N 852* Gehirnerschütterung
N 853 Gehirnverletzungen und -quetschungen
N 854 Subarachnoidale, subdurale und extradurale Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)
N 855 Sonstige und n. n. bez. intrakranielle Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)
N 856 Sonstige und n. n. bez. Kopfverletzungen

N 860—N 869 **Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken**

- N 860* Traumatischer Pneumothorax und Hämatothorax
N 861 Verletzungen des Herzens und der Lunge
N 862 Verletzungen sonstiger und n. n. bez. Brustorgane
N 863 Verletzungen des Magen-Darmtraktes
N 864 Verletzungen der Leber
N 865 Verletzungen der Milz
N 866 Verletzungen der Niere
N 867 Innere Verletzungen der Beckenorgane
N 868 Verletzungen sonstiger und n. n. bez. Organe der Bauchhöhle
N 869 Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere, Becken und n. n. bez. innere Verletzungen

N 870—N 879 **Zerreißungen und offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes**

- N 870* Offene Wunden des Auges und der Augenhöhle
N 871 E nukleation des Auges
N 872 Offene Wunden der Ohren
N 873 Sonstige und n. n. bez. offene Wunden des Gesichts
N 874 Offene Wunden am Hals
N 875 Offene Wunden an der Brust
N 876 Offene Wunden am Rücken
N 877 Offene Wunden am Gesäß
N 878 Offene Wunden an Geschlechtsorganen
N 879 Mehrere und n. n. bez. offene Wunden des Gesichts, des Halses und Rumpfes

N 880—N 888 **Zerreißungen und offene Wunden an oberen Gliedmaßen**

- N 880* Offene Wunden der Schulter und des Oberarms
N 881 Offene Wunden des Ellenbogens, Unterarms und Handgelenks ohne Sehnenbeteiligung
N 882 Offene Wunden am Handgelenk mit Sehnenbeteiligung
N 883 Offene Wunden der Hand, ausgenommen Finger
N 884 Offene Wunden der Finger

noch:

N 880—N 888 *N 885* Mehrere und n. n. bez. offene Wunden an den oberen Gliedmaßen

N 886 Abriß des Daumens

N 887 Abriß sonstiger Finger

N 888 Abriß des Armes und der Hand

N 890—N 898 **Zerreißen und offene Wunden an unteren Gliedmaßen**

N 890 Offene Wunden der Hüfte und des Oberschenkels

N 891 Offene Wunden des Knies, Unterschenkels und der Knöchelgegend ohne Sehnenbeteiligung

N 892 Offene Wunden der Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung

N 893 Offene Wunden des Fußes, ausgenommen Zehen

N 894 Offene Wunden der Zehen

N 895 Mehrere und n. n. bez. offene Wunden an den unteren Gliedmaßen

N 896 Abriß von Zehen

N 897 Abriß des Fußes

N 898 Abriß des Beines

N 900—N 908 **Zerreißen und offene Wunden an mehreren Körperteilen**

N 900 Mehrere offene Wunden an beiden oberen Gliedmaßen

N 901 Mehrere offene Wunden an beiden unteren Gliedmaßen

N 902 Mehrere offene Wunden an beiden oberen und unteren Gliedmaßen

N 903 Mehrere offene Wunden an beiden Händen

N 904 Mehrere offene Wunden an Kopf und Gliedmaßen

N 905 Mehrere offene Wunden an Kopf und Rumpf

N 906 Mehrere offene Wunden an Rumpf und Gliedmaßen

N 907 Mehrere offene Wunden im Gesicht und an sonstigen Körperteilen

N 908 Mehrere offene Wunden n. n. bez. Sitzes

N 910—N 918 **Oberflächliche Verletzungen**

N 910 Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, des Halses und Nackens

N 911 Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes

N 912 Oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarms

N 913 Oberflächliche Verletzungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks

N 914 Oberflächliche Verletzungen der Hand, ausgenommen Finger

N 915 Oberflächliche Verletzungen der Finger

N 916 Oberflächliche Verletzungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels

N 917 Oberflächliche Verletzungen des Fußes und der Zehen

N 918 Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen und o. n. A.

N 920—N 929 Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen

- N 920* Prellungen und Quetschungen des Gesichts, des Halses und Nackens
N 921 Prellungen und Quetschungen des Auges und der Augenhöhle
N 922 Prellungen und Quetschungen des Rumpfes
N 923 Prellungen und Quetschungen der Schulter und des Oberarms
N 924 Prellungen und Quetschungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks
N 925 Prellungen und Quetschungen der Hand, ausgenommen Finger
N 926 Prellungen und Quetschungen der Finger
N 927 Prellungen und Quetschungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels
N 928 Prellungen und Quetschungen des Fußes und der Zehen
N 929 Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen und Quetschungen

N 930—N 936 Folgen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen

- N 930* Fremdkörper im Auge
N 931 Fremdkörper im Ohr
N 932 Fremdkörper in der Nase
N 933 Fremdkörper im Schlund und im Kehlkopf
N 934 Fremdkörper in Bronchien und Lunge
N 935 Fremdkörper im Verdauungskanal
N 936 Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtsorganen

N 940—N 949 Verbrennungen

- N 940* Verbrennungen im Bereich der Augen
N 941 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, des Kopfes, Halses und Nackens
N 942 Verbrennungen im Bereich des Rumpfes
N 943 Verbrennungen im Bereich der oberen Gliedmaßen, ausgenommen Hand und Handgelenk
N 944 Verbrennungen im Bereich der Hand und des Handgelenks
N 945 Verbrennungen im Bereich der unteren Gliedmaßen
N 946 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen
N 947 Verbrennungen im Bereich des Rumpfes zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen
N 948 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich des Rumpfes und der Gliedmaßen
N 949 Verbrennungen an sonstigen und n. n. bez. Körperteilen

N 950—N 959 Nerven- und Rückenmarksverletzungen (ohne Knochenbrüche)

- N 950* Verletzungen des Sehnervs
- N 951* Verletzungen sonstiger Hirnnerven
- N 952* Nervenverletzungen des Oberarms
- N 953* Nervenverletzungen des Unterarms
- N 954* Nervenverletzungen des Handgelenks und der Hand
- N 955* Nervenverletzungen des Oberschenkels
- N 956* Nervenverletzungen des Unterschenkels
- N 957* Nervenverletzungen der Knöchelgegend und des Fußes
- N 958* Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule
- N 959* Sonstige und mehrere Nervenverletzungen

N 960—N 979 Vergiftungen

- N 960* Nahrungsmittelvergiftungen durch Giftstoffe
- N 961* Vergiftungen durch Alkohol
- N 962* Vergiftungen durch Erdölprodukte
- N 963* Vergiftungen durch gewerbliche Lösungsmittel
- N 964* Vergiftungen durch Säuren, Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge
- N 965* Vergiftungen durch Quecksilber und seine Verbindungen
- N 966* Vergiftungen durch Blei und seine Verbindungen
- N 967* Vergiftungen durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen
- N 968* Vergiftungen durch Kohlenmonoxyd
- N 969* Vergiftungen durch sonstige Gase und Dämpfe
- N 970* Vergiftungen durch Morphin und sonstige Opiumderivate
- N 971* Vergiftungen durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge
- N 972* Vergiftungen durch Aspirin und sonstige Abkömmlinge der Salicylsäure
- N 973* Vergiftungen durch Bromsalze
- N 974* Vergiftungen durch sonstige Schlaf- und schmerzstillende Mittel
- N 975* Vergiftungen durch Sulfonamide
- N 976* Vergiftungen durch Strychnin
- N 977* Vergiftungen durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin
- N 978* Vergiftungen durch giftige Tiere
- N 979* Vergiftungen durch sonstige und n. n. bez. Stoffe

N 980—N 989 Schädigungen durch Wetter, schutz- und hilflose Lagen und ähnliche Zustände

- N 980* Kälteschäden
- N 981* Hitzeschäden
- N 982* Höhenkrankheiten
- N 983* Caissonkrankheit
- N 984* Blitzschlagverletzungen

noch:

- N 980—N 989** N 985 Hungerfolgen
 N 986 Durstfolgen
 N 987 Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen
 N 988 Überanstrengungsfolgen
 N 989 See-, Luft- und Eisenbahnkrankheit

N 990—N 999 Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art

- N 990 Ertrinken
 N 991 Erstickung (Asphyxie)
 N 992 Verletzung durch elektrischen Strom
 N 993 Strahlenschäden
 N 994 Sonstige Allgemeinformen aus äußeren Ursachen
 N 995 Frühkomplikationen nach Verletzungen *)
 N 996 Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art
 N 997 Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nicht-therapeutischen Eingriffen
 N 998 Zwischenfälle nach Injektionen, Infusionen und Transfusionen zu therapeutischen Zwecken **)
 N 999 Zwischenfälle nach sonstigen therapeutischen Eingriffen **)

*) Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.

**) Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.

**Internationale Ausführliche Systematik
der Krankheiten,
Verletzungen und Todesursachen**

I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

001—008 Tuberkulose der Atmungsorgane

001 Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen, berufsbedingt

ausschl.: Staublungenerkrankung, nichttuberkulöse 523, 524

Phthise mit Staublungenerkrankung:

Arbeiter am Sandsteingebälde
Bergleute
Gruben-, Kohlen-, Zechenarbeiter
Mühlensteinschleifer
Schleifer
Steinmetze
Töpfer

Tuberkulose der Atmungsorgane mit Angabe einer Staublungenerkrankung:

Anthrakose
Asbestose
Baumwollstaublungenerkrankung
Chalikose
Kalkstaublungenerkrankung
Kohlenlungenerkrankung
Koniophthise
Pneumokoniose
Siderose
Silikose
Staublungenerkrankung
Steinhauerlungenerkrankung
Tabakose

002 Lungentuberkulose

Es ist nicht versucht worden, die Lungentuberkulose nach Umfang und Schwere der Krankheit zu untergliedern, da die verschiedenen Länder an die Klassifizierungen ihrer Gesundheitsbehörden und -organisationen gebunden sind.

Für Fälle, in denen die Lungentuberkulose geheilt oder zum Stillstand gebracht wurde, die aber noch unter Beobachtung stehen, ist Pos.-Nr. Y 03 vorgesehen. Sie umfaßt auch Fälle ohne Krankheitszeichen oder Behandlungsnotwendigkeit, bei denen aber durch Röntgenbefund eine überstandene Tuberkulose nachgewiesen wurde. Pos.-Nr. Y 01 erfaßt Fälle von Tuberkulinempfindlichkeit ohne klinische oder röntgenologische Symptome.

Epituberkulose mit Krankheitszeichen

Pneumonie, käsige
Tuberkulose, Phthise:
akute
Alters-
Atmungsorgane o. n. A.
Bronchien
disseminierte
fibröse
Lunge, jeder Sitz
miliare
Pulmonal-

Tuberkulose (r):

Bluthusten
Bronchiektasie
Hämoptoe
Hämoptysis
Hämorrhagie
Lungenabszeß
Lungenfibrosie
Lungenfistel
Pneumonie
Pneumothorax

Diese Pos.-Nr. umfaßt die hier beschriebenen Krankheitsfälle unabhängig davon, ob die unter Pos.-Nr. 019 aufgeführten Fälle dabei erwähnt werden.

Bei der Einordnung der primären Todesursache sind die Kombinationen einer unter Pos.-Nrn. 007, 010—018 aufgeführten Krankheitsbezeichnung mit einer unter Pos.-Nr. 002 genannten Erkrankung enthalten. Davon ausgenommen sind die Fälle einer extrapulmonalen Tuberkulose (Pos. Nrn. 007, 010—018), bei denen eine genaue Krankheitsdauer angegeben wird und diese sich über einen längeren Zeitraum als die unter Pos.-Nr. 002 genannten Erkrankungen erstreckt.

003 Tuberkulose der Pleura

Die Pleuritis wird als spezifisch tuberkulös angesehen, wenn eine Tuberkulose irgendeiner Lokalisation oder eine disseminierte erwähnt wird.

Tuberkulose:	Tuberkulöse (r, s):
Brustfell	Empyem
Pleura	Hydropneumothorax
Pleural-	Pleuritis
Rippenfell	

Abweichend von der internationalen Klassifikation sind für den deutschen Gebrauch Fälle mit exsudativer Pleuritis ohne Angabe einer Ursache der Pos.-Nr. 519 zuzuordnen. Darunter fallen die im Internationalen Verzeichnis unter Pos.-Nr. 003.1 erwähnten Krankheiten.

004 Tuberkulöser Primärkomplex mit Krankheitszeichen

Frühinfiltrat	} mit Krankheitszeichen
Primärinfektion, Ghon'scher Primärherd	
Primärkomplex, tuberkulöser	
Ranke'scher Primärkomplex	

005 Tuberkulose der Tracheobronchialdrüsen mit Krankheitszeichen

Drüsentuberkulose, tracheobronchiale	} mit Krankheitszeichen
Tuberkulose:	
bronchiale	
hiläre	
Lymphknoten	
mediastinale	
tracheobronchiale	

006 Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Tuberkulose der Atmungsorgane, die an anderer Stelle nicht einzuordnen ist

Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Lungen- oder Brustfelltuberkulose ohne Anzeichen, die eine Einordnung unter die Pos.-Nrn. 001—005 rechtfertigen.

Diese Pos.-Nr. ist von Bedeutung für Tuberkulose-Kliniken, Röntgen-Reihenuntersuchungen und andere Untersuchungsmaßnahmen.

Sie umfaßt solche Fälle, bei denen auf Grund eines Röntgenbefundes Verdacht auf aktive Tuberkulose besteht, der eine weitere klinische Beobachtung notwendig macht. Dieselbe Einordnung ist auch dann vorzunehmen, wenn noch kein endgültiger klinischer Befund vorliegt.

Damit die Fälle, bei denen sich der Verdacht auf aktive Tuberkulose nicht bestätigt, unter Pos.-Nr. *Y 03* oder unter einer Pos.-Nr., die einen nichttuberkulösen Lungenbefund angibt, gesondert erfaßt werden können, empfiehlt es sich, in den Tuberkulose-Morbiditätsstatistiken aus den Pos.-Nrn. *001—008* die Anzahl der unter Pos.-Nr. *006* eingeordneten Fälle gesondert festzustellen. Diese Empfehlung gilt ebenfalls für die Gruppe „Tuberkulose der Atmungsorgane“ (Pos.-Nrn. *001—008*) im Mittleren Verzeichnis über *150* Krankheiten und Todesursachen und im Kurzen Verzeichnis über *50* Krankheiten und Todesursachen.

007 Sonstige Tuberkulose der Atmungsorgane

ausschl.: Tuberkulose der Atmungsorgane o. n. A. *002*

Für die primäre Todesursachenstatistik dürfen die aufgeführten Krankheiten nicht benutzt werden, wenn noch eine unter Pos.-Nr. *002* eingeordnete Erkrankung angegeben wird (Pos.-Nrn. *001, 002*), z. B. eine unter Pos.-Nr. *007* genannte Erkrankung mit einer Krankheitsdauer, die länger ist als die der Lungenerkrankung und nicht ausdrücklich als primäre Todesursache bezeichnet ist.

Tuberkulose, Phthise:

Glottis
Kehlkopf
Larynx
Luftröhre
Mandeln
Mediastinum
Nasenrachenraum
Nasensecheidewand
Nasenseptum
Pharynx
Rachen
Schlund
Sinus (Nebenhöhlen)
Stimmbänder
Tonsillen
Trachea

sonstiger Sitz im Bereich der Atmungsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *002—006* einzuordnen

Tuberkulose (r):

Abszeß, retropharyngealer
Auszehrung
Kachexie
Kehlkopfentzündung
Laryngitis
Marasmus
Nasentzündung
Pharyngitis
Rachentzündung
Rhinitis
Verfall

008 Tuberkulose nicht näher bezeichneten Sitzes

Tuberkulose o. n. A.

Tuberkulose n. n. bez. Sitzes

Tuberkulöse Erkrankung n. n. bez. Sitzes

010—019 Sonstige Formen der Tuberkulose

Für die Einordnung der primären Todesursache werden die in den Pos.-Nrn. 010 bis 019 enthaltenen Krankheiten nicht einbezogen, wenn gleichzeitig eine unter Pos.-Nr. 002 aufgeführte Erkrankung angegeben ist. Sie werden nur dann einbezogen, wenn die Krankheit, die primär zum Tode führte, zeitlich länger als die Lungenkrankheit bestand.

010 Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems

einschl.: Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems mit Angabe einer Miliartuberkulose

ausschl.: Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems bei aktiver Lungentuberkulose 002

Solitärtuberkel, Gehirn	Tuberkulose (r):
Tuberkulose:	Encephalitis, Gehirnentzündung
cerebrospinale	Leptomeningitis
Hirnhäute, Meningen	Meningitis, Hirnhautentzündung
miliare des Gehirns oder dessen Häute	granuläre
Rückenmark	heteroplastische
Rückenmarkshäute	käsige
Zentralnervensystem, jeder Teil	Knötchen-
Tuberkulose (r):	Meningoencephalitis
Abszeß, Gehirn, jeder Teil	Myelitis, Rückenmarksentzündung
Basilarmeningitis	

011 Tuberkulose des Darms, des Bauchfells und der Mesenterialdrüsen

ausschl.: Tuberkulose des Darms usw. bei aktiver Lungentuberkulose 002

Miliartuberkulose, Darm	Tuberkulose, Phthise:
Tabes meseraica, mesenterica	Peritoneum
Tuberculosis, Phthisis intestinalis	Rektum (mit Abszeß)
Tuberkulose, Phthise:	retroperitoneale
abdominale	Retroperitonealraum
After	Wurmfortsatz
Anus	Tuberkulose (r):
Appendix	Analfistel
Bauch	Aszites
Bauchfell	Darm
Blinddarm	Abszeß
Caecum	Entzündung
Darm (jeder Abschnitt)	Erkrankung
Gekröse	Geschwür
ileocaecale (hyperplastisch)	Enteritis
Lymphknoten	Peritonitis
Mastdarm (mit Abszeß)	fibröse
mesenteriale	granuläre
Mesenterium	käsige
Netz	

} jeder Abschnitt

012 Knochen- und Gelenktuberkulose

ausschl.: Knochen- und Gelenktuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Arthrokace	Spina ventosa
Gelenkfungus	Tuberculosis coxae
Pott'scher(s):	Tuberkulose:
Buckel	Gelenk (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstiges)
Übel	Knochen

noch: **012**

Tuberkulose:

Kreuzbein
Wirbel
Wirbelsäule

Tuberkulöse(r, s):

Abszeß (Hüft-, Iliopsoas-, Knochen-, Lumbal-, Psoas-, Sakral-, Senkungs-, Wirbelkörper-, Wirbelsäulen-)

Arthritis (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstige)

Daktylitis

Gelenkleiden

Gelenkschwamm

Gibbus

Hüftgelenkleiden

Tuberkulöse(r, s):

Karies (Kreuzbein, Wirbel, Wirbelsäule)

Knochennekrose

Kyphose

Mastoiditis

Osteomyelitis

Ostitis

Rückgratleiden

Rückgratverkrümmung

Spondylitis

Synovitis

Tendosynovitis

Tumor albus

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 012 ist wie folgt vorgesehen:

012.0 Tuberkulose der Wirbelsäule

012.1 Tuberkulose der Hüfte

012.2 Tuberkulose des Kniegelenks

012.3 Tuberkulose sonstiger Knochen und Gelenke

013

Spätfolgen der Knochen- und Gelenktuberkulose

Jede der unter Pos.-Nr. 012 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz: „ausgeheilt“, „behandelt“, „inaktiv“, „stillstehend“, „Folgezustand“, „Zustand nach“ oder „Spätfolge“; Untergliederung entsprechend Pos.-Nr. 012:

013.0 Spätfolgen der Wirbelsäulentuberkulose

013.1 Spätfolgen der Hüftgelenktuberkulose

013.2 Spätfolgen der Kniegelenktuberkulose

013.3 Spätfolgen sonstiger Knochen- und Gelenktuberkulose

014

Hauttuberkulose

ausschl.: Hauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Lupus erythematosus disseminatus 456

Lupus erythematosus o. n. A. 705

Erythema nodosum, nichttuberkulöses und o. n. A. 705

Bazin'sche Krankheit

Erythema:

induratum

Flechte, fressende

Leichttuberkel

Lichen scrofulosorum

Lupus:

fressender

miliaris faciei

vulgaris

Skrofuloderma

Tuberculosis:

colliquativa

cutis

indurativa

lichenoides

luposa

Tuberculosis:

miliaris disseminata faciei

subcutis

ulcerosa

verrucosa cutis

Tuberkulid. Haut

Tuberkulose:

Haut, jeder Sitz

Unterhautzellgewebe

Tuberkulöse(r, s):

Erythema nodosum

Hautabszeß

Hautgeschwür

Knotenrose

Schwindbeule

Zellgewebsentzündung

Verruca necrogenica

noch: **014**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **014** ist wie folgt vorgesehen:

- 014.0** Primäre Hauttuberkulose
- 014.1** Erythema nodosum, tuberkulöses
- 014.2** Lupus
- 014.3** Sonstige Formen der Hauttuberkulose

015 Tuberkulose des Lymphsystems

ausschl.: Tuberkulose des Lymphsystems bei aktiver
Lungentuberkulose 002
Tuberkulose der bronchialen, mediastinalen,
mesenterialen und retroperitonealen
Lymphknoten 005, 011

Lymphdrüsentuberkulose, allgemeine

Serofula

Skrofulose o. n. A.

Skrofulöse (r):

Abszeß

Bubo

Drüsenabszeß

Lymphangitis

Tuberkulose:

Achseldrüsen

Inguinal (Leisten)-Drüsen

Lymphknoten (ausgen. bronchiale, mediastinale, mesenteriale u. retroperitoneale)

Lymphsystem

Tuberkulöse:

Adenitis

Drüsenerkrankung

Struma

016 Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane

ausschl.: Urogenitaltuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Nephrophthise

Tuberkulose(is), Phthise(is):

Blase

Cervix

Eierstock

Eileiter

Endometrium

Epididymis

Gebärmutter

Gebärmutterhals

Harnblase

Harnleiter

Harnröhre

Hoden

Nebenhoden

Niere

Nierenbecken

Ovarium

Penis

Prostata

renis

Samenblase

Samenleiter

Samenstrang

Scheide

testis

Tuba Fallopii

Tuba uterina

Tuberkulose(is), Phthise(is):

Ureter

Urethra

Uterus

urogenitale

Vagina

Vas deferens

Vesica urinialis

Vorsteherdrüse

Vulva

Tuberkulöse(r, s):

Abszeß (Becken, Harn- und Geschlechtsorgane)

Blasenentzündung

Cystitis

Eierstocksentzündung

Eileiterentzündung

Endometritis

Epididymitis

Harnblasenentzündung

Nebenhodenentzündung

Nierenbeckenentzündung

Oophoritis

Pyelitis

Pyelonephritis

Salpingitis

Vesiculitis

Vulvitis

017 Tuberkulose der Nebennieren

ausschl.: Nebennierentuberkulose bei aktiver
 Lungentuberkulose 002
 Addison'sche Krankheit, nichttuberkulöse 274

Addison'sche Krankheit tuberkulösen Nebennierenunterfunktion tuberkulösen
 Ursprungs Ursprungs
 Nebennierentuberkulose

018 Tuberkulose sonstiger Organe

ausschl.: Augentuberkulose bei Lungentuberkulose 002
 Ohrentuberkulose bei Lungentuberkulose 002
 Knochentuberkulose 012
 Mastoiditis, tuberkulöse 012

Tuberkulose:

Augen
 Bauchspeicheldrüse
 Brustdrüse
 Gaumen
 Herz
 Herzbeutel
 Leber
 Magen
 Milz
 Mittelohr
 Mundhöhle
 Ohren
 Pankreas
 Perikard
 Schilddrüse
 Speiseröhre
 Thymusdrüse
 Zunge

Tuberkulose:

Aderhautentzündung
 Bindehautentzündung
 Chorioiditis
 Dakryocystitis
 Hornhautentzündung
 Iritis
 Keratitis
 Mittelohrentzündung
 Netzhautentzündung
 Otitis media
 Regenbogenhautentzündung
 Retinitis
 Sehnervenentzündung
 Uveitis

sonstige Organe, soweit nicht unter
 Pos.-Nrn. 001—017 einzuordnen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 018 ist wie folgt vorgesehen:

- 018.0 Augentuberkulose
- 018.1 Ohrentuberkulose
- 018.2 Tuberkulose sonstiger Organe

019 Miliartuberkulose

ausschl.: Miliartuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002
 Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer
 Miliartuberkulose 010

Miliartuberkulose:

akute
 chronische
 chronisch-miliar-diffuse
 mehrfacher oder n. n. bez. Sitz
 Polyserositis, tuberkulöse

Tuberkulose ohne Lungenbeteiligung:

akut-generalisierte
 akut-miliare
 diffuse
 disseminierte
 generalisierte
 multiple

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 019 ist wie folgt vorgesehen:

- 019.0 Akute Miliartuberkulose ohne Beteiligung der Lunge
- 019.1 Akute n. n. bez. Miliartuberkulose
- 019.2 Sonstige Formen der disseminierten Tuberkulose

020—029 Syphilis und ihre Folgezustände**020 Angeborene Syphilis**

einschl.: Mit oder ohne Angabe von Unreife und anderer unter
Pos.-Nr. 774 eingeordneter Krankheiten
Syphilis als Todesursache bei Kindern unter 1 Jahr

ausschl.: Keratitis:

interstitielle, nichtsyphilitische, tuberkulöse 018

interstitielle o. n. A. 374

Syphilis (postnatal erworben) der Kinder — 1 J. 021

Innenohrschwerhörigkeit, Otosklerose o. n. A. 398

Zahnkrankheiten o. n. A. 539

Aneurysma, syphilitisches, angeborenes

Coryza, angeborene

Dementia paralytica:

connata

juvenilis

Innenohrschwerhörigkeit, syphilitische

Keratitis (syphilitisch):

angeborene

interstitialis

parenchymatosa

Lues:

angeborene

congenita

connata

infantium

neonatorum

Neurosyphilis, jugendliche

Otosklerose, syphilitische

Paralyse:

jugendliche

juvenile

Pemphigus, syphilitischer

Syphilis — s. Lues

Tabes:

jugendliche

juvenile

Taboparalyse:

jugendliche

juvenile

Zahnkrankheiten, syphilitische

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 020 ist wie folgt vorgesehen:

020.0 Keratitis interstitialis

020.1 Jugendliche Neurosyphilis

020.2 Sonstige Formen der angeborenen Syphilis

021 Frühstadien der Syphilis

ausschl.: Frühe kardiovaskuläre Syphilis 022. 023

Frühe Neurosyphilis 024—026

Condylomata lata

Geschwür:

luetisches } (früh, primär,

syphilitisches } sekundär)

Initialsklerose

Kondylome, breite

Lues:

frühe

primäre

sekundäre

Schanker:

extragenitaler

genitaler

Hunter'scher (hart, induriert, infektiös,
primär, rezidivierend)

Syphilid

Syphilis:

frühe

primäre

sekundäre

Ulcus durum

noch: **021**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *021* ist wie folgt vorgesehen:

- 021.0* Primärstadium der Syphilis, ausschl. extragenitaler Sitz des harten Schankers
- 021.1* Extragenitaler Schanker
- 021.2* Sekundärstadium der Syphilis
- 021.3* Frühe Syphilis; Rückfall trotz Behandlung
- 021.4* Frühe Syphilis n. n. bez. Stadiums
Als „früh“ bezeichnete Syphilis oder Lues, ausgenommen kardiovaskuläre Syphilis, Syphilis des Zentralnervensystems und die frühe latente Syphilis

022 Aortenaneurysma

- ausschl.: Aneurysma der Bauchaorta o. n. A. 451
- Aortenaneurysma:
 - nichtsyphilitisches 451
 - arteriosklerotisches 451
 - angeborenes 754

Aneurysma:

- Aorta (syphilitisch)
- Aorta thoracalis
- Bauchaorta, syphilitisches cylindricum
- dissecans, syphilitisches
- syphilitisches, ausschl. angeborenes (jede Arterie, ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterien)

Aorta:

- Erweiterung, syphilitische
- Ruptur, syphilitische

023 Sonstige Formen der kardiovaskulären Syphilis

Syphilis, Lues:

- Arterien (ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterien)
- kardiovaskuläre
 - frühe
 - primäre
 - sekundäre
 - späte
 - tertiäre

Venen (ausgen. Gehirn- und Rückenmarksvenen)

Syphilitische (s):

- Aortitis
- Arteriitis, allgemeine
- Erkrankung des Herzens und Kreislaufs
- Gumma des Herzens und der Arterien
- Syphilome der Kreislauforgane

024 Tabes dorsalis

ausschl.: Ataxie o. n. A. 780

Arthropathie, tabische

Ataxie:

- motorische
- progressive
- spastische
- spinale
- tabische

Charcot'sche(s):

- Gelenkleiden
- Krankheit

Hinterstrangsklerose

Neurosyphilis bei Tabes dorsalis

Rückenmarksschwindsucht

Tabes:

- cerebrospinalis
- dorsalis

Tabische(r):

- Arthropathie
- Gang

025 Progressive Paralyse

Dementia paralytica
 Gehirnerweichung, paralytische
 Irresein, syphilitisches
 Meningoencephalitis, syphilitische

Paralyse:
 allgemeine
 ataktische
 progressive
 tabische
 Taboparalyse

026 Sonstige Formen der Syphilis des Zentralnervensystems

Neurosyphilis o. n. A.
 Psychose bei Syphilis des Zentralnervensystems
 Syphilis:
 cerebrale
 cerebrospinale
 meningovaskuläre

Syphilis:
 Zentralnervensystem
 (jeder Teil, frühe, späte, latente)
 Syphilitische (s):
 Aneurysma (rupturiert) des ZNS, jeder Teil
 Gumma, ZNS, jeder Teil

027 Sonstige Formen der Spätsyphilis

Syphilis, späte, tertiäre jeden Sitzes (ausgen. die unter Pos.-Nrn. 021—026 aufgeführten Formen)

Syphilis n. n. bez. Stadiums:

After
 Harnblase
 Hoden
 Leber
 Lunge
 Magen
 Milz
 Muskeln
 Speiseröhre

Syphilitische (s):
 Arthritis
 Gumma o. n. A.
 Osteomyelitis
 Periostitis

028 Latente Syphilis

einschl.: Fälle ohne klinische Zeichen, aber positive Seroreaktion

Lues latens
 Syphilis, latente

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 028 ist wie folgt vorgesehen:

028.0 Frühes Latenzstadium

Weniger als 4 Jahre nach der Ansteckung

028.1 Spätes Latenzstadium

4 Jahre und mehr nach der Ansteckung

028.2 N. n. bez. Latenzstadium

Latente Syphilis ohne Angabe des Datums der Infektion
 Blutserumreaktion auf Syphilis positiv

029 Nicht näher bezeichnete Syphilis

Syphilis, Lues:
n. n. bez. Sitz und Stadium
o. n. A.

030—039 Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

030 Akute und nicht näher bezeichnete Gonorrhoe

Blennorrhagie	}	der Harn- und Geschlechtsorgane	}	akut und n. n. bez.
Blennorrhoe				
Bubo, gonorrhöischer	}			
Gonorrhoe				
Tripper	}			
Gonokokkeninfektion, Harn- und Geschlechtsorgane				
Gonorrhöische Erkrankung, Harn- und Geschlechtsorgane und ihrer Drüsen	}			akut und n. n. bez.
Tripper, Harn- und Geschlechtsorgane				

031 Chronische Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane

Blennorrhoe	}			
Bubo, gonorrhöischer				
Gonokokkeninfektion, Harn- und Geschlechtsorgane	}			
Gonorrhoe				
Gonorrhöische: Erkrankung, Harn- und Geschlechts- organe und ihrer Drüsen	}		chronisch	
Harnröhrenverengung				
Salpingitis	}			
Tripper				

032 Gonorrhoe der Gelenke

Gonorrhöische:	Gonorrhöische:
Arthritis	Spondylitis
Bursitis	Synovitis
Gelenkentzündung	Tendosynovitis
Schleimbeutelentzündung	Tendovaginitis

033 Gonorrhoe des Auges

Augentripper	Gonorrhöische:
Blennorrhagie, Bindehaut	Bindehautentzündung
Blennorrhoe, Bindehaut	Iritis
Gonokokkeninfektion, Auge	Konjunktivitis
Gonorrhoe, Bindehaut	Ophthalmie
	Regenbogenhautentzündung

034 Sonstige Formen der Gonorrhoe

Gonorrhoeische:	Gonorrhoeische:
Bakteriämie	Sepsis
Bauchfellentzündung	Septikämie
Endokarditis	Zellgewebsentzündung
Herzklappenentzündung	Keratosiſ blennorrhagica
Peritonitis	Sonstige Formen der Gonorrhoe, soweit nicht
Proktitis	unter Pos.-Nrn. 030—033 einzuordnen

035 Spätfolgen der Gonorrhoe

Alle Krankheiten, die auf eine Spätfolge der Gonorrhoe schließen lassen, z. B. Harnröhrenstriktur

036 Weicher Schanker

Bubo dolens	Schanker:
	Ducrey'scher
	einfacher
	Nisbet'scher
	weicher
	Ulcus molle
	Weicher Schanker

037 Lymphogranuloma inguinale

Bubo:	Lymphopathia venerea
klimatischer	Nicolas-Durand-Favre'sche Krankheit
tropischer	Poradenitis nostras
Esthiomène	Striktur, entzündliche, des Rektums
Lymphogranuloma:	Vierte Geschlechtskrankheit
inguinale	
venerum	

038 Granuloma venerum pudendi

Granuloma:
inguinale (venerisch)
pudendi mit Geschwürbildung
pudendorum
venerum

039 Sonstige und nicht näher bezeichnete Geschlechtskrankheiten

Abszeß, phagedänischer, als Geschlechts-
krankheit
Bubo, phagedänischer
Condylomata acuminata o. n. A.
Kondylome, spitze o. n. A.
Sonstige Geschlechtskrankheiten, soweit
nicht unter Pos.-Nrn. 030—033 einzuordnen

040—049 Übertragbare Krankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen

ausschl.: Nichtinfektiöse Enteritis 571, 764, 785

040 Typhus (Typhus abdominalis)

Abdominaltyphus	Ileotyphus
Bauchtyphus	Infektion durch <i>Salmonella typhi</i>
Darmkatarrh, typhöser	Spondylitis, typhöse
Enteritis typhosa	Thyphoenteritis
Febris:	Typhus:
typhoidea	abdominaler
typhosa	abortiver
Fieber, gastrisches	ambulanter
Geschwür, typhöses	Erkrankung
	Unterleibstyphus

041 Paratyphus

Infektion durch <i>Salmonella</i> :	Nahrungsmittelvergiftung durch Paratyphus-
hirschfeldii	Bakterien
paratyphi A, B, C	Paratyphus A, B, C
schottmülleri	Paratyphus o. n. A.

042 Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe

Aertrycke-Infektion	Infektion durch <i>Salmonella</i> :
Enteritis Breslau	pullorum
Enteritis Gärtner	suipestifer
Infektion durch <i>Salmonella</i> :	typhi-murium
anatis	sonstige, nicht unter Pos.-Nrn. 071 und 072
Breslau	genannte <i>Salmonella</i> -Bakterien
enteritidis	Salmonellose
Gärtner	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 042 ist wie folgt vorgesehen:

042.0 Ohne Angabe einer „Nahrungsmittelvergiftung“

042.1 Mit Angabe einer „Nahrungsmittelvergiftung“

043 Cholera

ausschl.: Cholera infantium, Cholera nostras oder choleraartiger Durchfall:

Personen 4 W. + 571

Neugeborene — 4 W. 764

Cholera:
asiatische
epidemische
indische
o. n. A.

044 **Brucellosen**

Abortus-Bang-Infektion	Febris:
Bang'sche:	melitensis
Infektion	undulans
Krankheit	Infektion durch Bact. abortus Bang
Brucellose (durch):	Maltafieber
Rind	Mittelmeerfieber
Schaf	Morbus abortus Bang
Schwein	Undulierendes Fieber
Ziege	
o. n. A.	

045 **Bazillenruhr**

Bazillenruhr:	E-Ruhr-Infektion
jeder Art	Y-Ruhr-Infektion
o. n. A.	Shigella-Ruhr
Ruhr, Dysenterie (durch):	
Flexner-Bakterien	
Flexner-Boyd-Bakterien	
Schmitz-Bakterien	
Shiga-Kruse-Bakterien	
Sonne-Bakterien	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 045 ist wie folgt vorgesehen:

- 045.0 Infektion durch Bac. Flexner-Boyd-Gruppe
- 045.1 Infektion durch Bac. Schmitz
- 045.2 Infektion durch Bac. Shiga-Kruse
- 045.3 Infektion durch Bac. Sonne
- 045.4 Sonstige und n. n. bez. Bazillenruhr

046 **Amoebenruhr**

Amoeben-:	Leberabszeß (bei):
Colitis	Amoebenruhr
Darmgeschwür	dysenterischer
Dysenterie	tropischer
Infektion	Ruhr durch Entamoeba histolytica oder
Ruhr	tetragena
Amoebiasis	
Entamoebiasis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 046 ist wie folgt vorgesehen:

- 046.0 Ohne Angabe eines Leberabszesses
- 046.1 Mit Angabe eines Leberabszesses

047 **Durch sonstige Protozoen verursachte Ruhrformen**

Balantidienruhr	Lambliasis
Balantidiose	Sonstige Protozoenenteritis
Colitis durch Balantidien	
Diarrhoe durch Flagellaten	
Embadomoniasis	
Giardiasis	

048 Nicht näher bezeichnete Ruhrformen

Ruhr- oder dysenterieartiger Durchfall	Ruhr, Dysenterie:
Ruhr, Dysenterie:	tropische
akute	übertragbare
chronische	weiße
endemische	o. n. A.
epidemische	Paradysenterie
hämorrhagische	
katarrhalische	
Lager-	
sporadische	

049 Bakterielle Lebensmittelvergiftung

ausschl.: Lebensmittelvergiftung durch:
 Salmonellainfektion 042
 Giftstoffe N 960

Botulismus
 Lebensmittel-, Nahrungsmittelvergiftung:
 akute
 bakterielle
 durch Staphylokokken
 o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 049 ist wie folgt vorgesehen:

- 049.0 Durch Staphylokokken
- 049.1 Botulismus
- 049.2 N. n. bez. Lebensmittelvergiftung

050—064 Sonstige Bakterienkrankheiten

050 Scharlach

ausschl.: Scharlach im Wochenbett (puerperal) 681

Scarlatina	Scharlach:
Scharlach:	Nephritis (akut)
Angina	Nierentzündung (akut)
Bräune	Sepsis
	o. n. A.
	Wundscharlach

051 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten

ausschl.: Pharyngitis, akute 472
 Streptokokkenpneumonie 490

Angina	}	durch Streptokokken hervorgerufen	Septische:
Halsentzündung			Angina
Laryngitis			Halsentzündung
Nasopharyngitis			Rachenentzündung
Rachenentzündung			
Tonsillitis			

052 Erysipel

- einschl.: Erysipel nach geringfügigen Hautverletzungen
- Erysipel nach Schutzimpfung jeder Art
- ausschl.: Rotlauf-Erysipeloid 061
- Erysipel in der Schwangerschaft 645, 651
- Erysipel im Wochenbett 681
- Erysipel im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 690—698

Erysipel (Erysipelas):
 gangränöses
 neonatorum
 der Neugeborenen
 phlegmonöses
 postoperatives
 o. n. A. Rose
 Wundrose

053 Sepsis

- einschl.: Sepsis nach geringfügigen Hautverletzungen
- Sepsis nach Schutzimpfungen jeder Art
- ausschl.: Sepsis durch:
 - Gonokokken 035
 - Meningokokken 057
 - Pestbakterien 058
 - Gasbrandbazillen 063
 - Sepsis in der Schwangerschaft 645, 651
 - Sepsis im Wochenbett 670
 - Sepsis im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 690—698
 - Sepsis bei Neugeborenen, Nabelsepsis 767

Abszeß, septischer (pyämisch) Allgemeininfektion Bakteriämie Blutvergiftung Eiterfieber Embolie, septische (pyämisch) Pyämie Sepsis (gangränös) Septikämie	}	durch	{ Pneumokokken Staphylokokken Streptokokken sonstige und n. n. bez. Erreger
--	---	-------	---

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 053 ist wie folgt vorgesehen:

- 053.0 Durch Streptokokken
- 053.1 Durch Staphylokokken
- 053.2 Durch Pneumokokken
- 053.3 Durch sonstige näher bez. Erreger
- 053.4 Durch n. n. bez. Erreger

054 Bakterielle Toxämie

ausschl.: Staphylokokken-Toxämie durch
 Lebensmittelvergiftung 049

Bakterielle Toxämie

055 Diphtherie

Diphtherie	Diphtherische:
Diphtherische(r):	Laryngitis
Angina (bösaartig, membranös, pseudo-	Pharyngitis
membranös)	Stomatitis
Croup	Tonsillitis
Krupp	Tracheitis
Lähmung	Wundinfektion
	Wunddiphtherie

056 Keuchhusten

Keuchhusten	Stickhusten
Pertussis	Tussis convulsiva

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 056 ist wie folgt vorgesehen:

- 056.0 Ohne Angabe einer Pneumonie (Lungenentzündung)
- 056.1 Mit Angabe einer Pneumonie (Lungenentzündung)

057 Meningokokkeninfektion

ausschl.: Meningitis tuberculosa	010
Nicht durch Meningokokken verursachte Meningitis	340

Genickstarre, übertragbare	Meningokokken:
Meningitis (durch):	Nebennierenentzündung (hämorrhagisch)
Diplokokken	Sepsis (akut, chronisch, ohne Angabe einer
endemische	Meningitis)
epidemische	Septikämie (akut, chronisch, ohne Angabe
infektiöse	einer Meningitis)
Meningokokken:	Meningokokkeninfektion, sonstige und n. n.
Bakteriämie	bez.
Encephalitis	Waterhouse-Friderichsen'sches Syndrom
Hirnhautentzündung (akut, endemisch,	
epidemisch, infektiös)	
Infektion	
Meningitis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 057 ist wie folgt vorgesehen:

- 057.0 Meningokokken-Meningitis
- 057.1 Akute und n. n. bez. Meningokokkensepsis
- 057.2 Chronische Meningokokkensepsis
- 057.3 Sonstige Formen der Meningokokken-Infektion

058 Pest

Febris pestis	Pest:
Pest:	Pneumonie
Beulen—	Sepsis
Bubonen—	o. n. A.
Haut—	Pestis:
Lungen—	bubonica
Lymphdrüsen—	pneumonica

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 058 ist wie folgt vorgesehen:

- 058.0 Bubonenpest
- 058.1 Pestpneumonie
- 058.2 Andere Formen

059	Tularämie	
Hasenfiieber		Tularämie (jede Form)
Hirschfliegenfiieber		
060	Lepra	
Aussatz:		Elephantiasis graecorum
Knoten—		Lepra:
Nerven—		anaesthetica
o. n. A.		maculo-anaesthetica
		nervorum
		tuberosa
		o. n. A.
	Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 060 ist wie folgt vorgesehen:	
	060.0	Knotenaussatz
	060.1	Nervenaussatz
	060.2	Mischformen
	060.3	N. n. bez. Art
061	Tetanus	
	einschl.:	Tetanus nach geringfügigen Hautverletzungen Tetanus nach Schutzimpfung jeder Art
	ausschl.:	Tetanus in der Schwangerschaft 645, 651 Tetanus im Wochenbett 681 Tetanus im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 690—698 Trismus o. n. A. 781
Kinnbackenkrampf		Trismus neonatorum
Tetanus:		Wundstarrkrampf
neonatorum		
der Neugeborenen		
o. n. A.		
062	Milzbrand	
Anthrax		Milzbrand:
Infektion durch Bac. anthracis		Darm
Krankheit:		Haut
Hadern—		Karbunkel
Wollscherer—		Lunge
		Sepsis
		o. n. A.
		Pustula maligna
063	Gasbrand	
Anacrobiersepsis		Infektion (durch):
Gasbrand:		Bac. aerogenes capsulatis
Gangrän		Bac. histolyticus
Ödem		Bac. Welchii (Welch-Fränkeli)
Phlegmone		Pararanschbrandbazillen
Sepsis		
o. n. A.		

064 Sonstige bakterielle Krankheiten

ausschl.: Sodoku	071
Pneumonie	490, 491, 493
Infektionskrankheiten der Atmungsorgane	470—475, 500, 501, 510—513, 517
Infektion der Haut	690—698

Erysipeloid	Megalerythema epidemicum
Erythema:	Melioidosis
arthritisch-epidemisches	Rattenbißkrankheit durch Streptobacillus
epidemisch-Ernte—	moniliformis
Falscher Rotz	Ringelröteln
Fünfte Krankheit	Rotlauf
Granulomatose, septische	Rotz
Granulomatosis infantiseptica	Schweinerotlauf
Großfleckenkrankheit	Whitmore'sche Krankheit
Listeriose	Sonstige, an anderer Stelle nicht einzuord-
Malleus	nende Bakterienkrankheiten

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 064 ist wie folgt vorgesehen:

- 064.0 Erythema infectiosum
- 064.1 Rattenbißkrankheit durch Streptobacillus moniliformis
- 064.2 Rotz
- 064.3 Melioidosis
- 064.4 Sonstige Arten der Bakterienkrankheiten

070—074 Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis

070 Plaut-Vincent'sche Infektion

Angina:	Plaut-Vincent'sche:
fusospirilläre	Angina
nekrotische	Gingivitis
Plaut-Vincent'sche	Infektion
ulceromembranöse	Stomatitis
	Tonsillitis

071 Rückfallfieber

Febris recurrens o. n. A.	Rückfallfieber:
Fieber, rekurrierendes o. n. A.	nordafrikanisches
Rückfallfieber:	nordamerikanisches
afrikanisches	Obermeier'sches
europäisches	durch Spirochäten
indisches	durch Zecken
durch Läuse	o. n. A.
mittelfrikanisches	Spirillose o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 071 ist wie folgt vorgesehen:

- 071.0 Übertragung durch Läuse
- 071.1 Übertragung durch Zecken
- 071.2 Rückfallfieber o. n. A.

072 Leptospirosen

Erbsenpflückerkrankheit

Fieber:

Canicola—

Charente—

Ernte—

Feld—

Herbst—

Reisfeld—

Rohrzucker—

Schlamm—

Schweine—

Siebentage—

Sumpf—

Gelbsucht:

fiebrhafte

infektiöse, leptospiröse

Icterus septicohaemorrhagicus

Ikterus, infektiöser, leptospiröser

Infektion (durch):

Leptospira icterohaemorrhagiae

Leptospira (autumnalis, bataviae, canicola,
grippytyphosa, mitis, pomona)

Spirochaeta icterogenes

Leptospirose durch sonstige und n. n. bez.

Erreger

Nanukayami

Schweinehüterkrankheit

Stuttgarter Hundeseuche

Weil'sche Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 072 ist wie folgt vorgesehen:

072.0 Fieberhafte hämorrhagische Gelbsucht, Weil'sche
Krankheit

072.1 Sonstige und n. n. bez. Leptospirosen

073 Frambösie

Anakré

Bejel

Buba

Framboesia tropica

Frambösie (mit):

Gumma (ularis)

Hyperkeratose

Ostitis

o. n. A.

Gangosa

Pian

Polypapilloma tropicum

Yaws

074 Sonstige Spirochätenkrankheiten

Carate

Mal de Pinto

Pinto

Rattenbißkrankheit durch Infektion mit

Spirochaeta morsus muris

Sodoku

Sonstige Spirochäteninfektionen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 074 ist wie folgt vorgesehen:

074.0 Sodoku

074.1 Sonstige

080—096 Virus-Krankheiten**080 Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)**

ausschl.: Spätfolgen der Poliomyelitis 081

Heine-Medin'sche Krankheit

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

abortive

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

akute

aparalytische

noch: **080**

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

- aufsteigende
- bulbäre
- cerebrale
- endemische
- epidemische

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

- infektiöse
- paralytische
- spinale
- übertragbare
- Paralysis acuta infantium
- Polioencephalitis
- Polioencephalomyelitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *080* ist wie folgt vorgesehen:

- 080.0* Bulbäre oder polioencephalitische Form
- 080.1* Mit anderen Lähmungsformen
- 080.2* O. n. A.

081 Spätfolgen der Poliomyelitis

Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. *080* aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern

082 Übertragbare Gehirnentzündung

ausschl.: Encephalitis bei:

Leptospirose	072
Poliomyelitis	080
Herpes simplex	096
Mumps	089
Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung	083
Encephalitis, nicht übertragbare und o. n. A.	343
Kopfgrippe	480
Encephalitis postvaccinalis	941, N 997

Choriomeningitis, lymphocytäre
Economo'sche Krankheit

Encephalitis:

- akute
- B-Typ
- epidemische
- Frühjahrs-
- infektiöse
- japanische
- lethargica
- lethargische
- myoklonische
- Pferde—

Encephalitis:

- russischer Frühling-Sommer Typ
- St. Louis-Typ
- übertragbare
- Virus—
- Wiener Typ
- Zecken—
- Encephalomyelitis, akute
- Gehirnentzündung:
- epidemische
- übertragbare
- Meningoencephalitis, akute
- Schlafsucht bei Encephalitis epidemica

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *082* ist wie folgt vorgesehen:

- 082.0* Encephalitis arachnoides
- 082.1* Lymphocytäre Choriomeningitis
- 082.2* Encephalitis lethargica
- 082.3* Sonstige und n. n. bez. Formen der übertragbaren Encephalitis

083 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung

Länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauernde Folgezustände einer übertragbaren Gehirnentzündung

Parkinson'sches Syndrom, postencephalitisches	Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:
Parkinsonismus, postencephalitischer	Imbezillität
	Kaumuskelkrämpfe
	Oligophrenie
	Persönlichkeitsstörung
Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:	Perversion, sexuelle
Augenmuskelstörung	Psychoneurose
Charakterveränderung	Psychopathie
Debilität	Psychose
Geistesstörung	Respirationskrämpfe
Idiotie	Schwachsinn

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

082 Übertragbare Gehirnentzündung	} mit Angabe von „Spätfolge nach epidemischer Encephalitis“
300 Schizophrenie	
301 Manisch-depressives Irresein	
302—309 Sonstige Psychosen	
320 Psychopathien	
321 Reifungsstörungen	
325 Schwachsinn	
326 Sonstige und n. n. bez. Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 083 ist wie folgt vorgesehen:

- 083.0 Postencephalitischer Parkinsonismus
- 083.1 Postencephalitische Persönlichkeitsstörungen
- 083.2 Postencephalitische Psychosen
- 083.3 Sonstige postencephalitische Zustände

084 Pocken

Alastrim	Variola:
Blattern:	haemorrhagica
blutige	major
echte	minor
schwarze	mitigata
Pocken:	vera
blutige	o. n. A.
echte	Variolois
natürliche	
schwarze	

085 Masern

Masern
Morbilli

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 085 ist wie folgt vorgesehen:

- 085.0 Ohne Pneumonie
- 085.1 Mit Pneumonie

086 Röteln

Röteln, Rubeola

087 Windpocken

Schafsblättern
Spitzpocken
Varizellen

Wasserpocken
Windpocken

088 Herpes zoster

Gürtelrose
Herpes zoster (jeder Sitz)

Zoster
Zoster, generalisierter

089 Mumps

Mumps (mit):
Encephalitis
Orchitis
Pankreatitis
o. n. A.

Parotitis:
epidemic
epidemische
übertragbare
Schafskopf
Ziegenpeter

090 Denguefieber

Breakbone-Fieber
Dandy-Fieber

Denguefieber

091 Gelbfieber

Febris flava

Gelbfieber

092 Übertragbare Hepatitis

ausschl.: Weil'sche Krankheit *072*
Hepatitis epidemica:
in der Schwangerschaft *642, 652*
im Wochenbett *686*
nach Schutzimpfung jeder Art *E 943, N 997*
Serumhepatitis, homologe *E 951, N 998*

Gelbsucht, übertragbare
Hepatitis:
epidemische
infektiöse
kontagiöse
übertragbare

Ikterus:
epidemischer
infektiöser (simplex)
katarrhalischer
übertragbarer

093 Pfeiffer'sches Drüsenfieber

Mononucleosis infectiosa

Pfeiffer'sches Drüsenfieber

094 Tollwut

Hundswut
Hydrophobie
Lyssa

Rabies
Tollwut
Wasserschou

095 Trachom

Ägyptische:	Conjunctivitis trachomatosa
Augentzündung	Granulose
Körnerkrankheit	Pannus trachomatosus
Bindehautentzündung:	Trachom
granuläre	
trachomatöse	

096 Sonstige Viruskrankheiten

ausschl.:	Erkältung, gewöhnliche	470
	Grippe (Virusgrippe)	480—483
	Viruspneumonie	492
	Molluscum contagiosum	696
	Warzen, infektiöse	697
	Vaccina generalisata	E940, N 997
Bläschenflechte, fieberhafte	Kuhpocken	
Bornholmer Krankheit	Lymphoidzellenangina	
Coxsackie-Infektion	Lymphoreticulose, benigne	
Einschlußkonjunktivitis	Maul- und Klauenseuche	
Fieber:	Monocytenangina	
Aphthen—	Myalgia acuta epidemica	
Dreitage—	Myalgie, epidemische	
Hunds—	Myositis, epidemische	
Pappataci—	Ornithose	
Rift-Tal—	Papageienkrankheit	
Herpangina	Parotitis:	
Herpes (bei):	epidemische	
anal	übertragbare	
Encephalitis	Pleurodynie, epidemische	
febrilis	Psittakose	
genitalis	Sandflyfieber	
labialis	Schluckauf, epidemischer	
simplex	Singultus epidemicus	
o. n. A.	Sommergrippe	
Katzenkratzkrankheit	Stomatitis:	
Keratitis:	epidemische	
dendritica	epizootische	
disciformis	Vaccina sine vaccinatione	
Keratokonjunktivitis:	Sonstige durch Virus bedingte Krankheiten,	
epidemische	die nicht unter Pos.-Nrn. 080—095 einzu-	
infektiöse	ordnen sind	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 096 ist wie folgt vorgesehen:

- 096.0 Herpes febrilis
- 096.1 Übertragbare Keratokonjunktivitis
- 096.2 Psittakosis
- 096.3 Kuhpocken
- 096.4 Epidemischer Schluckauf
- 096.5 Bornholmer Krankheit (epidemische Myalgie)
- 096.6 Maul- und Klauenseuche
- 096.7 Sandfly-Fieber
- 096.8 Rift-Tal-Fieber
- 096.9 Sonstige Virus-Krankheiten

100—108 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen**100 Durch Läuse übertragenes epidemisches Fleckfieber**

Durch Läuse übertragene (r, s):	Durch Läuse übertragene (r, s):
Brill'sche Krankheit	Kriegstyphus
Fleckfieber	Tabardillofieber
Fleckfieber, epidemisches	Typhus exanthematicus
Flecktyphus	Typhus petechialis
Hungertyphus	

101 Durch Rattenflöhe übertragenes endemisches Fleckfieber

Durch Flöhe übertragene (r, s):	Durch Flöhe übertragene (r, s):
Brill'sche Krankheit	Rattenfleckfieber
Fleckfieber	Tabardillofieber
Fleckfieber, endemisches	Typhus exanthematicus
Flecktyphus	Typhus murinus

102 Brill'sche Krankheit, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen

Brill'sche Krankheit o. n. A.	Typhus exanthematicus Brillii o. n. A.
-------------------------------	--

103 Tabardillofieber, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen

Fleckfieber, mexikanisches o. n. A.	Typhus exanthematicus mexicanus
Tabardillofieber o. n. A.	

104 Durch Zecken übertragenes Fleckfieber

Felsengebirgsfieber	São-Paulo-Fleckfieber
Fièvre boutonneuse	Zeckenfieber, exanthematisches (Afrika)
Fleckfieber, durch Zecken übertragen	Zeckenbißfieber o. n. A.

105 Durch Milben übertragenes Fleckfieber

Fleckfieber, durch Milben übertragen	Kedani-Krankheit
Flußfieber, japanisches	Tsutsugamushi-Fieber

106 Wolhynisches Fieber

Febris quintana	Schützengrabenfieber
Fünftagefieber	Wolhynisches Fieber
Grabenfieber	

107 Fleckfieber ohne nähere Angaben

Fleckfieber o. n. A.	Typhus exanthematicus o. n. A.
Flecktyphus o. n. A.	

108 Sonstige Rickettsiosen

Akarickettsiose
Q-Fieber (Queensland)

Sonstige Rickettsiosen, soweit nicht unter
Pos.-Nrn. 100—107 einzuordnen

110—117 Malaria**110 Malaria tertiana**

Malaria tertiana
Malaria tertiana, gutartige

Malaria durch Plasmodium vivax
Tertiana

111 Malaria quartana

Malaria durch Plasmodium malariae
Malaria quartana

Quartana
Viertagefieber

112 Malaria tropica

Malaria:
aestivoautumnalis
continua
perniciosa
quotidiana
durch Plasmodium immaculatum seu falci-
parum

Malaria:
subtertiana
tropica
Malaria tertiana, bösartige, perniciöse, akute,
maligne
Tropica

113 Malaria durch Plasmodium ovale

Infektion }
Malaria } durch Plasmodium ovale

114 Malaria-Mischinfektionen

Infektion durch mehr als eine Art der
Malariaerreger

Malaria-Mischinfektionen

115 Schwarzwasserfieber

Hämoglobinurie bei Malaria

Schwarzwasserfieber

116 Sonstige und nicht näher bezeichnete Formen der Malaria

Febris:
intermittens
remittens
Fieber:
intermittierendes
kaltes
remittierendes
Malaria n. n. bez. Form
(mit Beteiligung):
Gehirn
Herz
rezidivierende

Malaria:
akute
Anämie
Dysenterie
Fieber o. n. A.
Hepatitis
Hyperpyrexie
Kachexie
Milz
Milzvergrößerung
Rückfall
Sumpffieber
Wechselfieber

117 Rückfälle künstlicher Malaria

Rückfälle künstlicher Malaria

120—138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten**120 Leishmaniose**

Beule:	Kala-Azar:
Aleppo-	indische
Bagdad-	infantum
Biskra-	Mittelmeer-
Dehli-	sudanesische
Gafsa-	Leishmaniose:
Jericho-	amerikanische
Nil-	brasilianische
Orient-	Eingeweide
Dumdum	Haut
Espundia	infantile
Haut-Leishmaniose	Mittelmeer-
Hospitalbrand, tropischer	Schleimhaut
	o. n. A.
	Sartengeschwür
	Utageschwür

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 120 ist wie folgt vorgesehen:

- 120.0 Eingeweide-Leishmaniose
- 120.1 Haut-Leishmaniose
- 120.2 Schleimhaut-Leishmaniose
- 120.3 Leishmaniose o. n. A.

121 Trypanosomen-Erkrankungen

Chagas-Krankheit	Trypanosoma:
Schlafkrankheit, afrikanische	africana
Trypanose:	gambiensis
brasilianische	rhodensis
südamerikanische	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 121 ist wie folgt vorgesehen:

- 121.0 Afrikanische Trypanose (Schlafkrankheit)
- 121.1 Südamerikanische Trypanose (Chagas-Krankheit)
- 121.2 Sonstige Trypanosen

122 Sonstige Protozoen-Krankheiten

- 122.0 Coccidiose
- 122.1 Toxoplasmose
- 122.2 Sonstige Protozoen-Krankheiten

123 Schistosomiase (Bilharziose)

Befall durch:	Blasenschistosomiase
Schistosoma (Bilharzia)	Blutungen durch Distomatoden
haematobium	Darmbilharziose
japonicum	Darmschistosomiase
Mansoni	Orientalische:
sonstige und n. n. bez.	Bilharziose
Bilharziose o. n. A.	Schistosomiase
Blasenbilharziose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 123 ist wie folgt vorgesehen:

- 123.0 Blasen- oder Urogenitalbilharziose
- 123.1 Darmbilharziose
- 123.2 Ostasiatische Leberegelkrankheit durch Schistosoma japonicum
- 123.3 Sonstige und n. n. bez. Schistosomiasen

124 Befall durch sonstige Trematoden

Befall durch:	Fascioliasis
Distomum	Heterophiasis
hepaticum	Lebereirrhose, biliäre, durch Plattwürmer
pulmonale	Lungenegelkrankheit
Fasciola hepatica	Paragonimiasis
Clonorchiasis	Plattwürmerkrankheit o. n. A.
Distomiasis o. n. A.	Sonstiger Trematodenbefall
Echinostomiasis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 124 ist wie folgt vorgesehen:

- 124.0 Clonorchiasis
- 124.1 Paragonimiasis
- 124.2 Sonstige

125 Echinokokkenkrankheit

Befall durch:	Echinokokken:
Hundebandwurm	Blase
Taenia echinococcus	Cyste
Blasenwurm:	Krankheit
Cyste	Echinokokkose
Krankheit	Hydatiden:
	Cyste
	Geschwulst
	Krankheit

126 Befall durch sonstige Cestoden (Bandwürmer)

Befall durch:	Cysticercus
Bandwürmer	Dibothriocephaliose
Bothriocephalus latus	Sparganosis
Dibothriocephalus latus	Taeniasis
Diphyllobothrium latum	
Rinderbandwurm	
Schweinebandwurm	
Taenia saginata	
Taenia solium	
sonstige Cestoden	

127 Filariose

ausschl.: Chylurie o. n. A. 789

Befall durch:	Filariasis
Filarien	Filariose
Onchocerca	
Chylurie durch Filarien	
Elephantiasis:	
arabum	
durch Filarien	
seroti	
tropische	

128 Trichinose

Befall durch <i>Trichinella spiralis</i>	Trichinose
--	------------

129 Hakenwurmkrankheit

Anämie der Bergleute	Hakenwurm:
Ankylostomiasis	Infektion
Befall durch:	Krankheit
<i>Ankylostoma duodenale</i>	Necatoriasis
<i>Necator americanus</i>	Uncinariasis
Blutarmut der Bergleute	Wurmkrankheit der Bergleute
Chlorose der Bergleute	

130 Sonstige Wurmkrankheiten

Ascariasis	Dracunculose
Befall durch:	Helminthiasis
<i>Ascariasis lumbricoides</i>	Mischinfektion durch:
Fadenwürmer	Darm- und Eingeweidewürmer
Guineawurm	mehrere Wurmarten
Madenwürmer	Ösophagostomiose
Medinawurm	Oxyuriasis
<i>Oxyuris vermicularis</i>	Trichuriasis
Pfriemenschwanzwürmer	Wurmkrankheit o. n. A.
Springwürmer	
Spulwürmer	
<i>Strongyloides stercoralis</i>	
Würmer o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 130 ist wie folgt vorgesehen:

- 130.0 Ascariasis
- 130.1 Oxyuriasis
- 130.2 Mischinfektion
- 130.3 Sonstige Wurmarten

131 Dermatophyosen

Dermatomykose	Onychomykosis trichophytica
Dermatophytose	Pilzgrind
Epidermophytie	Pityriasis versicolor
Erbgrind	Ringwurm
Erythrasma	Sycosis parasitaria
Favus	Tinea, jede Abart
Infektion der Haut durch Pilze	Trichophytie

132 Aktinomykosen

Aktinomykose	Strahlenpilzkrankheit
Jede Krankheit mit dem Zusatz „aktinomykotisch“	

133 Coccidioidomykosen

Coccidioidomykose	Talfieber
Coccidioidose	Wüstenfieber
Granulom, coccidioidales	

134 Sonstige Pilzkrankungen

Aspergillose	Kryptococcose
Blastomykose (europäische, nordamerikani- sche, südamerikanische):	Leptothrix-Erkrankungen
chronische	Madurafuß
disseminierte	Moniliasis
Haut	Mykose o. n. A.
Lunge	Oidiomykose
o. n. A.	Parasitäre:
Busse-Buschke'sche Krankheit	Mundkrankheit
Chromomykose	Stomatitis
Geotrichose	Rhinosporidiosis
Gilchrist'sche Krankheit	Soor
Hefepilzkrankungen	Sporotrichose:
Histoplasmose	disseminierte
Infektion (durch):	Eingeweide
<i>Blastomyces brasiliensis</i>	epidermale
<i>Blastomyces dermatitidis</i>	Knochen
<i>Cryptococcus neoformans</i>	lymphocytäre
<i>Histoplasma capsulatum</i>	Schleimhaut
<i>Oidium albicans</i>	Torula Meningitis
<i>Sporotrichon Schenckii</i>	Torulose
Jede Bezeichnung mit dem Zusatz	Sonstige Pilzinfektionen, soweit nicht unter
„mykotisch“	Pos.-Nrn. 131—133 einzuordnen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 134 ist wie folgt vorgesehen:

- 134.0 Blastomykose
- 134.1 Kryptococcose
- 134.2 Histoplasmose
- 134.3 Soorpilze
- 134.4 Sporotrichose
- 134.5 Sonstige Pilzkrankungen

135 Krätze

Krätze	Skabies
--------	---------

136 Läuse

Cutis vagabundorum	Befall durch Filzläuse (jeder Sitz)
Pediculosis (jeder Sitz)	
Verlausung	

137 Befall durch andere Gliederfüßler

Kräuze:	Sandflöhe
Busch—	Trombidiosis
Ernte—	
Getreide—	
Krämer—	
sonstige und n. n. bez.	

138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

Bartonellose	Peruwarze
Boeck'sche (s):	Reiter'sche Krankheit
Krankheit	Rhinosklerom
Miliarlupoid	Sarkoid:
Sarkoid	Boeck'sches
Carrion'sche Krankheit	Darier-Roussy'sches
Darier-Roussy'sches Sarkoid	Sarkoidose
Febris miliaris	Uveoparotid-Fieber
Filatow-Dukes'sche Krankheit	Verruga peruviana
Lymphogranulomatose, gutartige	Vierte Krankheit
(Besnier-Boeck-Schaumann)	Sonstige infektiöse und parasitäre Krank-
Myiasis	heiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 001—137
Oroya-Fieber	einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 138 ist wie folgt vorgesehen:

138.0 Boeck'sches Sarkoid

138.1 Sonstige

II. Neubildungen (Tumoren)

Neubildungen werden grundsätzlich nach der Lokalisation (Sitz) der „Primärgeschwulst“ eingeordnet. Fehlt bei Metastasen eine Lokalisationsangabe der Primärgeschwulst, so erfolgt — falls es sich nicht um in die Pos.-Nrn. 156, 165 und 198 einzuordnende Krankheitsbezeichnungen handelt — Einordnung unter Pos.-Nr. 199.

Die Pos.-Nrn. 140—199 betreffen **bösartige Neubildungen**, die nach der Lokalisation gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „bösartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „gutartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Acanthom	Blastocytom
Adamantinokarzinom	Blastom
Adamantinom	Bowen'sches Epitheliom
Adenoacanthom	Chondroendotheliom
Adenoangiosarkom	Chondrokarzinom
Adenokankroid	Chondromyxosarkom
Adenokarzinom	Chondrosarkom
Adenomyosarkom	Chordom
Adenosarkom	Chorionepitheliom
Angiofibrosarkom	Cystadenokarzinom
Angiosarkom	Cystosarkom, ausgen. Cystosarkoma
Astroblastom	phylloides
Astrocytom	Disgerminom
Astrogliom	Embryom
Basaliom	Endotheliom
Basalzellenkarzinom	Ependymoblastom

Ependymom	Myxosarkom
Epitheliom	Naevoidkarzinom
Ewing'sches Knochensarkom	Nephrom
Fibroblastom	Neuroblastom
Fibrochondrosarkom	Neurocytom
Fibroendotheliom	Neuroepitheliom
Fibrokarzinom	Neurofibrosarkom
Fibroliposarkom	Neurogliom
Fibromyxosarkom	Neurosarkom
Fibrosarkom	Oligodendroblastom
Glioblastom	Oligodendrogliom
Gliom	Oligodendrom
Glioneurom	Osteoblastom
Gliosarkom	Osteochondrokarzinom
Grawitz'scher Tumor	Osteochondromyxosarkom
Hämangioblastom	Osteochondrosarkom
Hämangiosarkom	Osteofibrosarkom
Hepatom	Osteokarzinom
Hodenteratom, cystisches	Osteosarkom
Hypernephrom	Paget'sche Krankheit der Brustdrüse und Haut
Kankroid	Pancoast'scher Tumor
Karzinom jeder Art	Papilloadenokarzinom
karzinomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Papillokarzinom
Karzinom	Periendotheliom
krebsartig, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Peritheliom
Krebsgeschwür	Pinealoblastom
Krebskachexie	Psammokarzinom
Krukenberg'scher Tumor	Retinoblastom
Leiomyosarkom	Rhabdomyosarkom
Lipomyosarkom	Rhabdosarkom
Lipomyxosarkom	Sarkokarzinom
Liposarkom	Sarkom jeder Art
Lymphangiosarkom	sarkomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Lymphoepitheliom	Scirrhus
Medullarkrebs	Seminom
Medulloblastom	Spermatoblastom
Melanoblastom	Spongioblastom
Melanoepitheliom	Spongiocytom
Melanokarzinom	Symphathoblastom
Melanom	Symphathogoniom
Melanosarkom	Syncytiom
melanotischer Tumor	Syringokarzinom
Mischgeschwulst	Teratom, cystisches, des Hodens
Myelosarkom	Ulcus rodens, augen. Ulcus rodens der Cornea des Auges
Myosarkom	Wilms'sche Geschwulst
Myxochondrosarkom	Xanthosarkom
Myxofibrosarkom	

Die Pos.-Nrn. 200—205 betreffen die **Neubildungen des lymphatischen und blutbildenden Gewebes**. Die nachstehenden Bezeichnungen sind in dieser Gruppe enthalten:

Aleukämie jeder Art	Granuloma fungoides
aleukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Hodgkin'sche Krankheit
Chlorom	Kahler'sche Krankheit
Chlorosarkom	Leukämie jeder Art
Erythroblastom	leukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand

Leukocythämie	Mycosis fungoides
Leukosarkom	Myelämie
Lymphadenom	Myelochlorom
Lymphoblastom	Myelocythämie
Lymphochlorom	Myelocytom
Lymphocythämie	Plasmazellenmyelom
Lymphocytom	Plasmocytom
Lymphogranuloma, ausgen. inguinales oder venerisches Lymphogranulom	Retikuloendotheliom
Lymphom	Retikuloendotheliose
Lymphosarkom	Retikulosarkom
	Retikulose

Die Pos.-Nrn. 210—229 betreffen **gutartige Neubildungen**, die nach der Lokalisation oder in bestimmten Fällen nach der Art gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „gutartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „bösartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Adenocystom	Fibroadenom
Adenofibrom	Fibroangiom
Adenom, ausgen. Hypophysen-, Nebenschilddrüsen-, Prostata- und Schilddrüsenadenom	Fibrochondrom
Adenomyom	Fibroepitheliom
Adenomyose	Fibroidgeschwulst
Adenomyxom	Fibrolipom
Angiochondrom	Fibrom, ausgen. Prostatafibrom
Angioendotheliom	Fibromyom
Angiofibrom	Fibroneurom
Angiolipom	Fibroosteochondrom
Angiom	Fibroosteam
Angiomatose	Ganglioneurom
Arrhenoblastom	Glomustumor
Brenner'scher Tumor	Hämangioendotheliom
Cementom	Hämangiofibrom
Cholesteatom, Gehirn	Hämangiom
Chondroblastom	Hämendotheliom
Chondrofibrom	Hämolymphoangiom
Chondrom	Hippel'sche Krankheit
Chondromyxom	Huguier'sche Krankheit
Cylindrom	Hygroma cysticum
Cystadenom, ausgen. Schilddrüsen-cystadenom	Interstitialzellentumor, Hoden
Cyste, ausgen. Hypophysen-, Schilddrüsen- und Prostatacyste	Karzinoid
Cystom	Kavernom
Cystosarkoma phylloides	Kolloidgeschwulst
Deciduom	Kraniopharyngiom
Dermatofibrom	Leiomyom, ausgen. Prostataleiomyom
Dermoideyste und -tumor	Lindau'sche Krankheit
Desmoidgeschwulst	Lipofibrom
Eckchondrom	Lipom
Enchondrom	Lipomatose, embryonale
Endometriom	Lipomyom
Endometriose	Lymphangioendotheliom
Epidermoideyste o. n. A.	Lymphangiofibrom
Epithelioma adenoides cysticum	Lymphangiom
Erpulis	Lymphendotheliom
Exostose	Meningiom
Fettgeschwulst	Mesotheliom
	Molluscum fibrosum
	Myofibrom
	Myolipom

Myom, ausgen. Prostatamyom	osteoplastische Neubildung
Myxochondrom	Papilloadenocystom
Myxofibrochondrom	Papillom, ausgen. Aderhautpapillom des
Myxofibrom	Auges und Schilddrüsenpapillom
Myxolipom	Paragangliom
Myxom	Parovarialcyste
Naevolipom	Phäochromocytom
Naevus, kavernöser	Pinealom
Naevus jeder Art	Polyp, ausgen. Nasenpolyp
Neurinom	Psammom
Neurofibrom	Recklinghausen'sche Krankheit, ausgen. der
Neurofibromatose	Knochen
Neurom	Rhabdomyom, ausgen. Prostatarhabdomyom
Neuromyxom	Riesenzellentumor
Odontom	Sampson'sche Cyste
Osteochondrom	Schokoladencyste
Osteochondromatose	Schwannom
Osteochondromyxom	Synoviom
Osteofibrochondrom	Syringocystadenom
Osteofibrom	Syringocystom
osteogenetische Neubildung	Syringom
osteoklastische Neubildung	Teratom, cystisches, ausgen. Hodenteratom
Osteoklastom	Thymom
Osteom	Trichoepitheliom
Osteomyxochondrom	

Die Pos.-Nrn. 270—279 betreffen Neubildungen ohne Angabe, ob „gutartig“ oder „böartig“. Nach Möglichkeit sollen die Pos.-Nrn. 270—279 nur dann benutzt werden, wenn durch zusätzliche Angaben (u. a. Metastasen) oder durch Rückfrage die Gut- oder Böartigkeit der Neubildung nicht geklärt werden konnte. Falls durch Rückfrage nicht entschieden werden kann, ob Gut- oder Böartigkeit der Neubildung vorliegt, sind die folgenden ungenauen Benennungen von Neubildungen entsprechend ihrer Lokalisation einzuordnen:

Geschwulst	Neoplasma
Gewächs	Neubildung
Gewebsneubildung	Tumor

140—199 **Bösartige Neubildungen¹⁾**

(u. a. Karzinom, Krebs, Sarkom)

140—148 **Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens**

140 **Bösartige Neubildungen der Lippe**

ausschl.: Bösartige Neubildung der Lippenhaut *190, 191*

Lippenkrebs
 Neubildung, böartige:
 Lippe
 Lippenschleimhaut

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 333

noch: **140**

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *140* wie folgt vorgesehen:

- 140.0* Oberlippe
- 140.1* Unterlippe
- 140.8* Beide Lippen
- 140.9* N. n. bez. Stelle der Lippe einschl. Mundwinkel

141 Bösartige Neubildungen der Zunge

ausschl.: Neubildungen zwischen Zungenwurzel und Mundboden *143*

Neubildung, bösartige:
Zunge
Zungenkrebs

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *141* wie folgt vorgesehen:

- 141.0* Zungenboden
- 141.7* Sonstige, näher bez. Zungenteile
- 141.8* Mehrere Zungenteile
- 141.9* Zunge o. n. A.

142 Bösartige Neubildung der Speicheldrüsen

Neubildung, bösartige }
Mischgeschwulst, bösartige } der Speicheldrüsen

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *142* wie folgt vorgesehen:

- 142.0* Parotis
- 142.7* Andere Speicheldrüsen
- 142.8* Mehrere Speicheldrüsen
- 142.9* N. n. bez. Speicheldrüsen

143 Bösartige Neubildungen des Mundbodens

Neubildung, Mundboden, bösartige }
Neubildung, Unterkieferzahnfleisch, }
bösartige }

144 Bösartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Mundteile

Epulis, bösartige (maligne)	Neubildung, bösartige:
Neubildung, bösartige:	Wangenschleimhaut
Alveolarfortsatz	Wagentasche
Gaumen, harter	Zahnfleisch, Oberkiefer
Gaumen, weicher	
Gaumenzäpfchen	

145 Bösartige Neubildungen des Rachenringes

Neubildung, bösartige, Rachenring

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 145 wie folgt vorgesehen:

145.0 Tonsillen*145.7* Sonstiger, n. n. bez. Sitz im Rachenring*145.8* Mehrere Teile des Rachenringes*145.9* N. n. bez. Lokalisation im Rachenring**146 Bösartige Neubildungen des Nasenrachenraums**Neubildung, bösartige:
adenoides Gewebe
Nasenrachenraum**147 Bösartige Neubildungen des unteren Rachens**Neubildung, bösartige:
untere Rachenwand
unterer RachenNeubildung, bösartige:
Regio posteroidea
Sinus piriformis**148 Bösartige Neubildungen des Rachens ohne nähere Angaben**Neubildung, bösartige:
Rachen
Schlund**150—159 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane****150 Bösartige Neubildungen der Speiseröhre**Neubildung, bösartige:
Ösophagus
Speiseröhre**151 Bösartige Neubildungen des Magens**Carcinoma ventriculi
Magenkrebs
Neubildung, bösartige:
Cardia
Fundus ventriculi
Kurvatur (groß, klein)Neubildung, bösartige:
Magen
Ausgang
Boden
Eingang
Grund
Krümmung (groß, klein)
Mund
o. n. A.
Pylorus

152 Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms

Neubildung, bösartige:

Dünndarm
 Duodenum
 Ileum
 Jejunum
 Krummdarm
 Leerdarm
 Zwölffingerdarm

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 152 wie folgt vorgesehen:

- 152.0 Duodenum
 152.7 Sonstiger, näher bez. Sitz im Dünndarm
 152.8 Mehrere Teile des Dünndarms
 152.9 N. n. bez. Dünndarmteile

153 Bösartige Neubildungen des Dickdarms

ausschl.: Bösartige Neubildungen des Mastdarms 154

Neubildung, bösartige:

Appendix
 Blinddarm
 Caecum
 Colon
 Dickdarm
 Flexura coli (dextra, hepatica, lienalis,
 sigmoidea, sinistra)
 Grimmdarm
 Ileocaecum
 Wurmfortsatz

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 153 wie folgt vorgesehen:

- 153.0 Caecum, Appendix und Colon ascendens
 153.1 Colon transversum einschl. Flexura hepatica und Flexura lienalis
 153.2 Colon descendens
 153.3 Flexura sigmoidea coli
 153.7 Mehrere Teile des Dickdarms
 153.8 Dickdarm (Colon), n. n. bez. Sitz
 153.9 Verdauungsorgane, n. n. bez. Sitz

154 Bösartige Neubildungen des Mastdarms

ausschl.: Bösartige Neubildungen des Anus 190, 191

Neubildung, bösartige:

Mastdarm Rektumkarzinom
 Rektum

155 Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber
(primärer Sitz)

Neubildung, bösartige:
Diverticulum Vateri
Ductus choledochus
Ductus cysticus
Ductus hepaticus

Neubildung, bösartige:
Gallenblase
Gallengänge
Leber (primär)

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 155 wie folgt vorgesehen:

155.0 Leber

155.1 Gallenblase und extrahepatische Gallenwege einschl.
Diverticulum Vateri

155.8 Mehrere Sitze

156 Bösartige Neubildungen der Leber

(sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)

Metastasen in der Leber

Neubildung, bösartige, Leber:
Metastasen
sekundäre
o. n. A.

157 Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse

Inselzellentumor, bösartiger

Neubildung, bösartige:
Bauchspeicheldrüse
Pankreas

158 Bösartige Neubildungen des Peritoneums

Aszites:
krebsiger
maligner

Peritonitis:
krebsige
maligne

Neubildung, bösartige:
Bauchfell
Gekröse
Mesenterium
Mesocolon
Netz
Omentum

159 Bösartige Neubildungen von nicht näher bezeichneten Verdauungsorganen

Krebs:
gastrointestinaler
Magen-Darm-

Neubildung, bösartige:
Baucheingeweide
Verdauungsorgane o. n. A.
Verdauungswege o. n. A.

160—165 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane**160 Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs**

ausschl.: Bösartige Neubildungen:

Haut der Nase	190, 191
Haut des äußeren Ohres	190, 191
Nasenbein	196
Gehörgang	199
Ohr o. n. A.	199

Neubildung, bösartige:

Eustachi'sche Röhre (Tuba Eustachii)
Highmore'sche Höhle
Keilbeinhöhle
Kieferhöhle
Mittelohr
Nasenninneres
Nasennebenhöhle

Neubildung, bösartige:

Nasenscheidewand
Nasenseptum
Nebenhöhle
Ohrtrumpete
Siebbeinhöhle
Stirnhöhle
Tuba pharyngotympanica

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 160 wie folgt vorgesehen:

160.0	Nasenninneres und Nasennebenhöhlen
160.1	Eustachi'sche Röhre und Mittelohr
160.2	Kieferhöhle
160.7	Sonstige Nebenhöhlen
160.8	Mehrere Sitze
160.9	N. n. bez. Sitz

161 Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes

Neubildung, bösartige:

Cartilago (arytaenoides, cricoides, corniculata, cuneiformis, thyreoides)
Epiglottis
Glottis
Kehlideckel
Kehlkopf

Neubildung, bösartige:

Larynx
Ringknorpel
Stimmblätter (falsche)
Stimmritze
Taschenblätter

162 Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz)

Bronchialkrebs

Pancoast'scher Tumor (bösartig)

Neubildung, bösartige:

Pleuritis, karzinomatöse

Bronchien	} primärer und n. n. bez. Sitz
Luftröhre	
Trachea	
Brustfell	} primärer Sitz
Lunge	
Pleura	

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 162 wie folgt vorgesehen:

162.0	Trachea
162.1	Bronchien und Lunge
162.2	Pleura
162.8	Mehrere Sitze

163 **Bösartige Neubildungen der Lunge und Bronchien ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär (metastatisch)**

Neubildung, bösartige:

Brustfell	} ohne Angabe, ob primärer oder sekundärer (metastatischer) Sitz
Lunge	
Pleura	

164 **Bösartige Neubildungen des Mittelfells**

Neubildung, bösartige:

Mediastinum
Mittelfell

Neubildung, bösartige:

Thoraxorgane o. n. A.

165 **Bösartige Neubildungen der Brustorgane**
(sekundärer Sitz)

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)

Neubildung, bösartige:

Bronchien	} sekundärer Sitz
Brustfell	
Luftröhre	
Lunge	

Neubildung, bösartige:

Mediastinum	} sekundärer Sitz
Mittelfell	
Pleura	
Thorax	
Trachea	
Atmungsorgane o. n. A.	

170—181 **Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane**

170 **Bösartige Neubildungen der Brustdrüse**

Brustdrüsenkrebs
Cancer en cuirasse

Krebssekzem:
Brust
Brustwarze
Paget'sche Krankheit der Brustdrüse

171 **Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses**

Cervixkrebs
Neubildung, bösartige:
Cervix uteri
Gebärmutterhals

Neubildung, bösartige:
Muttermund (äußerer)
Portio
Portiokrebs

172 **Bösartige Neubildungen des Corpus uteri (Gebärmutterkörper)**

Neubildung, bösartige:
Corpus uteri
Fundus uteri

Neubildung, bösartige:
Gebärmuttergrund
Gebärmutterkörper

**173 Bösartige Neubildungen anderer Teile der Gebärmutter unter Ein-
schluß des Chorionepithelioms**

ausschl.: Chorionepitheliom des Hodens 178

Chorionepitheliom	Neubildung, bösartige:
Choriokarzinom	Mutterkuchen
Deciduom, bösartiges	Plazenta
	Syncytium, bösartiges

174 Bösartige Neubildungen der Gebärmutter ohne nähere Angaben

Gebärmutterkrebs o. n. A. Uteruskarzinom o. n. A.

**175 Bösartige Neubildungen der Eierstöcke, der Eileiter und des Liga-
mentum latum**

Cystadenom, Eierstock	Teratom, bösartiges (cystisch):
Neubildung, bösartige:	Eierstock
Adnexe	Eileiter
Eierstock	Ligamentum latum
Eileiter	Mutterband (breit)
Gebärmutterband	Ovarium
Ligamentum latum	Tuba Fallopii
Mutterband (breit)	Tuba uterina
Ovarium	
Tuba Fallopii	
Tuba uterina	

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 175 wie folgt vorgesehen:

- 175.0 Eierstöcke
- 175.1 Eileiter und Ligamentum latum
- 175.8 Mehrere Sitze
- 175.9 N. n. bez. Sitz

**176 Bösartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter
weiblicher Geschlechtsorgane**

Epitheliom, Vulva	Neubildung, bösartige:
Neubildung, bösartige:	Schamlippen (groß, klein)
Bartholini'sche Drüse	Scheide
Clitoris	Vagina
Labia majora et minora	Vulva
Parametrium	sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit
Schamgegend (weibl.)	nicht unter Pos.-Nrn. 170—175 einzu-
	ordnen

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 176 wie folgt vorgesehen:

- 176.0 Vulva
- 176.1 Vagina
- 176.2 Sonstiger näher bez. Sitz
- 176.8 Mehrere Sitze
- 176.9 N. näher bez. Sitz

177 Bösartige Neubildungen der Prostata

Neubildung, bösartige: Prostata Vorsteherdrüse	Prostatakrebs
--	---------------

178 Bösartige Neubildungen des Hodens

Chorionepitheliom, Hoden Hodenteratom (cystisch)	Neubildung, bösartige, Hoden Seminom Spermatoblastom
---	--

179 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane

Baumwollspinnerkrebs Epitheliom: Glied, männl. Hodensack Penis Skrotum	Neubildung, bösartige: Praeputium Samenblase Samenstrang Skrotum Vorhaut
Neubildung, bösartige: Epididymis Hodensack Nebenhoden Penis	sonstige männl. Geschlechtsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 177, 178 einzu- ordnen Schornsteinfegerkrebs Teerkrebs (Hodensack)

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 179 wie folgt vorgesehen:

- 179.0 Penis
- 179.1 Skrotum
- 179.7 Sonstiger näher bez. Sitz
- 179.8 Mehrere Sitze
- 179.9 N. n. bez. Sitz

180 Bösartige Neubildungen der Niere

Embryom, Niere Grawitz'sche(r): Geschwulst Tumor Hypernephrom	Neubildung, bösartige: Harnleiter Niere Nierenbecken Ureter Nephrom, bösartiges Papillom, Niere, bösartiges Teratom, Niere Wilms'sche Geschwulst
---	--

181 Bösartige Neubildungen der Harnblase und sonstiger Harnorgane

Neubildung, bösartige: Harnblase Harnröhre	Neubildung, bösartige: Urachus sonstige Harnorgane
--	--

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 181 wie folgt vorgesehen:

- 181.0 Harnblase
- 181.7 Sonstige Harnorgane
- 181.8 Mehrere Sitze

190—199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes

190 Bösartiges Melanom der Haut

Leberfleck, bösartiger Melanosarkom
 Melanom, bösartiges o. n. A. Pigmentnaevus, bösartiger

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 190 wie folgt vorgesehen:

- 190.0 Lippen
- 190.1 Augenlider einschl. Lidwinkel
- 190.2 Äußeres Ohr und äußerer Gehörgang
- 190.3 Sonstiger und n. n. bez. Sitz im Gesicht
- 190.4 Kopfhaut, Hals
- 190.5 Stamm
- 190.6 Obere Extremitäten
- 190.7 Untere Extremitäten
- 190.8 Mehrere Sitze
- 190.9 N. n. bez. Sitz

191 Sonstige bösartige Neubildungen der Haut

ausschl.: Hautkrebs:
 Brustdrüse 170
 Geschlechtsorgane 176, 179
 Malignes Melanom 190

Epitheliom: Paget'sche Krankheit der Haut n. n. bez. Sitz
 Hals Radiumkrebs
 o. n. A. Röntgenkrebs
 Hautkrebs Teerkrebs
 Krebssekzem Ulcus rodens o. n. A.

Neubildung, bösartige:
 jede Stelle der Haut, ausgen. Brustdrüse
 und Geschlechtsorgane

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 191 wie folgt vorgesehen:

- 191.0 Lippen
- 191.1 Augenlider einschl. Lidwinkel
- 191.2 Ohr und äußerer Gehörgang
- 191.3 Sonstiger und n. n. bez. Sitz im Gesicht
- 191.4 Kopfhaut, Hals
- 191.5 Stamm
- 191.6 Obere Extremitäten
- 191.7 Untere Extremitäten
- 191.8 Mehrere Sitze
- 191.9 N. n. bez. Sitz

192 Bösartige Neubildungen des Auges

Gliom: Neubildung, bösartige:
 Aderhaut Aderhaut
 Auge Auge
 Nervus opticus Nervus opticus
 Netzhaut Netzhaut
 Sehnerv Sehnerv

noch: **192**

Neuroepitheliom, -gliom:	Retinoblastom
Aderhaut	
Auge	
Nervus opticus	
Netzhaut	
Sehnerv	

193 Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems

ausschl.: Bösartige Neubildung und Gliom
des Auges, N. opticus, der Retina 192

Aderhautpapillom, bösartiges	Neubildung, bösartige:
Acousticustumor, bösartiger	Nerven
Astroblastom	Nervensystem
Astrocytom	Rückenmark
Ependymom	Rückenmarkshäute
Gliom n. n. bez. Sitz	Neuroepitheliom
Medulloblastom	Neurogliom
Neubildung, bösartige:	Oligodendrom
Cauda equina	Oligodendroblastom
Gehirn	Spongioblastom
Hirnhäute	Jede Bezeichnung einer Neubildung, die auf
Meningen	„-gliom“ endigt

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 193 wie folgt
vorgesehen:

- 193.0 Gehirn
- 193.1 Rückenmark
- 193.2 Hirn- und Rückenmarkshäute
- 193.3 Periphere Nerven
- 193.4 Sympathisches Nervensystem
- 193.8 Mehrere Sitze
- 193.9 N. n. bez. Sitz

194 Bösartige Neubildungen der Schilddrüse

Hürthle'sche Zellengeschwulst	Neubildung, bösartige:
Kropf, bösartiger	Schilddrüse
	Struma maligna

195 Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen

ausschl.: Bösartige Pankreasgeschwulst 157
Bösartige Eierstockgeschwulst 175
Bösartige Hodengeschwulst 178

Epiphysenblastom	Neubildung, bösartige:
Kraniopharyngiom, bösartiges	Nebenniere
Neubildung, bösartige:	Thymus
Corpus pineale	Zirbeldrüse
Epiphyse	endokrine Drüsen o. n. A.
Hirnanhang	Pinealoblastom
Hypophyse	Sympathikoblastom, Nebenniere

noch: **195**

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 195 wie folgt vorgesehen:

- 195.0 Nebenniere
- 195.1 Epithelkörperchen (Nebenschilddrüse)
- 195.2 Thymus
- 195.3 Hypophyse und kraniopharyngealer Gang
- 195.4 Zirbeldrüse
- 195.7 Sonstige endokrine Drüsen
- 195.8 Sitz in mehreren Drüsen

196 Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen

Adamantinokarzinom	Neubildung, bösartige:
Adamantinom	Kieferknochen
Ewing'sches Knochensarkom	Knochen jeder Art
	Nasenknöchel
	Osteoblastom
	Osteosarkom

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 196 wie folgt vorgesehen:

- 196.0 Schädel und Gesichtsknochen (ausschl. Unterkieferknochen)
- 196.1 Unterkieferknochen
- 196.2 Wirbelsäule (ausschl. Steißbein, Kreuzbein)
- 196.3 Rippen, Brustbein, Clavicula
- 196.4 Obere Extremitäten, lange Knochen und Schulterblatt
- 196.5 Obere Extremitäten, kurze Knochen (einschl. Hand und Finger)
- 196.6 Beckenknochen, Steißbein, Kreuzbein
- 196.7 Untere Extremitäten, lange Knochen
- 196.8 Untere Extremitäten, kurze Knochen (einschl. Fuß und Zehen)
- 196.9 Mehrere Sitze und n. n. bez. Sitz

197 Bösartige Neubildungen des Bindegewebes

ausschl.: Myoblastom der Zunge 210

Fibrosarkom	Neubildung, bösartige:
Myoblastom, bösartiges	Bindegewebe
Myosarkom	Muskeln
	Rhabdomyosarkom

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 197 wie folgt vorgesehen:

- 197.0 Kopf, Gesicht, Nacken
- 197.1 Stamm
- 197.2 Obere Extremitäten (einschl. Schulter)
- 197.3 Untere Extremitäten (einschl. Hüfte)
- 197.8 Mehrere Sitze
- 197.9 N. n. bez. Sitz

198 Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildungen der Lymphknoten

einschl.: Neubildung, bösartige, der Lymphknoten, als sekundär oder o. n. A. bezeichnet

ausschl.: Neubildung, bösartige, der Lymphknoten, als primär bezeichnet 200—202

Neubildung, bösartige, der Lymphknoten als sekundär (metastatisch) bezeichnet oder ohne Angabe, ob primärer oder sekundärer Sitz:

Axilla	Leistungsgend
axillär	mediastinal
epitrochlear	mesenterial
Extremitäten	Nacken
obere	poplitear
untere	retroperitoneal
Gesicht	supraclavicular
Hals	mehrere Sitze
iliacal	sonstiger Sitz
inguinal	o. n. A.
intestinal	
intraabdominal	
intrathorakal	
Kopf	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 198 ist wie folgt vorgesehen:

198.0 Schädel, Gesicht und Nacken

198.1 Intrathorakaler Sitz

198.2 Intraabdominaler Sitz

198.3 Axilla und obere Extremitäten

198.4 Inguinaler Sitz und Sitz an den unteren Extremitäten

198.7 Sonstiger näher bez. Sitz

198.8 Mehrere Sitze

198.9 N. n. bez. Sitz

199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes¹⁾

Branchiom	} unbekannter Sitz	Neubildung, bösartige o. n. A.:
Karzinom, branchiogenes		
Karzinomatose		Arm
Krebs n. n. bez. Sitzes:		Baucheingeweide
disseminierter		Becken
multipler		Beckeneingeweide
Krebskachexie		Bein
Metastasen bösartiger Neubildungen unbekanntem Sitzes		Brustwand, generalisierte
Neubildung, bösartige:		Hals
Gehörgang (äußerer, innerer)		Hand
Herz		Ohr
Herzbeutel		Schulter
Ohrmuschel		unbekannter Sitz
Perikard		Melanosarkom
		Sarkom, unbekannter Sitz
		Sarkomatose

¹⁾ Bei Angabe von Metastasen vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 333.

200—205 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe¹⁾**200 Lymphosarkom und Retikulosarkom**

einschl.: Primäre bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen
oder -knoten

ausschl.: Sekundäre und n. n. bez. Neubildungen der
Lymphknoten 198
Milz sekundärer Sitz 199
Lymphogranulomatose 201

Chlorom	Neubildung, bösartige:
Chlorosarkom	Lymphdrüsen, primärer Sitz
Kundrat'sches Lymphosarkom	Milz primärer Sitz und o. n. A.
Leukosarkom	Retikuloendothelsarkom
Lymphochlorom	Retikulosarkom
Lymphosarkom	Retothelsarkom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 200 ist wie folgt vorgesehen:

- 200.0 Retikulosarkom
- 200.1 Lymphosarkom
- 200.2 Sonstige bösartige Neubildungen des lymphatischen Gewebes

201 Lymphogranulomatose

ausschl.: Lymphogranulomatose, gutartige
(Besnier-Boeck-Schaumann) 138

Granulom, bösartiges (Benda)	Lymphogranulomatose o. n. A.
Hodgkin'sche(s):	Paltauf-Sternberg'sche Krankheit
Granulom	
Krankheit	
Lymphogranuloma	

202 Sonstige Arten der Lymphome

Brill-Symmers'sche Krankheit	Retikulose:
Lymphom	bösartige
Neubildung, gutartige und n. n. bez. des Knochenmarks	lymphoide, follikuläre, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 200, 201 einzuordnen
Retikuloendotheliom	Riesenfollikellymphom
Retikuloendotheliose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 202 ist wie folgt vorgesehen:

- 202.0 Brill-Symmers'sche Krankheit
- 202.1 Sonstige Formen

203 Multiples Myelom (Plasmocytom)

Erythroblastom	Myelom:
Kahler'sche Krankheit	blutendes
Myelocytom	multiples
	Plasmazellen—
	Plasmocytom

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 334.

204 Leukämie und Aleukämie

		ausschl.: Agranulocytose 297
Aleukämie	}	eosinophile Erythämie, akute (Di Guglielmo'sche Krank-
Leukämie		lymphatische heit)
Leukocythämie		lymphoblastische Erythroblastose, chronische
Leukose		lymphoide Erythroleukämie
		monocytaire Megakaryocytenleukämie
		myeloblastische Myelocythämie
		myelogene Myelose, leukämische
		myeloische Weißblütigkeit o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 204 ist wie folgt vorgesehen:

- 204.0 Lymphatische Leukämie, leukämische Lymphadenose,
ausschl. akute lymphatische Leukämie
- 204.1 Myeloische Leukämie, leukämische Lymphadenose,
ausschl. akute myeloische Leukämie
- 204.2 Monocytaire Leukämie
- 204.3 Akute Leukämie n. n. bez. Form
- 204.4 Sonstige und n. n. bez. Leukämien

205 Mycosis fungoides

Granuloma fungoides

Mycosis fungoides

210—229 Gutartige Neubildungen¹⁾**210 Gutartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens**

Epulis	Neubildung, gutartige:
Neubildung, gutartige:	Pharynx
Alveolarfortsatz	Schlund
Gaumen	Sinus piriformis
Gaumendach	Speicheldrüsen
Gewebe, adenoides (ausschl. Polyp)	Wange, innere
Kieferweichteile	Zahnfleisch
Lippe	Zunge
Mundboden	Odontome mit Ausnahme der adamantinösen
Mundhöhle	Geschwülste
Nasnrachenraum	Rhabdomyom, Zunge

211 Gutartige Neubildungen sonstiger Teile des Verdauungssystems

	ausschl.: Inselzellentumor der Bauchspeicheldrüse 270
Neubildung, gutartige:	Neubildung, gutartige:
Bauchspeicheldrüse	Mesenterium
Cardia	Netz
Darm	Ösophagus
Duodenum	Pankreas
Fundus	Peritonealraum
Gallenblase	Pylorus
Gallengang	Rektum
Gallenwege	Speiseröhre
Gekröse	Zwölffingerdarm
Leber	sonstiger Sitz im Verdauungssystem
Magen	
Mastdarm	

¹⁾ Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 335.

212 Gutartige Neubildungen der Atmungsorgane

ausschl.: Mittelohrpolyp 396
Nasenpolyp 515

Neubildung, gutartige:

Bronchien
Kehlkopf
Luftröhre
Lunge
Mittelohr

Neubildung, gutartige:

Nasenhöhle
Nebenhöhlen
Pleura
Stimmbänder
sonstiger Sitz in den Atmungsorganen

213 Gutartige Neubildungen der Brustdrüse

ausschl.: Cysten, gutartige der Brustdrüse 620

Brodie'sche Krankheit der Brustdrüse

Neubildung, gutartige:

Brust (männl., weibl.)
Brustdrüse
Brustwarze

214 Fibromyome der Gebärmutter

Fibromyom, Gebärmutter
Gebärmutterfibroid, blutendes
Gebärmutterfibrom

Myom
Myoma uteri

215 Sonstige gutartige Neubildungen der Gebärmutter

Adenomyom
Deciduom
Endometriom (Gebärmutter)
Endometriose (Gebärmutter)
Fibrom, Gebärmutter
Fibromyom, Gebärmutter
Myom

Neubildung, gutartige (Cyste, Papillom, Polyp):
Cervix uteri
Gebärmutter (-hals)
Plazenta
Portio
Uterus

216 Gutartige Neubildungen der Eierstöcke

ausschl.: Cystadenom des Eierstocks, bösartiges 175
Retentionscysten des Eierstocks (u. a. Corpus albicans-Cyste, Corpus luteum-Cyste) 625

Arrhenoblastom
Brenner'scher Tumor
Cyste:
parovariale
Sampson'sche
Dermoidcyste o. n. A.
Disgerminom
Eierstocksfibrom
Eierstocksmyom
Endometriose, Eierstock

Fibroepithelioma benignum ovarii
Granulosazelltumor
Neubildungen (auch Cysten), gutartige:
Eierstock
Polyp, Eierstock
Struma ovarii
Teratom (cystisch) und Cystadenom des Eierstocks, gutartiges n. n. bez. und o. n. A.
Thekazelltumor

217 Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane

Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):

Bartholini'sche Drüse
Clitoris
Eileiter
Epooophoron
Gebärmutterbänder
Geschlechtsorgane, weibl. o. n. A.
Labien
Mutterbänder
Parametrium
Paroophoron

Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):

Schamgegend, weibl.
Schamlippen
Scheide
Tuba uterina
Vagina
Vulva
Teratom (cystisch), gutartiges und o. n. A.:
Eileiter
Gebärmutterbänder
Tuba uterina

218 Gutartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane

ausschl.: Prostatahypertrophie 610

Neubildung, gutartige:

Glied
Hoden
Hodensack
Nebenhoden
Penis
Samenblase

Neubildung, gutartige:

Samenstrang
Skrotum
Testis
Vorhaut
sonstige und n. n. bez. männl. Geschlechtsorgane

219 Gutartige Neubildungen der Nieren und sonstiger Harnorgane

Neubildung, gutartige:

Harnblase
Harnleiter
Harnröhre
Niere

Neubildung, gutartige:

Urachus
Ureter
Urethra
sonstige und n. n. bez. Harnorgane

220 Gutartige Melanome der Haut

Melanom, Haut, gutartiges

Naevus:
blauer
caeruleus
pigmentosus

Muttermal:

pigmentiertes
unpigmentiertes
Pigmentmal

221 Haarbalgcysten (auch rektale)

Haarbalg:

Cyste
Fistel
Höhlen

Haarbalg:

Cyste, infizierte
Fistel, infizierte
Höhlen, infizierte

222 Sonstige gutartige Neubildungen der Haut

ausschl.: Talgcysten der Haut 714

Dermatofibrom

Histiocytom

Neubildung, gutartige:

After
Anus
Haut o. n. A.

Syringocystadenom

Syringocystom

Syringom

223 Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems

ausschl.: Retentionscysten des Auges 388

Angiom, Zentralnervensystem	Neubildung, gutartige (Cyste):
Cholesteatom:	Auge
Gehirn	Cauda equina
Hirnhäute	Gehirn
Nervensystem	Hirnhäute
Gliom, gutartiges	Nerven
Hämangiom, Zentralnervensystem	Nervensystem
v. Hippel-Lindau'sche Krankheit	Rückenmarkshäute
Meningiom	sonstige Teile des Nervensystems
Molluscum fibrosum	Neurinom
	Neurofibrom
	Neurofibromatose (v. Recklinghausen'sche Krankheit)
	Psammom

224 Gutartige Neubildungen der endokrinen Drüsen

einschl.: Geschwülste der Hypophyse o. n. A.

ausschl.: Schilddrüsenvergrößerung 250—252
Nebenschilddrüsenvergrößerung 271

Kraniopharyngiom	Neubildung, gutartige:
Neubildung, gutartige:	Nebenniere
Epiphyse	Thymus
Hirnanhang	Zirbeldrüse
Hypophyse	

225 Gutartige Neubildungen des Knochens und des Knorpels

Adamantinom	Neubildung, gutartige:
Chondrom	Gelenke
Exostose	Knochen (jeder Sitz)
Fibrom, cystisches, Kiefer	Knochenhaut
Myxochondrom	Knorpel
	Periost
	Osteom, osteoklastisches
	Osteomatose, osteoklastische
	Riesenzellengeschwulst

226 Lipome

Fettgeschwulst	Lipofibrom
Fibrolipom	Lipom (jeder Sitz)

227 Sonstige gutartige Neubildungen des Muskel- und Bindegewebes

Myom (ausschl. Gebärmutter)	Neubildung, gutartige:
Myofibrom	Bindegewebe
Myxom	Faszien
	Muskeln
	Sehnen
	} soweit nicht unter
	} Pos.-Nrn. 214, 217, 226
	} einzuordnen

228 Hämangiome und Lymphangiome

ausschl.: Naevi caerulei	220
Naevi pigmentosi	220
Angiom:	
Retina	223
Zentralnervensystem	223

Angiolipom	Naevus:
Angiom (gutartig, angeboren) jeder Sitz	cavernosus
Fibroangiom	Lymphgefäße
Glomustumor	vasculosus
Hämangiom (ausschl. ZNS und Retina)	o. n. A.
Hygroma cysticum	
Lymphangiom (angeboren) jeder Sitz	

229 Gutartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe und Gewebe

Gutartige Neubildungen, soweit sie nicht unter Pos.-Nrn. 210—228, 250—252, 270, 396, 515, 610, 620 und 625 einzuordnen sind

230—239 Neubildungen unbekanntem Charakters**230 Neubildungen unbekanntem Charakters der Verdauungsorgane**

ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters des Anus 239

Neubildungen unbekanntem Charakters:	Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bauchfell	Mastdarm
Bauchspeicheldrüse	Netz
Darm, jeder Teil	Ösophagus
Duodenum	Pankreas
Gallenblase	Peritoneum
Gallengänge	Rektum
Gekröse	Speiseröhre
Leber	Zwölffingerdarm
Magen	sonstige und n. n. bez. Verdauungsorgane

231 Neubildungen unbekanntem Charakters der Atmungsorgane

ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters:

Gehörgang	239
Haut der Nase	239
Haut des äußeren Ohres	239
Nasenbein	239
Ohr o. n. A.	239

Neubildungen unbekanntem Charakters:	Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bronchien	Nasennebenhöhlen
Epiglottis	Nasenseptum
Glottis	Nebenhöhlen
Kehlkopf	Pleura
Larynx	Stimmbänder
Luftröhre	Trachea
Lunge	sonstige und n. n. bez. Atmungsorgane
Mittelohr	

232 Neubildungen unbekanntem Charakter der Brustdrüse

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Brustdrüse
 Brustwarze
 Mamma

233 Neubildungen unbekanntem Charakter der Gebärmutter

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Cervix uteri
 Gebärmutterhals
 sonstige Teile des Uterus (Gebärmutter)

234 Neubildungen unbekanntem Charakter der Eierstöcke

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Eierstock
 Ovarium

235 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntem Charakter der weiblichen Geschlechtsorgane

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Bartholini'sche Drüse
 Clitoris
 Eileiter
 Gebärmutterbänder
 Mutterband (breit)
 Schamgegend, weibl.
 Scheide

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Tuba Fallopii
 Tuba uterina
 Vagina
 Vulva
 sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit
 nicht unter Pos.-Nrn. 233, 234 einzu-
 ordnen

236 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntem Charakter der Harnorgane und der männlichen Geschlechtsorgane

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Geschlechtsorgane, männl. (sämtliche)
 Harnblase
 Harnorgane, sonstige
 Niere

237 Neubildungen unbekanntem Charakter des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Auge
 Gehirn
 Hirnhäute
 Meningen

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Nerven
 Rückenmark
 Rückenmarkshäute
 sonstige Teile des Nervensystems

238 Neubildungen unbekanntem Charakter der Haut, der Muskeln und des Knochensystems

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Bindegewebe
 Faszien
 Haut (jeder Sitz, ausschl. Geschlechts-
 organe)
 Kiefer
 Knochen

Neubildungen unbekanntem Charakter:

Knorpel
 Muskeln
 Periost
 Sehnen

239 Neubildungen unbekanntem Charakters sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe

Neubildungen unbekanntem Charakters:

Drüsen, endokrine
Epiphyse
Lippe
Lymphknoten

Neubildungen unbekanntem Charakters:

Rachen
Speicheldrüsen
Zirbeldrüse
Zunge

sonstige und n. n. bez. Organe, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 230—238 einzuordnen

III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion

240—245 Allergische Krankheiten

240 Heufieber

Allergie (durch):

Gräser
Pollen
Bindehautentzündung mit Heufieber
Catarrhus aestivus

Heufieber
Heuschnupfen
Rhinitis, allergische
Sommerfieber
Sommerkatarrh

241 Asthma bronchiale

ausschl.: Asthma cardiale 434
Asthma, nichtallergisches, mit Bronchitis 500—502
Asthma bei Pneumokoniose 523, 524

Asthma:
allergisches
bronchiale
pulmonum
o. n. A.

Bronchialasthma
Bronchitis, allergische
Heuasthma

242 Angioneurotisches Ödem

Ödem (allergisch):
akut-essentielles
akut-umschriebenes
angioneurotisches
Glottis-
Kehlkopf-
Quinke'sches

Urticaria gigantea

243 Urticaria

Nesselsucht

Urticaria:
pigmentosa
sonstige und n. n. bez., ausgen. angioneurotisches Ödem (Pos.-Nr. 242)

244 Allergisches Ekzem

ausschl.: Ekzem, nichtallergisches 701
 Allergische Ekzeme, die auf näher bezeichnete
 Ursachen zurückzuführen sind 702, 703

Ekzem, allergisches

245 Sonstige allergische Krankheiten

ausschl.: Purpura, allergische 296
 Berufsekzem 702, 703
 Schock, anaphylaktischer E 951, N 998
 Serumkrankheit E 951, N 998

Allergie (durch):

Drogen	Favismus
Federn	Konjunktivitis, allergische
Haare	Lungeninfiltrat, eosinophiles
Kälte	Sonstige und n. n. bez. allergische Krank- heiten
Kopfschuppen	
Kosmetika	
Licht	
Nahrungsmittel	
Reize (physikalisch, unspezifisch)	
Staub	
Wärme	

250—254 Krankheiten der Schilddrüse

250 Einfacher Kropf

Kropf:	Struma:
einfacher	diffusa colloides
Kolloid-	hyperplastica
o. n. A.	parenchymatosa
Schilddrüse, Hypertrophie	simplex
	o. n. A.

251 Knotenkropf ohne Thyreotoxikose

Kropf (nichttoxisch):	Schilddrüse:
adenomatöser	Adenom (einfach, nichttoxisch)
cystischer	Cyste (adenomatöse)
Knoten-	Struma nodosa

252 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf

Basedow'sche Krankheit	Schilddrüsenadenom (mit Hyperthyreose)
Exophthalmus bei Basedow'scher Krankheit	Struma (toxisch):
Graves'sche Krankheit	colloides
Hyperthyreose	diffusa
Kropf (toxisch):	nodosa
adenomatöser	Thyreotoxikose
diffuser	
Knoten-	
Kolloid-	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 252 ist wie folgt vorgesehen:

- 252.0 Toxischer diffuser Kropf
- 252.1 Toxischer Knotenkropf

253 Myxödem und Kretinismus

Athyreose	Myxödem
Fettsucht bei Hypothyreose	Schilddrüse:
Hypothyreose	Atrophie
Kachexia strumipriva	Mangel
Kretinismus:	Unterfunktion
angeborener	
endemischer	
sporadischer	

254 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse

ausschl.: Cysten des Ductus thyreoglossus 759

Hashimoto'sche Krankheit	Schilddrüse:
Kropf:	Abszeß
fibröser	Cyste o. n. A.
lymphadenoider	Entzündung
Riedel'sche Struma (eisenhart)	sonstige Krankheiten
	Strumitis
	Thyreoiditis

260 Diabetes mellitus

ausschl.: Diabetes insipidus 272

Diabetes, renaler 289

Bronzediabetes 289

Altersdiabetes	Diabetes, diabetische(r, s):
Diabetes mellitus	Neuritis
Diabetes, diabetische (r, s):	Polydermie
Abszeß	Polyneuritis
Acetonämie	Präkoma
Acidose	Pruritus
Decubitus	Retinitis
Furunkel	Vulvitis
Gangrän	Xanthelasmien
Glomerulosklerose	Xanthomatose
Hautinfektion	sonstige Komplikationen
Hypoglykämie	o. n. A.
Iritis	Koma:
Karbunkel	diabetisches
Katarakt	hyperglykämisches
Ketose	Mauriac'sches Syndrom
Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom	Morgagni'sches Syndrom
Koma	Nekrobiosis lipoidica diabetorum
Nephrose	Zuckerharnruhr
Netzhautblutungen	Zuckerkrankheit
Neuralgie	

270—277 Krankheiten sonstiger endokriner Drüsen**270 Störungen der inneren Sekretion des Pankreas (Bauchspeicheldrüse)**

ausschl.: Diabetes mellitus 260

Therapeutische Zwischenfälle bei Anwendung von Insulin E 953, N 999

Hyperinsulinismus	Inselzellentumor, Pankreas
Hypoglykämie, hypoglykämisches:	Pankreastumor, insulärer
Koma	
spontane	
o. n. A.	

271 Krankheiten der Nebenschilddrüsen

ausschl.: Tetanie o. n. A. 788

Aparathyreose	Hyperparathyreose
Epithelkörperchen, Nebenschilddrüse:	Hypoparathyreose
Adenom	Insuffizienz, parathyreoidale
Hyperplasie	Ostitis fibrosa cystica generalisata (Reckling-
Insuffizienz	hausen'sche Krankheit)
	Tetanie, parathyreoide

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 271 ist wie folgt vorgesehen:

- 271.0 Hyperparathyreoidismus
- 271.1 Hypoparathyreoidismus
- 271.2 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der Nebenschilddrüsen

272 Krankheiten der Hypophyse

ausschl.: Hypophysenadenom, basophiles 277
Cushing'sches Syndrom 277

Adenom, eosinophiles	Hypophysäre(r):
Akromegalie	Nekrose
Babinski-Fröhlich'sches Syndrom	Riesenwuchs
Cachexia pituitaria	Überfunktion
Diabetes insipidus	Unterfunktion
Dystrophia adiposogenitalis	Zwergwuchs
Fröhlich'sches Syndrom	Hypophyse:
Hypophysäre(r):	Abszeß
Dystrophie	Adenom
Fettsucht	chromophobes
Funktionsstörungen	eosinophiles
Gigantismus	foetales
Infantilismus	o. n. A.
Insuffizienz	Infarkt
Kachexie	Nanosomia pituitaria
Kretinismus	Simmonds'sche Krankheit

273 Krankheiten des Thymus

ausschl.: Cushing'sches Syndrom 277
Myasthenia gravis 744

Asthma thymicum	Thymus:
Hyperthymisation	Abszeß
Lymphatismus	Entzündung
Status lymphaticus	Hypertrophie
Status thymicus	Krämpfe
Thymitis	Persistenz
	Tod
	Vergrößerung

274 Krankheiten der Nebennieren

ausschl.: Addison'sche Krankheit, tuberkulöse 017
Hämorrhagische Nebennierenentzündung durch
 Meningokokken 057
Cushing'sches Syndrom 277

Addison'sche:	Adrenalitis
Krankheit	Bronzekrankheit
Krisen	Fettsucht, adrenale

noch: **274**

Hyperadrenalismus	Nebenniere, Nebennierenrinde:
Hypocorticoisidismus	Hämorrhagie
Hypoadrenalismus	Hyperplasie
Hypocorticoisidismus	Infarkt
Nebenniere, Nebennierenrinde:	Insuffizienz
Abszeß	Nekrose
Apoplexie	Überfunktion
Atrophie	Unterfunktion
Blutungen	Verkalkung
Degeneration	Nebennierenerkrankung o. n. A.
Entzündung	

275 Funktionsstörungen der Ovarien

Ovarielle(r):	Ovarielle:
Funktionsstörungen	Überfunktion
Hypergonadismus	Unterfunktion (primär)
Hypogonadismus (primär)	

276 Funktionsstörungen der Hoden

Eunuchismus	Testikuläre(s):
Testikuläre(r):	Klinefelter'sches Syndrom
Funktionsstörungen	Überfunktion
Hypergonadismus	Unterfunktion (primär)
Hypogonadismus (primär)	

277 Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen

einschl.: Polyglanduläre Funktionsstörungen

Adenom, basophiles (Hypophyse)	Fettsucht, endokrine
Basophilismus:	Funktionsstörungen, polyglanduläre
corticoadrenaler	Hyperpinealismus
hypophysärer	Infantilismus o. n. A.
thymischer	Insuffizienz, polyglanduläre
Cushing'sche Krankheit	Pubertas praecox
Cushing'sches Syndrom	Virilismus
Dysfunktion, polyglanduläre	Krankheiten der endokrinen Drüsen o. n. A.
Dyskrasie, polyglanduläre	

280—289 Avitaminosen und Stoffwechselkrankheiten

280 Beriberi

Beriberi	Polyneuritis, endemische
Beriberiherz	Panncuritis, endemische
Neuritis, endemische	

281 Pellagra

Mangelzustand:	Pellagra:
Nikotinsäure-	alkoholische
Nikotinsäureamid	bei Alkoholismus

282 Skorbut

Möller-Barlow'sche Krankheit
Scharbock
Skorbut:
 kindlicher
 o. n. A.

Jeder als „skorbutisch“ bezeichnete Zustand

283 Rachitis

ausschl.: Rachitis, renale 594

Avitaminose D (mit Rachitis)
Englische Krankheit
Osteomalacie, juvenile
Rachitis:
 Adoleszenten-
 akute
 angeborene

Rachitis:
 Erwachsenen-
 floride
 fortschreitende
 kindliche
 o. n. A.
Vitamin D-Mangel mit Rachitis

284 Spätfolgen der Rachitis

Spätfolgen jeder Art nach Rachitis

285 Osteomalacie

ausschl.: Osteomalacie, juvenile 283

Avitaminose D (mit Osteomalacie)
Hypovitaminose D (mit Osteomalacie)
Knochenweichung

Osteomalacie
Vitamin D-Mangel (mit Osteomalacie)

286 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände

ausschl.: Vitamin K-Mangel bei Kindern — 1 J. 771
Ernährungsstörungen bei Kindern — 1 J. 772

Ariboflavinose
Avitaminose
Hypovitaminose:
 A, B, C, E, K
 sonstige und n. n. bez.
Coeliakie
Ernährungsstörung 1 J. +
Gee-Heubner-Herter'sche Krankheit
Hungerdystrophie
Hungerödem
Infantilismus:
 coeliakärer
 intestinaler
Kwashiorkor
Mangel an:
 Aminosäure
 Aneurin
 Askorbinsäure

Mangel an:
 Eiweiß
 Folsäure
 Laktoflavin
 Pantothensäure
 Riboflavin
 Vitamin (A, B, C, E, K, sonstiges und
 n. n. bez.)
Phrynodermie
Plurikarenzsyndrom, infantiles
Polioencephalitis haemorrhagica superior
Polykarenzsyndrom, infantiles
Psilosis linguae
Spätfolge nach Vitaminmangel
Sprue:
 einheimische
 idiopathische
 tropische

noch: **286**

Steatorrhoe:
chronische
idiopathische
pankreatische
tropische
o. n. A.

Stomatitis nach Vitaminmangel

Unterernährung I J. +

Vitamin A-Mangel als Ursache von:
Bindehautxerose
Darier'sche Krankheit
Hemeralopie
Hyperkeratose, folliculäre
Keratomalacie
Nachtblindheit
Xerophthalmie
Xerose, Bindehaut
Wernicke'sche Encephalopathie

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 286 ist wie folgt vorgesehen:

- 286.0 Steatorrhoe und Sprue
- 286.1 Vitamin A-Mangel
- 286.2 Vitamin B-Mangel ausschl. Beriberi und Pellagra
- 286.3 Vitamin C-Mangel ausschl. Skorbut
- 286.4 Vitamin D-Mangel ausschl. Rachitis und Osteomalacie
- 286.5 Allgemeine Unterernährung
- 286.6 Eiweißmangel
- 286.7 Sonstige Mangelerscheinungen

287

Fettsucht, nicht endokrinen Ursprungs

Fettsucht:
alimentäre
endogene
exogene

Fettsucht:
familiäre
konstitutionelle
o. n. A.

288

Gicht

ausschl.: Bleigicht *E 885, N 966*

Arthritis urica
Chiragra
Diathese, urathische
Gichtische:
Arthritis
Gelenkentzündung
Iritis
Phlebitis
Regenbogenhautentzündung
Synovitis
Venentzündung

Gicht
Gichtknoten
Gonagra
Omagra
Podagra
Tophus arthriticus

289

Sonstige Stoffwechselkrankheiten

Adipositas dolorosa
Alkaptonurie
Amyloidose
Bronzediabetes
Cystin-Speicherkrankheit
Cystinurie
Derkum'sche Krankheit
Diabetes, renaler
Dysostosis multiplex
Fanconi'sches Syndrom
Fructosurie

Galactosurie
Gargoylismus
Gaucher'sche Krankheit
v. Gierke'sche Krankheit
Glykogen-Speicherkrankheit
Glykosurie, renale
Günther'sche Krankheit
Hämochromatose
Hämosiderose
Hepatomegalie, glykogene
Kaliummangelkrankheit
Knochengranulom, eosinophiles

noch: **289**

Laevulosurie	Oxalurie
Laktosurie	Pentosurie
Leberdegeneration:	Pfaundler-Hurler'sche Krankheit
amyloide	Phosphaturie
speckige	Porphyrie
Lipodystrophie, progressive	Porphyrinurie
Lipoidose	Schüller-Christian'sche Krankheit
Magersucht	Xanthomatose, allgemeine
Niemann-Pick'sche Krankheit	Sonstige Stoffwechselkrankheiten, soweit
Ochronose	nicht unter Pos.-Nrn. 280—288 einzuordnen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 289 ist wie folgt vorgesehen:

- 289.0 Lipoidose
- 289.1 Amyloidose
- 289.2 Sonstige Stoffwechselkrankheiten

IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

290—299 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

290 Perniziöse und sonstige hyperchrome Anämien

Anämie:	Hunter'sche Glossitis bei perniziöser Anämie
achrestische	Myelose, funikuläre
Addison'sche	Perniciosa
Biermer'sche	Rückenmarkserkrankung, funikuläre
hyperchrome	Spinalerkrankung, funikuläre
makrocytäre	
megaloblastische	
megalocytäre	
perniziöse	
mit Nervenbeteiligung	
progressive, bösartige	
Wilkinson'sche	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 290 ist wie folgt vorgesehen:

- 290.0 Perniziöse Anämie
- 290.1 Subakute kombinierte Rückenmarksdegeneration
- 290.2 Sonstige hyperchrome Anämien

291 Eisenmangelanämien (hypochrome Anämien)

Anämie (mit):	Bleichsucht o. n. A.
achlorhydrische	Blutungsanämie, sekundäre
Anacidität	Chloranämie, achylische
chlorotische	Chlorose
Eisenmangel-	Plummer-Vinson'sches Syndrom
hypochrome	
mikrocytäre	
Witt'sche	
Ziegenmilch-	

292 Sonstige Anämien bestimmter Art

ausschl.: Anämie der Neugeborenen (Erythroblastose) 770

Anämie (mit):	Cholämie
aplastische	Drepanocytose
aregenerative	Erythroblastopenie, essentielle
Bamford und Rhoad'sche	Erythroblastophthise
Blackfan-Diamond'sche	Ikterus (Gelbsucht):
Cooley'sche	acholurischer (angeboren)
Fanconi'sche	hämolytischer
hämolytische I J. +	Myeloklerose
akute	Osteoklerose (Heuck-Assmann)
o. n. A.	Panmyelopathie:
Jaksch-Hayem'sche	infantile
Lederer'sche	o. n. A.
Mittelmeer-	Pannyelophthise
osteosklerotische	Thalassämie
pseudoleukämische I J. +	Thalassanämie
refraktäre	
Sichelzellen-	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 292 ist wie folgt vorgesehen:

- 292.0 Familiärer acholurischer Ikterus
- 292.1 Akute hämolytische Anämie
- 292.2 Sonstige hämolytische Anämie
- 292.3 Leukoerythroblastische Anämie
- 292.4 Aplastische Anämie
- 292.5 Aregenerative Anämie
- 292.6 Sichelzellenanämie
- 292.7 Sonstige näher bezeichnete Anämien

293 Anämien nicht näher bezeichneter Art

Anämie:	Anämie:
atypische	normocytäre
böartige	progressive
einfache	schwere
essentielle	septische
idiopathische	sonstige und n. n. bez.
infantile	Blutarmut o. n. A.
infektiöse	Hypoglobulie
Kinder-	Oligocythämie
normochrome	Oligoglobulie

294 Polycythämie

ausschl.: Erythämie, akute 204

Erythämie (nichtakute)	Polycytose, kryptogene
Erythroblastose	Polyglobulie:
Erythrocythämie	chronische
Erythrocytose, megalosplenische	idiopathische
Plethora sanguinea	primäre
Polycythämie, Polycythaemia:	sekundäre
rubra	symptomatische
vera	o. n. A.
o. n. A.	Pseudopolyglobulie
	Vaquez-Osler'sche Krankheit

295 Hämophilie

Bluterkrankheit (erblich)

Hämophilie (erblich)

296 Purpura (Blutfleckenkrankheit) und sonstige hämorrhagische Zustände

Blutfleckenkrankheit
 Blutung, petechiale
 Blutungsübel, nichtfamiliäres
 Diathese, hämorrhagische
 Henoch'sche Krankheit
 Hypoprothrombinämie
 Morbus maculosus haemorrhagicus Werlhofii
 Peliosis rheumatica
 Petechien
 Purpura (primär):
 abdominale
 akute
 allergische
 anaphylaktische
 ansteckende

Purpura (primär):
 fulminans
 hämorrhagische
 Henoch'sche
 hyperglobulinaemia
 idiopathische
 rheumatica
 Schönlein-Henoch'sche
 thrombopenische
 Werlhofii
 o. n. A.
 Schönlein-Henoch'sche Krankheit
 Thrombopenie
 Werlhof'sche Krankheit

297 Agranuloeytose

Agranuloeytose
 Angina agranuloeytotica (primär)
 Granuloeytopenie (primär)
 Leukopenie

Neutropenie (böartig)
 Splenomegalie, neutropenische

298 Krankheiten der Milz

auschl.: n. n. bez. Splenomegalie 782

Anämie, Anaemia (bei):
 Banti'sche Krankheit
 splenogene
 splenomegale
 Banti'sche Krankheit:
 Lebercirrhose, splenomegale
 o. n. A.
 Cirrhose, hepatolienale
 Fibrose, hepatolienale
 Lebercirrhose, splenomegale
 Lien migrans

Milz:
 Abszeß
 Entzündung
 Hypertrophie
 Infarkt
 Krankheit o. n. A.
 Nekrose
 Ruptur, spontane
 Senkung
 wandernde
 Perisplenitis
 Splenitis
 Wandermilz

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 298 ist wie folgt vorgesehen:

298.0 Hepatolienale Fibrose

298.1 Sonstige Krankheiten der Milz

299 Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

auschl.: Hodgkin'sche Krankheit 201
 Leukämie 204

Blutkrankheit o. n. A.
 Cyanose, enterogene
 Dyskrasie, Blut
 Hämoglobinämie
 Methämoglobinämie
 Sulphämoglobinämie

Thrombocytose, essentielle
 Thrombopathie (konstitutionell)
 Sonstige Krankheiten des Blutes und der
 blutbildenden Organe, soweit nicht unter
 Pos.-Nrn. 290—298 einzuordnen

V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

Ohne vorübergehende Geistesverwirrtheit und geringfügige geistige Störungen, die sonstige körperliche Krankheiten begleiten, z. B. vorübergehendes Fieberdelirium, vorübergehende Intoxikation bei Urämie, vorübergehende Hirnsymptome bei irgendeiner Infektionskrankheit oder bei Gehirninfection, Gewaltwirkung, Gefäß- oder degenerativen Erkrankungen.

300—309 Psychosen

Ausgenommen: Neurosyphilis, juvenile Pos.-Nr. 020, progressive Paralyse Pos.-Nr. 025, postencephalitische Psychose Pos.-Nr. 083, Wochenbett-psychose Pos.Nr. 688

300 Schizophrenie

Dementia, Demenz:	Restzustand nach Schizophrenie
katatonische	Schizophrenie (mit):
paranoide	einfache
paraphrenische	Irresein, manisch-depressives
phantastica	katatonische
primäre	latente
schizophrene	paranoide
Hebephrenie, Irresein:	paraphrenische
katatonisches	primäre
paraphrenisches	o. n. A.
Katatonie	Schizothymie
Paraphrenie	Stupor, katatonischer
Reaktion, schizophrene	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 300 ist wie folgt vorgesehen:

- 300.0 Einfache Form
- 300.1 Hebephrene Form
- 300.2 Katatone Form
- 300.3 Paranoide Form
- 300.4 Akute schizophrene Reaktion
- 300.5 Latente Schizophrenie
- 300.6 Schizoaffektive Psychose
- 300.7 Sonstige und n. n. bez. Formen

301 Manisch-depressives Irresein

ausschl.: Depression, psychogene 314

Affektpsychose	Irresein (Psychose, Reaktion):
Athymie	manisches
Cyclothymie	stuporöses
Hypomanie	zirkuläres
Irresein (Psychose, Reaktion):	Manie
agitiertes	Melancholie o. n. A.
alternierendes	Stupor:
depressives	cyclischer
cyclisches	zirkulärer
manisch-depressives	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 301 ist wie folgt vorgesehen:

- 301.0 Manische und zirkuläre Formen
- 301.1 Depressive Formen
- 301.2 Sonstige und n. n. bez.

302 Involutionsmelancholie

Depression im Klimakterium
 Involutionsmelancholie
 Involutionspsychose

Melancholie:
 Involutions-
 klimakterische
 Menopause

303 Paranoia und paranoide Zustände

ausschl.: Schizophrenie, paranoide 300

Größenwahn
 Paranoia

Verrücktheit o. n. A.
 Zustand, paranoider o. n. A.

304 Senile Psychose

Altersdemenz
 Atrophie, cerebrale, mit Psychose 65 J. +
 Degeneration, cerebrale, mit Psychose 65 J. +

Senile (r, s):
 Blödsinn
 Demenz
 Imbezillität
 Irresein
 Melancholie
 Psychose
 Schwachsinn

305 Präsenile Psychose

Alzheimer'sche Krankheit
 Atrophie, Gehirn, umschriebene
 Pick'sche Hirnkrankheit

Präsenile:
 Demenz
 Psychose
 Sklerose

306 Psychose bei Arteriosklerose

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden;
 einzuordnen unter Pos.-Nr. 334)

Demenz, arteriosklerotische
 Psychose durch Arteriosklerose des Gehirns

307 Alkoholische Psychose

ausschl.: Alkoholsucht ohne Psychose 322

Alkoholische:
 Halluzinose
 Psychose
 Delirium tremens
 Dipsomanie mit Psychose

Korsakow'sche (s) (außer, wenn als nicht
 alkoholisch bezeichnet):
 Syndrom
 Psychose
 Pseudoparalyse, alkoholische
 Psychose:
 alkoholische
 polyneuritische, alkoholische

308 Psychosen sonstiger nachweislicher Ursachen

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden)

ausschl.: Epilepsie ohne Psychose 353

Epileptische(r):	Psychose (als, bei):
Dämmerzustand	Hirntumorfolgen
Demenz	Neubildungen, intrakranielle
Wesensveränderung	posttraumatische
Hirnkrankheit, organische, mit Psychose	sonstige Krampfleiden
	sonstige, sekundärer Art
	jede unter Pos.-Nr. 353 einzuordnende
	Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 308 ist wie folgt vorgesehen:

308.0 Folgen eines Hirntumors

308.1 Folgen der Epilepsie und sonstiger Krampfleiden

308.2 Sonstige

309 Sonstige und nicht näher bezeichnete Psychosen

Atrophie, cerebrale — 65 J., soweit nicht als „präsenil“ bezeichnet	Monomanie
Degeneration, cerebrale — 65 J., soweit nicht als „präsenil“ bezeichnet	Seelenstörung o. n. A.
Demenz:	Verwirrtheit, geistige
apoplektische	Wahnideen o. n. A.
o. n. A.	Wahnsinn o. n. A.
Erschöpfungsdelirium	Psychose o. n. A., jeder Form, soweit nicht
Geisteskrankheit o. n. A.	unter Pos.-Nrn. 020, 025, 083, 300—308,
Irresein o. n. A.	688 einzuordnen

310—318 Psychoneurotische Störungen

Ausgenommen einfache psychische Abarten bei Erwachsenen Pos.-Nr. 326, Nervosität Pos.-Nr. 790

310 Angstreaktion ohne Angabe körperlicher Krankheitszeichen

Angst:	Angstreaktion bei jedem unter Pos.-Nr. 311
Neurose o. n. A.	aufgeführten Zustand ohne Angabe körper-
Reaktion o. n. A.	licher Krankheitszeichen
Zustand o. n. A.	

311 Hysterische Reaktion ohne Angabe einer Angstreaktion

Absonderungsreaktion	Hysterie, hysterische:
Anfälle, hysterische	Anorexie
Anorexie, nervöse	Anosmie
Appetitlosigkeit, nervöse	Aphonie
Aura hysterica	Blindheit
Beghrensneurose	Dyskinesie
Dysphagie, nicht organischen Ursprungs	Dysphonie
Entschädigungsneurose	Dyspnoe
Halluzinationen, psychogene	Epilepsie
Hysterie, hysterische:	Katalepsie
Amnesie	Körperhaltung
Anästhesie	Konversion

noch: **311**

Hysterie, hysterische(r):
 Konvulsionen
 Krämpfe
 Lähmung
 Menschenscheu
 Mutismus
 Nachtwandeln
 Posen
 Pruritus
 Puerilismus
 Somnambulismus
 Starrezustände

Hysterie, hysterische(r):
 Stummheit
 Stupor
 Tick
 Torticollis
 Tremor
 Vaginismus
 Wesensänderungen
 sonstige und n. n. bez. Formen
 Hysteroepilepsie
 Kompensationsneurose
 Renten-neurose

312 Phobie

Phobie o. n. A.

Reaktion:
 Furcht—
 phobische

313 Zwangsvorstellung und Zwangswahn

Grübel-sucht
 Mysophobie
 Neurose:
 Trieb—
 Verfolgungs—
 Zwangs—
 Platzangst

Reaktion:
 Verfolgungs—
 Zwangs—
 Verfolgungs—:
 Furcht
 Ideen
 Trieb
 Vorstellungen
 Wahn
 Zwangsvorstellungen

314 Neurotisch-depressive Reaktion

ausschl.: Reaktion, manisch-depressive 301

Depression:
 neurotische
 reaktive

Reaktion:
 neurotisch-depressive
 psychogene

315 Psychogene Störungen des Kreislaufsystems

ausschl.: Herzkrankheiten, funktionelle, nicht als psychogen
 bezeichnet 433

Angioneurose
 Asthenic:
 kardiale, als psychogen bezeichnet
 neurozirkulatorische
 Da Costa-Syndrom
 Extrasystolie, psychogene
 Herzjagen, psychogenes
 Herzkrankheit, funktionelle, psychogener Art

Herztätigkeit, unregelmäßige, psychogenen
 Ursprungs
 Kreislaufstörungen, psychogene
 Pulsus alternans, psychogener
 Tachykardie, paroxysmale, psychogene
 Vegetative Dystonie
 Sonstige Störungen im kardiovaskulären
 System, psychogener Art

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 315 ist wie folgt vorgesehen:

- 315.0 Neurozirkulatorische Asthenie
- 315.1 Sonstige Herzer-scheinungen psychogenen Ursprungs
- 315.2 Sonstige Kreislauferscheinungen psychogenen Ursprungs

316 Psychogene Störungen der Verdauungsorgane

ausschl.: Krankheit, funktionelle:

Speiseröhre	539
Magen	544
Darm	573
Magengeschwür	540
Zwölffingerdarmgeschwür	541

Aerophagie	Spasmus, psychogener:
Anacidität, psychogene	After
Colitis:	Caecum
mucosa } psychogene	Colon
schleimige }	Darm
Diarrhoe, funktionelle, psychogener Art	Dickdarm
Erbrechen, cyclisches	Dünndarm
Gastralgie, psychogene	Entero--
Gastrektasie, psychogene	Kardio—
Globus hystericus	Magen-Darm-Kanal
Hyperemesis, psychogene	Mastdarm
Magenkrampf, psychogener	Ösophagus
Neurose:	Pylorus
Magen—	Rektum
Darm—	Verdauungsstörungen, psychogene
Obstipation, psychogene	Zwerchfellneurose
Phrenokardie	Sonstige Störungen psychogener Art im Verdauungssystem
Roemheld'scher Symptomenkomplex, psychogener	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 316 ist wie folgt vorgesehen:

- 316.0 Schleimige Colitis psychogenen Ursprungs
- 316.1 Irritabilität des Colons psychogener Art
- 316.2 Magenneuosen
- 316.3 Sonstige Erscheinungen psychogener Art im Verdauungssystem

317 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme

Asthma, psychogenes	Störung, psychogene (am):
Psychogene(s, r):	Bewegungsapparat
Asthma	Gelenke
Dyspnoe	Gliedmaßen
Ejaculatio praecox	Haut
Frigidität	Miktion
Impotenz	Muskeln
Lähmung	Sexualfunktion
Pruritus	Urogenitalsystem
Störung, psychogene (am):	Wasserlassen
Atmungssystem	Störungen psychogener Art an sonstigen
Artikulation	Körperteilen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 317 ist wie folgt vorgesehen:

- 317.0 Psychogene Störungen des Atmungssystems
- 317.1 Psychogene Störungen des Urogenitalsystems
- 317.2 Pruritus psychogenen Ursprungs
- 317.3 Sonstige Hautneuosen
- 317.4 Psychogene Störungen des Bewegungsapparates
- 317.5 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme

318 Psychogene Störungen sonstiger, gemischter und nicht näher bezeichneter Art

ausschl.: Gemischte Angst- und hysterische Reaktionen 310

Berufsneurose	Nystagmus der Bergleute
Beschäftigungsneurose	Persönlichkeitsschwund
Gewerbeneurose	Persönlichkeitsstörungen
Hypochondrie	Psychasthenie
Nervenzusammenbruch	Psychogene:
Nervöse:	Müdigkeit, allgemeine
Entkräftung	Schwäche
Erschöpfung	Psychoneurose o. n. A.
Schwäche	Sonstige gemischte psychoneurotische Störungen
Neurasthenie	
Neurose o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 318 ist wie folgt vorgesehen:

- 318.0 Hypochondrische Reaktion
- 318.1 Persönlichkeitsschwund
- 318.2 Berufsneurosen
- 318.3 Schwächereaktion
- 318.4 Gemischte psychoneurotische Störungen
- 318.5 Sonstiger und n. n. bez. Art

320—326 Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

Pos.-Nrn. 320, 321, 325, 326 beziehen sich nicht auf Folgezustände nach übertragbarer Encephalitis Pos.-Nr. 083

ausschl.: Paranoia und paranoide Zustände 303

320 Psychopathien

Abnormität, sexuelle	Persönlichkeit:
Abweichung, sexuelle	antisoziale
Defekt, moralischer	asoziale
Exhibitionismus	cyclothyme
Fetischismus	paranoide
Homosexualität	pathologische o. n. A.
Lügner, pathologischer	psychopathische
Masochismus	schizoide
Minderwertigkeit, konstitutionelle	unzulängliche
Minderwertigkeitskomplexe	Perversion, sexuelle
Nymphomanie	Sadismus
Päderastie	Satyriasis
Pädophilie	Sodomie
	Transvestismus

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 320 ist wie folgt vorgesehen:

- 320.0 Schizoide Persönlichkeit
- 320.1 Paranoide Persönlichkeit
- 320.2 Cyclothyme Persönlichkeit
- 320.3 Unzulängliche Persönlichkeit
- 320.4 Antisoziale Persönlichkeit
- 320.5 Asoziale Persönlichkeit
- 320.6 Sexuelle Abweichungen
- 320.7 Sonstige und n. n. bez.

321 Reifungsstörungen

Abhängigkeit(s):	Gemütslabilität:
passive	exzessive
Reaktionen	übertriebene
Bettnässen	Persönlichkeit, unreife
Enuresis nocturna	Streitsucht
	Sonstige und n. n. bez. Reifungsstörungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 321 ist wie folgt vorgesehen:

- 321.0 Gemütslabilität
- 321.1 Unselbständigkeit
- 321.2 Streitsucht
- 321.3 Bettnässen
- 321.4 Sonstige symptomatische Gewohnheiten, außer Sprachfehlern
- 321.5 Sonstige und n. n. bez.

322 Alkoholismus

ausschl.: Alkoholpsychose	307
Lebercirrhose bei Alkoholismus	581
Akute Alkoholvergiftung	E 880, N 961

Alkoholismus:	Alkoholsucht
akuter	Dipsomanie
chronischer	Trunksucht, alkoholische
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 322 ist wie folgt vorgesehen:

- 322.0 Akuter Alkoholismus
- 322.1 Chronischer Alkoholismus
- 322.2 N. n. bez. Alkoholismus

323 Rauschgift- und Arzneimittelsucht

Arzneimittelsucht jeder Art	Sucht oder chronische Vergiftung nach:
Betäubungsmittelsucht jeder Art	Haschisch
Rauschgiftsucht jeder Art	Heroin
Sucht oder chronische Vergiftung nach:	Indischem Hanf
Arzneimitteln jeder Art	Kokain
Barbitursäure und deren Verbindungen	Marihuana
Brompräparaten	Morphium
Chloralhydraten	Opium
Cliradon	Paraldehyd
Codein	Pervitin
Dionin	Polamidon
Dolantin	Rauschgift jeder Art

324 Psychopathien im Kindesalter

Eifersucht im Kindesalter	Launenhaftigkeit	} im Kindesalter
Jugendliche Pflichtvergessenheit	Masturbation	
	Onanie	
	Verstimmung	

325 Schwachsinn

ausschl.: Paralyse, juvenile progressive	020
Gargoylismus (Pfaundler-Hurler'sche Krankheit)	289
Hydrocephalus	344, 752
Kinderlähmung, cerebrale	351
Sklerose, tuberöse	753
Geburtsschäden des Kindes	760, 761

Debilität:	Imbezillität:
Erwachsene mit geistiger Entwicklung	Erwachsene mit geistiger Entwicklung
eines 7- bis 9jährigen	eines 3- bis 6jährigen
Kind mit Intelligenzquotient von 50—65 ¹⁾	Kind mit Intelligenzquotient von 20—49 ¹⁾
Degeneration, cerebromakuläre	Intelligenzschwäche
Fölling'sche Krankheit	Mongolismus
Geistesschwäche o. n. A.	Oligophrenia phenylpyruvica (Fölling)
Idiot:	Oligophrenie
Erwachsene mit geistiger Entwicklung	Rückständigkeit
eines 0- bis 2jährigen	Schwachsinn
Kind mit Intelligenzquotient unter 20 ¹⁾	Tay-Sachs'sche Krankheit
Idiotie:	Zurückbleiben, geistiges
amaurotisch-familiäre	
angeborene	
mongoloide	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 325 ist wie folgt vorgesehen:

- 325.0 Idiotie
- 325.1 Imbezillität
- 325.2 Debilität
- 325.3 Beschränktheit
- 325.4 Mongolismus
- 325.5 Sonstige und n. n. bez. Formen

326 Sonstige und nicht näher bezeichnete Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

Abnorme Erregbarkeit	Dysarthrie (nicht organischen Ursprungs)
Agraphie (nicht organischen Ursprungs)	Dysphasie (nicht organischen Ursprungs)
Alexie:	Kriegsneurose
angeborene	Lernstörung höheren Grades (nicht organischen Ursprungs)
nicht organischen Ursprungs	Reaktionspsychose
o. n. A.	Situationsneurose
Anarthrie:	Situationsversagen, akutes
angeborene	Sprachfehler (nicht organischen Ursprungs)
nicht organischen Ursprungs	Sprechen, ungeordnetes
o. n. A.	Stammeln (nicht organischen Ursprungs)
Aphasie (nicht organischen Ursprungs)	Stottern (nicht organischen Ursprungs)
Balbutio (nicht organischen Ursprungs)	Wortblindheit (nicht organischen Ursprungs)
Betragensstörungen, primäre	Sonstige und n. n. bez.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 326 ist wie folgt vorgesehen:

- 326.0 Ausgesprochene Lernstörungen
- 326.1 Stammeln und Stottern nicht organischen Ursprungs
- 326.2 Sonstige Sprachfehler nicht organischen Ursprungs
- 326.3 Akutes Situationsversagen
- 326.4 Sonstige und n. n. bez.

¹⁾ Gemäß der Revision des Binet-Testes in Stanford 1937

VI. Krankheiten des Nervensystems

330—334 Gefäßstörungen des Zentralnervensystems

Eingeschlossen sind Psychosen nach Apoplexie, Gehirnblutung bei Arteriosklerose oder mit Bluthochdruck. Ausgenommen sind intrakranielle Geburtsverletzungen bei Neugeborenen Pos.-Nr. 760 und Gehirnblutung nach Gewalteinwirkung Pos.-Nrn. N 850—N 853.

330 Subarachnoidalblutung

Blutung:	Hirnhautblutung 4 W. +
meningeale	Ruptur eines cerebralen Aneurysmas (angeboren)
subarachnoidale	

331 Gehirnblutung

Apoplexie:	Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:
hämorrhagische	Gehirnrinde
sanguine	intrakranielle
Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:	Kleinhirn
apoplektische	kortikale
basiläre	Schädelbasis
in der Brücke	subdurale
bulbäre	subkortikale
Capsula interna	ventriculäre
cerebellare	Hämatom, subdurales
cerebrale	Haematoma cerebri 4 W. +
epidurale	Ruptur von Gehirnarterien
extradurale	

332 Gehirnebolie und -thrombose

Cyste, encephalomalacische	Gehirnnekrose
Embolie, embolische:	Kleinhirnerweichung
Apoplexie	Nekrose, cerebrale
Gehirn	Thrombose, thrombotische:
Gehirnerweichung	Apoplexie
Halbseitenlähmung	cerebellare
Hemiplegie	cerebrale
intrakranielle	Gehirn
Lähmung	intrakranielle
Paralyse	Kleinhirn
Parese	
Erweichung, cerebrospinale	
Gehirnerweichung:	
embolische	
nekrotische	
o. n. A.	

333 Spasmen von Gehirnarterien

Spasmen von Gehirnarterien

334 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Gefäßstörungen im Zentralnervensystem

einschl.:	Hemiplegie infolge Arteriosklerose oder Hypertonie	
ausschl.:	Arteriosklerose in Verbindung mit unter Pos.Nrn. 330—332 angegebenen Krankheiten	330—332
	Parkinsonismus, arteriosklerotischer	350
	Hemiplegie, alte oder langbestehende, ungewissen Ursprungs	352

Aneurysma, Gehirnarterien, arteriosklerotisches	Gehirnarterverkalkung
Apoplexie:	Gehirnapoplexie
bulbäre	Gehirnerkrankung mit Bluthochdruck
cerebrale	Gehirnlähmung
seröse	Gehirnödem
o. n. A.	Gehirnschlag
Cerebrale(s, r):	Gehirnsklerose
Atheromatose	Hemiplegie, Halbseitenlähmung:
Arteriitis	apoplektische
Arteriosklerose	cerebrale
Diplegie	Hirnschwellung 4 W. +
Hyperämie	Insult:
Monoplegie	apoplektischer
Ödem 4 W. +	malacischer
Paralyse	Konvulsionen, apoplektiforme
Parese	Krämpfe, apoplektiforme
Thrombngitis obliterans	Kugelblutung im Gehirn
Cerebralsklerose	Lähmung, cerebrale 4 W. +
Degeneration:	Massenblutung im Gehirn
cerebrovaskuläre	Phlebitis (im):
Gehirngefäße	Gehirn, nichteitrig
Diplegie, cerebrale	Rückenmark, nichteitrig
Embolie, Rückenmark, nichteitrig	Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Embolie, Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig	Schlaganfall
Encephalomalacie, arteriosklerotische	Schlagfluß
Endarteriitis:	Sinusthrombose, intrakranielle, nichteitrig
cerebrale	Thrombophlebitis (im):
obliterans der Gehirngefäße	Gehirn, nichteitrig
Endophlebitis (im):	Rückenmark, nichteitrig
Gehirn, nichteitrig	Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Rückenmark, nichteitrig	Thrombose, nichteitrig:
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig	Rückenmark
	Sinusvenen, intrakranielle

340—345 Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems

340 Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis

einschl.:	Meningitis bei Pneumonie	
ausschl.:	Hirnhauttuberkulose	010
	Meningokokken-Meningitis	057
	Choriomeningitis, lymphocytäre	082
	Grippe-Meningitis	183

Arachnitis, Arachnoiditis (durch):	Arachnitis, Arachnoiditis (durch):
Haemophilus influenzae	Streptokokken
Pneumokokken	o. n. A.
Staphylokokken	

noch: **340**

Encephalomeningitis o. n. A.	Meningitis, Hirnhautentzündung (durch):
Entzündung, cerebrospinale o. n. A.	serosa circumscripta
Leptomeningitis (durch):	Staphylokokken
Haemophilus influenzae	Streptokokken
Pneumokokken	o. n. A.
Staphylokokken	Meningoencephalitis
Streptokokken	Meningomyelitis
o. n. A.	Pachymeningitis (durch):
Meningitis, Hirnhautentzündung (durch):	cerebrale
aseptische	cervicalis hypertrophica
cerebrale	citrige
cerebrospinale	Haemophilus influenzae
eitrig	haemorrhagica interna
postinfektiöse	Pneumokokken
purulente	Staphylokokken
Haemophilus influenzae	Streptokokken
Pneumokokken	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 340 ist wie folgt vorgesehen:

340.0 Meningitis durch B. Haemophilus influenzae

340.1 Meningitis durch Pneumokokken

340.2 Meningitis durch sonstige bezeichnete Erreger

340.3 Meningitis unbekannter Ursache

341

Phlebitis und Thrombophlebitis der intrakraniellen Sinusvenen

ausschl.: Phlebitis, Thrombophlebitis der intrakraniellen Sinusvenen:

nichteitrig 334
puerperale 651, 682

Sinusvenen, intrakranielle:

Embolie
Endophlebitis
Phlebitis, eitrig

Sinusvenen, intrakranielle:

Thrombophlebitis
Thrombose

342

Intrakranieller und intraspinaler Abszeß

Abszeß:

cerebellarer
cerebraler
extraduraler
intrakranieller
intraspinaler
spinaler
subduraler

Balgabszeß
Gehirnabszeß
Hirnabszeß
Kleinhirnabszeß
Rückenmarksabszeß
Stirnhirnabszeß

343

Encephalitis, Myelitis und Encephalomyelitis, ausgenommen der akuten Form

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn das Grundleiden unbekannt ist.)

ausschl.: Encephalitis, übertragbare 082
Encephalitis nach Masern 085
Encephalitis nach Windpocken 087
Encephalitis nach Mittelohrentzündung 391
Encephalitis nach Grippe 483
Encephalitis postvaccinalis E 941, N 997

Encephalitis:

disseminierte
postinfektiöse
posttraumatische

Encephalitis:

unbekannten Ursprungs
o. n. A.

noch: **343**

Encephalomyelitis:
disseminierte

o. n. A.

Entmarkungencephalitis

Entzündung o. n. A.:

Gehirn

Rückenmark

Herdencephalitis:

embolische

metastatische

Kompressionsmyelitis o. n. A.

Leukoencephalitis, akute, hämorrhagische

Myelitis:

aszendierende

diffuse

disseminierte

progressive

o. n. A.

Querschnittsmyelitis o. n. A.

344

Spätfolgen des intrakraniellen Abszesses oder der intrakraniellen pyogenen Infektion

ausschl.: Spätfolgen einer Encephalitis nach:

Masern 085

Windpocken 087

Mittelohrentzündung 391

Grippe 483

Hydrocephalus:

erworbener

o. n. A.

Jeder als Spätfolge bzw. Folgezustand oder jeder 1 Jahr und länger nach Ausbruch der unter Pos.-Nrn. 340—343 genannten Krankheiten andauernde Zustand

345

Multiple Sklerose

Herdsklerose, disseminierte

Multiple Sklerose:

bulbäre

cerebrale

hemiplegische

lumbosakrale

paraplegische

spinale

o. n. A.

Polysklerose:

cerebrale

spinale

350—357

Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems

350

Paralysis agitans

einschl.: Paralysis agitans bei Arteriosklerose oder Cerebralsklerose

ausschl.: Spätfolgen nach Encephalitis 083

Paralysis agitans

Parkinsonismus:

arteriosklerotischer

o. n. A.

Parkinson'sche(s):

Epilepsie

Krankheit

Syndrom

Schüttellähmung

Zitterlähmung o. n. A.

351 Cerebrale spastische infantile Lähmung

einschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen bei Neugeborenen 4 W. +

ausschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen bei Neugeborenen — 4 W. 760

- | | |
|---|---|
| <p>Athetose:
angeborene
double</p> <p>Diplegia, Diplegie:
angeborene
cerebrale
infantile
spastica infantilis
spastische
spinale</p> <p>Geburtsverletzung, intrakranielle 4 W. +</p> <p>Hemiplegia, Hemiplegie:
angeborene
cerebrale
infantile
spastica infantilis
spastische
spinale</p> <p>Lähmung:
cerebrale, infantile
durch Geburtsschädigung
intrakranielle
spinale</p> <p>Little'sche Krankheit</p> <p>Monoplegia, Monoplegie:
angeborene
cerebrale</p> | <p>Monoplegia, Monoplegie:
infantile
spastica infantilis
spastische
spinale</p> <p>Paraplegia, Paraplegie:
angeborene
cerebrale
infantile
spastica infantilis
spastische
spinale</p> <p>Porencephalie</p> <p>Querschnittslähmung, infantile</p> <p>Spastische:
Diplegie o. n. A.
Lähmung o. n. A.
Paralyse o. n. A.</p> <p>Tetraplegia, Tetraplegie:
angeborene
cerebrale
infantile
spastica infantilis
spastische
spinale</p> <p>Vogt'sche Krankheit</p> |
|---|---|

352 Sonstige cerebrale Lähmungen

ausschl.: Lähmung als Spätfolge (von):

Intrakranielle Schäden pyogenen Ursprungs	344
Geburtsschäden 4 W. +	351
Intrakranielle Verletzungen	N 853—N 855
Vergiftungen	E 961, N 960—N 979

- | | |
|---|--|
| <p>Chorea nach Halbseitenlähmung</p> <p>Chorea, posthemiplegische</p> <p>Diparese o. n. A.</p> <p>Diplegie o. n. A.</p> <p>Hemiparese o. n. A.</p> <p>Hemiplegie o. n. A.</p> <p>Kompressionslähmung, Gehirn</p> <p>Lähmung, zentrale, o. n. A.:
allgemeine, fortschreitende
doppelseitige
einseitige
generalisierte
halbseitige</p> <p>Monoplegie o. n. A.</p> <p>Paraplegie o. n. A.</p> <p>Paralyse o. n. A.</p> | <p>Parese o. n. A.</p> <p>Querschnittslähmung o. n. A.</p> <p>Syndrom:
Babinski-Nageotte
Foville
Vernet
Wallenberg
Weber</p> <p>Tetraplegie o. n. A.</p> <p>Jeder unter Pos.-Nrn. 330—332 und 334 aufgeführte Zustand, der als Spätfolge bzw. Folgezustand verzeichnet ist, oder 1 Jahr und länger nach dem Beginn der Erkrankung andauert</p> |
|---|--|

353 Epilepsie

- einschl.: Epilepsie als primäre Ursache von Unfällen
- ausschl.: Epilepsie, symptomatische 780
- Jackson'sche Epilepsie 780
- Epilepsie als Spätfolge nach Unfällen *E 960—E 965, N 856*
- Epilepsie, traumatische o. n. A. *E 936, N 856*

- Absenz, epileptische
- Äquivalente, epileptische
- Affektepilepsie
- Anfälle:
 - epileptische
 - psychomotorische
- Aura epileptica
- Automatismus, epileptischer
- Epilepsie:
 - angeborene
 - funktionelle
 - genuine
 - klimakterische
 - marmottante
 - myklonische
 - psychomotorische
 - senile
- Fallsucht
- Gehirnepilepsie
- Grand mal
- Haut mal
- Kojewnikow'sche Epilepsie
- Koma, epileptisches
- Krämpfe, epileptische
- Morbus sacer
- Myoklonusepilepsie (Unverricht-
Lundborg'sche Krankheit)
- Petit mal
- Pyknolepsie
- Schwatzepilepsie
- Schwindel, epileptischer
- Status epilepticus

354 Migräne

- ausschl.: Kopfschmerz o. n. A. 791

- Migräne (idiopathisch) Hemikranie

355 Sonstige Hirnkrankheiten

- Ataxie, cerebellare, hereditäre
- Athetose, bilaterale
- Atrophie:
 - cerebrale
 - kortikale
- Chorea:
 - Alters-
chronische
 - erbliche
 - Huntington'sche
- Degeneration:
 - cerebrale
 - hepatolentikuläre
 - progressive, lentikuläre
- Encephalitis periaxialis diffusa
- Gehirnatrophie o. n. A.
- Gehirndegeneration o. n. A.
- Gehirnerkrankung o. n. A.
- Hernie, cerebrale
- Huntington'sche Chorea
- Kataplexie
- Krankheit, cerebrale (ohne Psychose)
- Linsenkerndegeneration
- Neuromyelitis optica
- Paramyoclonus multiplex
- Pseudosklerose
- Rindenatrophie
- Schilder'sche Krankheit
- Schrecklähmung
- Strümpell-Westphal'sche Pseudosklerose
Syndrom:
 - Adie
 - Argyll-Robertson, nichtsyphilitisches
 - Avellis
 - Benedikt
 - Hallervorden-Spatz
 - Werdnig-Hoffmann
 - Westphal
 - Wilson
- Veitstanz, erblicher
- Wilson'sche Krankheit

356 Krankheiten des motorischen Neurons und muskuläre Atrophie

- ausschl.: Muskelatrophie o. n. A. 744

- Bulbärparalyse:
 - chronische
 - progressive
- Lateralsklerose:
 - amyotrophische
 - myotrophische
 - spinale
 - o. n. A.

noch: **356**

Muskelatrophie:

angeborene
Charcot-Marie'sche
Duchenne-Aran'sche
neurale
progressive
spinale
infantile
progressive
Werdnig-Hoffmann'sche

Paralyse, progressive, muskuläre
Rückenmarkslähmung, progressive
Sklerose, symmetrische
Spinalparalyse, progressive
Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des
motorischen Neurons

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 356 ist wie folgt vorgesehen:

- 356.0 Spinale progressive Muskelatrophie
356.1 Amyotrophische Lateralsklerose
356.2 Spinale Typen der Muskelatrophie
356.3 Sonstige und n. n. bez. Erscheinungen

357

Sonstige Krankheiten des Rückenmarks

Ataxie:

angeborene
familiäre
Friedreich'sche
spinale

Brown-Séquard'sches Syndrom

Hämatomyelie

Kompressionslähmung, Rückenmark

Kompressionsmyelitis

Lähmung, ataktische

Landry'sche Paralyse

Myelitis, aufsteigende

Paralyse, Paralysis:

aszendierende

akute

spinale

ataktische o. n. A.

anterior acuta

Paraplegie:

ataktische

spinale

Querschnittslähmung

Querschnittslähmung, aufsteigende

Rückenmark:

Blutung 4 W. +

Erkrankung o. n. A.

Lähmung o. n. A.

Leiden o. n. A.

Sclerosis spinalis transversa

Spinalsklerose o. n. A.

Syringobulbie

Syringomyelie

360—369

Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien

360

Facialislähmung

Atrophie, N. facialis

Bell'sche Lähmung 4 W. +

Degeneration, N. facialis

Entzündung:

Ganglion geniculi

Facialislähmung 4 W. +

Krankheiten:

N. facialis 4 W. +

Lähmung:

N. facialis 4 W. +

Neuralgie, Neuritis:

N. facialis

361

Trigeminusneuralgie

Entzündung:

Ganglion Gasseri

Neuralgie, Neuritis:

V. Hirnnerv

N. trigeminus

Tic douloureux

362 Brachialneuritis

- | | |
|--------------------|--------------------|
| Brachial-: | Neuritis: |
| Neuritis | Armnerven |
| Radiculitis | Brachialnerven |
| Neuralgie: | N. medianus |
| Armnerven | N. radialis |
| Brachialnerven | N. subscapularis |
| N. medianus | N. suprascapularis |
| N. radialis | N. ulnaris |
| N. subscapularis | |
| N. suprascapularis | |
| N. ulnaris | |

363 Ischias

ausschl.: Neuritis, Radiculitis und Ischias nach Bandscheibenvorfall 735

- | | |
|----------------|----------------------|
| Ischialgie | Neuralgie, Neuritis: |
| Ischias | N. ischiadicus |
| Malum Cotunnii | Radiculitis: |
| | N. ischiadicus |

364 Polyneuritis und Polyradiculitis

ausschl.: Polyneuritis durch Vitamin-Mangel 280, 281, 286
 Alkohol-Polyneuritis 307, 322
 Polyneuritis durch Vergiftung E 961, N 960—N 979

- | | |
|------------------------------|--------------------|
| Guillain-Barré'sches Syndrom | Neuritis multiplex |
| Infektneuritis: | Polyneuritis: |
| akute multiple | fiebrhafte |
| Infekt-Polyneuritis: | o. n. A. |
| akute | Polyradiculitis |

365 Erythroedema polyneuritica

- | | |
|----------------------------|----------------------|
| Akrodynie | Pink disease |
| Erythroedema polyneuritica | Swift'sche Krankheit |
| Feer'sche Krankheit | |

366 Sonstige und nicht näher bezeichnete Formen der Neuralgie und Neuritis

ausschl.: Schwangerschaftsneuritis 642

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| Neuralgie, Neuritis, Radiculitis: | Neuralgie, Neuritis, Radiculitis: |
| Hirnnerven | N. femoralis |
| N. accessorius | sonstige Nerven (ausgen. N. opti- |
| N. glossopharyngicus | cus, N. oculomotorius, N. acusticus, |
| N. hypoglossus | N. trigeminus, N. facialis) |
| N. olfactorius | toxische, durch n. n. bez. Gifte |
| N. vagus | o. n. A. |

367 Sonstige Krankheiten der Hirnnerven

ausschl.: Krankheiten:

N. opticus	} 377, 379, 384, 388, 389
N. oculomotorius	
N. acusticus	395—398

 Nervenverletzungen N 950—N 959

- | | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| Anosmie, Riechnervenerkrankung | Atrophie, Degeneration, Lähmung: |
| Atrophie, Degeneration, Lähmung: | N. olfactorius |
| N. accessorius | N. trigeminus |
| N. glossopharyngicus | N. vagus |
| N. hypoglossus | sonstige Hirnnerven |

368**Sonstige Krankheiten der peripheren Nerven mit Ausnahme des autonomen Systems**

Atrophie, Nerven, periphere	} spinaler und peripherer Nerven, soweit anderswo nicht einzuordnen	Kompression:
Atrophie, Nerven, spinale		Brachialplexus
Angiospasmen		Lumbosakralplexus
Degeneration		
Gefäßkrämpfe		
Gefäßspasmen		
Kompressionen		
Lähmung		
Quetschung		
Reizung		
Vasospasmen		

369**Krankheiten des peripheren autonomen Systems**

ausschl.: Raynaud'sche Krankheit 453

Horner'sches Syndrom	} des peripheren autonomen Nervensystems	
Lähmung:		
Halssympathicus		
		Angiospasmen
		Degeneration
		Gefäßkrämpfe
		Gefäßspasmen
		Kompressionen
		Lähmung
		Quetschung
	Reizung	
	Vasospasmen	

370—379**Entzündliche Krankheiten des Auges****370****Konjunktivitis und Ophthalmie**

ausschl.: Gonokokkenkonjunktivitis und Ophthalmie 033
 Konjunktivitis, allergische 245
 Ophthalmie der Neugeborenen 765

Abszeß:	Konjunktivitis:
Bindehaut	epidemische
Bindehaut, Conjunctiva:	follikuläre
Abszeß	infektiöse
Entzündung	katarrhalische durch
akute	Infektion
chronische	Koch-Weeks
epidemische	Licht
infektiöse	Morax-Axenfeld
katarrhalische	Ultraviolett-Strahlen
Koch-Weeks	phlyktänuläre
Morax-Axenfeld	Schwimmbad-
phlyktänuläre	simplex
durch Staubeinwirkung	durch Staubeinwirkung
durch Witterungseinflüsse	durch Witterungseinflüsse
o. n. A.	o. n. A.
Katarrh	Ophthalmie, Ophthalmia (durch):
Chemosis	electrica
Konjunktivitis:	katarrhalische
akute	nodosa
Blepharochronische	Ultraviolett-Strahlen
eitrige	Phlyktänenbildung
	Phlyktänenkonjunktivitis

371 · Blepharitis

Augenlid-Randentzündung Entzündung, Augenlid
Blepharitis

372 Hordeolum

Augenlid: Gerstenkorn
Abszeß Hordeolum
Furunkel Meibom'sche Cyste, infizierte
Karbunkel

373 Iritis

Iridochoorioiditis Iritis:
Iritis: nodulosa
citrige plastica
endogene rheumatica
fibrinöse seröse
haemorrhagica suppurativa

374 Keratitis

ausschl.: Keratokonjunktivitis, infektiöse 096
Keratomalacie durch Vitamin A-Mangel 286
Hornhautentzündung Keratitis (durch):
Keratitis (durch): phlyktänuläre
bullosa profunda
eccematosa punctata
einfache Staubeinwirkung
interstitielle, nichtsyphilitische Ultraviolett-Strahlen
Lagophthalmus o. n. A.
mangelnder Lidsehluß Keratokonjunktivitis
neuroparalytica

375 Chorioiditis

Aderhautentzündung Chorioiditis:
Chorioiditis: diffuse
anterior disseminierte
centralis guttata (Tay) juxtapapilläre (Jensen)
o. n. A.

376 Sonstige Entzündungen der Uvea

Augenabszeß Ophthalmie, metastatische
Chorioretinitis Panophthalmie
Ciliarkörperentzündung Sepsis, intraokuläre
Cyclitis Uveitis:
Hypopyon endogene
Iridocyclitis o. n. A.
Iridocyclochorioiditis Sonstige Entzündungen des Uvealtraktes

377 Entzündungen des N. opticus und der Retina

Entzündung: Papillitis
Netzhaut Radiculitis N. opticus
Sehnerven Retinitis, ausgen. R. pigmentosa
Neuralgie, Neuritis: Wurzelneuritis N. opticus
N. opticus
retrobulbäre

378**Entzündungen der Tränendrüse und der Tränenwege**

Dakryoadenitis
 Dakryocystitis
 Dakryocystoblenorrhoe
 Ductus nasolacrimalis:
 Stenose
 Striktur
 Verwachsung
 Epiphora
 Stenose:
 Tränengang
 lakrimaler
 lakrimonasaler
 nasaler
 Tränendrüse:
 Abszeß
 Entzündung
 Furunkel
 Karbunkel
 Phlegmone

Tränengang:
 Abszeß
 Entzündung
 Phlegmone
 Stenose
 Striktur
 Verwachsung
 Tränensack:
 Abszeß
 Eiterung
 Entzündung
 Phlegmone
 Tränenträufeln
 Verstopfung:
 Tränengang
 lakrimaler
 lakrimonasaler
 nasaler

379**Sonstige entzündliche Krankheiten des Auges**

ausschl.: Trachom 095

Augenhöhle, Orbita:
 Abszeß
 Furunkel
 Karbunkel
 Phlegmone
 Zellgewebsentzündung
 Episkleritis
 Exophthalmus inflammatorius

Ophthalmic, sympathische
 Orbitalabszeß
 Orbitalgewebe, Infiltration
 Orbitalphlegmone
 Skleritis, Lederhautentzündung
 Sonstige entzündliche Krankheiten des
 Auges

380—389**Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges****380****Brechungsfehler**

Alterssichtigkeit
 Anisometrie
 Asthenopie
 Astigmatismus, Stabsichtigkeit:
 angeborener
 gegen die Regel
 nach der Regel
 zusätzlicher
 jeder Art
 Brechungsfehler (jeder Art)

Hypermetropie
 Hyperopie
 Kurzsichtigkeit
 Myopie
 Presbyopie
 Refraktionsanomalie jeder Art
 Stabsichtigkeit jeder Art
 Übersichtigkeit
 Weitsichtigkeit

381**Hornhautgeschwür**

Hornhautgeschwür
 Hornhautperforation durch Geschwür
 Keratitis, citrige

Keratitis ulcerosa
 Staphyloma corneae
 Ulcus serpens corneae

382 Trübung und Undurchsichtigkeit der Hornhaut

Hornhaut:	Leukoma corneae
Narbe	Macula corneae
Trübung	Nebula
Undurchsichtigkeit	

383 Pterygium

Flügelfell	Pterygium
------------	-----------

384 Schielen

Augenmuskellähmung o. n. A.	Ophthalmoplegie	
Auswärtsschielen	Schielen	
Einwärtsschielen	Strabismus (latenter, jeder Augenmuskel,	
Esophorie	jeder Art):	
Exophorie	convergens	
Heterophoric	divergens	
Heterotropie	paralyticus	
N. abducens	} { Atrophie	
N. oculomotorius		Degeneration
N. trochlearis		Lähmung
	Neuralgie	
	Neuritis	

385 Katarakt

einschl.: Katarakt durch Strahleneinwirkung
 ausschl.: Katarakt:
 diabetischer 260
 angeborener 753

Altersstar	Cataracta, Katarakt (durch):
Cataracta, Katarakt (durch):	nuclearis
caerulea	polaris
coronaria	punctata
corticalis	senilis
fusiformis	zonularis
hypermatura	o. n. A.
immatura	Glasbläserstar
incipiens	Linsentrübung
Infektion	Star, grauer
matura	

386 Netzhautablösung

Ablatio retinae	Netzhautablösung
Ammotio retinae	

387 Glaukom

Glaukom, Glaucoma:	Glaukom, Glaucoma:
akutes	primäres
mit oder ohne Bluthochdruck	sekundäres
chronisches	simplex
hämorrhagisches	o. n. A.
inflammatorium	Star, grüner

388**Sonstige Augenkrankheiten**

ausschl.: Keratoglobus, angeborener 753
 Keratoconus, angeborener 753

- Achromatopsie
 Aderhaut:
 Ablösung
 Krankheit o. n. A.
 Akkomodationslähmung
 Akkomodationsstörungen
 Amblyopie:
 angeborene
 o. n. A.
 Augenhöhle:
 Cyste
 Hämatom
 Krankheit o. n. A.
 Augenkrankheit o. n. A.
 Augenlid:
 Cyste
 Krankheit o. n. A.
 Spaltverengerung
 Spaltverkürzung
 Spaltverlängerung
 Augenmuskellähmung
 Bindehaut, Konjunktiva:
 Austrocknung
 Blutung
 Cyste
 Blepharophimose
 Bluterguß:
 Augenhöhle
 Glaskörper
 Orbita
 Chalazion
 Commotio retinae
 Degeneration:
 Macula
 Dichromatopsie
 Ektropion
 Entropion
 Farbenblindheit, totale
 Glaskörper:
 Blutung
 Exsudat
 Hämatom
 Krankheit o. n. A.
 Prolaps
 Trübung
 Hämorrhagie, Blutung:
 Bindehaut
 Glaskörper
 Netzhaut
 subhyaloide
 Hagelkorn am Auge
 Hemeralopie o. n. A.
 Hornhaut:
 Erweichung
 Infiltrat
 Krankheit o. n. A.
- Infiltrat:
 Hornhaut
 Iris, Regenbogenhaut:
 Cyste
 Krankheit o. n. A.
 Prolaps
 Keratektasie
 Keratocele
 Keratoconus
 Keratoglobus
 Keratomalacie o. n. A.
 Lagophthalmus
 Lederhaut, Auge, Krankheit o. n. A.
 Lidspalte:
 Fleck
 Verengerung
 Verkürzung
 Verlängerung
 Linse:
 Dislokation
 Krankheit o. n. A.
 Lageveränderung
 Luxation
 Subluxation
 Vorfall
 Maculadegeneration (senile)
 Meibom'sche Drüse:
 Cyste
 Krankheit o. n. A.
 Nachtblindheit o. n. A.
 Netzhaut, Retina:
 Blutung
 Cyste
 Gefäß
 Embolie
 Thrombose
 Krankheit o. n. A.
 Nyktalopie o. n. A.
 Pannus:
 degenerativus
 o. n. A.
 Papille:
 Ödem
 Schwellung
 Papillenödem
 Periphlebitis retinae
 Phakocele
 Pinguicula
 Pupille, myotonische
 Retentionscyste:
 Auge
 Bindehaut
 Meibom'sche Drüse
 Tränensack
 Rotgrünblindheit

noch: **388**

Schwachsichtigkeit (angeboren)
 Sehnerv, N. opticus:
 Atrophic
 Degeneration
 Lähmung
 Sklera, Krankheit o. n. A.
 Staphyloma:
 ciliare
 o. n. A.
 Symblepharon
 Synechie
 Tagblindheit
 Tränendrüse:
 Cyste
 Krankheit o. n. A.
 Stein

Tränensack:
 Cyste
 Ektasie
 Krankheit o. n. A.
 Tränenwege, Krankheit o. n. A.
 Uvealtraktus, Krankheit o. n. A.
 Vorfall:
 Glaskörper
 Iris
 Xerosis conjunctivae

389 Blindheit

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

einschl.: Angeborene Blindheit
 ausschl.: Sehkraftminderung durch Brechungsfehler 380

Amaurose:
 angeborene
 beidseitige
 einseitige
 erworbene
 o. n. A.

Fehlen der Sehkraft, vollständiges:
 angeborenes
 beidseitiges
 einseitiges
 erworbenes
 o. n. A.

Blindheit:
 angeborene
 beidseitige
 einseitige
 erworbene
 o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 389 ist wie folgt vorgesehen:

- 389.0 Blindheit beider Augen, genau bezeichnet
- 389.1 Blindheit beider Augen, nicht genau bezeichnet
- 389.2 Blindheit eines Auges, genau bezeichnet
- 389.3 Blindheit eines Auges, nicht genau bezeichnet

390—398 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

390 Otitis externa

Gehörgang, äußerer:
 Abszeß
 Eiterung
 Entzündung
 Furunkel
 Karies

Ohr (äußeres):
 Entzündung
 Ohrmuschel:
 Entzündung
 Otitis externa

391 Otitis media ohne Angabe einer Mastoiditis

einschl.: Encephalitis, otitische, o. n. A.

Mittelohr:	Ohr:
Abszeß	Eiterung
Entzündung	akute
akute	o. n. A.
chronische	Otitis media:
eitrig	akute
Katarrh	chronische
chronischer	Otorrhoe:
o. n. A.	chronische
Myringitis, Trommelfellentzündung:	o. n. A.
akute	Panotitis:
chronische	akute
o. n. A.	chronische
Ohr:	o. n. A.
Abszeß	Tympanitis, Paukenhöhlenentzündung:
Ausfluß	akute
chronischer	o. n. A.
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 391 ist wie folgt vorgesehen:

- 391.0 Akute
- 391.1 Chronische
- 391.2 O. n. A.

392 Otitis media mit Mastoiditis

Unterteilung der Otitis media wie Pos.-Nr. 391, Unterteilung der Mastoiditis wie Pos.-Nr. 393

Gradenigo'sches Syndrom	Otitis media chronica mit:
Mittelohrentzündung mit Mastoiditis	Mastoiditis
Otitis media acuta mit:	akute
Mastoiditis	chronische
akute	o. n. A.
chronische	Otitis media o. n. A. mit:
o. n. A.	Mastoiditis
	akute
	chronische
	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 392 ist wie folgt vorgesehen:

- 392.0 Akute
- 392.1 Chronische
- 392.2 O. n. A.

393 Mastoiditis ohne Angabe einer Otitis media

Endomastoiditis	Mastoiditis:
Felsenbein:	akute
Eiterung	chronische
akute	o. n. A.
o. n. A.	Mittelohrentzündung, eitrig
Ostitis	Petrositis:
akute	akute
o. n. A.	o. n. A.

noch: **393**

Pyramidenspitzenentzündung:

akute
o. n. A.

Warzenfortsatz, Processus mastoideus:

Abszeß
Empyem

Warzenfortsatz, Processus mastoideus:

Entzündung
akute
chronische
mit Otitis media
o. n. A.

Karies
Krankheiten o. n. A.
Nekrose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 393 ist wie folgt vorgesehen:

393.0 Akute

393.1 Chronische

393.2 O. n. A.

394 Sonstige entzündliche Krankheiten des Ohres

Eiterung, labyrinthäre

Karies, Knochenfraß:

Felsenbein
Labyrinth

Labyrinthentzündung

Labyrinthitis

Nasentuberkatarrh

Ohrenschmerzen unbekannter Ursache

Ohrenweh

Otitis interna

Rhinosalpingitis

Tuba Eustachii, Entzündung

395 Ménière'sche Krankheit

Innenohrschwindel

Labyrinth:

Eiterung
Entzündung

Schlag

Schwindel

Ménière'sche (s, r):

Krankheit

Schwindelanfall

Syndrom

Oktavuskrisis

Schwindel (bei):

Labyrinthkrankung
otogener

Vertigo (bei):

Labyrinthkrankung
otogene

Vestibularschwindel

396 Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

Antrotomie

Cerumen (Ohrenschmalz)

Cholesteatom, Ohr:

falsches
genuines
sekundäres

Labyrinth:

Krankheit o. n. A.

Mittelohrschwerhörigkeit

Nasentuberkatarrh

N. acusticus:

Atrophie
Degeneration

Lähmung

Neuralgie

Neuritis

Radiculitis

Wurzelnuritis

Ohr (äußeres):

Blutgeschwulst

Hämatom

Knochenkaries

Knochennekrose

Ohrenreißen

Ohrenschmalz

Ohrmuschel

Krankheiten o. n. A.

Perichondritis

Ohrtrumpete, Tuba pharyngotympanica:

Entzündung

Katarrh

Krankheiten o. n. A.

Striktur

Ohrtuberkatarrh

Othämatom

Otosklerose (allgemein)

Pseudocholesteatom

Schalleitungsschwerhörigkeit

Stapesankylose

Trommelfell, Krankheiten o. n. A.

Tuba Eustachii, Krankheiten o. n. A.

Tubenmittelohrkatarrh

Vestibularschwindel

Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des

Ohres, der Ohrmuschel und des Warzenfortsatzes, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 390—395 einzuordnen

397**Taubstummheit**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

ausschl.: Taubstummheit bei Hysterie 311

Taubstummheit:
angeborene
erworbene
o. n. A.

398**Sonstige Taubheit**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

einschl.: Angeborene und erworbene Taubheit

ausschl.: Taubheit bei Hysterie 311

Gehörlosigkeit (durch):

angeborene
beidseitige
einseitige
erworbene
Verletzung des Gehörnervs
o. n. A.

Gehörschwäche:

angeborene
beidseitige
einseitige
erworbene
o. n. A.

Gehörverlust:

angeborener
beidseitiger
einseitiger
erworbener
o. n. A.

Innenohrschwerhörigkeit:

angeborene
beidseitige
einseitige
erworbene
o. n. A.

Schwerhörigkeit:

angeborene
beidseitige
einseitige
erworbene
o. n. A.

Taubheit (durch):

angeborene
beidseitige
einseitige
erworbene
Verletzung des Gehörnervs
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 398 ist wie folgt vorgesehen:

398.0 Beidseitige Taubheit

398.1 Taubheit eines Ohres bei Gehörschwäche des anderen

398.2 Taubheit eines Ohres

398.3 Minderung des Hörvermögens eines oder beider Ohren

VII. Krankheiten des Kreislaufsystems**400—402****Fieberhafte rheumatische Erkrankungen****400****Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung**

Arthritis, rheumatische:

akute
subakute

Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)

Brustfellentzündung, rheumatische (akut)

Fieber, rheumatisches (akut und subakut)

Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter

Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)

Meningitis, rheumatische (akut)

Peritonitis, rheumatische (akut)

Pleuritis, rheumatische (akut)

Polyarthrits rheumatica acuta

Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)

Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)

401 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung

Diese Pos.-Nr. schließt chronische Herzerkrankungen rheumatischen Ursprungs (Pos.-Nrn. 410—416) aus, sofern nicht angegeben ist, daß ein Gelenkrheumatismus vorliegt bzw. ein rheumatischer Prozeß aktiv oder wieder aufgeflackert ist. Fehlen bei Gestorbenen Hinweise über einen „aktiven“ rheumatischen Prozeß oder über die Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod, sind die nachstehenden Krankheiten

Endokarditis	}	mit Gelenkrheumatismus
Herzerkrankung		
Karditis		
Myokarditis		
Pankarditis		

wie folgt unter Pos.-Nrn. 401 oder 410—416 einzuordnen:

1. Ein „aktiver“ rheumatischer Prozeß ist zur Zeit des Todes anzunehmen, wenn der Krankheitsbeginn des Gelenkrheumatismus oder des „rheumatischen“ Leidens weniger als 1 Jahr zurück liegt. Derartige Fälle sind mit Pos.-Nr. 401 auszuzeichnen.
2. Falls die unter 1. aufgeführte Zeitangabe nicht vorliegt, ist nach Möglichkeit Rückfrage — auf jeden Fall bei Gestorbenen unter 45 Jahren — zu halten.
3. Hat eine Rückfrage keinen Erfolg gehabt, ist bei Gestorbenen unter 15 Jahren Vorliegen eines aktiven und bei Gestorbenen über 15 Jahren eines inaktiven Prozesses anzunehmen. Aktive Prozesse sind unter Pos.-Nr. 401 und inaktive entsprechend unter Pos.-Nrn. 410—416 einzuordnen.
4. Bei Gestorbenen mit Angabe von:

Perikarditis, akute oder rheumatische

 ist bei Fehlen weiterer Hinweise, unabhängig von einer Altersangabe, stets ein aktiver rheumatischer Prozeß anzunehmen.

Arthritis, rheumatische:	}	mit Herzbeteiligung
akute		
subakute		
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)		
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)		
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)		
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter		
Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)		
Meningitis, rheumatische (akut)		
Peritonitis, rheumatische (akut)		
Pleuritis, rheumatische (akut)		
Polyarthritis rheumatica acuta		
Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)		
Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)		

Herzbeutelentzündung, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.	Rheumatische, akute und subakute:
Mediastinoperikarditis, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.	Aorten-(klappen-)
Myoperikarditis, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.	Entzündung
Pankarditis, rheumatische (akut)			Erkrankung
Perikarditis, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.	Fehler
			Insuffizienz
			Stenose
			Endokarditis
			Herzerkrankung
			Herzinnenhautentzündung
			Herzklappen-
			Entzündung
			Erkrankung
			Fehler
			Insuffizienz
			Stenose

noch: **401**

Rheumatische, akute und subakute:

Herzmuskulenzündung
 Mitral- (klappen-)
 Entzündung
 Erkrankung
 Fehler
 Insuffizienz
 Stenose
 Myokarditis
 Pulmonal-(klappen-)
 Entzündung
 Erkrankung

Rheumatische, akute und subakute:

Pulmonal-(klappen-)
 Fehler
 Insuffizienz
 Stenose
 Trikuspidal-(klappen-)
 Entzündung
 Erkrankung
 Fehler
 Insuffizienz
 Stenose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 401 ist wie folgt vorgesehen:

- 401.0 Fortschreitende rheumatische Perikarditis
 401.1 Fortschreitende rheumatische Endokarditis
 401.2 Fortschreitende rheumatische Myokarditis
 401.3 Fortschreitendes Rheuma mit sonstigen oder mehrfachen
 Formen von Herzbeteiligung

402 **Chorea minor (Veitstanz)**

ausschl.: Huntington'sche Chorea 355

Chorea:

minor
 rheumatische
 Sydenham'sche
 o. n. A.

Sydenham'sche Chorea
 Veitstanz:
 rheumatischer
 o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 402 ist wie folgt vorgesehen:

- 402.0 Ohne Herzbeteiligung
 402.1 Mit Herzbeteiligung

410—416 **Chronische, rheumatische Herzerkrankungen**

Abweichend von der Internationalen Ausführlichen Systematik werden für den deutschen Gebrauch Mitral- und Trikuspidalklappenerkrankungen o. n. A. nicht den Pos.-Nrn. 410 und 412, sondern der Pos.-Nr. 421 zugeordnet.

410 **Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Mitral-klappen*)**

Rheumatische (chronisch):

Mitral-(klappen-)
 Entzündung
 Erkrankung

Rheumatische (chronisch):

Mitral-(klappen-)
 Fehler
 Insuffizienz
 Stenose

411 **Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Aorten-klappen*)**

Rheumatische (chronisch):

Aorten-(klappen-)
 Entzündung
 Erkrankung
 Fehler

Rheumatische (chronisch):

Aorten-(klappen-)
 Insuffizienz
 Stenose

*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses, also nach der Reihenfolge der Pos.-Nrn. 410—413.

412 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Trikuspidal-klappen*)

Rheumatische (chronisch):
 Trikuspidal-(klappen-)
 Entzündung
 Erkrankung
 Fehler

Rheumatische (chronisch):
 Trikuspidal-(klappen-)
 Insuffizienz
 Stenose

413 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Pulmonal-klappen*)

Rheumatische (chronisch):
 Pulmonal-(klappen-)
 Entzündung
 Erkrankung
 Fehler

Rheumatische (chronisch):
 Pulmonal-(klappen-)
 Insuffizienz
 Stenose

414 Sonstige chronische, rheumatische Endokarditis

Aneurysma:
 Herzklappen, bei rheumatischer
 Herzerkrankung
 Rheumatische (chronisch):
 Endokarditis
 Herzinnenhautentzündung

Rheumatische (chronisch):
 Herzklappen-
 Entzündung
 Erkrankung
 Fehler
 Insuffizienz
 Stenose

415 Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen

Rheumatische (chronisch):
 Herzmuskeldegeneration
 Herzmuskelerkrankung
 Herzmuskelerkrankung
 Herzmuskelerkrankung
 Myodegeneratio cordis

Rheumatische (chronisch):
 Myokarddegeneration
 Myokarditis
 Myokardschaden
 Pigmentdegeneration des Herzens

416 Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen

Chronische (rheumatisch):
 Herzbeutelentzündung
 Mediastinoperikarditis
 Perikarditis
 Herzbeutelverwachsung (rheumatisch)
 Herzerkrankung, rheumatische
 (chronisch)

Perikardverwachsung (rheumatisch)
 Rheumatische, chronische:
 Karditis
 Perikarditis
 Sonstige chronische, rheumatische Herz-
 erkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn.
 410—415 einzuordnen

420—422 Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen**420 Erkrankungen der Herzkranzgefäße**

Angina pectoris:
 nervosa
 spastica
 vasomotorica
 o. n. A.
 Coronararterien, Herzkranzgefäße:
 Aneurysma
 Arteriosklerose
 Atheromatose
 Embolie
 Entzündung

Coronararterien, Herzkranzgefäße:
 Erkrankung
 Infarkt
 Insuffizienz
 Sklerose
 Stenose
 Striktur
 Thrombose
 Verkalkung
 Verschuß

*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses, also nach der Reihenfolge der Pos.-Nrn. 410—413

noch: **420**

Coronar-:	Herzbräune
Embolie	Herzembolie
Erkrankung	Herzerkrankung, arteriosklerotische
Infarkt	Herzinfarkt
Insuffizienz	Herzkammerinfarkt
Ruptur	Herzmuskelinfarkt
Sklerose	Herzruptur nach Herzinfarkt
Stenose	Herzthrombose
Striktur	Hinterwandinfarkt
Thrombose	Myokardinfarkt
Verkalkung	Myokardruptur nach Herzinfarkt
Verschluß	Pseudoangina pectoris
Coronararteriitis	Stenokardie
Herzaneurysma	Vorderwandinfarkt
Herzbeutelamponade nach Myokardinfarkt	

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

<i>422</i> Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen	} mit Angabe von „Erkrankungen der Herzkranzgefäße“
<i>433</i> Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock	
<i>440, 441, 443</i> Bluthochdruck mit Herzeteiligung	
<i>442</i> Bluthochdruck mit Herzeteiligung und Nephrosklerose	
<i>450</i> Allgemeine Arteriosklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *420* ist wie folgt vorgesehen:

- 420.0* Arteriosklerotische Herzkrankheiten
- 420.1* Herzkrankheiten coronarer Art
- 420.2* Angina pectoris, ohne Angabe von Veränderungen der Coronargefäße

421 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut¹⁾

ausschl.: Endokarditis:
 syphilitische *023*
 gonorrhöische *034*

Atheromatose:	Nichtrheumatische und o. n. A.:	} (chro- nisch)
Aortenklappen	Mitral-(klappen-)	
Herzklappen	Entzündung	
Endokarditis (chronisch):	Erkrankung	
nichtrheumatische	Fehler	
o. n. A.	Insuffizienz	
Herzinnenhautentzündung (chronisch):	Stenose	
nichtrheumatische	Pulmonal-(klappen-)	
o. n. A.	Entzündung	
Nichtrheumatische und o. n. A.:	Erkrankung	
Aorten-(klappen-)	Fehler	
Entzündung	Insuffizienz	
Erkrankung	Stenose	
Fehler	Trikuspidal-(klappen-)	
Insuffizienz	Entzündung	
Stenose	Erkrankung	
Herzklappen-	Fehler	
Entzündung	Insuffizienz	
Erkrankung	Stenose	
Fehler		
Insuffizienz		
Stenose		

¹⁾ Vgl. Bemerkungen zu Pos.-Nrn. 410—416

noch: **421**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- | | | |
|---|---|---|
| <i>444, 447</i> Bluthochdruck ohne Erwähnung
des Herzens | } | mit Angabe von „chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut“ |
| <i>450</i> Allgemeine Arteriosklerose | | |

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *421* ist wie folgt vorgesehen:

- 421.0* Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Mitralklappen
- 421.1* Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Aortenklappen
- 421.2* Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Trikuspidalklappen
- 421.3* Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Pulmonalklappen
- 421.4* Sonstige chronische, nichtrheumatische Erkrankungen des Endokards

422

Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

ausschl.: Chronische Herzmuskelerkrankungen mit Angabe von:

- | | |
|------------------------|----------------|
| Angina pectoris | <i>420</i> |
| Coronarerkrankungen | <i>420</i> |
| Herzfunktionsstörungen | <i>433</i> |
| Bluthochdruck | <i>410—413</i> |

- Degeneration:
 - kardiovaskuläre
 - myokardiale
- Erkrankung:
 - kardiovaskuläre
 - myokardiale
- Fettherz
- Herzatrophy
- Herzerkrankung, senile
- Herzgefäß-:
 - Degeneration
 - Erkrankung
 - Sklerose
- Herzmuskel (Myocardium):
 - Atheromatose
 - Atrophie
 - Degeneration, fettige
 - mit Arteriosklerose
 - chronische
 - o. n. A.
 - Entartung
 - mit Arteriosklerose
 - o. n. A.
 - Erkrankung
 - chronische
 - o. n. A.
 - Glykogeninfiltration
 - Pigmentdegeneration (chronisch)
 - Schwäche
 - mit Arteriosklerose
 - o. n. A.
 - Verkalkung

- Herzmuskelentzündung, Myokarditis:
 - chronische
 - fettige
 - interstitielle
 - nichtrheumatische (chronisch)
 - senile
 - o. n. A.
- Herzmuskelschaden:
 - mit Arteriosklerose
 - nichtrheumatischer
 - o. n. A.
- Herzsklerose
- Herzverfettung
- Insuffizienz, myokardiale
- Myodegeneratio cordis:
 - mit Arteriosklerose
 - nichtrheumatische
 - o. n. A.
- Myokarddegeneration:
 - mit Arteriosklerose
 - nichtrheumatische
 - o. n. A.
- Myokardose
- Myokardschaden:
 - mit Arteriosklerose
 - nichtrheumatischer
 - o. n. A.

noch: **422**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 422 ist wie folgt vorgesehen:

- 422.0 Fettige Degeneration
- 422.1 Bei Arteriosklerose
- 422.2 Sonstige

430—432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen

430 Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut

<p>Aneurysma mycoticum</p> <p>Aorten-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose <p>Endocarditis, Endokarditis (nicht-rheumatisch):</p> <ul style="list-style-type: none"> akute bakterielle eitrige infektiöse lenta maligna septische subakute toxische ulcerosa <p>Herzinnenhautentzündung, akute und subakute (nicht-rheumatisch)</p> <p>Herzklappen-:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose 	<p>} akut und subakut (nicht-rheumatisch)</p>	<p>Mitral-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose <p>Myoendokarditis</p> <p>Periendokarditis</p> <p>Pulmonal-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose <p>Trikuspidal-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose 	<p>} akut und subakut (nicht-rheumatisch)</p>
--	---	---	---

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 430 ist wie folgt vorgesehen:

- 430.0 Akute und subakute bakterielle Endokarditis
- 430.1 Sonstige akute Endokarditis

431 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

<p>Herzmuskelentzündung, Myokarditis:</p> <ul style="list-style-type: none"> akute bakterielle (akut) infektiöse septische subakute toxische 	<p>} (nicht-rheumatisch)</p>
--	------------------------------

432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen

ausschl.: Perikarditis, rheumatische:
 akute und o. n. A. 401
 chronische 416
 Perikarditis, n. n. bez.:
 akute 401
 chronische 416
 o. n. A. 434

Herzbeutelblutung (Haemopericardium): akute, nichtrheumatische	Herzbeutelverciterung (Pyopericardium): nichtrheumatische	
Herzbeutelentzündung, Perikarditis: akute bakterielle (akut) eitrige infektiöse durch Pneumokokken subakute	Herzbeutelwassersucht (Hydropericardium): akute, nichtrheumatische	
} nicht- rheumatische	Mediastinoperikarditis	} akute, nicht- rheumatische
	Myoperikarditis	
	Pleuroperikarditis	

433, 434 Herzfunktionsstörungen und sonstige Herzerkrankungen

433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock

ausschl.: Herzfunktionsstörungen, psychogene 315
 Erkrankungen der Herzkranzgefäße 420
 Bluthochdruck 440—443

Adams-Stokes'sche Anfälle	Herzjagen, anfallartiges
Allorhythmie	Herzrhythmusstörungen
Arborisationsblock	Kammerflattern
Arrhythmia absoluta	Kammerflimmern
Arrhythmie (respiratorisch)	Pulsus alternans
Bradykardie	Pulsus bigeminus
Extrasystolie	Sinusarrhythmie
Galopprrhythmus	Tachykardie
Herzblock	Ventrikelflimmern
Herzflimmern	Vorhofflattern
Herzfunktionsstörungen jeder Art	Vorhofflimmern

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

422 Chronische, nichtrheumatische Herz- muskelerkrankungen	} mit Angabe von „Herzfunktions- störungen“
450 Allgemeine Arteriosklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 433 ist wie folgt vorgesehen:

- 433.0 Herzblock
- 433.1 Herzrhythmusstörungen
- 433.2 Sonstige Herzfunktionsstörungen

434 Sonstige Herzerkrankungen

ausschl.: Rheumatische Herzerkrankungen:
 akute 401, 402
 chronische und o. n. A. 410—416
 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung 440—443

Asthma cardiale	Herzasthma
Cor pulmonale	Herzbeutelblutung, nichttraumatische I J. +
Dekompensation des Herzens	Herzbeutelentzündung, Perikarditis:
Haemopericardium, nichttraumatisches I J. +	nichtrheumatische (chronisch) o. n. A.

noch: **434**

Herzbeutelamponade	Hydrops anasarca, kardialer
Herzbeutelverwachsung:	Karditis:
nicht rheumatische (chronisch)	akute
o. n. A.	subakute
Herzdilatation	o. n. A.
Herzentzündung:	Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung
akute	Mediastinoperikarditis:
subakute	nicht rheumatische (chronisch)
o. n. A.	o. n. A.
Herzerkrankung (organisch) (bei):	Myoperikarditis:
Kyphose	nicht rheumatische (chronisch)
Kyphoskoliose	o. n. A.
Lordose	Ödem, kardiales
Skoliose	Pankarditis:
Wirbelsäulenverbiegung	akute
o. n. A.	chronische
Herzweiterung	nicht rheumatische
Herzfehler o. n. A.	o. n. A.
Herzhypertrophie	Panzerherz o. n. A.
Herzkammererweiterung	Perikarditis:
Herzödem	nicht rheumatische (chronisch)
Herzvergrößerung	o. n. A.
Hydropericardium (Herzbeutelwassersucht)	Schwäche des linken Ventrikels
o. n. A.	Vitium cordis o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 434 ist wie folgt vorgesehen:

- 434.0 Kyphoskoliotische Herzerkrankungen
- 434.1 Versagen des Herzens mit Stauungserscheinungen
- 434.2 Versagen der linken Herzkammer
- 434.3 Sonstige und n. n. bez. Herzkrankheiten

440—447 Bluthochdruck

einschl.: Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 450 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“

440 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronarerkrankung
mit Bluthochdruck 420

Als „gutartig“ bezeichnete(r):

Blutdrucksteigerung	}	mit	{	Dekompensation des Herzens
Bluthochdruck				Herzmuskelentzündung
Hochdruck				Myokarditis
Hypertension				kardialen Ödemen
Hypertonie				

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

422 Chronische, nicht rheumatische Herzmuskelerkrankungen	}	mit Angabe von „Bluthochdruck, gutartiger“
433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock		
434 Sonstige Herzerkrankungen		

441 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

Jeder unter Pos.-Nr. 410 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck als „bösartig“ bezeichnet ist

442 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose

ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronarerkrankung mit Bluthochdruck und Nephrosklerose 420

Arteriosklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Nephrosklerose Nierenarteriosklerose Nierenarteriosklerose Schrumpfniere, arteriosklerotische Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 594 mit Angabe von „Bluthochdruck“	}	mit Krankheiten unter Pos.-Nr.: 422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen 433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock 434 Sonstige Herzerkrankungen
Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie	}	kardiorenale(r)

443 Essentieller, nicht näher bezeichneter Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

Jeder unter Pos.-Nr. 410 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck weder als „gutartig“ noch als „bösartig“ bezeichnet ist

444 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens

Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie	}	gutartige(r) (essentiell) (orthostatisch) (primär)
---	---	--

445 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens

Jeder unter Pos.-Nr. 411 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck als „bösartig“ bezeichnet ist

446 Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens

ausschl.: Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom bei Diabetes mellitus 260

Arteriosklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Glomerulosklerose Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom Nephrosklerose, Nierensklerose (mit): arteriosklerotische arteriosklerotische Bluthochdruck bösartige chronische gutartige o. n. A.	Schrumpfniere: arteriosklerotische arteriosklerotische genuine primäre rote Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 594 mit Angabe von „Bluthochdruck“
---	--

447 Essentieller, nicht näher bezeichneter Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens

Jeder unter Pos.-Nr. 411 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck weder als „gutartig“ noch als „bösartig“ bezeichnet ist

450—456 Erkrankungen der Arterien**450 Allgemeine Arteriosklerose**

ausschl.: Arteriosklerose mit:

Halbseitenlähmung	352 (334)
Paralysis agitans	350
Herzklappenerkrankung	410, 412, 421
Herzmuskelerkrankung	422
Herzfunktionsstörungen	433
Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches	451
Bluthochdruck	440—447
Nephritis, primäre	
chronische	592
o. n. A.	593
Nierenkrankheiten, degenerative	594 (412, 446)
Gefäßstörungen des ZNS	330—332, 334
Coronarsklerose	420

Altersarteriosklerose	Brand, arteriosklerotischer
Altersbrand	Degeneration:
Altersgangrän	arterielle
Aortendegeneration	arteriovaskuläre
Aortensklerose	vaskuläre
Arterienverkalkung	Endarteriitis:
Arteriitis:	deformans
deformans	obliterans
obliterans	senile
senile	Gangrän:
Arteriosklerose (mit):	arteriosklerotische
allgemeine	senile
Gangrän	Mönckeberg'sche Sklerose
senile	Schlagaderverkalkung
o. n. A.	Sklerose:
Atheromatose	arterielle
Atherose der Arterien	arteriovaskuläre
Atherosklerose	
Blutgefäß-:	
Degeneration	
Krankheiten, arteriosklerotische	
Sklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 450 ist wie folgt vorgesehen:

450.0 Ohne Angabe von Gangrän

450.1 Mit Erwähnung von Gangrän als Folge

451 Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches

einschl.: Aortenaneurysma, arteriosklerotisches

ausschl.: Aortenaneurysma (syphilitisch) 022

Aneurysma der Bauchaorta, syphilitisches 022

Aneurysma:	Aortenerweiterung
abdominale (nichtsyphilitisch)	Aortennekrose, hyaline
Aorta, nichtsyphilitisches	Ruptur der Aorta
Bauchaorta	
nichtsyphilitisches	
o. n. A.	
Brustaorta, nichtsyphilitisches,	
dissecans	
thoracale, nichtsyphilitisches	

452 Sonstige Aneurysmen

ausschl.: Aneurysma:	
Aorta	022, 451
Gehirnarterien, arteriosklerotische	334
Herzkranzgefäße	420
Arteriovenöses	754

Aneurysma:	Aneurysma:
anastomoticum	racemosum
arterielles	varicosum
cirroides	Angioma arteriale racemosum
falsches	Rankenaneurysma
	Varix aneurysmaticus

453 Periphere Gefäßerkrankungen

ausschl.: Frostschäden *E 932, N 980*

Akrocyanosis	Erythromelalgie
Akroparästhesie:	Frostbeule
einfache	Hinken, intermittierendes
Nothnagel'sche	Pernionen
Schultze'sche	Raynaud'sche(s):
vasomotorische	Gangrän
o. n. A.	Krankheit
Buerger'sche Krankheit:	Thrombangiitis obliterans
Endangiitis obliterans	v. Winiwarter-Buerger'sche Krankheit:
o. n. A.	Endangiitis obliterans
Claudicatio intermittens	o. n. A.
Erythrocyanosis:	Sonstige und n. n. bez. periphere Gefäß-
crurum	krankheiten
puellarum	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 453 ist wie folgt vorgesehen:

- 453.0 Raynaud'sche Krankheit
- 453.1 Thrombangiitis obliterans
- 453.2 Frostbeulen
- 453.3 Sonstige

454 Arterielle Embolie und Thrombose

ausschl.: Embolie und Thrombose (bei, in):

Gehirnarterien	332
Coronararterien	420
Lungenarterien	465
Mesenterialarterien	570
Schwangerschaft	645
Fehlgeburt	651
Wochenbett	682, 684

Aderverstopfung, arterielle	Kapillarembolie
Embolie:	Thrombose:
Aorta	Aorta
arterielle	arterielle
kapilläre	
o. n. A.	

455 Gangrän ohne nähere Angaben

ausschl.: Gangrän (bei):

Diabetes	360
Arteriosklerose	450
senile	450
Lunge	521
Wurmfortsatz	550
Netz	578
Gallenblase	585
Noma vulvae	630

Decubitus, gangränöser

Gangrän, Brand:

Arm
arterielle
Bein
Bindegewebe
Extremitäten (obere, untere)
feuchte
Fuß
Gesicht
infektiöse

Gangrän, Brand:

multiple
neurotische
septische
trockene
Hautgangrän:
fortschreitende
o. n. A.
Mumifikationsbrand
Phagedaena o. n. A.
Zellgewebsentzündung, gangränöse

456 Sonstige Erkrankungen der Arterienausschl.: Lupus vulgaris 014
Erythematodes, chronischer 705

Angiitis	Kussmaul'sche Krankheit
Aortalgie	Leriche'sches Syndrom
Aortenverschluß	Libman-Sacks'sches Syndrom
Aortitis, nichtsyphilitische	Lupus erythematodes:
Arterienerweiterung	akuter und subakuter
Arterienverschluß	disseminatus
Arteriitis, Arterientzündung:	Mesaortitis, nichtsyphilitische
Aorta, nichtsyphilitische	Periarteriitis:
A. temporalis	nodosa
o. n. A.	o. n. A.
Bauchschlagaderverschluß	Polyarteriitis nodosa
Enderteriitis:	Schlagaderverschluß
bakterielle	Varix arterialis
septische	Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der
o. n. A.	Arterien
Erythematodes:	
akuter und subakuter	
disseminatus	

460—468 Krankheiten der Venen und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems**460 Krampfadern der unteren Extremitäten**

Blutaderknoten:	Phlebektasie:
untere Extremitäten	untere Extremitäten
o. n. A.	o. n. A.
Geschwür, variköses	Ulcus:
Krampfader (-geschwür, -knoten):	cruris
untere Extremitäten	varicosum
o. n. A.	Unterschenkelgeschwür, variköses

noch: **460**

Varicen:
untere Extremitäten
o. n. A.
Varixknoten:
untere Extremitäten
o. n. A.

Venenerweiterung:
untere Extremitäten
o. n. A.

461 Hämorrhoiden

Blutaderknoten
Hämorrhoiden (innere, äußere):
blutende
eingeklemmte
thrombosierte
ulcerierte
vorgefallene
o. n. A.

Krampfader, After
Varicen, Mastdarm:
Ruptur
o. n. A.

462 Krampfadern sonstigen Sitzes

ausschl.: Varicen o. n. A. *460*

Aderbruch
Caput medusae
Krampfader:
Bruch
Ösophagus
Speiseröhre
sonstiger Sitz, ausgen. Varicen am Bein
oder Hämorrhoiden
Phlebektasie, Ösophagus

Varicen:
Ösophagus
sonstiger Sitz, ausgen. Varicen am Bein
oder Hämorrhoiden
Varicocele

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *462* ist wie folgt vorgesehen:

- 462.0* Varicocele
- 462.1* Krampfadern der Speiseröhre
- 462.2* Sonstiger Sitz

463 Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten

ausschl.: Phlebitis und Thrombophlebitis (in):
Wochenbett *645, 651, 682*
Schwangerschaft *648*

Endophlebitis
Periphlebitis
Phlebitis:
eitrige
infektiöse
septische
o. n. A.
Thrombophlebitis:
eitrige
infektiöse
septische
o. n. A.
Thrombose, septische
Varix cirroides
Venentzündung:
eitrige
infektiöse
septische
o. n. A.

jeden Sitzes an den
unteren Extremitäten

464**Phlebitis und Thrombophlebitis sonstigen Sitzes**

ausschl.: Phlebitis und Thrombophlebitis (in, bei):

Gehirnsinusvenen	341
Untere Extremitäten	463
Pfortader	582
Wochenbett	645, 651, 682
Schwangerschaft	648

Endophlebitis	} sonstiger und n. n. bez. Sitz, ausgen. untere Extremitäten, Pfortader und intra- kraniale Sinusvenen	Thrombophlebitis:	} sonstiger und n. n. bez. Sitz, ausgen. untere Extremitäten, Pfortader und intra- kraniale Sinusvenen
Periphlebitis		eitrige	
Phlebitis:		infektiöse	
eitrige		septische	
infektiöse		o. n. A.	
septische	Thrombose, septische	}	
o. n. A.	Varix cirsoides		
	Venenentzündung:		
	eitrige		
	infektiöse		
	septische		
	o. n. A.		

465**Lungenembolie, -thrombose und -infarkt**

ausschl.: Lungenembolie, -thrombose und -infarkt (bei, in):

Wochenbett	645, 651, 682, 684
Schwangerschaft	648
Fehlgeburt	650

Lungen-(Arterien, Venen):	Lungenentzündung, embolische
Embolie	Pneumonie, embolische
Infarkt	
Thrombose	

466**Sonstige venöse Embolien und Thrombosen**

ausschl.: Thrombophlebitis	463, 464
Thrombose und Embolie (in, bei):	
Gehirnsinusvenen	334, 341
Coronarvenen	420
Mesenterialvenen	570
Pfortader	582
Wochenbett	645, 651, 682, 684
Schwangerschaft	648

Embolie der Venen, sonstiger Sitz
 Phlebitis migrans
 Thrombose der Venen, sonstiger Sitz
 Thrombose o. n. A.

467**Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems**

ausschl.: Purpura 296

Angiektasie:	Angiomatose:
hämorrhagische	hämorrhagische
hereditäre	hereditäre
Angiolith	Blutaderstein

noch: **467**

Blutgefäßzerreiung	Kapillargefäßdegeneration
Blutunterdruck	Kapillarpermeabilität
Blutung, Hämorrhagie:	Kapillar thrombose
4 W. + o. n. A.	Kollateralkreislauf (venös),
innere o. n. A.	jeder Sitz
intraabdominelle o. n. A.	Osler'sche Krankheit
kapilläre o. n. A.	Phlebosklerose
peritoneale o. n. A.	Rendu-Osler-Weber'sche Krankheit
subkutane o. n. A.	Teleangiektasie:
Erkrankung, vaskuläre	hämorrhagische
Hypotonie	hereditäre
Kapillarbrüchigkeit	Venenobliteration
Kapillarfragilität	Venensklerose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 467 ist wie folgt vorgesehen:

- 467.0 Hypotonie
- 467.1 Krankheiten der Kapillargefäße
- 467.2 Sonstige und n. n. bez. Kreislaufkrankheiten

468 Erkrankungen der Lymphgefäße und Lymphknoten

ausschl.: Chylocele durch Filarien	127
Chylocele der Tunica vaginalis	617
Lymphdrüsenentzündung, akute	694
Lymphdrüsenvergrößerung o. n. A.	782

Adenitis:	Lymphadenitis, Lymphdrüsenentzündung:
chronische	chronische
o. n. A.	o. n. A.
Adenophlegmone	Lymphangiektasie, Lymphgefäerweiterung
(Chylocele (nicht durch Filarien))	Lymphgefäobliteration
Elephantiasis o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 468 ist wie folgt vorgesehen:

- 468.0 Chronische Lymphadenitis
- 468.1 Unspezifische mesenteriale Lymphadenitis
- 468.2 Lymphadenitis o. n. A.
- 468.3 Nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphwege

VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl.: Grippe; ausschl.: durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 051, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 070, Heuschnupfen Pos.-Nr. 240 und Asthma bronchiale Pos.-Nr. 241

470—475 Akute Infektionen der oberen Luftwege

470 Akute Nasopharyngitis

ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis	472, 512
Nasopharyngitis, chronische	512
Rhinitis, chronische	512

Coryza (akut)	Nasenschleimhautentzündung:
Erkältung	akute
Katarrh, fieberhafter, des	infektiöse o. n. A.
Nasenrachenraums	Nasopharyngitis:
Nasenkatarrr, akuter	akute
Nasenrachenraumentzündung:	infektiöse o. n. A.
akute	o. n. A.
infektiöse o. n. A.	Rhinitis:
o. n. A.	akute
	infektiöse o. n. A.

471 Akute Nebenhöhlenentzündung

ausschl.: Sinusitis, chron. und n. n. bez. 513

Abszeß	}	akute(r, s) der	}	Keilbeinhöhle
Eiterung				Kieferhöhle
Empyem				Nasennebenhöhle
Entzündung				Nebenhöhle
Ethmoiditis, akute				Siebbeinzellen
Pansinusitis, akute				Stirnhöhle
				Sinusitis, akute
				Sphenoiditis, akute

472 Akute Rachenschleimhautentzündung

ausschl.: Pharyngitis und Halsentzündung, septische oder
 durch Streptokokken verursachte 051
 Abszeß, peritonsillärer 511
 Pharyngitis, chronische 512

Halsentzündung:		Pharyngitis, Rachenentzündung (akut)
akute		(durch):
o. n. A.		membranöse
Pharyngitis, Rachenentzündung (akut)		phlegmonöse
(durch):		Pneumokokken
bösartige		pseudomembranöse
eitrige		Staphylokokken
gangränöse		ulceröse
infektiöse		o. n. A.
katarrhalische		Rachenkatarrh (akut)

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 472 ist wie folgt vorgesehen:

472.0 Halsentzündung o. n. A.

472.1 Sonstige

473 Akute Mandelentzündung

ausschl.: Plaut-Vincent'sche Angina 070
 Streptokokkenangina 051
 Halsentzündung o. n. A. 472
 Tonsillitis, chronische 510
 Peritonsillarabszeß 511

Angina (akut) (durch):	Mandelentzündung, Tonsillitis (akut) (durch):
abscedens	bösartige
bösartige	eitrige
eitrige	follikuläre
follikuläre	gangränöse
gangränöse	infektiöse
infektiöse	katarrhalische
katarrhalische	lakunäre
lakunäre	membranöse
membranöse	Pneumokokken
Pneumokokken	pseudomembranöse
pseudomembranöse	septische
septische	Staphylokokken
Staphylokokken	subakute
subakute	toxische
tonsillaris lacunaris	ulceröse
toxische	vesikuläre
ulceröse	o. n. A.
vesikuläre	
o. n. A.	

474 Akute Kehlkopf- und Luftröhrenentzündung

ausschl.: Laryngitis und Tracheitis durch Streptokokken 051
 Tracheitis, chronische 502
 Laryngitis, chronische 516

Kehlkopfentzündung, Laryngitis
 (akut) (durch):
 bösartige
 citrige
 fibrinöse
 gangränöse
 infektiöse
 membranöse
 ödematöse
 phlegmonöse
 Pneumokokken
 pseudomembranöse
 septische
 ulceröse
 o. n. A.

Kehlkopfkatarrh (akut)
 Laryngotracheitis
 Luftröhrenentzündung (akut):
 katarrhalische
 o. n. A.
 Tracheitis (akut):
 katarrhalische
 o. n. A.
 Tracheolaryngitis (akut)

475 Sonstige akute Infektionen der oberen Luftwege

ausschl.: akute Infektionen der oberen Luftwege durch
 Streptokokken 051

Erkrankung der oberen Luftwege (akut)
 Fieber, katarrhalisches
 Grippeinfekt

Infekt, grippaler
 Infektion der oberen Luftwege (akut)

480—483 Grippe

Ausgenommen sind die Erkrankungen durch *B. Haemophilus influenzae*, die nach den entstandenen Krankheitsbildern einzuordnen sind: Meningitis durch *B. Haemophilus influenzae* Pos.-Nr. 340 und n. n. bez. Infektion durch *B. Haemophilus influenzae* Pos.-Nr. 064.

480 Grippe mit Pneumonie

Grippe, Influenza (mit):
 Bronchopneumonie
 Pneumonie
 Grippe — Bronchopneumonie
 Grippe — Pneumonie

Virusgrippe (mit):
 Bronchopneumonie
 Lungenentzündung
 Pneumonie

481 Grippe mit Beteiligung der Atemwege und Grippe ohne nähere Angaben

Grippe, Influenza (mit):
 Bronchitis
 Brustfellentzündung
 Infektion der oberen Luftwege
 Pleuritis
 Rippenfellentzündung
 sonstige und n. n. bez.

Virusgrippe (mit):
 Bronchitis
 Brustfellentzündung
 Infektion der oberen Luftwege
 Pleuritis
 Rippenfellentzündung
 sonstige und n. n. bez.

482 Grippe mit Beteiligung der Verdauungsorgane

Grippe	} mit Beteiligung der Verdauungsorgane, aber ohne Beteiligung der Atemwege	Virusgrippe (mit):
Influenza		gastrische
Virusgrippe		gastrointestinale
Darmgrippe		intestinale
Grippe:		
gastrische		
gastrointestinale		
intestinale		
Influenza, intestinale		
Magen-Darmgrippe		

483 Grippe mit Beteiligung des Nervensystems

Grippe	} mit Beteiligung des Nervensystems, aber ohne Beteiligung der Verdauungsorgane und Atemwege	Influenza, Grippe, Virusgrippe (mit):
Influenza		Encephalitis
Virusgrippe		Meningismus
		Meningitis
		Neuralgie
		Polyneuritis
		Kopfgrippe

490—493 Pneumonie**490 Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Lobärpneumonie der Neugeborenen — 4 W. 763

Hepatisation der Lunge (akut) 4 W. +	Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. + (durch):
Lappenpneumonie 4 W. +	lobäre
Lobärpneumonie 4 W. + (durch):	doppelseitige
disseminierte	Friedländer'sche Pneumobakterien
doppelseitige	Pneumokokken
Friedländer'sche Pneumobakterien	Staphylokokken
Pneumokokken	Streptokokken
Staphylokokken	terminale
Streptokokken	ungelöste
Pleuropneumonie (akut) (doppelseitig)	o. n. A.
(septisch) 4 W. +	massive
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +	Pneumokokken, lobäre
(durch):	primäre
akute	terminale, lobäre
apikale	wandernde
basale	zentrale
doppelseitige	Spitzenpneumonie 4 W. +
fibrinöse	Wanderpneumonie 4 W. +
genuine	
kruppöse	

491 Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

ausschl.: Bronchopneumonie der Neugeborenen — 4 W. 763

Aspirationspneumonie 4 W. +	Bronchopneumonie 4 W+ (durch):
Bronchiolitis 4 W. +:	kapilläre
akute	Pneumokokken
o. n. A.	primäre
Bronchitis capillaris 4 W. +	subakute
Bronchopneumonie 4 W. + (durch):	terminale
akute	ungelöste
atypische	Viren
doppelseitige	sonstige und n. n. bez.
eitrig	Herdpneumonie 4 W. +

noch: **491**

Inhalationspneumonie 4 W. +	Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +
Pleurobronchopneumonie 4 W. +	(durch):
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:	lobuläre
herdförmige	Pneumokokken, herdförmige
kapilläre	sekundäre
katarrhalische	terminale, herdförmige
	Schluckpneumonie 4 W. +

492 Primäre atypische Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

ausschl.: Primäre atypische Pneumonie der
Neugeborenen — 4 W. 763

Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +	Pulmonitis 4 W. +
(durch):	Viruspneumonie 4 W. +
atypische (primär)	
interstitielle, akute	
primäre atypische	
unbekannte Ätiologie	
Virus	

493 Sonstige Pneumoniformen der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

ausschl.: Sonstige Pneumoniformen der Neugeborenen
— 4 W. 763

Anschoppung der Lunge 4 W. +:	Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:
aktive	terminale
akute	ungelöste o. n. A.
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:	o. n. A.
hämorrhagische	
latente	
septische	

500—502 Bronchitis

einschl.: Bronchitis bei nichtallergischem Asthma
ausschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis 526

500 Akute Bronchitis

Asthma, nichtallergisches, mit akuter Bronchitis	Bronchitis, akute und subakute (durch, mit):
Bronchialkatarrh, akuter und subakuter	Luftröhrenbeteiligung
Bronchitis, akute und subakute (durch, mit):	membranöse
Asthma, nichtallergisches	Pneumokokken
eitrige	pseudomembranöse
fibrinöse	septische
katarrhalische	Bronchitis, kruppöse
	Tracheobronchitis, akute

501 Bronchitis ohne nähere Angaben

Bronchialkatarrh o. n. A.	Tracheobronchitis o. n. A.
Bronchitis o. n. A. (mit):	
katarrhalische	
Luftröhrenbeteiligung	

502 Chronische Bronchitis

	ausschl.: Bronchiektasie	526
	Lungenemphysem ohne Angabe einer Bronchitis	527
Altersbronchitis	Emphysem	} mit chronischer Bronchitis
Altersemphysem mit Bronchitis	Glasbläseremphysem	
Asthma (nichtallergisch) mit (chronischer) Bronchitis	Luftröhrentzündung (mit): Bronchitis (chronisch)	
Bronchiolitis, chronische	chronische	
Bronchitis (mit):	Lungenblähung	} mit chronischer Bronchitis
Asthma (nichtallergisch) chronische	Lungenemphysem	
Luftröhrenbeteiligung	Peribronchitis	
Lungenemphysem	Tracheitis (mit): Bronchitis (chronisch)	
citrige	chronische	
chronische	Tracheobronchitis (mit):	
o. n. A.	chronische	
emphysematische	Emphysem	
foetide		
Lungenemphysem		
obliterans		
ulceröse		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 502 ist wie folgt vorgesehen:

502.0 Bronchitis mit Emphysem

502.1 Sonstige

510—527 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane**510 Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln**

	ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis, akute und o. n. A.	472
	Tonsillitis, akute und o. n. A.	473
Adenotomie	Mandelentzündung, chronische	
Angina, chronische	Rachenmandelentfernung	
Hypertrophie, Vergrößerung:	Rachenmandelwucherungen	
Gaumenmandel	Tonsillektomie	
Rachenmandel	Tonsillitis, chronische	
Tonsillen	Vegetationen, adenoide	
Zungenmandel	Wucherungen, adenoide	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 510 ist wie folgt vorgesehen:

510.0 Ohne Angabe von Tonsillektomie oder Adenotomie

510.1 Mit Angabe von Tonsillektomie oder Adenotomie

511 Peritonsillarabszeß

	ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis, akute und o. n. A.	472
	Tonsillitis, akute und o. n. A.	473
	Tonsillitis, chronische	510
Angina phlegmonosa	Peritonsillitis	
Mandelabszeß	Phlegmone, paratonsilläre	
Parapharyngealabszeß	Tonsillarabszeß	
Peritonsillarabszeß		

512 Chronische Pharyngitis und Nasopharyngitis

ausschl.: Nasopharyngitis, akute und n. n. bez. 470
 Rhinitis, akute 470
 Halsentzündung, Pharyngitis, akute und n. n. bez. 472
 Peritonsillarabszeß 511

Halsentzündung, chronische	Nasenschleimhautentzündung,
Nasentkatarrh, chronischer	Rhinitis:
Nasenrachenraumentzündung:	katarrhalische
chronische	chronische
eitrig	o. n. A.
ulceröse	ulceröse
Nasenschleimhautentzündung,	vasomotorica
Rhinitis:	o. n. A.
atrophische	Nasopharyngitis:
chronische	chronische
eitrig	eitrig
fibrinöse	ulceröse
hypertrophische	Ozaena
	Pharyngitis, chronische
	Stinknase

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 512 ist wie folgt vorgesehen:

512.0 Chronische Pharyngitis
 512.1 Chronische Nasopharyngitis

513 Chronische Nebenhöhlenentzündung

ausschl.: Akute Sinusitis 471

Abszeß	}	(chronisch)	}	Keilbeinhöhle
Eiterung				Kieferhöhle
Empyem				Nasennebenhöhle
Entzündung				Nebenhöhle
				Siebbeinzellen
				Stirnhöhle
Ethmoiditis	}	(chronisch)	}	Sinusitis:
Pansinusitis				chronische o. n. A.
Sphenoiditis				eitrig o. n. A.
				o. n. A.

514 Nasenscheidewandverbiegung

Devatio septi Septumdeviation
 Nasenscheidewandverbiegung

515 Nasenpolyp

Polyp:	Polyp:
Antrum	Nebenhöhle
Keilbeinhöhle	Siebbeinzellen
Kieferhöhle	Stirnhöhle
Nasenhöhle	

516 Chronische Kehlkopfentzündung

ausschl.: Laryngitis, akute und o. n. A. 474
 Tracheitis, akute und o. n. A. 474
 Tracheitis, chronische 502

Kehlkopfkatarrh	Laryngotracheitis, chronische
Laryngitis (mit):	Lufttröhrenentzündung, chronische, mit Kehlkopfentzündung
chronische	Tracheitis, chronische, mit Laryngitis
katarrhalische	Tracheolaryngitis
Tracheitis, chronischer	

517**Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege**

Abszeß:	Krupp:
Kehlkopf	falscher
nasaler	pfeifender
nasopharyngealer	spastischer
pharyngealer	Laryngismus stridulus
postpharyngealer	Larynx:
retropharyngealer	Abszeß
Angina:	Krampf
faucium	Lähmung
Ludovici	Nekrose
Anosmie	Ödem
Epiglottis	Stenose
Fauçitis	Verschluß
Geschwür:	Nasennekrose
Kehlkopf	Nasenrachenraumabszeß
Larynx	Pachydermie der Stimmbänder
Nase	Perichondritis:
Glottis:	Kehlkopf
Krampf	Larynx
Lähmung	Luftröhre
Ödem	Nasenscheidewand
Infektion der oberen Luftwege, chronische	Trachea
Kehldeckelentzündung	Pharyngitis granularis, chronische
Kehlkopf:	Posticuslähmung
Krampf	Rachen:
Krupp, nichtdiphtherischer	Abszeß
Lähmung	Lähmung
Nekrose	Ödem
Ödem	Recurrentislähmung
Stenose	Siebbeinnekrose
Verschluß	Stimmbandlähmung
Keilbeinnekrose	Stimmritzenkrampf
	Tonsillencyste

518**Pleuraempyem**

ausschl.: Pleuraempyem, tuberkulöses 003

Abszeß:	Empyem(a):
Brustfell	pulsans
Pleura	Resthöhle
Rippenfell	Fistel:
Thorax	hepatopleurale
Brustfellentzündung:	intercostale
citrige	mediastinale
septische	pleurale
Brustwandfistel	thorakale
Empyem(a):	Pleuritis:
doppelseitiges	citrige
interlobäres	purulenta
Lunge	septische
metapneumonisches	Pyopneumothorax
necessitatis	Pyothorax
parapneumonisches	Restempyem
perforans	Rippenfellentzündung:
Pleura	citrige
postpneumonisches	septische

519 Pleuritis¹⁾

ausschl.: Pleuritis, tuberkulöse 003
Pleuritis, eitrige 518

Brustfellblutung	Pleuritis (durch):
Brustfellentzündung (mit):	doppelseitige
akute	exsudative
Erguß	nichttuberkulöse
nichttuberkulöse	o. n. A.
o. n. A.	fibrinöse
Brustfellerguß	fibröse
Brustwassersucht	hämorrhagische
Erkältungspleuritis	interlobäre
Hämopneumothorax	Pneumokokken
Hämothorax	primäre
Hydropneumothorax	sicca
Hydrothorax	Staphylokokken
Mediastinalpleuritis	Streptokokken
Pleura:	subakute
Blutung	trockene
Erguß	sonstige nichttuberkulöse und n. n. bez.
Exsudat	Rippenfellblutung
Schwarte	Rippenfellentzündung (mit):
Schwiele	akute
Verwachsung	Erguß
Pleuritis (durch):	nichttuberkulöse
abgekapselte	o. n. A.
adhaesiva	o. n. A.
diaphragmatische	Seropneumothorax
	Serothorax

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 519 ist wie folgt vorgesehen:

- 519.0 Pleuritis ohne Angabe eines Ergusses oder einer Tuberkulose
- 519.1 Pleuritis mit Erguß und mit Angabe einer bakteriellen, nichttuberkulösen Ursache
- 519.2 Sonstige Ergußformen, ausgenommen tuberkulöser Art

520 Spontan-Pneumothorax

Spontan-Pneumothorax	Pneumothorax, spontaner
----------------------	-------------------------

521 Lungenabszeß

Abszeß:	Lungengangrän
Lunge	Lungennekrose
Mediastinum	Pneumonie, Lungenentzündung:
Mittelfell	gangränöse
Lungenbrand	nekrotische

522 Stauung und Hypostase der Lungen

ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung 434
Lungenödem, akutes, ohne Angabe von Herzerkrankung 527

Anschoppung der Lunge	Hypostase, hypostatische:
Hypostase, hypostatische:	Pneumonie
Bronchopneumonie	pulmonale
Herdpneumonie	Lungenhyperämie
Lobärpneumonie	

¹⁾ Vgl. auch Anmerkung zu Pos.-Nr. 003 S. 304.

noch: **522**

Lungenödem:
chronisches
o. n. A.

Lungenstauung:
passive
o. n. A.

Lungenverschleimung
Pneumonie, passive
Stauungslunge o. n. A. ohne Herz-
beteiligung

523 Silikose der Lungen

ausschl.: Silikose der Lungen, tuberkulöse 001

Aluminosis pulmonum o. n. A.
Anthrakosilikose
Asbestose
Chalikose
Eisenlungenerkrankung
Kalkstaublungenerkrankung
Kalzikose
Lungenfibrose, silikotische
Pneumokoniose:
silikotische
o. n. A.
Siderose
Silikose
Staubinhalationskrankheit:
silikotische
o. n. A.
Staublungenerkrankung:
silikotische
o. n. A.

Schleiferlungenerkrankung
Steinhauerlungenerkrankung

„berufs-
bedingt“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 523 ist wie folgt vorgesehen:

523.0 Silikose

523.1 Anthrakosilikose

523.2 Asbestose

523.3 Sonstige Silikosen und Pneumokoniosen o. n. A.

524 Sonstige Staubkrankheiten der Lungen

ausschl.: Staubkrankheiten der Lungen, tuberkulöse 001
Silikose der Lungen 523

Anthrakose
Baumwollstaublungenerkrankung
Kohlenlungenerkrankung
Lungencirrhose
Lungenentzündung, chronische
Lungenfibrose
Lungeninduration
Pleuropneumonie, chronische
Pneumokoniose, nichtsilikotische
Pneumonie:
chronische
interstitielle (chronisch)
Staubinhalationskrankheit,
nichtsilikotische
Staublungenerkrankung, nichtsilikotische
Tabaklungenerkrankung
Tabakose

„berufsbedingt“

525 Sonstige chronische interstitielle Pneumonien

einschl.: Unter Pos.-Nrn. 523, 524 aufgeführte Krankheiten bei Angabe „nichtberufsbedingt“

ausschl. Pneumonie, interstitielle, der Neugeborenen — 4 W 763

Lunge: Cirrhose Erkrankung, fibröse Fibroidgeschwulst o. n. A. Fibrose: atrophische konfluierende massive Induration, braune Hepatisation, chronische	}	chronische und o.n.A.	Pleuropneumonie, chronische Pneumonie: chronische cirrhotische fibröse fibroide interstitielle 4 W. +	}	chronische und n. n. bez.
--	---	--------------------------	---	---	------------------------------

526 Bronchiektasie

einschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis

Bronchialerweiterung Bronchiektasie (mit): Bronchitis cirrhotische postinfektiöse sackförmige zylindrische o. n. A.	Bronchiolenerweiterung Bronchitis mit Bronchiektasie Kavernen, bronchiektatische
--	--

527 Sonstige Krankheiten der Lungen und der Pleurahöhle

ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge Herzkrankheit 434
 Lungenemphysem mit Bronchitis 502
 Lungenödem, chronisches und o. n. A. 522

Altersemphysem Atelektase 1 J. +: postinfektiöse o. n. A. Bronchus: Geschwür Stenose Emphysem: Lunge o. n. A. Glasbläseremphysem Kollaps, pulmonaler Luftröhrenverengung Lungenatelektase 1 J. +: postinfektiöse o. n. A. Lungenblähung Lungenemphysem: alter Leute alveoläres angeborenes	Lungenemphysem: atrophisches hypertrophisches interlobuläres interstitielles kompensatorisches obdurierendes vesikuläres Lungenhernie Lungenkollaps 1 J. + Lungenkrankheit o. n. A. Lungenleiden o. n. A. Lungenödem (ohne Herzeteiligung), akutes Lungenreizung o. n. A. Lungenvorfall Mediastinitis, Mittelfellentzündung: akute chronische o. n. A. Ödem, pulmonales, akutes Trachealstenose
--	---

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 527 ist wie folgt vorgesehen:

- 527.0 Lungenkollaps 1 J. +
- 527.1 Emphysem ohne Angabe einer Bronchitis
- 527.3 Sonstige

IX. Krankheiten der Verdauungsorgane

530—539 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre

530 Zahnkaries

Zahnfäule	}	(mit)	}	Abszeß
Zahnkaries				Alveolar-
Zahnzerfall				Periapikal-
				Zahn-
				Zahnfleisch-
				Pulpa, freiliegende
				o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 530 ist wie folgt vorgesehen:

- 530.0 Zahnkaries o. n. A.
- 530.1 Zahnkaries mit freiliegender Pulpa
- 530.2 Zahnkaries mit periapikalem Abszeß
- 530.3 Sonstige

531 Abszesse des Zahnhalteapparates

Abszeß:	Abszeß:
alveolärer	Zahnfleischtasche-
dentaler	Zahnwurzel-
paradentaler	Zahn- o. n. A.
peridentaler	Parulis
Zahnfleisch-	Zahneiterung o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 531 ist wie folgt vorgesehen:

- 531.0 Abszeß in der Umgebung des Zahnhalses
- 531.1 Paradentaler Abszeß
- 531.3 Sonstige

532 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahnhalteapparates

ausschl.: Plaut-Vincent'sche Infektion 070
Stomatitis ulcerosa 536

Alveolarpyorrhoe	Pyorrhoea alveolaris
Cyste:	Rigg'sche Krankheit
periodontale	Sepsis, dentale
Zahn-	Wurzelhautentzündung:
Gingivitis:	alveoläre
expulsiva	dentale
marginalis	Zahngeschwür
o. n. A.	Zahnfleisch:
Granulom, apikales	Entzündung
Paradentitis, Parodontitis	Geschwür
Paradentose, Parodontose:	Hyperplasie
degenerative	Hypertrophie
citrige	Polyp
o. n. A.	Ulcus
Pericementitis	Zahnfleischtaschenentzündung
Periodontitis	Zahngranulom
Periodontopathie	Zahnwurzelcyste
Periostitis, Knochenhautentzündung:	Zahnwurzelentzündung
alveoläre	Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahn-
dentale	halteapparates
Pulpitis	

noch: **532**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 532 ist wie folgt vorgesehen:

- 532.0 Gingivitis o. n. A.
- 532.1 Periodontitis
- 532.2 Parodontose
- 532.3 Sonstige

533 Bißanomalien, Störungen des Durchbruchs und der Entwicklung der Zähne

Anodontie	Zahn:
Biß, fehlerhafter	Mißbildung
Dentitio(n):	remanenter
anomale	Stein
difficilis	überzähliger
erschwerter	Zahndurchbruch (Zähnen):
verzögerte	anomaler
Malokklusion	erschwerter
Okklusionen, fehlerhafte	teilweiser
Zahn:	verzögerter
Anomalie, angeborene	Zahnschmelzflecken
eingekeilter	Sonstige Bißanomalien, Störungen des Durch-
Mangel (angeboren)	bruchs und der Entwicklung der Zähne

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 533 ist wie folgt vorgesehen:

- 533.0 Malokklusion
- 533.1 Störungen der ersten Dentition
- 533.2 Eingekeilte Zähne
- 533.3 Remanente Zähne
- 533.4 Teilweiser Zahndurchbruch
- 533.5 Angeborene Zahnanomalien
- 533.6 Fluorose
- 533.7 Sonstige

534 Zahnschmerz ohne nähere Angaben

Odontalgie	Zahnschmerz o. n. A.
------------	----------------------

535 Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates

Zahnfleisch:	Zahnsequester
Atrophie	Sonstige, nicht unter Pos.-Nr. 530—534
Blutung	einzuordnende Krankheiten der Zähne und
Zahnkrankheiten o. n. A.	des Zahnfleisches
Zahnschmelz:	
Hyperplasie	
Hypoplasie	
Krankheit o. n. A.	

536 Mundschleimhautentzündung

ausschl.: Diphtherie	055
Plaut-Vincent'sche Infektion	070
Stomatitis, parasitäre	134

Aphthen der Mundschleimhaut	Mundschleimhautentzündung:
Mundfäule	geschwürige
Mundschleimhautentzündung:	katarrhalische
aphthöse	ulceröse
gangränöse	o. n. A.

noch: **536**

Noma
Stomakace
Stomatitis:
aphthosa
catarrhalis

Stomatitis:
gangraenosa
ulcerosa
o. n. A.

537**Erkrankungen der Speicheldrüsen**

ausschl.: Mumps (Parotitis epidemica) 089
Uveoparotitis, fieberhafte 138

Ohrspeicheldrüse:
Entzündung
Fistel
Parotististel
Parotitis
Ranula
Sialadenitis
Sialolith
Sjögren'sches Syndrom
Speicheldrüse:
Abszeß
Atrophie
Eiterung

Speicheldrüse:
Entzündung
Fistel
Hypertrophie
Infektion
Speichelgang:
Abszeß
Entzündung
Infektion
Stenose
Striktur
Speichelstein

538**Sonstige Krankheiten der Mundhöhle**

ausschl.: Plummer-Vinson'sches Syndrom 291

Angina Ludovici
Baelz'sche Krankheit
Cheilitis, Lippenentzündung:
akute
chronische
citrige
exfoliativa
gangränöse
glandulosa
infektiöse
katarrhalische
ulceröse
vesikulöse
o. n. A.
Faltenzunge
Gaumen:
Abszeß
Geschwür
Glossitis:
akute
areata
chronische
exfoliativa
gangränöse
Möller-Hunter'sche
o. n. A.
Haarzunge
Leukoplakie:
Mund
Wangenschleimhaut
Zunge

Lingua:
geographica
hirsuta
nigra
plicata
Lippe:
Abszeß
Atrophie
Cyste
Entzündung
Geschwür
Ludwig'sche Angina
Makroglossie
Mund:
Abszeß
Brand
Entzündung
Gangrän
Geschwür
Infektion o. n. A.
Katarrh
Sepsis
Mundbodenphlegmone
Mundhöhle:
Abszeß
Cyste
Wange(n) (-schleimhaut):
Abszeß
Brand
Entzündung
Gangrän
Sepsis

noch: **538**

Zunge(n):
 Abszeß
 Atrophie
 Cyste
 Entzündung
 akute
 chronische
 gangränöse
 o. n. A.

Zunge(n):
 Falten-
 Geschwür
 Haar-
 Hemiatrophie
 Hypertrophie
 Landkarten-
 Leukoplakie
 Phlegmone

539 Krankheiten der Speiseröhre

ausschl.: Kardiospasmus, psychogener 316

Kardialgie, ösophageale	Ösophagus, Speiseröhre:
Kardiospasmus	Erweiterung
Ösophagitis	Geschwür (peptisch)
Ösophagus, Speiseröhre:	Kompression
Abszeß	Perforation
Blutung	Spasmus
Cyste	Stenose
Dilatation	Striktur
Divertikel	Verengung
Entzündung	Verschluß

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 539 ist wie folgt vorgesehen:

- 539.0 Funktionelle Störungen der Speiseröhre
- 539.1 Sonstige

540—545 Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms

540 Magengeschwür

Erosion der Magenschleimhaut	}	mit oder ohne Angabe von	}	Bluterbrechen Blutstuhl Blutung Perforation
Magengeschwür				
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür				
Ulcus:				
pepticum				
praepyloricum				
pyloricum				
rotundum				
ventriculi				
ventriculi et duodeni				

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 540 ist wie folgt vorgesehen:

- 540.0 Ohne Angabe einer Perforation
- 540.1 Mit Angabe einer Perforation

541 Zwölffingerdarmgeschwür

Ulcus duodeni	}	mit oder ohne Angabe von	}	Blutstuhl Blutung Perforation
Zwölffingerdarmgeschwür				

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 541 ist wie folgt vorgesehen:

- 541.0 Ohne Angabe einer Perforation
- 541.1 Mit Angabe einer Perforation

542 Gastrojejunalgeschwür

Geschwür:	}	mit oder ohne Angabe von	}	Blutstuhl Blutung Perforation
anostomosierendes				
gastrocolisches				
gastrointestinales				
gastrojejunales				
gastrojejunocolisches				
jejunales				
marginales				
Jejunalgeschwür (mit, nach):				
Gastroenterostomie				
Magenresektion				
o. n. A.				
Ulcus gastrojejunale				
Ulcus jejuni				

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 542 ist wie folgt vorgesehen:

542.0 Ohne Angabe einer Perforation

542.1 Mit Angabe einer Perforation

543 Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms

Duodenalkatarrh	Gastritis:
Duodenitis	septische
Entzündung:	toxische
Duodenum	ulceröse
Magen	o. n. A.
Magenschleimhaut	Gastroduodenitis
Zwölffingerdarm	Gastrohepatitis
Gastritis:	akute
akute	chronische
atrophische	o. n. A.
chronische	Gastroösophagitis
eitrige	Magen:
hämorrhagische	Abszeß
hypertrophische	Katarrh
infektiöse	Phlegmone
katarrhalische	

544 Störungen der Magenfunktion

ausschl.: Magenfunktionsstörungen, psychogene 316
Schwangerschaftserbrechen 642

Achlorhydrie	Hypochlorhydrie
Achylia gastrica	Hypoehylie
Achylie	Magendarmstörungen o. n. A.
Anacidität	Magen:
Apepsie	Dilatation
Dyspepsie 4 W. +	Ektasie
Erbrechen:	Erweiterung
unstillbares	Leiden o. n. A.
o. n. A.	Schmerz o. n. A.
Gastralgie	Störung o. n. A.
Gastrektasie	verdorbener o. n. A.
Hyperacidität	Verstimmung o. n. A.
Hyperchlorhydrie	Reizzustand, gastrointestinaler
Hyperchylie	Sanduhrmagen
Hyperemesis	Subacidität
Hypoacidität	Superacidität

noch: **544**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **544** ist wie folgt vorgesehen:

- 544.0** Störungen der Magensekretion
- 544.1** Störungen der Magenmotorik
- 544.2** Sonstige

545 **Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms**

ausschl.: Pylorusstenose der Neugeborenen — 1 J. 756

- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| Duodenalileus, chronischer | Pylorusstenose 1 J. +: |
| Fistel: | hypertrophische |
| gastrocolische | o. n. A. |
| gastrojejunale | Pylorusstriktur 1 J. + |
| Gastrolith | Pylorusverengung 1 J. + |
| Gastroptose | Pylorusverschluß 1 J. + |
| Magen: | Stenose: |
| Divertikel | Duodenum |
| Senkung | Zwölffingerdarm |
| Stein | Zwölffingerdarmverschluß |
| Magenschleimhautatrophie | |

550—553 **Blinddarmentzündung**

550 **Akute Blinddarmentzündung**

- | | | |
|------------------------|---------------|----------------|
| Abszeß: | Epityphlitis | } akute |
| Appendix | Paratyphlitis | |
| Blinddarm | Perityphlitis | |
| periappendicitischer | | |
| perityphlitischer | | |
| Wurmfortsatz | | |
| Appendicitis | } (mit) | } akute |
| Blinddarmentzündung | | |
| Typhlitis | | |
| Wurmfortsatzentzündung | | |
| | | |
| | | citrige |
| | | fulminante |
| | | gangränöse |
| | | katarrhalische |
| | | Lumenverschluß |
| | | obturierende |
| | | Perforation |
| | | Peritonitis |
| | | retrocaecale |

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **550** ist wie folgt vorgesehen:

- 550.0** Ohne Peritonitis
- 550.1** Mit Peritonitis, Perforation oder Ruptur

551 **Blinddarmentzündung ohne nähere Angabe**

- | | |
|------------------------|------------|
| Appendicitis | } o. n. A. |
| Blinddarmentzündung | |
| Typhlitis | |
| Wurmfortsatzentzündung | |

552 Sonstige Blinddarmentzündung

Appendicitis	} chronische neurogene recidivierende	Appendix, Hyperplasie
Blinddarmentzündung		Wurmfortsatz, Hyperplasie
Epityphlitis		
Typhlitis		
Wurmfortsatzentzündung		

553 Sonstige Krankheiten des Blinddarms

Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz:	Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz:
Divertikel	Kotstein
Fistel	Mucocele
Kolik	Verwachsung

560, 561 Eingeweidebrüche**560 Eingeweidebruch ohne Einklemmung**

einschl.: Angeborener oder erworbener Eingeweidebruch

Bauchnarbenbruch	} ohne Angabe von: „Darm- verschuß, Einklemmung, Gangrän oder Strangulation“	Hernia, Hernie:	} ohne Angabe von: „Darm- verschuß, Ein- klemmung, Gangrän oder Strangu- lation“
Bruch, Eingeweidebruch:		ischiadica	
Appendix		ischiorectalis	
Bauchwand		labialis	
Darm		Linea alba	
Darmwand		Linea semilunaris Spigelii	
Hoden		lumbalis	
Nabel		obturatoria	
Nabelring		pectinea	
Nabelstrang		perinealis	
Netz		peritonealis	
Schenkel		perivesicalis	
o. n. A.		puddenda	
Cloquet'sche Hernie		retrocaecalis	
Cooper'sche Hernie		retroperitonealis	
Enterocoele		retrovesicalis	
Epiplocele		serotalis	
Exomphalus		testicularis	
Fettbruch		umbilicalis	
Gleitbruch		vaginalis	
Hedrocele		ventralis	
Hernia, Hernie:		o. n. A.	
abdominalis		Herniensack:	
adiposa		Entzündung	
anuli umbilicalis		Ruptur	
Appendix		Verwachsung	
Bauchwand		Hesselbach'sche Hernie	
cruralis	Hiatushernie		
Darm	Leistenbruch, -hernie:		
diaphragmatica	direkter		
duodenojejunalis	doppelseitiger		
encystica	indirekter		
epigastrische	unvollkommener		
epiploica	Littre'sche Hernie		
femoralis	Omphalocele		
funicularis	Richter'sche Hernie		
inguinalis	Rieux'sche Hernie		
innere	Sarkocele		
interparietalis	Treitz'sche Hernie		
interstitialis	Zwerchfellhernie		
intraabdominalis			

noch: **560**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 560 ist wie folgt vorgesehen:

- 560.0 Leistenbruch
- 560.1 Schenkelhernie
- 560.2 Nabelhernie
- 560.3 Bauchwandhernie
- 560.4 Sonstige näher bez. Sitzes
- 560.5 N. n. bez. Sitzes

561 Eingeweidebruch mit Einklemmung

Alle unter Pos.-Nr. 560 (Eingeweidebruch ohne Einklemmung) aufgeführten Krankheiten mit der Angabe:

Darmverschluß	Inkarzeration
Einklemmung	irreponibel
Gangrän	Strangulation
Ileus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 561 ist wie folgt vorgesehen:

- 561.0 Leistenbruch
- 561.1 Schenkelhernie
- 561.2 Nabelhernie
- 561.3 Bauchwandhernie
- 561.4 Sonstige näher bez. Sitzes
- 561.5 N. n. bez. Sitzes

570—578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells

570 Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches

ausschl.: Darmverschluß als Folge eines Eingeweidebruches 561
Bauchfellverwachsung ohne Darmverschluß 577

Darm:	Ileus (durch):
Brand mit Darmverschluß	atonischer
Einklemmung	dynamischer
Einschiebung	Gallensteine
Gangrän mit Darmverschluß	mechanischer
Infarkt	Obturations-
Lähmung	Okklusions-
Nekrose mit Darmverschluß	paralytischer
Stein	spastischer
Stenose	Strangulations-
Strangulation	Intussusception
Striktur	Invagination
Thrombose	Koterbrechen
Verschlingung	Kotstauung
Verschluß	Mesenterium, Gekröse:
Verwachsung mit Darmverschluß	Embolie
Enterolith	Gangrän mit Darmverschluß
Enterostenose	Infarkt
	Venenthrombose
	Netzgangrän mit Darmverschluß
	Omentumgangrän mit Darmverschluß
	Volvulus

noch: **570**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 570 ist wie folgt vorgesehen:

- 570.0 Invagination
- 570.1 Paralytischer Ileus
- 570.2 Mesenterialer Infarkt
- 570.3 Volvulus
- 570.4 Darmobturation
- 570.5 Sonstige

571 Akuter Darmkatarrh der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

ausschl.: Salmonella-Infektionen	041, 042
Enteritis, bakterielle	042
Dysenterie (Ruhr)	045—048
Colitis ulcerosa	572
Enteritis, chronische	572
Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.	764

Im Gegensatz zur Internationalen Ausführlichen Systematik ist die Diarrhoe o. n. A. für den deutschen Gebrauch unter Pos.-Nr. 571 einzuordnen (Internationale Ausführliche Systematik: Pos.-Nr. 735)

Brechdurchfall 4 W. +	Enteritis 4 W. + (durch):
Cholera nostras 4 W. +	hämorrhagische
Colitis 4 W. +:	membranöse
hämorrhagische	Streptokokken
infektiöse	o. n. A.
septische	Enterocolitis 4 W. +
o. n. A.	Gärungsdyspepsie 4 W. +
Darm 4 W. +:	Gastrocolitis 4 W. +
Entzündung	Gastroenteritis 4 W. +:
Katarrh	akute
Diarrhoe, Durchfall 4 W. +:	hämorrhagische
akute	katarrhalische
ansteckende	septische
choleraartige	toxische
epidemische	Ileitis 4 W. +
katarrhalische	Ileocolitis 4 W. +
parenterale	Ileum 4 W. +:
Sommer-	Entzündung
übertragbare	Katarrh
o. n. A.	Jejunitis 4 W. +
Dickdarm 4 W. +:	Jejunumkatarrh 4 W. +
Entzündung	Magendarmkatarrh 4 W. +
Katarrh	Sigmoiditis 4 W. +
Dünndarm 4 W. +:	
Entzündung	
Katarrh	

572 Chronischer Darmkatarrh und Colitis ulcerosa

ausschl.: Amöbeninfektionen 046

Colitis:	Diverticulitis:
chronische	Dickdarm
gravis	Dünndarm
regionale	Duodenum
ulceröse	Magen
Crohn'sche Krankheit	Mastdarm
Diverticulitis:	Rektum
Darm	Zwölffingerdarm

noch: **572**

Enteritis:
chronische
regionale
ulceröse

Enterocolitis:
chronische
ulceröse
Ileitis:
chronische
terminalis

573 Funktionelle Darmkrankheiten

ausschl.: Psychogene Colitis 316

After, Anus:
Krampf

Analspasmen
Colica mucosa

Colitis:
membranacea
mucosa

Colon:
Reizung
Spasmus

Darm:
Atonie
Krampf

Darm:
Spasmus
Verstopfung o. n. A.
Enterospasmus

Mastdarm:
Krampf
Spasmus

Obstipation o. n. A.
Spasmus des M. sphincter ani
Stuhlverhaltung
Stuhlverstopfung

Verstopfung o. n. A.
Sonstige funktionelle Darmstörungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 573 ist wie folgt vorgesehen:

- 573.0 Obstipation
- 573.1 Colitis mucosa
- 573.2 Spasmus des Colon
- 573.3 Sonstige

574 Analfissur und Analfistel

After, Anus:
Fissur
Fistel
Riß, nichttraumatischer
Schrunde

Fissura ani
Fistel, anale

575 Periproktische Abszesse

Abszeß:
Anus
ischiorektaler
pararektaler
perianaler

Abszeß:
periproktischer
perirektaler
Fistel, ischiorektale

576 Bauchfellentzündung

- ausschl.: Peritonealtuberkulose 011
- Blinddarmrentzündung mit Peritonitis 550
- Pelveoperitonitis bei Frauen 626
- Peritonitis (in, bei):
 - Schwangerschaft 645
 - Fehlgeburt 651
 - Wochenbett 681

Abszeß:
Bauchfell
Bauchhöhle
Gekröse
Mesenterium
Netz

Abzeß:
Omentum
peritonealer
retrocaecaler
retroperitonealer
subdiaphragmatischer

noch: **576**

Abzeß:
 subhepatischer
 subphrenischer
 Epiploitis
 Mesenteriiitis, Gekröseentzündung
 Omentitis, Netzentzündung
 Pelvoperitonitis bei Männern
 Perforationsperitonitis
 Peritonitis (Bauchfellentzündung)
 (mit, durch):
 adhaesiva
 akute
 allgemeine (akut)
 deformans
 diaphragmatica
 diffuse
 citrige
 Erguß

Peritonitis (Bauchfellentzündung)
 (mit, durch):
 exsudative
 fibrinöse (akut)
 örtliche (akut)
 phlegmonöse
 Pneumokokken
 primäre (akut)
 septische
 serofibrinöse
 Staphylokokken
 Streptokokken
 subdiaphragmatische
 subphrenische
 Verwachsungen
 Pyopneumothorax, subphrenischer
 Schloffer'sche Tumoren

577

Bauchfellyverwachsungen

ausschl.: Adhäsion bei Darmverschluss 570

Adhäsionsbänder
 Verwachsung, Adhäsion:
 Bauchfell (postoperativ)
 Bauchinnenwand
 Bauchwand
 Beckeneingeweide
 Darm
 Eingeweide

Verwachsung, Adhäsion:
 Gekröse
 Magen
 Mesenterium
 Netz
 Pelvis
 Peritoneum
 Zwerchfell

578

Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells

ausschl.: Rektumstriktur nach Lymphogranuloma inguinale 037
 Hirschsprung'sche Krankheit 756

After, Anus:
 Blutung
 Cyste
 Entzündung
 Geschwür
 Infektion
 Muskeler schlaffung
 Prolaps
 Stenose
 Striktur
 Vorfall
 Anus praeter
 Colon:
 Abszeß
 Blutung
 Cyste
 Gangrän ohne Darmverschluss
 Darm:
 Abszeß
 Atrophie
 Autointoxikation
 Blutung
 Brand o. n. A.
 Cyste
 Fistel

Darm:
 Gangrän ohne Darmverschluss
 Geschwür
 Perforation o. n. A.
 Phlegmone
 Senkung
 Toxämie
 Eingeweidesenkung
 Enteritis necroticans
 Enteroptose
 Fettnekrose, peritoneale
 Fistel:
 caecosigmoidale
 ileorektale
 perineorektale
 perirektale
 rektale
 Kotabszeß
 Kotfistel:
 Abszeß
 Geschwür
 o. n. A.
 Kotgeschwür

noch: **578**

Mastdarm, Rektum:

Abszefß
Blutung
Cyste
Entzündung
Fistel
Gangrän
Geschwür
Infektion
Katarrh
Prolaps
Stenose
Strikatur
Verengerung
Vorfall

Megacolon

Mesenterium, Gekröse:

Cyste
Gangrän ohne Darmverschluß

Netzgangrän ohne Darmverschluß

Paraproktitis

Pericolitis

Periproktitis

Perisigmoiditis

Peritoneum:

Fettnekrose

Peritonitis, chronische (mit Erguß)

Polyscrosis (peritoneale)

Proktitis:

gangränöse

ulceröse

o. n. A.

Rektocele bei Männern

Toxämie, gastrointestinale

Ulcus intestini

580—587 Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse

580 Akute und subakute gelbe Leberatrophie

ausschl.: Leberatrophie (in, bei):

Schwangerschaft 642

Fehlgeburt 652

Wochenbett 686

Ikterus gravis der Neugeborenen 770

Gelbsucht, bösartige

Hepatitis, bösartige

Ikterus:

bösartiger

gravis

Leberatrophie, gelbe:

akute

subakute

Leberdegeneration:

akute

subakute

Leberdystrophie:

akute

subakute

Lebernekrose:

akute

subakute

581 Lebercirrhose

Alkoholismus mit Lebercirrhose

Cirrhose:

cholangitische

cholostatische

Hanot'sche Lebercirrhose

Hepatitis, Leberentzündung:

chronische

fibröse (chronisch)

hypertrophische (chronisch)

interstitielle (chronisch)

Lacnec'sche Lebercirrhose

Lebercirrhose:

alkoholische

angeborene

atrophische

biliäre

Lebercirrhose:

bösartige

grobknotige

hypertrophische

interstitielle

chronische

o. n. A.

splenomegale

o. n. A.

Leberdegeneration, fettige

Leberhypertrophie, chronische

Leberverfettung

Leberverhärtung, cirrhotische

Pigmentcirrhose der Leber

Säufelerber

Schrumpfleber

noch: **581**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 581 ist wie folgt vorgesehen:

581.0 Ohne Angabe von Alkoholismus

581.1 Mit Angabe von Alkoholismus

582 Eitrige Leberentzündung und Leberabszeß

ausschl.: Leberabszeß durch Amöben 046

Hepatitis (Leberentzündung):	Pfortader:
apostematosa	Phlebitis
citrige (diffus)	Pyämie
Leberabszeß	Thrombophlebitis
	Pylephlebitis

583 Sonstige Krankheiten der Leber

ausschl.: Leberamyloidose 289

Glykogenspeicherkrankheit 289

Cystenleber, angeborene 756

Lebervergrößerung o. n. A. 785

Budd-Chiari'sches Syndrom	Muskatnußleber
Hepatitis (Leberentzündung):	Perihepatitis:
fibröse, akute	akute
hypertrophische, akute	o. n. A.
interstitielle, akute	Pfortader:
o. n. A.	Entzündung
Hepatoptose	Hochdruck
Hepatose (toxisch)	Stauung
Leber:	Thrombose
Atrophie, chronische	Verschuß
Cyste	Safranleber
Degeneration o. n. A.	Thrombophlebitis hepatica obliterans
Infarkt	Zuckergußleber
Senkung	
Stauung (chronisch)	
Thrombose	

584 Gallensteinleiden

Choleochussteinleiden	Gallensteinkolik (rezidivierend)
Cholelithiasis	Gallensteinleiden
Gallensteine in:	Alle unter Pos.-Nrn. 585 und 586 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz „Gallensteine“
Gallenblase	
Gallengängen	
Leber	

585 Gallenblasenentzündung

ausschl.: Gallenblasenentzündung mit Gallensteinen 584

Abszeß, pericholecystischer	Gallenblase:
Angiocholecystitis	Abszeß
Angiocholitis	Empyem
Cholangitis	Gangrän
Cholecystitis, Gallenblasenentzündung:	Gallenblasen-Gallengangsentzündung
eitrige	Gallengangsentzündung:
gangränöse	eitrige
infektiöse	infektiöse
katarrhalische	katarrhalische
o. n. A.	o. n. A.
Cholecystopathie	Pericholecystitis
Choledochitis (eitrig)	

586 Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge

ausschl.: Gallensteinleiden 584
 Gallenblasenentzündung 585

Acholie	Gallenblase:
Cholecystektomie	Perforation
Cholecystotomie	Schrumpfung
Choledochus:	Torsion
Fistel	Verwachsung
Verengung	Gallengang:
Verschluß	Cyste
Cholesterinablagerung in der Gallenblase	Dilatation
Dyskinesien der Gallenwege	Fistel
Gallenblase:	Geschwür
Dilatation	Striktur
Fistel	Verengung
Geschwür	Verschluß
Hydrops	Verwachsung
Hypertrophie	Okklusionsikterus
Mucocele	Spasmus des Sphinkter Oddi

587 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse

ausschl.: Diabetes mellitus 260
 Inselzellentumor des Pankreas 270

Achylia pancreatica	Pankreasapoplexie
Bauchspeicheldrüse, Pankreas:	Pankreasfibrose
Abszeß	Pankreatitis:
Atrophie	akute
Cirrhose	chronische
Cyste	eitrige
Cystofibrose	fibrosa cystica
Entzündung	hämorrhagische
akute	interstitielle
chronische	o. n. A.
eitrige	Ranula pancreatica
hämorrhagische	
interstitielle	
o. n. A.	
Nekrose	
akute	
fettige	
infektiöse	
septische	
o. n. A.	
Stein	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 587 ist wie folgt vorgesehen:

- 587.0 Akute Pankreatitis
- 587.1 Chronische Pankreatitis
- 587.2 Sonstige Krankheiten des Pankreas

X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane

590—594 Nephritis und Nephrose

Alle Krankheiten unter Pos.-Nrn. 590—593 -- nicht die Pos.-Nr. 594! -- mit und ohne Angabe von „Bluthochdruck“

590 Akute Nephritis

		ausschl.: Schwangerschaftsnephritis	642		
Albuminurie Bright'sche Krankheit Ellis'sche Nephritis Typ I Glomerulitis Glomerulonephritis: diffuse hämorrhagische o. n. A.	}	akute	Herdnephritis Nephritis, Nierenentzündung: diffuse epitheliale exsudative hämorrhagische interstitielle katarrhalische o. n. A.	}	akute

591 Subakute Nephritis und Nephrose

		ausschl.: Schwangerschaftsnephrose	642
Albuminurie Bright'sche Krankheit Glomerulonephritis Nephritis, Nierenentzündung: diffuse interstitielle exsudative glomeruläre interstitielle o. n. A. Nierenerkrankung Ellis'sche Nephritis Typ II Glomerulonephrose Hydrops, renaler	}	subakute	Lipoidnephrose Nephritis, Nierenentzündung: nekrotische nephrotische parenchymatöse tubuläre Nephrose: nekrotische tubuläre o. n. A. Niere, große weiße Ödem, nephrogenes Syndrom, nephrotisches Tubulusnephrose

592 Chronische Nephritis

		einschl.: Folgezustände einer akuten Nephritis			
		ausschl.: Nephrosklerose	442, 446		
		Chron. Nephritis als Spätfolge einer allgemeinen Arteriosklerose	450		
		Urämie (bei, im):			
		Fehlgeburt	652		
		Wochenbett	685		
		extrarenale	788		
		o. n. A.	792		
		Koma, urämisches	792		
Albuminurie Bright'sche Krankheit Ellis'sche Nephritis Typ I Glomerulonephritis: diffuse o. n. A. Nephritis, Nierenentzündung: diffuse epitheliale exsudative hämorrhagische	}	chro- nische	Nephritis, Nierenentzündung: interstitielle katarrhalische o. n. A. Nephrocirrhose, sekundäre Niere, kleine weiße Schrumpfniere: nephritische sekundäre weiße	}	chro- nische

593 Sonstige Formen der Nephritis

ausschl.: Schwangerschaftsnephritis 642
 Albuminurie o. n. A. 789

Bright'sche Krankheit	}	nicht als akut, subakut oder chronisch bezeichnet
Nephritis, Nierenentzündung:		
diffuse		
exsudative		
glomeruläre		
o. n. A.		
Nierenerkrankung		

594 Sonstige degenerative Nierenkrankheiten

ausschl.: Nephrosklerose 442, 446
 Interstitielle Nephritis als Spätfolge einer
 Allgemeinen Arteriosklerose 450

Infantilismus, renaler	Nierendegeneration
Nanosomia renalis	Osteodystrophie, renale
Nephritis, interstitielle o. n. A.	Schrumpfniere o. n. A.
Nephrocirrhose	Zwergwuchs, renaler
Nierenatrophie	

600—609 Sonstige Krankheiten der Harnorgane

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

600 Infektiöse Nierenkrankheiten

ausschl.: Infektiöse Nierenkrankheiten mit Steinen 602
 Infektiöse Nierenkrankheiten (in, bei):
 Schwangerschaft 640
 Fehlgeburt 651
 Wochenbett 680

Abszeß:	Paranephritis:
nephritischer	eitrige
Niere	o. n. A.
paranephritischer	Perinephritis:
pararenaler	eitrige
perinephritischer	o. n. A.
perirenaler	Pyelitis, Nierenbeckenentzündung:
renaler	cystica
Cystopyelitis	eitrige
Hydropyonephrose	o. n. A.
Karunkel der Niere	Pyelocystitis
Nephritis, Nierenentzündung:	Pyelonphritis:
aszendierende	eitrige
aufsteigende	o. n. A.
citrige	Pyelonephrose
infektiöse	Pyonephrose
septische	Rückstauungs-pyelitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 600 ist wie folgt vorgesehen:

- 600.0 Pyelitis, Pyelocystitis, Pyelonphritis
- 600.1 Abszeß der Niere und des umgebenden Bindegewebes
- 600.2 Sonstige

601 Hydronephrose

Hydronephrose (Sackniere):
 atrophische
 infizierte
 intermittierende
 primäre

Hydronephrose (Sackniere):
 sekundäre
 o. n. A.
 Schrumpfniere, hydronephrotische

602 Nieren- und Harnleitersteinleiden

Anurie durch Nieren- bzw. Harnleitersteine
 Harnleiter, Ureter:
 Kolik
 Steinleiden
 Verschuß durch Steine
 Nephrolithiasis
 Nierenbeckensteinleiden

Nierensteinkolik
 Nierensteinleiden
 Pyelitis (Nierenbeckenentzündung)
 Pyelonephritis
 Pyonephrose
 Uretersteinleiden

} mit Nierensteinen

603 Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters

Embolie der Niere
 Harnleiter, Ureter:
 Blockade
 Bruch
 Entzündung
 Erweiterung
 Hernie
 Hypertrophie
 Knickung
 Stenose
 Striktur
 Torsion
 Verengerung
 Verschuß
 Megaureter
 Nephropathie o. n. A.
 Nephroptose
 Niere(n):
 Embolie
 Hypertrophie

Niere(n):
 Infarkt
 Nekrose
 Ruptur, nichttraumatische
 Senkung
 Torsion
 Venenthrombose
 Verschuß
 Nierenblockade
 Nierenleiden, organisches o. n. A.
 Nierenptose
 Nierenrinde, Nekrose
 Ren mobilis
 Riesenharnleiter
 Ureteritis:
 cystica
 o. n. A.
 Ureterocele
 Wanderniere

604 Steine in sonstigen Harnorganen

Anurie durch Harnblasensteine
 Cystolithiasis
 Harnblasensteinleiden

Harnröhrenkolik
 Steine in der Harnröhre

605 Harnblasenentzündung

Abszeß:
 Harnblase
 retrovesikaler
 Cystitis (Harnblaseninnenhautentzündung):
 akute
 bakterielle
 chronische
 cystica
 diffuse
 eitrige
 gangränöse

Cystitis (Harnblaseninnenhautentzündung):
 hämorrhagische
 interstitielle
 katarrhalische
 pseudomembranöse
 septische
 subakute
 submuköse
 ulceröse
 verschorfende

noch: **605**

Harnblase:
Brand
Entzündung
akute
chronische
o. n. A.
Gangrän
Infektion

Harnblase:
Katarrh
akuter
chronischer
o. n. A.
Vereiterung
Paracystitis
Pericystitis
Phlegmone, paravesikale
Pyocystitis

606

Sonstige Krankheiten der Harnblase

ausschl.: Prolaps weibl. Harn- und Geschlechtsorgane *631*

Balkenblase
Cystocele bei Männern
Diverticulitis:
Harnblase
vesicae
Fistel:
Cervix-Harnblase
Darm- Harnblase
Gebärmutter- Harnblase
Harnblase (suprapubisch)
Harnblase- Harnleiter
Harnblase- Mastdarm
Harnblase- Scheide
Harnblase:
Adhäsion
Atonie
Blutung
Bruch bei Männern
Divertikel

Harnblase:
Erweiterung
Geschwür
Hernie bei Männern
Hypertrophie
Lähmung
Nekrose (aseptisch)
Prolaps bei Männern
Ruptur, nichttraumatische
Spasmus
Verwachsung
Harninfiltration
Harnphlegmone
Hunner'sches Geschwür
Paresis vesicae
Schrumpfbilase
Trabekelblase
Urinphlegmone
Urosepsis

607

Harnröhrentzündung, nichtvenerische

Abszeß:
Cowper'sche Drüsen
Littre'sche Drüsen
paraurethraler
paraurethrale Gänge
periurethrale Gänge
Adenitis, Skene'sche Drüse
Cowperitis
Entzündung:
Cowper'sche Drüsen
Skene'sche Gänge

Harnröhre, Urethra:
Entzündung
Geschwür
Karbunkel
Katarrh
Urethritis:
nichtvenerische
unspezifische
o. n. A.

608

Harnröhrenstriktur

Striktur:
Harnröhre(n)
Gang
hintere
spastische
vordere

609 Sonstige Krankheiten der Harnröhre

Abszeß:	Harnröhre, Urethra:
Damm	Blutung
periurethraler	Ruptur, nichttraumatische
Caruncula urethrae	Sphinkterkrampf
Diverticulitis, Divertikulose:	Stenose (nichtvenerisch)
Harnröhre	Striktur (nichtvenerisch)
urethrae	Ulcus
Falscher Weg, Urethra	Verengung (nichtvenerisch)
Fistel:	Verschluß
Damm	Periurethritis
Harnröhre, rektourethrale	Phlegmone, Harnröhre
Urethra- Scheide	Urethrocele bei Männern

610—617 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

610 Prostatahypertrophie

Prostata, Vorsteherdrüse:	Prostata, Vorsteherdrüse:
Adenom (gutartig)	Hypertrophie (gutartig)
Cyste	Leiomyom
Fibroadenom	Myoadenom
Fibrom	Myom
Geschwulst	Rhabdomyom
gutartige	Vergrößerung (gutartig)
unbekannter Charakter	Verschluß

611 Prostatitis

Periprostatitis	Prostatocystitis
Prostata, Vorsteherdrüse:	Prostatitis, Vorsteherdrüsenentzündung:
Abszeß	eitrig
Eiterung	o. n. A.
Entzündung	
Infektion	

612 Sonstige Krankheiten der Prostata

Corpora amylacea in der Prostata	Prostata, Vorsteherdrüse:
Kongestionen in der Prostata	Geschwür
Phlebitis, periprostatische	Hämatom
Phlegmone, periprostatische	Hämorrhagie
Prostata, Vorsteherdrüse:	Stauung
Atrophie	Steinleiden
Blutung	Striktur
	Schnupftabakprostata

613 Hydrocele

Hydrocele:	Hydrocele:
chylosa	Samenstrang
communicans	tunica vaginalis testis
Hoden	vaginalis testis
infizierte	

614 Hoden- und Nebenhodentzündung

ausschl.: Mumpsorchitis 089

Epididymitis	Orchitis:
Hoden, Testis:	eitrig
Abszeß	o. n. A.
Entzündung, eitrig	Periepididymitis
Infektion	Periorchitis:
Nebenhoden, Epididymis:	chronica serosa
Abszeß	o. n. A.
Entzündung (nichtvenerisch)	

615 Vorhauthypertrophie und Phimose

Paraphimose (angeboren)	Vorhaut:
Phimose (angeboren)	Hypertrophie
	Verengung

616 Männliche Sterilität

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden ; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

Aspermie	Oligospermie
Azoospermie	Sterilität, männliche
Nekrospermie	Unfruchtbarkeit, männliche

617 Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane

ausschl.: Chylocele durch Filarien 127

Abknickung des erigierten Penis (nicht-venerisch)	Hoden, Testis:
Balanitis, Eichelentzündung	Hämatom
Balanolithiasis	Hypertrophie
Blutbruch	Nekrose
Cavernitis (Penis)	Thrombose
Chylocele	Torsion
Corpus cavernosum:	Hodensack, Skrotum:
Abszeß	Abszeß
Atrophie	Atrophie
Entzündung	Blutung
Geschwür	Elephantiasis (nicht durch Filarien)
Hämatom	Entzündung
Hypertrophie	Furunkel
Ruptur	Gangrän
Thrombose	Geschwür
Eicheltripper	Hämatom
Funiculitis	Hypertrophie
Furunkel der männl. Geschlechtsorgane	Infektion
Hämatocele	Nekrose
Haematoma intravaginale	Ödem
Haematoma tunicae vaginalis	Phlegmone
Hoden, Testis:	Thrombose
Atrophie	Impotenz organ. Ursprungs o. n. A.
Blutung	Induratio penis plastica
Einklemmung	Karbunkel der männl. Geschlechtsorgane
Gangrän	Nebenhoden-, Epididymis- Atrophie
Geschwür	

noch: **617**

Penis:

Abszeß
 Atrophie
 Blutung
 Entzündung
 Furunkel
 Gangrän
 Geschwür
 Hämatom
 Hypertrophie
 Infektion
 Ödem
 Phlegmone
 Thrombose (Corpora cavernosa)
 Torsion
 Posthitis
 Präputialsteine
 Praeputium, Entzündung (nichtvenerisch)
 Samenblase:
 Abszeß
 Atrophie
 Blutung
 Entzündung
 Geschwür
 Hämatom
 Infektion
 Thrombose
 Samenbruch
 Samenleiter:
 Abszeß
 Atrophie
 Blutung

Samenleiter:

Entzündung
 Geschwür
 Hämatom
 Infektion
 Striktur
 Thrombose
 Samenstrang:
 Abszeß
 Atrophie
 Blutung
 Entzündung
 Geschwür
 Hämatom
 Infektion
 Striktur
 Thrombose
 Torsion
 Smegmalithiasis
 Spermatocele
 Spermatozystitis
 Spermatorrhoe
 Tunica vaginalis:
 Abszeß
 Entzündung
 Geschwür
 Hämatom
 Thrombose
 Vorhaut:
 Entzündung (nichtvenerisch)
 Infektion

620—626

Krankheiten der Brustdrüse, Eierstöcke, Eileiter und Parametrien

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Fehlgeburt, Entbindung und im Wochenbett

620

Chronische, cystische Erkrankungen der Brustdrüse

einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern

Brustdrüse, Mamma:

Cyste
 Erkrankung, chronische, cystische
 Galaktocele

Mastitis:

chronica cystica
 chronische
 cystische
 Mastopathia:
 chronica cystica
 oestrogenica

621

Sonstige Krankheiten der Brustdrüse

einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern
 ausschl.: Mastitis im Wochenbett 639

Brustdrüse, Mamma:

Abszeß
 Atrophie
 Entzündung (akut) (eitrig)

Brustdrüse, Mamma:

Erkrankung o. n. A.
 Fettnekrose
 Fibrose

noch: **621**

Brustdrüse, Mamma:	Gynäkomastie
Fistel	Hängebrust
Hypertrophie	Mamma pendulans
Induration	Mastitis:
Infektion	akute
Nekrose	eitrige
Phlegmone	interstitielle
Vereiterung	phlegmonöse
Verhärtung	o. n. A.
Brustwarze:	Mastoptose
Abszeß	Milchcyste
Atrophie	Pubertätsmastitis
Cyste	Stauungsmastitis
Entzündung	Thelitis
Erkrankung	
Brustwarze:	
Fissur	
Hypertrophie	
Krampf	
Rhagaden	
Spasmus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 621 ist wie folgt vorgesehen:

- 621.0 Akute Mastitis außerhalb der Laktation
- 621.1 Hypertrophie der Brust
- 621.2 Sonstige

622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke

Abszeß:	Oophoritis	} akut
ovarialer	Ovariitis	
tuboovarialer	Perioophoritis	
Adnexentzündung, Adnexitis:	Perisalpingitis	
akute	Pyosalpinx	
eitrige	Pyovar	
Eierstock, Ovarium:	Salpingitis	
Abszeß	Salpingo-Oophoritis	
Entzündung, akute	Tuboovarialabszeß	
Eileiter, Tuba uterina:		
Abszeß		
Entzündung, akute		
Endosalpingitis, akute		

623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke

Alle unter Pos.-Nr. 622 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz „chronisch“

624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke ohne nähere Angabe

Alle unter Pos.-Nr. 622 aufgeführten Krankheiten ohne Angabe, ob „akut“ oder „chronisch“

625 Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke

Corpus albicans-Cyste	Eileiter, Tuba uterina:
Corpus luteum:	Atrophie
Cyste	Blutung
Hämatom	Bruch
Cyste des Graaf'schen Follikels	Hernie
Eierstock, Ovarium:	Hydrops
Atrophie	Ruptur
Blutung	Torsion
Bruch	Follikelcyste
Hernie	Follikelhämatom
Involution, senile	Follikelpersistenz (Ovarium)
Prolaps	Hämatosalpinx
Ruptur	Hämovarium
Torsion	Hydrops folliculi Graafi
	Hydrosalpinx
	Luteumcyste
	Tubeoarialcyste, entzündliche

626 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums

Abszeß:	Metroperitonitis
metrischer	Parametritis
parametrischer	Paraproktitis
periuteriner	Pelviperitonitis
retrouteriner	Perimetritis
Becken:	Phlegmone:
Abszeß	parametrische
Entzündung	perimetrische
Phlegmone	periuterine
Douglasabszeß	retrouterine
Fistel, abdomino-uterine	
Ligamentum latum:	
Abszeß	
Entzündung	
Phlegmone	

630—637 Krankheiten der Gebärmutter und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Fehlgeburt und im Wochenbett

630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva

Abszeß, paravaginaler	Cervix uteri, Gebärmutterhals:
Ausfluß, vaginaler, durch Trichomonaden	Infektion (Trichomonaden)
Bartholini'sche Drüse:	Katarrh (Trichomonaden)
Abszeß	Endocervicitis
Entzündung	Endometritis:
Infektion	cervicis uteri
Bartholinitis	eitrige
Cervix uteri, Gebärmutterhals:	septische
Abszeß	o. n. A.
Entzündung (Trichomonaden)	Fluor, vaginaler, durch Trichomonaden
Erosion	Furunkel der weibl. Geschlechtsorgane

noch: **630**

Gebärmutter, Uterus:

- Abszeß
- Entzündung
 - eitrige
 - septische
 - o. n. A.
- Infektion
- Karbunkel der weibl. Geschlechtsorgane
- Kolpitis
- Kolpocystitis
- Leukorrhoe durch Trichomonaden
- Metritis:
 - akute
 - chronische
 - eitrige
 - septische
 - o. n. A.
- Myometritis
- Noma vulvae
- Parakolpitis
- Perikolpitis
- Perivaginitis
- Pyokolpos
- Pyometra

Schamlippe:

- Abszeß
- Bindegewebsentzündung
- Entzündung
- Infektion
- Scheide, Vagina:
 - Abszeß
 - Entzündung (Trichomonaden)
 - Fluor (Trichomonaden)
 - Infektion (Trichomonaden)
 - Katarrh
- Trichomonadeninfektion der weibl. Geschlechtsorgane
- Vaginitis (Trichomonaden)
- Vulva:
 - Abszeß
 - Bindegewebsentzündung
 - Entzündung
 - Furunkel
 - Infektion
 - Karbunkel
- Vulvitis (Trichomonaden)
- Vulvovaginitis (Trichomonaden)
- Weißfluß durch Trichomonaden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 630 ist wie folgt vorgesehen:

- 630.0 Cervicitis
- 630.1 Sonstige entzündliche Erkrankungen der Gebärmutter
- 630.2 Scheiden- und Vulvaentzündung

631 Gebärmutter- und Scheidenvorfall

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> Cystocele bei Frauen Descensus, Prolaps: <ul style="list-style-type: none"> Beckenboden bei Frauen Cervix uteri Gebärmutter Gebärmutterhals Geschlechtsorgane bei Frauen Scheide, Vagina Uterus | <ul style="list-style-type: none"> Proktocele bei Frauen Retrocele bei Frauen Scheidensenkung Urethrocele bei Frauen |
|--|--|

632 Lageanomalien der Gebärmutter

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> Gebärmutter, Uterus, Gebärmutterhals, Cervix: <ul style="list-style-type: none"> Anteflexio Anteversio Dextroflexio Dextroversio Lateroflexio Lateroversio Retroflexio Retroversio Sinistroflexio Sinistroversio | <ul style="list-style-type: none"> Lageveränderung: <ul style="list-style-type: none"> Cervix uteri Gebärmutter Gebärmutterhals Uterus |
|--|--|

633 Sonstige Krankheiten der Gebärmutter**Cervix, Gebärmutterhals:**

Atrophie (senil)
 Geschwür
 Hyperplasie
 Hypertrophie
 Leukoplakie
 Riß
 alter, postpartum
 nicht puerperaler
 o. n. A.
 Striktur
 Ulcus

Elongatio cervicis uteri**Emmet'scher Riß:**

alter, postpartum
 nicht puerperaler
 o. n. A.

Endometritis:

hyperplastische
 senile (atrophisch)

Endometrium:

Atrophie
 Hyperplasie
 Hypertrophie

Gebärmutter, Uterus:

Ablatio
 Abrasio
 Adhäsion
 Atrophie
 Geschwür
 Hyperplasie
 Hypertrophie
 Leukoplakie
 Schleimhautatrophie
 Schleimhauthypertrophie
 Striktur (innerer oder äußerer Muttermund)
 Ulcus

Verwachsungen
 Hämatometra

Hernia uteri**Hydrometra****Hyperplasia glandularis cystica uteri****Hyperplasia glandularis interstitialis uteri****Hysterocele****Metritis:**

hämorrhagische
 katarrhalische

Myometrium:

Atrophie
 Hyperplasie
 Hypertrophie
 Subinvolutio uteri

634 Störungen der Menstruation**Amenorrhoe (primär)****Blutungen:**

intermenstruelle
 juvenile

Dysmenorrhoe (primär)**Hypermenorrhoe****Hypomenorrhoe****Menorrhagie (primär)****Menstruation, Monatsblutung:**

ausgebliebene
 fehlende
 schmerzhaft

Menstruation, Monatsblutung:

unregelmäßige
 verzögerte
 vikariierende

Menstruationsstörungen**Metropathia haemorrhagica****Metrorrhagie (primär)****Monatsregel, Störungen****Oligomenorrhoe****Periodenblutung, Störungen****Polymenorrhoe****Regelblutung, Störungen****635 Klimakterische Beschwerden**

ausschl.: Melancholie, klimakterische 302

Involutionspsychose 302

Blutungen:

klimakterische
 postklimakterische

Hypermenorrhoe, klimakterische**Klimakterium (Ausfallserscheinungen):**

Störungen im
 vorzeitiges
 o. n. A.

Menopause (Ausfallserscheinungen):

Störungen in der
 vorzeitige
 o. n. A.

Wechseljahre (Ausfallserscheinungen):

Störungen der
 vorzeitige
 o. n. A.

636 Weibliche Sterilität

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

Sterilität, weibliche

Unfruchtbarkeit, weibliche

637 Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

ausschl.: Hämatocele bei Extrauterinschwangerschaft 615

Ausfluß, vaginaler o. n. A.

Clitorishypertrophie

Fistel:

Bartholini'sche Drüse

Douglas'scher Raum

Harnleiter- Scheide

Schamlippe

Scheide

Ureter- Vagina

Vagina

Fluor, vaginaler o. n. A.

Hämatocele bei Frauen

Hämatokolpos (angeboren)

Hämatometra, angeborene

Hydrocele der Vulva

Hymen:

Atresie, angeborene

Striktur

Kraurosis fornicis vaginae

Kraurosis vulvae

Leukorrhoe o. n. A.

Schamlippe:

Geschwür

Hypertrophie

Ulcus

Scheide, Vagina:

Atresie, erworbene

Atrophie

Fluor

Geschwür

Hypertrophie

Leukoplakie

Stenose

Striktur

Ulcus

Vulva:

Atrophie

Geschwür

Hämatom

Hyperplasie

Hypertrophie

Leukoplakie

Ulcus

Weißfluß o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 637 ist wie folgt vorgesehen:

637.0 Ausfluß

637.1 Sonstige Krankheiten der weibl. Geschlechtsorgane

XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

640—649 Komplikationen in der Schwangerschaft

Die unter den Pos.-Nrn. 640—649 aufgeführten Krankheiten gelten auch bei ihrer erstmaligen Feststellung während der Entbindung. Ausschließlich der unter Pos.-Nr. 649 aufgeführten Krankheiten können sie auch nach erfolgter Entbindung für die primäre Todesursachenstatistik benutzt werden, wenn die während der Schwangerschaft aufgetretene Erkrankung die Todesursache darstellte. Bei der Morbiditätsstatistik kann ein Fall, der bereits unter einer dieser Pos.-Nrn. eingereicht wurde, später unter einer der folgenden Pos.-Nrn. eingeordnet werden. Die endgültige Einordnung wird von der Art der erteilten Auskunft abhängen.

640 Schwangerschafts-pyelitis und Schwangerschafts-pyelonephritis

- Nierenbeckenentzündung
- Niereninfektion
- Pyelitis
- Pyelonephritis
- Pyonephritis
- Pyonephrose

} in der Schwangerschaft

641 Sonstige Infektionen der Harn- und Geschlechtsorgane in der Schwangerschaft

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| 622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke | } | mit Angabe von
„Schwangerschaft“ |
| 623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke | | |
| 624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke o. n. A. | | |
| 626 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums | | |

642 Schwangerschaftstoxikosen

einschl.: Schwangerschaftstoxikose o. n. A.

ausschl.: Schwangerschaftstoxikose mit Beginn der
Behandlung im Wochenbett 685, 686

Albuminurie (präeklampsisch)
Blutdrucksteigerung
Bluthochdruck
Chorea minor
Eklampsie
Emesis
Erbrechen, unstillbares
Gelbsucht, bösartige
Gestose
Hepatitis, bösartige
Hepatopathie
Hochdruck
Hyperemesis
Hypertension
Hypertonie
Icterus gravis
Koma, eklamptisches
Krämpfe, eklamptische
Leberatrophie, akute gelbe
Lebernekrose (akut)
Nephritis, Nierenentzündung:
 eklamptische
 präeklampsische
Nephropathie
Nephrose:
 eklamptische
 präeklampsische
Neuritis
Nierenerkrankung
Ödem
Präeklampsie
Toxikose:
 eklamptische
 präeklampsische
Urämie, eklamptische
Ptyalismus gravidarum
Vomitus gravidarum

in der Schwangerschaft

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------------------|
| 590 Akute Nephritis | } | mit Angabe von „Schwangerschaft“ |
| 591 Subakute Nephritis und Nephrose | | |
| 593 Sonstige Formen der Nephritis | | |

noch: **642**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **642** ist wie folgt vorgesehen:

- 642.0** In der Schwangerschaft auftretende Hypertonie
- 642.1** In der Schwangerschaft auftretende Nierenerkrankungen
- 642.2** Präeklampsie in der Schwangerschaft
- 642.3** Eklampsie in der Schwangerschaft
- 642.4** Hyperemesis gravidarum
- 642.5** Sonstige

643 Placenta praevia

ausschl.: Placenta praevia bei Entbindung **670**

- | | | |
|---|---|-----------------------------|
| Blutung
Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):
falscher Sitz
praevia
centralis
lateralis
marginalis
partialis
o. n. A.
tiefer Sitz | } | vor Entbindung festgestellt |
|---|---|-----------------------------|

644 Sonstige Blutungen in der Schwangerschaft

ausschl.: Blutungen bei Entbindung **670**

- | | | |
|--|---|-----------------------------|
| Ablatio placentae
Plazentaablösung (vorzeitig)
Schwangerschaftsblutung:
okkulte
unbekannte Ursache
o. n. A. | } | vor Entbindung festgestellt |
|--|---|-----------------------------|

645 Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)

- | | |
|--|---|
| Abdominalschwangerschaft
Bauchhöhlenschwangerschaft
Eierstockschwangerschaft
Eileiter, Tuba uterina:
Abort
Ruptur
Schwangerschaft
Extrauterinschwangerschaft
Graviddität, extrauterine
Ovarialgraviddität | Schwangerschaft:
am unrechten Ort
ektopische
extrauterine
interstitielle
intraligamentäre
peritoneale
Tubarabort
Tubargraviddität
Tubenmole
Tubenruptur |
|--|---|

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- | | | |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 600 Infektiöse Nierenkrankheiten 605 Harnblasenentzündung 622—624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke 626 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums 630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva 680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis 681 Kindbettfieber, ausgen. bei Fehlgeburt 682 Phlebitis und Thrombose im Wochenbett 684 Lungenembolie im Wochenbett | } | mit Angabe von
„Extrauterin-
schwangerschaft“ |
|---|---|---|

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **645** ist wie folgt vorgesehen:

- 645.0** Ohne Angabe einer Sepsis
- 645.1** Mit Angabe einer Sepsis

646 Schwangerschaftsanämie

Anämie in der Schwangerschaft:
makrocytäre
perniziöse
o. n. A.

Eisenmangelanämie in der Schwangerschaft

647 Schwangerschaft mit regelwidriger Kindslage in der Gebärmutter

ausschl.: Entbindungskomplikationen durch Lageanomalie des Kindes 674

Kindslage, regelwidrige, vor Entbindung
festgestellt:

Beckenendlage
Fußlage
Gesichtslage
Querlage
Schulterlage
Steißlage
Stirnlage
Vorderhauptslage
sonstige und n. n. bez.

des Foetus

Mehrlingsschwangerschaft

648 Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft

Abort, drohender
Abortus imminens

Amnion

Chorion

Plazenta (Mutterkuchen)

Syncytium

Becken, enges, vor Entbindung festgestellt

Blasenmole, nicht ausgestoßene

Blutmole, nicht ausgestoßene

Cystenmole, nicht ausgestoßene

Einklemmung der schwangeren Gebärmutter

Fehlgeburt, drohende

Fleischmole, nicht ausgestoßene

Fruchttod, intrauteriner

Fruchtverhaltung (nach 7 Monaten

Schwangerschaftsdauer)

Graviditas amnialis, vor Entbindung
festgestellt

Hydrorrhoea amnialis uteri gravidi

Lithopädion

Luftembolie in der Schwangerschaft

Maternitätstetanie

Mazeration des Foetus in der

Schwangerschaft

Molenschwangerschaft

Oligohydramnie, vor Entbindung festgestellt

Osteomalacia gravidarum

Plazenta, Plazenta (Mutterkuchen):

circumvallata

duplex

Entzündung

fenestrata

geteilte

membranacea

multipartita

succenturiata

Placentitis

Retroversio uteri gravidi, vor Entbindung
festgestellt

Schwangerschaftsbeschwerden o. n. A.

Schwangerschaftspsychose

Schwangerschaftsstörungen o. n. A.

Steinkind

Stieldrehung (Torsion) der Gebärmutter in
der Schwangerschaft

Tetania gravidarum

Traubenmole, nicht ausgestoßene

Uterus bicornis, vor Entbindung festgestellt

Sonstige Komplikationen in der Schwanger-
schaft, die nicht unter Pos.-Nrn. 640—647
einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 648 ist wie folgt vorgesehen:

648.0 Drohender Abort

648.1 Blasenmole

648.2 Plazentaanomalien, die nicht anderweitig einzuordnen sind

648.3 Sonstige

649 Schwangerschaft in Verbindung mit sonstigen Krankheiten

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden)

Jede Krankheit in Verbindung mit Schwangerschaft, die nicht unter Pos.-Nrn. 640—648 einzuordnen ist

650—652 Fehlgeburt

Die Pos.-Nrn. 650—652 enthalten die vorzeitige Geburt einer abgestorbenen Frucht in den ersten 7 Monaten bzw. 28 Wochen der Schwangerschaft. Liegt keine genaue Angabe vor, ob das Kind lebend oder tot geboren wurde, so ist anzunehmen, daß „Frucht“ „abgestorbene Frucht“ bedeutet. Ein „Kind“ von 6 Schwangerschaftsmonaten und mehr ist als lebend geborenes Kind einzuordnen. (Vgl. auch Einleitung S. 23 f.)

650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose

Abort, Fehlgeburt:	Abszeß	} bei Fehlgeburt
ärztlich eingeleiteter	Blutmole	
habitueler	Blutung	
krimineller	Fleischmole	
spontaner	Interruptio graviditatis	} bei Fehlgeburt
unvollständiger	Molenschwangerschaft	
verhaltener	Placenta, Plazenta	
vollständiger	(Mutterkuchen):	
o. n. A.	Polyp	
Abortus:	praevia	
artificialis	Schwangerschaftsunterbrechung:	
completus	ärztlich eingeleitete	
incipiens	kriminelle	
incompletus	o. n. A.	
o. n. A.		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 650 ist wie folgt vorgesehen:

- 650.0 Spontane oder nicht näher bezeichnete Fehlgeburt
- 650.1 Schwangerschaftsunterbrechung aus ärztlicher oder gesetzlicher Indikation
- 650.2 Unterbrechung aus sonstigen Gründen
- 650.3 Sonstige

651 Fehlgeburt mit Sepsis

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

600 Infektiöse Nierenkrankheiten	} mit Angabe „Fehlgeburt“	} mit und ohne Angabe von „Toxikose“
605 Harnblasenentzündung		
622—624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke		
626 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums		
630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva		
680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis		
681 Kindbettfieber, ausgen. bei Fehlgeburt		
682 Thrombophlebitis im Wochenbett		
684 Lungenembolie im Wochenbett		
650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose		

noch: **651**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 651 ist wie folgt vorgesehen:

- 651.0 Spontane oder nicht näher bezeichnete Fehlgeburt
- 651.1 Schwangerschaftsunterbrechung aus ärztlicher oder gesetzlicher Indikation
- 651.2 Unterbrechung aus sonstigen Gründen
- 651.3 Sonstige

652 Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

642 Schwangerschaftstoxikosen mit Angabe „Fehlgeburt“

650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose mit Angabe von „Toxikose“

660—678 Entbindung

Allgemeine Anmerkungen:

Die Pos.-Nrn. 660—678 beziehen sich auf die zeitgerechten und vorzeitigen Lebend- und Totgeburten, ausschl. abgestorbener Früchte bei weniger als 7 Monaten oder 28 Wochen Schwangerschaft (Pos.-Nrn. 650—652).

Bei jeder Frau, die geboren hat (ohne Komplikation Pos.-Nr. 660 oder mit Komplikation Pos.-Nrn. 670—678), kann sich später eine unter Pos.-Nrn. 680—689 einzuordnende puerperale Komplikation entwickeln, die dann als sekundär zu führen wäre.

Folgende Ausdrücke werden zur Bezeichnung der Entbindung verwandt:

Entbindung

Geburt

(Geburts)-Wehen

Niederkunft

Partus

Frühgeburt: lebende Frucht nach einer Schwangerschaftsdauer von etwa 7 Monaten oder 28 Wochen und länger

Die folgenden Unternummern können für die weitere Einteilung aller Krankheiten unter Pos.-Nrn. 660—678 durch Einfügen einer Ziffer rechts des Punktes benutzt werden:

.0 Spontangeburt

Als „spontan“ oder „normal“ bezeichnete Entbindung mit oder ohne Episiotomie (Dammchnitt)

.1 Kunsthilfe ohne Instrumente

Steißentwicklung

Steißextraktion

Wendung:

äußere

innere

Sonstige Kunsthilfe

} mit oder ohne Episiotomie

.2 Zange (allein), niedrige und nicht näher bezeichnete

Zange (allein) bei niedriger und n. n. bez. Art der Anlegung, mit oder ohne Episiotomie

.3 Zange (allein), mittlere und hohe

Zange (allein), mittlere und hohe, mit oder ohne Episiotomie

.4 Sonstige ärztliche oder instrumentelle Hilfe außer Kaiserschnitt

Entbindung (mit, durch):
 Dekapitation
 Fruchtzestückelung
 Kleidotomie
 Kraniotomie

Entbindung (mit, durch):
 Schädelzertrümmerung
 Schlüsselbeinzerschneidung
 sonstige operative geburtshilfliche Eingriffe

.5 Kaiserschnitt, Sectio caesarea

Kaiserschnitt (mit):
 Hysterektomie
 Porro'sche Operation
 jeder Art

.6 Nicht näher bezeichnete Art der Entbindung

Entbindung ohne Angabe, ob spontan, mit Kunsthilfe, instrumentell oder operativ, mit oder ohne Episiotomie

.7 Entbindung vor Eintreffen einer Hilfe

660 Entbindung ohne Komplikationen

ausschl.: Komplikation bei Entbindung 670—678

Entbindung:
 normale o. n. A.
 ohne Komplikationen

670—678 Komplikationen bei Entbindung, einschl. Todesfälle während der Geburt

670 Entbindungsstörungen durch Placenta praevia oder Blutung vor der Geburt

Ablatio placentae
 Abruptio placentae
 Blutung (bei):
 ante partum
 latente
 okkulte
 Placenta praevia
 plazentare o. n. A.
 unstillbare
 o. n. A.

Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):
 Blutung
 falscher Sitz
 increta
 Lösung, vorzeitige
 praevia
 centralis
 lateralis
 marginalis
 partialis
 tiefer Sitz

} als Entbindungskomplikation

671 Entbindungsstörungen durch Plazentarretention

Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):

adhaerens
Retention
Retention:
Eihäute
Nachgeburt

als Entbindungs-
komplikation

mit oder ohne
Blutung

672 Komplikationen durch sonstige Blutungen nach der Entbindung

Anämie im Wochenbett als Blutungsfolge

Blutung:
atonische
während der Entbindung
intra partum
nach Entbindung
post partum
im Wochenbett

als Entbindungskomplikation

673 Entbindungskomplikationen durch Abnormität des knöchernen Beckens

Becken:
Deformität
enges
Naegele'sches
plattrachitisches

als Entbindungskomplikation

674 Entbindungskomplikationen durch Mißverhältnis zwischen Becken und Frucht oder Lageanomalie des Kindes

Hydrocephalus des Kindes
Kindslage, regelwidrige:
Beckenlage
Fußlage
Gesichtslage
Querlage
Scheitellage
Schulterlage
Steißlage
Stirnlage
Vorderhauptslage
sonstige und n. n. bez.
Lageanomalie des Kindes
Mehrlingsschwangerschaft
Mißbildung des Kindes
Mißverhältnis zwischen Geburtskanal und
Foetus
Wasserkopf des Kindes

als Entbindungskomplikation

675 Entbindungskomplikationen durch Geburtsverlängerung infolge sonstiger Ursachen

Abnormität der weichen Geburtswege
Gebärmutter, Uterus:
Atonie
Kontraktur
ringförmige
uhrglasförmige
Trägheit

als Entbindungskomplikation

noch: **675**

Geburt, verzögerte	}	als Entbindungskomplikation
Rigidität der Cervix uteri (Gebärmutterhals)		
Wehenlosigkeit o. n. A.		
Verzögerung der Geburt sonstigen Ursprungs		

676 Entbindungskomplikationen durch Dammriß ohne Angabe anderer Zerreißen

Dammriß (1.—3. Grades)	}	als Entbindungskomplikation
Dammruptur (1.—3. Grades)		

677 Entbindungskomplikationen durch sonstige Verletzungen

Beckenorgane:	}	als Entbindungskomplikation	Geburtsverletzung der Mutter o. n. A. Uterusinversion
Perforation			
Riß			
Ruptur			
Zerreißen			

678 Sonstige Entbindungskomplikationen

Geburtsschock	Rektocele, als Entbindungskomplikation
Krampfwehen	Sturzgeburt
Luftembolie, als Entbindungskomplikation	Subinvolutio uteri, als Entbindungskomplikation
Plazentarerkrankung o. n. A., als Entbindungskomplikation	

680—689 Komplikationen im Wochenbett

680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis

ausschl.: Krankheiten der Harnwege, wenn sie schon vor oder während der Entbindung festgestellt wurden oder während der Schwangerschaft entstanden **640**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

600 Infektiöse Nierenkrankheiten	}	mit Angabe „im Wochenbett“
605 Harnblasenentzündung		

681 Kindbettfieber, ausgenommen bei Fehlgeburt

ausschl.: Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett **683**

Erysipel	}	bei Entbindung und im Wochenbett	Kindbettfieber (bei, im): Entbindung Wochenbett o. n. A.
Gasbrand			
Tetanus			
Febris puerperalis			Puerperalsepsis
Infektion, puerperale			Sepsis, Septikämie (bei, im): Entbindung Wochenbett Wochenbettfieber

682 Phlebitis und Thrombose im Wochenbett

Phlebitis	}	im Wochenbett
Phlegmasia alba dolens		
Thrombophlebitis		
Thrombose:		
venöse		
o. n. A.		
Venenthrombose		

683 Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett

Wochenbettfieber o. n. A.

684 Lungenembolie im Wochenbett

Embolie:	}	bei Entbindung und im Wochenbett
Lungenarterien oder -venen		
o. n. A.		
Lungentzündung (Pneumonie), embolische		
Lungeninfarkt		

Alle unter Pos.-Nr. 465 (Lungenembolie, -thrombose und -infarkt) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

685 Eklampsie im Wochenbett

Alle unter Pos.-Nr. 642 („Eklampsie und Präeklampsie“ in der Schwangerschaft) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

686 Sonstige Toxikosen im Wochenbett

Alle unter Pos.-Nr. 642 („Sonstige“ Schwangerschaftstoxikosen) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

687 Gehirnblutung im Wochenbett

Alle unter Pos.-Nrn. 330—332 und 334 aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

688 Sonstige Komplikationen im Wochenbett

Anämie im Wochenbett, nicht sekundäre (nach Blutung)	Melancholie, im Anschluß an eine Entbindung
Demenz, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Plazentarpolyp
Geistesstörung, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Psychose im Wochenbett
Manie, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Tod, plötzlicher, unbekannter Ursache, bei Entbindung, im Wochenbett
	Sonstige Komplikationen im Wochenbett, die nicht unter den Pos.-Nrn. 680—687 und 689 einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 688 ist wie folgt vorgesehen:

- 688.0 Wochenbettanämie
- 688.1 Wochenbettpsychose
- 688.2 Plötzlicher Tod unbekannter Ursache im Wochenbett
- 688.3 Sonstige

689 Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett

Brustdrüse, Mamma: Abszeß Atrophie Entzündung Erkrankung Fistel Hypertrophie Induration Infektion Phlegmone Vereiterung Verhärtung	} im Wochenbett	Brustwarze: Abszeß Atrophie Entzündung Erkrankung Fissur Hypertrophie Krampf Rhagaden Spasmus Hypergalaktie Hypogalaktie Laktationsstörungen Mastitis Stauungsmastitis	} im Wochenbett
---	-----------------	--	-----------------

XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

690—698 Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes

690 Furunkel und Karbunkel

ausschl.: Furunkel und Karbunkel:

Auge	372, 378, 379
Geschlechtsorgane, männl.	617
Geschlechtsorgane, weibl.	630

Furunkel, Karbunkel:

- After
- Anus
- Arm
- Bauchdecke
- Bein
- Brustdrüse
- Brustwand
- Daumen
- Perse
- Finger
- Fuß
- Gesäß
- Gesicht
- Hals
- Hand
- Handgelenk
- Haut o. n. A.
- Hüfte
- Knie

Furunkel, Karbunkel:

- Knöchel
- Kopfhaut
- Leistenbeuge
- Lende
- Mamma
- Nacken
- Nase
- Oberarm
- Oberschenkel
- Ohr (äußeres)
- Rücken
- Rumpf
- Schläfe
- Schulter
- Unterarm
- Unterschenkel
- Zehe
- o. n. A.
- Furunkulose

noch: **690**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 690 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 690.0 Gesicht
- 690.1 Hals und Nacken
- 690.2 Rumpf
- 690.3 Ober- und Unterarm
- 690.4 Hand
- 690.5 Gesäß
- 690.6 Sonstige Teile der unteren Extremitäten
- 690.7 Sonstige und mehrere Sitze
- 690.8 N. n. bez. Sitz

691 Abszeß und Phlegmone der Finger und Zehen

- ausschl.: Synovitis 741, 742
- Tendinitis 741, 742
- Tendovaginitis 741, 742

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung (dermal) (periostal) (subkutan):	Nagelgeschwür
Daumen	Nagelinfektion
Finger	Nagelwallentzündung, eitrige
Zehe	Onychie
Nagelbett:	Panaritium:
Eiterung	cutaneum
Entzündung, eitrige	oberflächliches
Geschwür	Paronychie
Nagelfalzentzündung, eitrige	Perionychie
	Umlauf

692 Sonstiger Abszeß und Phlegmone ohne Angabe einer Lymphangitis

- ausschl.: Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
- Tonsillen 511
- Pharynx 517
- Mund 538
- Anus 575
- Rektum 575
- Geschlechtsorgane, männl. 617
- Geschlechtsorgane, weibl. 630
- Synovitis 741, 742
- Tendinitis 741, 742
- Tendovaginitis 741, 742
- Nabel der Neugeborenen — 1 J. 767

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
Arm	Gesicht
Bauchdecke	Hacken
Becken bei Männern	Hals
Bein	Hand
Brustwand	Handgelenk
Daumen	Haut o. n. A.
Ferse	Hüfte
Fuß	Knie
Gesäß	Knöchel

ohne Angabe von „Lymphangitis“

noch: **692**

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
Kopf Kopfhaut Leistenbeuge Lende Nabel 1 J. + Nacken Nase (äußerer Teil) Oberarm Oberschenkel	Perineum retroperineale(r) Rücken Rumpf Schulter Unterarm Unterschenkel o. n. A.
} ohne Angabe von „Lymphangitis“	} ohne Angabe von „Lymphangitis“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 692 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 692.0 Kopf, Hals, Nacken
- 692.1 Rumpf
- 692.2 Ober- und Unterarm
- 692.3 Hand mit Ausnahme der Finger
- 692.4 Bein
- 692.5 Fuß mit Ausnahme der Zehen
- 692.6 Sonstige und mehrere Sitze

693

Sonstiger Abszeß und Phlegmone mit Angabe einer Lymphangitis

ausschl.: Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

Tonsillen	511
Pharynx	517
Mund	538
Anus und Rektum	575
Geschlechtsorgane, männl.	617
Geschlechtsorgane, weibl.	630
Tendovaginitis	741, 742

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
Arm Bauchdecke Becken bei Männern Bein Brustwand Daumen Ferse Fuß Gesicht Gesäß Hacken Hals Hand Handgelenk Haut o. n. A. Hüfte Knie Knöchel Kopf Kopfhaut Leistenbeuge Lende Nabel 1 J. +	Nacken Nase (äußerer Teil) Oberarm Oberschenkel Perineum retroperineale(r) Rücken Rumpf Schulter Unterarm Unterschenkel o. n. A. Lymphangitis o. n. A.
} mit Angabe von „Lymphangitis“	} mit Angabe von „Lymphangitis“

noch: **693**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 693 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 693.0 Kopf, Hals, Nacken
- 693.1 Rumpf
- 693.2 Ober- und Unterarm
- 693.3 Hand mit Ausnahme der Finger
- 693.4 Bein
- 693.5 Fuß mit Ausnahme der Zehen
- 693.6 Sonstige und mehrere Sitze

694 Akute Lymphdrüsenentzündung

ausschl.: Lymphdrüsenentzündung, chronische und n. n. bez. 468
Lymphdrüsenanschwellung o. n. A. 782

Adenitis, akute
Lymphadenitis, akute

Lymphdrüse, Lymphknoten:

Abszeß	}	akute(r)
Achselhöhle		
Leistenbeuge		
o. n. A.		
Entzündung		

695 Impetigo

ausschl.: Pemphigoid der Neugeborenen 766
Impetigo der Neugeborenen 766

Eiter:
Ausschlag
Flechte
Grind
Folliculitis staphylogenes
Grindausschlag
Grindblasen
Impetigo:
Bockhardt
bullosa

Impetigo:
contagiosa
follicularis superficialis
simplex
vulgaris
o. n. A.
Staphyloдерmie
Streptodermia bullosa superficialis
Streptodermie

696 Infektiöse Warzen

Verruca plana juvenilis
Verruca vulgaris
Warze:
flache, jugendliche
Fußsohle

Warze:
gewöhnliche
infektiöse
Plantar-
o. n. A.

697 Molluscum contagiosum

Dellwarze
Epithelioma contagiosum

Molluscum contagiosum

698 Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

Akrodermatitis continua Hallopeau	Granuloma pediculatum
Bulla rodens	Pyodermie
Christian-Weber'sche Krankheit	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes, die nicht unter Pos.-Nrn. 001—039 und 690—697 einzuordnen sind
Ekthyma:	
simplex	
vulgaris	
o. n. A.	

700—716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

700 Seborrhoisches Ekzem

Alopecia pityrodes	Status seborrhoicus
Dermatitis, Ekzem:	Unna'sche Krankheit
seborrhoische(s)	Verruca seborrhoica
Pityriasis capitis	Verruca senilis
Seborrhoe	Warze:
Seborrhoea:	seborrhoische
capitis	senile
oleosa	
sicca	

701 Ekzem

ausschl.: Ekzem, allergisches 244

Cheiopompholyx	Ekzem, Ekzema:
Ekzem, Ekzema:	madidans
akutes	papulosum
chronisches	pustulosum
crustosum	rubrum
dyshidrotisches	squamosum
konstitutionelles	vesiculosum
lichenifiziertes	o. n. A.

702 Berufsekzem

Arzneiexanthem	}	mit Angabe „berufsbedingt“ oder „gewerblich“
Bäckerkrätze		
Berufsdermatitis		
Berufsekzem		
Chininkrätze		
Dermatitis (durch):		
Ätzmittel		
Arnica		
Arsen		
Arzneimittel		
Fette bzw. Öle		
Heftpflaster		
Kosmetika		
Laugen		
Lösungsmittel		
Penicillin		
Pflanzen		
Phenol		

noch: **702**

Dermatitis (durch):

Primeln
Quecksilber
Radiumstrahlen
Röntgenstrahlen
Säuren
Strahleneinwirkung jeder Art
Streptomycin
sonstige Einwirkungen

} mit Angabe „berufsbedingt“ oder
„gewerblich“

Dermatitis:

allergische, berufsbedingte
berufsbedingte

Ekzem, Ekzema (durch):

Ätzmittel
Arnica
Arsen
Arzneimittel
Fette bzw. Öle
Heftpflaster
Kosmetika
Laugen
Lösungsmittel
Penicillin
Pflanzen
Phenol
Primeln
Quecksilber
Radiumstrahlen
Röntgenstrahlen
Säuren
Strahleneinwirkung jeder Art
Streptomycin
sonstige Einwirkungen

} mit Angabe „berufsbedingt“ oder
„gewerblich“

Ekzem, Ekzema:

allergisches, berufsbedingtes
berufsbedingtes

Gewerbeekzem

Kontakt ekzem

Ölkrätze (berufsbedingt)

Zementkrätze

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 702 ist wie folgt vorgesehen:

- 702.0 Durch Pflanzen
- 702.1 Durch Öle und Fette
- 702.2 Durch Lösungsmittel
- 702.3 Durch Arzneimittel
- 702.4 Durch sonstige Chemikalien
- 702.5 Durch Bestrahlung
- 702.6 Durch sonstige Stoffe

703

Nicht berufsbedingtes Ekzem

einschl.: Ekzem, allergisches, hervorgerufen durch einen
unter Pos.-Nr. 703 genannten Stoff

Arzneiexanthem

Arzneimittlekzem

Badedermatitis

Berloque-Dermatitis

noch: **703**

Dermatitis, Ekzem, Ekzema (durch):

- Ätzmittel
- Arnica
- Arsen
- Arzneimittel
- Fette bzw. Öle
- Heftpflaster
- Kosmetika
- Laugen
- Lösungsmittel
- Penicillin
- Pflanzen
- Phenol
- Primeln
- Quecksilber
- Radiumstrahlen
- Röntgenstrahlen
- Säuren
- Strahleneinwirkung jeder Art
- Streptomycin
- sonstige Einwirkungen

ohne Angabe „berufsbedingt“ oder
„gewerblich“

Dermatitis, Ekzem, Ekzema:

- medikamentöse
- pratensis
- o. n. A.

Exanthem o. n. A.

- Kontaktekzem
- Ölkrätze, nicht berufsbedingte
- Stranddermatitis
- Wiesendermatitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 703 ist wie folgt vorgesehen:

- 703.0 Durch Pflanzen
- 703.1 Durch Öle und Fette
- 703.2 Durch Lösungsmittel
- 703.3 Durch Arzneimittel
- 703.4 Durch sonstige Chemikalien
- 703.5 Durch Bestrahlung
- 703.6 Durch sonstige Stoffe
- 703.7 O. n. A.

704

Pemphigus

ausschl.: Impetigo und Pemphigoid der Neugeborenen — 4 W. 766

Dermatitis herpetiformis Duhring

Duhring'sche Krankheit

Erythema annulare centrifugum (Darier)

Herpes gestationis

Impetigo herpetiformis Duhring

Pemphigus:

- akuter
- bösartiger
- chronischer

Pemphigus:

erythematodes (Senear-Usher)

foliaceus

hystericus

vegetans

vulgaris

o. n. A.

Schwangerschaftsdermatose

Senear-Usher'sches Syndrom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 704 ist wie folgt vorgesehen:

- 704.0 Dermatitis herpetiformis
- 704.1 Sonstige

705 Erythematöse Affektionen

	ausschl.:	Erythema nodosum, tuberkulöses	014
		Lupus o. n. A.	014
		Lupus erythematodes disseminatus	456
Akne rosacea		Erythrodermia desquamativa (Leiner)	
Brocq'sche Krankheit		Erythrodermie o. n. A.	
Dermatitis:		Hebra'sche Krankheit	
exfoliativa		Herpes iris	
exfoliativa generalisata (Wilson-Brocq)		Leiner'sche Krankheit	
Erythema:		Lupus erythematodes chronicus	
elevatum diutinum		Pityriasis rubra (Hebrae)	
exsudativum multiforme		Rhinophyma	
iris		Rosacea:	
nodosum		cum Akne	
perstans		erythematosa	
scarlatiniforme (recidivans)		juvenilis	
toxischen Ursprungs		pustulosa	
o. n. A.		o. n. A.	
Erythematodes:		Steven-Johnson'sches Syndrom	
chronischer			
discoides			
o. n. A.			

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 705 ist wie folgt vorgesehen:

- 705.0 Toxisches Erythem
- 705.1 Erythema exsudativum multiforme
- 705.2 Erythema nodosum
- 705.3 Rosacea
- 705.4 Lupus erythematodes
- 705.5 Sonstige und n. n. bez.

706 Psoriasis und Parapsoriasis

Dermatitis psoriasisformis nodularis	Psoriasis, Schuppenflechte:
Parapsoriasis:	anularis
en plaques	arthropathica
guttata	circinata
lichenoides	geographica
varioliformis	guttata
o. n. A.	gyrata
Pityriasis:	nummularis
rosea	palmaris et plantaris
rubra pilaris (Devergie)	punctata
o. n. A.	pustulosa
	serpiginosa
	vulgaris
	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 706 ist wie folgt vorgesehen:

- 706.0 Psoriasis
- 706.1 Parapsoriasis
- 706.2 Pityriasis rosea
- 706.3 Sonstige und n. n. bez. Pityriasis
- 706.4 Sonstige

707 Lichen planus

Lichen:	Prurigo nodularis
albus	
nitidus	
ruber (planus)	
o. n. A.	

708 Pruritus und entsprechende Zustände

ausschl.: Pruritus, psychogener 317

Artefacte der Haut	Prurigo:
Dermatitis lichenoides chronica	Hebra'sche
Ekzematoïd, spätexsudatives (Rost)	mitis
Exkoriationen, neurotische	o. n. A.
Juckblättern	Pruritus:
Lichen chronicus Vidal	ani
Neurodermitis Brocq	genitalis
Prurigo:	senilis
Besnier	o. n. A.
ferox	Selbstbeschädigung der Haut

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 708 ist wie folgt vorgesehen :

- 708.0 Pruritus ani
- 708.1 Pruritus der Geschlechtsorgane
- 708.2 Prurigo
- 708.3 Lichenifikation und Lichen simplex chronicus
- 708.4 Dermatitis factitia
- 708.5 Sonstige Juckreizzustände

709 Hühneraugen und Hornhautschwielen

Bäckerschwielen	Hühnerauge
Callositas	Knuckle pads
Callus	Leichdorn
Clavus	Melkerschwiele
Fingerknöchelpolster	Tylositas articularum
Hautschwielen	

710 Sonstige Atrophie und Hypertrophie der Haut

Akanthosis nigricans	Keloid
Akrodermatitis atrophicans chronica	Keratoma palmare et plantare
(Herxheimer)	Keratosis:
Cicatrix hypertrophicus	follicularis
Darier'sche Krankheit	pilaris
Dermatitis atrophicans	suprafollicularis
Dermatomyositis:	Lichen:
akute	atrophicans
chronische	pilaris
Dyskeratosis follicularis	sclerosus
Erythromelie	Maculae atrophicae
Fischschuppenkrankheit	Meleda'sche Krankheit
Hyperkeratosis follicularis	Morbus albumacularis
Ichthyosis:	Narbenkeloid
tarda	Pachydermie o. n. A.
vulgaris	Parakeratosis variegata
o. n. A.	Sklerodaktylie

noch: **710**

Sklerodermie:	Skleroedema adultorum (Buschke)
circumscripta	Spontankeloid
diffusa	Striae atrophicae
progressiva	Thibierge-Weßenbach'sches Syndrom
o. n. A.	Trophoedema
	Wulstnarbe

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 710 ist wie folgt vorgesehen:

- 710.0 Sklerodermie und Dermatomyositis
- 710.1 Keratodermatosen
- 710.2 Chronisch-symmetrisches angeborenes Gliedmaßenödem
- 710.3 Striae atrophicae
- 710.4 Keloide
- 710.5 Sonstige hypertrophische und atrophische Zustände der Haut

711 Sonstige Dermatosen

Bowen'sche Krankheit	Leukoplakie
Erythroplasie (Queyrat)	Präkanzerose der Haut
Keratoma, senile	Xeroderma pigmentosa

712 Krankheiten der Nägel

ausschl.: Onychie, Paronychie 691

Bean-Reil'sche Querfurchen	Niednägel
Koilonychie	Onychitis
Leukonychie	Onychodystrophie
Löffelnägel	Onychogryposis
Mees'sche Bänder	Onycholysis
Nagelbettentzündung	Onychorhexis
Nagelfalzentzündung	Onychoschisis
Nagelhypertrophie	Querfurchen der Nägel
	Unguis incarnatus
	Nagelkrankheiten o. n. A.

713 Krankheiten der Haare und Haarbälge

Alopecia, Alopezie:	Folliculitis:
areata	nuchae sclerotisans
atrophicans	o. n. A.
hereditaria	Hypertrichose
postinfektiöse	Keloidakne
praematura	Monilethrix
Schwangerschafts-	Perifolliculitis abscedens et suffodiens
senile	Poliosis (angeboren)
totale	Pseudopelade (Brocq)
toxische	Sykosis:
universalis	non parasitaria
o. n. A.	vulgaris
Area Celsi	o. n. A.
Bartflechte	Trichiasis
Calvities	Trichochisis
Canities	Trichoklasie
Folliculitis:	Trichoptilosis
abscedens et suffodiens	Trichorhexis nodosa
barbae	Haarkrankheiten o. n. A.
decalvans	

714 Krankheiten der Talg- und Schweißdrüsen

ausschl.: Rosacea 705

Akne:	Dyshidrosis
Brom-	Fox-Fordyce'sche Krankheit
Chlor-	Granulosis rubra nasi
conglobata	Grützbeutel
durch gewerbl. Einflüsse	Hidradenitis (eitrig)
indurata	Hypohidrosis
Jod	Komedonen
juvenilis	Kriegsmelanose
Komedonen-	Milchschorf
necroticans	Miliaria:
Öl-	alba
papulöse	cristallina
picea	rubra
pustulöse	Milien
varioliiformis	Mitesser
vulgaris	Pernakkrankheit
o. n. A.	Säuglingsekzem
Aknekeloid	Schweißdrüsenabszeß
Anhidrosis	Schweißdrüsenzysten
Atherom	Schweißfriesel
Balggeschwulst	Sudamina
Bromidrosis	Syndrom, auriculotemporales
Chromidrosis	Talgdrüsenzysten
Crusta lactea	Schweißdrüsenkrankheiten o. n. A.
Dermatitis papillaris capillitii	Talgdrüsenkrankheiten o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 714 ist wie folgt vorgesehen:

714.0 Krankheiten der Schweißdrüsen

714.1 Akne

714.2 Krankheiten der Talgdrüsen

715 Chronische Hautgeschwüre

ausschl.: Hautgeschwüre durch Infektionen

001—039, 131—138, 690—698

Gangrän 455
 Krampfadergeschwür 460

Decubitus	Malum perforans pedis o. n. A.
Hautgeschwür:	Ulcus tropicum
chronisches	
trophisches	
tropisches	
o. n. A.	

716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

Angiokeratom	Chrysiasis
Aurantiasis	Epheliden
Auriasis	Erythema solare
Chloasma:	Hidroa, Hydroa:
cachecticorum	aestivalia
idiopathisches	vacciniformia
symptomatisches	Intertrigo
virginum periorale	Lentigenes
o. n. A.	Leukoderm

noch: **716**

Lichtdermatose

Linsenmäler

Melanodermie

Narbe:

atrophische
schmerzhaft
o. n. A.

Pigmentatio aurosa

Pityriasis tabescentium

Sommersprossen

Vaselinoderm

Vitiligo

Weißfleckenkrankheit

White spot disease

Sonstige Hautkrankheiten, die nicht den Pos.-
Nrn. 001—039, 131—138 und 690—715
zugeordnet werden können

XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

720—727 Gelenkentzündung und Rheuma

Ausgenommen akuter Gelenkrheumatismus

720 Akute Gelenkentzündung durch Eitererreger

ausschl.: Arthritis, rheumatische,
akut und subakut

Serumarthritis

400

E 944, E 951, N 997, N 998

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)

(durch):

akute
eitrig
entzündliche
infektiöse
Pneumokokken
pyogene

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)

(durch):

septische
Staphylokokken
Streptokokken
subakute
o. n. A.

Pyarthrose

721 Akute, nichteitrig Gelenkentzündung

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden. Für die Morbiditätsstatistik ist sie nicht zu benutzen, wenn die Grundkrankheit noch andauert.)

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)

(durch):

akute
entzündliche
infektiöse
subakute

Infektarthritis

Infektpolyarthritis

hervorgerufen durch nichteitrig Infektion,
z. B. Ruhr, Enteritis, Typhus, Paratyphus,
Reiter'sche Krankheit

722 Rheumaähnliche Gelenkentzündung und entsprechende Zustände

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung):

atrophische
chronische
chronische infektiöse
chronische rheumatische
primäre progressive
rheumatische (chronisch)

Bechterew'sche Krankheit

Fibrositis, chronische noduläre:

Jaccoud'sche
rheumatische

Knotenrheumatismus

Marie-Strümpell'sche Krankheit

Spondylarthritis ankylopoetica

noch: **722**

Spondylitis ankylopoetica
Still'sche Krankheit
Still-Felty'sches Syndrom

Wirbelsäule:
Entzündung
chronische ankylosierende

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 722 ist wie folgt vorgesehen:

- 722.0 Rheumatische Arthritis
- 722.1 Spondylitis ankylopoetica
- 722.2 Fibrositis rheumatoides chronica nodularis

723 Osteoarthritis und entsprechende Zustände

ausschl.: Osteochondrosis der Wirbelsäule bei Jugendlichen 732

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (chronische): deformans degenerative hypertrophische proliferative Arthrosis deformans Gelenkerkrankung, degenerative (multiple) Kümmel'sche Krankheit Malum coxae senile Omarthrosis deformans Osteoarthritis	Osteochondrie der Wirbelsäule Erwachsener Spondylarthrosis Spondylitis: chronische (Wirbelsäule) deformans hypertrophische osteoarthritica o. n. A. Spondylopathia traumatica Spondylosis Wirbelsäule, Versteifung (chronisch)
---	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 723 ist wie folgt vorgesehen:

- 723.0 Osteoarthritis
- 723.1 Spondylarthrose
- 723.2 Wirbelsäulen-Osteochondrose bei Erwachsenen

724 Sonstige bezeichnete Formen der Gelenkentzündung

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (chronisch): entzündliche o. n. A. klimakterische neuropathica posttraumatische senile villöse	Gelenkerkrankung, degenerative Gelenkrheumatismus: chronischer o. n. A. Sonstige näher bez. Formen der Arthritis, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 024, 032, 357 und 720—723 einzuordnen
---	--

725 Arthritis ohne nähere Angabe

Arthritis (chronisch) o. n. A. Arthritis, multiple (chronisch) o. n. A.	Gelenkentzündung (chronisch) o. n. A. Polyarthritis (chronisch) o. n. A.
--	---

726 Muskelrheumatismus

Bindegewebsentzündung Caput obstipum: erworbenes spastisches o. n. A.	ausschl.: Ischialgie 363 Bandscheibenvorfall 735 Schiefhals, angeborener 761 Fibrositis: Humeroskapular-Gelenk o. n. A. Hals, steifer Halskontraktur, spastische
---	---

noch: **726**

Hexenschuß
Kreuzschmerzen

Lumbago

Muskel:

Entzündung
Rheumatismus
Schmerz

Myalgie

Myofibrose:

Humeroskapular-Gegend
o. n. A.

Myositis o. n. A.

Nervenentzündung, rheumatische

Neuralgie, rheumatische

Neuritis, rheumatische

Radiculitis, rheumatische

Rheumatismus, muskulärer

Schiefhals, Torticollis:

erworbener

spastischer

o. n. A.

Wurzelneuritis, rheumatische

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 726 ist wie folgt vorgesehen:

726.0 Lumbago

726.1 Myofibrose der Humeroskapular-Gegend

726.2 Torticollis

726.3 Sonstiger Muskelrheumatismus, Fibrositis, Myalgie

727

Rheumatismus ohne nähere Angabe

Rheumatismus:

akuter

chronischer

Rheumatismus:

subakuter

o. n. A.

730—738

Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke

730

Osteomyelitis und Periostitis

ausschl.: Knochenabszeß:

Warzenfortsatz 393

Nasennebenhöhlen 471, 513

Brodie'scher Abszeß

Exostose

Knochen:

Abszeß

Entzündung

Knochenhaut, Periost:

Abszeß

Entzündung

akute

chronische

o. n. A.

Knochennekrose

Knochensequester

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

akute

chronische

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

eitrige

infektiöse

pyogene

septische

Staphylokokken

Streptokokken

o. n. A.

Osteoperiostitis

Ostitis

Periostitis:

akute

chronische

eitrige

o. n. A.

Periostose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 730 ist wie folgt vorgesehen:

730.0 Akute Osteomyelitis

730.1 Chronische Osteomyelitis

730.2 N. n. bez. Osteomyelitis

730.3 Periostitis ohne Angabe von Osteomyelitis

731 Ostitis deformans

Ostitis deformans (Paget)

Paget'sche Knochenkrankung

732 Osteochondrose

ausschl.: Osteochondrose der Wirbelsäule bei Erwachsenen 723

Apophysitis
 Calvé'sche Krankheit
 Epiphysennekrose:
 Calcaneusapophyse
 o. n. A.
 Epiphysitis
 Freiberg-Köhler'sche Krankheit
 Kienböck'sche Krankheit
 Köhler'sche Krankheit
 Mondbeinnekrose
 Os lunatum-Malacie
 Os naviculare-Nekrose

Osteochondritis, Osteochondrose:
 coxae deformans juvenilis
 deformans juvenilis
 dissecans
 vertebrae
 o. n. A.
 Perthes'sche Krankheit
 Scheuermann'sche Krankheit
 Schipperkrankheit
 Schlatter-Osgood'sche Krankheit
 Thiemann'sche Krankheit
 Vertebra plana
 Wirbelkörperosteochondrose bei Jugendlichen

733 Sonstige Krankheiten der Knochen

ausschl.: Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen) 271
 Xanthomatose der Knochen und Sehnen 289

Diaphysenentzündung
 Dysplasia exostotica fibrosa
 Epicondylitis:
 humeri
 o. n. A.
 Fibrocystomatose der Knochen
 Karies
 Knochen:
 Erkrankung, fibrocystische
 Fraktur
 pathologische
 spontane (unbekannte Ursache)

Kraniotabes (unbekannte Ursache)
 Leontiasis ossea
 Osteoarthrose
 Osteoporose
 Periostitis ossificans toxica
 Schädelknochenerweichung (unbekannte Ursache)
 Sudeck'sche Knochenatrophie

734 Binnenverletzungen des Kniegelenks

ausschl.: Freier Gelenkkörper oder Knorpel im Kniegelenk 738
 Frische Verletzungen des Kniegelenks N 836, N 844

Binnenverletzung des Kniegelenks
 Kreuzbandverletzung des Kniegelenks

Meniskus:
 Einklemmung
 Riß im Kniegelenk
 Schaden

735 Zwischenwirbelscheibenvorfall

einschl.: Neuritis und Ischialgie bei Zwischenwirbelscheibenvorfall

Bandscheibe:
 Riß
 Verschiebung
 Vorfall
 Discus intervertebralis:
 Prolaps
 Riß
 Verschiebung

Intervertebralscheibe:
 Riß
 Verschiebung
 Vorfall
 Nucleus pulposus-Hernie
 Zwischenwirbelscheibe:
 Riß
 Verschiebung
 Vorfall

736 Deformitäten des Iliosakralgelenks

ausschl.: Bechterew'sche Krankheit 722
 Angeborene Mißbildungen der Lumbosakralgegend 758
 Verrenkungen, Verstauchungen der Regio sacroiliaca *N* 846

Articulatio sacroiliaca:

Ankylose
 Lockerung
 Verrenkung, alte
 Verschiebung, alte
 Verstauchung, alte
 Versteifung
 Zerrung, alte
 Krankheit o. n. A.

Iliosakralgelenk:

Ankylose
 Lockerung
 Verrenkung, alte
 Verschiebung, alte
 Verstauchung, alte
 Versteifung
 Zerrung, alte
 Krankheit o. n. A.

737 Gelenkankylosen

ausschl.: Ankylose des Iliosakralgelenks 736

Ankylose, Gelenkversteifung (fibrös)

(knöchern):
 Ellenbogen
 Finger
 Fuß
 Handgelenk
 Hüfte

Ankylose, Gelenkversteifung (fibrös)

(knöchern):
 Knie
 Schulter
 Wirbelsäule
 sonstige, mehrere und n. n. bez. Gelenke

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 737 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 737.0 Wirbelsäule
- 737.1 Schulter
- 737.2 Ellenbogen
- 737.3 Handgelenk
- 737.4 Finger
- 737.5 Hüfte
- 737.6 Knie
- 737.7 Fuß
- 737.8 Sonstige und mehrere Gelenke
- 737.9 N. n. bez. Gelenke

738 Sonstige Erkrankungen der Gelenke

Arthropathie o. n. A.

Arthropht

Chondritis:

eitrige
 o. n. A.

Corpus mobile

Gelenk:

Abszeß o. n. A.
 Bluterguß
 Dislokation
 Erguß
 Ganglion

Gelenk:

Kapselentzündung
 Kontraktur
 Maus
 Wassersucht

Hämarthros

Hydrarthros

Knorpelentzündung

Periarthritis

Sonstige Erkrankungen der Gelenke, die nicht unter Pos.-Nrn. 013, 024, 400, 401 und 730—737 einzuordnen sind

740—749 Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane

740 Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk

Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk

741 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis nichtberuflichen Ursprungs

Bursitis: eitrige entzündliche posttraumatische praepatellaris o. n. A. Dienstmädchenknie Ganglion: Gelenk Sehnen Sehnenscheiden Schleimbeutel: Abszeß Cyste Entzündung eitrige posttraumatische	} ohne Angabe „berufsbedingt“ oder „gewerblich“	Sehnenscheide: Abszeß Entzündung eitrige posttraumatische septische seröse o. n. A. Ganglion Kontraktur Riß, nichttraumatischer Synovitis, Tendovaginitis: eitrige posttraumatische septische seröse o. n. A. Tennisarm Überbein	} ohne Angabe „berufs- bedingt“ oder „gewerblich“
--	---	--	--

742 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis beruflichen Ursprungs

Hauer: Ellenbogen Hand Knie	Hygroma praepatellare
--------------------------------------	-----------------------

Alle unter Pos.-Nr. 741 aufgeführten Krankheiten mit der Angabe „berufsbedingt“ oder „gewerblich“

743 Infektiöse Myositis und sonstige entzündliche Krankheiten der Sehnen und Faszien

ausschl.: Myalgie, epidemische	096
Myositis o. n. A.	726
Myositis fibrosa	744

Faszie: Abszeß Entzündung Muskel: Abszeß Entzündung Myositis: eitrige infektiöse	Sehne: Abszeß Entzündung eitrige posttraumatische septische seröse o. n. A. Tendinitis
--	--

744 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen

	ausschl.:	Xanthomatose der Sehnen	289
		Muskelatrophie, spinale	356
		Kontraktur, ischämische, nach Volkmann	N 995
Amyosthenie		Myasthenia gravis pseudoparalytica	
Amyotaxie		Myopathie, primäre	
Amyotonia congenita		Myositis:	
Dystrophia:		fibrosa	
musculorum, angeborene		ossificans	
musculorum progressiva		Myotonia:	
musculorum pseudohypertrophica		atrophica	
myotonica		congenita	
Erb-Goldflam'sche Krankheit		Neuromyositis	
Muskel:		Oppenheim'sche Krankheit	
Atrophie		Palmaraponeurose, Schrumpfung	
Degeneration		Polymyositis ossificans (progressiva)	
fettige		(generalisata)	
hyaline		Sehne:	
o. n. A.		Kontraktur	
Riß, nichttraumatischer		Riß, nichttraumatischer	
Myasthenia gravis		Thomsen'sche Krankheit	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 744 ist wie folgt vorgesehen:

744.0 Myasthenia gravis

744.1 Angeborene Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen

744.2 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen

745 Deformitäten der Wirbelsäule

	ausschl.:	Herzerkrankung und Kyphoskoliose	431
		Bechterew'sche Krankheit	722
		Paget'sche Knochenkrankheit	731
		Angeborene Mißbildungen der Lendenwirbelsäule	758
Adoleszentenkyphose		Lordose	} mit und ohne Angabe
Kyphose	} mit und ohne Angabe	Skoliose	} „angeboren“
Kyphoskoliose	} „angeboren“	Wirbelsäulenverbiegung o. n. A.	

746 Plattfuß

Fußschmerz o. n. A.	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Plattfuß	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Hackenfuß, platter		Plattknickfuß	
Knickfuß		Senkfuß	
Knickplattfuß		Talipes planus	
Pes planus			

747 Hallux valgus und varus

Hallux valgus (angeboren)	Hallux varus (angeboren)
---------------------------	--------------------------

748 Klumpfuß

Hohlfuß	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Pes equinovarus	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Klumpfuß		Pes equinus	
Krallenfuß		Pes varus	
Krallenzehe		Spitzfuß	
Pes calcaneus		Spreizfuß	

749 Sonstige Deformitäten

Bäckerbein	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Hallux rigidus	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Coxa valga		Hammerfinger	
Coxa vara		Hammerzehe	
Cubitus valgus		Hühnerbrust	
Cubitus varus		Keilbrust	
Deformität:		O-Bein	
Beckenknochen		Rundrücken	
Brustkorb		Trichterbrust	
Genu valgum		X-Bein	
Genu varum			

XIV. Angeborene Mißbildungen

750—759 Angeborene Mißbildungen

Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden.

Endokarditis	} — 4 W.	Hydrocephalus o. n. A.	} — 4 W.
Herzerkrankung o. n. A.		Myokarditis	
Aneurysma	} — 1 J.	Gehirncyste	} — 1 J.
Aortenstenose		Herzklappenerkrankung	
Atresie		Hypoplasie eines Organs	
Ektopie		Lageanomalie eines Organs	
Fehlentwicklung eines Organs		Mißbildungen	
Gehirnatrophie		Pulmonalstenose	

750 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)

Acardiacus	Hemieranius
Acephalus	Ischiopagus
Akranie	Kraniopagus
Anencephalus	Krötenkopf
Aprosopie	Makrocephalie
Cephalothorakopagus	Megalocephalie
Dicephalus	Monstrum
Doppelmißbildung	Siamesische Zwillinge
Epignathus	Syncephalus
Froschkopf	Thorakopagus
Hemiephalus	

751 Spina bifida und Meningocele

Ektopie des Gehirns	Myelocele
Encephalocele	Myelocystocele
Hirnbruch	Myelomeningocele
Hydromeningocele	Rachischisis
Hydromyelia	Rückenmark:
Hydromyelocele	Bruch
Meningocele:	Hernie
cerebrale	Mißbildung
spinale	Spaltbildung der Wirbelsäule, angeborene
o. n. A.	Spina bifida:
Meningoencephalocele	occulta
Meningomyelocele	o. n. A.
	Syringomyelocele

752 Angeborener Wasserkopf

Hydrocephalus, angeborener
Hydroencephalocele, angeborene

Wasserkopf, angeborener

753 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane

Adenoma sebaceum (Pringle)
Anophthalmie
Aphakie, angeborene
Augenmißbildung
Buphthalmus
Dysplasia encephalo-ophthalmica
Epikanthus
Gehirn:
 Dysplasie
 Mißbildung
Glaukom:
 angeborenes
 infantiles
Glotzauge
Katarakt, angeborener
Keratektasie, angeborene
Keratoconus, angeborener
Keratoglobus, angeborener
Kolobom
Laurence-Moon-Biedel'sches Syndrom

Linsentrübung, angeborene
Löwe'sches Syndrom
Mikrocephalie
Nervensystem, Mißbildung des
Porencephalie, angeborene
Pringle'sche Krankheit
Retinitis pigmentosa
Rückenmark:
 Dysplasie
 Mißbildung
Sklerose, tuberöse
Star, angeborener
Talgdrüsennaevus
Tränendrüse, Mißbildung der
Tränendrüsengänge:
 Atresie, angeborene
 Mißbildung
Zentralnervensystem:
 Dysplasie
 Mißbildung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 753 ist wie folgt vorgesehen:

753.0 Angeborener Katarakt

753.1 Sonstige

754 Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems

Anastomose, arteriovenöse, angeborene
Aneurysma, angeborenes
Aorta, Mißbildungen der
Aortenisthmusstenose, angeborene
Aorten-(klappen-):
 Atresie
 Insuffizienz, angeborene
 Stenose, angeborene
Arcus aortae dexter
Arterien, Mißbildungen der
Blausucht, angeborene
Cor biloculare
Cor triloculare
Coronararterien, Mißbildungen der
Dextrokardie:
 mit Situs inversus
 o. n. A.
Divertikel:
 Herz, angeborenes
 Herzbeutel, angeborenes
Ductus arteriosus, offener
Ductus Botalli, offener
Ectopia cordis
Eisenmenger-Komplex

Endokarditis, angeborene
Fallot'sche:
 Pentalogie
 Tetralogie
 Trilogie
Fibroelastosis:
 cordis
 endocardiaca
Foramen ovale, offenes
Herzkrankung, angeborene
Herzfehler, angeborener
Herzklappendeformität, angeborene
Herzkranzgefäße, Mißbildungen der
Herzmuskeltzündung, angeborene
Herzmuskelerkrankung, angeborene
Lutembacher'sches Syndrom
Mitral-(klappen-):
 Atresie
 Insuffizienz, angeborene
 Stenose, angeborene
Morbus caeruleus
Myokarditis, angeborene
Pseudotruncus arteriosus communis

noch: **754**

Pulmonal-(klappen-):

Atresie

Insuffizienz, angeborene

Stenose, angeborene

Rhabdomyom des Herzens, angeborenes

Roger'sche Krankheit

Trikuspidal-(klappen-):

Atresie

Insuffizienz, angeborene

Stenose, angeborene

Truncus aorticus

Ventrikelseptumdefekt

Vitium cordis, angeborenes

Sonstige angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 754 ist wie folgt vorgesehen:

754.0 Fallot'sche Tetralogie

754.1 Persistierender Ductus arteriosus

754.2 Interventrikulärer Septumdefekt

754.3 Vorhof-Septumdefekt

754.4 Fibroelastosis cordis

754.5 Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen des Herzens

754.6 Aortenstenose

754.7 Sonstige Mißbildungen des Kreislaufsystems

755

Hasenscharte und Gaumenspalte

Cheilognathopalatoschisis

Cheilognathoschisis

Cheiloschisis

Gaumenspalte

Gesichtsspalte

Hasenscharte:

unvollständige

vollständige

o. n. A.

Labium fissum

Labium leporinum

Lippenkieferspalte

Lippenspalte

Palatoschisis

Uvula fissa

Velum palatinum fissum

Wolfsrachen

756

Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane

ausschl.: Zahnanomalien, angeborene 533

Eingeweidebruch, angeborener 560, 561

After, Anus:

Atresie

Mißbildung

Verschuß, angeborener

Appendix, Mißbildung der

Bauchspeicheldrüsen-, Pankreasmißbildung

Blinddarm, Mißbildung des

Darm:

Atresie

Mißbildung

Dickdarm:

Divertikel, angeborenes

Mißbildung

Dottergangsfistel

Ductus omphalomesentericus, persistenter

Dünndarm, Mißbildung des

Duodenum, Zwölffingerdarm:

Atresie

Mißbildung

Ektopie der Baueingeweide

Fistel:

ösophagotracheale, angeborene

rektovaginale, angeborene

rektovesikale, angeborene

vulvorektale, angeborene

Gallenblase, Mißbildung der

Gallengänge:

Atresie, angeborene

Cyste, angeborene

Mißbildung

Gaumen, Mißbildung des

Hirschsprung'sche Krankheit

Leber:

Cyste, angeborene

Mißbildung

Lippe, Mißbildung der

Magen, Mißbildung des

Makroglossie, angeborene

Mastdarm, Rektum:

Atresie

Mißbildung

Scheidenfistel, angeborene

noch: **756**

Meckel'sches Divertikel (Diverticulitis)

Megacolon, angeborenes

Mund, Mißbildung des

Mundhöhle, Mißbildung der

Nabelfistel

Ösophagus, Speiseröhre:

Atresie

Dilatation, angeborene

Divertikel (angeboren)

Mißbildung

Strikatur, angeborene

Parotis, Mißbildung der

Pharynx, Rachen:

Divertikel

Mißbildung

Polyp, angeborener

Pylorus:

Stenose, angeborene

Strikatur, angeborene

Speicheldrüse:

Fistel, angeborene

Mißbildung

Speicheldrüsengänge:

Atresie

Mißbildung

Uvula, Mißbildung der

Wurmfortsatz, Mißbildung des

Zäpfchen, Mißbildung des

Zunge:

Hypertrophie, angeborene

Mißbildung

Sonstige angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane, die nicht unter Pos.-Nrn. 533, 560 und 561 einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 756 ist wie folgt vorgesehen:

756.0 Angeborene hypertrophische Pylorusstenose

756.1 Analverschuß

756.2 Sonstige

757

Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane

ausschl.: Phimose und Paraphimose, angeborene 615

Anaspadie

Anorchidie

Anurie der Neugeborenen

Cervix uteri, Gebärmutterhals:

Atresie, angeborene

Mißbildung

Clitoris, Mißbildung der

Ectopia testis

Ectopia vesicae

Eierstock, Mißbildung des

Eileiter, Tuba uterina:

Atresie, angeborene

Cyste, angeborene

Mißbildung

Epispadie

Fistel:

rektourethrale, angeborene

urethrorektale

Fusionsniere

Gärtner'sche Gänge, Persistenz der

Gebärmutter, Uterus:

Atresie

Cyste, angeborene

Mißbildung

Geschlechtsorgane:

Atresie

Mißbildung

Gynatresie, angeborene

Harnblase:

Divertikel, angeborenes

Ektopie

Spalt, angeborener

Harnleiter, Ureter:

Atresie

Klappenbildung, angeborene

Mißbildung

Harnröhre, Urethra:

Atresie

Fistel, angeborene

Klappenbildung, angeborene

Mißbildung

Strikatur, angeborene

Hermaphroditismus

Hoden:

Ektopie

Mißbildung

Hodensack, Mißbildung des

Hydronephrose, angeborene

Hydroureter, angeborener

Hymen:

Atresie, angeborene

imperforatus

Hypospadie

Kryptorchismus

Monorchidie

Nebenhoden, Mißbildung des

noch: **757**

Niere:	Ren scutulatus
Atresie	Ren unguiformis
Becken-	Retentio testis
Cyste (angeboren)	Samenblase, Mißbildung der
Hufeisen-	Samenleiter, Mißbildung des
Kuchen-	Samenstrang, Mißbildung des
Mangel, einseitiger, angeborener	Schamlippe, Mißbildung der
Mißbildung	Scheide, Vagina:
Ovarium, Mißbildung des	Atresie, angeborene
Paraspadie	Cyste, angeborene
Penis:	Mißbildung
Mißbildung	Scheinzwitter
Torsion, angeborene	Solitärniere
Polyorchidie	Urachus:
Prostata, Vorsteherdrüse:	Divertikel
Aplasie	Fistel
Mißbildung	Vas deferens, Mißbildung des
Pseudohermaphroditismus	Vulva, Mißbildung der
Ren arcuatus	Zwitter
Ren informis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 757 ist wie folgt vorgesehen:

- 757.0 Ausbleiben des Descensus testis
- 757.1 Polycystische Erkrankung der Niere
- 757.2 Angeborene Mißbildungen der äußeren Geschlechtsorgane
- 757.3 Sonstige

758 Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke

Achondroplasia	Hüftgelenk:
Akrocephalosyndaktylie	Mißbildung
Akrocephalus	Verrenkung, angeborene
Albers-Schönberg'sche Krankheit	Kahnschädel
Amputation von Körperteilen, angeborene	Knochen, Mißbildung des
Apert'sches Syndrom	Luxatio coxae congenita
Arthrogryposis, angeborene	Marmorknochenkrankheit
Arthromyodysplasia congenita	Mikrognathie
Brachycephalus	Morquio'sche Krankheit
Chondrodystrophie	Ollier'sche Krankheit
Crouzon'sche Krankheit	Osteogenesis imperfecta congenita
Dolichocephalus	Osteopetrosis
Dyschondroplasia	Osteopoikilie
Dysostosis cleidocranialis	Osteopsathyrosis
Dysostosis craniofacialis	Oxycephalus
Dysostosis mandibulofacialis	Perodaktylie
Exostose:	Polydaktylie
angeborene	Pterygiumsyndrom
multiple	Pyrgocephalus
Fragilitas ossium	Sakralisation
Gelenk:	Scaphocephalus
Kontraktur, angeborene	Schulterblatthochstand, angeborener
Mißbildung	Spondylolisthesis (angeboren)
Halsrippe	Spondylolysis (angeboren)
Hexodaktylie	Sprengel'sche Deformität
Hüftgelenk:	Turmschädel
Luxation, angeborene	Turricephalie
	Zwergwuchs, chondrodystrophischer

noch: **758**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 758 ist wie folgt vorgesehen:

- 758.0 Angeborene Verlagerung der Hüfte
- 758.1 Chondrodystrophie
- 758.2 Angeborene Mißbildungen des Schädels
- 758.3 Knochenbrüchigkeit
- 758.4 Halsrippe
- 758.5 Angeborene Anomalien der Regio lumbosacralis
- 758.6 Sonstige Mißbildungen der Knochen und Gelenke

759 Sonstige angeborene Mißbildungen

ausschl.: Lungenatelektase, angeborene 762

- | | |
|------------------------------------|--|
| Agenesie o. n. A. | Luftröhre, Trachea: |
| Albinismus | Atresie |
| Alopezie, angeborene | Mißbildung |
| Anonychie | Lunge: |
| Atmungsorgane, Mißbildung der | Cyste (angeboren) |
| Atresie, angeborene o. n. A. | Mißbildung |
| Bildungsfehler o. n. A. | Milz, Mißbildung der |
| Bronchiektasie, angeborene | Mißbildung o. n. A. |
| Brustdrüse, Mißbildung der | Mißgeburt o. n. A. |
| Ductus thyreoglossus, persistenter | Muskel: |
| Dysplasie, ektodermale, angeborene | Dysplasie |
| Ektopie, angeborene | Mißbildung |
| Epidermolysis bullosa | Nase: |
| Epiglottis, Mißbildung der | Atresie |
| Fehlbildung o. n. A. | Mißbildung |
| Fistel, angeborene o. n. A. | Nebenniere, Mißbildung der |
| Gliedmaßen, Mißbildung der | Schilddrüse, Mißbildung der |
| Hals: | Schleimbeutel, Mißbildung der |
| Cyste, angeborene | Sehnen, Mißbildung der |
| Fistel, angeborene | Situs inversus |
| Haut, Mißbildung der | Status Ullrich-Bonnevie |
| Hypertrichosis, angeborene | Syndaktylie |
| Kehldeckel, Mißbildung des | Thymus, Mißbildung des |
| Kehlkopf, Larynx: | Turner'sches Syndrom |
| Atresie | Zwerchfell, Mißbildung des |
| Mißbildung | Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen, soweit |
| Kiemengang: | nicht unter Pos.-Nrn. 750—758 einzuordnen |
| Cyste | |
| Fistel | |
| Klippel-Feil'sches Syndrom | |

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 759 ist wie folgt vorgesehen:

- 759.0 Angeborene Mißbildungen der Atmungsorgane
- 759.1 Angeborene Mißbildungen der Haut
- 759.2 Angeborene Mißbildungen der Muskeln
- 759.3 Sonstige und n. n. bez.

XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen; er schließt aber auch Krankheiten und Todesfälle jeden Alters mit ein, die auf die unten genannten Ursachen zurückzuführen sind, außer wenn eine Altersbegrenzung angegeben ist.

Für die Zwecke dieses Verzeichnisses gilt als „unreifes Kind“ eine Lebendgeburt mit einem Geburtsgewicht von 2500 g oder weniger. Außerdem fallen darunter Kinder, die als „unreif“ bezeichnet wurden. In einigen Staaten wird diese Bezeichnung nicht Verwendung finden können. Falls das Gewicht nicht angegeben ist, kann jede Lebendgeburt bei einer Schwangerschaftsdauer von weniger als 37 Wochen oder mit dem Vermerk „Frühgeburt“ für die Zwecke dieses Verzeichnisses als „unreifes Kind“ angesehen werden.

Die Pos.-Nrn. dieses Abschnittes sind nur auf lebendgeborene Kinder anzuwenden; bei Totgeburten siehe *Y 3*.

760—769 Geburtsverletzungen, Asphyxie und Infektionen der Neugeborenen

760 Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen

ausschl.: Folgezustände einer cerebralen oder spinalen Geburtsverletzung bei Tod von über 4 Wochen alten Säuglingen *351*

Blutung, Hämorrhagie — 4 W.:	Hämatom — 4 W. :
basiläre	cerebrales
bulbäre	subdurales
cerebellare	Hämatomyelie — 4 W.
cerebrale	Hirnhautblutung — 4 W.
epidurale	Hirnschlag bei Neugeborenen — 4 W.
extradurale	Hirnschwellung — 4 W.
intrakranielle	Kleinhirnblutung — 4 W.
kortikale	Lähmung, cerebrale, angeborne — 4 W.
meningeale	Ödem, cerebrales — 4 W.
subarachnoidale	Paralyse, cerebrale — 4 W.
subdurale	Rückenmark:
subkortikale	Blutung — 4 W.
ventrikuläre	Geburtsverletzung — 4 W.
Gehirn:	Schädelbasisblutung — 4 W.
Blutung — 4 W.	Tentoriumriß (Geburtsverletzung)
Geburtsverletzung — 4 W.	
Hämatom — 4 W.	
Ödem — 4 W.	
Quetschung bei Neugeborenen — 4 W.	
Rindenblutung — 4 W.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 760 ist wie folgt vorgesehen:

- 760.0 Ohne Angabe von Unreife
- 760.5 Bei Unreife

761 Sonstige Geburtsverletzungen der Neugeborenen

Armlähmung — 4 W.	Kopf:
Caput obstipum, angeborenes	Geschwulst
Cephalhämatom	Hämatom
Erb'sche Lähmung	Lähmung, N. facialis — 4 W.
Erstickung durch Geburtsverletzung	Nabelschnur:
Facialis:	Knoten
Lähmung — 4 W.	Kompression
Parese — 4 W.	Strangulation
Geburtslähmung bei Neugeborenen	Vorfall
Geburtsverletzung bei Neugeborenen	Perikranialhämatom (Geburtsverletzung)
o. n. A. — 4 W.	Placenta praevia mit Geburtsverletzung bei
Hämatom M. sternocleidomastoideus bei	Neugeborenen
Neugeborenen — 4 W.	Plexuslähmung — 4 W.
Inspiration von Vaginalschleim	Schiefhals, angeborener
Kindslage, regelwidrige mit Geburtsverletzung	Sturzgeburt, Tod der Neugeborenen
der Neugeborenen	Torticollis, angeborener
Klumpke'sche Lähmung	Zangenverletzung der Neugeborenen
Knochenbruch durch Geburtsverletzung	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 761 ist wie folgt vorgesehen:

761.0 Ohne Angabe von Unreife

761.5 Bei Unreife

762 Asphyxie während und nach der Geburt

Apnoe der Neugeborenen	Atem:	
Asphyxia, Asphyxie — 1 J. (durch):	Lähmung	} der Neugeborenen
blaue	Not	
Geburtsverletzung	Stillstand	
Neugeborener	Lungenkollaps — 1 J.	
pallida	Pneumothorax:	
postnatale	angeborener	
weiße	spontaner — 1 J.	
o. n. A.	Scheintod der Neugeborenen nach Geburt	
Atelektase (Lunge) — 1 J.:		
angeborene		
Neugeborener		
postnatale		
o. n. A.		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 762 ist wie folgt vorgesehen:

762.0 Ohne Angabe von Unreife

762.5 Bei Unreife

763 Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen

Lungenentzündung der Neugeborenen	Alle unter Pos.-Nrn. 490—493 aufgeführten
— 4 W.	Krankheiten mit Angabe „unter 4 Wochen
Pneumonie (interstitiell) der Neugeborenen	Lebensalter“
— 4 W.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 763 ist wie folgt vorgesehen:

763.0 Ohne Angabe von Unreife

763.5 Bei Unreife

764 Diarrhoe bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen

Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.
Durchfall der Neugeborenen — 4 W.

Alle unter Pos.-Nr. 571 aufgeführten Krankheiten mit Angabe „unter 4 Wochen Lebensalter“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 764 ist wie folgt vorgesehen:

- 764.0 Ohne Angabe von Unreife
- 764.5 Bei Unreife

765 Ophthalmie der Neugeborenen

ausschl.: Gonorrhoeische Konjunktivitis und Ophthalmie 033

Augenentzündung der Neugeborenen
Konjunktivitis, Bindehautentzündung der Neugeborenen:
eitrige
o. n. A.

Ophthalmie der Neugeborenen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 765 ist wie folgt vorgesehen:

- 765.0 Ohne Angabe von Unreife
- 765.5 Bei Unreife

766 Pemphigoid der Neugeborenen

Dermatitis exfoliativa neonatorum
Impetigo:
neonatorum
— 4 W.

Pemphigoid der Neugeborenen
Pemphigus der Neugeborenen
Ritter'sche Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 766 ist wie folgt vorgesehen:

- 766.0 Ohne Angabe von Unreife
- 766.5 Bei Unreife

767 Nabelsepsis

Fungus umbilicalis — 1 J.
Granuloma umbilicale — 1 J.

Nabel: }

- Abszeß
- Entzündung
- Geschwür
- Granulom
- Infektion
- Phlebitis
- Schwamm
- Sepsis
- Ulcus
- Zellgewebsentzündung

der Neugeborenen
bis 1 Jahr

Omphalitis — 1 J.
Periphlebitis umbilicalis — 1 J.
Phlebitis umbilicalis — 1 J.
Thrombophlebitis umbilicalis — 1 J.
Ulcus umbilicalis — 1 J.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 767 ist wie folgt vorgesehen:

- 767.0 Ohne Angabe von Unreife
- 767.5 Bei Unreife

768 Sonstige Sepsis der Neugeborenen

Allgemeinfektion Bakteriämie Buhl'sche Krankheit	} der Neugeborenen	Blutvergiftung Sepsis Septikämie	} der Neugeborenen
--	--------------------	--	--------------------

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 768 ist wie folgt vorgesehen:

- 768.0 Ohne Angabe von Unreife
768.5 Bei Unreife

769 Schädigungen der Neugeborenen, die von bestimmten Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft herrühren

Embryopathia rubeolaris Embryopathie — I J. Masernembryopathie	Neugeborenenkrankung durch: Diabetes mellitus Schwangerschaftstoxikose der Mutter Rubeolenembryopathie Toxoplasmose, angeborene Virusembryopathie
--	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 769 ist wie folgt vorgesehen:

- 769.0 Schädigung infolge mütterlicher „Toxikosen in der Schwangerschaft“ ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen
769.1 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Diabetes mellitus ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen
769.2 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Röteln ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen
769.3 Schädigung infolge von Toxoplasmose ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen
769.4 Schädigung infolge sonstiger oder n. n. bez. Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen
769.5 Schädigung infolge mütterlicher „Toxikosen in der Schwangerschaft“ bei Unreife des Neugeborenen
769.6 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Diabetes mellitus bei Unreife des Neugeborenen
769.7 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Röteln bei Unreife des Neugeborenen
769.8 Schädigung infolge Toxoplasmose bei Unreife des Neugeborenen
769.9 Schädigung infolge sonstiger oder n. n. bez. Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft bei Unreife des Neugeborenen

770—776 Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit**770 Erythroblastose der Neugeborenen**

Anämie der Neugeborenen: hämolytische (Erythroblastose) pseudoleukämische	Hydrops congenitus Icterus gravis neonatorum Kernikterus
Erythroblastose: foetale der Neugeborenen	Morbus haemorrhagicus neonatorum

noch: 770

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 770 ist wie folgt vorgesehen:

- 770.0 Erythroblastose ohne Angabe einer Nervenbeteiligung oder Unreife
- 770.1 Kernikterus ohne Angabe von Unreife
- 770.2 Erythroblastose mit Leberbeteiligung außer Icterus gravis ohne Angabe von Unreife
- 770.5 Erythroblastose ohne Angabe einer Nervenbeteiligung bei Unreife
- 770.6 Kernikterus bei Unreife
- 770.7 Erythroblastose mit Leberbeteiligung außer Icterus gravis bei Unreife

771 Hämorrhagische Krankheiten der Neugeborenen

Bluterbrechen	}	der Neugeborenen	Melaena neonatorum
Blutungen			Morbus maculosus neonatorum
Darmblutung			Vitamin K-Mangel der Neugeborenen
Hämorrhagie			
Hypovitaminose K			

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 771 ist wie folgt vorgesehen:

- 771.0 Ohne Angabe von Unreife
- 771.5 Bei Unreife

772 Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen

Ansatzstörungen	}	— 1 J.	Inanition mit Ernährungsstörungen	}	— 1 J.
Asthenie, Ernährungsstörungen			Kachexie durch Ernährungsstörungen		
Athrepsie, Ernährungsstörungen			Marasmus durch Ernährungsstörungen		
Atrophie, Ernährungsstörungen			Nährschäden		
Bilanzstörungen			Unterernährung		
Dekompensation					
Dystrophie, Ernährungsstörungen					
Ernährungsstörungen, chronische					

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 772 ist wie folgt vorgesehen:

- 772.0 Ohne Angabe von Unreife
- 772.5 Bei Unreife

773 Mangelhaft bezeichnete, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten

Albuminurie der Neugeborenen	Nabel:
Asthenie — 1 J.	Blutung — 1 J.
Athrepsie — 1 J.	Krankheiten o. n. A. — 1 J.
Atrophie, infantile — 1 J.	Ödem der Neugeborenen — 1 J.
Cyanose der Neugeborenen	Sklerem der Neugeborenen — 1 J.
Fettdarre — 1 J.	Skleroedema neonatorum
Fettsklerem — 1 J.	Strophulus infantium — 1 J.
Hepatitis der Neugeborenen	Sonstige, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 760—772 und 774 einzuordnen sind
Inanition o. n. A. — 1 J.	
Kachexie o. n. A. — 1 J.	
Lebensschwäche, angeborene	
Marasmus o. n. A. — 1 J.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 773 ist wie folgt vorgesehen:

- 773.0 Ohne Angabe von Unreife
- 773.5 Bei Unreife

774 Unreife mit Angabe einer weiteren Ursache

Drillinge
Frühgeburt
Geburtsgewicht unter 2500 g
Mangelgeburt
Schwangerschaft:
 kürzer als 37 Wochen
 von 28—37 Wochen
 verkürzte
Unreife
Zwillinge

mit Angabe einer Begleit- oder zusätzlichen Krankheit des Kindes (z. B. Bronchitis), die nicht unter Pos.-Nrn. 760—773 einzuordnen ist.

775 Unreife als Komplikation einer anderen Krankheit

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden).

Unreife als Komplikation irgendeiner Krankheit, die nicht unter Pos.-Nrn. 760—774 einzuordnen ist

776 Unreife ohne nähere Angaben

Unreife o. n. A. oder sonstige unter Pos.-Nr. 774 angegebene Zustände ohne Angabe irgendeiner Krankheit

XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

Dieser Abschnitt enthält Krankheitssymptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die anderweitig nicht einzuordnen sind.

Krankheitszeichen oder -erscheinungen, die einer der in den vorhergehenden Abschnitten aufgeführten Diagnose ziemlich genau entsprechen, sind unter den entsprechenden Abschnitten einzuordnen.

Die Pos.-Nrn. 780—789 enthalten mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Krankheitszeichen, die mit etwa gleicher Wahrscheinlichkeit auf zwei oder mehrere Krankheiten hindeuten, oder von zwei bzw. mehreren Organsystemen ihren Ursprung nehmen, ohne daß die Bearbeitung des betreffenden Falles die Erstellung einer endgültigen Diagnose ermöglicht.

In der Praxis könnten alle Pos.-Nrn. dieses Abschnittes den Vermerk „ohne nähere Angabe“, „unbekannter Ätiologie“ oder „vorübergehend“ erhalten. Die unter Pos.-Nrn. 780—789 aufgeführten Krankheiten und Krankheitszeichen sind auf Fälle anzuwenden, die aus einem der nachstehenden Gründe nicht endgültig geklärt werden konnten:

- a) Trotz eingehender Untersuchungen gelang nicht die Stellung einer genauen Diagnose;
- b) Vorhandensein von Krankheitssymptomen bei der ersten Untersuchung, die im weiteren Verlauf schwanden und deren Ursachen nicht ermittelt werden konnten;

- c) Vorläufige symptomatische Diagnose, die durch vorzeitigen Abbruch der Behandlung bzw. Beobachtung nicht gesichert werden konnte;
- d) Der Patient wurde zur Behandlung überwiesen, obwohl die Diagnostik noch nicht abgeschlossen war;
- e) Die Diagnose wurde aus irgendeinem Grunde nicht festgelegt.

780—789 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die Systemen oder Organen zugeordnet werden können

780 Bestimmte Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Epilepsie, genuine 308, 353
 Ätherkrämpfe E 954, N 999

Alpdrücken	Koordinationsstörungen
Amnesie (retrograde)	Krämpfe:
Anfall:	cerebrale
epileptiformer	epileptiforme
o. n. A.	o. n. A.
Angstgefühl im Schlaf	Meningismus o. n. A.
Ataxie	Muskelklonus
Athetose	Myoklonus
Bewegung, abnorme, unwillkürliche	Nachtwandeln
Bewußtlosigkeit	Narkolepsie
Delirium	Nervenzucken
Epilepsie:	Schlaflosigkeit
angeborene, fokale	Schlafsucht
fokale	Schlafwandeln
Herd-	Schwindel
Jackson'sche	Somnambulismus
kortikale	Spasmus o. n. A.
partielle	Stupor o. n. A.
Rinden-	Taumel
symptomatische	Tick
Gedächtnislücke	Tremor
Inkoordination, muskuläre	Trismus
Isomnie	Vertigo
Koma	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 780 ist wie folgt vorgesehen:

- 780.0 Koma und Stupor
- 780.1 Delirium
- 780.2 Konvulsionen
- 780.3 Jackson'sche Epilepsie
- 780.4 Abnorme, unwillkürliche Bewegung
- 780.5 Koordinationsstörungen
- 780.6 Vertigo
- 780.7 Schlafstörungen
- 780.8 Störungen des Erinnerungsvermögens
- 780.9 Meningismus

781 Sonstige Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können

	ausschl.: Nystagmus der Bergleute	318
	Strabismus	384
	Nichtentzündliche Augenkrankheiten	380—388
	Blindheit	389
	Taubheit	398
Agraphie, sekundäre, nach Organschaden	Nystagmus	
Alexie, sekundäre, nach Organschaden	Ohrensausen	
Ameisenlaufen	Parästhesie	
Anästhesie	Parageusie	
Aphasie, sekundäre, nach Organschaden	Parosmie	
Augenbewegungsstörung	Photophobie	
Augenlidlähmung	Protrusio bulbi	
Diplopie	Ptose	
Doppelsehen	Rindentaubheit	
Dysarthrie } sekundäre, nach	Schlucklähmung	
Dysphasie } Organschaden	Seelentaubheit	
Empfindungslosigkeit	Skotom	
Encephalopathie	Sprechen, ungeordnetes	} sekundäres, nach Organ- schaden
Enophthalmus	Stammeln	
Exophthalmus	Stottern	
Frigidität	Tinnitus aurium	
Gaumensegellähmung	Tontaubheit	
Gefühlssinnstörung	Wortblindheit, sekundäre, nach Organ-	
Geruchssinnstörung	schaden	
Geschmacksstörung	Worttaubheit	
Gesichtsfeldausfall	Zungenschmerz	
Glossalgie		
Glossodynie		
Halbsichtigkeit		
Halluzinationen:		
Gehör-		
Geruchssinn-		
Geschmackssinn-		
Gesichts-		
o. n. A.		
Hemianopsie		
Hemiopie		
Hyperästhesie		
Kakosmie		
Lallen, sekundäres, nach Organschaden		
Lichtscheu		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 781 ist wie folgt vorgesehen:

- 781.0 Störungen des Gesichtssinns, außer Sehstörungen
- 781.1 Störungen der Augenbewegungen
- 781.2 Photophobie
- 781.3 Störungen des Hörvermögens
- 781.4 Störungen der Hirnnerven, außer N. opticus, N. oculomotorius und N. acusticus
- 781.5 Stammeln und Stottern
- 781.6 Sonstige Sprachstörungen, einschl. Alexie und Agraphie
- 781.7 Sonstige Störungen der Sinneswahrnehmung
- 781.8 Encephalopathie
- 781.9 Halluzinationen

782 Krankheitszeichen, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können

	ausschl.: Hungerödem	286
	Vegetative Dystonie	315
	Tachykardie, paroxysmale	433
	Herzschwäche mit Stauungserscheinungen	434
	Ödem, kardiales	434
	Versagen des linken Ventrikels	434
	Kyphose usw. mit Herzerkrankung	434
	Lymphdrüsenentzündung	468, 694
	Ödem, nephrogenes	591
	Hydrops congenitus	770
	Aszites o. n. A.	785
Anasarca	Lymphdrüsen, -knoten:	
Blässe	Schwellung o. n. A.	
Cyanose, ausschl. der Neugeborenen	Vergrößerung o. n. A.	
Erröten, übermäßiges	Milz:	
Herzanfall:	Schwellung o. n. A.	
akuter	Vergrößerung o. n. A.	
o. n. A.	Ödem:	
Herzjagen	subakutes	
Herzklopfen	o. n. A.	
Herzschaden	Ohnmacht:	
Herzschmerzen	vagusbedingte	
Herzschwäche	o. n. A.	
Herzversagen:	Palpitatio cordis	
akutes	Präkordialangst	
o. n. A.	Präkordialschmerzen	
Hydrops	Schock, nichttraumatischer	
Kardialgie	Schwächeanfall	
Kollaps	Splenomegalie	
Kreislaufschwäche	Synkope o. n. A.	
Kreislaufstörung	Tachykardie	
Kreislaufversagen	Wassersucht	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 782 ist wie folgt vorgesehen:

- 782.0 Präkordialschmerz
- 782.1 Herzklopfen
- 782.2 Tachykardie
- 782.3 Blässe und Cyanose (außer bei Neugeborenen)
- 782.4 Akutes Herzversagen, unbestimmbares
- 782.5 Synkope und Kollaps
- 782.6 Ödem und Hydrops
- 782.7 Schwellung der Lymphknoten
- 782.8 Splenomegalie
- 782.9 Schock o. n. A.

783 Krankheitszeichen, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Pleurodynie, epidemische 096

Aphonie	Atmen, pfeifendes
Apnoe, ausschl. der Neugeborenen	Atmung, forcierte
Atemlähmung	Auswurf, vermehrter
Atemnot	Bluthusten o. n. A.
Atemstillstand	Bronchialblutung
	Brustfellschmerz

noch: **783**

Dyspnoe:	Orthopnoe
nächtliche	Pleuralgie
paroxysmale	Pleurodynie
Epistaxis	Rippenfellschmerz o. n. A.
Hämoptye o. n. A.	Seitenstechen
Hämoptyse o. n. A.	Sprachverlust
Heiserkeit	Sputum, vermehrtes
Husten o. n. A.	Stridor
Hyperventilation	Stimmbruch
Kurzatmigkeit	Stimmlosigkeit
Lungenblutung	Stimmverlust
Nasenbluten	Stridor

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 783 ist wie folgt vorgesehen:

783.0	Epistaxis
783.1	Hämoptye o. n. A.
783.2	Dyspnoe
783.3	Husten
783.4	Auswurf
783.5	Stimmveränderung
783.6	Stridor
783.7	Brustschmerzen

784

Krankheitszeichen, die den oberen Verdauungsorganen zugeordnet werden können

ausschl.:	Singultus, epidemischer	096
	Magengeschwürblutung	540
	Zwölffingerdarmgeschwürblutung	541
	Schwangerschaftserbrechen	642
Anorexie o. n. A.	Pylospasmus I J. +	
Appetitlosigkeit	Pyrosis	
Aufstoßen o. n. A.	Ruminatio	
Bluterbrechen o. n. A.	Salivation	
Brechen	Schluckauf o. n. A.	
Dysphagie	Schluckbeschwerden	
Emesis	Schlucksen	
Erbrechen	Sialorrhoe	
Eruetatio	Singultus o. n. A.	
Hämatemesis o. n. A.	Speichelfluß, vermehrter	
Magenblutung unbekannter Ursache	Übelkeit	
Nausea o. n. A.	Vomitus o. n. A.	
Ptyalismus		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 784 ist wie folgt vorgesehen:

784.0	Anorexie
784.1	Nausea und Erbrechen
784.2	Pylospasmus
784.3	Sodbrennen
784.4	Dysphagie
784.5	Hämatemesis
784.6	Übermäßiger Speichelfluß
784.7	Singultus
784.8	Eruetatio

785 Krankheitszeichen, die den unteren Verdauungsorganen zugeordnet werden können¹⁾

ausschl.: Melaena neonatorum 771

Aszites:	Kolik:
chylöser	infantile
o. n. A.	intestinale
Bauchschmerzen o. n. A.	o. n. A.
Bauchschwellung o. n. A.	Leberschmerzen o. n. A.
Bauchwassersucht o. n. A.	Lebervergrößerung o. n. A.
Blähsucht	Melaena I J. +
Blähungen	Peristaltik, sichtbare
Cholämie	Sodbrennen
Darmbewegung, sichtbare	Stuhlabgang, unfreiwilliger
Flatulenz	Tenesmus
Flatus	
Gastrostaxis	
Gelbsucht o. n. A.	
Hepatomegalie	
Ikterus o. n. A.	
Incontinentia alvi	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 785 ist wie folgt vorgesehen:

- 785.0 Bauchschwellung
- 785.1 Hepatomegalie
- 785.2 Gelbsucht
- 785.3 Aszites
- 785.4 Flatus
- 785.5 Bauchschmerzen
- 785.7 Unfreiwilliger Stuhlabgang
- 785.8 Melaena I J. +
- 785.9 Sichtbare Peristaltik

786 Krankheitszeichen, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Sexualstörungen, psychogene 317
 Enuresis in der Kindheit 321
 Enuresis Erwachsener 321
 Dysmenorrhoe 634
 Anurie der Neugeborenen 757

Anaphrodisie	Harnlassen:
Anurie o. n. A.	häufiges
Bettnässen o. n. A.	Harnleiterkolik, Ureterkolik
Blasendrang	Harnverhaltung
Brustdrüsenschmerz o. n. A.	Harnzwang, schmerzhafter
Coitus, schmerzhafter	Incontinentia urinae
Dyspareunie	Ischurie
Dysurie	Miktion:
Enuresis o. n. A.	häufige
Erektion, schmerzhafte	Störungen o. n. A.
Geschlechtsorgane, Schmerzen in	Nierenkolik
Harnabgang, unwillkürlicher	Nykturie
Harnblaseninkontinenz	Oligurie
Harnblasenschmerz	Pollakisurie
Harndrang	Polyurie
	Priapismus

¹⁾ Vgl. Anmerkung zu Pos.-Nr. 571

noch: **786**

Stillicidium urinae
Strangurie
Tenesmus vesicae

Urinverhaltung o. n. A.
Vaginismus
Wasserlassen, häufiges

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 786 ist wie folgt vorgesehen:

- 786.0 Schmerz in den Harnorganen
- 786.1 Harnverhaltung
- 786.2 Unwillkürlicher Harnabgang
- 786.3 Häufiges Wasserlassen
- 786.4 Polyurie
- 786.5 Oligurie, Anurie
- 786.6 Priapismus
- 786.7 Schmerz in den Geschlechtsorganen, einschl. Dyspareunie

787

Krankheitszeichen, die Gliedmaßen und Rücken zugeordnet werden können

ausschl.: Lumbago 726
Deformität des Iliosakralgelenks 736

Arm:	Gang:
Lähmung, vorübergehende	ataktischer
Schmerzen	paralytischer
Schwellung	schwankender
Arthralgie	spastischer
Bein:	Störung o. n. A.
Lähmung, vorübergehende	Gehbeschwerden
Schmerzen	Gelenk:
Schwellung	Schmerzen
Extremitäten (obere, untere):	Schwellung
Lähmung, vorübergehende	Gliedmaßen (obere, untere):
Schmerzen	Lähmung, vorübergehende
Schwellung	Schmerzen
Finger:	Schwellung
Schmerzen	Hand:
Schwellung	Schmerzen
Fuß:	Schwellung
Schmerzen	Kreuzschmerzen
Schwellung	Monoplegie, vorübergehende
	Rückenschmerzen o. n. A.
	Zehenschmerzen
	Zehenschwellung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 787 ist wie folgt vorgesehen:

- 787.0 Vorübergehende Lähmung eines Gliedes unbekannter Ursache
- 787.1 Gliederschmerzen
- 787.2 Schwellung der Gliedmaßen
- 787.3 Gelenkschmerzen
- 787.4 Gelenkschwellung
- 787.5 Rückenschmerzen
- 787.6 Gehbeschwerden
- 787.7 Ganganomalien

788 Sonstige Krankheitszeichen allgemeiner Art

ausschl.: Tetanie, parathyreoidale 271
 Ernährungsstörungen 280—289, 772
 Hyperventilationstetanie 783

Acetonämie	Schüttelfrost
Acidose	Schwitzen, übermäßiges
Alkalose	Spasmophilie
Blutalkalispiegel, erhöhter	Stickstoffretention, extrarenale
Blutübersäuerung	Tetanie o. n. A.
Diathese, harnsaure, uratische	Urämie, extrarenale
Entwässerung, akute	Wasserentzug, akuter
Fieber:	Wasserverlust
anhaltendes	Sonstige näher bezeichnete Krankheits-
o. n. A.	zeichen, die nicht anderweitig eingeordnet
Fieberschauer	werden können
Gewichtsabnahme o. n. A.	
Gewichtsverlust o. n. A.	
Hautausschlag o. n. A.	
Hauteruption o. n. A.	
Hypercholesterinämie	
Hyperhidrosis	
Hyperlipämie, idiopathische	
Hyperpyrexie	
Karpopedalspasmen	
Ketose	
Knötchen, subkutanen o. n. A.	
Nachtschweiß	
Pyrexie	
Reststickstoffvermehrung, extrarenale	
Säurevergiftung (Acidose)	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 788 ist wie folgt vorgesehen:

- 788.0 Wasserverlust
- 788.1 Übermäßiges Schwitzen
- 788.2 Hautausschlag
- 788.3 Subkutane Knötchen
- 788.4 Gewichtsverlust
- 788.5 Tetanie
- 788.6 Acidose
- 788.7 Alkalose
- 788.8 Fieber unbekanntem Ursprungs
- 788.9 Sonstige

789 Abnorme Harnbestandteile nicht näher bezeichneter Ursache

ausschl.: Chylurie durch Filarien 127

Acetonurie	Bazillurie
Albuminurie:	Blutharnen
cyclische	Chylurie
juvenile	Eiter im Urin
lordotische	Eiweißausscheidung im Urin
orthostatische	Glykosurie
o. n. A.	Hämaturie
Bakteriurie	Hämoglobinurie

noch: **789**

Ketonurie
Melanurie
Methämoglobinurie

Nierenblutung
Pyurie

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 789 ist wie folgt vorgesehen:

- 789.0 Albuminurie o. n. A.
- 789.1 Orthostatische Albuminurie
- 789.2 Pyurie und Bakteriurie
- 789.3 Chylurie
- 789.4 Hämaturie
- 789.5 Hämoglobinurie
- 789.6 Glykosurie
- 789.7 Acetonurie
- 789.8 Sonstige

790—795 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Altersschwäche

790 Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustände

ausschl.: Kampf- und Operationsmüdigkeit 326

Asthenie 1 J.—64 J.
Defatigatio 1 J.—64 J.
Depression o. n. A.
Ermüdung, übermäßige
Erregbarkeit, gesteigerte
Erschöpfung, übermäßige

Kachexie 1 J.—64 J.
Körperschwäche o. n. A.
Nervenschwäche
Nervosität
Schwächezustand

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 790 ist wie folgt vorgesehen:

- 790.0 Nervosität
- 790.1 Schwäche und unmotivierete Ermüdungszustände
- 790.2 Depression

791 Kopfschmerzen

ausschl.: Migräne 354

Kopfschmerzen o. n. A.

Kopfweh o. n. A.

792 Urämie ohne nähere Angabe

ausschl.: Urämie, puerperale 652, 685
Urämie, extrarenale 788

Urämie o. n. A.

Urämische(s):
Koma
Konvulsionen
Krämpfe

793 Beobachtungsfälle ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung

ausschl.: Ärztl. oder fachärztl. Untersuchung gesunder
Personen Y 00

Beobachtungsfall:

ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung
Verdacht auf bösartige Neubildung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 793 ist wie folgt vorgesehen:

- 793.0 Zur Beobachtung des Geisteszustandes
- 793.1 Verdacht auf bösartige Neubildung
- 793.2 Zur Beobachtung aus sonstigen, näher bezeichneten Gründen
- 793.3 Zur Beobachtung aus sonstigen, nicht näher bezeichneten Gründen

794 Altersschwäche ohne Geistesstörung

ausschl.: Psychose, senile 304

Altersschwäche	Herzlähmung, senile
Altersschwund	Herzschwäche, senile
Asthenie 65 J. +	Kachexie, senile
Atrophie, senile	Marasmus, seniler
Degeneration, senile	Senilität
Erschöpfung, senile	Vergreisung
Gebrechlichkeit, senile	
Greisenalter	

795 Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Ursachen von Krankheit und Tod

Aggravation	Simulation
Atemschwäche	Tod:
Athrepsie 1 J.—64 J.	nach Operation, Anlaß unbekannt
Auszehrung 1 J.—64 J.	plötzlicher, Ursache unbekannt
Autointoxikation	Ursache unbekannt
Leiche, aufgefundene, mit unbekannter Todesursache	Toter, aufgefundener, Todesursache unbekannt
Marasmus 1 J.—64 J.	Toxikämie, nichtbakterielle
Scheintod 1 J. +	Toxikose
Selbstvergiftung o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 795 ist wie folgt vorgesehen:

- 795.0 Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten
- 795.1 Simulation
- 795.2 Plötzlicher Tod (durch unbekannte Ursache)
- 795.3 Aufgefundene Leiche (mit unbekannter Todesursache)
- 795.4 Verstorbener ohne Zeichen einer Krankheit
- 795.5 Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursachen

XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

Dieser Abschnitt hat eine doppelte Einteilung:

E = Ursache der Schädigung

N = Art der Schädigung

E XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (nach äußeren Ursachen)

Definitionen und Erläuterungen zu den Pos.-Nrn. E 800—E 999

a) Ein Verkehrsunfall ist jeder Unfall mit oder durch Fahrzeuge, die Personen oder Güter befördern. Ausgenommen sind Unfälle mit oder durch Fahrzeuge auf Industrieanlagen.

Sind bei Verkehrsunfällen verschiedene Arten von Fahrzeugen beteiligt, erfolgt Einordnung in nachstehender Reihenfolge:

Luftfahrzeuge	E 860—E 866
Wasserfahrzeuge	E 850—E 858
Kraftfahrzeuge	E 810—E 835
Eisenbahn	E 800—E 802
Straßenbahn	E 840, E 841
Sonstige Straßenfahrzeuge	E 844, E 845

b) Ein Eisenbahnunfall ist jeder Unfall, der durch einen stehenden oder fahrenden Eisenbahnzug bzw. Eisenbahnfahrzeug auf Schienen verursacht wurde. Ausgenommen hiervon ist ein Zusammenstoß zwischen einem Eisenbahnzug oder -fahrzeug mit einem Kraft- oder Luftfahrzeug.

c) Eine Eisenbahn ist eine Einrichtung, die für den Verkehr auf Schienen und zur Beförderung von Personen und Gütern bestimmt ist.

d) Als Eisenbahnzug oder Eisenbahnfahrzeug gelten:

Eisenbahn jeder Art	Straßenbahn auf eigenem Bahnkörper
Schwebebahn	Ungergrundbahn
Seilbahn	Zahnradbahn
Sessellift	sonstige Schienenfahrzeuge auf eigenem
Stadtbahn auf eigenem Bahnkörper	Bahnkörper

e) Ein Kraftfahrzeug ist jedes mechanisch oder elektrisch angetriebene Fahrzeug, das nicht auf Schienen bewegt wird und das Personen oder Güter befördern kann. Jedes Fahrzeug wie Anhänger, Schlitten oder Wagen, das von einem Motorfahrzeug gezogen wird, gilt als Teil des Kraftfahrzeuges.

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Auto	Kraftrad
Autobus	Kraftwagen
Beiwagenkraftrad	Krankenwagen
Dampfwalze mit Eigenantrieb im	Landwirtschaftliche Fahrzeuge mit
Straßenverkehr	Eigenantrieb im Straßenverkehr
Dreirad, motorisiertes	Lastkraftwagen
Kraftfahrzeug	Lieferwagen

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Moped	Panzerwagen
Motorfahrrad	Personenwagen
Motorrad	Schlepperfahrzeuge im Straßenverkehr
Motorroller	Traktor im Straßenverkehr
Oberleitungsbus	sonstige Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr
Omnibus	

Als Kraftfahrzeuge gelten nicht:

Aufzüge	Elektrische Lastwagen im Betrieb innerhalb einer Industrieanlage
Elektrische Gepäck- oder Postwagen im Betrieb innerhalb eines Bahnhofs	Hebkräne

f) Ein Kraftfahrzeugunfall ist jeder Unfall innerhalb und außerhalb des Straßenverkehrs, an dem ein Kraftfahrzeug beteiligt war, bzw. der einer Person beim Betreten oder Verlassen eines Kraftfahrzeuges zustieß. Ausgenommen hiervon ist jeder Unfall, der durch ein Luftfahrzeug verursacht wurde.

g) Ein öffentlicher Weg oder eine öffentliche Straße ist jeder Weg oder Platz, der, unabhängig von Eigentumsverhältnissen, dem allgemeinen, öffentlichen Verkehr zugänglich ist.

Als öffentliche Wege gelten insbesondere:

Autobahn	Öffentliche Anfahrt (zu):
Bundesstraße	Bahnhof
Hauptstraße	Hafenanlage
Öffentlicher Weg	öffentliche Gebäude
Straße	

Als öffentliche Wege gelten nicht:

Anfahrtsweg, privater	Weg und Straße innerhalb von:
Garage	Bauernhof
Rampe	Bergwerk
	Flugplatz
	Industrieanlage
	Privatgrundstück
	Steinbruch

h) Ein Kraftfahrzeugunfall im Verkehr ist jeder Kraftfahrzeugunfall, der sich auf einem öffentlichen Weg ereignet. Ein Unfall wird als auf einer Straße geschehen angenommen, wenn kein anderer Ort angegeben ist.

i) Ein Kraftfahrzeugunfall außerhalb des Verkehrs ist jeder Kraftfahrzeugunfall, der sich nicht auf öffentlichen Wegen ereignet.

j) Ein Lastkraftwagen oder Anhänger ist ein Kraftfahrzeug jeder Größe, das der Güterbeförderung dient.

Als Lastkraftwagen gelten:

Anhänger zur Beförderung von Gütern, angehängt an jede Art von Motorfahrzeugen	Lastauto
Anhänger o. n. A.	Lastkraftwagen
Baumaschine mit Eigenantrieb	Lastwagen
Feuerwehrwagen	Lastzug
Landwirtschaftliche Maschine mit Eigenantrieb	Lieferwagen
	Motorrad für Paketbeförderung
	Panzerwagen
	Traktor
	Wohnwagen

k) Ein **Autobus** ist ein **Kraftfahrzeug**, das mehr als 7 Personen befördern kann.

Als **Autobusse** gelten:

Anhänger zur Personenbeförderung	Oberleitungsbus
Autobus	Omnibus
Kraftomnibus	Rundfahrtbus
Lastkraftwagen zur Personenbeförderung	Schulbus
Motorbus	Taxibus

l) Ein **Motorrad** ist ein zweirädriges **Kraftfahrzeug** mit einem oder zwei Sitzen, mit oder ohne **Beiwagen**.

Als **Motorräder** gelten:

Dreirad, motorisiertes	Motorrad
Fahrrad, motorisiertes	Motorrad mit Beiwagen
Kraftrad	Motorroller
Moped	

m) **Sonstige Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung** sind alle **Kraftfahrzeuge**, mit denen Personen auf einem Wege befördert werden können mit Ausnahme der unter j) und k) genannten Fahrzeuge.

Als **sonstige Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung** gelten:

Automobile jeder Art mit Ausnahme von Lastwagen und Autobussen	Krankenkraftwagen
Invalidenselbstfahrer, motorisierter	Personenkraftwagen
Kleintaxe	Polizeiwagen
Kraftdroschke	Taxameter
	Taxi

n) **Kraftfahrzeuge o. n. A.** sind **Kraftfahrzeuge**, über die keine näheren Angaben vorhanden sind, ob es sich um **Personen-** oder **Lastfahrzeuge** handelt, oder aus deren **Bezeichnung** es unmöglich ist, ihren **Zweck** zu ersehen.

Als **Kraftfahrzeuge o. n. A.** gelten:

Kraftfahrzeuge o. n. A.	Straßenfahrzeuge o. n. A.
-------------------------	---------------------------

o) Ein **Fußgänger** ist jede in einen Unfall verwickelte Person, die sich z. Z. des Unfalls weder in oder auf einem **Kraftfahrzeug**, **Eisenbahnzug**, **Straßenbahnwagen**, **tierbespanntem** oder **sonstigem Fahrzeug** befand, noch ritt oder ein **Fahrrad** benutzte.

Als **Fußgänger** gelten:

Personen zu Fuß	Insassen oder Fahrer (von):
Insassen oder Fahrer (von):	Schneeschuhen
Kinderwagen	Straßenroller für Kinder
Krankenfahrstuhl	sonstigen Kinderfahrzeugen
Rollschuhen	Personen neben Kraftfahrzeugen bei Panne
Schlitten	oder Reifenwechsel
Schlittschuhen	

p) Ein **Fahrrad** ist jedes **Straßenfahrzeug**, das ausschließlich **Pedalantrieb** besitzt, ausgenommen, wenn es von einem **Kraftfahrzeug** gezogen wird.

q) Ein Radfahrer ist jede Person, die auf einem Fahrrad fährt, gleichgültig, ob sie das Fahrrad antreibt oder nicht.

Als Radfahrer gelten:

Fahrer von:	Fahrer von:
Dreirädern	Tandem
Fahrrädern	Zweirädern

r) Ein Motorradfahrer ist diejenige Person, die auf einem Motorrad oder in einem Beiwagen sitzt.

s) Sonstige Straßenfahrzeuge sind alle Verkehrsmittel, mit denen Personen oder Güter auf einem Weg befördert werden können. Eingeschlossen sind Reittiere, ausgenommen sind Eisenbahnzüge oder Kraftfahrzeuge.

Als sonstige Straßenfahrzeuge gelten:

Dreirad	Straßenbahn
Fahrrad	Tiergespann
Nichtmotorfahrzeug	Wagen, tiergezogener
Reittier	Zweirad

Als sonstige Straßenfahrzeuge gelten nicht:

Kinderroller	Schlitten
Kinderwagen	Schlittschuhe
Krankenfahstuhl	Schneeschuhe
Rollschuhe	

t) Eine Straßenbahn ist ein Verkehrsmittel auf Schienen, das Personen innerhalb eines Stadtgebietes befördert. Es unterliegt gewöhnlich den üblichen Verkehrsregeln und fährt auf einem Bahnkörper, der Teil der Straße oder des Weges ist.

Als Straßenbahnen gelten:

Elektrische Straßenbahn im Verkehr auf Straße oder öffentlichem Weg	Straßenbahn im Stadtverkehr auf Straße oder öffentlichem Weg
Oberleitungsbahn	Tram
Oberleitungswagen	Tramwagen
Straßenbahn jeder Art	

u) Ein kleines Wasserfahrzeug ist jedes Wasserfahrzeug mit einem Aufnahmevermögen bis zu 10 Personen, das durch Paddel, Riemen, Ruder, Segel oder kleinen Motor bewegt wird.

Als kleine Wasserfahrzeuge gelten:

Beiboot	Rennboot
Fischerboot, flaches	Ruderboot
Floß	Segelboot, kleines
Flußboot	Skiff
Kajak	Skuller
Kanu	Wasserfahrzeug, kleines
Motorboot, kleines	sonstige Wasserfahrzeuge
Paddelboot	

Als kleine Wasserfahrzeuge gelten nicht:

Barke	Jacht
Floß, verankertes	Leichter
	Rettungsboot

v) Ein Luftfahrzeug ist jedes Verkehrsmittel, das zum Transport von Personen oder Gütern in der Luft dient.

Als Luftfahrzeuge gelten:

Ballon	Militärflugzeug
Düsenflugzeug	Segelflugzeug
Fallschirm	Wasserflugzeug
Hubschrauber	sonstige Luftfahrzeuge
Luftschiff	

w) Ein Bauernhof ist jeder Platz, der der Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte dient.

E 800—E 802 Eisenbahnunfälle

Als Eisenbahnunfälle gelten:

Zusammenstoß zwischen

Dampfzug
Elektrischer Eisenbahn
Hochbahnzug
Untergrundbahn
sonstigen Eisenbahnfahrzeugen

} und

{ Dampfzug
Elektrischem Zug
Fahrrädern
Fußgängern
Gegenstand o. n. A.
Hochbahn
Straßenbahn
Tier
Untergrundbahn
sonstigen Eisenbahnfahrzeugen
sonstigen Straßenfahrzeugen (ausgen.
Kraftfahrzeuge)

Verletzung (durch, auf, bei):

Aus- und Einsteigen
Bahnkörper o. n. A.
Eisenbahnfahrzeug, sonstiges, auf Schienen
Eisenbahnzug
Gegenstand, der in oder aus dem Zug
fällt
getötet durch Eisenbahnzug
Lokomotivkesselexplosion
Quetschung
Sturz in oder aus einem Eisenbahnzug

tot auf Eisenbahnkörper aufgefunden
Verletzung durch Eisenbahn o. n. A.
Zugsentgleisung
Eisenbahnunfall o. n. A.
Eisenbahnzusammenstoß o. n. A.

Als Eisenbahnunfälle gelten nicht:

Unfälle von Personen, die mit der Wartung oder Reparatur von Eisenbahnausrüstung oder stehenden Eisenbahnfahrzeugen beschäftigt sind. Ausgenommen sind Verletzungen, die von fahrenden Eisenbahnfahrzeugen herrühren

Unfälle, nicht durch Zug verursacht

Zusammenstöße zwischen Zug oder sonstigen Eisenbahnfahrzeugen mit Luft- oder Kraftfahrzeugen

Unfälle in Lokomotivschuppen

Unfälle durch Drehscheiben

Verletzungen, die aus Eisenbahnunfällen herrühren, werden nach den verletzten Personen wie folgt geordnet:

E 800 Eisenbahnunfälle von Bahnpersonal

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Bahnpersonal im Dienst und ohne Angabe, ob der Bedienstete arbeitete oder nicht

E 801 Eisenbahnunfälle von Fahrgästen

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Fahrgästen und solchen Personen, die sich auf dem Bahngelände befinden, um gegen Erstattung des Fahrpreises einen Zug zu benutzen

E 802 Eisenbahnunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Personen

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Nichtfahrgästen und Bahnpersonal, das sich nachweislich oder vermutlich außer Dienst befand, z. B. Schadensfälle bei einem Eisenbahnunfall von:

Benutzern von Bahnsteigkarten	Personen, die unbefugt Bahngelände betreten
Fußgängern	Personen, die unbefugt einen Zug benutzen
Insassen einer Straßenbahn	Radfahrern
Insassen sonstiger Fahrzeuge, ausgen. Eisenbahn oder Kraftfahrzeuge	sonstigen Personen

E 810—E 825 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr

Kraftfahrzeugunfälle an nicht näher bezeichnetem Ort werden als Unfälle auf einem öffentlichen Weg angesehen und gelten daher als Verkehrsunfälle. Erläuterungen über Kraftfahrzeuge siehe entsprechende Definitionen j, k, l, m, n.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *E 810—E 825* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Unfälle zwischen Lastkraftwagen
- .1 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und Personenkraftwagen
- .2 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und Kraftomnibussen
- .3 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .4 Unfälle zwischen Personenkraftwagen
- .5 Unfälle zwischen Personenkraftwagen und Kraftomnibussen
- .6 Unfälle zwischen Personenkraftwagen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .7 Unfälle zwischen Kraftomnibussen
- .8 Unfälle zwischen Kraftomnibussen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .9 Unfälle zwischen n. n. bez. Kraftfahrzeugen

E 810 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Eisenbahnen

Alle Schadensfälle durch Zusammenstoß zwischen einem Kraftfahrzeug und Eisenbahnzug, ausschl. Fußgängerverletzungen

E 811 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Straßenbahnen

Alle Schadensfälle an Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes zwischen Kraftfahrzeugen und Straßenbahn auf öffentlichem Weg

E 812 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Fußgängern

Alle Schadensfälle von Fußgängern infolge Kraftfahrzeugunfällen jeder Art im Verkehr wie z. B.: Verletzung von Fußgängern auf öffentlichem Weg infolge Zusammenstoßes zwischen Fußgängern und Kraftfahrzeugen jeder Art

E 813 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Radfahrern

Alle Schadensfälle von Radfahrern infolge Kraftfahrzeugunfällen jeder Art im Verkehr wie z. B.: Verletzung von Radfahrern auf öffentlichem Weg infolge Zusammenstoßes zwischen Radfahrern und Kraftfahrzeugen jeder Art

E 814 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von Motorrädern mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen

Einschl. der Schadensfälle von Motorradfahrern aus:

Zusammenstoß zwischen Motorrad und	{	Fahrrad Fußgänger Straßenbahn Tier sonstigen Straßenfahrzeugen außer Kraftfahrzeugen sonstigen Gegenständen
------------------------------------	---	---

E 815 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Motorrädern und sonstigen Fahrzeugen

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) infolge Zusammenstoßes zwischen Motorrad und sonstigen Kraftfahrzeugen jeder Art auf öffentlichem Wege, wobei der Motorradfahrer verletzt wurde

E 816 Sonstige Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von zwei oder mehreren Kraftfahrzeugen

Alle Schadensfälle nach Zusammenstoß von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Weg mit Ausnahme der Verletzungen von Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern; besonders betrifft diese Pos.-Nr. Verletzungen infolge Zusammenstoßes von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Wege mit Kraftfahrzeuginsassen, die nicht Motorradfahrer sind

E 817 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern mit Verletzung der Kraftfahrzeuginsassen

Alle Schadensfälle von Kraftfahrzeuginsassen infolge Zusammenstoßes zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern auf öffentlichem Wege; ausgenommen sind Motorradfahrer

E 818 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Tieren oder tiergezogenen Fahrzeugen

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege zwischen Kraftfahrzeug jeder Art mit einem Tier oder tiergezogenem Fahrzeug

E 819 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit unbeweglichem oder nicht näher bezeichnetem Gegenstand

ausschl.: Verletzungen durch Zusammenstöße mit einem sich normalerweise nicht auf der Straße befindlichen Gegenstand *E 823*

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege zwischen einem Kraftfahrzeug jeder Art und:

Gegenstand (jeder Art): beweglichem festem in Bewegung befindlichem	}	mit Ausnahme von	{	Eisenbahn Fahrrad Kraftfahrzeug jeder Art Luftfahrzeug Straßenbahn tiergezogenem Fahrzeug
--	---	------------------------	---	--

E 820 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr beim Ein- und Aussteigen

Alle Schadensfälle beim Betreten und Verlassen von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Wege wie z. B.:

Sturz von der Treppe eines Kraftomnibusses Sturz beim Ein- und Aussteigen

E 821 Motorradunfälle im Verkehr ohne Zusammenstoß

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) durch Fahrzeugschaden auf öffentlichem Wege ohne Zusammenstoß wie z. B.:

Abkommen von der Fahrbahn Motorradunfall o. n. A.
 Überschlagen

E 822 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Überschlagen auf der Fahrbahn

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern durch Überschlagen eines Kraftfahrzeuges jeder Art auf öffentlichem Wege ohne vorhergehenden Zusammenstoß

E 823 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Abkommen von der Fahrbahn

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern durch Abkommen eines Kraftfahrzeuges von der Fahrbahn ohne vorhergehenden Zusammenstoß

E 824 **Sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern aus nicht durch Zusammenstoß auf öffentlichem Wege verursachten Unfällen wie z. B.:

Auspuffgasvergiftung	Verletzungen durch Gegenstand, der aus einem oder in ein fahrendes Kraftfahrzeug fällt
Brandunfall im Kraftfahrzeug	
Bruch eines Kraftfahrzeugeiles während der Fahrt	sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Schadensfälle eines fahrenden Kraftfahrzeuges
Sprung aus fahrendem Kraftfahrzeug	
Sturz aus fahrendem Kraftfahrzeug	

E 825 **Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr nicht näher bezeichneter Art**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern bei Kraftfahrzeugunfällen auf öffentlichem Wege ohne Angabe, ob mit oder ohne Zusammenstoß

E 830—E 835 **Kraftfahrzeugunfälle außerhalb des Verkehrs**

Bei der weiteren Untergliederung der Pos.-Nrn. *E 830—E 835* durch eine Ziffer rechts des Punktes ist die Anmerkung unter der Überschrift „Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr“ (Pos.-Nrn. *E 810—E 825*) zu beachten.

E 830 **Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle von Fußgängern bei Kraftfahrzeugunfällen jeder Art außerhalb des Verkehrs wie z. B.:

Verletzungen von Fußgängern auf nichtöffentlichem Wege, die von einem Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug jeder Art und Fußgängern herrühren

E 831 **Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Radfahrern außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle von Radfahrern bei Kraftfahrzeugunfällen außerhalb des Verkehrs wie z. B.: Verletzungen eines Radfahrers auf nichtöffentlichem Wege durch Zusammenstoß zwischen Radfahrer und Kraftfahrzeug jeder Art

E 832 **Motorradunfälle des Fahrers (Soziusfahrer, Beifahrer) außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) durch einen Schaden am Fahrzeug auf nichtöffentlichem Wege ohne Beteiligung von Luftfahrzeugen wie z. B.:

Verletzungen eines Motorradfahrers auf einer Rennstrecke

E 833 **Sonstige Unfälle zwischen zwei und mehreren Kraftfahrzeugen außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle als Folge von Zusammenstößen von Kraftfahrzeugen auf nichtöffentlichem Wege mit Ausnahme der Schadensfälle an Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern

E 834 **Kraftfahrzeugunfälle beim Ein- und Aussteigen außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle beim Ein- oder Aussteigen auf nichtöffentlichem Wege wie z. B.:

Sturz beim Aussteigen	Verletzung durch Türen
-----------------------	------------------------

E 835 Kraftfahrzeugunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Art außerhalb des Verkehrs

Alle Schadensfälle als Folge von Kraftfahrzeugunfällen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art auf nichtöffentlichem Wege wie z. B.:

- | | | |
|---|---|--|
| Bruch eines Kraftfahrzeugteiles
Fallen eines Gegenstandes aus oder im Kraftfahrzeug
Kraftfahrzeugbrand
Sturz aus dem Kraftfahrzeug
Vergiftung durch Auspuffgase | } | während der Fahrt auf nichtöffentlichem Wege |
| Kraftfahrzeugunfall o. n. A auf nichtöffentlichem Weg | | |

E 840—E 845 Sonstige Straßenfahrzeugunfälle

Die unter Pos.-Nrn. E 840—E 845 aufgeführten Schadensfälle sind Folgen von Verkehrsunfällen ohne Rücksicht darauf, ob die Unfallstelle ein öffentlicher Weg war oder nicht.

E 840 Unfälle zwischen Straßenbahn und Fußgänger

Alle Schadensfälle von Fußgängern infolge Straßenbahnunfalls wie z. B.:

- | | | | | |
|---|---|-----|---|---|
| Verletzungen eines Fußgängers durch Zusammenstoß zwischen Straßenbahnen jeder Art | } | und | } | Fußgängern Gegenstand, durch Straßenbahn in Bewegung gesetzt
nichtmotorisiertem Straßenfahrzeug
Straßenbahn
Tier |
|---|---|-----|---|---|

Fußgängerverletzung durch:

- | | | | | |
|--|---|-----|---|--|
| Straßenbahn aus der Straßenbahn fallenden Gegenstand | } | und | } | von der Straßenbahn in Bewegung gesetzten Gegenstand |
|--|---|-----|---|--|

E 841 Sonstige Straßenbahnunfälle mit Ausnahme von Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern oder Radfahrern durch Straßenbahnunfälle wie z. B.:

- | | | | | |
|---|---|-----|---|--|
| Zusammenstoß zwischen Straßenbahn jeder Art | } | und | } | Fahrrädern
Fußgängern
jedem durch Straßenbahn in Bewegung gesetzten Gegenstand
feststehenden Gegenstand
Straßenbahn
Straßenmaschinen
Tier
Zweirädern
sonstigen Straßenfahrzeugen |
|---|---|-----|---|--|

- | | | | | |
|---|---|-----|---|--|
| Schaden durch Gegenstände, die auf die oder aus der Straßenbahn fallen
Stoß durch Gegenstände in der Straßenbahn
Straßenbahnbrand | } | und | } | Straßenbahnunfall o. n. A.
Sturz in oder aus der Straßenbahn
Unfälle beim Betreten und Verlassen einer Straßenbahn |
|---|---|-----|---|--|

E 842 Unfälle von Fußgängern durch Radfahrer

Alle Schadensfälle von Fußgängern durch Fahrräder in Bewegung wie z. B.:

Schadensfall von Fußgängern infolge Stoßes durch	}	{	Gegenstand, der durch ein Fahrrad in Bewegung gesetzt wird
Zusammenstoß zwischen Fußgänger und			Zweirad bzw. anderes Fahrrad
			Dreirad
			Zweirad
			anderem Fahrrad

E 843 Unfälle von Radfahrern ohne Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen

Alle Schadensfälle von Radfahrern, die nicht Kraftfahrzeug- (*E 813, E 831*), Eisenbahn- (*E 800—E 802*) oder Luftfahrzeugunfällen (*E 864, E 865*) zuzuordnen sind wie z. B.:

Zusammenstoß zwischen:

Dreirad	}	und	{	Fahrrad
Fahrrad				Fußgänger
Zweirad				stehendem Kraftfahrzeug
				Straßenbahn
				Wagen
				sonstigem Gegenstand, der nicht durch Kraftfahrzeug, Eisenbahn oder Luftfahrzeug in Bewegung gesetzt wird
Fahrradunfall o. n. A.				Überschlagen mit Fahrrad
Sturz mit Fahrrad				Verletzung durch Fahrradteile

E 844 Unfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge

Alle Schadensfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge, ausgenommen Straßenbahn und Fahrräder. dabei bleibt ohne Belang, ob der Schadensfall die Folge eines Zusammenstoßes ist oder nicht

Eingeschlossen sind:

Zusammenstoß von Fußgängern mit	}	Gegenstand, durch nichtmotorisiertes Straßenfahrzeug in Bewegung gesetzt oder aus diesem herausgefallen
		Gespannfahrzeug
		Reiter
		Wagen
		sonstigem nichtmotorisiertem Fahrzeug außer Straßenbahn und Fahrrad

Ausschl.: Schadensfälle von Fußgängern infolge anderer Ursachen als Stoß durch nichtmotorisiertes Straßenfahrzeug oder durch einen von diesem in Bewegung gesetzten Gegenstand wie z. B.:

Unfälle zwischen Fußgängern und Fußgängerbeförderungsmitteln, aber nicht mit Fahrzeugen

E 845 Sonstige Unfälle nichtmotorisierter Straßenfahrzeuge

Alle Schadensfälle von Insassen bespannter Straßenfahrzeuge und aller Straßenfahrzeuge — außer Kraftfahrzeugen, Fahrrädern und Straßenbahnen — aus Verkehrsunfällen ohne Beteiligung von Kraftfahrzeugen, Luftfahrzeugen, Straßenbahn oder Eisenbahn

Einschl. Schadensfälle von: <ul style="list-style-type: none"> Insassen (von) Gespannen Wagen sonstigen nichtmotorisierten Straßenfahrzeugen, außer Fahrrädern und Straßenbahnen Reitern 	}	bei Zusammenstoß mit	}	<ul style="list-style-type: none"> Fahrrad bespanntem Fahrzeug Fußgänger festem Gegenstand stehendem Kraftfahrzeug Tier sonstigem Gegenstand, der nicht durch Kraftfahrzeug, Luftfahrzeug oder Eisenbahn in Bewegung gesetzt wird sonstigem nichtmotorisiertem Straßenfahrzeug, außer Straßenbahn
---	---	----------------------	---	---

Schadensfälle in einem der obengenannten Fahrzeuge durch:

- Bruch eines Wagenteiles
- Schlag durch Gegenstand

Schadensfälle durch:

<ul style="list-style-type: none"> Sturz aus einem Überschlagen eines 	}	der obengenannten Fahrzeuge
---	---	-----------------------------

E 850—E 858 Wasserfahrzeugunfälle

Die Pos.-Nrn. *E 850—E 858* enthalten alle Unfälle an Bord, beim Betreten oder Verlassen von Wasserfahrzeugen jeder Art mit Ausnahme von Wellenreitern.

E 850 Sturz ins Wasser aus Kleinboot

Ertrinken oder sonstige Schadensfälle von Insassen eines Kleinbootes durch Sturz ins Wasser
 Ausschl.: Schadensfälle durch Unfälle von Rettungsbooten und ähnlichen Wasserfahrzeugen, die nach einem Schiffsuntergang verwendet wurden

E 851 Sonstige Wasserverkehrsschäden durch Sturz ins Wasser

Alle Schadensfälle durch Sturz ins Wasser oder Ertrinken infolge von Wasserverkehrsunfällen wie z. B.:

Ertrinken nach Unfall auf Wasserfahrzeug, ausgenommen Kleinboot

Sturz: <ul style="list-style-type: none"> über Bord von Laufplanke vom Schiff aus brennendem Schiff 	Sturz: <ul style="list-style-type: none"> ins Wasser infolge Unfalls auf Wasserfahrzeug Von Schiffsbewegung über Bord geschleudert Über Bord gespült
---	---

E 852 Fall auf Schiffstreppe und von Schiffsleitern

Alle Schadensfälle durch Fall auf Schiffstreppe oder von Schiffsleitern wie z. B.:

Ausgleiten (auf): <ul style="list-style-type: none"> Schiffsleitern Schiffstreppe 	Fall (von, auf): <ul style="list-style-type: none"> Schiffsleitern Schiffstreppe
---	--

E 853 Sturz von einem Schiffsdeck aufs andere

Alle Schadensfälle durch Sturz von einem Deck aufs andere (ausgenommen Stürze auf bzw. von Schiffsleitern und Schiffstreppe) wie z. B.:

Sturz:	Sturz:
von einem Deck aufs andere	von der Laufplanke, die zum Deck oder
beim Einholen aufs Schiff	zur Hafenmauer führt
aus der Koje	durch die Luke
in den Laderaum	aus der Schiffshängematte
	aus der Takelage

E 854 Sturz auf einem Schiffsdeck

Alle Schadensfälle durch Sturz auf einem Schiffsdeck wie z. B.:

Ausgleiten auf nassem oder öligem Deck	Sturz auf:
	Deck
	Laufplanke

E 855 Nicht näher bezeichnete Stürze auf Schiffen

Alle Schadensfälle durch Sturz n. n. bez. Art auf Schiffen wie z. B.:

Knochenbrüche n. n. bez. Ursache auf Schiffen	Sturz auf Schiff o. n. A.
---	---------------------------

E 856 Unfälle durch Schiffsmaschinen

Alle Schadensfälle durch Schiffsmaschinen wie z. B.:

Lichtmaschinen	
Maschinen (auf, in):	Maschinen (auf, in):
Deck	Wäscherei
Kombüse	
Maschinenraum	

E 857 Sonstige genau bezeichnete Unfälle im Schiffsverkehr

Alle Schadensfälle aus Wasserverkehrsunfällen wie z. B.:

Kesselexplosion	Überhitzung (im):
Quetschung (durch, zwischen):	Feuerungsraum
Fall eines Gegenstandes auf das Schiff	Kesselraum
bei Ladearbeiten	Maschinenraum
Rettungsboote	Verdampfungsanlage
zwei Schiffen	Vergiftung (Unglücksfall) durch Gase oder
Schiffsbrand	Rauch

E 858 Schiffsverkehrsunfälle nicht näher bezeichneter Ursache

Alle Schadensfälle aus einem Schiffsverkehrsunfall n. n. bez. Ursache mit Ausnahme von Knochenbrüchen (Pos.-Nr. E 855)

E 860—E 866 Luftfahrzeugunfälle

Luftfahrzeugunfälle schließen ein:

Flugzeug, Luftfahrzeug:	Flugzeug, Luftfahrzeug:
Brand	Notlandung
Bruch	Unfall
Explosion	Zusammenstoß

noch: **E 860—E 866**

Schadensfälle von Personen (durch, bei): Abstürzen des Flugzeugs Betreten oder Verlassen von Luftfahrzeugen Fallschirmlandung	Schadensfälle von Personen (durch, bei): aus dem Flugzeug fallenden Gegenstand Flugzeugmaschinen Propeller Sturz in, auf, aus Flugzeug Vergiftung (Unglücksfall) durch Kohlenoxydgase während des Fluges
Zusammenstoß zwischen Luftfahrzeugen jeder Art	Eisenbahn Gegenständen jeder Art Kraftfahrzeug Luftfahrzeug Personen Straßenbahn Straßenfahrzeug, nichtmotorisiertes Tieren Wasserfahrzeug

Luftfahrzeugunfälle schließen aus:

- Auswirkungen übermäßiger Höhe *E 930*
- Auswirkungen tiefer Temperatur *E 932*
- Luftkrankheit *E 936*

E 860 Unfälle von Militärluftfahrzeugbesetzungen

einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Militärluftfahrzeugen

Alle Schadensfälle mit und durch Militärluftfahrzeuge jeder Art, durch die Besatzungsmitglieder betroffen werden

E 861 Schadensfälle von Insassen ziviler Transportluftfahrzeuge durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges

Zivile Transportluftfahrzeuge sind alle Personen- oder Frachtbeförderungsflugfahrzeuge, gleichgültig, ob sie zu Erwerbszwecken dienen oder von staatswegen geflogen werden. Ausgenommen sind Militärluftfahrzeuge

Alle Schadensfälle von Insassen eines zivilen Transportluftfahrzeuges und Schadensfälle durch Fallschirmabsprung durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges

E 862 Sonstige Schadensfälle in zivilen Transportluftfahrzeugen

einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von zivilen Transportluftfahrzeugen

Alle Schadensfälle von Insassen eines zivilen Transportluftfahrzeuges als Folge irgendeines Unfalles, ausgenommen Verunglückung des benutzten Luftfahrzeuges

E 863 Schadensfälle von Insassen sonstiger näher bezeichneter Luftfahrzeuge

ausschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von sonstigen näher bez. Luftfahrzeugen *E 866*

Alle Schadensfälle von Insassen infolge Verunglückung eines näher bezeichneten Luftfahrzeuges; ausgenommen sind Militär- und zivile Transportluftfahrzeuge

Eingeschlossen sind Schadensfälle durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges und durch Fallschirmabsprung

E 864 **Unfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen infolge Luftfahrzeugunfall

E 865 **Luftfahrzeugunfälle von Personen außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen**

ausschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von n. n. bez. Luftfahrzeugen *E 866*

Alle Personenschadensfälle infolge Luftfahrzeugsunfalls außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen

E 866 **Sonstige und nicht näher bezeichnete Luftfahrzeugunfälle**

Die Pos.-Nr. *E 866* schließt ein:

Schadensfälle von:

- Insassen eines Luftfahrzeuges — außer Militär- und zivilen Transportluftfahrzeugen —, die nicht Folge einer Verunglückung des benutzten Luftfahrzeuges sind
- Insassen eines Luftfahrzeuges n. n. bez. Art
- Insassen eines zivilen Transportflugzeuges unter n. n. bez. Umständen
- Personen beim Betreten oder Verlassen von Luftfahrzeugen, ausschl. Militärluftfahrzeugen und ziviler Transportluftfahrzeuge
- Personen, die freiwillig Fallschirmabsprünge unternehmen, die nicht durch Versagen oder Verunglückung eines Luftfahrzeuges notwendig sind
- Personen durch Luftfahrzeuge ohne Angabe, ob sich die betreffenden Personen in einem Luftfahrzeug befanden oder nicht
- Zivilpersonen beim Aufenthalt in Militärflugzeugen

E 870—E 936 **Unfälle außerhalb des Verkehrs**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *E 870—E 936* ist wie folgt vorgesehen:

.0 Zu Hause

- einschl.: Des zur Wohnung gehörenden Grundstückes und jeden Wohnsitzes, der nicht eine Anstalt oder ein Heim ist
- ausschl.: Unfälle, die sich in im Bau befindlichen, aber noch nicht bezogenen Häusern ereignen .2

Dieser Unternummer sind zuzuordnen Unfälle in Anstalten, alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich in der Wohnung oder auf den zur Wohnung gehörenden Grundstücken ereigneten wie z. B.:

Behelfsheim
Bungalow
Eigenheim
Gartenhaus
Gutshaus
Jagdhaus
Landhaus
Schloß
Villa
Wochenendhaus
Wohnhaus

Wohnlaube
Wohnung
zur Wohnung gehörendes Grundstück
sonstiger Wohnsitz, außer Anstalt oder Heim
private (r):
Anfahrt zum Wohnhaus
Garage
Garten am Wohnhaus
Hof beim Wohnhaus
Weg zum Wohnhaus

.1 Landwirtschaftlicher Betrieb

einschl.: Wirtschaftsgebäude und bewirtschaftete Landfläche
ausschl.: Gutshaus und das zu diesem gehörende Grundstück .0

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich in den Wirtschaftsgebäuden oder auf der bewirtschafteten Landfläche des Betriebes ereignen. Ausgeschlossen sind Unfälle im Gutshaus und in dem dazu gehörenden Grundstück.

.2 Bergwerk und Steinbruch

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen auf Baugelände, in Bergwerken, Kiesgruben, Sandgruben und Steinbrüchen.

.3 Industrieanlagen und Industriegelände

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen in oder auf Industrieanlagen bzw. -gelände wie z. B.:

Arbeitsplatz	Verkaufsraum
Bahnanschluß	Verladerrampe (in)
Fabrik-	Fabrik
Anlage	Lager
Gebäude	Werkstatt
Gelände	sonstige Industrieanlage
Hof	im Bau befindliche Fabrikgelände
Lagerhaus	

.4 Erholungs- und Sportstätten

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich auf zu Erholungs- und Sportzwecken bestimmten Plätzen ereignet haben:

Badestrand	Reitschule
Ballspielplatz o. n. A.	Rennbahn
Baseballplatz	Rodelbahn
Bobbahn	Schießplatz
Boxring	Schlittschuhbahn
Eisbahn	Schwimmbad
Eisstadion	Spielplätze, einschl. Schulsportplatz
Ferienplatz	Sport-
Fußballplatz	Feld
Golfplatz	Halle
Handballplatz	Platz
Hockeyplatz	Stätte o. n. A.
Korbballplatz	Sprungschanze
Kriketplatz	Stadion
Kurort	Tennisplatz
Bade-	Turnhalle
Gebirgs-	Turnierplatz
Höhen-	Vergnügungsplatz
Luft-	sonstige Sportplätze
See-	
o. n. A.	

.5 Straße und Weg

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen auf Straßen, Wegen und Plätzen.

.6 Öffentliche Gebäude

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen in Gebäuden, die allgemein zugänglich sind wie z. B.:

Amtsgebäude	Kino
Andachtshaus	Kirche
Ausstellungshalle	Klubhaus
Bahnhof und Haltestelle von Verkehrsmitteln jeder Art	Konzertsaal
Bar	Laden o. n. A.
Behörde	Lichtspielhaus
Bethaus	Markt
Bordell	Markthalle
Bürogebäude	Moschee
Café	Nachtklub
Einzelhandelsladen	Oper
Eissalon	Polizeiwache
Fremdenheim	Postamt
Freudenhaus	Rathaus
Frisiersalon	Restaurant
Garagenbetrieb, außer Wohnhausgarage	Rundfunkgebäude
Gasthaus	Schnellimbisstube
Gerichtsgebäude	Schule (öffentliche, private)
Herberge	Synagoge
Hospiz	Tanzsaal
Hotel	Tempel
Jugendherberge	Theater jeder Art
Kabarett	Universität
Kapelle	Varieté
Kasino	Verwaltungsgebäude
Kaufladen	Warenhaus
	sonstige öffentliche Gebäude

.7 Aufenthaltseinrichtungen

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen in Aufenthaltseinrichtungen wie z. B.:

Altersheim	Kinderheim
Arbeitshaus	Klinik
Gefängnis	Krankenhaus
Hospital	Mädchenheim
Internat	Studentenheim
Kaserne	Zuchthaus
Kerker	sonstige Aufenthaltseinrichtungen

.8 Sonstige näher bezeichnete Orte

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen an näher bezeichneten Orten, die nicht unter .0— .7 einzuordnen sind wie z. B.:

Berg	Park-
Binnensee o. n. A.	Platz
Fluß	Prärie
Forst	Steppe
Gebirge	Strand
Meeresstrand o. n. A.	Strom
Moor	Sumpf
öffentliche Plätze o. n. A.	Wälder
Park-	Wüste
Anlage	
Fläche	

.9 Nicht näher bezeichnete Orte

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen ohne nähere Ortsangabe

E 870—E 888 Vergiftungen (Unfälle) durch feste und lösliche Substanzen**E 870** Vergiftung (Unfall) durch Morphin und sonstige Opiumderivate

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Codein	Laudanon
Dionin	Morphin und Zusammensetzungen
Heroin	Opium und Zusammensetzungen

E 871 Vergiftung (Unfall) durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Allional
Amytal
Barbiturate
Barbitursäure
Dial
Evipan
Luminal

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Medinal
Pernocton
Phanodorm
Somnifen
Veronal
sonstige Barbiturate

E 872 Vergiftung (Unfall) durch Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acidum acetylosalicylicum
Aspirin
Methylsalicylat

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Phenylum salicylicum
Salicylaten
Salol

E 873 Vergiftung (Unfall) durch Bromsalze

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Äthylbromid
Avertin
Bromide, ausgen. Zusammensetzungen mit
Quecksilber, Hyoscin und Strychnin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Bromural
Kaliumbromid
Natriumbromid
Tribromethanol

E 874 Vergiftung (Unfall) durch sonstige schmerzstillende und Schlafmittel

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acetanilid
Adalin
Amylenhydrat
Antipyrin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Arzneimittel, bezeichnet als
Beruhigungsmittel
Narcotica
schmerzstillende Mittel

noch: **E 874**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Butylchloral
Chloralamid
Chloralhydrat
Haschisch
Kokain und Abkömmlinge
Novocain

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Paraldehyd
Phenacetin
Sedormid
Sulfonal
Tetronal
Trional

E 875 Vergiftung (Unfall) durch Sulfonamide

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Sulfadiazin
Sulfaguanidin
Sulfamerazin
Sulfanilamid

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Sulfapyridin
Sulfathiazol
sonstige Sulfonamide

E 876 Vergiftung (Unfall) durch Strychnin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Brechnuß
Bruzin
Kossam-Samen

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Nux vomica
Strychnin
Strychninum nitricum

E 877 Vergiftung (Unfall) durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Atropa Belladonna
Atropin
Hyoscin
Hyoscinum hydrobromicum

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Hyoscyamus niger
Scopolamin
Tollkirsche

E 878 Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Arzneimitteln o. n. A.

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Hypervitaminose

E 879 Nahrungsmittelvergiftung (Unfall) durch Giftstoffe

ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung (durch):

Salmonellainfektion 042
Staphylokokkeninfektion 049
o. n. A. 049
allergische 240—245
Botulismus 049

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Fischen, gifthaltigen
Lebensmitteln, gifthaltigen
Muscheln, giftigen
Nahrungsmitteln, gifthaltigen

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Pflanzen, gifthaltigen, verwendet als Nahrungsmittel
Pilzen, giftigen und nichtgiftigen

E 884 Quecksilbervergiftung (Unfall)

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Quecksilber-
Bichlorid
Bromid
Chlorid
Jodid

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Quecksilberchloridverbindungen
Quecksilber o. n. A.
Sublimat

E 885 Bleivergiftung (Unfall)ausschl.: Vergiftung durch Bleiarsenat *E 886*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Blei-
Dämpfe
Jodid
Karbonat
Oxyd
Tetraäthyl
Saturnismus

Spätfolgen einer Bleivergiftung:

Blei-
Encephalitis
Gicht
Kachexie
Kolik
Lähmung
Nephritis
Saum
sonstige und n. n. bez.

E 886 Vergiftung (Unfall) durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Antimon
Antimon und Brechweinstein
Antimonchlorid
Antimonoxyd
Antimontartrat
Arsen
Arsenchlorid
Arsenik
Arsenoxyd
Arsentrioxyd
Bleiarsenat
Bismarsen
Brechweinstein

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Giftmehl
Hüttenraucharsenik
Mapharsen
Natriumarsenat
Neosalvarsan
Neosilbersalvarsan
Salvarsan
Salvarsan „606“
Scheele'sches Grün
Schweinfurter Grün
Silbersalvarsan
Sulfarsphenamin

E 887 Fluoridvergiftung (Unfall)

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Natriumfluorid

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

sonstige Fluoride

E 888 Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete feste und flüssige Stoffe

Schadensfall durch Vergiftung mit sonstigen und nicht näher bezeichneten festen und flüssigen Stoffen, soweit nicht unter Pos.-Nr. *E 870—E 887* einzuordnen

E 890—E 895 Vergiftungen (Unfälle) durch Gase und Dämpfe**E 890 Vergiftung (Unfall) durch Koch- und Leuchtgas**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acetylgas
Heizgas
Kochgas
Kohlenoxydgas

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Leuchtgas
Ofengas
Wassergas

E 891 Vergiftung (Unfall) durch Auspuffgase

ausschl.: Auspuffgasvergiftung durch:
 Kraftfahrzeug in Bewegung *E 824*
 Wasserfahrzeug *E 857*
 Luftfahrzeug in Bewegung *E 860—E 866*

Schadensfall durch Vergiftung mit Auspuffgasen von Verbrennungsmotoren jeder Art

E 892 Vergiftung (Unfall) durch sonstige Kohlenoxydgase

ausschl.: Vergiftung durch Koch- und
 Leuchtgas *E 890*
 Vergiftung durch Auspuffgase
 von Verbrennungsmotoren *E 891*
 Rauchvergiftung nach Explosion
 oder Feuersbrunst *E 916*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Generatorgase	Koksrauch
Hochofengase	Röstdämpfe
Holzkohlenrauch	

E 893 Vergiftung (Unfall) durch Blausäure

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Blausäure	Cyanwasserstoff
Cyngas	Dicyngas
Cyansäurechlorid	

E 894 Vergiftung (Unfall) durch sonstige näher bezeichnete Gase und Dämpfe

ausschl.: Vergiftung (Unfall) durch:
 n. n. bez. Gase und Dämpfe *E 895*
 Rauchvergiftung nach Explosion
 oder Feuersbrunst *E 916*
 Narkosezwischenfall bei ärzt-
 licher Behandlung *E 945, E 954*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Äther (-dämpfe)	Qualm
Chlor	Rauch
Chloroform	Schwefeldioxyd
Gas, außer Kohlenmonoxyd und Blau- säure	Tetrachlorkohlenstoff
Kohlendioxyd	sonstige näher bezeichnete Gase, soweit nicht unter Pos.-Nr. <i>E 890—E 893</i> ein- zuordnen
Phosgen	

E 895 Vergiftung (Unfall) durch nicht näher bezeichnete Gase und Dämpfe

Schadensfall durch Vergiftung mit Dämpfen, Gasen, Rauch n. n. bez. Art

E 900—E 904 **Unfälle durch Sturz****E 900** **Sturz auf der Treppe**

ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen
von Fahrzeugen *E 820, E 834, E 852,
E 860—E 862, E 866*

Alle Schadensfälle durch Sturz
(auf, in, von):

Rolltreppe
Stufe

Alle Schadensfälle durch Sturz
(auf, in, von):

Treppe
Treppenhaus

E 901 **Sturz von der Leiter**

ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen
von Fahrzeugen *E 800—E 802, E 820,
E 834, E 860—E 862,
E 866*

Alle Schadensfälle durch Sturz (von):

Leiter
Stufenleiter

E 902 **Sonstige Stürze aus der Höhe**

ausschl.: Sturz in oder aus Fahrzeugen *E 800—E 866*
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz (aus, in, vom):

Baum
Bett
Brücke
Brunnen
Dach
Dock
Fahrzeug, auf Betriebsgelände benutzt
Fenster
Gerüst
Grube

Alle Schadensfälle durch Sturz (aus, in, vom):

Heuschober
Höhe
Schacht
Steinbruch
Stuhl
Tisch
Skisprungunfall
Sprungunfall jeder Art
sonstige n. n. bez. Stürze

E 903 **Sturz auf gleicher Ebene**

ausschl.: Stürze in oder aus Fahrzeugen jeder Art *E 800—E 866*
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz auf:

Bürgersteig
gleicher Ebene
Eis
Erdboden
Fußboden

Alle Schadensfälle durch Sturz auf:

Straße
Teppich
Weg
Skiunfall o. n. A.

E 904

Sturz ohne nähere Angabe

ausschl.: Stürze in oder aus Fahrzeugen *E 800—E 866*
 Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz o. n. A., einschl. Knochenbruch unbekannter Ursache

E 910—E 936

Sonstige Unfälle

E 910

Verletzung durch fallenden oder geworfenen Gegenstand

ausschl.: Schadensfälle (durch):

von Fahrzeug fallende Gegenstände *E 800—E 866*
 beim Be- und Entladen von Wasser-
 fahrzeugen *E 857*
 Explosion eines Druckbehälters *E 915*
 Feuerwaffen *E 919*

Alle Schadensfälle durch Gegenstände, die durch Schlag, Wurf, Sturz, Luft- oder Gasdruck bewegt wurden wie z. B.:

Erschlagen durch stumpfe Gewalt
 Schadensfall durch:

Schadensfall durch:

Hauseinsturz
 sonstige stürzende oder geworfene Gegenstände

Steinwurfverletzung

Verletzung durch Wurfgeschosse jeder Art

Äste, fallende
 Baum, stürzender
 Einsturz von Gemäuer
 Erdbeben
 Gebäudeeinsturz

E 911

Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge

ausschl.: Unfälle (durch, mit):

Eisenbahn *E 800—E 802*
 Kraftfahrzeuge *E 810—E 825,*
E 830—E 835
 sonst. Straßenfahrzeuge *E 840—E 845*
 Wasserfahrzeuge *E 850—E 858*
 Luftfahrzeuge *E 860—E 866*
 Auspuffgasvergiftung *E 891*
 Feuersbrunst und Explosion in
 stehenden Fahrzeugen *E 915, E 916*

Bergwerksunfall (durch, mit):

Schadensfall, Unfall (durch, mit):

Förderkarren
 Förderkorb
 Kohlenloren

Elektrokarren
 Fahrzeuge jeder Art auf Industriegelände
 Feldbahn
 Hundekarren
 Karren, außer im Straßenverkehr
 Kipplore
 Lore

E 912

Unfälle durch Maschinen

ausschl.: Unfälle durch Maschinen auf dem Transport *E 810—E 825*
 Unfälle durch Maschinen auf Wasserfahrzeugen *E 856*

Betriebsunfall durch Maschinen jeder Art

Schadensfall, Unfall durch:

Schadensfall, Unfall durch:

Bandsäge
 bauwirtschaftl. Maschinen, außer im
 Straßenverkehr

im Bergwerk verwandte Maschinen
 Bohrmaschine
 Dampfmaschine, außer im Straßenverkehr

noch: **E 912**

Schadensfall, Unfall durch:

Dampfwalze, außer im Straßenverkehr
 Dreschmaschine, außer im Straßenverkehr
 forstwirtschaftl. Maschinen, außer im
 Straßenverkehr
 Haushaltsmaschinen
 Kran
 Kreissäge
 landwirtschaftl. Maschinen, außer im
 Straßenverkehr
 Mähmaschine, außer im Straßenverkehr

Schadensfall, Unfall durch:

Mischmaschine
 Nähmaschine
 Rammbar
 Rasenmäher
 Schlepperfahrzeug, außer im Straßenver-
 kehr
 im Steinbruch verwandte Maschinen
 Traktor, außer im Straßenverkehr
 Waschmaschine
 Werkzeugmaschinen
 sonstige und n. n. bez. Maschinen

E 913**Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge**

Schadensfall durch:

Glassplitter
 Handsäge
 Messer
 Schere

Schadensfall durch:

schneidende bzw. stechende Werkzeuge
 oder Gegenstände
 Schnittwunde jeder Art
 Stichwunde jeder Art

E 914**Unfälle durch elektrischen Strom**ausschl.: Verbrennungen durch Heizgeräte *E 917*

Elektr. Schock
 Starkstromverletzung

Sonstige und n. n. bez. Unfälle durch elektr.
 Strom

E 915**Unfälle durch Explosion von Druckgefäßen**ausschl.: Schadensfälle durch Druckexplosion auf
Fahrzeugen *E 800—E 866*

Schadensfall, außer Erstickung oder Vergiftung, durch:

Kesselexplosion
 Zylinderexplosion
 Explosion sonstiger Druckgefäße

E 916**Unfälle durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials**ausschl.: Unfälle durch Feuer oder Explosion
auf Fahrzeugen *E 800—E 866*
Unfälle durch Feuerwaffen *E 919*Erstickung oder Vergiftung durch Feuers-
brunst oder Explosion

Explosion durch:

Benzin
 Feuerwerkskörper
 Gas
 Heizöl
 Laterne
 brennbares Material o. n. A.

Unfall bzw. Verbrennung durch:

Brand
 Feuereinwirkung
 Feuersbrunst
 Waldbrand
 Wiesenbrand
 sonstige durch Feuer oder Explosion ver-
 ursachte Schadensfälle

E 917 **Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer**

- ausschl.: Schadensfälle durch Strahlung *E 918*
 Zwischenfälle bei Behandlungs-
 maßnahmen von Krankheiten *E 952*
 Innere Verätzungen durch Chemi-
 kalien *E 833*

Ätzwunde o. n. A.
 Brandwunde o. n. A.
 Combustio 1.—3. Grades
 Verätzungen, äußere

Verbrennungen, äußere, 1.—3. Grades (durch):
 Heizgerät
 Laugen
 Metall, geschmolzenes
 Säuren
 Schwefelsäure
 o. n. A.
 Verbrühung, äußere (durch):
 heiße Dämpfe
 heiße Flüssigkeiten
 o. n. A.

E 918 **Unfälle durch Strahlung**

- ausschl.: Röntgen- oder Radiumkrebs *191*
 Sonnenbrand *E 931*
 Zwischenfälle bei Behand-
 lungsmaßnahmen von
 Krankheiten *E 952*

Radiumstrahlenschädigung
 Röntgenstrahlenschädigung
 Strahlenschädigung durch radioaktive Sub-
 stanzen } nicht zu Heilzwecken angewandt

E 919 **Unfälle durch Feuerwaffen**

ausschl.: Bei Kriegshandlungen *E 965, E 990—E 999*

Schadensfall, Unfall durch:
 Artilleriegeschöß
 Blindgänger
 Bombenexplosion
 Dynamitexplosion
 Erschießen
 Explosivgeschöß
 Feuerwaffen o. n. A.
 Gewehrshuß

Schadensfall, Unfall durch:
 Handgranate
 Kanonenschuß
 Minenexplosion
 Pistolenschuß
 Schußwaffe jeder Art
 Sprengstoffexplosion
 sonstige und n. n. bez. Feuerwaffen
 Unglücklicher Schuß

E 920 **Fremdkörper im Auge**

Schadensfall durch unglückliches Eindringen von Fremdkörpern (Staubkorn, fester Körper, Öl, nichtätzende Flüssigkeit usw.) in:

Augapfel
 Auge (jeder Teil)
 Augenhöhle
 Augenlid
 Augenmuskel
 Glaskörper
 Hornhaut

Konjunktivalsack
 Linse
 Netzhaut
 Regenbogenhaut
 Tränen-
 Drüsen
 Gänge

E 921 **Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Nahrungsmitteln**

Schadensfall durch Eindringen von Nahrungsmitteln jeder Art oder Erbrochenem in den Kehlkopf und sonstige Atemwege mit Verschuß oder Erstickung als Folge wie z. B.:

Asphyxie durch:	Eindringen von Nahrungsmitteln bzw. Erbrochenem in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr:
Erbrochenes	Bronchus
Nahrungsmittel jeder Art	Kehlkopf, Larynx
Ersticken durch:	Lufttröhre, Trachea
Erbrochenes	Luftwege
Nahrungsmittel jeder Art	Mund
	Nase
	Rachen, Pharynx

E 922 **Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern**

Schadensfall durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern jeder Art mit Ersticken oder Erstickungsgefahr als Folge wie z. B.:

Asphyxie, Ersticken, Verschuß durch Fremdkörper jeder Art	Eindringen von Fremdkörpern (Murmel, Bohne oder sonstige Gegenstände) in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr:
Verschuß der Atemwege durch Fremdkörper mit Erstickungsgefahr	Bronchus
	Kehlkopf, Larynx
	Lufttröhre, Trachea
	Mund
	Nase
	Rachen, Pharynx

E 923 **In Körperöffnungen eingedrungene Fremdkörper**

ausschl.: Fremdkörper im Auge	<i>E 920</i>
Erstickung und Verschuß der Atemwege durch:	
Nahrungsmittel	<i>E 921</i>
Fremdkörper	<i>E 922</i>

Schadensfall durch Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen ohne Erstickung oder Verschuß:

Bronchus	Mund
Harnblase	Nase
Harnröhre, Urethra	Ohr
Kehlkopf, Larynx	Rachen, Pharynx
Lufttröhre, Trachea	Scheide, Vagina
Luftwege	Speiseröhre, Ösophagus
Lunge	Verdauungskanal
Magen	
Mastdarm, Rektum	

E 924 **Mechanisches Ersticken im Bett oder in der Wiege**

Asphyxie, Ersticken, mechanisches (durch, in):	Asphyxie, Ersticken, mechanisches (durch, in):
Bett	Kinderwagen
Bettwäsche	Wiege
Kinderbettstelle	

E 930**Über- und Unterluftdruck**

Aerootitis media
 Aerosinusitis
 Alpenkrankheit
 Andenkrankheit
 Anoxämie
 Anoxyhämie
 Barotrauma
 Bergkrankheit
 Caissonkrankheit
 Fliegerkrankheit

Fliegersinusitis
 Höhenkrankheit
 Hypobaropathie
 Luftdruckkrankheit
 Luftembolie, traumatische
 Ohrenleiden der Flieger
 Taucherkrankheit
 Taucherlähmung

E 931**Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung**

ausschl.: Unfälle durch Feuer oder Explosion
 brennbaren Materials *E 916*
 Verbrennen oder Verbrühen,
 ausgenommen durch Feuer *E 917*

Bestrahlungsschäden durch Sonneneinwirkung	Ictus caloris
Erschöpfung durch Hitze	Sonnenbrand
Hitzefieber	Sonnendermatitis
Hitzschlag	Sonnenstich
	Tod durch Hitze

E 932**Unfälle durch ungewöhnliche Kälte**

ausschl.: Frostbeulen (Pernionen) *453*

Erfrierungen 1.—3. Grades	Kälteschaden
Erschöpfung durch Kälte	Schützengrabenfüße
Frostangrän	Tod durch Erfrierung
Frostschaden	

E 933**Verhungern und Verdursten**

ausschl.: Verhungern und Verdursten bei Unfällen mit Fahrzeugen *E 800 —E 866*

Entbehrung	Tod durch:
Ernährung, ungenügende	Verdursten
Hungertod	Verhungern
Inanition durch:	Unterernährung durch:
Verdursten	Verdursten
Verhungern	Verhungern
Schadensfälle durch:	Verdursten
wetterbedingte Zufälle	Verhungern
witterungsbedingte Zufälle	

E 934**Unfälle durch Naturkatastrophen**

Schadensfall durch:	Schadensfall durch:
Erdbeben	Sturzbach
Naturereignis o. n. A.	Überschwemmung
Orkan	Vulkanausbruch
Sturmflut	Wirbelsturm
	Wolkenbruch

E 935**Unfälle durch Blitzschlag**

Nervenschock durch Blitzschlag	Schadensfall durch Blitzschlag
--------------------------------	--------------------------------

E 936

Alle sonstigen Unfälle

einschl.: Schadensfälle durch Unfälle, die nur nach der Art und nicht nach der Ursache bezeichnet sind
ausschl.: Knochenbruch o. n. A. *E 904*

Autokrankheit
Enthauptung o. n. A.
Erdrösselung o. n. A.
Erhängen o. n. A.
Getötet o. n. A.
Gewalteinwirkung o. n. A.
Körperverletzung o. n. A., außer
Knochenbruch

Reisekrankheit
Schlagverletzung o. n. A.
Seekrankheit
Überfahrenwerden o. n. A.
Unglücksfall o. n. A.
Schadensfall durch sonstige und n. n. bez.
Unfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn.
E 870—E 935 einzuordnen

E 940—E 946

Zwischenfälle nach nichttherapeutischen Eingriffen

E 940

Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung

Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung ohne Encephalitis oder sonstige Komplikationen

E 941

Postvaccinale Encephalitis

Encephalitis postvaccinalis
Encephalomyelitis postvaccinalis

Encephalitis } nach Pockenschutz-
Encephalomyelitis } impfung

E 942

Sonstige Zwischenfälle nach Pockenschutzimpfung

Komplikationen nach Pockenschutzimpfung:
Hautausschlag
Sepsis

Sonstige Komplikationen nach Pockenschutzimpfung, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 940* und *E 941* einzuordnen

E 943

Hepatitis nach Schutzimpfung

ausschl.: Serumhepatitis nach Serumgabe zu Heilzwecken *E 951*

Komplikation nach Schutzimpfung:
Gelbsucht
Hepatitis

Komplikation nach Schutzimpfung:
Leberatrophie, subakute gelbe
Leberentzündung

E 944

Sonstige Zwischenfälle nach Schutzimpfung

ausschl.: Komplikation nach Pockenschutzimpfung *E 940—E 942*
Hepatitis nach Schutzimpfung *E 943*
Komplikation nach Serumgabe zu Heilzwecken *E 951*

Komplikation nach Schutzimpfung:
Serumeinspritzung, vorbeugende

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:
Schutzimpfung, außer Pockenschutzimpfung

E 945 **Zwischenfälle bei Betäubung zu nichttherapeutischen Zwecken**

ausschl.: Vergiftung durch Anaesthetica als Unglücksfall *E 874, E 894*

Narkosezwischenfall bei Operation:

aus kosmetischen Gründen
ohne Indikation für eine Behandlung (z. B.
Beschneidung, Sterilisation)

E 946 **Sonstige Zwischenfälle bei nichttherapeutischen Eingriffen**

einschl.: Folgezustände nach präventiven medizinischen Maßnahmen

ausschl.: Komplikationen bei nichttherapeutischer Betäubung
E 945

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:

Beschneidung
kosmetischer Operation

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:

Sterilisation
Unfruchtbarmachung

E 950—E 959 **Zwischenfälle und Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen**

(Diese Pos.-Nrn. dürfen nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.)

Spätkomplikationen sind Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind, oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des therapeutischen Eingriffs noch bestehen.)

E 950 **Zwischenfälle bei therapeutischer chirurgischer Behandlung**

ausschl.: Spätfolgen nach chirurgischer Operation *E 956*

Operationszwischenfall jeder Art
Sepsis, postoperative

E 951 **Zwischenfälle bei therapeutischen Infusionen und Transfusionen**

ausschl.: Spätkomplikationen nach Infusionen oder Transfusionen *E 959*

Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall (nach):

Bluttransfusion
Gelbsucht
Hepatitis
Ikterus
Schock, anaphylaktischer

Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall (nach):

Sepsis
Serumarthritis
Serumgelbsucht, homologe
Serumhepatitis
sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle

E 952 **Zwischenfälle durch lokal angewandte therapeutische Mittel**

Radiumschädigung
jeder Art
Röntgenschädigung
jeder Art
Strahlenschädigung
jeder Art

} zu Heilzwecken
angewandt

Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung mit lokal angewandten Arzneimitteln

E 953 **Zwischenfälle bei therapeutischer Verabreichung von Arzneien und biologischen Mitteln**ausschl.: Vergiftung durch falsche Dosierung *E 870—E 878*

Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung

(mit):

Arzneien
biologischen Mitteln**E 954** **Zwischenfälle bei Betäubung zu therapeutischen Eingriffen**

Narkosezwischenfall bei Operationen behandlungsbedürftiger Krankheiten

E 955 **Sonstige und nicht näher bezeichnete Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen**Sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 950—E 954* einzuordnen**E 956** **Spätkomplikationen nach Operationen**

Spätkomplikationen nach Operationen

E 957 **Spätkomplikationen nach Amputationen**

Spätkomplikationen bzw. Spätfolgen nach Amputationen

E 958 **Spätkomplikationen nach Bestrahlung**ausschl.: Strahlenkrebs *191*

Spätkomplikationen (nach):

Radiumstrahlen	} zu Heilzwecken angewandt
Röntgenstrahlen	
Strahlen jeder Art	

E 959 **Spätkomplikationen nach sonstigen Behandlungsarten**Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 956—E 958* einzuordnen**E 960—E 965** **Spätfolgen von Verletzungen und Vergiftungen**

Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des Unfalls u. dgl. noch bestehen.

E 960 **Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:

Kraftfahrzeugunfall
Motorradunfall

Tod nach:

Kraftfahrzeugunfall
Motorradunfall**E 961** **Spätfolgen nach Vergiftungen**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:

Vergiftung

Tod nach:

Vergiftung

E 962 Spätfolgen nach sonstigen Unfallsehäden

ausschl.: Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen *E 960*
 Spätfolgen nach Vergiftung *E 961*

Folgezustand bzw. Spätfolge nach sonstigem und n. n. bez. Unfall Tod nach sonstigem und n. n. bez. Unfall

E 963 Spätfolgen nach Selbstbeschädigung

Folgezustand bzw. Spätfolge nach: Selbstbeschädigung Folgezustand bzw. Spätfolge nach: Selbstmordversuch

E 964 Spätfolgen von durch andere Personen vorsätzlich beigebrachten Verletzungen (außer bei Kriegshandlungen)

Folgezustand bzw. Spätfolge nach Überfall

E 965 Spätfolgen von Kriegsverletzungen

Folgezustand bzw. Spätfolge nach Kriegsverletzungen

E 970—E 979 Selbstmord und Selbstbeschädigung**E 970 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung: Adalin Allional Antipyrin Arzneimittel jeder Art Aspirin Atropin Avertin Barbitursäure und deren Verbindungen Belladonna Betäubungsmittel jeder Art Bilsenkraut Brom und dessen Verbindungen Bromural Chinin und dessen Verbindungen Chloralhydrat Cliradon Codein Dionin Dolantin Evipan Haschisch Heroin	Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid) Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung: Indischer Hanf Kokain Luminal Medinal Morphinum Narkotika jeder Art Novocain Opium und dessen Verbindungen Paraldehyd Pernocton Pervitin Phanodorm Phenacetin Polamidon Pyramidon Salicylsäure Schlafmittel jeder Art Scopolamin Sedativum jeder Art Somniphon Sulfathiazol Tollkirsche Veronal
--	---

E 971 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Mittel

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:	Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:
Aceton Ätzlauge Alkaloide Alkohol (vergällt) Ammoniak Arsen und dessen Verbindungen Arsenik Benzin Benzol Blausäure Bleiarsenat Brechweinstein Brennspiritusk Chloroform Cyankali Desinfektionsmittel jeder Art Essigsäure Fuselöl jeder Art Gasolin Gefrierschutzmittel Giftweizen Holzspiritus Industriespiritus Kalilauge Kaliumbichromat Karbolsäure Kresol	Lauge jeder Art Lysol Methylalkohol Natriumbichromat Nikotin Oxalsäure Pflanzenschutzmittel Phenol Phosphor Pikrinsäure Rattengift Säure jeder Art Salmiakgeist Salpetersäure Salzsäure Schädlingsbekämpfungsmittel Schwefelsäure Schweinfurter Grün Soda Sublimat Terpentinöl Tetrachloräthylen Tetrachlorkohlenstoff Toluol sonstige feste oder flüssige Stoffe, die unter Pos.-Nrn. <i>E 875—E 888</i> aufgeführt sind

E 972 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:	Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:
Acetylgas Heizgas Kochgas	Kohlenoxydgas Leuchtgas

E 973 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige Gase

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:	Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:
Ätherdämpfe Auspuffgase Chloroformdämpfe Generatorgas Kohlendioxyd Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen, außer im Verkehr	Phosgengas Rauch Schwefeldioxyd Gase o. n. A. sonstige Gase, die unter Pos.-Nrn. <i>E 891</i> — <i>E 895</i> aufgeführt sind

E 974 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung
durch:
Erdrosseln
Erhängen

E 975 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Ertrinken

E 976 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe**

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Bombenexplosion Dynamitexplosion Erschießen Explosivstoff jeder Art Feuerwaffen jeder Art</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Gewehrshuß Handgranate Pistolenschuß Schuß o. n. A. Sprengstoffexplosion</p>
---	--

E 977 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge**

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Aufschneiden der Pulsadern Glassplitter Messerstich Schere</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Schnitt jeder Art Stich jeder Art schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände</p>
--	---

E 978 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe

E 979 **Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise**

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Elektr. Strom Explosion brennbaren Materials Feuereinwirkung Gasexplosion Starkstromverletzung Überfahrenlassen von Fahrzeugen jeder Art</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Verätzung Verbrennung Verbrühung sonstige oder n. n. bez. Art und Weise Verletzung durch Selbstbeschädigung o. n. A.</p>
--	--

E 980—E 985 Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person

E 980 Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person

ausschl.: Hinrichtung *E 985*
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Vorsätzliche Vergiftung (Mord, Totschlag) durch feste oder flüssige Stoffe bzw. Gase jeder Art

E 981 Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen

ausschl.: Hinrichtung *E 985*
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-
kranke) mit Feuerwaffen und Sprengstoffen wie z. B.:

Bombenexplosion	Gewehrshuß
Dynamitexplosion	Handgranate
Erschießen	Pistolenschuß
Explosivstoff jeder Art	Schuß o. n. A.
Feuerwaffen jeder Art	Sprengstoffexplosion

E 982 Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen

ausschl.: Hinrichtung *E 985*
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-
kranke) mit schneidenden oder stechenden Werkzeugen wie z. B.:

Dolch	schneidende und stechende Werkzeuge oder Gegenstände jeder Art
Glassplitter	
Messer	
Schere	

E 983 Überfall auf sonstige Art und Weise

ausschl.: Hinrichtung *E 985*
Schädigung durch Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-
kranke) auf folgende Art:

Angriff o. n. A.	Rauferei
Bißverletzung durch Menschen	Schlägerei
Elektr. Strom	Schlagverletzung
Enthauptung	Sexualmord
Erdrosseln	Starkstromverletzung
Erhängen	Steinwurfverletzung
Erschlagen durch stumpfe Gewalt	Sturz aus der Höhe
Ersticken	Totschlag o. n. A.
Ertränken	Überfahrenwerden
Erwürgen	Überfall o. n. A.
Explosion brennbaren Materials	Verätzung, äußere
Feuereinwirkung	Vergewaltigung
Gasexplosion	Verletzung, vorsätzliche
Gewalteinwirkung	Vernachlässigung von Kindern — 1 J. mit Mordabsicht
Heizgerät	Wurfgeschöß jeder Art
Lustmord	sonstige und n. n. bez. Überfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn. <i>E 980—E 982</i> einzuordnen
Lynchen	
Mord o. n. A.	
Mordversuch o. n. A.	

E 984 **Schadensfall durch Eingreifen der Polizei**

ausschl.: Hinrichtung *E 985*
 Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Schadensfall durch Eingreifen der Polizei bei Festnahme von Verbrechern oder dem Versuch dazu, bei Unterdrückung von Unruhen und bei Aufrechterhaltung der Ordnung

E 985 **Gerichtlich angeordnete Hinrichtung**

Hinrichtung auf Anordnung der Justizbehörden oder im Namen der Staatsgewalt wie z. B.:

Elektr. Stuhl	Hinrichtung, gerichtlich angeordnete, jeder Art
Enthauptung	Art
Erhängen	Vergasen
Erschießen	Vergiften
Fallbeil	

E 990—E 999 **Schadensfälle bei Kriegshandlungen**

Ausgenommen Unfälle von Soldaten bei Übungen, Herstellung von Kriegsmaterial und von Soldaten auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt. Verletzungen durch im Krieg verwendete Bomben und Minen werden unter *E 999* eingeordnet, wenn die Explosion nach Einstellung der Kampfhandlungen erfolgte.

E 990 **Kriegsverletzungen durch Gase und Chemikalien**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Gase und Chemikalien wie z. B.:

Chlor	Phosgen
Levisit	Senfgas
Lost	sonstige Gase und Chemikalien

E 991 **Kriegsverletzungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen wie z. B.:

Gewehr	Pistole
Karabiner	Schnellfeuergewehr
Maschinengewehr	sonstige Handfeuerwaffen
Maschinenpistole	

E 992 **Kriegsverletzungen durch Handgranaten und Landminen**

ausschl.: Kriegsverletzungen durch Artilleriegeschosse *E 995*

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Hand- bzw. Gewehrgranaten und Landminen

E 993 **Kriegsverletzungen durch Bomben**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Bomben wie z. B.:

Bombe jeder Art
 Luftmine o. n. A.
 Sprengladung

E 994 Kriegsverletzungen durch Seeminen, Torpedos und Wasserbomben

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch:

Seeminen	Wasserbomben
Torpedos	sonstige Minen in See oder Hafen
Unterwasser-Sprengladungen	

E 995 Kriegsverletzungen durch Explosion von Artilleriegeschossen

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Explosion von:

Artilleriegeschöß o. n. A.	Rakete
Granate	Schrapnell

E 996 Kriegsverletzungen durch Explosion unbestimmbaren Ursprungs

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Explosion unbestimmbaren Ursprungs wie z. B.:

Explosion (von):	Ladehemmung
Geschütz	Rohrkrepierer
Kanone	sonstige Explosionen, soweit nicht unter
Mörser	Pos.-Nrn. <i>E 991—E 995</i> einzuordnen
o. n. A.	

E 997 Kriegsverletzungen durch Luftfahrzeugzerstörung

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Luftfahrzeugzerstörung wie z. B.:

Flugzeugbrand	Verletzung durch Flugzeugtrümmer
Flugzeugexplosion	

E 998 Kriegsverletzungen auf sonstige und nicht näher bezeichnete Art und Weise

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch sonstige und nicht näher bezeichnete Mittel wie z. B.:

Ertrinken	Säbelverwundung
Kampfverletzung	Verbrennungen
Kriegsverletzung	sonstige nicht unter Pos.-Nrn. <i>E 990—E 997</i> einzuordnende Verletzungen

E 999 Kriegsverletzungen nach Einstellung der Kampfhandlungen

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen durch Kriegsmaterial nach Einstellung der Kampfhandlungen

N XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach der Art der Schädigung)

Die in den Pos.-Nrn. *N 800—N 959* enthaltenen Verletzungen lassen sich wie folgt aufgliedern:

- .0 Einfache Verletzung
- .1 Einfache Verletzung mit verzögerter Heilung
- .2 Offene Wunde, ohne Angabe von:
Infektion, Fremdkörper, verzögerter Heilung
- .3 Infizierte Wunde
- .4 Offene Wunde, mit Fremdkörper
- .5 Offene Wunde, mit verzögerter Heilung
- .6 Infizierte Wunde, mit verzögerter Heilung
- .7 Offene Wunde, mit Fremdkörper und verzögerter Heilung
- .8 Infizierte Wunde, mit Fremdkörper, mit oder ohne verzögerter Heilung
- .9 Spätfolgen einer Verletzung

Als Spätfolgen werden die Zustände bezeichnet, die nach Heilung der akuten Krankheit andauern.

Die Pos.-Nrn. *N 800—N 829* enthalten Knochenbrüche, die nach ihrer Lokalisation geordnet sind.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 800—N 829* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Einfache Fraktur
- .2 Offene Fraktur
- .4 Fremdkörper bei offener Fraktur
- .5 Zertrümmerungsfraktur
- .9 Spätfolgen nach Fraktur

Als einfache Brüche gelten:

Depressionsbruch	Grünholzbruch
Einfacher Bruch	Marschfraktur
Eingekeilter Bruch	Riß
Elevationsbruch	Spiralbruch
Epiphysenlösung	Splitterbruch
Fissur	Torsionsbruch
Geradliniger Bruch	

Bruchstückverlagerungen sind den entsprechenden Frakturen zuzuordnen.

Bruch der Kondylen, des Koronoidfortsatzes, des Ramus, der Symphyse sind unvollständige Bezeichnungen, die nicht den Namen des betroffenen Skeletteils darstellen.

Pathologische Brüche und Spontanfrakturen sind bei der ursächlichen Erkrankung (z. B. Geschwulstmetastasen, multiple Myelome) einzuordnen.

Sind mehr als eine der unter Pos.-Nrn. *N 800—N 955* aufgeführten Verletzungen angegeben und ist nicht eine ausdrücklich als Todesursache genannt, so ist für die Einordnung in die primäre Todesursachenstatistik nachstehender Reihenfolge gemäß zu verfahren:

Schädel- und Genickbruch	Sonstige Verletzungen mit mehreren Sitzen
Innere Verletzungen von Thorax, Bauch und Becken	Brüche der Gliedmaßen
Brüche der Gesichtsknochen, der Wirbelsäule, des Rumpfskeletts	Verbrennungen
	Sonstige Verletzungen

***N 800—N 809* Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts**

Bei mehreren Schädelbrüchen haben Basisbrüche den Vorrang, Brüche des Schädeldachs haben den Vorrang vor Brüchen des Gesichtsschädels. Hirnblutungen bei Schädelbrüchen sind als sekundär einzuordnen (*N 853—N 855*).

***N 800* Bruch des Schädeldachs**

Bruch:	Bruch:
Schädeldach	Scheitelbein
Schädelskapsel	Stirnbein
Scheitel	Impressionsfraktur

***N 801* Bruch der Schädelbasis**

Bruch:	Bruch:
Hinterhauptbein	Schläfenbein
Keilbein	Sinus
Schädelbasis	ethmoidalis
Schädelgrube	frontalis
hintere	
mittlere	
vordere	

***N 802* Bruch der Gesichtsknochen**

ausschl.: Zahnfrakturen *N 873*

Bruch:	Bruch:
Gesichtsknochen (mehrere)	Kiefer (Ober-, Unter-)
Jochbein	Nase
	Nasenbein

***N 803* Sonstige und nicht näher bezeichnete Schädelbrüche**

Schädelbruch:	Schädelbruch:
mehrfacher	sonstige Stellen des Schädels, soweit nicht
o. n. A.	unter Pos.-Nrn. <i>N 800—N 802</i> einzuordnen

N 804 **Schädelbruch mit sonstigen Knochenbrüchen**

Bruch des Schädels, einschl. des Gesichtsschädels, mit Brüchen sonstiger Knochen

N 805 **Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und ohne nähere Angabe**

Bruch, Bruchstückverlagerung und

Kompressionsfraktur:

einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)	}	ohne Angabe einer Rückenmarksverletzung
Genick		
Kreuzbein		
Querfortsatz		
Rücken		
Steißbein		
Wirbelbogen		
Wirbelsäule		

N 806 **Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung**

Bruch, Bruchstückverlagerung und

Kompressionsfraktur:

einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)	}	mit Angabe einer Rückenmarks- verletzung	Erhängen als Rechtsvollzug Hämatomyelie, Rückenmarksblutung Hemiplegie, Halbseitenlähmung Monoplegie Paraplegie Rückenmarkerschütterung Spinalnervenverletzung Tetraplegie Verletzung der Cauda equina
Genick			
Kreuzbein			
Querfortsatz			
Rücken			
Steißbein			
Wirbelbogen			
Wirbelsäule			

N 807 **Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes**

Bruch:

Brustbein
Kehlkopf
Larynx
Lufttröhre
Rippe(n)

Bruch:

Schildknorpel
Sternum
Trachea
Zungenbein

N 808 **Beckenbrüche**

einschl.: Beckenbruch mit Eingeweideverletzung und mehrere Brüche von Beckenknochen

Bruch:

Acetabulum
Becken
Beckenspalte
Darmbein

Bruch:

Schambein
Schamfuge
Sitzbein

N 809 Mehrere und ungenau bezeichnete Brüche des Rumpfskeletts

ausschl.: Bruch des Rumpfskeletts und des
 Schädels *N 804*
 Rippenbrüche (allein) *N 807*
 Rippenbrüche mit Gliedmaßen-
 brüchen *N 819, N 828*

Brüche:
 Becken und Gliedmaßen
 mehrere des Rumpfskeletts
 mehrere des Rumpfskeletts und
 sonstiger Knochen

Brüche:
 Wirbelsäule und Gliedmaßen
 Wirbelsäule und Rippen

N 810—N 819 Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen**N 810 Brüche des Schlüsselbeins**

Schlüsselbeinbruch, -bruchstückverlagerung:
 akromialer Teil
 intrakapsulärer
 Schaft

N 811 Brüche des Schulterblattes

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Akromion
 Cavitas glenoidalis
 Collum scapulae
 Processus acromialis
 Scapula

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Schulterblatt
 Schulterblatthals
 Schulterblattkörper
 Schulterhöhe

N 812 Oberarmbrüche

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Humerus
 Oberarm

N 813 Brüche der Elle und Speiche

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Colle'scher
 Elle
 Radius

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Smith'scher
 Speiche
 Unterarm

N 814 Brüche der Handwurzelknochen

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Dreiecksbein
 Erbsenbein
 Hakenbein
 Handgelenk

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Handwurzelknochen
 Kahnbein
 Kopfbein
 Mondbein
 Vielwinkelbein (klein, groß)

N 815 Brüche der Mittelhandknochen

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Bennett'scher
 Hand, außer Fingern

Bruch, Bruchstückverlagerung:
 Mittelhand
 Mittelhandknochen

N 816 Brüche eines oder mehrerer Fingerglieder

Bruch, Bruchstückverlagerung:
Daumen
Finger

Bruch, Bruchstückverlagerung:
Fingerglieder
Phalangen

N 817 Brüche mehrerer Handknochen

Brüche mehrerer Handknochen

N 818 Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen

ausschl.: radioulnare (Speiche und Elle) Fraktur *N 813*
Fraktur (mehrere, einseitig) von:
Finger, Hand, Handwurzelknochen,
Mittelhand *N 817*

Mehrere und n. n. bez. Brüche (einseitig) von Knochen der oberen Gliedmaßen

N 819 Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen von Brustbein und Rippen

Bruch:
beide Arme (jeder Knochen)
beide obere Gliedmaßen (jeder Knochen)

Bruch:
obere Gliedmaßen und Brustbein
obere Gliedmaßen und Rippen

N 820—N 829 Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen**N 820 Oberschenkelhalsbruch**

Hüftbruch, -bruchstückverlagerung
Schenkelhalsbruch, -bruchstückverlagerung:
extrakapsulärer
intertrochanterischer
intrakapsulärer

Schenkelhalsbruch, -bruch-
stückverlagerung:
subkapitaler
trochanterischer

N 821 Knochenbrüche sonstiger und nicht näher bezeichneter Stellen des Oberschenkels

Bruch, Bruchstückverlagerung:
Femur, Oberschenkel
Kondylen
Schaft
mittleres
oberes
unteres

Bruch, Bruchstückverlagerung:
Femur, Oberschenkel
T-Bruch unter Kniegelenksbeteiligung

} Drittel

N 822 Knochenbrüche der Kniescheibe

Bruch, Bruchstückverlagerung der Kniescheibe

N 823 Knochenbrüche des Schien- und Wadenbeinsausschl.: Pott'sche und Dupuytren'sche Fraktur *N 824*

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Fibula
Schienbein

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Tibia
Wadenbein**N 824 Knöchelbruch**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Enkel
Knöchel
Malleolus

Fraktur:

Dupuytren'sche
Pott'sche**N 825 Brüche eines oder mehrerer Fußwurzel- und Mittelfußknochen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Calcaneus
Fersenbein
Fuß
Fußwurzel
Keilbein

Bruch, Bruchstückverlagerung:

mehrere, der Fußwurzel- und
Mittelfußknochen
Mittelfuß
Sprunggelenk
Würfelbein**N 826 Knochenbrüche eines oder mehrerer Zehenglieder**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Zehe
Zehenglied

Phalangealfrakturen am Fuß

N 827 Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

Mehrere und n. n. bez. Brüche (einseitig) von Knochen der unteren Gliedmaßen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 823—826 einzuordnen

N 828 Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen der oberen Gliedmaßen oder Brustbein und Rippen

Mehrere Brüche:

Arm und Beine
untere Gliedmaßen
(beidseitig, jede Stelle)
untere Gliedmaßen
(jede Stelle) und Brustbein

Mehrere Brüche:

untere Gliedmaßen (jede Stelle) und obere
Gliedmaßen (jede Stelle)
untere Gliedmaßen
(jede Stelle) und Rippen**N 829 Knochenbrüche ohne nähere Angabe**

Knochenbrüche o. n. A.

N 830—N 839 Verrenkungen

Die Pos.-Nrn. *N 830—N 839* beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen. Ausgenommen hiervon sind Knochenverschiebungen durch Bruch (Pos.-Nrn. *N 800—N 829*).

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 830—N 839* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Einfache Dislokation
- .1 Offene Dislokation
- .3 Fremdkörper bei offener Dislokation
- .9 Spätfolgen nach Dislokation

N 830 Verrenkungen der Kieferknochen

Dislokation, Verrenkung:
Kiefer
Mandibula
Maxilla
Oberkiefer

Dislokation, Verrenkung:
Unterkiefer
Luxatio temperomandibularis
Subluxatio temperomandibularis

N 831 Verrenkungen der Schulter

Dislokation, Verrenkung:
Akromioklavikulargelenk
Brustbein, Schlüsselbeingelenk
Oberarmende, proximales

Dislokation, Verrenkung:
Scapula
Schulterblatt
Sternoklavikulargelenk

N 832 Verrenkungen des Ellenbogens

Dislokation, Verrenkung:
Ellenbogen
Ellenende, proximales

Dislokation, Verrenkung:
Oberarmende, distales
Mittelarmende, proximales

N 833 Verrenkungen des Handgelenks

Dislokation, Verrenkung:
Ellenende, distales
Handgelenk
Handwurzel

Dislokation, Verrenkung:
Kahnbein
Mittelhandknochenende, proximales
Mondbein

N 834 Verrenkungen der Finger

Dislokation, Verrenkung:
Daumen
Finger

Dislokation, Verrenkung:
Interphalangealgelenke der Finger
Mittelhandknochenende, distales

N 835 Verrenkungen der Hüfte

Dislokation, Verrenkung:
Femurende, proximales
Hüfte
Oberschenkelende, proximales

N 836 Verrenkungen des Knies

Dislokation, Verrenkung:
 Diskus
 Femurende, distales
 Knie
 Kniescheibe

Dislokation, Verrenkung:
 Meniskus
 Oberschenkelende, distales
 Schienbeinende, proximales
 Wadenbein

N 837 Verrenkungen des oberen Sprunggelenks

Dislokation, Verrenkung:
 Schienbeinende, distales
 Sprunggelenk, oberes

Dislokation, Verrenkung:
 Talus
 Wadenbeinende, distales

N 838 Verrenkungen des Fußes

Dislokation, Verrenkung:
 Fuß
 Mittelfuß
 Zehen

N 839 Sonstige, mehrere und nicht näher bezeichnete Verrenkungen

Dislokation, Verrenkung:
 mehrere Sitze, ausgen. Finger- und Zehen-
 gelenke
 o. n. A.

Dislokation, Verrenkung:
 sonstiger Sitz soweit nicht unter Pos.-Nrn.
 N 830—N 838 einzuordnen

N 840—N 848 Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen

Die Pos.-Nrn. N 840—N 848 beziehen sich auf Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen. Eingeschlossen sind Muskelrisse ohne offene Wunden.

N 840 Verstauchungen und Zerrungen der Schulter und des Oberarms

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,
 Zerrung:
 Oberarm
 Scapula
 Schulter

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,
 Zerrung:
 Schulterblatt
 Sternoklavikulargelenk

N 841 Verstauchungen und Zerrungen des Ellenbogens und Unterarms

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,
 Zerrung:
 Ellenbogen
 Ellenende, proximales
 Humerusende, distales
 Radiusende, proximales

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,
 Zerrung:
 Speichenende, proximales
 Ulnaende, proximales
 Unterarm

N 842 **Verstauchungen und Zerrungen des Handgelenks und der Hand**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Daumen	Handwurzel
Ellenende, distales	Mittelhand
Finger	Radiusende, distales
Hand	Speichenende, distales
Handgelenk	Ulnaende, distales

N 843 **Verstauchungen und Zerrungen der Hüfte und des Oberschenkels**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Femurende, proximales
Hüfte
Oberschenkel

N 844 **Verstauchungen und Zerrungen des Knies und des Unterschenkels**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Femurende, distales	Schienbein
Knie	Unterschenkel
Kniescheibe	Wadenbein

N 845 **Verstauchungen und Zerrungen des Knöchels und Fußes**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Fuß
Knöchel

N 846 **Verstauchungen und Zerrungen der Kreuzbeinbeckengegend**

ausschl.: Erkrankungen und chronische Zerrungen der Kreuzbeinbeckengegend 736

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung der Kreuzbeinbeckengegend

N 847 **Verstauchungen und Zerrungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Rückens**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Hals	Wirbel
Nacken	Wirbelsäule
Rücken o. n. A.	sonstige Teile des Rückens

N 848 **Sonstige und nicht näher bezeichnete Verstauchungen und Zerrungen**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,

Zerrung:

mehrere Sitze

o. n. A.

sonstiger Sitz, soweit nicht unter Pos.-Nrn.

N 840—N 847 einzuordnen

N 850—N 856 **Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbrüche**

- ausschl.: Schädelbrüche N 800—N 804
- Offene Wunden des Gesichts N 870—N 873
- Gesichtswunden zusammen mit offenen Wunden an Hals und Rumpf N 879
- Kopfwunden zusammen mit:
 - Wunden an Gliedmaßen N 904
 - Wunden am Rumpf N 905
 - Wunden an sonstigen Körperteilen N 907
- Verbrennungen mit Beteiligung des Kopfes oder Gesichts zusammen mit Verbrennungen an sonstigen Körperteilen N 940, N 941, N 946, N 948

N 850 **Offene Wunden der Kopfschwarte**

Kopfschwarte:
Abriß
Schnittwunde
Stichwunde

Kopfschwarte:
Wunde, offene
Zerreißen
Skalpierung

N 851 **Quetschung und Bluterguß der Kopfschwarte**

Hämatom, subgaleatisches

Kopfschwarte:
Bluterguß
Quetschung

N 852 **Gehirnerschütterung**

Commotio cerebri
Erschütterung, cerebrale

Erschütterung, Gehirn
Gehirnerschütterung

N 853 **Gehirnverletzungen und -quetschungen**

einschl.: Sekundärblutung nach Schädelbruch

- | | | | |
|---|---|---|--|
| Contusio
Quetschung
Schnittwunde
Stichwunde
Wunde, offene
Zerreißen
Zertrümmerung | } | { | Gehirn
Hirnhaut
Hirnrinde
Kleinhirn
Kleinhirnrinde |
|---|---|---|--|

N 862 Verletzungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Brustorgane

Aortenruptur, traumatische Asphyxie, traumatische Bluterguß Brustquetschung Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforierend) Sonstige innere Verletzungen	}	{	Bronchien Pleura Speiseröhre Thorax Sonstige und n. n. bez. Brustorgane
---	---	---	---

N 863 Verletzungen des Magen-Darmtraktes

Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforierend) Sonstige innere Verletzungen	}	{	Anus Bauchspeicheldrüse Darm Gallenblase Magen Mastdarm Sonstige Organe des Magen-Darmtraktes
--	---	---	---

N 864 Verletzungen der Leber

Leber: Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom	Leber: Quetschung Riß Wunde (perforierend) sonstige innere Verletzungen
---	---

N 865 Verletzungen der Milz

Milz: Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom	Milz: Quetschung Riß Wunde (perforierend) sonstige innere Verletzungen
--	--

N 866 Verletzungen der Niere

Niere: Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom	Niere: Quetschung Riß Wunde (perforierend) sonstige innere Verletzungen
---	---

N 867 Innere Verletzungen der Beckenorgane

Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforierend) Sonstige innere Verletzungen	}	{	Harn- und Geschlechtsorgane Sonstige und n. n. bez. Beckenorgane
--	---	---	---

N 868 Verletzungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe der Bauchhöhle

Bluterguß	}	}	Bauchhöhlenorgane o. n. A.
Durchbohrung			Bauchorgane o. n. A.
Einriß, traumatischer			Nebennieren
Hämatom			Sonstige Organe der Bauchhöhle, soweit
Quetschung			nicht unter Pos.-Nrn. N 863—N 867 ein-
Riß			zuordnen
Wunde (perforierend)			
Sonstige innere Verletzungen			
Mehrere Verletzungen der Bauchorgane			

N 869 Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere, Becken und nicht näher bezeichnete innere Verletzungen

Traumatisch bedingte innere Verletzungen jeder Art an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken

Traumatisch bedingte Verletzungen von inneren Organen o. n. A. wie z. B.:

Quetschung, schwere, n. n. bez. Sitz
Verletzung, innere o. n. A.

N 870—N 879 Zerreißen und offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes

ausschl.: Knochenbrüche mit offenen Wunden	N 800—N 809
Wunden der behaarten Kopfhaut	N 850
Oberflächliche Verletzungen	N 910, N 911
Quetschungen ohne offene Wunden	N 920—N 922
Verbrennungen	N 940—N 942, N 946—N 948
Nervenverletzungen mit offenen Wunden	N 950, N 951, N 958

N 870 Offene Wunden des Auges und der Augenhöhle

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:
Augapfel	Hornhaut
Augenhöhle	Linse
Augenlid	Netzhaut
Augenmuskel	Regenbogenhaut
Glaskörper	

N 871 Enukleation des Auges

Auge:
Enukleation
Herausreißung

N 872 Offene Wunden der Ohren

Abriß	}	}	Trommelfellperforation, traumatische
Schnittwunde			Ohr
Wunde, offene			Ohrmuschel
Zerreißen			

N 873

Sonstige und nicht näher bezeichnete offene Wunden des Gesichts

einschl.: mehrere Gesichtswunden
ausschl.: Nasenbruch *N 802*

Abriß, Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:	Abriß, Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Augenbraue	Wange
Gaumen	Zahnfleisch
Gesicht	Zunge
Kiefer, ausschl. Fraktur	Nasenamputation
Mund	Zähne, frakturierte
Nase	
Nasenscheidewand	
Stirn	

N 874

Offene Wunden am Hals

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Hals	Schlund
Kehle	Supraklavikulargegend
Nacken	Enthauptung
	Kehle, durchgeschnittene

N 875

Offene Wunden an der Brust

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
 Brust(-wand)
 Thorax(-wand)

N 876

Offene Wunden am Rücken

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
 Lende
 Rücken

N 877

Offene Wunden am Gesäß

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
 Gesäß
 Kreuzbein-Lendengegend

N 878

Offene Wunden an Geschlechtsorganen

ausschl.: Verletzungen innerer oder im Becken gelegener Geschlechtsorgane *N 867*

Abriß	}	{ Hoden
Schnittwunde		{ Hodensack
Wunde, offene		{ Penis
Zerreißung		{ Scham, weibl.
		{ Schamlippen (groß, klein)
		{ Sonstige und n. n. bez. Geschlechtsorgane

N 879 Mehrere und nicht näher bezeichnete offene Wunden des Gesichts, des Halses und Rumpfes

ausschl.: mehrere offene Wunden des Gesichts mit offenen Wunden an sonstigen Körperteilen, außer Hals und Rumpf
N 907

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Bauch o. n. A. Gesicht, Hals, Rumpf, zusammen betroffen	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Rumpf o. n. A. Mehrere Sitze an Gesicht, Hals, Rumpf
--	--

N 880—N 888 Zerreißungen und offene Wunden an oberen Gliedmaßen

ausschl.: Brüche mit offenen Wunden N 800—N 819
Oberflächliche Verletzungen N 912—N 915
Quetschungen ohne offene
Wunden N 923—N 926
Verbrennungen N 943—N 944,
N 946—N 948
Nervenverletzungen mit
offenen Wunden N 952—N 954

N 880 Offene Wunden der Schulter und des Oberarms

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Achsel Oberarm	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Schulter
--	---

N 881 Offene Wunden des Ellenbogens, Unterarms und Handgelenks ohne Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Ellenbogen
Handgelenk
Unterarm } ohne Angabe einer Sehnenbeteiligung

N 882 Offene Wunden am Handgelenk mit Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Handgelenk mit Sehnenbeteiligung
Sehnen des Handgelenks

N 883 Offene Wunden der Hand, ausgenommen Finger

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Handrücken
Hohlhand

N 884 Offene Wunden der Finger

Abriß des Fingernagels Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Daumen	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Finger Fingernagel
---	--

N 885 Mehrere und nicht näher bezeichnete offene Wunden an den oberen Gliedmaßen

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
an einem der oberen Gliedmaßen
mehrere
o. n. A.

N 886 Abriß des Daumens

Abriß, Daumen

N 887 Abriß sonstiger Finger

ausschl.: Daumenabri N 886

Abriß:
Finger (einer Hand, beider Hände)

N 888 Abriß des Armes und der Hand

Abriß:	Abriß:
Arm einer Seite und Hand der anderen Seite	Arm (einseitig, beidseitig) Hand (einseitig, beidseitig)

N 890—N 898 Zerreißungen und offene Wunden an unteren Gliedmaßen

ausschl.: Brüche mit offenen Wunden	N 820—N 828
Oberflächliche Verletzungen	N 916, N 917
Quetschungen ohne offene Wunden	N 927, N 928
Verbrennungen	N 945—N 948
Nervenverletzungen mit offenen Wunden	N 955—N 957

N 890 Offene Wunden der Hüfte und des Oberschenkels

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Hüfte
Oberschenkel

N 891 Offene Wunden des Knies, Unterschenkels und der Knöchel-
gegend ohne Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Knie
Knöchelgegend ohne Sehnenbeteiligung
Unterschenkel

N 892 Offene Wunden der Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung
Sehnen der Knöchelgegend

N 901 Mehrere offene Wunden an beiden unteren Gliedmaßen

ausschl.: Mehrere offene Wunden an einem der unteren Gliedmaßen *N 895*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreibungen an beiden unteren Gliedmaßen

N 902 Mehrere offene Wunden an beiden oberen und unteren Gliedmaßen

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,
Zerreibungen:
Arme und Beine
obere und untere Gliedmaßen

N 903 Mehrere offene Wunden an beiden Händen

ausschl.: Mehrere offene Wunden an einer Hand *N 883, N 884*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreibungen: Finger beider Hände	Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreibungen: Finger einer Hand und sonstige Stellen der anderen Hand Hand (beidseitig)
---	---

N 904 Mehrere offene Wunden an Kopf und Gliedmaßen

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreibungen an Kopf (außer Gesicht) und Gliedmaßen

N 905 Mehrere offene Wunden an Kopf und Rumpf

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,
Zerreibungen an:

Kopf (außer Gesicht) und	}	Bauchwand
		Brust(-wand)
		Gesäß
		Leiste
		Rücken
		Rumpf n. n. bez. Sitz

N 906 Mehrere offene Wunden an Rumpf und Gliedmaßen

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,
Zerreibungen an:

Rumpf und	}	Arm (einseitig, beidseitig)
		Bein (einseitig, beidseitig)
		Extremitäten (obere, untere)
		Gliedmaßen

N 907 Mehrere offene Wunden im Gesicht und an sonstigen Körperteilen

ausschl.: Mehrere offene Wunden im Gesicht, an Hals, Nacken,
Rumpf *N 879*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreibungen im Gesicht und an sonstigen Körperteilen, außer Hals, Nacken und Rumpf

N 908**Mehrere offene Wunden nicht näher bezeichneten Sitzes**

einschl.: Verletzungen und Blutungen an n. n. bez. Stelle bei Verursachung durch Feuerwaffen, stechende und schneidende Instrumente

Mehrere:

Schnittwunden	}	n. n. bez. Sitz
Wunden, offene		
ZerreiBungen		

N 910—N 918**Oberflächliche Verletzungen**

einschl.: Abschürfungen, Schrunden, Blasen und Bisse nicht-giftiger Tiere

ausschl.: Bisse giftiger Tiere N 978

N 910**Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, des Halses und Nackens**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Auge	Lippe
Augenlid	Nacken
Gesicht	Nase
Hals	Wange
Kehlgegend	Zahnfleisch

N 911**Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Bauchwand	Geschlechtsorgane
Brustwand	Rücken
Gesäß	

N 912**Oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarms**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Achsel
Oberarm
Schulter

N 913**Oberflächliche Verletzungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Ellenbogen
Handgelenk
Unterarm

N 914**Oberflächliche Verletzungen der Hand, ausgenommen Finger**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden) der Hand, ausgen. Finger

N 915 Oberflächliche Verletzungen der Finger

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden) der Finger

N 916 Oberflächliche Verletzungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

- | | |
|-------|--------------|
| Bein | Knöchel |
| Hüfte | Oberschenkel |
| Knie | |

N 917 Oberflächliche Verletzungen des Fußes und der Zehen

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

- | | |
|-------|------------|
| Ferse | Zehe |
| Fuß | Zehennägel |

N 918 Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen und ohne nähere Angabe

ausschl.: Oberflächliche Verletzungen des Kopfes *N 850*

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

mehrere Körperstellen
o. n. A.

N 920—N 929 Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen

einschl.: Gelenkblutergüsse ohne Knochenbrüche oder offene Wunden

- | | |
|---|--------------------|
| ausschl.: Knochenbrüche | <i>N 800—N 829</i> |
| Quetschungen (behaarte Kopfhaut) | <i>N 851</i> |
| Gehirnerschütterung | <i>N 852</i> |
| Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken | <i>N 860—N 869</i> |

N 920 Prellungen und Quetschungen des Gesichts, des Halses und Nackens

- | | | |
|-----------------|--|---|
| Bluterguß | } ohne Bruch
und ohne
Hautverletzung | } Gesicht (außer Augen)
Hals
Kehlgegend
Lippe
Nacken
Nase
Unterkiefergelenk
Wange
Zahnfleisch |
| Contusio | | |
| Gelenkbluterguß | | |
| Hämarthros | | |
| Hämatom | | |
| Prellung | | |
| Quetschung | | |

N 921**Prellungen und Quetschungen des Auges und der Augenhöhle**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	}	Auge Augenhöhle Augenlid
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung				
Quetschung				

N 922**Prellungen und Quetschungen des Rumpfes**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	}	Bauch Brust Geschlechtsorgane Leistengegend Lendengegend Rücken Rumpf
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung				
Quetschung				

N 923**Prellungen und Quetschungen der Schulter und des Oberarms**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	}	Achsel Oberarm Schulter
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung				
Quetschung				

N 924**Prellungen und Quetschungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	}	Ellenbogen Handgelenk Unterarm
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung				
Quetschung				

N 925**Prellungen und Quetschungen der Hand, ausgenommen Finger**

Hand (außer Fingern):	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	}	Hand (außer Fingern): Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung
Bluterguß						
Contusio						
Gelenkbluterguß						

N 926**Prellungen und Quetschungen der Finger**

Finger:	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	}	Finger: Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung
Bluterguß						
Contusio						
Gelenkbluterguß						

N 927

Prellungen und Quetschungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Bein Hüfte Knie Knöchel Oberschenkel
---	---	--	---	--

N 928

Prellungen und Quetschungen des Fußes und der Zehen

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Ferse Fuß Zehen
---	---	--	---	-----------------------

N 929

Sonstige, mehrere und nicht näher bezeichnete Prellungen und Quetschungen

ausschl.: Kopfquetschungen *N 851*

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	mehrere und n. n. bez. Körperteile
---	---	--	---	---------------------------------------

N 930—N 936

Folgen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen

N 930

Fremdkörper im Auge

Fremdkörper in: Auge Augapfel Augenhöhle Augenlid Augenmuskeln Glaskörper Hornhaut	Fremdkörper in: Konjunktivalsack Linse Netzhaut Regenbogenhaut Tränenapparat Tränendrüse Tränenwege
---	--

N 931

Fremdkörper im Ohr

Fremdkörper in: Gehörgang Ohr	Fremdkörper in: Ohrmuschel
-------------------------------------	-------------------------------

N 932

Fremdkörper in der Nase

Fremdkörper in der Nase

N 933 Fremdkörper im Schlund und im Kehlkopf

Asphyxie durch Fremdkörper
 Fremdkörper in:
 Kehlkopf
 Nasenrachenraum

Fremdkörper in:
 Rachen
 Schlund

N 934 Fremdkörper in Bronchien und Lunge

Fremdkörper in:
 Bronchien
 Luftröhre

Fremdkörper in:
 Lunge

N 935 Fremdkörper im Verdauungskanal

Fremdkörper in:
 Anus
 Darm
 Magen

Fremdkörper in:
 Mund
 Speiseröhre
 Haarknäuel (Trichobezoar) im Magen

N 936 Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtsorganen

Fremdkörper in:
 Blase
 Gebärmutterhals (Cervikalkanal)

Fremdkörper in:
 Glied (Penis)
 Harnröhre
 Scheide (Vagina)

N 940—N 949 Verbrennungen

einschl.: Verbrennungen durch:
 Apparate, elektrische
 Bestrahlungen
 Einreibungen
 Feuer
 Gegenstände, heiße
 Äußere Verätzungen durch chemische Substanzen
 Verbrühungen

ausschl.: Hautblasen *N 910—N 918*
 Innere Verätzungen durch
 chemische Substanzen *N 964*
 Sonnenstich *N 981*
 Blitzschlag *N 984*
 Verletzung durch elektr. Strom *N 992*
 Strahlenwirkungen, außer
 Verbrennungen *N 993*

N 940 Verbrennungen im Bereich der Augen

Verbrennung, Verbrühung:
 Auge
 Augengegend

Verbrennung, Verbrühung:
 Augenlid

N 941 **Verbrennungen im Bereich des Gesichts, des Kopfes, Halses und Nackens**

ausschl.: Verbrennungen im Bereich der Augen *N 940*

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Gesicht	Mund
Hals	Nackens
Kehlgegend	Nase
Kopf	Ohren
Kopfhaut (behaart)	Schläfe
Lippe	Wange
	Zahnfleisch

N 942 **Verbrennungen im Bereich des Rumpfes**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Bauchwand	Leiste
Brust(-wand)	Rücken
Gesäß	Rumpf
Glied	Scheide
Hodensack	Vulva

N 943 **Verbrennungen im Bereich der oberen Gliedmaßen, ausgenommen Hand und Handgelenk**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Arm	Schulter
Oberarm	Unterarm

N 944 **Verbrennungen im Bereich der Hand und des Handgelenks**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Daumen	Hand
Finger	Handgelenk

N 945 **Verbrennungen im Bereich der unteren Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Bein	Oberschenkel
Extremitäten (untere)	Unterschenkel
Fuß	Zehen

N 946 **Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:		
Gesicht	} zugleich mit	{
Hals		
Kehlgegend		
Kopf		
Lippe		
Mund		
Nackens		
		Arm (ein-, beidseitig)
		Arm und Bein (ein-, beidseitig)
		Bein (ein-, beidseitig)

N 947 **Verbrennungen im Bereich des Rumpfes zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:

Bauchwand
Brust(-wand)
Gesäß
Glied
Hodensack
Leiste
Rücken
Rumpf
Scheide
Vulva

zugleich mit

{ Arm (ein-, beidseitig)
 Arm und Bein (ein-, beidseitig)
 Bein (ein-, beidseitig)

N 948 **Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich des Rumpfes und der Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:

Gesicht
Hals
Kehlgend
Kopf
Lippe
Mund
Nacken

zugleich mit
Verbrennungen im
Bereich des Rumpfes
und der
Gliedmaßen

Verbrennung und Verbrühung des gesamten Körpers

N 949 **Verbrennungen an sonstigen und nicht näher bezeichneten Körperteilen**

Verbrennung, Verbrühung:

Haut o. n. A.
Innere Organe
o. n. A.

N 950—N 959 **Nerven- und Rückenmarksverletzungen (ohne Knochenbrüche)**

ausschl.: Nervenverletzungen als Komplikation von Brüchen oder anderen Knochenverletzungen *N 995*

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 950—N 959* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Nervenverletzungen ohne offene Wunden
- .1 Nervenverletzungen mit offenen Wunden
- .9 Spätfolgen von Nervenverletzungen

Als Nervenverletzungen gelten:

Kontinuitätsläsion
Lähmung, traumatische, vorübergehende

Als Nervenverletzungen gelten:

Nervendurchtrennung
Neurom, traumatisches

N 950 Verletzungen des Sehnervs

ausschl.: Blindheit, die als Spätfolge oder Folgezustand einer Verletzung bezeichnet ist oder länger als 1 Jahr nach der Verletzung andauert 389

Erblindung, traumatische

Verletzung, N. opticus (II. Hirnnerv, Sehnerv)

N 951 Verletzungen sonstiger Hirnnerven

Anosmie, traumatische
 Hirnnervenverletzungen:
 N. olfactorius (I)
 N. oculomotorius (III)
 N. trochlearis (IV)
 N. trigeminus (V)
 N. abducens (VI)
 N. facialis (VII)

Hirnnervenverletzungen:
 N. acusticus (VIII)
 N. glossopharyngicus (IX)
 N. vagus (X)
 N. accessorius (XI)
 N. hypoglossus (XII)
 Hirnnerven o. n. A.
 Taubheit, traumatische o. n. A.

N 952 Nervenverletzungen des Oberarms

Verletzung:
 Brachialplexus o. n. A.
 N. musculocutaneus im Oberarm
 sonstige Oberarmnerven

N 953 Nervenverletzungen des Unterarms

Verletzung:
 N. medianus
 N. ulnaris
 sonstige Nerven

} am Unterarm

N 954 Nervenverletzungen des Handgelenks und der Hand

Verletzung:
 Fingernerven
 N. medianus
 N. radialis

} an Hand und Handgelenk

Verletzung:
 N. ulnaris
 sonstige Nerven

} an Hand und Handgelenk

N 955 Nervenverletzungen des Oberschenkels

Verletzung:
 N. ischiadicus
 sonstige Nerven

} am Oberschenkel

N 956 Nervenverletzungen des Unterschenkels

Verletzung:
 N. peroneus
 N. tibialis
 sonstige Nerven

} am Unterschenkel

N 957**Nervenverletzungen der Knöchelgegend und des Fußes**

Verletzung:

N. peroneus	}	in der Knöchel- gegend und am Fuß
N. tibialis		
sonstige Nerven		

N 958**Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule**

Rückenmarksverletzung ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule

N 959**Sonstige und mehrere Nervenverletzungen**

Verletzung:

Halssympathicus (z. B. Horner'sches
Syndrom, traumatisches)
Plexus sacralis

Verletzung:

Sakralnervengeflecht
Mehrere und n. n. bez. Nervenverletzungen
soweit nicht unter Pos.-Nrn. 950—958
einzuordnen

N 960—N 979 Vergiftungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. N 960—N 979 ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Vergiftung, akute und n. n. bez.
- .5 Vergiftung, chronische
- .9 Spätfolgen von Vergiftungen

Eine **akute** Vergiftung ist die Wirkung einer Einspritzung, Einnahme oder Einatmung von giftigen Stoffen zu einer bestimmten Zeit ohne Rücksicht auf die Dauer der dadurch verursachten Erkrankung.

Eine **chronische** Vergiftung ist die Wirkung einer dauernd oder mit Unterbrechung fortgesetzten Aufnahme giftiger Stoffe durch Einspritzung, Einnahme oder Einatmung ohne Rücksicht auf die Dauer der dadurch verursachten Erkrankung.

N 960**Nahrungsmittelvergiftungen durch Giftstoffe**

ausschl.: Paratyphus	011
Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe	042
Bakt. Lebensmittelvergiftung (Botulismus, durch Staphylokokken, o. n. A.)	049
Bei allergischen Erkrankungen	240—245

Vergiftung durch Genuß von:

Fischen
Muscheln (Schalentiere)

Vergiftung durch Genuß von:

Pflanzen
Pilzen, giftigen

N 961**Vergiftungen durch Alkohol**

ausschl.: Alkoholische Psychose	307
Alkoholismus	322

Vergiftung durch Alkohol:

Äthylalkohol
Columbiasprit
denaturierter (vergällter) Alkohol
Frostschutzmittel
Fuselöl jeder Art
Amylalkohol
Isobutylalkohol
Propylalkohol

Vergiftung durch Alkohol:

Holzspirit
Industrialkohol
Kornbranntwein
Methylalkohol

N 962**Vergiftungen durch Erdölprodukte**

Vergiftung durch:
Benzin
Erdöl
Gasolin
Kerosin

Vergiftung durch:
Mineralöl
Naphtha
Petroleum
Waschbenzin

N 963**Vergiftungen durch gewerbliche Lösungsmittel**

Vergiftung durch:
Aceton
Ester-Gruppe
Farblösungen
Glykol-Gruppe
Keton-Gruppe
Kohlenwasserstoff-Gruppe

Vergiftung durch:
Lösungen chlorhaltiger Substanzen
Schwefelkohlenstoff
Terpentin
Tetrachloräthylen
Toluol
Zykhlohexan-Gruppe

N 964**Vergiftungen durch Säuren, Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge**

insehl.: Innere Verätzungen durch chemische Substanzen
ausschl.: Äußere Verätzungen durch chemische Substanzen

N 940—N 949

Vergiftung durch:
Ätzlauge
Alaun
Ammoniumkarbonat
Borax
Desinfektionsmittel o. n. A.
Kalilauge
Kohlenteer
Kreolin
Kreosot
Kresol
Lysol
Natronlauge
Phenol

Vergiftung durch:
Säure
Essig-
Karbon-
Oxal-
Pikrin-
Salpeter-
Salz-
Schwefel-
Trinitrophenol
Zinkchlorid
Zinksulfid
sonstige Säuren, Laugen und ätzende
Benzolabkömmlinge

N 965**Vergiftungen durch Quecksilber und seine Verbindungen**

Vergiftung durch:
Quecksilber
Bichlorid
Bromid
Chlorid
Jodid

Vergiftung durch:
Quecksilber o. n. A.
Sublimat

N 966**Vergiftungen durch Blei und seine Verbindungen**

ausschl.: Vergiftungen durch Bleiarsenat *N 967*

Vergiftung durch:
Blei
Dämpfe
Jodid
Karbonat
Oxyd
Tetraäthyl

Blei:
Encephalitis
Encephalopathie
Gicht
Kachexie
Kolik
Lähmung
Nephritis
Vergiftung o. n. A.
Malerkrankheit
Saturnismus

N 967**Vergiftungen durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen**

Vergiftung durch:

Antimon
 Arsen
 Arsenik
 Arsenoxyd
 Arsentrioxyd
 Bismarsen
 Bleiarsenat
 Brechweinstein
 Giftmehl

Vergiftung durch:

Hüttenraucharsenik
 Mapharsen
 Natriumarsenat
 Neosalvarsan
 Neosilbersalvarsan
 Salvarsan
 Scheele'sches Grün
 Schweinfurter Grün
 Silbersalvarsan
 Sulfarsphenamin

N 968**Vergiftungen durch Kohlenmonoxyd**

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Auspuffgase
 Brenngas
 Gebrauchsgas
 Generatorgas
 Hochofengas
 Holzkohlenrauch

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Kohlengase
 Kohlenmonoxyd
 Koksämpfe
 Leuchtgas
 Motorauspuffgase
 Ofengas
 Wassergas

N 969**Vergiftungen durch sonstige Gase und Dämpfe**

Asphyxie
 Erstickung
 Vergiftung durch

} sonstige Gase, Dämpfe und Rauch,
 außer Kohlenmonoxyd

N 970**Vergiftungen durch Morphin und sonstige Opiumderivate**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:

Codein
 Dionin
 Heroin

Vergiftung durch:

Laudanon
 Morphin (und Zusammensetzungen)
 sonstige Opiumverbindungen und -derivate

N 971**Vergiftungen durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:

Allional
 Amytal
 Barbiturate
 Barbitursäure
 Dial
 Evipan
 Luminal
 Medinal

Vergiftung durch:

Pernocton
 Phanodorm
 Somnifen
 Veronal
 sonstige Abkömmlinge der Barbitursäure

N 972 **Vergiftungen durch Aspirin und sonstige Abkömmlinge der Salicylsäure**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:

Acidum acetylosalicylicum
Aspirin
Methylsalicylat

Vergiftung durch:

Phenylum salicylicum
Salicylsäure (und Zusammensetzungen)
Salol

N 973 **Vergiftungen durch Bromsalze**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:

Äthylbromid
Avertin
Bromural
Kaliumbromid

Vergiftung durch:

Natriumbromid
Tribromäthanol
sonstige Bromide, außer Verbindungen mit Quecksilber, Hyoscin und Strychnin

N 974 **Vergiftungen durch sonstige Schlaf- und schmerzstillende Mittel**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:

Acetanilid
Adalin
Amylenhydrat
Antipyrin
Butylchloral
Chloralamid
Chloralhydrat
Haschisch
Kokain (und Abkömmlinge)
Novokain
Paraldehyd

Vergiftung durch:

Phenacetin
Sedormid
Sulfonal
Tetronal
Trional
sonstige Arzneimittel, bezeichnet als:
Beruhigungsmittel
Narkotika
schmerzstillende Mittel

N 975 **Vergiftungen durch Sulfonamide**

Vergiftung durch:

Sulfadiazin
Sulfaguanidin
Sulfamerazin
Sulfanilamid

Vergiftung durch:

Sulfapyridin
Sulfathiazol
sonstige Sulfonamide

N 976 **Vergiftungen durch Strychnin**

Vergiftung durch:

Brechnuß
Bruzin
Kossam-Samen

Vergiftung durch:

Nux vomica
Strychnin
Strychninum sulfuricum

N 977 **Vergiftungen durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin**

Vergiftung durch:

Atropa Belladonna
Atropin
Hyoscinum hydrobromicum

Vergiftung durch:

Hyoseyamus niger
Skopolamin
Tollkirsche

N 978 **Vergiftungen durch giftige Tiere**

Vergiftung durch:
 Insekten
 Reptile
 Schlangen

Vergiftung durch:
 Spinnen
 Tausendfüßler
 sonstige giftige Tiere

N 979 **Vergiftungen durch sonstige und nicht näher bezeichnete Stoffe**

Hypervitaminose

Vergiftung durch:
 Natriumfluorid
 sonstige und n. n. bez. Stoffe, soweit nicht
 unter Pos.-Nrn. 960—978 einzuordnen

N 980—N 989 **Schädigungen durch Wetter, schutz- und hilflose Lagen und ähnliche Zustände****N 980** **Kälteschäden**

ausschl.: Frostbeulen 453

Abkühlung, übermäßige
 Erfrieren
 Erfrierungen 1.—3. Grades

Frostschäden
 Sonstige und n. n. bez. Kälteschäden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 980* ist wie folgt vorgesehen:

N 980.0 Frostschäden

N 980.1 Lokale Erfrierungen an den Füßen (durch feuchte Kälte)

N 980.2 Sonstige Kälteschäden

N 981 **Hitzeschäden**

ausschl.: Schweißdrüsenkrankungen durch Hitze 714
 Verbrennungen durch heiße Stoffe und
 Flammen

N 940—N 949

Ekzema solare
 Erhitzung, übermäßige
 Erythema solare
 Hitzeerschöpfung
 Hitzeieber
 Hitzekrämpfe
 Hitzschlag

Ictus solaris
 Insolation
 Siriasis
 Sonnenbrand
 Sonnenstich
 Thermoplegie
 Wärmestauung
 Sonstige und n. n. bez. Hitzeschäden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *981* ist wie folgt vorgesehen:

N 981.0 Hitzschlag, ausgen. Sonnenstich

N 981.1 Sonnenstich

N 981.2 Hitzekrämpfe

N 981.3 Hitzeerschöpfung

N 981.4 Sonnenbrand

N 981.5 Sonstige Hitzeschäden

N 982 Höhenkrankheiten

Aerootitis media	Bergkrankheit
Aerosinusitis	Höhenkrankheit o. n. A.
Alpenkrankheit	Sauerstoffmangel in großer Höhe
Andenkrankheit	Unterdruckbeschwerden
Barotrauma: otitisches Sinus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 982 ist wie folgt vorgesehen:

- N 982.0* Schädigung des Ohres durch Luftdruck
- N 982.1* Schädigung der Kiefer- und Stirnhöhlen durch Luftdruck
- N 982.3* Sonstige und n. n. bez. Höhenkrankheiten

N 983 Caissonkrankheit

Caissonkrankheit	Überdruckkrankheit
Taucherkrankheit	

N 984 Blitzschlagverletzungen

Blitzschlagverletzungen

N 985 Hungerfolgen

Aushungerung	Nahrungsentzug
Hunger	Verhungern

N 986 Durstfolgen

Durstfolgen	Verdursten
-------------	------------

N 987 Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen

Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen

N 988 Überanstrengungsfolgen

Erschöpfung durch Überanstrengung	Überanstrengung
-----------------------------------	-----------------

N 989**See-, Luft- und Eisenbahnkrankheit**ausschl.: Barotrauma und sonstige Höhenkrankheiten *N 982*

Autokrankheit

Reisekrankheit

Eisenbahnkrankheit

Seekrankheit

Luftkrankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 989* ist wie folgt vorgesehen:*N 989.0* Seekrankheit*N 989.1* Auto- und Eisenbahnkrankheit*N 989.2* Luftkrankheit*N 989.3* Reisekrankheit o. n. A.**N 990—N 999****Verletzungen und Schädigungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art****N 990****Ertrinken**

Ertrinken

Schwimmkrampf

N 991**Erstickung (Asphyxie)**

ausschl.: Atemlähmung durch:

Nahrungsmittel- und Fremdkörperaspiration

N 933, N 934

Kohlenmonoxyd

N 968

Sonstige Gase

N 969

Asphyxie, Atemlähmung, Erstickung

Asphyxie, Atemlähmung, Erstickung

(durch):

(durch):

Bettzeug

mechanische

Druck

Verschüttung

Erwürgen

N 992**Verletzung durch elektrischen Strom**

Elektrischer Schlag

Verbrennung durch elektrischen Strom

N 993**Strahlenschäden**

ausschl.: Radium-, Röntgenkrebs

191

Verbrennungen durch Strahlen

N 940 — N 949

Sonnenbrand

N 981

Sonnenstich

N 981

Schäden durch:

Schäden durch:

Radiumstrahlen

Ultraviolettstrahlen

Röntgenstrahlen

sonstige Strahlenarten

N 994 Sonstige Allgemeingfolgen aus äußeren Ursachen

einschl.: Vernachlässigung von Kindern — 1 J.

ausschl.: Verletzung o. n. A. *N 996*

Sonstige Allgemeingfolgen aus äußerem Anlaß, die nicht unter Pos.-Nrn. *N 980—N 993* einzuordnen sind

N 995 Frühkomplikationen nach Verletzungen

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitsstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.)

ausschl.: Erysipel	052
Sepsis	053
Tetanus	061
Gasbrand	063
Luftembolie in der Schwangerschaft	648
Luftembolie bei Entbindung	678
Rückenmarksschädigung durch	
Brüche der Wirbelsäule	<i>N 806</i>
Gehirnblutung, traumatische	<i>N 853—N 855</i>
Nervenschädigung ohne Angabe	
einer Knochenverletzung	<i>N 950—N 959</i>

Aneurysma, traumatisches	Nervenverletzung als Komplikation von
Anurie, traumatische	Knochenverletzungen
Arterienverletzung, traumatische	Nierenversagen nach Quetschung
Emphysem, chirurgisches	Pneumathämie
Fettembolie	Quetschungssyndrom
Gefäßschädigung nach Verletzung	Schock
Luftembolie (traumatisch)	Spätblutungen
Nachblutungen	Volkman'sche ischämische Kontraktur
	Wundinfektion, örtliche
	Sonstige Frühkomplikationen nach Ver-
	letzung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 995* ist wie folgt vorgesehen:

- N 995.0* Luftembolie
- N 995.1* Fettembolie
- N 995.2* Spätblutungen und wiederholte Blutungen
- N 995.3* Traumatisches Aneurysma und Arterienverletzung
- N 995.4* Nervenverletzung als Komplikation von Knochenverletzungen
- N 995.5* Örtliche Wundinfektion
- N 995.6* Schock
- N 995.7* Traumatische Anurie
- N 995.8* Volkman'sche ischämische Kontraktur
- N 995.9* Sonstige Frühkomplikationen nach Verletzung

N 996 **Schädigungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art**

ausschl.: Offene Wunde o. n. A. *N 908*
 Augenverletzung o. n. A. *N 921*

Verletzung o. n. A.

Verletzung ohne Angabe von Art und Sitz

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 996* ist nach der Lokalisation wie folgt vorgesehen:

- N 996.0* Gesicht und Hals, ausgen. Augen
- N 996.1* Rumpf
- N 996.2* Schulter und Oberarm
- N 996.3* Ellenbogen, Unterarm und Handgelenk
- N 996.4* Hand, ausgen. Finger
- N 996.5* Finger
- N 996.6* Hüfte und Oberschenkel
- N 996.7* Knie, Unterschenkel, Knöchelgegend und Fuß
- N 996.8* Sonstiger näher bezeichneter Sitz, einschl. mehrere Verletzungen
- N 996.9* N. n. bez. Sitz

N 997 **Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen**

Folgezustände nach Pockenschutzimpfung:

Encephalitis
 Encephalomyelitis
 Hautausschlag (ausgen. Erysipel)
 Sepsis (ausgen. Septikämie)
 Vaccina generalisata
 sonstige Komplikationen

Gelbsucht, Hepatitis, subakute gelbe Leberatrophie:

Beginn innerhalb 8 Wochen nach durchgeführter Behandlung und als vermutliche Folge von Einspritzung oder Einimpfung biologischer Substanzen (einschl. Heilserum zur Immunisierung oder zu anderen vorbeugenden Zwecken, aber nicht zu Heilzwecken)

Komplikationen anderer medizinischer oder chirurgischer Eingriffe (einschl. der Betäubung) zu Schutzzwecken oder aus ästhetischen Gründen (z. B. Sterilisation, rituelle oder präventive Beschneidung usw.), aber nicht zu therapeutischen Zwecken

Sonstige Reaktionen und Komplikationen durch biologische Substanzen zu Immunisierungs- oder Vorbeugungszwecken

N 998 **Zwischenfälle nach Injektionen, Infusionen und Transfusionen zu therapeutischen Zwecken**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)

ausschl.: Komplikation nach Pockenschutzimpfung *N 997*
 Vergiftung und Überdosierungsfolgen
 durch Heilmittel *N 961—N 977*

Anaphylaxie o. n. A.

Bluttransfusion, unverträgliche
 Herxheimer'sche Reaktion

noch: **N 998**

Infektion als Behandlungszwischenfall bei:
 Infusion
 Injektion
 Transfusion, soweit nicht auf den Allgemeinzustand während der Behandlung zurückzuführen
 Schock:
 allergischer
 anaphylaktischer
 anaphylaktoider

Serumgelbsucht:
 Gelbsucht
 Hepatitis
 subakute gelbe Leberatrophie innerhalb von 8 Monaten nach durchgeführter Behandlung auftretend, als vermutliche Folge der Einspritzung oder Transfusion von Plasma, Blutplasma, Blutserum oder einer Zubereitung derselben, wenn die Anwendung nicht zu prophylaktischen Zwecken geschah
 Serumkrankheit:
 Fremdeiweißreaktion
 Serumexanthem
 Serumintoxikation bei jedem zu Heilzwecken gebrauchten Serum
 Unverträglichkeitsreaktion (durch, bei):
 Rh-Faktor
 Transfusion

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 998* ist wie folgt vorgesehen:

- N 998.0* Infektion
- N 998.1* Anaphylaktischer Schock
- N 998.2* Serumkrankheit
- N 998.3* Unverträglichkeitsreaktion bei Transfusion
- N 998.4* Unverträglichkeitsreaktion durch Rh-Faktor
- N 998.5* Serumgelbsucht
- N 998.6* Sonstige Zwischenfälle durch Spätkomplikationen bei bzw. nach Transfusionen

N 999

Zwischenfälle nach sonstigen therapeutischen Eingriffen

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)

Unerwünschte Reaktion auf Insulinbehandlung
 Zwischenfälle bzw. Spätkomplikationen bei chirurg. Eingriffen einschl. Narkosezwischenfälle

Sonstige Zwischenfälle bzw. Spätkomplikationen bei therapeutischen Maßnahmen jeder Art

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 999* ist wie folgt vorgesehen:

- N 999.0* Zwischenfälle bei chirurgischen Eingriffen
- N 999.1* Unerwünschte Reaktion auf Insulinbehandlung
- N 999.2* Sonstige Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen
- N 999.3* Spätkomplikationen an Amputationsstümpfen
- N 999.4* Spätkomplikationen nach sonstigen chirurgischen Eingriffen
- N 999.5* Sonstige Spätkomplikationen nach therapeutischen Maßnahmen

Internationale Systematik
für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen,
Lebendgeburten, Totgeburten, Schutzimpfungen und
Körperbehinderungen

Internationale Systematik für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen, Lebendgeburten und Totgeburten

Sonderfälle und Untersuchungen ohne Erkrankung (Y 00—Y 09)

- Y 00** **Ärztliche oder fachärztliche Untersuchung**
Ohne Beschwerden oder Feststellung der Notwendigkeit einer Beobachtung oder ärztlichen Behandlung
- Y 00.0* Allgemeine ärztliche Untersuchung
 - Y 00.1* Röntgenologische Untersuchung des Thorax
 - Y 00.2* Röntgenologische Untersuchung anderer Körperteile
 - Y 00.3* Untersuchungen im Laboratorium
 - Y 00.4* Schwangerschaftsuntersuchung, Schwangerschaft
 - Y 00.5* Säuglings- und Kinderfürsorge
- Y 01** **Hauttestproben auf Immunität und Überempfindlichkeit**
Ohne Beschwerden und ohne Krankheit. Art der Testprobe kann durch Unternummer angegeben werden
- Y 02** **Schutzimpfungen**
- Y 03** **Nachuntersuchung nach Krankheit, Verletzung oder Operation ohne die Notwendigkeit weiterer ärztlicher Behandlung**
- Y 03.0* Nachuntersuchung einer inaktiven Lungentuberkulose
 - Y 03.1* Nachuntersuchung einer inaktiven Lungentuberkulose, wobei nicht bekannt ist, ob eine aktive vorgelegen hat
 - Y 03.2* Nachuntersuchung sonstiger Formen der Tuberkulose
 - Y 03.3* Nachuntersuchung von Neubildungen
 - Y 03.9* Nachuntersuchung einer sonstigen Krankheit, Verletzung oder Operation
- Y 04** **Durch Kontakt mit infektiösen bzw. parasitären Krankheiten gefährdete Personen (Exponierte)**
- Y 04.0* Tuberkulose
 - Y 04.1* Poliomyelitis
 - Y 04.2* Tollwut
 - Y 04.3* Sonstige infektiöse oder parasitäre Krankheiten
- Y 05** **Bazillenträger, auch Verdachtsfall**
Ohne Beschwerden und Krankheit
- Y 05.0* Diphtheriebazillenträger
 - Y 05.1* Typhusbazillenträger
 - Y 05.2* Verdacht auf Geschlechtskrankheiten

- Y 05.3* Ruhramoebenträger
Y 05.4 Bazillenträger, einschl. Verdachtsfälle sonstiger übertragbarer Krankheiten
Y 06 Schwangerschaftsfürsorge
 bei normaler Schwangerschaft
Y 07 Beobachtung nach Geburt
 nach normaler Entbindung
Y 08 Gesunde Person in Begleitung kranker Verwandter
Y 09 Sonstige Personen ohne Beschwerden oder Krankheit

**Krankenhausaufnahmen von Genesenden, zur plastisch-chirurgischen
 Behandlung und Anpassung von Prothesen
 (Y 10—Y 18)**

- Y 10** Ärztliche und chirurgische Nachbehandlung
Y 11 Plastisch-chirurgische Behandlung
Y 12 Anfertigung von Kunstarmen
Y 13 Anfertigung von Kunstbeinen
Y 14 Anfertigung von Kunstarmen und -beinen
Y 15 Anfertigung von Kunstaugen
Y 16 Anfertigung von Zahnersatz
Y 17 Anfertigung von Bruchbändern und sonstigen Bauchbandagen
Y 18 Anfertigung von sonstigen Prothesen

**Einteilung der lebendgeborenen Kinder nach der Art der Geburt
 (Y 20—Y 29)**

Wegen Erläuterung der Unreife und Frühgeburt siehe Anmerkungen zu Beginn des Abschnittes XV vor Pos.-Nr. 760 (Int. Syst.)

Die Nummern Y 20 — Y 29 können, falls für Krankenhausaufnahmen und andere Berichte erforderlich, mit folgenden Unternummern versehen werden:

- .0* Geburt im Krankenhaus (Entbindungsheim)
.1 Geburt vor Aufnahme ins Krankenhaus
.2 Geburt außerhalb des Krankenhauses

Y 20	Einzelgeburt, ohne Angabe von Unreife des Kindes
Y 21	Unreife Einzelgeburt
Y 22	Zwillinge, ohne Angabe von Unreife der Kinder, beide lebendgeboren
Y 23	Zwillinge, ohne Angabe von Unreife der Kinder, eines totgeboren
Y 24	Zwillinge, unreife Kinder, beide lebendgeboren
Y 25	Zwillinge, unreife Kinder, eines totgeboren
Y 26	Mehrlingsgeburt, ohne Angabe von Unreife, alle Kinder lebendgeboren
Y 27	Mehrlingsgeburt, ohne Angabe von Unreife, ein oder mehrere Kinder totgeboren
Y 28	Mehrlingsgeburt, unreife, alle Kinder lebendgeboren
Y 29	Mehrlingsgeburt, unreife, ein oder mehrere Kinder totgeboren

Einteilung der Ursachen der Totgeburt
(Y 30—Y 39)

Y 30	Chronische Krankheiten der Mutter
<i>Y 30.0</i>	Syphilis Einschl. aller (erwiesenen, möglichen oder wahrscheinlichen) Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 020—029 (Int. Syst.) einordnen lassen, auch bei Fehlen einer Angabe von Syphilis oder syphilitischen Zeichen (erwiesenen, möglichen, wahrscheinlichen) der Nabelschnur, des Foetus, der Plazenta oder des Plazentarblutes
<i>Y 30.1</i>	Tuberkulose (jeder Art) Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 001—019 (Int. Syst.) einordnen lassen
<i>Y 30.2</i>	Diabetes mellitus Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 260 (Int. Syst.) einordnen lassen
<i>Y 30.3</i>	Chronische Kreislaufferkrankungen Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind und sich unter Pos.-Nrn. 410—468 (Int. Syst.) einordnen lassen

- Y 30.4* Chronische Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind und sich unter Pos.-Nrn. 590—637 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 30.5* Sonstige chronische Krankheiten
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind, aber nicht unter *Y 30.0—Y 30.4* aufgeführt und auch nicht als ungenau bezeichnet unter *Y 35.3* einzuordnen sind

Y 31 Akute Krankheiten der Mutter

- Y 31.0* Typhus
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 040 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 31.1* Grippe
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 480—483 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 31.2* Lungenentzündung (jeder Art)
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 490—493 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 31.3* Sonstige akute Erkrankungen der Atemwege
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 470—475, 500 und 510—527 (Int. Syst.) einordnen lassen, wenn sie als akut bezeichnet sind
- Y 31.4* Sonstige akute Krankheiten
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als akut bezeichnet sind, aber nicht unter *Y 31.0—Y 31.3* aufgeführt und auch nicht als ungenau bezeichnet unter *Y 35.3* einzuordnen sind

Y 32 Krankheiten und pathologische Zustände in der Schwangerschaft und unter der Geburt

- Y 32.0* Selbst oder durch eine dritte Person herbeigeführte nichttherapeutische Schwangerschaftsunterbrechung
Ausstoßung einer totgeborenen Frucht, wenn sie selbst oder aus nichttherapeutischem Anlaß herbeigeführt wurde

Y 32.1 Schwangerschaft am unrechten Ort

Schwangerschaft, Gravidität:
Bauchhöhlen—
Eileiter—
ektopische

Schwangerschaft, Gravidität:
extrauterine
interstitielle
Tubar—

Y 32.2 Blutung ohne Angabe einer Plazentaranomalie

Blutung:	Metrorrhagie
unter der Geburt	Schwangerschaftsblutung
ante partum	
intra partum	
in der Schwangerschaft	
während der Wehen	

Y 32.3 Toxikosen mit Krämpfen in der Schwangerschaft oder während der Wehen (Eklampsie)

Eklampsie, Eklampsia:	Krämpfe:
unter der Geburt	unter der Geburt
ante partum	in der Schwangerschaft
intra partum	Toxämie, Toxikose mit Krämpfen
in der Schwangerschaft	

Y 32.4 Andere Toxikosen der Schwangerschaft

Einschl. aller Zustände, die unter Pos.-Nrn. 590, 591 oder 593 (Int. Syst.) aufgeführt sind, wenn sie während der Schwangerschaft entstehen, und einschl. aller Zustände unter Pos.-Nr. 642 (Int. Syst.)

Y 32.5 Infektion (vor und unter der Geburt)

Fieber, 38° C und höher (o. n. A.)	Pyelocystitis
Infektion:	Pyelonephritis
Beckenorgane oder -gewebe	Sepsis
Fruchtwasser	Septikämie
Milchfluß	Tetanus
Peritonitis	Thrombophlebitis
Phlebitis	Thrombose
Pyämie	Zellgewebsentzündung
Pyelitis	

Y 33 Aufnahme toxischer Substanzen durch die Mutter

- Y 33.0** Narkotika
- Y 33.1** Chinin
- Y 33.2** Sonstige toxische Substanzen

Y 34 Regelwidrige Geburt

- Y 34.0** Regelwidrige Geburt bei Anomalien des knöchernen Beckens
Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Atresie des Cervikalkanals	Becken(-eingang, -ausgang):
Becken(-eingang, -ausgang):	männliches
allgemein verengtes	Mißverhältnis
Bruch, jeder Knochen	rachitisches
Deformität	Randleisten—
enges	Trichter—
flaches	verengtes
kleines	

noch: *Y 34.0*

Durchtritt, erschwelter (am, an, durch):	Sitzbein	} hervorspringendes
Becken	Promontorium	
Beckenausgang	Verkrümmung der Lendenwirbelsäule	
Beckeneingang		
Mittelebene des Beckens		

Y 34.1 Regelwidrige Geburt bei Mißverhältnis von Foetus und Becken, aber ohne Angabe einer Beckenabnormität

Einschl. der regelwidrigen Geburt mit Angabe von Ursachen wie:

Fehlerhafter Durchtritt des Kopfes	Mißverhältnis (zwischen):
Foetales Kopfübermaß	Becken und Kopf
Foetus:	Beckenausgang und kindlichem Kopf
großer	Beckenausgang und Schultern
mit zu großen Ausmaßen	sonstiges und o. n. A.
Geburtserschwerung:	Nichtdurchtritt des Kopfes
foetale	Stehenbleiben oder verzögerter Durchtritt
materne	in irgendeine Beckenebene
Mehrlingsgeburt	

Y 34.2 Regelwidrige Geburt bei Lageanomalie des Foetus

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie

Lage (Kindslage):	Mangelnde Beugung des Kopfes
abnorme	Steißlage (mit):
außergewöhnliche	eingekeilte
Gesichts-	hochgeschlagenem Arm
Kinn-	Überstreckung des Kopfes
komplizierte	Vorliegen des Armes
Quer-	Vorfall:
regelwidrige	Arm
Schräg-	Bein
Schulter-	Hand
Stirn-	

Y 34.3 Regelwidrige Geburt bei abnormer Wehentätigkeit

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Atonie:	Uterusschwäche:
Uterus	primäre
Uterusmuskulatur	sekundäre
Austreibung:	o. n. A.
irreguläre	Wehen:
überstürzte	geringe
Cervixkanal, Erweiterung:	Krampfwehen
geringe	schwache
langsame	starke
unvollständige	ungenügende
Kontraktion:	zahlreiche
Bandl'scher Ring	
Uterus	
erfolglose	
tetanische	
o. n. A.	

Y 34.4 Regelwidrige Geburt bei operativer Entbindung

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Austreibung, Sistieren der begonnenen	Hysterektomie
Drehung, Wendung (mit):	Hysterotomie
Hand	Kaiserschnitt
Zange	Laparotomie bei ektopischer Schwangerschaft
o. n. A.	Sectio caesarea
Entbindung, instrumentelle	Steißextraktion
Extraktion:	Wendung unter der Geburt mit anschließender Zange
manuelle	Zange in jeder Ebene, jeder Art
jeder Art, außer mit Haken	

Y 34.5 Regelwidrige Geburt bei Abnormität der Organe oder Gewebe des Beckens

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Amputatio cervicis	} rigide(r)	Verlagerung und Vorfall von Beckenorganen:
Beckenboden		Cervix uteri
Cervix		Retroversio uteri
Damm		Uterus, gravidus
Erstgebärende, alte		Uterus, gravidus, falsche Lage
Harnblasenbruch, Cystocele		Verlegung der Geburtswege durch Cysten, Geschwülste (nichtbösartig), Krebs jeden Sitzes z. B.:
Infantilismus, genitaler		Cervixkondylome
Mißbildung von Beckenorganen oder -geweben:		Fibrose
Cervix, doppelte		Cervix
Uterus bicornis		Uterus
Uterus, doppelter		Krebs:
Narben durch:		Cervix
Cervix		Uterus
Uterus		Vagina
früheren Kaiserschnitt		Ovarial-
Stenose:		Cyste
Cervix		Tumor
Vagina		Polypen
Uterusadhäsion an der Bauchwand		Cervix
Vagina, fibröse		Uterus
		Uterusmyom

Y 34.6 Regelwidrige Geburt ohne Angabe der Ursache

Einschl. der regelwidrigen Geburt mit Zuständen wie:

Austreibung:	Geburt(s), Entbindung(s):
verzögerte	anomale
schwierige	erschwerter
Dystokie	protrahierte
Erschöpfung der Mutter	Schock
	schwierige
	verlängerte
	Zwischenfall

Y 35 Sonstige Schädigungen der Mutter*Y 35.0* Sturz

Sturz (auf, von):	Schädigung durch Hinfallen
Leiter	
Treppe	
gleiche Ebene	

Y 35.1 Sonstige Unfälle oder Gewalteinwirkungen

Blitzschlag	Verletzung (bei, durch):
Brandwunden	Feuerwaffen
Verbrennung durch:	Kämpfe
Feuer	Kraftfahrzeugunfälle
Flüssigkeit, kochende	Sport
	Sturm

Y 35.2 Überanstrengung

Überanstrengung
Überarbeitung

Y 35.3 Sonstige und ungenau bezeichnete Schädigungen der Mutter

Ödem der Mutter
Schwellung der Knöchelgegend
Jede sonstige Schädigung der Mutter, die nicht unter Y 30—Y 35.2 einzuordnen ist

Y 36 Anomalien der Plazenta und Nabelschnur*Y 36.0* Anomalien der Nabelschnur ohne Angabe von Plazentaranomalien

Ausschl. langer Nabelschnur, wenn nicht eine der folgenden Bezeichnungen aufgeführt:

Nabelschnur:	Nabelschnurumschlingung:
Knoten (wahrer)	Arm
Kompression	Hals
kurze	Oberschenkel
Ruptur	
Strangulation	
Thrombose	
Vorfall	

Y 36.1 Placenta praevia

Placenta praevia, unvollständige, vollständige:	Placenta praevia, unvollständige, vollständige:
centralis	partialis
niedriger Sitz	totalis

Y 36.2 Vorzeitige Lösung der normalsitzenden Plazenta

Plazenta (r):	Plazenta (r):
Ablatio	partielle, vorzeitige
Abruptio	Sturzblutung
Blutung	Retroplazentarblutung
Lösung, vorzeitige	

Y 36.3 Placenta praevia mit Anomalie der Nabelschnur

Placenta praevia, unvollständige, vollständige: centralis partialis Sitz, niedriger totalis	} mit Angabe von	{ Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung: Arm Hals Oberschenkel	} der Nabel- schnur
--	---------------------------	--	------------------------------

Y 36.4 Vorzeitige Lösung der normalsitzenden Plazenta mit Anomalien der Nabelschnur

Plazenta (r): Ablatio Abruptio Blutung Lösung, vorzeitige partielle, vorzeitige Sturzblutung Plazentalösung Retroplazentalblutung	} mit Angabe von	{ Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung: Arm Hals Oberschenkel	} der Nabel- schnur
---	---------------------------	--	------------------------------

Y 36.5 Plazentarinfarkt

Plazentarinfarkt

Y 36.6 Sonstige Anomalien der Plazenta und der Nabelschnur

Obliteration von plazentaren Blutgefäßen Plazenta (r): Ansatz, fehlerhafter Blutung Degeneration (fettige) Entwicklung, mangelhafte Erweiterung, vorzeitige Fibrose gelöste Hyperplasie Insuffizienz Mißbildung Nekrose randständige	} mit oder ohne Angabe von	{ Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung: Arm Hals Oberschenkel	} der Nabel- schnur
--	--	--	------------------------------

Y 37 Geburtsverletzung

Diese Pos.-Nr. beschränkt sich auf Totgeburten mit Angabe einer „Geburtsverletzung“, bei denen keine Angabe einer mit dem Leben unvereinbaren angeborenen Mißbildung vorliegt. Die Bezeichnungen dieser Pos.-Nr. zeigen, ob eine „Geburtsverletzung“ in Verbindung mit einer „regelwidrigen Geburt“ angegeben wurde, und geben die Art des zugrunde liegenden Zustandes an, der für die „regelwidrige Geburt“ verantwortlich ist.

Der Ausdruck „Geburtsverletzung“ umfaßt Bezeichnungen wie z. B.:

Blutung, Einriß, Riß und Zerreißung eines Gewebes, einer Arterie oder Vene (im, in):	Cephalhämatom
Brücke	Geburtstrauma
bulbäre	Geburtsverletzung
epidurale	Gehirn, intrakranielle (r, s):
Falx	Blutung
Gehirn	Bluterguß
Großhirn	Kompression
Hirnhaut	Trauma
Hirnventrikel	Verletzung
intrakranielle	Knochenbruch jeden Sitzes
Kleinhirn	Operation z. B.:
Medulla oblongata	Abtrennung } irgendeines
Pons	Amputation } Körperteiles
pontine	Dekapitation
Rückenmark	Embryotomie
Schädel	Extraktion mit dem Haken
Sinus longitudinalis	Kleidotomie
subarachnoidale	Kranioklasie
subdurale	Schädelkompression
subtentorielle	
Tentorium	
Vena magna cerebri (Galen)	
Ventrikel—	

Y 37.0 Geburtsverletzung bei Anomalie des knöchernen Beckens

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien des knöchernen Beckens wie unter Y 34.0

Y 37.1 Geburtsverletzung bei Anomalien der Organe oder Gewebe des Beckens

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien der Organe oder Gewebe des Beckens wie unter Y 34.5

Y 37.2 Geburtsverletzung bei Mißverhältnissen von Foetus und Becken, aber ohne Angabe von Anomalien des Beckens

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Mißverhältnissen wie unter Y 34.1

Y 38.3 Sonstige Mißbildungen des Zentralnervensystems

Cerebrale:	Mißbildungen:
Hernie	Gehirn
Meningocele	Hals
Encephalocele	Kopf
Hemicephalus	Nervensystem
Kraniorachischis	Schädel
Meningoencephalocele	Wirbelsäule
Mikrocephalie	Mongolismus
	Zyklops

Y 38.4 Mißbildungen des Herz- und Kreislaufsystems

Acardiacus	Mißbildungen:
Aneurysma	Herz-Kreislaufsystem (o. n. A.)
Artenstenose	Herz (o. n. A. oder benannter Organteil,
Cor triloculare	z. B. Septum, Klappen)
Herz:	Pulmonalstenose
Deformität	Striktur der Aorta
Klappenfehler (jede Klappe)	Ventrikelhypertrophie
Mißbildung	

Y 38.5 Mißbildungen sonstiger näher bez. Systeme und Körperteile

Atresia recti	Mißbildung:
Cystenniere	Speiseröhre
Darmverschluß	Verdauungssystem
Exomphalus	jedes näher bezeichnete System oder
Fehlen der:	Körperteil, soweit nicht unter Y 38.0 bis
Nebenniere	Y 38.4 einzuordnen
Harnleiter	Nebennieren:
Hernie:	Aplasie
Lungen—	Hypoplasie
Nabel—	Nierenleiden, polycystisches
Zwerchfell—	Stenose:
Klumpfuß	Darm
Kretinismus	Pylorus
Kropf	Urachus, persistierender
Lunge:	Verschluß oder Undurchgängigkeit:
rudimentäre	Anus
unvollständig entwickelte	Darm
Mißbildung:	Gallengang
Anus	Pharynx
Bauchwand	Pylorus
Blase	Rektum
Darm	Urethra
Harnleiter	Zwergwuchs:
Mastdarm	achondroplastischer
	chondrodystrophischer

Y 38.6 Mißgeburt (Monstrum)

Akranie	Monstrum, encephalisches
Doppelmißgeburt	Teratencephalus
Exencephalus	Unförmigkeit
Monstrosität	

Y 38.7 Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen

Defekt, angeborener o. n. A.
Fehler, angeborener o. n. A.
Kiemengang cyste

Mißbildung:
mehrfache
o. n. A.
jede, soweit nicht unter Y 38.0—Y 38.6
einzuordnen

Y 39 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des Foetus

Y 39.0 Syphilis

Einschl. jeder Angabe von Syphilis oder syphilitischen Anzeichen (erwiesenen, möglichen oder wahrscheinlichen) der Nabelschnur, der Frucht, der Plazenta oder des Blutes wie z. B.:

Foetus, luischer
Spirochaeta pallida:
im Foetus
in der Nabelschnur

Syphilis:
foetale
Nabelschnur
Plazenta

Y 39.1 Nichtsyphilitische Infektion

Einschl. aller Infektionen und Erkrankungen durch Erreger (außer Syphilis), für die Anzeichen in der Nabelschnur, der Frucht, der Plazenta oder im Plazentarblut gefunden wurden

Y 39.2 Erythroblastosen

Erythroblastose
Hydrops:
generalisierter

Hydrops:
foetalis congenitus

Y 39.3 Sonstige foetale Krankheiten

Einschl. aller Krankheiten des Foetus, die nicht unter Y 38 bis Y 39.2 einzuordnen sind und die nicht als mangelhaft bezeichnet unter Y 39.5 geführt werden

Y 39.4 Mazeration ohne nähere Bezeichnung der Ursache

Mazeration o. n. A.

Y 39.5 Sonstige n. n. bez. Krankheiten

Asphyxie
Atelektase
Atemlähmung
Ductus arteriosus, persistierender
Erstickung

Fruchtwasserinspiration
Geburt
Sprung der Eihäute } vorzeitige(r)
Herzanomalie, foetale o. n. A.
Herzanomalie o. n. A.
Hydramnion
Kindestötung

Y 39.6 N. n. bez. Ursachen

Totgeburt

Einschl. aller Totgeburten ohne näher bez. Ursachen oder über die keine Angaben vorliegen

Internationale Systematik für Schutzimpfungen und Körperbehinderungen

Abschnitt Y 4 ist zu verwenden, wenn Personen eine vollständige Serie von Schutzimpfungen gegen die im Verzeichnis genannten Krankheiten erhalten haben. Personen, die Simultanimpfungen gegen mehr als eine Krankheit bekamen, werden unter mehr als einer dieser Nummern geführt.

Die Ergänzungsgruppen Y 5, Y 6 und Y 7 fassen Schäden zusammen, die bereits im Hauptverzeichnis enthalten sind und unterteilen sie nach Ursachen, Sitz oder Ausmaß des Zustandes. Die hier in neuer Anordnung aufgeführten Fälle sind bereits als Spätfolgen (wo solche Gruppen vorgesehen sind) oder als chronische Krankheiten und Zustände eingeordnet worden.

Die Nummern Y 50—Y 79 schließen folgende Pos.-Nrn. der internationalen Systematik aus: Schiefhals (726.2); Schleimbeutelhypertrophie und -hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk (740); Rückgratverkrümmungen (745) (außer Spätfolgen von Tuberkulose); Plattfuß (746); Hallux valgus und varus (747); Klumpfuß (748); Spina bifida und Meningocele (751); Gaumenspalte und Hasenscharte (755) und angeborene Hüftluxation (758.0).

Schutzimpfungen (Y 40—Y 49)

Zwischenfälle bei Schutzimpfung — s. Pos.-Nrn. E 940—E 944, N 997, N 998 (Int. Syst.)

Y 40	Schutzimpfungen gegen Pocken
Y 41	Schutzimpfungen gegen Diphtherie
Y 42	Schutzimpfungen gegen Keuchhusten
Y 43	Schutzimpfungen gegen Tuberkulose
Y 44	Schutzimpfungen gegen Grippe
Y 45	Schutzimpfungen gegen Tetanus
Y 46	Schutzimpfungen gegen Typhus und Paratyphus
Y 47	Schutzimpfungen gegen Flecktyphus
Y 48	Schutzimpfungen gegen Gelbfieber
Y 49	Schutzimpfungen gegen sonstige Infektionskrankheiten

**Körperbehinderung nach Geburtsverletzungen, angeborenen Mißbildungen
und Krankheiten des Bewegungsapparates
(Y 50— Y 59)**

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 50—Y 59
gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß einer Beeinträchti-
gung anzugeben (ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile):

- .0 Körperbehinderung, die einen oder mehrere Finger betrifft
(einschl. Daumen)
- .1 Körperbehinderung, die ein oberes Glied betrifft (einschl. Hand)
- .2 Körperbehinderung, die beide oberen Gliedmaßen betrifft
(einschl. der Hände)
- .3 Körperbehinderung, die ein unteres Glied betrifft (einschl. Fuß)
- .4 Körperbehinderung, die beide unteren Gliedmaßen betrifft
(einschl. der Füße)
- .5 Körperbehinderung, die ein oberes und ein unteres Glied be-
trifft (einschl. der jeweiligen Seite)
- .6 Körperbehinderung, die drei oder mehr Gliedmaßen betrifft
- .7 Körperbehinderung, die Wirbelsäule oder Rücken betrifft
- .8 Körperbehinderung, die den ganzen Körper betrifft
- .9 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Körperbehinderungen
(einschl. Zehen und Rumpf, außer Wirbelsäule und Rücken)
Ausschl. fehlender oder amputierter Gliedmaßen (Y 70—Y 79)

- Y 50 **Körperbehinderung durch cerebrale Lähmung**
- Y 51 **Körperbehinderung durch sonstige oder ungenau bezeichnete
Geburtsverletzungen**
- Y 52 **Körperbehinderung durch angeborene Mißbildungen**
- Y 53 **Körperbehinderung durch Tuberkulose der Knochen und Ge-
lenke**
- Y 54 **Körperbehinderung durch Arthritis und Rheumatismus**
- Y 55 **Körperbehinderung durch Rachitis und Osteomalacie**
- Y 56 **Körperbehinderung durch Osteomyelitis**
- Y 57 **Körperbehinderung durch Osteochondritis**
- Y 58 **Körperbehinderung durch sonstige Krankheiten der Knochen
und Gelenke**
- Y 59 **Körperbehinderung durch Krankheiten der Muskeln, Sehnen
und Faszien**

Körperbehinderung nach sonstigen Krankheiten und Unfällen (Y 60—Y 69)

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 60—Y 69 gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß einer Beeinträchtigung anzugeben (ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile):

- .0 Körperbehinderung, die einen oder mehrere Finger betrifft (einschl. Daumen)
- .1 Körperbehinderung, die ein oberes Glied betrifft (einschl. Hand)
- .2 Körperbehinderung, die beide oberen Gliedmaßen betrifft (einschl. der Hände)
- .3 Körperbehinderung, die ein unteres Glied betrifft (einschl. Fuß)
- .4 Körperbehinderung, die beide unteren Gliedmaßen betrifft (einschl. der Füße)
- .5 Körperbehinderung, die ein oberes und ein unteres Glied betrifft (einschl. der jeweiligen Seite)
- .6 Körperbehinderung, die drei oder mehr Gliedmaßen betrifft
- .7 Körperbehinderung, die Wirbelsäule oder Rücken betrifft
- .8 Körperbehinderung, die den ganzen Körper betrifft
- .9 Sonstige oder ungenau bezeichnete Körperbehinderungen (einschl. Zehen und Rumpf, außer Wirbelsäule und Rücken)
Ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile (Y 70—Y 79)

Y 60	Körperbehinderung durch intrakranielle Hämorrhagie, Embolie und Thrombose
Y 61	Körperbehinderung durch Poliomyelitis
Y 62	Körperbehinderung durch sonstige Nerven- und Geisteskrankheiten
Y 63	Körperbehinderung durch sonstige örtliche Infektionen und Infektionskrankheiten
Y 64	Körperbehinderung durch sonstige und ungenau bezeichnete Krankheiten
Y 65	Körperbehinderung durch Kraftfahrzeugunfall
Y 66	Körperbehinderung durch unglücklichen Fall
Y 67	Körperbehinderung durch Maschinenunfall
Y 68	Körperbehinderung durch sonstige und n. n. bez. Unfälle und Vergiftungen, außer bei Kriegshandlungen
Y 69	Körperbehinderung durch Kriegsverletzungen

**Körperbehinderung durch Fehlen oder Amputation größerer und kleinerer Körperteile infolge von Krankheit, angeborenen Mißbildungen und Verletzungen
(Y 70—Y 79)**

Alle Amputationen sind bleibende Beeinträchtigungen, deshalb enthalten die Nummern Y 70—Y 79 sowohl Amputationen von frischen Schadens- oder Krankheitsfällen als auch fehlende oder schon vor Krankenhausaufnahme amputierte Körperteile.

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 70—Y 79 gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß des Verlustes zu kennzeichnen:

- .0 Verlust eines oder beider Daumen
- .1 Verlust eines oder mehrerer Finger (ausgen. Daumen)
- .2 Verlust eines oder mehrerer Zehen
- .3 Verlust einer oberen Extremität (einschl. Hand)
- .4 Verlust beider oberer Extremitäten (einschl. der Hände)
- .5 Verlust einer unteren Extremität (einschl. Fuß)
- .6 Verlust beider unterer Extremitäten (einschl. der Füße)
- .7 Verlust einer oberen und einer unteren Extremität
- .8 Verlust von drei oder mehr Extremitäten
- .9 Verlust sonstiger und n. n. bez. Körperteile

Y 70	Verlust durch Krankheiten der Knochen und Gelenke unter Einfluß der Tuberkulose
Y 71	Verlust durch Diabetes, Gangrän und periphere Gefäßkrankheiten
Y 72	Verlust durch nicht näher bezeichnete örtliche Infektion
Y 73	Verlust durch angeborene Mißbildungen
Y 74	Verlust durch sonstige oder mangelhaft bezeichnete Krankheiten
Y 75	Verlust durch Kraftfahrzeugunfall
Y 76	Verlust durch Maschinenunfall
Y 77	Verlust durch Unfälle mit stechenden oder schneidenden Instrumenten
Y 78	Verlust durch sonstige und n. n. bez. Unfälle und Vergiftungen, außer bei Kriegshandlungen
Y 79	Verlust durch Kriegsverletzungen

**Körperbehinderung durch Blindheit und Taubheit als Folgen von Krankheit
oder Verletzung
(Y 80—Y 88)**

Die Nummern Y 80—Y 88 enthalten angeborene und erworbene Blindheit und Taubheit. Sie schließen aber die Schkraftbeeinträchtigung durch Brechungsfehler aus (Pos.-Nr. 380 Int. Syst.). Sie sind nicht für die primäre Todesursacheneinteilung zu gebrauchen, wenn der vorausgegangene Zustand bekannt ist, und sind auch nicht für die primäre Krankheitseneinteilung zu verwenden, wenn der vorausgegangene Zustand noch andauert.

Wegen Definition der Blindheit siehe Anmerkung unter Pos.-Nr. 389 (Int. Syst.).

- Y 80** **Blindheit beider Augen, mit genauer Angabe**
- Y 81** **Blindheit beider Augen, nicht mit genauer Angabe**
Einschl. Blindheit o. n. A.
- Y 82** **Blindheit eines Auges, mit genauer Angabe**
- Y 83** **Blindheit eines Auges, nicht mit genauer Angabe**
Ursachen der Blindheit können durch die folgende Unterteilung zu den Nummern Y 80—Y 83 verzeichnet werden:
- .0 Blindheit durch Katarakt
 - .1 Blindheit durch Glaukom
 - .2 Blindheit durch Augeninfektion und verwandte örtliche Infektionen
 - .3 Blindheit durch Allgemeininfektion
 - .4 Blindheit durch degenerative Krankheiten
 - .5 Blindheit durch andere bezeichnete Krankheiten
 - .6 Blindheit durch angeborene Mißbildungen
 - .7 Blindheit durch Unfall, Vergiftung und Berufsarbeit
 - .8 Blindheit durch Kriegsverletzungen
 - .9 Blindheit durch ungenau bezeichnete und n. n. bez. Ursachen
- Y 84** **Taubstummheit**
- Y 85** **Taubheit beider Ohren**
- Y 86** **Taubheit eines Ohres mit teilweiser Taubheit des anderen Ohres**
- Y 87** **Taubheit eines Ohres**

Y 88

Gehörbeeinträchtigung eines Ohres oder beider Ohren

Einschl. Taubheit o. n. A.

Ursachen der Taubheit können durch die folgende Unterteilung
Y 84—Y 88 verzeichnet werden:

- .0 Taubheit durch Infektionen des Ohres und des Warzenfortsatzes
- .1 Taubheit durch degenerative und sonstige nichtinfektiöse
Krankheiten des Ohres
- .2 Taubheit durch Infektionen der oberen Atemwege
- .3 Taubheit durch Scharlach
- .4 Taubheit durch sonstige Infektionskrankheiten
- .5 Taubheit durch sonstige bezeichnete Krankheiten
- .6 Taubheit durch angeborene Mißbildung
- .7 Taubheit durch Unfall, Vergiftung und Berufsarbeit
- .8 Taubheit durch Kriegsverletzung
- .9 Taubheit durch ungenau bezeichnete und n. n. bez. Ursachen

**Der ärztliche Leichenschauschein
und Signierregeln für die Todesursachenstatistik**

Der ärztliche Leichenschauschein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik

Definition des Grundleidens

Eine Todesursache ist das Leiden oder der Krankheitszustand, die Mißbildung, die Verletzung oder Vergiftung, die direkt oder indirekt zum Tode führt. Symptome oder pathologisch-anatomische Endzustände des Todes, wie z. B. Herzversagen, Lebensschwäche usw. werden für statistische Zwecke nicht als Todesursache angesehen.

Das Problem der Signierung von Todesursachen für die Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung ist verhältnismäßig einfach, wenn es sich nur um eine Todesursache handelt. Häufig verursachen jedoch zwei oder mehrere Leiden den Tod. Ist das der Fall, so wird in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung traditionsgemäß nur eine dieser Todesursachen für die Aufbereitung ausgewählt. Diese Ursache wurde in der Vergangenheit verschiedenartig bezeichnet: „Todesursache“, „primäre Todesursache“, „Haupttodesursache“, „Grundtodesursache“ usw. Um die Terminologie und die Auswahl der Todesursache für die Auszählung zu vereinheitlichen, wurde auf der 6. Internationalen Revisionskonferenz vereinbart, die auszuzählende Todesursache als Grundleiden zu bezeichnen.

In der Vergangenheit wurde die Todesursache in den einzelnen Staaten in verschiedener Weise ausgewählt. Vom Gesichtspunkt der Verhütung von Todesfällen ist es erforderlich, den Krankheitsablauf an irgendeiner Stelle zu unterbrechen. Die für die Gesundheit wirkungsvollste Präventivmaßnahme ist die Verhinderung der zum Tode führenden Ursache.

Hierfür ist es am zweckmäßigsten, das Grundleiden nachzuweisen, das man als

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, welche den tödlichen Ausgang verursachten,

definieren kann.

Um eine einheitliche Anwendung der obigen Grundregel zu gewährleisten, ist es unbedingt erforderlich, den von der Internationalen Revisionskonferenz gebilligten Leichenschauchein als Formblatt zu benutzen. Die Verwendung eines derartigen Formblattes überträgt dem Arzt, der den Leichenschauchein ausstellt, die Verantwortung, die Reihenfolge der Diagnosen anzugeben. Man darf wohl mit Recht annehmen, daß der bescheinigende Arzt am ehesten in der Lage ist, zu entscheiden, welches Leiden unmittelbar zum Tode führte, und festzustellen, ob etwa vorausgegangene Leiden den Ablauf dieser Ursache auslösten.

Internationales Formblatt des ärztlichen Leichenschaucheines

Der nachstehende internationale ärztliche Leichenschauchein wurde entwickelt, um die Angaben zu ermitteln, die eine Auswahl des Grundleidens erleichtern, falls zwei oder mehrere Ursachen aufgeführt sind.

Das Formblatt dieses ärztlichen Leichenschaucheines besteht aus den Abschnitten I und II mit folgendem zweckmäßigen Wortlaut:

- I. a) Direkte Ursache
(bedingt durch)
- b) Vorausgegangene Zwischenursache
- c) Vorausgegangenes Grundleiden

- II. Andere wesentliche Krankheitszustände, die zum Tode beigetragen haben, ohne mit der Krankheit selbst oder mit dem die Krankheit verursachenden Zustand im Zusammenhang zu stehen.

In Abschnitt I sind auf Zeile a die direkt zum Tode führenden Ursachen aufzuführen, während die Zeilen b und c für die Angaben der vorausgegangenen und verursachenden Krankheiten bzw. Krankheitszustände vorgesehen sind. Dabei ist das Grundleiden am Schluß des Krankheitsablaufs aufzuführen. In den Zeilen b und c ist jedoch keine Angabe erforderlich, wenn das in Zeile a angegebene direkt zum Tode führende Leiden einwandfrei den Krankheitsablauf erkennen läßt.

In Abschnitt II sind gegebenenfalls andere wesentliche Krankheitszustände, die mit der direkt zum Tode führenden Krankheit oder dem Leiden nicht im Zusammenhang standen, aber den Verlauf des krankhaften Prozesses ungünstig beeinflussten und zu dem tödlichen Ausgang beitrugen, aufzuführen.

INTERNATIONAL FORM OF MEDICAL CERTIFICATE OF CAUSE OF DEATH

CAUSE OF DEATH		Approximate interval between onset and death
I		
<i>Disease or condition directly leading to death*)</i>	(a) due to (or as a consequence of)
<i>Antecedent causes</i>	{ (b) due to (or as a consequence of)
Morbid conditions, if any, giving rise to the above cause, stating the underlying condition last		
II		
Other significant conditions contributing to the death, but not related to the disease or condition causing it	{
*) This does not mean the mode of dying, e. g., heart failure, asthenia, etc. It means the disease, injury, or complication which caused death.		

Übersetzung: Internationaler Leichenschauchein

Todesursache

Annähernde Länge der Frist zwischen Beginn der Krankheit und Tod

I		
Direkt zu Tode führende Krankheit (oder Zustand)*)	a)
	bedingt durch (Folge von)	
Vorausgegangene Ursachen	{ b)
Krankheitszustände, welche zu der oben angegebenen Ursache geführt haben, mit der ursprünglichen Ursache an letzter Stelle		
	c)
II		
Andere wesentliche Krankheitszustände, die zum Tode beigetragen haben, ohne mit der Krankheit selbst oder mit dem die Krankheit verursachenden Zustand im Zusammenhang zu stehen.	{
	{

*) Hierunter fällt nicht die Art des Todesintritts, wie z. B. Versagen des Herzens, allgemeine Schwäche usw., sondern die Krankheit, Schädigung oder Komplikation, welche den Tod herbeiführte.

Das vorstehende international vorgeschlagene Formblatt des ärztlichen Leichenschaucheines mußte nun sinngemäß für die Verwendung in der Bundesrepublik Deutschland umgestaltet werden*).

II. Todesart¹⁾:

- Natürlicher Tod
 Unnatürlicher Tod.
 Nicht aufgeklärte Todesart . . .

III. Todesursache¹⁾:

Der Tod trat ein unter:

- | | | | |
|-----------------------------|--------------------------|----------------------|--------------------------|
| Herzstillstand | <input type="checkbox"/> | Koma | <input type="checkbox"/> |
| Kreislaufversagen | <input type="checkbox"/> | Marasmus | <input type="checkbox"/> |
| Atemlähmung | <input type="checkbox"/> | Verblutung | <input type="checkbox"/> |

Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod

1. Welches Leiden hat den Tod
unmittelbar herbeigeführt ?

.....

2. Welche Krankheiten oder
 äußeren Ursachen sind dem Leiden
ursächlich vorausgegangen ?

.....

3. Andere wesentliche Krankheits-
 zustände, die z. Z. des Todes
 bestanden haben:

.....

¹⁾ Zutreffendes im entsprechenden Kästchen ankreuzen!

In der obigen deutschen Formulierung wird klar zwischen Todesart (II), einer Angabe, die für die weiteren Maßnahmen der Standesbeamten benötigt wird, und Todesursache (III) unterschieden.

Bei der Ermittlung der Todesursache wird zunächst durch die Frage: „Der Tod trat ein unter“ der beim Tode eingetretene Endzustand, z. B. Herzstillstand, Kreislaufversagen usw. erfragt. Man will damit erreichen, daß diese Endzustände, die bei der Todesursachenauswahl nicht berücksichtigt werden, von den Ärzten nicht irrtümlich unter III 1—3 angegeben werden. Eine statistische Auszählung der Angaben erfolgt nicht.

* In den nun folgenden Ausführungen und der Übertragung der internationalen Regeln ist bei der Verweisung auf das Formblatt „Leichenschauchein“ die deutsche Fassung zugrunde gelegt.

Die weiteren Fragen nach der Todesursache entsprechen im deutschen Leichenschauchein sinngemäß der internationalen Formulierung.

Außer den Fragen nach der Todesursache sind aber im deutschen Leichenschauchein einige Zusatzfragen enthalten, durch die eingehendere Sterblichkeitsuntersuchungen ermöglicht werden sollen.

Zusatz:

a) Bei Unfall, Berufskrankheit, Vergiftung oder Gewalteinwirkung (Selbstmord)

1. Zustandekommen
(äußere Ursache) des Schadens:
2. Medizinische Diagnose des
Schadens und seiner Komplika-
tionen:
3. Unfallkategorie (Dienst- oder
Arbeitsunfall, Unfall im Berg-
bau, Verkehr, Sport, Haushalt
usw.):

b) Bei Totgeburten und gestorbenen Kindern unter 1 Jahr

1. Wo erfolgte die Geburt (Gemeinde)?
- in einer Krankenanstalt ?¹⁾ zu Hause ? wo sonst ?
2. Gewicht und Größe bei der Geburt g cm
3. War das Kind bei der Geburt reif (ausgetragen) ?¹⁾
ja nein unbekannt
4. Stammt der Säugling aus einer Mehrlingsgeburt ?¹⁾ ja nein

¹⁾ Zutreffendes im entsprechenden Kästchen ankreuzen!

Regeln zur Auswahl der Todesursache für die (primäre) Todesursachenstatistik

Wenn nur eine Todesursache angegeben ist, wird diese entsprechend dem Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen signiert. Bei Unfällen werden entweder die äußere Ursache der Verletzung — so wird im allgemeinen in der Bundesrepublik Deutschland verfahren — oder die Art der Verletzung, am besten aber beides, signiert.

Sind mehr als eine Todesursache aufgeführt, so ist die Auswahl der auszuzählenden Todesursache entsprechend den im folgenden Abschnitt aufgeführten Regeln vorzunehmen.

Grundregel

Auszuzählen ist das Grundleiden, das den tödlichen Krankheits- bzw. Leidensablauf auslöste. In einem richtig ausgefüllten Leichenschauchein sind die Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 in einer solchen Reihenfolge aufzuführen, daß das Grundleiden an letzter Stelle steht.

Beispiel 1:

- III. 1. Urämie
2. Harnstauung, Prostatahypertrophie

Das auszuzählende Grundleiden ist Prostatahypertrophie.

Beispiel 2:

- III. 1. Lungenabszeß
2. Lobärpneumonie

Das auszuzählende Grundleiden ist Lobärpneumonie.

Bei der Auswahl des Grundleidens müssen die Angaben des bescheinigenden Arztes als richtig angenommen werden, da sie seine Ansicht über die zum Tode führenden Leiden und ihre Zusammenhänge wiedergeben. Nur dann darf ausnahmsweise die Ausfüllung des Leichenschaucheines als falsch angenommen werden, wenn klar zu erkennen ist, daß die Angaben unzutreffend, unvollständig oder mehrdeutig sind. In derartigen Fällen sollte man möglichst versuchen, von dem Aussteller des Leichenschaucheines zusätzliche Auskünfte einzuholen, bevor die Ausnahmeregeln 1—8 angewendet werden. Diese Regeln schreiben für den Fall eines ungenügend ausgefüllten Leichenschaucheines vor, die Auswahl des Grundleidens möglichst so vorzunehmen, wie es der Ansicht des Arztes, der den Leichenschauchein ausstellte, entsprechen würde und nicht automatisch die unter III. 1 bzw. III. 2 aufgeführte letzte Krankheitsangabe zu berücksichtigen. Da die Regeln auf ein Ermessen abgestellt sind, gewährleisten sie nicht in jedem Falle eine befriedigende Auswahl des Grundleidens. Sie sind daher kein voller Ersatz für die Anwendung der Grundregel bei richtig ausgefüllten Leichenschaucheinen oder für Rückfragen bei den ausstellenden Ärzten in Zweifelsfällen.

Nach Auswahl des Grundleidens durch direkte Anwendung der Grundregel oder durch eine der Ausnahmeregeln 1—8 könnte es sich als notwendig erweisen, die Angaben mit den Möglichkeiten für die Anwendung des Todesursachenverzeichnisses in Übereinstimmung zu bringen. Dieses muß erfolgen, um eine Ursache von zwei oder mehreren angegebenen zusammenhängenden Ursachen signieren zu können, oder um einer besonderen Ursache, falls diese mit gewissen anderen Leiden aufgeführt ist, den Vorzug geben zu können. In solchen Fällen und um die Genauigkeit und Brauchbarkeit der Mortalitätsstatistiken zu verbessern, hat die Signierung des Grundleidens durch die Benutzung der „Änderungsregeln“ 9—15 auf Seite 600 zu erfolgen.

Sobald die Signierer Erfahrungen in der Anwendung der Regeln gesammelt haben, werden sie zweifellos „Schnellentscheidungen“ nach der zutreffenden Änderungsregel treffen können, ohne den bei der erstmaligen Anwendung der Auswahlregeln erforderlichen Gedankenablauf verfolgen zu müssen. Es wird jedoch emp-

fohlen, daß die Signierer anfangs dem oben geschilderten Arbeitsablauf folgen und bei der Auswahl des Grundleidens die Grundregel bzw. die Ausnahmeregeln 1—8 befolgen und anschließend gegebenenfalls die Änderungsregeln 9—15 anwenden.

In den folgenden Regeln wird der Ausdruck „Reihenfolge“ bei wenigstens zwei in kausalem Zusammenhang stehenden Leiden gebraucht.

Ausnahmeregeln

1. Unwahrscheinliche Reihenfolge

Sind zwei oder mehrere Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 in einer unwahrscheinlichen Reihenfolge aufgeführt und würde eine Umstellung dieser Angaben eine wahrscheinlichere Reihenfolge ergeben, ist die Umstellung vorzunehmen. Die Auswahl des Grundleidens hat dann wie üblich zu erfolgen.

Beispiel 1:

- III. 1. Diphtherie
2. Akute Myokarditis

Signiere: Diphtherie (**111** deutsche bzw. *055* internationale Positionsnummer*), da anzunehmen ist, daß die Reihenfolge der Diagnosen verkehrt angegeben ist.

Beispiel 2:

- III. 1. Diabetes
2. Gangrän, Sepsis

Signiere: Diabetes mellitus (**331** bzw. *260*)

Beispiel 3:

- III. 1. Gelbsucht
2. Karzinom der Gallenblase, Cholangitis

Signiere: bösartige Neubildungen der Gallenblase (**216** bzw. *155.1*)

Beispiel 4:

- III. 1. Lungenmetastasen
2. Karzinom im Gehirn, Lungenabszeß

Signiere: bösartige Hirngeschwulst (**212** bzw. *193.0*)

Beispiel 5:

- III. 1. Enges Becken
2. Nachgeburtsblutung, Uterusatonie

Signiere: Entbindungskomplikation bei Abnormität des knöchernen Beckens (**776** bzw. *673*).

*) In den folgenden Ausführungen sind die Positionsnummern des Deutschen Ausführlichen Verzeichnisses in Fettdruck, z. B. **111** und die Positionsnummern des Internationalen Ausführlichen Verzeichnisses in Kursivdruck, z. B. *055* aufgeführt.

2. Reihenfolge und nichtzusammenhängende Leiden, Reihenfolge endet bei III. 1

Sind zwei oder mehr Leiden bei III. 1 bzw. III. 2 angegeben, ist anzunehmen, daß die nichtzusammenhängenden Leiden unter III. 3 stehen sollten. Die Auswahl des Grundleidens hat dann wie üblich zu erfolgen.

Beispiel 1:

- III. 1. Gehirnblutung und perniziöse Anämie
2. Arterieller Bluthochdruck

Das auszuzählende Grundleiden ist der arterielle Bluthochdruck, da anzunehmen ist, daß die perniziöse Anämie unter III. 3 stehen müßte. Signiert wird aber Gehirnblutung, da in diesem Falle die Ausnahmeregel 11 anzuwenden ist.

Beispiel 2:

- III. 1. Tumor-Kachexie
2. Herzmuskelentartung, Primärkarzinom des Dickdarms

Signiere: bösartige Neubildung des Dickdarms o. n. A. (214 bzw. 153.8)

Beispiel 3:

- III. 1. Diabetischer Katarakt
2. Diabetes und multiple Sklerose

Signiere: Diabetes mellitus (331 bzw. 260)

3. Reihenfolge und nichtzusammenhängende Leiden, Reihenfolge endet nicht bei III. 1

Sind mehr als zwei Leiden, ohne daß ihre Reihenfolge in III. 1 endet, angegeben und zusätzlich weitere nichtzusammenhängende Leiden aufgeführt, ist das Grundleiden nach der Ausnahmeregel 8b, 8c und 8f auszuwählen.

Beispiel 1:

- III. 1. Sinusitis
2. Peritonitis, Appendicitis

Signiere: akute Appendicitis mit Peritonitis (632 bzw. 550.1) bei Anwendung der Regel 8c.

Beispiel 2:

- III. 1. Chronische Bronchitis
2. Oberschenkelhalsfraktur, Sturz

Signiere: Sturz o. n. A. (929 bzw. E 904) und Fraktur des Oberschenkelhalses (N 915 bzw. N 820) bei Anwendung der Regel 8b.

Beispiel 3:

- III. 1. Gehirnblutung
2. Darmverschluß, Hernie, Endokarditis

Signiere: Gehirnblutung (371 bzw. 331) bei Anwendung der Regel 8f.

Beispiel 4:

- III. 1. Grippe, schwerer Herzfehler
2. Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

Signiere: Grippe o. n. A. (522 bzw. 481) bei Anwendung der Regel 8f.

4. Zwei Grundleiden

Sind mehr als zwei Leiden bei III. 1 bzw. III. 2 angegeben, die als zwei nicht-zusammenhängende Grundleiden anzusehen sind, so ist eines von diesen bei Anwendung der Regeln 8 b—8 f wie folgt auszuwählen:

Beispiel 1:

- III. 1. Pneumonie
- 2. Masern, Grippe

Signiere: Masern mit Pneumonie (162 bzw. 085.1) bei Anwendung der Regel 8 f.

Beispiel 2:

- III. 1. Aortenaneurysma
- 2. Syphilis, Arteriosklerose

Das auszuzählende Grundleiden ist Syphilis bei Anwendung der Regel 8 d.
Signiere: Syphilitisches Aortenaneurysma (053 bzw. 022) bei Anwendung der Regel 12.

5. Zwei Reihenfolgen

Sind mehr als zwei Leiden zur Kennzeichnung von verschiedenen Krankheitsabläufen bei III. 1 bzw. III. 2 mit oder ohne Angabe des für beide zutreffenden Grundleidens aufgeführt, so ist das Grundleiden aus der zuerst aufgeführten Reihenfolge auszuwählen, da anzunehmen ist, daß die nicht in diese Reihenfolge gehörenden weiteren Krankheitsangaben bei III. 3 stehen sollten.

Beispiel 1:

- III. 1. Ischämische Pankreasnekrose
- 2. Ménière'sche Krankheit, Arteriosklerose

Signiere: Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0), da die beiden Leiden „Ischämische Pankreasnekrose“ und „Ménière'sche Krankheit“ Folgezustände einer allgemeinen Arteriosklerose sind.

Beispiel 2:

- III. 1. Cor pulmonale
- 2. Ösophagusvarizen, Lebercirrhose und chronische Bronchitis

Signiere: Chronische Bronchitis (549 bzw. 502.1). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Cor pulmonale als Folge einer chronischen Bronchitis“ und „Ösophagusvarizen als Folge einer Lebercirrhose“.

Beispiel 3:

- III. 1. Apoplexie und Darmverschluß
- 2. Leistenhernie, Ruptur eines cerebralen Aneurysma

Signiere: „Subarachnoidalblutung“ (371 bzw. 330). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Apoplexie als Folge eines rupturierten Cerebralanneurysma“ und „Darmverschluß als Folge einer Leistenhernie“.

Beispiel 4:

- III. 1. Gehirnblutung
- 2. Hypertonie, Coronarverschluß

Signiere: Gehirnblutung (371 bzw. 331). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Gehirnblutung als Folge einer Hypertonie“ und „Coronarverschluß als Folge einer Hypertonie“.

Beispiel 5:

- III. 1. Allgemeine und cerebrale Arteriosklerose
- 2. Coronarsklerose

Signiere: Cerebrale Arteriosklerose (372 bzw. 334). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Cerebrale Arteriosklerose als Folge einer allgemeinen Arteriosklerose“ und „Coronarsklerose als Folge einer allgemeinen Arteriosklerose“.

Beispiel 6:

- III. 1. Bronchopneumonie
- 2. Mitralstenose und chronische Nephritis, Hypertonie

Signiere: „Chronische, nichtrheumatische Mitralstenose“ (451 bzw. 421.0). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Bronchopneumonie als Folge einer Mitralstenose bei Hypertonie“ und „Bronchopneumonie als Folge einer chronischen Nephritis mit Hypertonie“.

6. Keine Reihenfolge

Sind zwei oder mehrere nichtzusammenhängende Leiden auf verschiedenen Zeilen von III. 1 bzw. III. 2 aufgeführt, ist das Grundleiden unter Anwendung der Regeln 8 b, 8 c oder 8 f auszuwählen. Diese Regeln sind insbesondere bei Angabe von mehreren angeborenen Mißbildungen unter III. 1 bzw. III. 2 anzuwenden.

Beispiel 1:

- III. 1. Lungentuberkulose
- 2. Magenkarzinom

Signiere: Lungentuberkulose (010 bzw. 002) bei Anwendung der Regel 8 f.

Beispiel 2:

- III. 1. Diabetes
- 2. Perforierter Appendix, Mitralstenose

Signiere: Akute Appendicitis mit Peritonitis (632 bzw. 550.1) bei Anwendung der Regel 8 c.

Beispiel 3:

- III. 1. Mitralklappenfehler
- 2. Verbrühungen des Gesichts und Halses

Signiere: „Verbrennen und Verbrühen“ (933 bzw. E 917) und Verbrühung des Gesichtes und des Halses (N 972 bzw. N 941) bei Anwendung der Regel 8 b.

Beispiel 4:

- III. 1. Gaumenspalte
- 2. Spina bifida

Signiere: „Spina bifida und Meningocele“ (831 bzw. 751) bei Anwendung der Regel 8 c.

7. Angaben über die Ursache des Krankheitsablaufes in III. 3

Ist das auszuwählende Grundleiden bei III. 1 bzw. III. 2 eindeutig eine direkte Folge eines bei III. 3 aufgeführten Leidens, oder sind eine Operation bzw. andere therapeutische Maßnahmen vermutlich wegen eines bei III. 3 aufgeführten Leidens erfolgt, ist letzteres als Grundleiden auszuzählen.

Beispiel 1:

- III. 1. Peritonitis
 2. Darmverschluß
 3. Krebs des Colon

Signiere: Bösartige Neubildung des Dickdarms o. n. A. (214 bzw. 153.8).

Beispiel 2:

- III. 1. Nephrektomie
 2.
 3. Embryom der Niere

Signiere: Bösartige Neubildung der Niere (239 bzw. 180).

8. Zusatzregeln

Kann bei zwei oder mehreren der auf dem Leichenschauchein angegebenen Leiden keines als Grundleiden angesehen werden (z. B. wenn sie beide auf der gleichen Zeile stehen und lediglich durch „und“ oder ein Komma getrennt sind), sind folgende unter a—f aufgeführten Regeln zur Auswahl des Grundleidens zu verwenden.

- a) Verursacht ein Leiden häufig ein anderes, wird das primäre Leiden dem Folgezustand vorgezogen.

Beispiel:

- III. 1. Scharlach und akute Nephritis

Signiere: Scharlach (091 bzw. 050).

- b) Sind eine Krankheit und außerdem ein Unfall, eine Vergiftung oder eine Gewalteinwirkung, aber nicht deren Folgezustände angegeben, sind Unfall, Vergiftung oder Gewalteinwirkung auszuzählen.

Beispiel:

- III. 1. Magenkrebs und Schädelbruch durch Sturz auf der Treppe

Signiere: Sturz auf der Treppe (921 bzw. E 900) und Schädelbruch (N 900 bzw. N 803).

- c) Besteht ein eindeutiger Unterschied in der Schwere der angegebenen Leiden, so ist das schwerere oder das zu einem dringlichen chirurgischen Eingriff führende Leiden auszuzählen.

Beispiel:

- III. 1. Ekzem, perforiertes Zwölffingerdarmgeschwür

Signiere: Zwölffingerdarmgeschwür mit Perforation (612 bzw. 541.1).

- d) Gehört ein Leiden in die Positionsnummern 000—199 oder 521, 522 bzw. 001—138 oder 480—483, die anderen Leiden dagegen nicht, so ist ersteres auszuzählen.

Beispiel:

- III. 1. Bronchitis und Typhus

Signiere: Typhus (071 bzw. 040).

- e) Handelt es sich um chronische, gleichschwere Leiden mit Angabe der Zeitdauer ihres Bestehens, so ist das länger bestehende Leiden auszuführen.

Beispiel:

III. 1. Chronische ulceröse Colitis, 3 Jahre und Bronchiektasien, 5 Jahre

Signiere: Bronchiektasien (574 bzw. 526).

- f) Das zuerst aufgeführte Leiden ist auszuführen.

Beispiel:

III. 1. Arteriosklerose und Asthma

Signiere: Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0).

Änderungsregeln

9. Altersschwäche

Ist das ausgewählte Grundleiden in die Positionsnummer 891 bzw. 794 (Altersschwäche) einzuordnen, aber ein weiteres angegebenes Leiden in eine andere Positionsnummer als 851, 852, 859, 891 oder 893—899 bzw. 773 oder 780 bis 795 einzuordnen, so ist dieses Leiden unter Berücksichtigung der Angabe „Altersschwäche“, falls sie die Signierung beeinflusst, zu signieren.

Beispiel 1:

III. 1. Gehirnblutung

2. Altersschwäche

Signiere: Gehirnblutung (371 bzw. 331)

Beispiel 2:

III. 1. Psychose

2. Altersschwäche

Signiere: Senile Psychose (892 bzw. 304), da die Angabe „Altersschwäche“ die Signierung beeinflusst.

10. Mangelhaft bezeichnete Leiden

Ist das ausgewählte Grundleiden in die Positionsnummern 851, 852, 859 oder 893—899 bzw. 773, 780—793 oder 795 einzuordnen und weitere angegebene Leiden in andere Positionsnummern als 851, 852, 859, 891 oder 893—899 bzw. 773 oder 780—795, ist wie folgt zu verfahren:

- Ist ein weiteres Leiden in III. 1 bzw. III. 2 aufgeführt, so ist es zu signieren.
- Ist ein weiteres Leiden in III. 3 aufgeführt und wahrscheinlich die Ursache des mangelhaft bezeichneten Leidens, so ist es zu signieren.
- Ist ein weiteres Leiden in III. 3 aufgeführt, aber wahrscheinlich nicht die Ursache des mangelhaft bezeichneten Leidens, so ist das mangelhaft bezeichnete Leiden zu signieren.

Wird ein weiteres Leiden ausgewählt, so ist das angegebene mangelhaft bezeichnete Leiden zu berücksichtigen, falls es die Signierung beeinflusst.

Ein unter die Positionsnummern 851, 852, 859 oder 893—899 bzw. 773, 780—793 oder 795 einzuordnendes und in III. 1 bzw. III. 2 angegebenes Leiden, das aber mit dem Grundleiden nicht in Zusammenhang stand, kann vernachlässigt werden.

Beispiel 1:

- III. 1. Perikarditis
- 2. Urämie

Signiere: Sonstige Herzerkrankungen (459 bzw. 434.3).

Beispiel 2:

- III. 1. Urämie
- 2.
- 3. Chronische Nephritis

Signiere: Chronische Nephritis (702 bzw. 592).

Beispiel 3:

- III. 1. Melaena
- 2.
- 3. Rheumatische Arthritis

Signiere: Melaena (897 bzw. 785.8), da es unwahrscheinlich ist, daß die Melaena durch eine rheumatische Arthritis verursacht worden ist.

Beispiel 4:

- III. 1. Splenomegalie
- 2. Asthma

Signiere: Asthma (301 bzw. 241).

11. Zusammenhängende Leiden

Steht das ausgewählte Grundleiden nach den Erläuterungen im Verzeichnis in Zusammenhang mit einem oder mehreren anderen angegebenen Leiden, ist für die Signierung die für ein derartiges kombiniertes Leiden vorgesehene Positionsnummer zu verwenden.

Wird ein Leiden durch ein anderes verursacht, ist die Positionsnummer für diese Kombination zu verwenden, wenn angegeben oder nach den Auswahlregeln anzunehmen ist, daß beide Leiden im kausalen Zusammenhang stehen.

Wenn mehrere Leidenskombinationen möglich sind, ist wie folgt zu verfahren: Zusammenhänge von Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 sind solegen in III. 3 vorzuziehen. Bei zwei oder mehreren Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 ist für die Kombination das Leiden zu bevorzugen, das das andere bzw. die anderen ausgelöst haben könnte. Falls diese Regel nicht anwendbar ist, sollte eine Kombination mit dem zuerst aufgeführten Leiden erfolgen.

Beispiel 1:

- III. 1. Herzerweiterung
- 2. Nephrosklerose, gutartige Hypertonie

Signiere: Herzerkrankung mit Hypertonie und Nephrosklerose (462 bzw. 442). Alle drei Leiden stehen miteinander im Zusammenhang.

Beispiel 2:

- III. 1. Herzmuskelentartung
- 2. Vorhofflimmern, Hypertonie

Signiere: Herzerkrankung mit Hypertonie (461 bzw. 443). Hypertonie kann mit beiden Leiden, der Herzmuskelentartung und dem Vorhofflimmern in Zusammenhang stehen.

Beispiel 3:

- III. 1. Akute Otitis media
 2.
 3. Mastoiditis

Signiere: Akute Otitis media mit Mastoiditis (881 bzw. 392.0).

Beispiel 4:

- III. 1. Herzmuskelentartung
 2. Arteriosklerose
 3. Gehirnblutung (Spätfolge)

Signiere: Herzmuskelentartung bei Arteriosklerose (452 bzw. 422.1). Der Zusammenhang von Arteriosklerose und Herzmuskelentartung hat den Vorrang vor Arteriosklerose und Gehirnblutung (Spätfolge).

Beispiel 5:

- III. 1. Parkinsonismus
 2. Arteriosklerose

Signiere: „Paralysis agitans“ (389 bzw. 350). Diese Positionsnummer enthält auch Parkinsonismus als Folge einer Arteriosklerose.

Beispiel 6:

- III. 1. Arteriosklerose
 2.
 3. Parkinsonismus

Signiere: Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0) entsprechend der Grundregel. Nach Anordnung der Angaben besteht kein Zusammenhang zwischen beiden Leiden und die Arteriosklerose ist nicht als Ursache des Parkinsonismus bezeichnet.

Beispiel 7:

- III. 1. Hirnembolie
 2. Arteriosklerose und Herzerkrankung mit Hypertonie

Signiere: Herzerkrankung mit Hypertonie und Arteriosklerose (461 bzw. 443), da sowohl Arteriosklerose als auch Herzerkrankung mit Hypertonie die Ursache einer Hirnembolie sein können.

Beispiel 8:

- III. 1. Coronarembolie
 2. Hypertonie und Gehirnblutung

Signiere: Coronarembolie bei Hypertonie mit Herzbeteiligung (455 bzw. 420.1). Zu kombinieren ist die Hypertonie mit der zuerst genannten Coronarembolie, da weder diese noch die Gehirnblutung sich gegenseitig auslösen können.

12. Qualifizierende zusätzliche Bezeichnungen

Ist das ausgewählte Grundleiden durch eine Zusatzangabe qualifiziert und erscheint eine derartige qualifizierte Diagnose im Verzeichnis, so ist diese zu signieren.

Das trifft nicht für „Herzerkrankung als Folge einer Arteriosklerose“ zu. Diese wird mit 481 bzw. 450.0 signiert und nicht als „arteriosklerotische“ Herzerkrankung (455 bzw. 420.0), ausgenommen, wenn letztere Krankheit angegeben ist.

Beispiel 1:

- III. 1. Nephritis
- 2. Arteriosklerose

Signiere: „Nephrosklerose“ (464 bzw. 446).

Beispiel 2:

- III. 1. Meningitis
- 2. Tuberkulose

Signiere: Tuberkulöse Meningitis (021 bzw. 010).

Beispiel 3:

- III. 1. Aortenaneurysma
- 2. Syphilis

Signiere: Syphilitisches Aortenaneurysma (053 bzw. 022).

13. Das spezifizierte Grundleiden

Ist das Grundleiden nur sehr allgemein bezeichnet und findet sich an irgend-einer anderen Stelle des Leichenschaucheines eine bessere Angabe, ist diese bei der Signierung zu berücksichtigen.

Diese Regel trifft auch dann zu, wenn das Grundleiden das Frühstadium einer Krankheit ist und außerdem ein fortgeschrittenes Stadium dieser Krankheit an einer anderen Stelle des Leichenschaucheines angegeben ist. Sie trifft nicht zu bei der Angabe „chronisch“, wenn im Verzeichnis für diese Fälle keine besonderen Erläuterungen vorgesehen sind.

Beispiel 1:

- III. 1. Mitralstenose
- 2. Rheumatische Herzerkrankung (20 Jahre)

Signiere: Rheumatische Herzklappenerkrankung (421 bzw. 410).

Beispiel 2:

- III. 1. Schwangerschaftseklampsie
- 2. Präeklampsische Toxikose

Signiere: Schwangerschaftseklampsie (752 bzw. 642.3).

Beispiel 3:

- III. 1. Chronische Myokarditis
- 2. Akute Myokarditis

Signiere: Akute Myokarditis (432 bzw. 431).

Beispiel 4:

- III. 1. Chronische Nephritis
- 2. Akute Nephritis

Signiere: Chronische Nephritis (702 bzw. 592).

14. Spätfolgen

Ist das ausgewählte Grundleiden eine Krankheit, für deren Spätfolgen im Verzeichnis eine besondere Positionsnummer vorgesehen ist, und ist diese Spätfolge an einer anderen Stelle des Leichenschaucheines angegeben, so ist letztere zu signieren.

Beispiel 1:

- III. 1. Harnröhrenstriktur
- 2. Gonorrhoe (2 Jahre)

Signiere: Spätfolgen einer Gonorrhoe (063 bzw. 035).

Beispiel 2:

- III. 1. Lähmung, Spätfolge
- 2. Akute Poliomyelitis

Signiere: Spätfolgen einer akuten Poliomyelitis (152 bzw. 081).

Beispiel 3:

- III. 1. Postencephalitische Psychose
- 2. Encephalitis lethargica

Signiere: Spätfolgen einer übertragbaren Encephalitis (154 bzw. 083.2).

Beispiel 4:

- III. 1. Herzschwäche
- 2. Wirbelsäulenverbiegung, Rachitis in der Kindheit

Signiere: Spätfolgen einer Rachitis (351 bzw. 284).

Beispiel 5:

- III. 1. Erworbener Wasserkopf
- 2. Hirnabszeß

Signiere: Spätfolgen eines intrakraniellen Abszesses oder einer eitrigen Gehirninfektion (384 bzw. 344).

Beispiel 6:

- III. 1. Lähmung
- 2. Wirbelsäulenbruch, Autounfall vor 18 Monaten

Signiere: Spätfolgen eines Autounfalls (958 bzw. E 960) und Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksverletzung (Spätfolgen) (N 903 bzw. N 806.9).

15. Zustand nach Infektionskrankheiten und Schwangerschafts- bzw. Entbindungskomplikationen

Ist das ausgewählte Grundleiden eine Infektionskrankheit nach Positionsnummern 071—073, 081 bzw. 040—043; 091, 137, 131 bzw. 050—052; 111 bzw. 055; 132 bzw. 056; 121 bzw. 057.0; 121 bzw. 057.1; 121 bzw. 057.3; 133 bzw. 058; 139 bzw. 059; 135 bzw. 061; 161, 162, 169 bzw. 084—087; 169 bzw. 089; 163 bzw. 091; 165 bzw. 094; 171, 172 bzw. 100—108; 521, 522 bzw. 480—483; 531, 533, 538 bzw. 490—493

oder eine Schwangerschafts- bzw. Entbindungskomplikation nach Positionsnummern 751—779 bzw. 640—689, und ist der angegebene Zeitraum zwischen Krankheitsbeginn und Tod größer als 1 Jahr, ist wie folgt zu verfahren:

- a) Ist eine Spätfolge dieser Krankheit an irgendeiner anderen Stelle im Leichenschauchein angegeben, so wird die Spätfolge signiert.
- b) Ist eine Spätfolge im Leichenschauchein nicht angegeben, sondern ein anderes Leiden, so ist letzteres zu signieren.
- c) Ist kein anderes Leiden auf dem Leichenschauchein vermerkt, signiere „Sonstige und unbekannte Ursache“ (899 bzw. 795.5).

Beispiel 1:

III. 1. Chronische Nephritis

2. Hypertonie, bei Entbindung vor 15 Jahren Nierenerkrankung

Signiere: Chronische Nephritis (702 bzw. 592), da diese Positionsnummer „Chronische Nephritis mit Hypertonie“ einschließt.

Beispiel 2:

III. 1. Meningokokkenmeningitis vor 4 Jahren

2.

3. Ileitis terminalis (Crohnsche Krankheit)

Signiere: Ileitis terminalis (661 bzw. 572.0).

Beispiel 3:

III. 1. Scharlach vor 3 Jahren

Signiere: Andere unbekannte und n. n. bez. Ursache (899 bzw. 795.5).

Hinweise zur Erläuterung von Eintragungen über die Todesursache

Mit den obigen Regeln wird im allgemeinen das Grundleiden für die Auszählung der primären Todesursachenstatistik bestimmt. Jeder Staat wird die Regeln nach der Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben im ärztlichen Leichenschauchein erweitern müssen. Die folgenden Abschnitte sollen bei der Formulierung derartiger zusätzlicher Richtlinien Hinweise sein.

I. Richtlinien zur Bestimmung der wahrscheinlichen Reihenfolge der Krankheitsabläufe

A. Annahme von Zwischenursachen

Die Annahme einer Zwischenursache bei III. 1 und III. 2 ist erlaubt, wenn dadurch die Reihenfolge sinnvoll erscheint. Sie sollte aber nicht dazu benutzt werden, die Signierung zu ändern.

Beispiel 1:

III. 1. Gehirnblutung

2. Chronische Nephritis

Signiere: Chronische Nephritis (702 bzw. 592). Man könnte eine Hypertonie als eine Zwischenursache von Gehirnblutung und dem Grundleiden, chronische Nephritis, annehmen.

Beispiel 2:

III. 1. Lungenabszeß

2. Masern

Signiere: Masern ohne Angabe einer Pneumonie (162 bzw. 085.0). Die Annahme der Zwischenursache Pneumonie läßt die richtige Reihenfolge der Diagnosen erkennen. Die Annahme darf aber nicht dazu führen, die Signierung in „Masern mit Pneumonie“ abzuändern.

B. Erläuterung des Begriffs „höchst unwahrscheinlich“

Als Richtlinien für die Erläuterung der Angabe „höchst unwahrscheinlich“ in den Regeln 1 und 10 können die folgenden Zusammenhänge angesehen werden. Diese sollen zugleich auch als Richtlinien für den Begriff „unzusammenhängend“ in den Regeln 2, 3, 4 und 6 dienen.

- a) eine Infektions- bzw. parasitäre Krankheit (000—199 bzw. 001—138), mit Ausnahme von Erysipel (131 bzw. 052), Sepsis oder Pyämie (101 bzw. 053), Tetanus (135 bzw. 061) und Gasbrand (139 bzw. 063) kann im allgemeinen durch eine „nichtinfektiöse“ Krankheit nicht verursacht werden.
- b) eine bösartige Neubildung kann im allgemeinen durch eine andere Krankheit nicht verursacht werden.
- c) eine angeborene Mißbildung (830—839 bzw. 750—759) ist nicht auf eine andere Krankheit (einschl. Unreife) zurückzuführen.
- d) Diabetes mellitus (331 bzw. 260), Hämophilie (868 bzw. 295), Grippe (521, 522 bzw. 480—483) sind im allgemeinen nicht auf andere Krankheiten zurückzuführen.
- e) akuter Gelenkrheumatismus (401, 411 bzw. 400, 401) oder rheumatische Herzerkrankung (421, 422, 423, 429 bzw. 411, 413—416) können im allgemeinen nicht auf eine andere Krankheit als Scharlach (091 bzw. 050), Streptokokken-Angina (137 bzw. 051), Streptokokken-Sepsis (101 bzw. 053.0) und akute Tonsillitis (501 bzw. 473) zurückgeführt werden.
- f) eine nichtentzündliche Krankheit des Zentralnervensystems (371, 372, 385, 389 bzw. 330—334, 350—357) kann — mit Ausnahme von Gehirnbembolie (371 bzw. 332) als Folge einer Endokarditis (421, 451, 431 bzw. 410—414, 421, 430) oder einer Krankheit der Verdauungsorgane (601—691 bzw. 530—587) — auf eine andere Krankheit nicht zurückgeführt werden.
- g) Ein Leiden mit Angabe des Erkrankungsbeginns X kann durch ein Leiden mit einem Krankheitsbeginn Y nicht verursacht werden, wenn Y zeitlich vor X liegt.

Die obige Aufzählung der „höchst unwahrscheinlichen“ Reihenfolge von Krankheitsabläufen ist nicht vollständig, doch sollte in anderen Fällen die Grundregel angewendet werden, falls nicht eindeutige Angaben vorliegen, die das Gegenteil erlauben.

Folgende Reihenfolge in Abschnitt III. 1 bzw. III. 2 des Leichenschaucheines ist möglich:

Akute oder terminale Kreislaufkrankheiten in 431—464, 481 bzw. 420—450 oder interkraniale Gefäßschädigungen in 371, 372 bzw. 330—334, sofern diese im Verlauf einer bösartigen Neubildung, eines Diabetes mellitus oder eines Asthma bronchiale auftreten.

II. Zeitdauer und ihre Auswirkung auf die Signierung

Bei der Bewertung der aufgeführten Reihenfolge von Krankheitsabläufen im Hinblick auf die unmittelbare und mittelbare Ursache sollte man etwaige Angaben über die Zeitdauer zwischen Beginn der Krankheit oder des Leidens und den Zeitpunkt des Todes berücksichtigen. Dieses könnte bei der Auslegung von „höchst unwahrscheinlichen“ Zusammenhängen in Punkt I Bg (S. 606) und in den Regeln 8e und 15 angewandt werden.

Leiden, die als angeborene Mißbildungen im Verzeichnis (Positionsnummern 830—839 bzw. 750—759) aufgeführt sind, sollten, auch wenn sie auf den Leichenschaucheinen nicht als angeboren bezeichnet sind, als solche signiert werden, sofern der Zeitraum zwischen Beginn der Krankheit und dem Tod und das Alter des Verstorbenen zur Annahme berechtigen, daß das Leiden seit Geburt bestand.

Im Verzeichnis sind für Spätfolgen besondere dreistellige Positionsnummern 032, 063, 152, 154, 351, 384, 942, 958, 979, 984 991 oder 999 bzw. 013, 035, 081, 083, 284, 344, E 956 bis E 965 und die Positionsnummern N 900—N 972, N 980—N 989, N 990—N 993 bzw. N 800—N 979, die in der Internationalen Ausführlichen Systematik in der vierten Stelle die Zahl . . . 9 haben, vorgesehen. Mit Ausnahme bei der Knochen- bzw. Gelenktuberkulose (032 bzw. 013) sind Spätfolgen Leiden, die 1 Jahr oder länger seit Beginn der Krankheit oder Verletzung bestehen. Die Regel 14 bezieht sich auf diese Gruppen.

III. Geschlecht und Altersbegrenzung

Einige Positionsnummern des Verzeichnisses treffen nur auf ein Geschlecht zu (Positionsnummern 236—238 bzw. 177—179; 269 bzw. 218; 346 bzw. 276; 721, 728, 729 bzw. 610—617 nur für männliche und die Positionsnummern 232, 233, 235 bzw. 171—176; 261—263 bzw. 214—217; 274 bzw. 233—235; 345 bzw. 275; 741—749, 751—779 bzw. 622—689 nur für weibliche Personen). Stimmen Geschlecht und Todesursache auf dem Leichenschauchein nicht überein, ist der Sterbefall als „Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursache“ (899 bzw. 795.5) zu signieren.

Weiterhin sind einige Positionsnummern altersmäßig begrenzt. Derartige Begrenzungen sollten streng eingehalten werden. Im Alphabetischen Register ist die richtige Zuordnung zu ersehen, falls derartige Ursachen bei anderen Altersgruppen angegeben werden. Stimmt die angegebene Todesursache mit dem festgestellten Alter nicht überein, sollte man versuchen, dieses vor der Signierung zu klären.

IV. Operationen

Wird eine Operation auf dem Leichenschauchein ohne das Leiden, das die Operation erforderlich machte, oder ohne den Operationsbefund aufgeführt, und enthält das Alphabetische Register keine Angabe hierüber, so kann angenommen

werden, daß das Leiden, das gewöhnlich die Operation erforderlich machte, vorlag. Diese Annahme sollte in Übereinstimmung mit den obigen Regeln zur Auswahl des Grundleidens herangezogen werden. Läßt jedoch die Operationsbezeichnung Zweifel aufkommen, welches krankhafte Leiden vorlag, sollte man zusätzliche Auskünfte einholen. Fehlen diese, muß die Operation als „Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursache“ (899 bzw. 795.5) signiert werden, falls nicht ein therapeutischer Zwischenfall erwähnt ist (942 bzw. E 950, E 954).

V. Bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen

Sind bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen auf dem Leichenschauchein vermerkt, ist die als „primär“ bezeichnete auszuwählen. Die Entscheidung hierüber kann durch die Bezeichnung der Lokalisation als „primär“ oder der anderen als „sekundär“ oder als „Metastasen“ oder einer vertretbaren Anordnung der Eintragungen, die auf eine primäre Lokalisation hindeuten, getroffen werden. Bösartige Neubildungen der Leber und Lymphknoten ohne Angabe „primärer Sitz“ sind als „sekundäre“ anzunehmen, und die Signierung hat entsprechend zu erfolgen, auch wenn die Lokalisationsangabe in Abschnitt III. 3 steht. Bösartige Neubildungen der Lunge, auch wenn sie vermutlich als „primär“ anzusehen sind, sollten mit 223 bzw. 163 signiert werden, sofern sie nicht ausdrücklich als „primäre“ Neubildungen bezeichnet sind.

Liegt kein Anhalt über die primäre Lokalisation vor (z. B. wenn die Lokalisationen auf der gleichen Zeile oder in einer die Primärlokalisierung nicht erkennbaren Reihenfolge angegeben sind), sollte die Signierung als bösartige Neubildung mit mehreren Lokalisationen (249 bzw. 199) erfolgen, außer in den Fällen, wo im Verzeichnis speziell für mehrere Lokalisationen besondere Positionsnummern (z. B. im Internationalen Ausführlichen Verzeichnis 140.8, 141.8) vorgesehen sind.

Bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen, die als „sekundär“ bezeichnet sind, sind mit 249 bzw. 199 zu signieren.

VI. Erläuterung bei zweifelhaften Krankheitsbezeichnungen

Bestimmte Bezeichnungen, die Zweifel an der Genauigkeit der Angaben aufkommen lassen, wie z. B. „wahrscheinlich“, „vermutlich“, „möglich“ usw. sind außer acht zu lassen, da sie sich von Eintragungen ohne derartige Zusätze nur im Sicherheitsgrad der Angaben unterscheiden.

**Gegenüberstellung der Positions-Nummern
der Internationalen und Deutschen Systematik**

**Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positions-Nummern
in der Deutschen Ausführlichen, in der Internationalen Ausführlichen und in der
Internationalen Mittleren (Liste A) Systematik 1958**

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
00	001		07	040—042		
000	001	T. v. 1	071	040	12	
			072	041	} 13	
			073	042		
01	002—008		08	043—049		
010	002—008	T. v. 1	081	043	14	
011 ¹⁾			082	044	15	
012 ¹⁾			083	045—048	16	
013 ¹⁾			084	049	T. v. 43	
014 ¹⁾						
015 ¹⁾			09	050		
016 ¹⁾			091	050	17	
02	010, 019		10	053		
021	T. v. 010	} 2	101	053	20	
022	T. v. 010					
023	T. v. 010			11	055	21
024	019	T. v. 5	111	055		
03	011—018		12	057		
031	011	3	121	057	23	
032	012, 013	4				
033	014	} T. v. 5	13	051, 052, 054, 056, 058—064		
034	T. v. 015					
035	016			131	052	19
036	T. v. 018			132	056	22
037	017			133	058	24
038	T. v. 018			134	069	25
039	T. v. 015, T. v. 018			135	061	26
				136	062	27
				137	051	18
				139	054, 059, 063, 064	T. v. 43
04 ¹⁾			14	070—074		
041 ¹⁾			141	T. v. 072,0	} T. v. 43	
042 ¹⁾			142	T. v. 072,1		
043 ¹⁾			149	070, 071, 073, 074		
044 ¹⁾						
045 ¹⁾			15	080—083		
046 ¹⁾			151	080	28	
047 ¹⁾			152	081	T. v. 30	
048 ¹⁾			153	082	29	
049 ¹⁾			154	083	T. v. 30	
05	020—029		16	084—096		
051	020	6	161	084	31	
052	021	7	162	085	32	
053	022	T. v. 10	163	091	33	
054	024	8	164	092	34	
055	025	9	165	094	35	
059	023, 026—029	T. v. 10	166	095		
06	030—039		167	T. v. 096	} T. v. 43	
061	030, 031	} 11	169	086—090, 093, T. v. 096		
063	032—035					
069	036—039		T. v. 43			

¹⁾ Diese Positionsnummern sind **nicht** für die Signierung der Todesursachen, sondern **nur** für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellen, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur 2 Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich. Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgereichen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen **noch nicht** nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Gegenüberstellung der Positions-Nummern

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
17	100—108	}	26	210—229	}	
171	100—107		261	216		
172	108		262	214, 215		
		36	263	217		
			264	223		
18	110—117	}	269	210—213,		
181	110—117		37	218—222,		
				224—229		
19	120—138	}	27	230—239		
191	123		38	T. v. 239		
192	125		39	230		
193	127		40	231		
194	128		T. v. 42	232		
195	129		41	233—236		
196	124, 126, 130		T. v. 42	274		
197	132		}	275	T. v. 239	
199	120—122, 131,			T. v. 43	276	237
	133—138				279	238, T. v. 239
20	140—148		}	30	241	
201	140			44	241	
202	141					
209	142—148					
			31	240, 242—245		
21	150—159	}	310	240, 242—245		
211	150		45			
212	151		46			
213	152		}	32	250—254	
214	153			47	321	250, 251
215	154		48	322	252	
216	155		}	329	253, 254	
217	156			T. v. 57		
218	157				33	260
219	158, 159			331	260	
22	160—165	}	34	270—277		
221	160		T. v. 57	341	271	
222	161		49	342	272	
223	162, 163		50	343	273	
224	164		}	344	274	
229	165			T. v. 57	345	275
				346	276	
			349	270, 277		
23	170—181	}	35	280—289		
231	170		51	351	283, 284	
232	171		52	352	285	
233	172—174		53	355	280—282, 286	
235	175, 176		T. v. 57	356	288	
236	177		54	359	287, 289	
237	178		}	36	300—303,	
238	179			T. v. 57	361	307—318,
239	180, 181				362	320—326
				364	300	
24	190—199	}	365	301		
241	190, 191		55	366	302, 303,	
242	193		T. v. 57	369	307—309	
243	194		}		322	
244	195			56	325	
245	196		}	37	310—318, 320,	
246	197			T. v. 57	371	321, 323, 324,
248	192				372	326
249	198, 199					
25	200—205	}	37	330—334		
251	200		T. v. 59	371	330—333,	
252	201		58		T. v. 334	
253	204		T. v. 59		T. v. 334	
259	202, 203, 205					

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
38	340—345, 350—357		52	480—483		
381	340	71	521	T. v. 480—	} 88	
382	343	T. v. 78	522	T. v. 483		
383	345	72		T. v. 480—		
384	341, 342, 344	T. v. 78		T. v. 483		
385	353	73				
389	350—352, 354—357	T. v. 78	53	490—493		
			531	490	89	
			533	491	90	
			538	492, 493	91	
39	360—369					
399	360—369	T. v. 78	54	500—502		
			541	500	92	
40	400, 402	} T. v. 79	549	501, 502	93	
401	400					
402	402					
			55	518, 521	} 95	
41	401	T. v. 79	551	518		
411	401		552	521		
			56	519	96	
42	410—416	} 80	561	519		
421	410—414					
422	415					
423	T. v. 416					
429	T. v. 416					
			57	512—517, 520, 522—527	} T. v. 97	
43	430—432	} T. v. 82	571	512—517		
431	430		572	523		
432	431		573	524		
433	432		574	526		
			575	527.1		
		579	520, 522, 525, 527.0, 527.2			
44	433	T. v. 82				
441	433					
			60	530—539	98	
45	420—422, 434	} 81	601	530—535	T. v. 107	
451	421		602	536—539		
452	422					
455	420					
459	434	T. v. 82	61	540, 541	99	
			611	540	100	
			612	541		
46	440—447	} 83				
461	440, 441, 443					
462	442			62	542—545	101
463	444, 445, 447		} 84	621	543	T. v. 107
464	446	629		542, 544, 545		
			63	550—553	} 102	
47	467	} T. v. 86	631	550.0, 551		
471	467.0		632	550.1		
472	467.1, 467.2		639	552, 553		
			64	560, 561	T. v. 103	
48	450—456	} 85	641	560, 561		
481	450					
482	451					
483	454			65	570	T. v. 103
484	455			651	570	
489	452, 453, 456					
			66	571—578	104	
49	460—466, 468	} T. v. 86	661	571, 572	} T. v. 107	
491	465		663	576		
495	460—464, 466		669	573—575, 577, 578		
498	468					
			67	580—583	T. v. 107	
50	473, 510, 511	} T. v. 87	671	580	105	
501	473		672	581	T. v. 107	
502	510		679	582, 583		
503	511					
			68	584—586	} 106	
51	470—472, 474, 475	T. v. 87	681	584		
	470—472, 474, 475		682	585		
			689	586		
511					T. v. 107	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
69	587		79	700—716	
691	587	T. v. 107	799	700—716	T. v. 126
70	590—594		80	720—725	
701	590	108	801	720, 721,	
702	592			T. v. 722, 723,	
703	T. v. 591, 593	109	802	T. v. 724, 725	122
704	T. v. 591			T. v. 722,	
705	594			T. v. 724	
71	600—609		81	726, 727	
711	600	110	811	726, 727	123
712	602, 604	111			
713	605		82	730—738,	
719	601, 603,	T. v. 114		740—749	
	606—609			730	124
72	610—617		821	737, 745—749	125
721	610	112	822	731—736, 738,	T. v. 126
728	616		829	740—744	
729	611—615, 617	T. v. 114			
73	620, 621		83	750—759	
731	620, 621	113	830	750	T. v. 129
74	622—626,		831	751	127
	630—637		832	752	
741	622—624		833	753	T. v. 129
742	625		834	754	128
743	626		835	755	
744	630		836	756	
745	631, 632	T. v. 114	837	757	T. v. 129
746	633		838	758	
747	634, 635		839	759	
748	636				
749	637		84	760—772	
75	640—649, 660		841	760, 761	130
750*)	660	T. v. 120	842	762	131
751	640, 641	T. v. 115	843	764	
752	642.2, 642.3		844	763	132
753	642.0, 642.1,	T. v. 116	845	765—768	
	642.4, 642.5		846	770	133
754	643, 644	T. v. 117	847	772	
755	645	T. v. 120	849	769, 771	134
759	646—649				
76	650—652		85	773—776	
761	650	118	851	T. v. 773.0	
762	651	119	852	T. v. 773.5,	
763	652	T. v. 116		T. v. 774,	135
77	670—678,		853	775, 776	
	680—689		859	T. v. 774	
771	681	T. v. 115		T. v. 773.0	
772	685		86	290—299	
773	686	T. v. 116	861	290	65
774	T. v. 670		865	291—293	
775	T. v. 670,	T. v. 117	868	295	
	671, 672		869	294, 296—299	T. v. 66
776	673, 674	T. v. 120			
777	682, 684	T. v. 115	87	370—379,	
778	689		871	380—389	
779	675—678, 680,	T. v. 120	872	370—379	74
	683, 687, 688		873		75
78	690—698		879	380—384,	76
781	690			386, 388, 389	T. v. 78
782	691—693		88	390—398	
783	694	121	881	391—393	77
789	695—698		889	390, 394—398	T. v. 78

) Diese Pos.-Nr. wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

**Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positions-Nummern in der
Internationalen Mittleren (Liste A) und in der Deutschen Ausführlichen Systematik 1958**

Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958
A 1	000, 010	A 53	233	A 101	621
A 2	021—023	A 54	236	A 102	631, 632, 639
A 3	031	A 55	241	A 103	641, 651
A 4	032	A 56	245, 246	A 104	661
A 5	024, 033—039	A 57	216—219, 221, 224, 229, 235, 237—239, 242—244, 248, 249	A 105	672
A 6	051			A 106	681, 682
A 7	052			A 107	602, 629, 663, 669, 671, 679, 689, 691
A 8	054	A 58	253	A 108	701
A 9	055	A 59	251, 252, 259	A 109	702—705
A 10	053, 059	A 60	261—264, 269, 270—276, 279	A 110	711
A 11	061, 063			A 111	712
A 12	071	A 61	321	A 112	721
A 13	072, 073	A 62	322	A 113	731
A 14	081	A 63	331	A 114	713, 719, 728, 729, 741—749
A 15	082	A 64	351, 352, 355	A 115	751, 771, 777
A 16	083	A 65	861, 865	A 116	752, 753, 763, 772, 773
A 17	091	A 66	301, 319, 329, 341—346, 349, 356, 359, 868, 869	A 117	754, 774, 775
A 18	137			A 118	761
A 19	131	A 67	361, 362, 364, 892	A 119	762
A 20	101	A 68	365, 369	A 120	750*), 755, 759, 776, 778, 779
A 21	111	A 69	366	A 121	781—783, 789
A 22	132	A 70	371, 372	A 122	801, 802
A 23	121	A 71	381	A 123	811
A 24	133	A 72	383	A 124	821
A 25	134	A 73	385	A 125	822
A 26	135	A 74	871	A 126	799, 829
A 27	136	A 75	872	A 127	831
A 28	151	A 76	873	A 128	834
A 29	153	A 77	881	A 129	830, 832, 833, 835—839
A 30	152, 154	A 78	382, 384, 389, 399, 879, 889	A 130	841
A 31	161			A 131	842
A 32	162	A 79	401, 402, 411	A 132	843—845
A 33	163	A 80	421—423, 429	A 133	846
A 34	164	A 81	451, 452, 455	A 134	847, 849
A 35	165	A 82	431—433, 441, 459	A 135	851—853, 859
A 36	171, 172	A 83	461, 462	A 136	891
A 37	181	A 84	463, 464	A 137	893—899
A 38	191	A 85	481—484, 489	A 138	901
A 39	192	A 86	471, 472, 491, 495, 498	A 139	911—914, 919
A 40	193	A 87	501, 511	A 140	961—964, 968, 969
A 41	195	A 88	521, 522	A 141	921, 922, 929
A 42	194, 196	A 89	531	A 142	931
A 43	069, 084, 139, 141, 142, 149, 166, 167, 169, 197, 199	A 90	533	A 143	932
		A 91	538	A 144	933
A 44	201, 202, 209	A 92	541	A 145	937
A 45	211	A 93	549	A 146	953
A 46	212	A 94	502	A 147	930, 935, 936, 941, 942, 951, 952, 954—959
A 47	213, 214	A 95	551, 552	A 148	970—979
A 48	215	A 96	561	A 149	981—986
A 49	222	A 97	503, 571—575, 579	A 150	991, 999
A 50	223	A 98	601		
A 51	231	A 99	611		
A 52	232	A 100	612		

*) Diese Pos.-Nr. wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

**Internationale Mittlere Systematik
der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen
(Liste A)**

Liste A

(150 Positionen)

Internationale Mittlere Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 1	Tuberkulose der Atmungsorgane	000, 010	001—008
A 2	Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems	021—023	010
A 3	Tuberkulose des Darms, Bauchfells und der Mesenterialdrüsen	031	011
A 4	Tuberkulose der Knochen und Gelenke	032	012, 013
A 5	Sonstige Formen der Tuberkulose	024, 033—039	014—019
A 6	Angeborene Syphilis	051	020
A 7	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis	052	021
A 8	Tabes dorsalis	054	024
A 9	Progressive Paralyse	055	025
A 10	Sonstige Formen der Syphilis	053, 059	022, 023, 026—029
A 11	Gonorrhoe	061, 063	030—035
A 12	Typhus (Typhus abdominalis)	071	040
A 13	Paratyphus und sonstige Infektionen der Salmonellagruppe	072, 073	041, 042
A 14	Cholera	081	043
A 15	Brucellosen	082	044
A 16	Übertragbare Ruhr	083	045—048
A 17	Scharlach	091	050
A 18	Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten	137	051
A 19	Erysipel	131	052
A 20	Sepsis	101	053
A 21	Diphtherie	111	055
A 22	Keuchhusten	132	056
A 23	Meningokokken-Infektion	121	057
A 24	Pest	133	058
A 25	Lepros	134	060
A 26	Tetanus	135	061
A 27	Milzbrand	136	062
A 28	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung)	151	080
A 29	Übertragbare Gehirnentzündung	153	082
A 30	Spätfolgen der Poliomyelitis und übertragbaren Gehirnentzündung	152, 154	081, 083
A 31	Pocken	161	084
A 32	Masern	162	085
A 33	Gelbfieber	163	091
A 34	Übertragbare Hepatitis	164	092
A 35	Tollwut	165	094
A 36	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	171, 172	100—108
A 37	Malaria	181	110—117
A 38	Bilharziose	191	123
A 39	Echinokokkenkrankheit	192	125
A 40	Filariose	193	127

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 41	Hakenwurmkrankheit	195	129
A 42	Sonstige Wurmkrankheiten	194, 196	124, 126, 128, 130
A 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .	069, 084, 139, 141, 142, 149, 166, 167, 169, 197, 199	036—039, 049, 054, 059, 063—074, 086—090, 093, 095, 096, 120—122, 131—138
A 44	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	201, 202, 209	140—148
A 45	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre	211	150
A 46	Bösartige Neubildungen des Magens	212	151
A 47	Bösartige Neubildungen des Darms, ausgenom- men des Mastdarms	213, 214	152, 153
A 48	Bösartige Neubildungen des Mastdarms	215	154
A 49	Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes	222	161
A 50	Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bron- chien und Lunge (primärer Sitz und ohne An- gabe, ob Sitz primär oder sekundär)	223	162, 163
A 51	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse	231	170
A 52	Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses	232	171
A 53	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Ge- bärmutter	233	172—174
A 54	Bösartige Neubildungen der Prostata	236	177
A 55	Bösartige Neubildungen der Haut	241	190, 191
A 56	Bösartige Neubildungen der Knochen und des Bindegewebes	245, 246	196, 197
A 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbe- kannten Sitzes	216—219, 221, 224, 229, 235, 237—239, 242—244, 248, 249	155—160, 164, 165, 175, 176, 178—181, 192—195, 198, 199
A 58	Leukämie und Aleukämie	253	204
A 59	Lymphosarkom und sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe . . .	251, 252, 259	200—203, 205
A 60	Gutartige Neubildungen und Neubildungen un- bekannten Charakters	261—264, 269, 270—276, 279	210—239
A 61	Nichttoxischer Kropf	321	250, 251
A 62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf	322	252
A 63	Diabetes mellitus	331	260
A 64	Avitaminosen und sonstige Mangelzustände . . .	351, 352, 355	280—286
A 65	Anämien	861, 865	290—293
A 66	Allergische Krankheiten sowie sonstige Stoff- wechsel- und Blutkrankheiten	301, 319, 329, 341—346, 349, 356, 359, 868, 869	240—245, 253, 254, 270—277, 287—289, 294—299
A 67	Psychosen	361, 362, 364, 892	300—309
A 68	Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen .	365, 369	310—324, 326
A 69	Schwachsinn	366	325

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	371, 372	330—334
A 71	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis	381	340
A 72	Multiple Sklerose	383	345
A 73	Epilepsie	385	353
A 74	Entzündliche Augenkrankheiten	871	370—379
A 75	Grauer Star (Katarakt)	872	385
A 76	Grüner Star (Glaukom)	873	387
A 77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes	881	391—393
A 78	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	382, 384, 389, 399, 879, 889	341—344, 350—352, 354—369, 380—384, 386, 388—390, 394—398
A 79	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung	401, 402, 411	400—402
A 80	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen ..	421—423, 429	410—416
A 81	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen	451, 452, 455	420—422
A 82	Sonstige Herzerkrankungen	431—433, 441, 459	430—434
A 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung	461, 462	440—443
A 84	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung	463, 464	444—447
A 85	Krankheiten der Arterien	481—484, 489	450—456
A 86	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	471, 472, 491, 495, 498	460—468
A 87	Akute Krankheiten der oberen Luftwege	501, 511	470—475
A 88	Grippe	521, 522	480—483
A 89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	531	490
A 90	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	533	491
A 91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	538	492, 493
A 92	Akute Bronchitis	541	500
A 93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis	549	501, 502
A 94	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln	502	510
A 95	Pleuraempyem und Lungenabszeß	551, 552	518, 521
A 96	Pleuritis	561	519
A 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	503, 571—575, 579	511—517, 520, 522—527
A 98	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates	601	530—535
A 99	Magengeschwür	611	540
A 100	Zwölffingerdarmgeschwür	612	541
A 101	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms	621	543
A 102	Blinddarmentzündung	631, 632, 639	550—553
A 103	Eingeweidebruch und Darmverschluß	641, 651	560, 561, 570
A 104	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	661	571, 572

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 105	Lebercirrhose	672	581
A 106	Gallensteinleiden und Gallenblasenentzündung .	681, 682	584, 585
A 107	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane ...	602, 629, 663, 669, 671, 679, 689, 691	536—539, 542, 544, 545, 573—580, 582, 583, 586, 587
A 108	Akute Nephritis	701	590
A 109	Sonstige Formen der Nephritis und Nephrose ..	702—705	591—594
A 110	Infektiöse Nierenkrankheiten	711	600
A 111	Nieren- und Harnblasensteinleiden	712	602, 604
A 112	Prostatahypertrophie	721	610
A 113	Krankheiten der Brustdrüse	731	620, 621
A 114	Sonstige Krankheiten der Harn- und Ge- schlechtsorgane	713, 719, 728, 729, 741—749	601, 603, 605—609, 611—617, 622—637
A 115	Infektionen in der Schwangerschaft, bei Entbin- dung und im Wochenbett	751, 771, 777	640, 641, 681, 682, 684
A 116	Toxikosen in der Schwangerschaft und im Wo- chenbett	752, 753, 763, 772, 773	642, 652, 685, 686
A 117	Blutungen in der Schwangerschaft und bei Ent- bindung	754, 774, 775	643, 644, 670—672
A 118	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose	761	650
A 119	Fehlgeburt mit Sepsis	762	651
A 120	Sonstige Komplikationen in der Schwanger- schaft, bei Entbindung und im Wochenbett; Entbindung ohne Komplikationen	750*), 755, 759, 776, 778, 779	645—649, 660, 673—680, 683, 687—689
A 121	Infektionen der Haut und des Unterhautzell- gewebes	781—783, 789	690—698
A 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkran- kungen	801, 802	720—725
A 123	Muskelrheumatismus	811	726, 727
A 124	Osteomyelitis und Periostitis	821	730
A 125	Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen ...	822	737, 745—749
A 126	Sonstige Krankheiten der Haut sowie der Mus- keln und Bewegungsorgane	799, 829	700—716, 731—736, 738—744
A 127	Spina bifida und Meningocele	831	751
A 128	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems	834	754
A 129	Sonstige angeborene Mißbildungen	830, 832, 833, 835—839	750, 752, 753, 755—759
A 130	Geburtsverletzungen der Neugeborenen	841	760, 761
A 131	Asphyxie während und nach der Geburt	842	762
A 132	Infektionen der Neugeborenen	843—845	763—768
A 133	Erythroblastose der Neugeborenen	846	770
A 134	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit ..	847, 849	769, 771, 772

*) Die Pos.-Nr. 750 (Entbindung ohne Komplikation) wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

Pos.-Nr.	Krankheiten --- Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 135	Angeborene Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	851—853, 859	773—776
A 136	Altersschwäche ohne Geistesstörung	891	794
A 137	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	893—899	780—793, 795

**Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen
(E = äußere Ursachen)**

AE 138	Kraftfahrzeugunfälle	901	E 810—E 835
AE 139	Sonstige Verkehrsunfälle	911—914, 919	E 800—E 802, E 840—E 866
AE 140	Vergiftungen (Unfälle)	961—964, 968, 969	E 870—E 895
AE 141	Unfälle durch Sturz	921, 922, 929	E 900—E 904
AE 142	Unfälle durch Maschinen	931	E 912
AE 143	Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials	932	E 916
AE 144	Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer	933	E 917, E 918
AE 145	Unfälle durch Feuerwaffen	937	E 919
AE 146	Ertrinken	953	E 929
AE 147	Sonstige Unfälle	930, 935, 936, 941, 942, 951, 952, 954—959	E 910, E 911, E 913—E 915, E 920—E 928, E 930—E 962
AE 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung	970—979	E 963, E 970—E 979
AE 149	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person	981—986	E 964, E 980—E 985
AE 150	Schadensfälle bei Kriegshandlungen	991, 999	E 965, E 990—E 999

**Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen
(N = Art der Verletzung)**

AN 138	Bruch des Schädels	N 900, N 901	N 800—N 804
AN 139	Bruch der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts ..	N 902, N 903, N 910—N 912, T. v. N 917	N 805—N 809
AN 140	Bruch der Gliedmaßen	N 913—N 916, T. v. N 917, N 919	N 810—N 829
AN 141	Verrenkungen, ausgenommen Knochenbruch ...	N 920, N 921, N 924	N 830—N 839
AN 142	Verstauchungen und Zerrungen der Gelenke und benachbarten Muskeln	N 925, N 926, N 929	N 840—N 848

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
AN 143	Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbruch	N 904—N 906	N 850—N 856
AN 144	Innere Verletzungen der Brust, des Bauches und Beckens	N 930—N 933, N 938, N 939	N 860—N 869
AN 145	Zerreißen und offene Wunden	N 940, N 950—N 955	N 870—N 908
AN 146	Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen, ausgenommen Hautverletzungen	N 941, N 949, N 960—N 969	N 910—N 929
AN 147	Schädigungen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen	N 942, N 990—N 993	N 930—N 936
AN 148	Verbrennungen	N 943, N 970—N 972	N 940—N 949
AN 149	Vergiftungen	N 980—N 985, N 989	N 960—N 979
AN 150	Sonstige und n. n. bez. Schädigungen durch äußere Einwirkungen	N 907—N 909, N 956, N 957, N 959, N 973—N 979, N 994—N 996, N 999	N 950—N 959, N 980—N 999

**Internationale Kurze Systematik
für die Mortalitätsstatistik
(Liste B)**

Liste B
(50 Positionen)

Internationale Kurze Systematik für die Mortalitätsstatistik

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane	000, 010	001—008
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose	021—024, 031—039	010—019
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen	051—055, 059	020—029
B 4	Typhus (Typhus abdominalis)	071	040
B 5	Cholera	081	043
B 6	Übertragbare Ruhr	083	045—048
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorge- rufene Rachenkrankheiten	091, 137	050, 051
B 8	Diphtherie	111	055
B 9	Keuchhusten	132	056
B 10	Meningokokken-Infektion	121	057
B 11	Pest	133	058
B 12	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen	151	080
B 13	Pocken	161	084
B 14	Masern	162	085
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	171, 172	100—108
B 16	Malaria	181	110—117
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .	061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134—136, 139, 141, 142, 149, 152—154, 163—167, 169, 191—197, 199	030—039, 041, 042, 044, 049, 052—054, 059—074, 081—083, 086—096, 120—138
B 18	Bösartige Neubildungen, einschl. der Neubildun- gen der lymphatischen und blutbildenden Organe	201, 202, 209, 211—219, 221—224, 229, 231—233, 235—239, 241—246, 248, 249, 251—253, 259	140—205
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen un- bekannten Charakters	261—264, 269, 270—276, 279	210—239
B 20	Diabetes mellitus	331	260
B 21	Anämien	861, 865	290—293
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	371, 372	330—334
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis	381	340

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung	401, 402, 411	400—402
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen ...	421—423, 429	410—416
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen	451, 452, 455	420—422
B 27	Sonstige Herzerkrankungen	431—433, 441, 459	430—434
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung	461, 462	440—443
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung	463, 464	444—447
B 30	Grippe	521, 522	480—483
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	531, 533, 538	490—493
B 32	Bronchitis	541, 549	500—502
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	611, 612	540, 541
B 34	Blinddarmentzündung	631, 632, 639	550—553
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß	641, 651	560, 561, 570
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	621, 661	543, 571, 572
B 37	Lebercirrhose	672	581
B 38	Nephritis und Nephrose	701—705	590—594
B 39	Prostatahypertrophie	721	610
B 40	Regelrechte Entbindungen sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	750*), 751—755, 759, 761—763, 771—779	640—689
B 41	Angeborene Mißbildungen	830—839	750—759
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen	841, 842	760—762
B 43	Infektionen der Neugeborenen	843—845	763—768
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit ..	846, 847, 849, 851—853, 859	769—776
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	891, 893—899	780—795
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen	restliche Nummern	restliche Nummern

**Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen
(E = äußere Ursachen)**

BE 47	Kraftfahrzeugunfälle	901	E 810—E 835
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen	911—914, 919, 921, 922, 929—933, 935—937, 941, 942, 951—959, 961—964, 968, 969	E 800—E 802 E 840—E 962,

*) Die Pos.-Nr. 750 (Entbindung ohne Komplikation) wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung	970—979	E 963, E 970—E 979
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen	980—986, 991, 999	E 964, E 965, E 980—E 999

Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen

(N = Art der Verletzung)

BN 47	Brüche, Kopfverletzungen und innere Verletzungen	N 900—N 903, N 910—N 917, N 919	N 800—N 829, N 850—N 869
BN 48	Verbrennungen	N 943, N 970—N 972	N 940—N 949
BN 49	Vergiftungen (Unfälle)	N 980—N 985, N 989	N 960—N 979
BN 50	Sonstige Verletzungen	N 940—N 942, N 949—N 955, N 960—N 969, N 990—N 993	N 830—N 848, N 870—N 936, N 950—N 959, N 980—N 999

Internationale Kurze Systematik
für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung
(Liste C)

Liste C
(50 Positionen)

**Internationale Kurze Systematik
für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung**

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Auf. Dtsch. Syst. 1958	Auf. Int. Syst. 1958
C 1	Tuberkulose der Atmungsorgane	000, 010	001—008
C 2	Sonstige Formen der Tuberkulose	021—024, 031—039	010—019
C 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen	051—055, 059	020—029
C 4	Gonorrhoe	061, 063	030—035
C 5	Übertragbare Ruhr	083	045—048
C 6	Sonstige infektiöse Krankheiten, ausgehend vom Verdauungstrakt	071—073, 081, 082, 084	040—044, 049
C 7	Bestimmte Kinderkrankheiten	091, 111, 132, 162, T. v. 169	050, 055, 056, 085, 089
	7a Scharlach	091	050
	7b Diphtherie	111	055
	7c Keuchhusten	132	056
	7d Masern	162	085
	7e Mumps	T. v. 169	089
C 8	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	171, 172	100—108
C 9	Malaria	181	110—117
C 10	Wurmkrankheiten	191—196	123—130
C 11	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	069, 101, 121, 131, 133—137, 139, 141, 142, 149, 151—154, 161, 163—167, T. v. 169, 197, 199	036—039, 051—054, 057—084, 086—088, 090—096, 120—122, 131—138
C 12	Bösartige Neubildungen, einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	201, 202, 209, 211—219, 221—224, 229, 231—233, 235—239, 241—246, 248, 249, 251—253, 259	140—205
C 13	Gutartige Neubildungen und Neubildungen un- bekannten Charakters	261—264, 269—276, 279	210—239
C 14	Allergische Krankheiten	301, 319	240—245
C 15	Krankheiten der Schilddrüse	321, 322, 329	250—254
C 16	Diabetes mellitus	331	260
C 17	Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrank- heiten	351, 352, 355	280—286
C 18	Anämien	861, 865	290—293

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 19	Psychosen und Psychoneurosen	361, 362, 364, T. v. 369, 892	300—318
C 20	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	371, 372	330—334
C 21	Augenkrankheiten	871—873, 879	370—389
C 22	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes . .	881, 889	390—398
C 23	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung	401, 402, 411	400—402
C 24	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen . .	421—423, 429	410—416
C 25	Arteriosklerotische und degenerative Herzer- krankungen	451, 452, 455	420—422
C 26	Bluthochdruck	461—464	440—447
C 27	Krankheiten der Venen	491, 495	460—466
C 28	Akute Nasenrachenraumentzündung	T. v. 511	470
C 29	Akute Pharyngitis und Mandelentzündung sowie Hypertrophie der Gaumen- und Rachen- mandeln	501, 502, T. v. 511	472, 473, 510
C 30	Grippe	521, 522	480—483
C 31	Pneumonie	531, 533, 538, 844	490—493, 763
C 32	Bronchitis	541, 549	500—502
C 33	Silikose und sonstige Staubkrankheiten der Lungen	572, 573	523, 524
C 34	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	503, T. v. 511, 551, 552, 561, 571, 574, 575, 579	471, 474, 475, 511—522, 525—527
C 35	Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms .	611, 612, 621, 629	540—545
C 36	Blinddarmentzündung	631, 632, 639	550—553
C 37	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung .	641	560, 561
C 38	Entzündliche Darmkrankheiten	T. v. 661, 843	571, 764
C 39	Krankheiten der Gallenblase	681, 682, 689	584—586
C 40	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane . .	601, 602, 651, T. v. 661, 663, 669, 671, 672, 679, 691	530—539, 570, 572—583, 587
C 41	Nephritis und Nephrose	701—705	590—594
C 42	Krankheiten der Geschlechtsorgane	721, 728, 729, 731, 741—749	610—637
	42a Krankheiten der männlichen Geschlechts- organe	721, 728, 729	610—617
	42b Krankheiten der weiblichen Geschlechts- organe	731, 741—749	620—637
C 43	Regelrechte Entbindungen sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	751—755, 759, 761—763, 771—779	640—689
	43a Entbindungen ohne Komplikationen	750	660
	43b Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	751, 755, 759, 761—763, 771—779	640—652, 670—689

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 44	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	781—783, 789	690—698
C 45	Sonstige Hautkrankheiten	799	700—716
C 46	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen, Muskelrheumatismus, ausgenommen akuter und subakuter Gelenkrheumatismus ..	801, 802, 811	720—727
C 47	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	821, 822, 829	730—749
C 48	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der frühesten Kindheit	830—839, 841, 842, 845—847, 849	750—762, 765—776
C 49	Sonstige Krankheiten	restliche Nummern	restliche Nummern
C 50	Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen.	901—999	E 800—E 999
	50a Berufsunfälle und gewerbl. Vergiftungen	901—969	E 800—E 965
	50b Nichtberufsbedingte Unfälle und Vergiftungen	901—969	E 800—E 965
	50c Sonstige Gewalteinwirkungen	970—999	E 970—E 999

Deutsche Systematik
der Krankheitsarten und Todesursachen für die
Statistik der Sozialversicherungsträger

0 1		2	3	4	
	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	Neubildungen (Tumoren)	Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungs-krankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen sowie Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten des Kreislaufsystems	
00	Arbeitsverbot wegen Seuchengefahr	10 Sepsis	20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	30 Asthma bronchiale	40 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung
01	Tuberkulose der Atmungsorgane	11 Diphtherie	21 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	31 Sonstige allergische Krankheiten	41 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung
02	Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose	12 Meningokokken-Infektion	22 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane	32 Krankheiten der Schilddrüse	42 Chronische, rheumatische Herzerkrankungen
03	Tuberkulose der Knochen und Gelenke	13 Sonstige bakterielle Krankheiten	23 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane	33 Diabetes mellitus	43 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen
04	Tuberkulose sonstiger Organe	14 Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis	24 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes	34 Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen	44 Herzfunktionsstörungen
05	Syphilis	15 Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung	25 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	35 Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrankheiten	45 Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen
06	Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten	16 Sonstige Viruskrankheiten	26 Gutartige Neubildungen	36 Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen	46 Bluthochdruck
07	Typhus und Paratyphus	17 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	27 Neubildungen unbekanntes Charakters	37 Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	47 Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
08	Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen	18 Malaria	28	38 Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	48 Krankheiten der Arterien
09	Scharlach	19 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	29	39 Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	49 Krankheiten der Venen und Lymphknoten

5 Krankheiten der Atmungsorgane	6 Krankheiten der Verdauungsorgane	7 Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	8 Krankheiten d. Knochen u. Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, bes. Krankheiten der frühesten Kindheit, Krankheiten d. Blutes u. d. blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	9 Unfälle, Vergiftungen und Gewaltwirkungen nach der Art der Schädigung
50 Erkrankungen der Mandeln	60 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	70 Nephritis und Nephrose	80 Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen, ausgen. akuter und subakuter Gelenkrheumatismus	90 Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn, Hirnnerven, Wirbelsäule und Rückenmark
51 Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	61 Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	71 Sonstige Krankheiten der Harnorgane	81 Muskelrheumatismus	91 Knochenbrüche, ausschl. Schädelbruch und Bruch der Wirbelsäule (90)
52 Grippe	62 Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	72 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	82 Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	92 Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen
53 Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	63 Blinddarmentzündung	73 Krankheiten der Brustdrüse	83 Angeborene Mißbildungen	93 Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken
54 Bronchitis	64 Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	74 Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	84 Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit	94 Augenverletzungen
55 Sonstige Infektionen der Atmungsorgane	65 Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches	75 Komplikationen in der Schwangerschaft	85 Lebensschwäche, ■ Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	95 Zerreißen und offene Wunden, Nervenverletzungen
56 Pleuritis	66 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	76 Fehlgeburt	86 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	96 Oberflächl. Verletzungen, Prellungen u. Quetschungen ohne Hautverletzungen, ausschl. oberflächl. Kopfverletzungen (90)
57 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	67 Krankheiten der Leber	77 Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	87 Augenkrankheiten	97 Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität
58	68 Krankheiten der Gallenblase	78 Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	88 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	98 Vergiftungen
59	69 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	79 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	89 Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	99 Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art

Regulationen
der Weltgesundheitsorganisation

REGULATIONEN

Die durch die Zusatzregulationen vom 21. Mai 1956 (*Off. Rec. Wld. Hlth. Org.*, 1956, 71, 426) ergänzten Regulationen von 1948 sind in diesem Band enthalten, um bei den Aufbereitungen und Veröffentlichungen von Statistiken beachtet zu werden. Auf die in dieser Anlage enthaltenen Regulationen ist in den verschiedenen Abschnitten des vorliegenden Handbuches hingewiesen worden.

Aufbereitung und Veröffentlichung von Mortalitätsstatistiken werden in den Artikeln 1—12 und 17, 18 festgelegt. Die Artikel 9—12 befassen sich mit dem ärztlichen Leichenschau- bzw. Totenschein und mit der Auszählung der Haupttodesursachen. Artikel 2 weist auf die Verpflichtung hin, für die Signierung von Mortalitätsstatistiken das Internationale Verzeichnis zu verwenden. Die Artikel 3—8 befassen sich mit der Veröffentlichung von Mortalitätsstatistiken, die in ihrer Gliederung nach geographischen Gebieten, einheitlichen Verzeichnissen und Altersgruppen den Vorschriften zur Veröffentlichung von Statistiken entsprechen müssen.

Aufbereitung und Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken werden in den Artikeln 13—18 behandelt.

REGULATIONS

The substantive clauses of the Nomenclature Regulations, 1948, as amended by the Additional Regulations of 21 May 1956 (*Off. Rec. Wld. Hlth. Org.*, 1956, 71, 426), have been included in this volume in order to allow convenient reference to these Regulations in the compilation and publication of statistics. The present Manual with its various parts is the Annex referred to in the Regulations.

The compilation and publication of mortality statistics are covered by Articles 1—12 and 17—18. Articles 9—12 regulate the medical certification of cause of death and the procedure of selecting the main cause for tabulation. Article 2 states the obligation of coding mortality statistics according to the International Classification. Articles 3—8 deal with the publication of mortality statistics indicating the areas, tabulation lists and age-groups according to which the statistics are to be published.

The compilation and publication of morbidity statistics are regulated by Articles 13—18.

Weltgesundheitsorganisation

Regulationen

für die Nomenklatur bei Krankheiten und Todesursachen (einschließlich der Vorschriften für die Aufbereitung und Veröffentlichung von Statistiken)

(Auszug aus den Regulationen von 1948, ergänzt durch die Zusatzregulationen vom 21. Mai 1956)

Artikel 1

Die Mitglieder der Weltgesundheitsorganisation (im folgenden einfach als Mitglieder bezeichnet), für die die Regulationen in Kraft treten sollen, sind gehalten, jährlich für jedes Kalenderjahr Todesursachenstatistiken aufzubereiten und zu veröffentlichen und dabei die Artikel 2—8, 12, 17, 18 der Regulationen zu beachten, wobei sie sich nach der Klassifikation, Nomenklatur, dem Nummernsystem der *Verzeichnisse des Internationalen Handbuchs der Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* zu richten haben, welche den Regulationen beigelegt sind. Die später hier erwähnten Verzeichnisse sind die in der Anlage genau bezeichneten Verzeichnisse. Das obige Handbuch kann als Internationales Krankheitenverzeichnis zitiert werden.

Artikel 2

Jedes Mitglied ist gehalten, Mortalitätsstatistiken in Einklang mit der *Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* mit oder ohne vierstellige Untergruppen und unter Verwendung der ausführlichen Systematik und des Alphabetischen Registers aufzubereiten.

Artikel 3

Jedes Mitglied ist gehalten, die Todesursachenstatistik nach folgenden Gesichtspunkten zu veröffentlichen:

- a) für das gesamte Staatsgebiet;

In Übereinstimmung mit der Verwaltungsstruktur seines Gebietes und mit seinen nationalen Erfordernissen ist jedes Mitglied gehalten, zusätzlich die Todesursachenstatistik für eines oder für mehrere der nachstehend aufgeführten Gebiete zu veröffentlichen:

- b) für jeden wichtigen Staatsbezirk;
 c) für jede Stadt mit 1000000 Einwohnern und darüber, andernfalls für die größte Stadt mit mindestens 100000 Einwohnern;
 d) für die Stadtbezirke als Ganzes mit 100000 Einwohnern und darüber;
 e) für die Stadtbezirke als Ganzes mit weniger als 100000 Einwohnern;
 f) für die Landbezirke als Ganzes.

Statistiken zu d) bis f) müssen eine Definition der darin gebrauchten Begriffe „Stadt“ und „Land“ enthalten.

WORLD HEALTH ORGANIZATION
REGULATIONS
REGARDING
NOMENCLATURE (INCLUDING THE COMPILATION AND
PUBLICATION OF STATISTICS) WITH RESPECT TO
DISEASES AND CAUSES OF DEATH

(Extract from the Nomenclature Regulations, 1948,
as amended by the Additional Regulations of 21 May 1956)

Article 1

Members of the World Health Organization for whom these Regulations shall come into force (hereinafter referred to as Members) shall compile and publish annually for each calendar year statistics of causes of death, in accordance with Articles 2—8, 12, 17—18 of the Regulations and in accordance with the classification, nomenclature and numbering as set out in the Lists given in the *Manual of the International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death*, annexed to the present Regulations. The Lists hereinafter mentioned are the Lists set forth in the Annex. The above-mentioned Manual may be cited as the International Classification of Diseases.

Article 2

Each Member shall code mortality statistics in accordance with the *International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death*, with or without four-digit subcategories, and using for the purpose the Tabular List of Inclusions and Alphabetical Index.

Article 3

Each Member shall publish statistics of causes of death in respect of:

(a) its territory as a whole;

Depending on the administrative structure of its territory and its national needs, each Member shall, in addition, publish statistics of causes of death in respect of one or more of the following areas:

(b) each major civil division;

(c) each town or conurbation of 1 000 000 population and over, otherwise the largest town with population of at least 100 000;

(d) national aggregate of urban areas of 100 000 population and over;

(e) national aggregate of urban areas of less than 100 000 population;

(f) national aggregate of rural areas.

Each Member shall append to the statistics referred to under (d)—(f) the definition of “urban” and “rural” applied therein.

Mitglieder, in deren Staatsgebiet die ärztliche Bescheinigung der Todesursachen Lücken aufweist oder nur auf bestimmte Gebiete beschränkt ist, sind gehalten, die Todesursachenstatistik, soweit möglich, nach folgenden Gesichtspunkten zu veröffentlichen:

- a) für Gebiete, in denen das Ausstellen der ärztlichen Bescheinigung der Todesursachen für vollständig gehalten wird, und/oder
- b) für Gebiete, in denen das Ausstellen der ärztlichen Bescheinigung der Todesursachen Lücken aufweist, wobei die ärztlich bescheinigten Sterbefälle getrennt von den übrigen Sterbefällen aufzubereiten sind.

In diesem Artikel sowie in Artikel 4, 6 und 16 ist unter Staatsgebiet nur das Mutterland (Heimatgebiet) des Mitgliedes zu verstehen, und nicht die abhängigen Gebiete wie Protektorate, Kolonien und andere nicht zum Verband des Mutterlandes gehörende Besitzungen oder Mandatsgebiete.

Artikel 4

Todesursachenstatistiken für das gesamte Staatsgebiet eines Mitgliedes müssen bei ihrer Veröffentlichung in Einklang stehen mit:

- a) dem dreistelligen Verzeichnis der Klassifikation mit oder ohne vierstellige Untergruppen

oder, wenn undurchführbar

- b) dem Mittleren Verzeichnis mit 150 Ursachen.

Artikel 5

Die Statistik der Todesursachen für geographische und andere Gebiete des Staates wie in Artikel 3 aufgeführt, müssen bei ihrer Veröffentlichung in Einklang stehen mit:

- a) dem Mittleren Verzeichnis mit 150 Ursachen

oder, wenn undurchführbar

- b) dem Kurzen Verzeichnis mit 50 Ursachen.

Wenn in diesen Statistiken eine größere Zahl von Einzelheiten enthalten ist, ohne daß sie dabei an das Ausmaß des Ausführlichen Verzeichnisses heranreichen, so sind sie in der Weise anzuordnen, daß sie durch entsprechende Gruppierung dem Mittleren Verzeichnis mit 150 oder dem Kurzen Verzeichnis mit 50 Ursachen angepaßt werden können.

Artikel 6

Für die nach dem Alter aufgegliederte Todesursachenstatistik ist, soweit möglich, eine der folgenden Altersgruppierungen zu verwenden:

- a) für allgemeine Statistiken:

1. unter 1 Jahr; einzelne Lebensjahre bis zum 4. Jahr einschließlich; 5 Jahresgruppen von 5—84 Jahren; 85 Jahre und darüber;
2. unter 1 Jahr; 1—4 Jahre; 5—14 Jahre; 15—24 Jahre; 25—44 Jahre; 45 bis 64 Jahre; 65—74 Jahre; 75 Jahre und darüber;

Members in whose territory coverage of medical certification of cause of death is incomplete or limited to certain areas shall, in publishing statistics of causes of death, indicate:

- (i) areas in which medical certification is deemed adequately complete; and/or
- (ii) areas with incomplete coverage of medical certification, tabulating medically certified deaths separately from other deaths.

For the purpose of this Article and of Articles 4, 6 and 16, "territory" designates the Metropolitan (home) territory of the Member, and not dependent territories, whether protectorates, colonies, other outlying possessions or territories under trusteeship.

Article 4

Statistics of causes of death in respect of the territory of a Member, taken as a whole, shall be published in accordance with:

- (a) the List of three-digit categories of the Classification (Detailed List) with or without four-digit subcategories;
- or, if this is not possible, in accordance with:
- (b) the Intermediate List of 150 Causes.

Article 5

Statistics of causes of death in respect of any geographic or other divisions of the territory enumerated in Article 3 shall be published in accordance with:

- (a) the Intermediate List of 150 Causes;
- or, if this is not possible, in accordance with:
- (b) the Abbreviated List of 50 Causes.

If they are given in greater detail, without reaching the extent of the Detailed List, they shall be so arranged that, by suitable grouping, they can be reduced to the Intermediate List of 150 Causes or to the Abbreviated List of 50 Causes.

Article 6

In publishing statistics of causes of death by age one of the following age groupings shall be used:

(a) for general purposes:

- (i) under 1 year, single years to 4 years inclusive, five-year groups from 5 to 84 years, 85 years and over;
- (ii) under 1 year, 1—4 years, 5—14 years, 15—24 years, 25—44 years, 45—64 years, 65—74 years, 75 years and over;

3. unter 1 Jahr; 1—14 Jahre; 15—44 Jahre; 45—64 Jahre; 65 Jahre und darüber;
- b) für Sonderstatistiken über Säuglingssterblichkeit:
 1. einzelne Tage der 1. Lebenswoche (weniger als 1 Tag, 1, 2, 3, 4, 5, 6 Tage); 7—13 Tage; 14—20 Tage; 21—27 Tage; 28 Tage bis unter 2 Monaten; einzelne Lebensmonate vom 2. Lebensmonat bis zu 1 Jahr (2, 3, 4, . . . 11 Monate);
 2. unter 7 Tagen; 7—27 Tage; 28 Tage bis unter 3 Monaten; 3—5 Monate; 6—11 Monate;
 3. unter 28 Tagen; 28 Tage bis einschl. 11 Monate.

Wenn die Aufteilung nach dem Lebensalter noch mehr ins einzelne geht, so ist eine Darstellung anzustreben, welche die Zusammenfassung in eine der oben angegebenen Altersgruppen erlaubt.

Artikel 7

- a) Werden Todesursachenstatistiken für das ganze Gebiet eines Mitglieders veröffentlicht, so soll dies möglichst nach dem Geschlecht und nach Altersgruppen gemäß der Aufgliederung in Artikel 6 a (1) geschehen.
- b) Werden Todesursachenstatistiken für irgendwelche geographische oder sonstige Gebietseinteilungen, wie sie in Artikel 3 aufgezählt sind, nach dem Alter veröffentlicht, so soll es nach dem Geschlecht gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 a (2) geschehen.
- c) Werden Todesursachenstatistiken für Verwaltungsbezirke nach dem Alter veröffentlicht, so soll es gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 a (3) geschehen.

Artikel 8

Werden Sonderstatistiken über Säuglingssterblichkeit für das ganze Gebiet eines Mitglieders nach dem Alter veröffentlicht, so soll es gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 b (1) geschehen.

Artikel 9

Die Mitglieder sind gehalten, eine Form der Leichenschau- bzw. Totenscheine einzuführen, welche folgende Angaben vorsehen:

- I. Die unmittelbar zum Tode führende Krankheit oder den unmittelbar zum Tode führenden Zustand, dazu alle vorangegangenen pathologischen Zustände, so daß das Grundleiden klar zu erkennen ist, und
- II. alle anderen wesentlichen Zustände, die beim Tode mitgewirkt haben, ohne mit der Krankheit oder dem Zustand, die bzw. der den Tod verursacht hat, in Zusammenhang zu stehen.

Der Leichenschau- bzw. Totenschein soll sich in seiner äußeren Form möglichst dem in der Anlage enthaltenen Vordruck anpassen.

Artikel 10

Soweit durchführbar, unterliegt die Bescheinigung der Todesursache der Verantwortlichkeit des behandelnden Arztes.

(iii) under 1 year, 1—14 years, 15—44 years, 45—64 years, 65 years and over;

(b) for special statistics of infant mortality:

(i) by single days for the first week of life (under 1 day, 1, 2, 3, 4, 5, 6 days), 7—13 days, 14—20 days, 21—27 days, 28 days up to but not including 2 months, by single month of life from 2 months to 1 year (2, 3, 4, . . . 11 months);

(ii) under 7 days, 7—27 days, 28 days up to but not including 3 months' 3—5 months, 6—11 months;

(iii) under 28 days, 28 days to 11 months inclusive.

If age groupings are published in greater detail than in one of the groupings specified above, they shall be so arranged as to allow condensation into one of these groupings.

Article 7

(a) Statistics of causes of death for the whole territory of the Member shall be published, in so far as possible, by sex for the age groups specified in Article 6 (a) (i).

(b) If statistics of causes of death for any geographic or other divisions of the territory enumerated in Article 3 are published by age they shall be by sex for the age groups specified in Article 6 (a) (ii).

(c) If statistics of causes of death for administrative subdivisions are published by age they shall be for the age groups specified in Article 6 (a) (iii).

Article 8

If special statistics of infant mortality for the whole territory of the Member are published by age they shall be for the age groups specified in Article 6 (b) (i).

Article 9

Each Member shall adopt a form of medical certificate of the cause of death that provides for the statement of:

- I. the disease or condition directly leading to death, together with such antecedent morbid conditions as may exist, so that the underlying cause of death will be clearly indicated, and
- II. such other significant conditions contributing to the death but not related to the disease or condition causing death.

The form of medical certificate of cause of death to be used shall conform as far as possible to the model given in the Annex.

Article 10

As far as possible, medical certification of the cause of death shall be the responsibility of the attending physician.

Artikel 11

Soweit durchführbar, soll der zur Vervollständigung, Übermittlung und statistischen Bearbeitung des Leichenschau- bzw. Totenscheins erforderliche Verwaltungsakt den vertraulichen Charakter der darin enthaltenen ärztlichen Angaben nicht verletzen.

Artikel 12

Die Mitglieder sind gehalten, bei ihrer Mortalitätsstatistik als Hauptursache des Todes das Grundleiden anzugeben. Die Auswahl des Grundleidens aus den Angaben im Leichenschau- bzw. Totenschein richtet sich nach den in der Anlage wiedergegebenen Richtlinien.

Artikel 13

Jedes Mitglied ist gehalten, die Morbiditätsstatistik in Einklang mit der *Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* mit oder ohne den vierstelligen Untergruppen und unter Zuhilfenahme des Ausführlichen Verzeichnisses und des Alphabetischen Registers aufzubereiten.

Artikel 14

Die Mitglieder sind gehalten, bei der Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken folgende Verzeichnisse auswahlweise zu benutzen:

- a) das Ausführliche Verzeichnis,
- b) das Mittlere Verzeichnis mit 150 Ursachen,
- c) ein den Zwecken der betreffenden Statistik angemessenes Sonderverzeichnis, wie es von der Vollversammlung der WHO vorgeschlagen wurde.

Wenn diese Statistiken in anderer Form herausgegeben werden, so sollen sie in der Weise angeordnet sein, daß sie durch entsprechende Gruppierung einem der obigen Verzeichnisse angepaßt werden können.

Wurde ein solches Sonderverzeichnis, wie unter c) erwähnt, noch nicht von der Vollversammlung der WHO empfohlen, oder ist ein Mitglied der Ansicht, daß solch ein Verzeichnis, obwohl empfohlen, unter den jeweiligen Umständen unzumutbar erscheint, kann das Mitglied sein eigenes Sonderverzeichnis anwenden, vorausgesetzt, daß eine Ausfertigung desselben dem Generaldirektor der Organisation zur Kenntnisnahme und Prüfung zugegangen ist.

Artikel 15

Soweit durchführbar, sollen Morbiditätsstatistiken nach der in Artikel 6, 7 und 8 für die Mortalitätsstatistik näher ausgeführten Gruppeneinteilung nach Geschlecht und Lebensalter aufbereitet werden.

Artikel 16

Die Mitglieder verpflichten sich, darauf hinzuwirken, daß Morbiditätsstatistiken, die in ihrem Staatsgebiet von unabhängigen öffentlichen oder nichtöffentlichen Einrichtungen aufbereitet werden, soweit als möglich den Vorschriften der Artikel 13—17 entsprechen.

Article 11

As far as possible, the administrative procedure for the completion, transmission and statistical treatment of the medical certificate of cause of death shall ensure protection of the confidential nature of the medical information contained therein.

Article 12

Each Member shall adopt the underlying cause as the main cause for tabulation of mortality statistics. The selection of the underlying cause from the information stated on the medical certificate of cause of death shall follow the rules given in the Annex.

Article 13

Each Member, when preparing statistics of *morbidity*, shall code the causes of illness in accordance with the *International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death* with or without four-digit subcategories, using for the purpose the Tabular List of Inclusions and Alphabetical Index.

Article 14

Each Member, when publishing statistics of morbidity, shall do so in accordance with:

- (a) the Detailed List, or
- (b) the Intermediate List of 150 Causes, or
- (c) such special list appropriate to the purposes of the statistics concerned as may have been recommended by the World Health Assembly.

If they are published in another form the categories selected shall be so arranged that by suitable grouping they can be related to one of the above lists.

If a special list as alluded to in (c) has not yet been recommended by the World Health Assembly, or if a Member is of opinion that such a list, though so recommended, is not appropriate in the circumstances, the Member may adopt its own special list, provided that a copy is forwarded to the Director-General of the Organisation for information and study.

Article 15

Statistics of morbidity shall, in so far as possible, be compiled and published in accordance with the sex and age groupings specified in Articles 6, 7 and 8 for mortality statistics.

Article 16

Each Member undertakes to recommend that morbidity statistics published or compiled by autonomous official or non-official institutions and agencies within its territory conform as far as possible with the provisions of Articles 13—17

Artikel 17

Bei der Aufbereitung und Herausgabe der Mortalitäts- und Morbiditätsstatistiken sollen die Mitglieder alle Empfehlungen beachten, die auf Grund des Artikels 23 der Verfassung der WHO von der Vollversammlung herausgegeben werden.

Artikel 18

Gemäß Artikel 64 der Verfassung sind die Mitglieder gehalten, dem Generaldirektor der WHO einen Abdruck der auf Grund dieser Regulationen herausgegebenen Statistiken zur Verfügung zu stellen.

Article 17

Each Member, in compiling and publishing mortality and morbidity statistics, shall have regard to such technical recommendations as may be made on these subjects by the World Health Assembly under Article 23 of the Constitution.

Article 18

Each Member shall, under Article 64 of the Constitution, provide the Director-General of the Organization with a copy of the statistics published in accordance with the present Regulations.